

# Monatsbericht – August 2025

77. Jahrgang, Nr. 8

Dies ist ein automatisch erzeugtes Dokument.  
Die veröffentlichte Fassung finden Sie auf [publikationen.bundesbank.de](https://publikationen.bundesbank.de).

# Inhaltsverzeichnis

|   |     |
|---|-----|
| <b>Überblick</b>  | 6   |
| 1 Weltwirtschaft  | 7   |
| 2 Finanzmarktumfeld   | 9   |
| 3 Geldpolitik und Bankgeschäft  | 11  |
| 4 Deutsche Wirtschaft   | 13  |
| 5 Staatsfinanzen  | 17  |
| <b>Internationales und europäisches Umfeld</b>                                      | 21  |
| 1 Weltwirtschaft bisher trotz Handelsauseinandersetzungen robust                    | 22  |
| Zur Neuausrichtung der US-Handelsbeziehungen  | 24  |
| 1.1 Chinesische Wirtschaft trotz US-Zöllen bislang                                  | 31  |
| 1.2 Unterschiedliche Tendenzen in anderen großen Schwellenländern                   | 33  |
| 1.3 Zolleffekte überlagern Verlangsamung des konjunkturellen Grundtempos in den USA | 34  |
| 1.4 Verhaltene Konjunktur in Japan  | 37  |
| 1.5 Wirtschaftliche Entwicklung im Vereinigten Königreich mit weniger Schwung       | 37  |
| 1.6 Polnische Wirtschaft hält Wachstumstempo  | 38  |
| Konvergenz der EU-Mitgliedstaaten in Mittel- und Osteuropa unter Druck              | 39  |
| 2 Erneuter Anstieg der Wirtschaftsleistung im Euroraum                              | 49  |
| Literaturverzeichnis  | 183 |
| <b>Geldpolitik und Bankgeschäft</b>   | 58  |
| 1 Geldpolitik und Geldmarktentwicklung  | 59  |
| 2 Monetäre Entwicklung im Euro-Währungsgebiet                                       | 61  |

|   |     |
|---|-----|
| 3 Einlagen- und Kreditgeschäft deutscher Banken mit inländischen Kunden   | 68  |
| Der aktuelle Anstieg der Wohnungsbaukredite dient vor allem Käufen von Bestandsimmobilien                               | 72  |
| Literaturverzeichnis  | 183 |
| <b>Finanzmärkte</b>   | 83  |
| 1 Finanzmarktumfeld   | 84  |
| 2 Wechselkurse  | 86  |
| Maße der Euro-Aufwertung in der geldpolitischen Diskussion  | 89  |
| Jüngste Datenrevisionen deuten auf eine ungünstigere preisliche Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands und des Euroraums hin | 94  |
| 3 Wertpapiermärkte  | 99  |
| 3.1 Rentenmarkt   | 99  |
| 3.2 Aktienmarkt   | 104 |
| Literaturverzeichnis  | 183 |
| <b>Konjunktur in Deutschland</b>  | 108 |
| 1 Deutsche Wirtschaft erlitt im zweiten Quartal einen Rückschlag  | 109 |
| Zu den jüngsten Revisionen des deutschen BIP und ihren Auswirkungen auf das Konjunkturbild                              | 111 |
| 2 Rückpralleffekte belasteten Industrieproduktion und Exporte, Investitionen blieben schwach                            | 114 |
| 3 Arbeitsmarkt schwächelt weiter  | 118 |
| 4 Tariflöhne stiegen vorübergehend deutlich stärker   | 123 |
| 5 Die Inflationsrate ging im Frühling spürbar zurück  | 126 |
| 6 Im dritten Quartal könnte die Wirtschaftsleistung auf der Stelle treten   | 129 |

|  |     |
|--|-----|
| Literaturverzeichnis .....   | 183 |
| <b>Öffentliche Finanzen</b> .....  | 133 |
| 1 Staatlicher GesamthaushaltDieses Kapitel bezieht sich auf Daten der VGR und die Maastricht-Schulden. Die nachfolgenden Kapitel beziehen sich auf die Haushaltsentwicklungen (Finanzstatistik) und -planungen. ....   | 134 |
| 1.1 Finanzpolitik wird expansiv ausgerichtet .....   | 134 |
| 1.2 Höhere Defizite nur teilweise auf Infrastruktur und Verteidigung fokussiert ..   | 135 |
| 1.3 EU-Regeln: Deutschland hat Plan vorgelegt .....  | 136 |
| Wie die EU-Fiskalvorgaben für Deutschland zustande kommenDie EU-Regeln sind sehr komplex. In diesem Exkurs wird nicht versucht, Regeln und Vorgaben exakt und in allen Einzelheiten zu beschreiben. Vielmehr werden Begriffe, Vorgaben und Methoden vereinfacht dargestellt, soweit sie für die Einordnung des deutschen FSP relevant sind. .... | 141 |
| EU-Regeln stringent umsetzen .....   | 147 |
| 2 SteuereinnahmenDieses und die nachfolgenden Kapitel beziehen sich auf die Haushaltsentwicklungen (Finanzstatistik) und -planungen. Diese unterscheiden sich von den VGR-Ausweisen in der vorangegangenen gesamtstaatlichen Betrachtung. ....   | 150 |
| 2.1 Dynamischer Zuwachs im ersten Halbjahr 2025 – Abschwächung im weiteren Jahresverlauf .....   | 150 |
| 2.2 Steuererleichterungen für Unternehmen .....  | 152 |
| 3 Bundesfinanzen .....   | 154 |
| 3.1 2025 stark steigende Defizite geplant .....  | 154 |
| Zusatzschulden nicht auf Verteidigung und Infrastruktur fokussiert .....   | 160 |
| 3.2 2025 Defizit wohl niedriger als geplant .....  | 165 |
| 3.3 2026 weiterer deutlicher Defizitanstieg geplant .....  | 167 |
| 3.4 Finanzplanung bis 2029 mit hohen Defiziten und zusätzlich hohen Handlungsbedarfen .....  | 170 |
| 4 Länderhaushalte .....  | 174 |



|   |            |
|---|------------|
| <b>5 Rentenversicherung</b>                           | <b>177</b> |
| 5.1 Ausblick auf 2025 und 2026                        | 177        |
| 5.2 Rentenpolitische Vorhaben belasten Bundeshaushalt | 178        |
| <b>6 Bundesagentur für Arbeit</b>                     | <b>182</b> |
| <b>Literaturverzeichnis</b>                           | <b>183</b> |

# Überblick

# 1 Weltwirtschaft

## 1.1 Weltwirtschaft bisher trotz Handelsauseinandersetzungen robust

**Im Frühjahrsquartal 2025 zeigte sich die Weltwirtschaft weiterhin robust.** Das US-amerikanische Bruttoinlandsprodukt (BIP) stieg im zweiten Quartal kräftig an, nachdem es zu Jahresbeginn leicht gesunken war. Die chinesische Wirtschaft erreichte trotz der höheren Zölle seitens der USA ein ähnliches Wachstum wie im Winter. Im Euroraum nahm das BIP nach dem starken Jahresauftakt im Frühjahr nochmals leicht zu. Offenbar war die Weltwirtschaft bislang in der Lage, der verschärften und teils erratischen US-Handelspolitik zu trotzen. Zu dieser Widerstandsfähigkeit trugen das kurzfristige Vorziehen und die Umlenkung von Handelsströmen bei.

**Im weiteren Verlauf dürfte die sprunghafte, protektionistische Handelspolitik der USA die Weltwirtschaft allerdings stärker belasten.** Seit Jahresbeginn stieg der durchschnittliche Zollsatz der USA gegenüber allen Handelspartnern um mehr als 14 Prozentpunkte auf den höchsten Stand seit den 1930er Jahren. Mit dem wichtigsten Handelspartner der USA, China, steht eine Vereinbarung allerdings noch aus. Angesichts der teils erratischen Zollpolitik der USA ist das Risiko einer Eskalation der Handelskonflikte nach wie vor gegeben. Dies und die bereits beschlossenen Zollerhöhungen dürften den Welthandel zunehmend belasten. Die handelspolitischen Zugeständnisse einiger Partnerländer der USA sind insgesamt zu unbedeutend, um die nachteiligen Wirkungen der zusätzlichen US-Zölle auf den Welthandel auszugleichen. Bereits im April und Mai sank er kräftig, nachdem zuvor insbesondere die Einfuhren der USA in Erwartung der Zollerhöhungen stark zugelegt hatten. Neben dem Auslaufen dieser Vorzieheffekte machten sich erste dämpfende Auswirkungen der erhöhten Zölle auf die Nachfrage aus den USA bemerkbar. Mittelfristig werden die Perspektiven für den Welthandel davon abhängen, ob weitere Länder protektionistischen Versuchungen nachgeben und sich ebenfalls stärker abschotten.

## **1.2 Der globale Disinflationsprozess schritt weiter voran, nur nicht in den USA**

**Die Energiemärkte waren im Berichtszeitraum von geopolitischen Einflüssen geprägt.** Im Zuge der Eskalation des militärischen Konflikts zwischen Israel und dem Iran hatten die Rohölnotierungen zeitweise deutlich angezogen. Maßgeblich dafür waren Sorgen vor Angebotsausfällen. Mit der anschließenden Entspannung gaben die Preise wieder nach. Preisstützend wirkten allerdings eine überraschend starke Nachfrage sowie neue Sanktionen und Sanktionsandrohungen der EU und der USA gegenüber der russischen Ölindustrie, preisdämpfend die Förderausweitungen einiger OPEC-Staaten und ihrer Partner.

**Der globale Disinflationsprozess ist in vielen Ländern intakt, nicht so in den USA.** Zwar stiegen im Juli die Verbraucherpreise in den Industrieländern insgesamt im Jahresvergleich um 2,6 % und damit etwas stärker als im April. Die ohne Energie und Nahrungsmittel gerechnete Kernrate zog zuletzt ebenfalls etwas an. Dies spiegelt in erster Linie die Entwicklung in den USA wider. Dort gab der starke Preisauftrieb bei Diensten nicht weiter nach, und die Teuerung bei Waren verstärkte sich. Dazu trugen die Zollerhebungen bisher allerdings nur einen geringen Teil bei. Die auf den vorgelagerten Produktionsstufen bereits deutlich sichtbaren zollbedingten Preisanstiege dürften erst in den nächsten Monaten schrittweise an die US-amerikanischen Verbraucher weitergegeben werden. In den meisten anderen Industrieländern dagegen scheint der Disinflationsprozess intakt zu sein. Auch im Euroraum ließ der zugrunde liegende Verbraucherpreisanstieg seit April merklich nach.

## 2 Finanzmarktumfeld

### 2.1 Finanzmärkte nach Turbulenzen durch US-Zollpolitik erholt

**An den Finanzmärkten ebte die Anfang April stark gestiegene Unsicherheit über die US-Zollpolitik ab, und der Risikoappetit nahm zu.** Nach der Ankündigung umfangreicher Zölle durch die US-Regierung Anfang April hatten die Anleger ihre Wachstumserwartungen vielerorts gesenkt. Zudem setzte die Unsicherheit über das Ausmaß der erwarteten Konjunkturertrübung die Finanzmärkte zunächst erheblich unter Druck. Als aber in den seitdem bekannt gewordenen Vereinbarungen erkennbar wurde, dass die tatsächlich von den USA verhängten Zölle hinter den vorherigen Zollandrohungen zurückbleiben würden, ging die Nervosität an den Finanzmärkten zurück, die Risikoprämien sanken, und der Risikoappetit nahm zu. Die Ende Juli angekündigte Grundsatzvereinbarung der USA mit der Europäischen Union fügte sich in dieses Muster und blieb ohne anhaltenden Einfluss auf die Kapitalmärkte.

### 2.2 Euro gewinnt zum US-Dollar an Wert

**Während die Renditen von US-Staatsanleihen anstiegen, blieben die Renditen von Bundesanleihen im Ergebnis fast unverändert; dennoch gewann der Euro zum US-Dollar merklich an Wert.** In den USA zogen die Staatsanleiherrenditen angesichts wachsender Sorgen vor dem handels- und finanzpolitischen Kurs der US-Regierung, daraus resultierender fiskalischer Risiken sowie dementsprechend steigender Risikoprämien bis Ende Mai merklich an. Dem wirkte aber das US-Konjunkturbild entgegen, das sich im Quartalsverlauf weiter eintrübte. Dies erhöhte zwar aus Sicht der Marktteilnehmer die Wahrscheinlichkeit einer stärkeren geldpolitischen Lockerung durch die amerikanische Zentralbank in den nächsten Monaten. Im Ergebnis stiegen die Renditen zehnjähriger US-Treasuries dennoch an. Die Renditen von Bundeswertpapieren wurden hingegen vor allem im April von einer hohen Nachfrage nach sicheren Anlagen gedämpft, bevor die im Euroraum etwas aufgehellten Konjunkturaussichten sie wieder stützten. Gleichzeitig wertete der US-Dollar sowohl

zum Euro als auch nominal effektiv deutlich ab. Zusammengenommen könnten der zunehmende Zinsvorsprung der USA gegenüber dem Euroraum und die fortbestehende spürbare Abwertung des US-Dollar auf einen Vertrauensverlust der internationalen Investoren in die US-Wirtschafts- und -Finanzpolitik hinweisen. Dieser Eindruck war insbesondere zu Beginn des Frühjahrs prägend; im Quartalsverlauf war es dann zunehmend die Geldpolitik dies- und jenseits des Atlantiks, die Aufwertungsdruck auf den Euro ausübte. Denn an den Geldmärkten des Euroraums bildeten sich die Erwartungen auf eine weitere geldpolitische Akkommodation zurück, nachdem die EZB im Juni angedeutet hatte, dass sich ihr Zinssenkungszyklus dem Ende nähern könnte. Diese Erwartungsanpassung setzte sich auch nach dem EZB-Ratstreffen im Juli fort, auf dem das Eurosystem die Leitzinsen unverändert ließ.

## **2.3 Aktienmärkte nach Einbruch im April im Plus**

**Die Märkte für riskantere Anlagen verzeichneten angesichts des gestiegenen Risikoappetits Kurszuwächse.** An den internationalen Aktienmärkten trat die Unsicherheit über den Ausgang des Zollkonflikts seit Ende April zunehmend in den Hintergrund. Eine gewachsene Zuversicht der Marktteilnehmer in Bezug auf den Handelsstreit und der zunehmende Risikoappetit gaben sowohl europäischen als auch vor allem japanischen und US-amerikanischen Aktienkursen Auftrieb. Zu dem kräftigen Kursplus der US-Titel trugen zudem trotz des verhaltenen US-Konjunkturausblicks nach oben revidierte Gewinnerwartungen US-amerikanischer Unternehmen bei. An den Märkten für europäische Unternehmensanleihen sorgte der gestiegene Risikoappetit für rückläufige Risikoaufschläge, wobei sich die Spreads hoch verzinslicher Unternehmensanleihen besonders stark einengten.

## 3 Geldpolitik und Bankgeschäft

### 3.1 EZB-Rat lässt Leitzinsen im Juli unverändert

**Auf seiner geldpolitischen Sitzung im Juni 2025 beschloss der EZB-Rat eine weitere Senkung des Leitzinses auf nunmehr 2 %.** Nach dem Basisszenario der Eurosystem-Projektionen aus dem Juni dürfte die Gesamtinflation im Euroraum 2025 bei 2,0 %, 2026 bei 1,6 % und 2027 bei 2,0 % liegen. Auch die zugrunde liegende Inflation sollte sich nachhaltig im Bereich des mittelfristigen Zielwerts des EZB-Rats von 2 % einpendeln.

**Im Juli ließ der EZB-Rat die Leitzinsen dann nach sieben Zinssenkungen in Folge erstmals unverändert.** Die neu verfügbaren Daten bestätigten weitestgehend die Juni-Einschätzung des EZB-Rats zu den Inflationsaussichten. Der binnenwirtschaftliche Preisdruck hat weiter nachgelassen, und die Löhne steigen langsamer.

### 3.2 Buchkreditvergabe an inländischen Privatsektor nimmt nur moderat zu

**Im zweiten Quartal 2025 schwächte sich das Geldmengenwachstum insgesamt etwas ab.** Das breit gefasste Geldmengenaggregat M3 legte in geringerem Umfang zu als im Vorquartal; seine Jahreswachstumsrate sank bis Ende Juni auf 3,3 %. Anhaltend hohen Zuflüssen in täglich fällige Einlagen stand ein verstärkter Abbau der übrigen kurzfristigen Einlagen gegenüber. Diese Entwicklung steht in Einklang mit den weiter rückläufigen Zinsunterschieden zwischen diesen Einlageformen.

**Auch die Buchkreditvergabe an den inländischen Privatsektor nahm weiter zu, wenn auch nur moderat.** Die weiterhin hohe geopolitische Unsicherheit dürfte auch die Nachfrage nach Unternehmenskrediten für Investitionszwecke gedämpft haben. Von der Kreditvergabepolitik kamen keine neuen Impulse: Die im Rahmen der Umfrage zum Kreditgeschäft (Bank Lending Survey, BLS) befragten Banken ließen ihre Kreditrichtlinien im Unternehmenskreditgeschäft im zweiten Quartal nahezu unverändert. Für das dritte Quartal erwarten sie einen moderaten Anstieg der Kreditnachfrage.



## 4 Deutsche Wirtschaft

### 4.1 Deutsche Wirtschaft erlitt im zweiten Quartal Rückschlag

**Die Erholung der Wirtschaftsleistung in Deutschland erlitt im zweiten Quartal 2025 einen Rückschlag.** Gemäß der Schnellmeldung des Statistischen Bundesamtes sank das reale BIP gegenüber dem Vorquartal saisonbereinigt um 0,1 %. In den beiden Quartalen zuvor war es gemäß revidierten Angaben noch merklich gestiegen.

**Mit der Schnellmeldung des BIP für das zweite Quartal 2025 veröffentlichte das Statistische Bundesamt Revisionen mit deutlichen Auswirkungen auf den Verlauf des BIP in den Jahren 2021 bis 2024.** Demnach fiel zum einen die Erholung nach der Corona-Pandemie in den Jahren 2021 und 2022 deutlicher aus. Zum anderen ist die Schwächephase nach Beginn des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine nunmehr ausgeprägter. Die deutsche Wirtschaft befand sich damit in den Jahren 2023 und 2024 nun erkennbar in einer Rezession im Sinne eines deutlichen, länger anhaltenden und breit angelegten Rückgangs der Wirtschaftsleistung bei unterausgelasteten gesamtwirtschaftlichen Kapazitäten. Dieser Rückgang lief Mitte des vergangenen Jahres aus und ging in eine leichte Erholung über. Im ersten Quartal 2025 wurde die Wirtschaftsleistung zusätzlich durch Vorzieheffekte in Erwartung höherer US-Zölle gestützt.

**Nachdem die Zölle Anfang April erhöht worden waren, kam es im zweiten Vierteljahr jedoch zu einem Rückprall bei der Industrieproduktion und den Exporten.**

Die wirtschaftspolitische Unsicherheit war weiterhin hoch, vor allem wegen des Handelskonflikts mit den USA. Dies belastete die Planungssicherheit und damit die Investitionen der Unternehmen. Dies spiegelt sich auch in der verhaltenen Nachfrage deutscher Unternehmen nach Bankkrediten. Hierzu passt auch, dass die Banken laut BLS ihre Kreditrichtlinien im zweiten Quartal 2025 erneut – wenngleich marginal – strafften und dies mit den ihrer Ansicht nach gestiegenen Kreditrisiken begründeten. Im Bausektor war die Auftragslage noch zu schwach, um Impulse für eine höhere Produktion zu liefern. Die Vergabe von Wohnungsbaukrediten an private Haushalte setzte dagegen ihre seit Sommer 2024 beobachtete Erholung weiter fort. Der private Konsum profitierte zwar von kräftig steigenden Löhnen. Der Arbeitsmarkt blieb jedoch schwach, was einer deutlichen Konsumausweitung entgegenwirkte.

## **4.2 Arbeitsmarkt schwächelt weiter, aber Tariflöhne stärker gestiegen als zuvor**

**Der Arbeitsmarkt bewegte sich im Frühjahr weiter seitwärts.** Bereits seit zwei Jahren ist das Beschäftigungsniveau nahezu unverändert. Dahinter stehen jedoch erhebliche sektorale Umwälzungen. Die Arbeitslosigkeit erhöhte sich erneut moderat. Die Frühindikatoren versprechen für die nächsten Monate keine grundlegende Änderung dieser Entwicklung.

**Diese Seitwärtsbewegung und sinkender Druck bei den Verbraucherpreisen dämpfen den Verdienstanstieg.** Die um Sondereinflüsse bereinigten Grundvergütungen legten zwar im Frühjahr mit 6,7 % gegenüber dem Vorjahr ebenso kräftig zu wie im Winter. Auch die Effektivverdienste könnten sich ähnlich stark erhöht haben wie im Vorquartal, in dem sie um rund 4 % gegenüber dem Vorjahr zugenommen hatten. Die jüngsten Tarifabschlüsse weisen jedoch überwiegend niedrigere Lohnsteigerungen aus als zuvor. Auch die bis Ende 2025 noch anstehenden Neuabschlüsse dürften aufgrund der rückläufigen Inflationsraten und des schwachen wirtschaftlichen Umfelds niedriger als im letzten Jahr ausfallen. Die Lohnforderungen der Gewerkschaften gehen weiter zurück, und die Durchsetzungsquoten sind spürbar niedriger als in der Hochphase der Inflation. Der Anstieg der Tarifverdienste im zweiten Halbjahr wird auch durch die im Vorjahr gezahlten und jetzt entfallenden Inflationsausgleichsprämien gedämpft.

**Der allgemeine gesetzliche Mindestlohn soll auf Empfehlung der unabhängigen Mindestlohnkommission ab Januar 2026 kräftig angehoben werden.** Die Mindestlohnkommission schlägt eine stufenweise Erhöhung um 13,9 % auf 14,60 € je Stunde zum 1. Januar 2027 vor, bleibt damit aber unter den Forderungen nach einer Anhebung auf 15 €, die im Vorfeld verschiedentlich erhoben worden waren. Die geplanten Mindestlohnanhebungen werden auch über Spillover-Effekte zu einem höheren gesamtwirtschaftlichen Lohnanstieg beitragen. Gegenüber der Deutschland-Prognose vom Juni ergibt sich daraus aber kein größerer Revisionsbedarf hinsichtlich der aggregierten Durchschnittslöhne und der Beschäftigung.

### **4.3 Die Inflationsrate ging im Frühling spürbar zurück**

**Der Preisauftrieb nahm im Frühjahr deutlich ab.** In der Vorjahresbetrachtung sank die Inflationsrate im zweiten Quartal 2025 kräftig auf 2,1 %. Die Disinflation wurde zum einen von den Energiepreisen getrieben, die auch aufgrund des deutlichen Rückgangs der Ölpreise und der Aufwertung des Euro sanken. Zum anderen stiegen die Dienstleistungspreise nicht mehr ganz so kräftig wie in den Quartalen zuvor. Die Kerninflationsrate (HVPI ohne Energie und Nahrungsmittel) ging daher ebenfalls erheblich auf 2,8 % zurück. Ohne die volatilen Komponenten Bekleidung und Reisedienstleistungen betrug die Kernrate allerdings wie bereits seit mehreren Quartalen unverändert etwa 3 %. Im Juli zogen die Preise gegenüber dem Vormonat zwar wieder etwas stärker an als zuvor. In der Vorjahresbetrachtung sank die Inflationsrate aber spürbar von 2,0 % im Juni auf 1,8 % und die Kernrate leicht auf 2,4 %.

**In den nächsten Monaten dürfte die Inflationsrate vorübergehend etwas höher ausfallen.** Durch einen Basiseffekt verkehrt sich die zuvor negative Teuerung bei Energie ins Positive. Bei den Dienstleistungen setzt sich der Disinflationsprozess dagegen grundsätzlich fort, auch wenn zum Jahresende aufgrund eines Basiseffekts vorübergehend steigende Raten erwartet werden. Hier wirken sich die künftigen niedrigeren Lohnsteigerungen aus. Insgesamt dürfte die Inflationsrate auf etwas über 2 % steigen und damit vorübergehend etwas höher liegen als in der Juni-Projektion erwartet. Auch die Kerninflation könnte leicht höher ausfallen und um das im Juli erreichte Niveau schwanken. Der Ausblick ist jedoch aufgrund geopolitischer Einflussfaktoren weiterhin von hoher Unsicherheit geprägt.

#### **4.4 Im dritten Quartal könnte die Wirtschaftsleistung auf der Stelle treten**

**Im dritten Quartal könnte die Wirtschaftsleistung in etwa stagnieren.** Mit der Grundsatzvereinbarung im Handelsstreit zwischen den USA und der EU dürfte die Unsicherheit über zukünftige Zollhöhen zwar abgenommen haben. Sie bleibt aber hoch, und die Zollbelastung deutscher Exporte in die USA wird steigen. Den Belastungen durch die US-Zölle steht eine etwas robustere Nachfrage aus anderen Wirtschaftsräumen entgegen. Insgesamt war die Nachfrage nach deutschen Industrieprodukten aus dem Ausland bis zuletzt der Tendenz nach aufwärtsgerichtet. Aufgrund der starken Vorzieheffekte im ersten Quartal könnte es aber auch im laufenden Quartal noch spürbare Rückpralleffekte bei Industrieproduktion und Exporten geben. Die trüben Aussichten für den Welthandel, die noch schwache Auftragslage und die niedrige Auslastung vorhandener Kapazitäten dürften die Investitionstätigkeit der Unternehmen weiter beeinträchtigen. Vom Bau kommen wohl noch keine starken Impulse, auch wenn beim Auftragseingang weiterhin eine Erholungstendenz erkennbar ist. Die gedämpften Aussichten am Arbeitsmarkt und die nachlassende Lohndynamik bremsen den privaten Konsum.

## 5 Staatsfinanzen

### 5.1 Finanzpolitik wird expansiv ausgerichtet

**Die deutsche Finanzpolitik steht vor einer expansiven Phase, nachdem der Gesetzgeber die Schuldenbremse erheblich gelockert hat.** Im laufenden Jahr könnte die Defizitquote zwar nochmals moderat zurückgehen, weil die fiskalischen Vorhaben zunächst wenig belasten. Ab 2026 dürfte sie aber deutlich zunehmen, und sie könnte 2027 strukturell etwa 4 % erreichen (2024: 2,7 %). Hierin schlagen sich Mehrausgaben für Verteidigung, nicht militärische Investitionen und Subventionen nieder. Aber auch die Ausgaben für Gesundheit, Pflege und Renten werden dynamisch wachsen. Auf der Einnahmenseite steigen zur Gegenfinanzierung die Beitragssätze der Sozialversicherungen. Gleichzeitig sind Steuerentlastungen angelegt. Die strukturelle Abgabenquote (aus Sozialbeiträgen und Steuern) könnte bis 2027 mehr oder weniger stabil bei rund 42 % bleiben. Die Ausgabenquote könnte bis dahin auf hohe 52 % steigen. Die Schuldenquote wird Schritt für Schritt zulegen und sich weiter von der 60 %-Grenze entfernen (2024: 62,5 %).

**Ein höheres Defizit ist für ein paar Jahre gut verkraftbar. Dauerhaft hohe Defizite und steigende Schuldenquoten wären aber problematisch.** Dies würde die künftigen Fiskalspielräume noch stärker einschränken und wäre nicht kompatibel mit den EU-Regeln.

**Bisher zeichnet sich nicht ab, dass die Defizit- und die Schuldenquote zukünftig wieder sinken werden.** Und die Ausgabenquote dürfte sich eher weiter erhöhen. So plant der Bund mit erheblich steigenden Ausgaben für Verteidigung und höheren Zuschüssen an die Rentenversicherung. Auch die Zinsausgaben wachsen stark. Konkret ist für den Bund (Kernhaushalt und Extrahaushalte zusammen) für das Jahr 2029 eine strukturelle Defizitquote von fast 4 % und für 2025 bis 2029 eine kumulierte Neuverschuldung von rund 850 Mrd € eingeplant. Dabei sind ab 2027 noch nicht konkretisierte Konsolidierungsmaßnahmen veranschlagt, um die geplante Neuverschuldung nicht zu überschreiten. Dieser „Handlungsbedarf“ steigt kontinuierlich und beläuft sich allein im Jahr 2029 auf 1½ % des BIP (74 Mrd €).

**Die Bundesregierung ist folglich gefordert, ihren Haushaltskurs im weiteren Verlauf deutlich anzupassen.** Dabei scheint es kaum vorstellbar, den veranschlagten Handlungsbedarf auch nur annähernd durch ein beschleunigtes Wachstum des BIP-Potenzials aufzufangen. Angesichts bereits hoher Defizite ist ohnehin eine vorsichtige Finanzplanung empfehlenswert, die nicht auf optimistischen Wachstumsannahmen basiert.

## **5.2 Zusätzliche Defizitspielräume sind nicht auf Infrastruktur und Verteidigung fokussiert**

**Es ist aktuell nachvollziehbar, Verteidigungsfähigkeit und Infrastruktur kreditfinanziert zu stärken – und dazu wurden Kreditspielräume erweitert. Diese sollen aber tatsächlich in erheblichem Maße auch für andere Zwecke genutzt werden.** Dies zeigt etwa der Entwurf zum Bundeshaushalt 2025: Bei einer Kreditaufnahme über die neue Bereichsausnahme für Verteidigung von 32 Mrd € liegen die Ausgaben in der NATO-Abgrenzung nur etwa 11 Mrd € höher als im vergangenen Jahr. Für das neue Sondervermögen Infrastruktur/Klimaneutralität ist eine Kreditaufnahme von 37 Mrd € geplant. Dem stehen zusätzliche eigene investive Infrastrukturausgaben des Bundes von 2½ Mrd € gegenüber. Die übrige Kreditaufnahme ist nicht klar an zusätzliche staatliche Infrastrukturinvestitionen oder neue Maßnahmen zur Reduktion von Treibhausgasemissionen gebunden.

**Um mit den Schulden tatsächlich Verteidigung und Infrastruktur zu stärken, wäre dies deutlich besser abzusichern als bislang geplant.** Dazu wären die vorgesehenen Ausführungsbestimmungen anzupassen. Sie könnten vorgeben, dass die Gebietskörperschaften die neuen Kreditspielräume für Verteidigung, Infrastruktur und Klimaneutralität nur insoweit nutzen dürfen, als sie diesbezüglich angemessen abgegrenzte Ausgaben gegenüber 2024 erhöhen (in Relation zum BIP). Dies würde auch bedeuten, dass Spielräume für andere Ausgaben und Steuererleichterungen in den Haushalten zu erwirtschaften sind – oder es wäre auf diese Maßnahmen zu verzichten. Das ist politisch ambitionierter. Es entspräche aber den Zielen, die bei Ausweitung der Schuldenspielräume formuliert wurden.

### **5.3 Solide Staatsfinanzen perspektivisch wieder über wirksame Fiskalregeln absichern**

**Die nationalen und die europäischen Fiskalregeln eröffnen derzeit erhebliche Verschuldungsspielräume.** Durch die Reform sind die nationalen Budgetgrenzen sehr locker. Zudem beantragte die Bundesregierung für die nächsten Jahre sehr weiche EU-Fiskalvorgaben. Dazu weicht ihr finanzpolitisch-struktureller Plan (FSP) vom Referenzpfad der Europäischen Kommission für Deutschland ab. Dies ist zwar nachvollziehbar hinsichtlich der Zusatzspielräume durch die Verteidigungsausnahme und den verlängerten Anpassungszeitraum von sieben Jahren. An den anderen Stellen erweitert Deutschland die Spielräume aber noch mal sehr deutlich, und die europäischen Regeln werden auf bedenkliche Weise umgesetzt. So sind in der FSP-Laufzeit (2025 bis 2029) die Zuwächse von BIP-Potenzial und -Deflator unplausibel hoch veranschlagt. Kritisch ist zudem, dass der FSP zunächst (unabhängig von Verteidigungsausgaben) einen expansiven Kurs anlegt und die nötige Konsolidierung auf die hinteren Jahre verlagert – auf die nächste Legislaturperiode. Eigentlich sehen die EU-Regeln gleichmäßige Konsolidierungsschritte vor, damit die Anpassungen nicht aufgeschoben werden. Wenn Deutschland die weiten Ausgabenspielräume gemäß FSP ausnutzt, könnte die Defizitquote zwischenzeitlich regelkonform eine Größenordnung von 6 % erreichen. Die Schuldenquote könnte dann bis 2029 auf 80 % steigen.

**Nach einer Übergangsphase müssen Defizit- und Schuldenquote im weiteren Verlauf wieder sinken, um solide Staatsfinanzen abzusichern – und dies sehen auch die EU-Regeln vor.** Die Verteidigungsausnahme im Rahmen der EU-Regeln endet 2028. Deutschland kommt eine Schlüsselrolle bei der Akzeptanz der europäischen Fiskalregeln zu. Und es erscheint darüber hinaus weder nachhaltig noch ökonomisch gut begründet, wenn Verteidigungsausgaben weitreichend von der Kreditgrenze ausgenommen sind und in diesem Zuge die wachsenden Zinsausgaben die übrigen Haushaltsspielräume zunehmend verengen. Gleichzeitig belasten die demografischen Herausforderungen die Staatsfinanzen immer stärker.

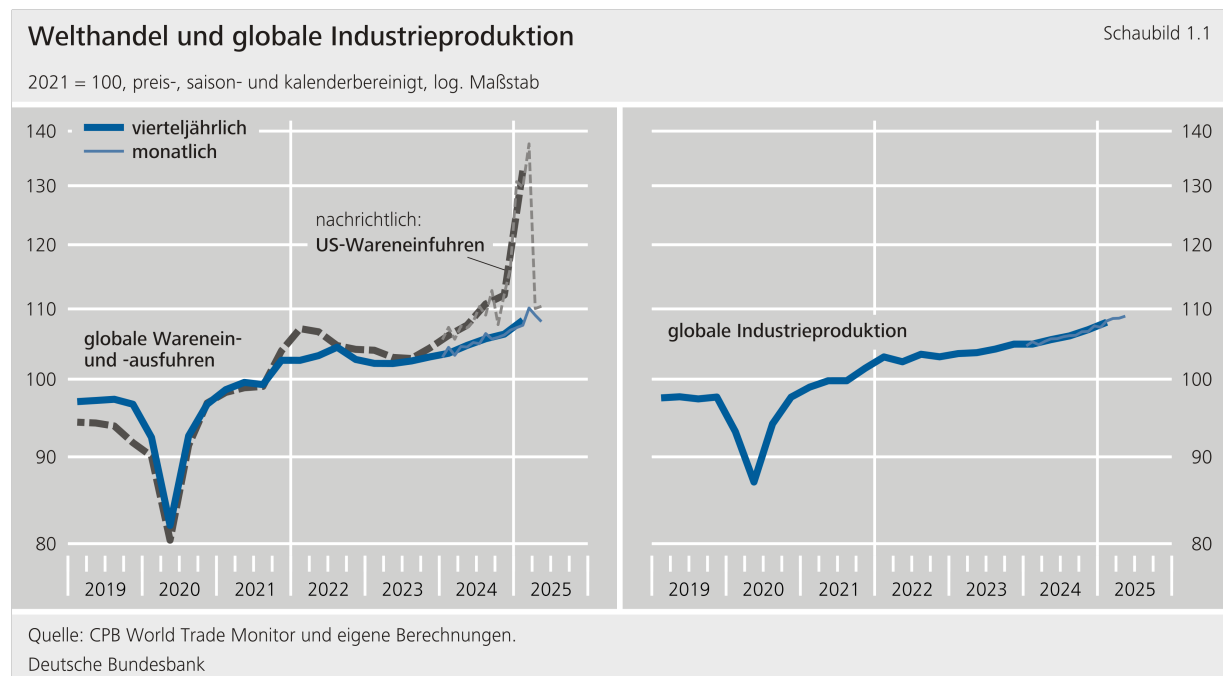
**Die angekündigte Reform der Schuldenbremse lässt sich nutzen, um klare Perspektiven auf solide Staatsfinanzen zu geben.** Die Reformvorschläge der Bundesbank zeigen einen Weg auf, der zurück zu einer regelbasierten nationalen Fiskalpolitik führt und die Spielräume für Investitionen erhält. Die Vorschläge bieten eine gute Basis, um solide Staatsfinanzen nach einer Übergangsphase wirksam abzusichern. Sie umfassen verbindliche Kreditgrenzen, priorisieren staatliche Investitionen in den Budgets und dürften Konflikte mit den EU-Regeln eng begrenzen.



# Internationales und europäisches Umfeld

# 1 Weltwirtschaft bisher trotz Handelsauseinandersetzungen robust

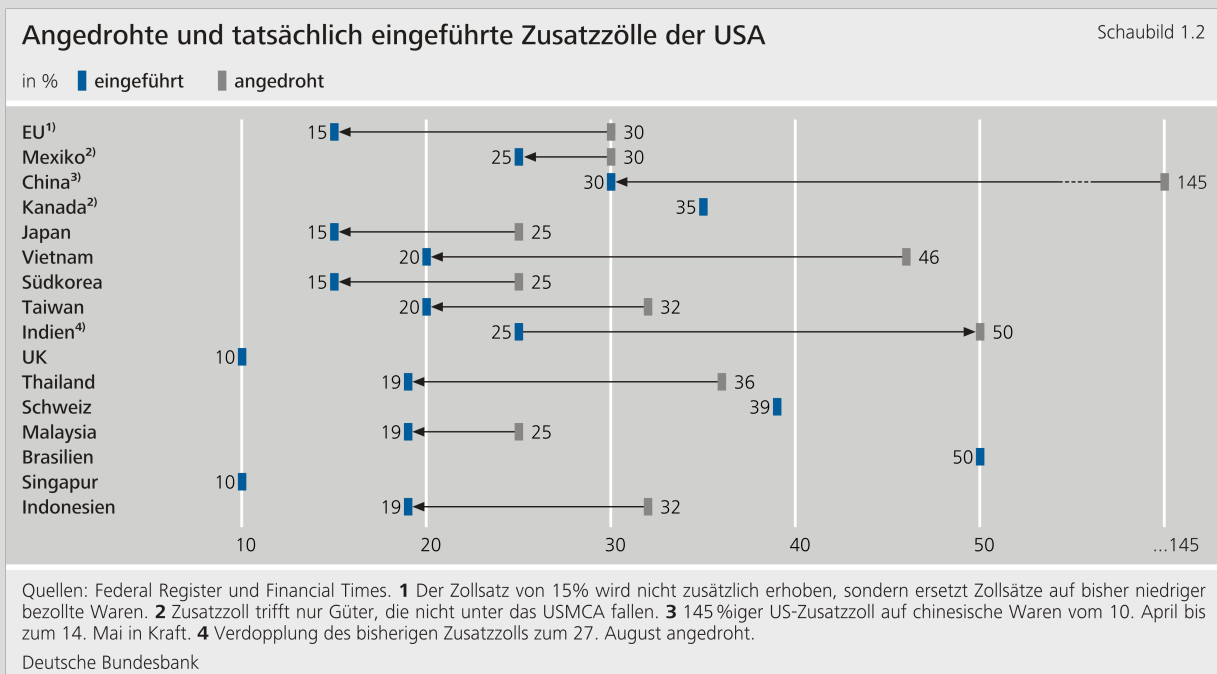
Im Frühjahrsquartal 2025 zeigte sich die Weltwirtschaft weiterhin robust. Das US-amerikanische Bruttoinlandsprodukt (BIP) stieg im zweiten Quartal deutlich an, nachdem es zu Jahresbeginn leicht gesunken war. Die chinesische Wirtschaft erreichte trotz der höheren Zölle seitens der USA ein ähnliches Wachstum wie im Winter. Im Euroraum nahm das BIP nach dem starken Jahresauftakt im Frühjahr nochmals leicht zu. Offenbar war die Weltwirtschaft bislang in der Lage, der verschärften und teils erratischen US-Handelspolitik zu trotzen. Zu dieser Widerstandsfähigkeit trugen das kurzfristige Vorziehen und die Umlenkung von Handelsströmen bei.



**Im weiteren Verlauf dürfte die sprunghafte, protektionistische Handelspolitik der USA die Weltwirtschaft allerdings stärker belasten.** Seit Jahresbeginn stieg der durchschnittliche Zollsatz der USA gegenüber allen Handelspartnern um mehr als 14 Prozentpunkte. Er erreichte damit den höchsten Stand seit den 1930er Jahren, obwohl sich die US-Regierung mit einigen Handelspartnern auf gemäßigte Zollsätze als ursprünglich angedroht verständigte (siehe hierzu auch den Exkurs “Zur Neuausrichtung der US-Handelsbeziehungen”). Mit dem wichtigsten Handelspartner der USA, China, steht eine endgültige Vereinbarung allerdings noch aus. Angesichts der teils erratischen Zollpolitik der USA ist das Risiko einer Eskalation der Handelskonflikte nach wie vor gegeben. Dies und die bereits beschlossenen Zollerhebungen dürften zunehmend den Welthandel belasten. Die handelspolitischen Zugeständnisse einiger Partnerländer der USA sind insgesamt zu unbedeutend, um die nachteiligen Wirkungen der zusätzlichen US-Zölle auf den Welthandel auszugleichen. Bereits im April und Mai sank er kräftig, nachdem zuvor insbesondere die Einfuhren der USA in Erwartung der Zollerhebungen stark zugelegt hatten. Neben dem Auslaufen dieser Vorzieheffekte machten sich erste dämpfende Auswirkungen der erhöhten Zölle auf die Nachfrage aus den USA bemerkbar. Auch die globale Industrieproduktion nahm nicht mehr so stark zu. Jüngste Umfrageergebnisse deuten zudem auf eine weitere Abkühlung der globalen Industriekonjunktur im Sommer hin. Mittelfristig werden die Perspektiven für den Welthandel davon abhängen, ob weitere Länder den protektionistischen Versuchungen nachgeben und sich ebenfalls stärker abschotten.

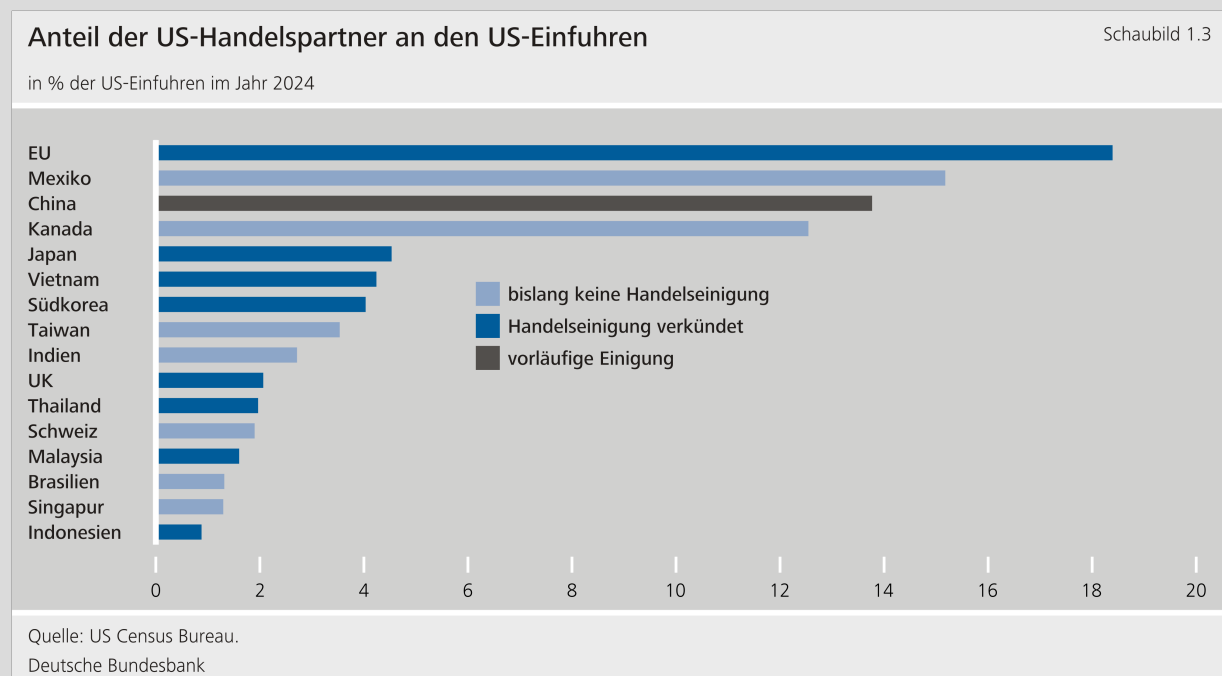
## Zur Neuausrichtung der US-Handelsbeziehungen

Die US-Regierung verfolgt entschlossen eine protektionistische Handelspolitik. Anfang April hatte sie drastische länderspezifische Zollerhöhungen zwischen 11 und 50 Prozentpunkten auf die meisten Importwaren angekündigt. Wenige Tage später pausierte sie die sogenannten "reziproken Zölle" für 90 Tage und reduzierte sie auf einen Basiszollaufschlag von 10 Prozentpunkten.<sup>1)</sup> Unter der Drohkulisse einer Wiedereinführung der "reziproken Zölle" verhandelten viele Länder ihre Handelsbeziehungen mit den USA neu.<sup>2)</sup>



- 1 Darüber hinaus verhängten die USA sektorale Zölle auf Stahl, Aluminium, Kupferprodukte, Personenkraftwagen und Kraftfahrzeugteile und erhöhten schon zuvor Zölle auf chinesische, kanadische und mexikanische Waren.
- 2 Die Spannungen mit China eskalierten nach einer Einführung chinesischer Gegenzölle zwischenzeitlich deutlich, entspannten sich aber nach einer vorläufigen Einigung am 12. Mai merklich.

**Die bisher bekannt gewordenen Verhandlungsergebnisse lassen die deutlich veränderten Konturen einer neuen globalen Handelsordnung erkennen.** Sie beschränken sich seitens der USA auf die Anhebung von Importzöllen, während nicht nur Gegenmaßnahmen weitgehend ausbleiben, sondern teilweise bedeutsame Zugeständnisse gemacht werden. Die Vereinbarungen mit vielen wichtigen Partnern sehen erhebliche Anstiege der bilateralen US-Einfuhrzölle im Vergleich zum Stand zu Jahresbeginn vor, bleiben aber hinter den zwischenzeitlichen Maximaldrohungen zurück. Zumeist liegen die neuen länderspezifischen US-Einfuhrzölle zwischen 10 % und 20 %. Gleichzeitig erleichtern die Verhandlungspartner den Marktzugang für einige US-Produkte. Zudem enthalten viele Vereinbarungen Klauseln, die sich implizit gegen China richten, etwa um Warenumleitungen über Drittländer in die USA zu verhindern oder Lieferketten zu sichern. Gegenüber Handelspartnern, mit denen keine neue Handelsvereinbarung getroffen wurde, legten die USA Zusatzzölle von 10 % bis 50 % fest. Insgesamt stieg der geschätzte effektive Einfuhrzoll der USA seit Jahresbeginn um 14 Prozentpunkte auf rund 16 % und damit auf den höchsten Stand seit den 1930er Jahren. Darüber hinaus plant die US-Regierung weitere produktspezifische Zölle unter anderem auf Pharmazeutika, Halbleiter und Holzwaren.



**Die Handelsvereinbarung zwischen den USA und der EU fällt ebenfalls asymmetrisch aus.** Der durchschnittliche US-Zoll auf Einfuhren aus der EU dürfte von 1,5 % vor Trumps Amtsantritt auf etwa 14 % steigen. Die EU verzichtete auf Gegenmaßnahmen, wohl auch, um eine weitere Eskalation des Handelskonflikts abzuwenden und zusätzlichen Schaden zu vermeiden. Sie sagte zudem eine weitgehende Beseitigung von Zöllen auf Industriegüter aus den USA und den Abbau von Handelsschranken für manche Agrargüter zu.<sup>3)</sup> Als Erfolg verbuchte die Europäische Kommission die angekündigte Senkung der zuvor um 25 Prozentpunkte angehobenen US-Zölle auf europäische Autos und Kraftfahrzeugteile auf 15 %. Dies dürfte der europäischen Automobilindustrie Erleichterung verschaffen. Pharmazeutika und Halbleiter aus der EU sollen künftig ebenfalls mit 15 % bezollt werden, von darüber hinausgehenden sektoralen Zöllen der USA bliebe die EU vorerst verschont. Einzelne, für die USA besonders wichtige Güter wie Flugzeuge und Flugzeugteile, gewisse Chemieprodukte und Generika oder kritische Rohstoffe sind von den Zollerhöhungen ausgenommen. Der in Aussicht gestellte, allerdings noch nicht weiter ausgeführte Abbau nichttarifärer Handelshemmnisse könnte den transatlantischen Handel einiger Güter vereinfachen. Einzelne Handelserleichterungen können allerdings nicht darüber hinwegtäuschen, dass europäische Warenexporte in die USA merklich erschwert, während US-Exporte in die EU erleichtert werden.

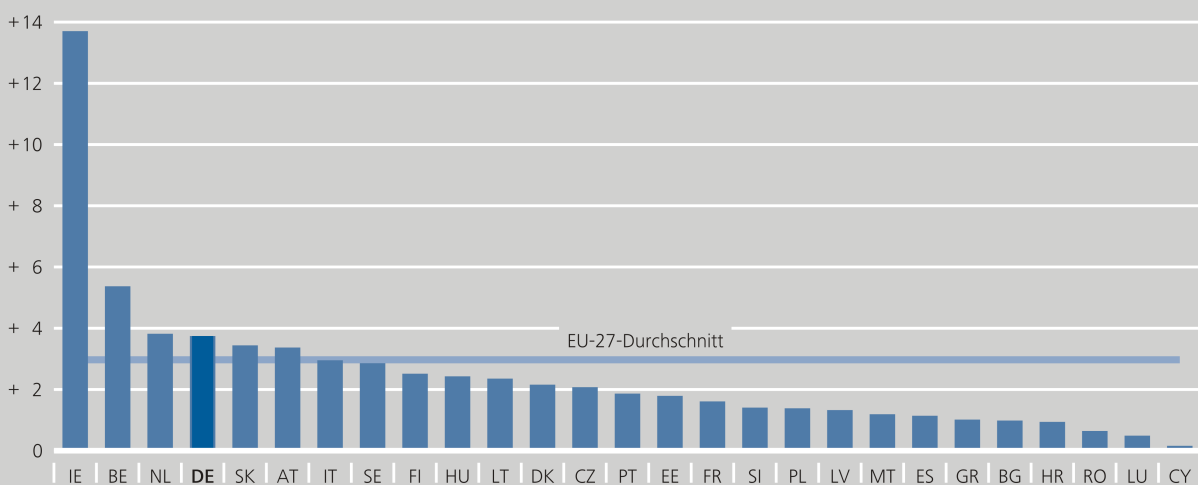
**Trotz der ausgeprägten Asymmetrie der Handelsvereinbarung dürften die Belastungen für die Wirtschaft der EU insgesamt nicht allzu hoch ausfallen.** Im vergangenen Jahr machten Ausfuhren in die USA rund 3 % des BIP der EU aus. Ein bedeutender Teil davon entfiel auf Pharmazeutika und hochwertige Industriegüter mit einer kurzfristig wenig preissensitiven Nachfrage. Dies spricht dafür, dass die Lasten der Zölle zu einem großen Teil von den Kunden in den USA getragen werden dürften. Dennoch werden auch viele europäische Firmen unter den Folgen der US-Zölle leiden. Unter den EU-Mitgliedsländern ist insbesondere Irland wegen umfangreicher Exporte in die USA exponiert. Auch die exportorientierte deutsche Wirtschaft ist innerhalb der EU überdurchschnittlich von den US-Zöllen betroffen. Modellrechnungen mit dem Weltwirtschaftsmodell NiGEM legen nahe, dass diese die Wirtschaftsleistung der EU im kommenden Jahr um rund 0,1 % verringern könnten.<sup>4)</sup>

- 
- 3 Des Weiteren stellte die Europäische Kommission hohe europäische Investitionen in die USA und Ankäufe von US-amerikanischen Energieprodukten in Aussicht.
- 4 NiGEM ist ein semi-strukturelles Modell des National Institute of Economic and Social Research (NIESR), das die Volkswirtschaften der meisten OECD-Länder sowie wichtiger aufstrebender Volkswirtschaften abbildet. Vgl. hierzu: Hantzschke et al. (2018) sowie Bernard et al. (2024).

## EU-27: Warenexporte der Länder in die USA

Schaubild 1.4

in % des BIP, Stand: 2024



Quellen: Internationaler Währungsfonds und eigene Berechnungen.  
Deutsche Bundesbank

### **Trotz der Vereinbarungen zwischen den USA und ihren Handelspartnern bleibt das Risiko einer erneuten Eskalation der Handelskonflikte bestehen. Die**

Handelseinigungen sind keine rechtlich bindenden Abkommen. Stattdessen handelt es sich um Rahmenvereinbarungen, bei denen Eckpunkte festgelegt wurden.

Entsprechend werden die Details weiter verhandelt werden. Es ist nicht ausgeschlossen, dass die Handelsspannungen zwischen den USA und manchen Handelspartnern im Laufe der Verhandlungen wieder aufflammen. Streitpotenzial bergen insbesondere mögliche sektorale Zölle unter anderem auf Pharmazeutika und Halbleiter, welche die US-Regierung wiederholt angedroht hat. In dieser neuen Welt, in der die USA ausschließlich auf bilaterale Verhandlungen setzen und sich von der multilateralen regelbasierten Handelsordnung abwenden, dürfte die handelspolitische Unsicherheit hoch bleiben.<sup>5)</sup>

5 Zudem bestehen Rechtsrisiken. Am 29. Mai urteilte ein US-Bundesgericht, dass der US-Präsident mit der Verhängung landesspezifischer Zölle seine Kompetenz überschritten habe. Die US-Regierung ging in Berufung. Der Weg durch die Gerichtsstufen wird wohl Jahre dauern.

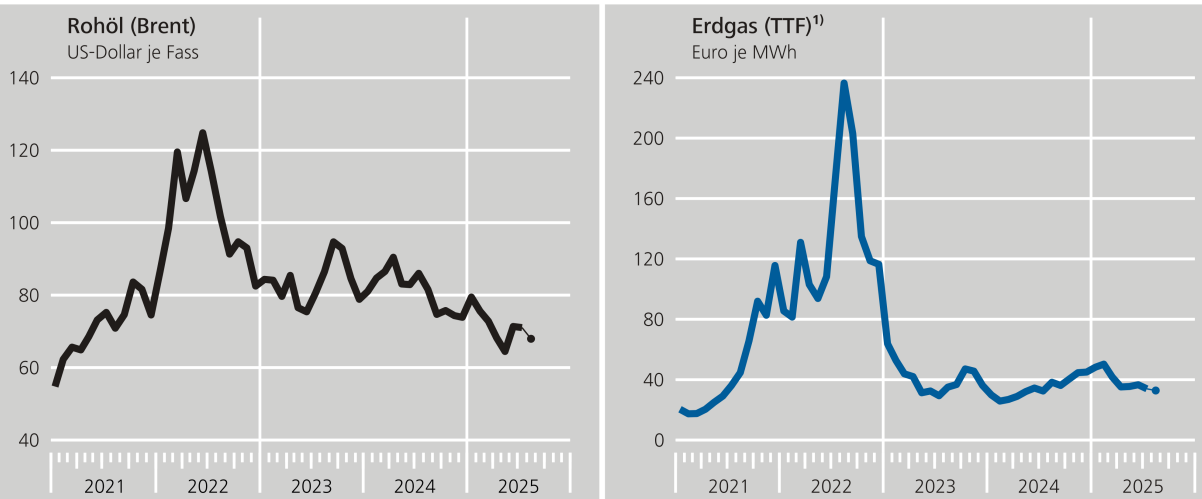




## Rohstoffpreise

Schaubild 1.5

Monatsdurchschnitte



Quellen: LSEG und EEX. • Letzter Stand: Durchschnitt 1. bis 18. August 2025. ¹ Preis für nächstfälligen Terminkontrakt.  
Deutsche Bundesbank

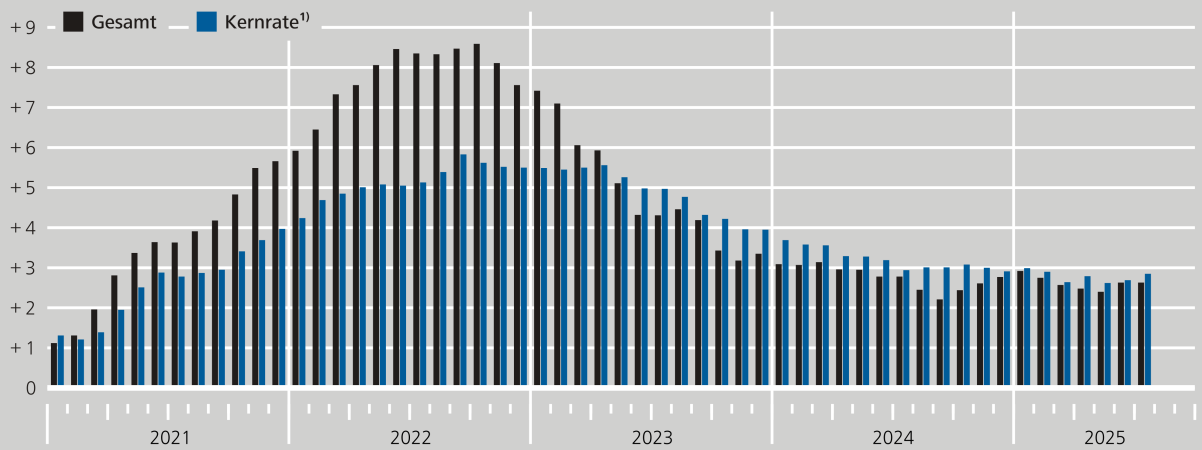
**Die Energiemärkte waren im Berichtszeitraum von geopolitischen Einflüssen geprägt.** Im Zuge der Eskalation des militärischen Konflikts zwischen Israel und dem Iran hatten die Rohölnotierungen zeitweise deutlich angezogen. Maßgeblich dafür waren Sorgen vor Angebotsausfällen. Mit der anschließenden Entspannung ließen die Preise wieder nach. Preisstützend wirkten allerdings auch eine robuste Nachfrage sowie neue Sanktionen und Sanktionsandrohungen der EU und der USA gegenüber der russischen Öllindustrie. Die Förderausweitungen einiger OPEC-Staaten und ihrer Partner lasteten dagegen auf den Notierungen. Auch ohne diese Maßnahmen wären die globalen Ölmärkte 2025 und 2026 laut Einschätzungen der internationalen Energieagenturen reichlich versorgt gewesen.<sup>1)</sup> Zum Abschluss dieses Berichts kostete ein Fass der Sorte Brent 68 US-\$ und damit geringfügig mehr als im Mai. Die europäischen Gaspreise ließen zuletzt leicht nach und notierten mit 31 € je Megawattstunde spürbar unter ihrem Vorjahresniveau.

1 Vgl.: Internationale Energieagentur (2025) oder U.S. Energy Information Administration (2025).

## Verbraucherpreise in Industrieländern<sup>\*)</sup>

Schaubild 1.6

Veränderung gegenüber Vorjahr in %



Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis nationaler Angaben. \* EU, Japan, Kanada, Norwegen, Schweiz, USA und Vereinigtes Königreich. <sup>1</sup> Verbraucherpreise ohne Energie und Nahrungsmittel; für EU, Norwegen, Schweiz und Vereinigtes Königreich zusätzlich ohne alkoholische Getränke und Tabakwaren.

Deutsche Bundesbank

**Der globale Disinflationsprozess ist in vielen Ländern intakt, nicht so in den USA.** Im Juli stiegen die Verbraucherpreise in den Industrieländern insgesamt im Jahresvergleich um 2,6 % und damit etwas stärker als im April. Die ohne Energie und Nahrungsmittel gerechnete Kernrate zog zuletzt ebenfalls etwas an. Dies spiegelt in erster Linie die Entwicklung in den USA wider. Dort gab der starke Preisauftrieb bei Diensten nicht weiter nach, und die Teuerung bei Waren verstärkte sich. Dazu trugen die Zollerhebungen bisher allerdings nur einen geringen Teil bei. Die auf den vorgelagerten Produktionsstufen bereits deutlich sichtbaren, zollbedingten Preisanstiege dürften erst in den nächsten Monaten schrittweise an die US-amerikanischen Verbraucher weitergegeben werden. In den meisten anderen Industrieländern dagegen scheint der Disinflationsprozess intakt zu sein.

**Der Internationale Währungsfonds (IWF) hob seine Prognosen im WEO-Update vom Juli leicht an.**<sup>2)</sup> Für 2025 erwartet der IWF-Stab nun ein globales Wachstum von 3,0 %, 0,2 Prozentpunkte mehr als im Wirtschaftsausblick vom April 2025. Auch seine Wachstumsprognose für 2026 hob er leicht auf 3,1 % an. Diese Aufwärtsrevisionen spiegeln eine etwas stärkere konjunkturelle Grundtendenz, über den Erwartungen liegende Vorzieheffekte im Welthandel in der ersten Jahreshälfte 2025, etwas niedrigere Zollannahmen<sup>3)</sup> sowie die expansiver als erwartet ausgerichtete Fiskalpolitik in den USA wider. Seinen Inflationsausblick ließ der IWF-Stab nahezu unverändert. Die Inflationsrate in der Gruppe der Industrieländer dürfte demnach weiterhin sinken und Ende 2026 bei 2 % liegen. Lediglich in den USA wird ein stärkerer Verbraucherpreisauftrieb auch im Jahr 2026 erwartet. Der IWF warnt weiterhin vor Abwärtsrisiken für die Weltwirtschaft infolge höherer Zölle, erhöhter Unsicherheit und geopolitischer Spannungen.

## **1.1 Chinesische Wirtschaft trotz US-Zöllen bislang**

**In China blieb das Wirtschaftswachstum im zweiten Quartal 2025 robust.** Nach offizieller Schätzung stieg das reale BIP um 5,2 % binnen Jahresfrist und damit annähernd so stark wie im Winterquartal. Offenbar trotzte die Wirtschaft bislang den Belastungen durch die neuen US-Zölle. Zwischen Mitte April und Mitte Mai waren im Handel zwischen den USA und China außerordentlich hohe Zusatzzölle in Kraft, bevor beide Länder diese wieder deutlich reduzierten.<sup>4)</sup> Die chinesischen Warenexporte in die USA sanken im zweiten Quartal dennoch erheblich. Diese Verluste wurden jedoch durch zusätzliche Exporte in andere Regionen mehr als ausgeglichen. Der private Verbrauch hielt sich in den letzten Monaten ebenfalls auf Expansionskurs, vor allem wegen umfangreicher staatlicher Kaufanreize. In der Grundtendenz blieb er aber eher verhalten.

---

2 Vgl.: Internationaler Währungsfonds (2025).

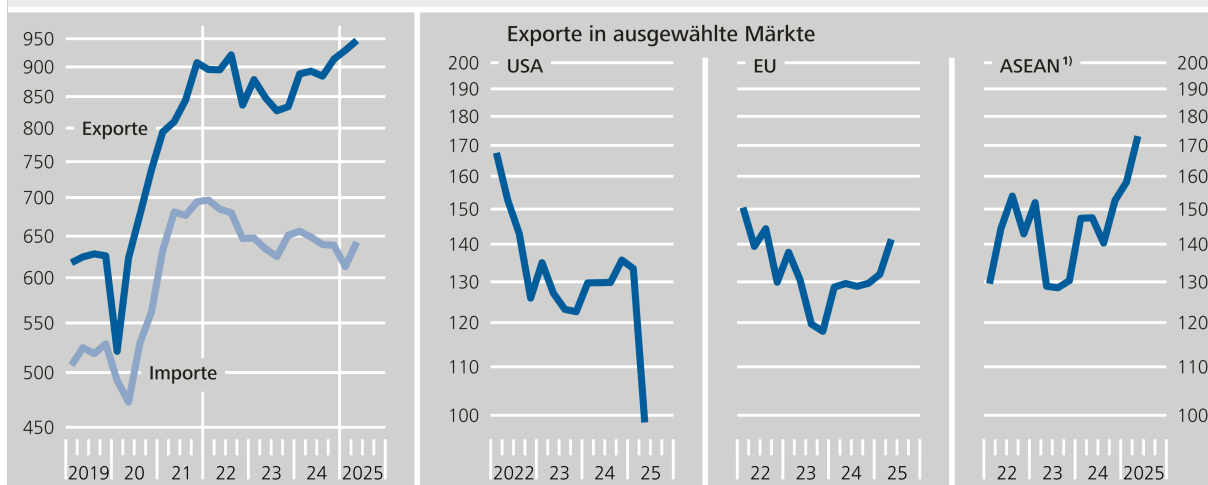
3 Die Prognosen des IWF unterstellen, dass die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung geltenden Zölle dauerhaft sind. Unter dieser Annahme lag den Prognosen ein effektiver Zollsatz der USA von 17,3 % zugrunde, verglichen mit 24,4 % im Referenz-Szenario im WEO vom April.

4 Seitdem gilt für chinesische Exporte in die USA ein Zusatzzoll von 30 %. Die Vereinbarung, die sehr hohen Zölle auszusetzen, war ursprünglich bis Mitte August befristet, wurde aber zuletzt bis zum 10. November verlängert. Bis dahin wollen beide Länder weiter über ein Handelsabkommen verhandeln.

## Chinas Außenhandel mit Waren

Schaubild 1.7

Mrd US-\$, saisonbereinigt, log. Maßstab



Quellen: Chinesische Zollbehörde, Haver Analytics und eigene Berechnungen. <sup>1</sup> Vereinigung südostasiatischer Länder (unter anderem Indonesien, Malaysia, die Philippinen, Singapur, Thailand und Vietnam).

Deutsche Bundesbank

**Die schwachen Preistendenzen setzten sich fort, und es besteht weiterhin die Sorge vor Exportumlenkungen in die EU.** Die Verbraucherpreise waren im Juli gegenüber dem Niveau des Vorjahres unverändert. Auch ohne Nahrungsmittel und Energie gerechnet stiegen sie nur leicht um 0,8 % an. Die chinesische Regierung kündigte jüngst an, verstärkt gegen Überkapazitäten sowie einen aus ihrer Sicht übermäßigen Preiswettbewerb in einigen Wirtschaftszweigen vorgehen zu wollen. Die Maßnahmen setzen vor allem auf der Angebotsseite, weniger auf der Nachfrageseite an. Aufgrund des starken Rückgangs der Exporte in die USA besteht nicht nur in der EU die Sorge, dass billige Importe aus China die Märkte überschwemmen könnten. Im zweiten Quartal 2025 nahmen die chinesischen Warenexporte in die EU auf US-Dollar-Basis saisonbereinigt recht stark gegenüber dem Vorquartal zu. Es ist derzeit aber noch unklar, inwieweit dies die Folge von Umlenkungseffekten war.<sup>5)</sup> Für die weiteren Perspektiven der chinesischen Exportwirtschaft werden die Bedingungen des noch ausstehenden Handelsabkommens mit den USA eine zentrale Rolle spielen.

<sup>5</sup> Der starke Anstieg der chinesischen Exporte in die EU betrifft zumindest zum Teil Produktgruppen, bei denen die Exporte in die USA nur wenig zurückgegangen sind, wie beispielsweise Textilien oder Fahrzeuge. Bei geringwertigen Pakettieförderungen, die in der EU weiterhin zollfrei sind, während sie in den USA mittlerweile stark bezollt werden, erscheinen Umlenkungen hingegen durchaus plausibel. Die mögliche Untererfassung dieser Sendungen könnte auch dazu beigetragen haben, dass gemäß der Importstatistik der EU die spiegelbildlichen Einfuhren aus China im zweiten Quartal etwas weniger steil anstiegen.

## 1.2 Unterschiedliche Tendenzen in anderen großen Schwellenländern

**In Indien dürfte die Konjunktur schwungvoll geblieben sein.** Im ersten Quartal 2025, bis zu dem offizielle BIP-Daten vorliegen, stieg die Wirtschaftsleistung um 7,4 % gegenüber dem Vorjahr. Für das zweite Quartal zeichnet sich eine anhaltend lebhaft Expansion ab. Angesichts eines voraussichtlich überdurchschnittlich starken Sommermonsuns stehen auch die Ernteaussichten und damit die Perspektiven für die ländliche Wirtschaft insgesamt sehr günstig. Die Nahrungsmittelpreise gaben bereits in den letzten Monaten deutlich nach. Vor diesem Hintergrund sank die Teuerungsrate auf der Verbraucherstufe bis Juli auf 1,6 %, den niedrigsten Stand seit Mitte 2017. Nach einer Senkung um 50 Basispunkte im Juni beließ die Reserve Bank of India den Leitzins im August unverändert bei 5,5 %. Im August kündigten die USA Strafzölle auf Importe aus Indien an, um so Druck auf die Regierung auszuüben, den Rohölimport aus Russland einzustellen. Zusammen mit den bestehenden US-Zusatzzöllen würden Exporte aus Indien in die USA damit künftig einem hohen Zollsatz von 50 % unterliegen. Der indischen Volkswirtschaft, die sich in den letzten Jahren verstärkt der Herstellung und dem Export von Waren zuwandte, könnte dies mittelfristig erheblich schaden.

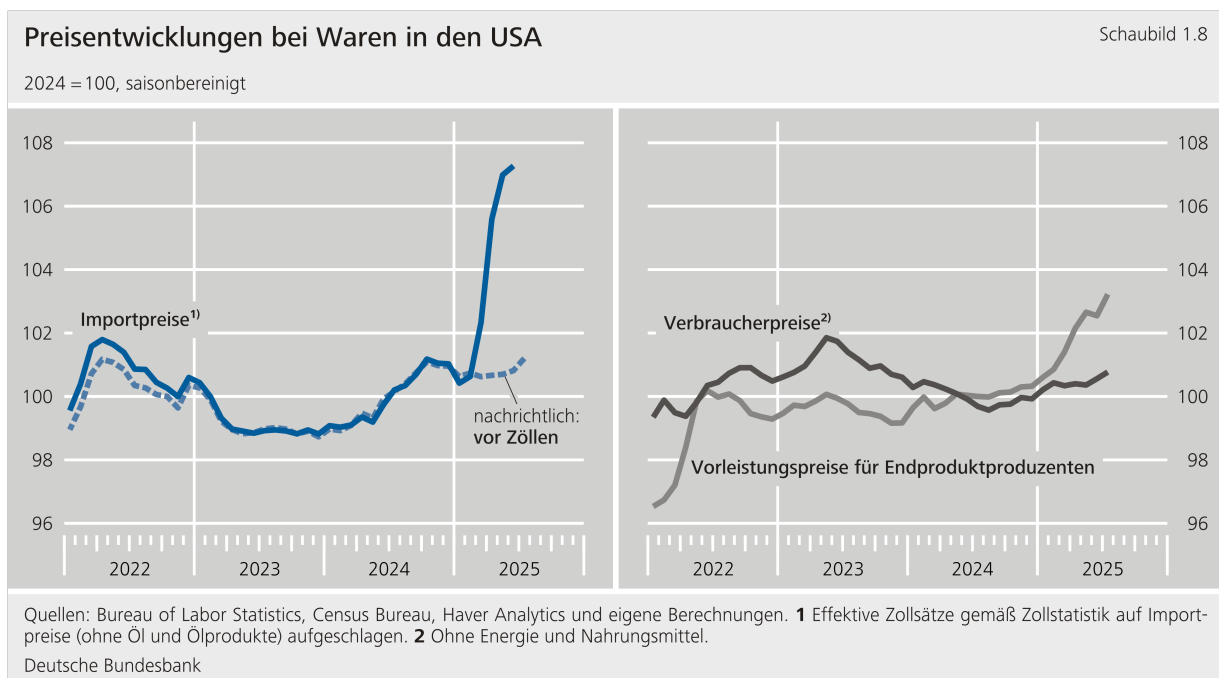
**Der Aufschwung in Brasilien setzte sich mit gemäßigtem Tempo fort.** Im ersten Quartal 2025 war das reale BIP aufgrund von außergewöhnlich hohen Ernteerträgen saisonbereinigt kräftig gegenüber dem Vorquartal angestiegen. Nach Auslaufen dieses Sondereffekts dürfte die Wirtschaftsleistung im abgelaufenen Quartal allenfalls leicht zugelegt haben. In der Grundtendenz blieb die Wirtschaftsleistung im gesamten ersten Halbjahr wohl verhalten aufwärtsgerichtet. Bremsend wirkte die seit längerem restriktive Geldpolitik. Die hohe Teuerung, die Abwertung des Real und Überhitzungstendenzen hatten die Zentralbank veranlasst, die Leitzinsen seit dem Jahresende 2024 kräftig anzuheben. Zuletzt stabilisierte sich der Verbraucherpreisanstieg zwar bei etwa 5,5 %, er lag damit aber weiterhin oberhalb des Zielkorridors der Zentralbank. Die seit Anfang August geltenden hohen Zölle im Warenhandel mit den USA dürften die Konjunktur in den nächsten Monaten ebenfalls belasten.

**In Russland blieb die konjunkturelle Grundtendenz schwach.** Laut der Schnellschätzung des Statistikamts stieg die Wirtschaftsleistung im zweiten Vierteljahr 2025 um 1,1 % binnen Jahresfrist, nach + 1,4 % im Vorquartal. Insgesamt mehren sich die Anzeichen, dass die russische Wirtschaft nach den Jahren eines lebhaften, vor allem aber durch staatliche Nachfrageimpulse getriebenen Aufschwungs inzwischen in eine Phase der Abschwächung eingetreten ist. Insbesondere die nicht-militärischen Bereiche der Wirtschaft entwickeln sich sehr schwach. Eine wichtige Rolle spielt dabei die straffe Geldpolitik, die angesichts der deutlichen Verstärkung der Inflation notwendig geworden war. In der Folge sanken die Investitionen, und der private Verbrauch verlor an Schwung. Die Engpässe am Arbeitsmarkt hielten trotzdem an, und die Arbeitslosenquote verharrte mit 2,3 % auf einem sehr niedrigen Niveau. Der Preisanstieg auf der Verbraucherstufe schwächte sich auf 8,8 % im Juli ab. Vor diesem Hintergrund senkte die Zentralbank den Leitzins von einem außerordentlich hohen Niveau seit Juni in zwei Schritten um insgesamt 300 Basispunkte auf 18 %.

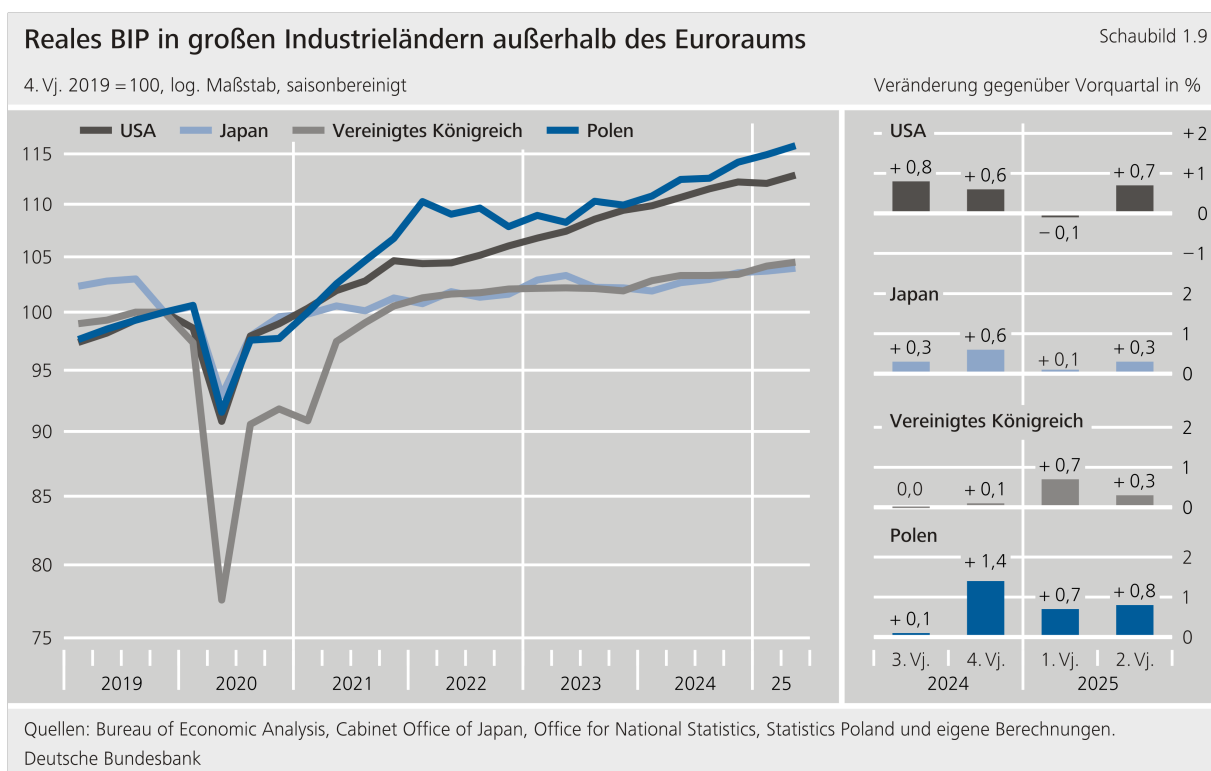
### **1.3 Zolleffekte überlagern Verlangsamung des konjunkturellen Grundtempos in den USA**

**In den Vereinigten Staaten legte das reale BIP im Frühjahr merklich zu.** Es stieg im zweiten Vierteljahr gemäß der ersten Schätzung saisonbereinigt um 0,7 % gegenüber der Vorperiode. Das BIP-Ergebnis wurde, wie bereits im Vorquartal, maßgeblich durch zollbedingte Schwankungen bei den Einfuhren geprägt. Während die Einfuhren im Winter in Erwartung von Zollerhöhungen sprunghaft angestiegen waren, brachen sie im Frühjahr infolge des drastischen Anstiegs der US-Einfuhrzölle ein. Insbesondere die Importe aus China sanken kräftig. Die Endnachfrage wurde verstärkt aus den reichlich gefüllten Lagern bedient. Die Ausfuhren sanken leicht.

**Jenseits der zollbedingten Sondereffekte schwächte sich die konjunkturelle Grunddynamik weiter ab.** Das schon zu Jahresbeginn spürbar verringerte Wachstumstempo der privaten inländischen Endnachfrage ließ im Frühjahr noch einmal leicht nach. Der private Verbrauch legte nur verhalten zu. Die hohe Unsicherheit über die Wirtschaftspolitik der neuen US-Administration sowie Sorgen vor einem erneuten Teuerungsschub dämpften die Kauflaune der Konsumenten. Das Wachstum der Bruttoanlageinvestitionen kam nahezu zum Erliegen. Während die Ausrüstungsinvestitionen der Unternehmen noch anstiegen, sanken die gewerblichen Bauinvestitionen deutlich. Dort, wie auch bei den Wohnungsbauinvestitionen, hinterließen die im mittelfristigen Vergleich recht hohen Hypothekenzinsen ihre Bremsspuren. Das Beschäftigungswachstum kam bereits im Mai weitgehend zum Erliegen. Nur weil das Arbeitsangebot infolge der verschärften Migrationspolitik schrumpfte, blieb die Arbeitslosenquote bis Juli unverändert.



**Die Zollerhebungen dürften die US-Wirtschaft zunehmend belasten.** Zum Abschluss dieses Berichts lag der durchschnittliche Effektivzollsatz der USA bei 16 % und damit mehr als 14 Prozentpunkte höher als zu Jahresbeginn.<sup>6)</sup> Während zunächst die Importeure und Handelsunternehmen die höheren Kosten importierter Waren durch eine Reduktion ihrer Preisaufschläge abgingen, scheint nun die Weitergabe der Zollkosten an die Endverbraucher langsam in Gang zu kommen. Die Teuerungsrate betrug im Juli 2,7 %, verglichen mit 2,3 % im April. Auch die Kernrate ohne Nahrungsmittel und Energie zog auf 3,1 % an. Inflationäre Impulse dürften mittelfristig auch vom jüngst verabschiedeten Haushaltsgesetz ausgehen, das unter anderem die Steuerlast für Unternehmen und Haushalte senkt und somit die gesamtwirtschaftliche Nachfrage stimulieren dürfte.<sup>7)</sup> Vor diesem Hintergrund beließ die US-Notenbank im Juli die Leitzinsen unverändert.



- 6 Die Vereinbarungen der USA mit einigen Handelspartnern sowie der vorübergehende Kompromiss mit China sind darin berücksichtigt.
- 7 Laut dem IWF dürfte der "One Big Beautiful Bill Act" das BIP über den Prognosezeitraum bis 2030 im Durchschnitt um 0,5 % anheben. Vgl.: Internationaler Währungsfonds (2025).



## 1.4 Verhaltene Konjunktur in Japan

**Die Wirtschaftsleistung Japans legte im Frühjahr spürbar zu.** Laut der ersten Schätzung stieg das BIP preis- und saisonbereinigt um 0,3 % gegenüber dem Vorquartal. Die Konsumenten weiteten ihre Ausgaben erneut aus, und die gewerblichen Investitionen nahmen lebhaft zu. Zudem stiegen die Ausfuhren trotz der protektionistischen Handelspolitik der USA kräftig. Perspektivisch dürften die damit einhergehenden konjunkturellen Belastungen aber zunehmen. Die Einigung zwischen den USA und Japan sieht unter anderem einen US-Einfuhrzollsatz von 15 % für die meisten japanischen Güter vor.<sup>8)</sup> Die Arbeitsmarktlage war anhaltend günstig. Die Arbeitslosenquote blieb im Juni bei 2,5 %. Der für japanische Verhältnisse starke Verbraucherpreisauftrieb schwächte sich im Juni auf 3,3 % binnen Jahresfrist ab. Die ohne Energie und Nahrungsmittel gerechnete Rate verharrte indes bei 1,6 %. Vor diesem Hintergrund ließ die japanische Notenbank ihren Leitzins im Juli bei 0,5 %.

## 1.5 Wirtschaftliche Entwicklung im Vereinigten Königreich mit weniger Schwung

**Die britische Wirtschaft hielt im Frühjahr nicht das hohe Wachstumstempo des Winterquartals.** Das reale BIP stieg saisonbereinigt um 0,3 % gegenüber der Vorperiode. Insbesondere verlangsamte sich die Expansion des gesamtwirtschaftlich besonders bedeutenden Dienstleistungssektors. Auch die Erzeugung des Verarbeitenden Gewerbes, die im Winter noch von Vorzieheffekten in Erwartung höherer US-Einfuhrzölle begünstigt worden war, stieg nur leicht an. Die Bauaktivitäten nahmen hingegen deutlich zu. Der Arbeitsmarkt kühlte sich weiter ab. Das jährliche Lohnwachstum gab im Frühjahr auf 4,6 % nach, übertraf damit aber weiterhin deutlich die Vorjahresrate des Harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI). Diese zog im Juni auch aufgrund der Anhebung der regulierten Energiepreise auf 3,6 % an. Die Kernrate stieg ebenfalls auf 3,7 %. Angesichts der schwächelnden Konjunktur senkte die Bank of England Anfang August den Leitzins auf 4 %.

---

8 Dies entspricht einem Anstieg des effektiven Zollsatzes von 12 Prozentpunkten im Vergleich zur Zeit vor dem Amtsantritt von US-Präsident Trump.

## 1.6 Polnische Wirtschaft hält Wachstumstempo

**In Polen wuchs die Wirtschaft im zweiten Quartal weiterhin recht kräftig.** Das reale BIP stieg vorläufigen Angaben zufolge im Vorquartalsvergleich saisonbereinigt um 0,8 %, nach 0,7 % im ersten Quartal. Die Aktivität in verschiedenen Dienstleistungssektoren nahm spürbar zu. Auch die industrielle Erzeugung wurde nach dem Rückgang im Vorquartal wieder ausgeweitet, wobei insbesondere die Investitionsgüterproduktion kräftig anstieg. Die Bauproduktion ging hingegen spürbar zurück. Verwendungsseitig dürfte der private Konsum erneut kräftig gestiegen sein. Die Kaufkraft der privaten Haushalte nahm wohl deutlich zu, wozu der Rückgang der Teuerung auf zuletzt 3,1 % im Vorjahresvergleich beitrug. Der Arbeitsmarkt blieb gut ausgelastet; die Bruttolöhne im Unternehmenssektor legten binnen Jahresfrist kräftig um 9,1 % zu. Gleichwohl deutet ein leichter Anstieg der Arbeitslosenquote auf 3,5 % auf erste Entspannungstendenzen hin. Die polnische Notenbank senkte ihren Leitzins seit Jahresbeginn um insgesamt 75 Basispunkte auf zuletzt 5,0 %.

## Konvergenz der EU-Mitgliedstaaten in Mittel- und Osteuropa unter Druck

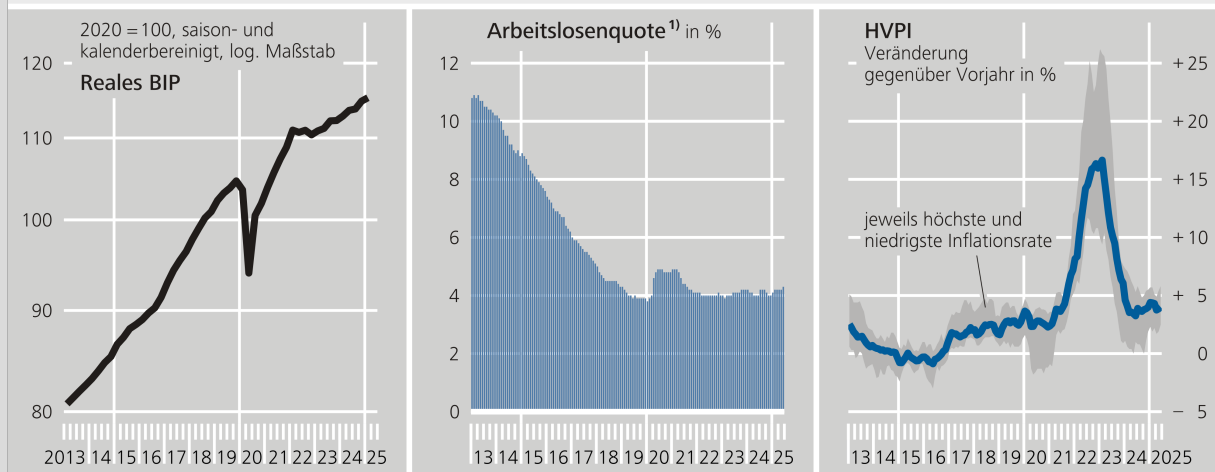
**Im abgelaufenen Jahr verstärkte sich in den mittel- und osteuropäischen EU-Mitgliedstaaten die wirtschaftliche Erholung von den Verwerfungen durch den Krieg Russlands gegen die Ukraine.** Zu der Wachstumsverstärkung trug maßgeblich der private Verbrauch bei. Dank nachlassender Inflation, teils erheblicher Lohnsteigerungen und Beschäftigungszuwächse verbesserte sich die Kaufkraft der privaten Haushalte wieder. Auch der Staatsverbrauch stieg deutlich. Demgegenüber hielten die Bruttoanlageinvestitionen nicht das hohe Vorjahresniveau.<sup>1)</sup> Dies betraf sowohl die Investitionen in Infrastruktur als auch in Ausrüstungen; im Wohnungsbau waren sie bereits zuvor gesunken. Die Ausfuhren von Gütern und Dienstleistungen stiegen nur leicht, vor allem wegen einer schwachen Nachfrage aus dem Euroraum. Dagegen legten die Importe deutlich zu. Insgesamt wuchs das reale Bruttoinlandsprodukt (BIP) in den mittel- und osteuropäischen EU-Mitgliedstaaten im Jahr 2024 um 1,9 %, verglichen mit 1,0 % in der gesamten EU. Damit gab es weitere Konvergenzfortschritte, sie fielen jedoch deutlich kleiner aus als im mittelfristigen Vergleich.

---

1 Im Jahr 2023 hatte die Investitionstätigkeit durch die beschleunigte Umsetzung von Infrastrukturprojekten Auftrieb erhalten, da letztmalig EU-Mittel aus der Förderperiode 2014 bis 2020 abrufbar waren.

## Wirtschaftsentwicklung, Arbeitslosigkeit und Verbraucherpreise in den mittel- und osteuropäischen EU-Mitgliedsländern

Schaubild 1.10



Quelle: Eurostat und eigene Berechnungen. <sup>1</sup> ILO-Konzept, saisonbereinigt.  
Deutsche Bundesbank

**Die wirtschaftliche Lage besserte sich in den meisten EU-Ländern Mittel- und Osteuropas.** In Polen verstärkte sich das Wachstum spürbar. Der private Verbrauch und der Staatsverbrauch nahmen deutlich zu. Das gleiche galt für die Ausrüstungsinvestitionen, insbesondere in den Fahrzeugpark. In der Tschechischen Republik wuchs die Wirtschaftsleistung moderat, getragen vom privaten und staatlichen Verbrauch. In Kroatien, Litauen und Bulgarien stieg die Aktivität spürbar. Die Slowakische Republik hielt ihr hohes Wachstumstempo weitgehend. Dagegen schwächte sich das Wachstum in Rumänien und Slowenien spürbar ab, maßgeblich wegen einer rückläufigen Investitionstätigkeit. In Rumänien gingen zudem die Ausfuhren zurück. In Ungarn stagnierte das BIP im Jahresverlauf nahezu. Lediglich der private Verbrauch stabilisierte noch die Konjunktur. Die Wachstumsschwäche Ungarns ist auch im Zusammenhang mit der Sperre von EU-Fonds aufgrund von Rechtsstaatsverstößen zu sehen. Dies hatte erhebliche Auswirkungen auf die Finanzierung von Infrastrukturprojekten und anderen Investitionen.<sup>2)</sup> In Estland und Lettland sank die Wirtschaftsleistung im Vorjahresvergleich. Dabei stabilisierte sich die Wirtschaftslage in Estland im Jahresverlauf, während sie sich in Lettland aufgrund von sinkenden Investitionen und Ausfuhren erheblich verschlechterte.

---

2 Seit 2021 schützt eine neue Konditionalitätsverordnung den Unionshaushalt vor Rechtsstaatsverstößen, die die finanziellen Interessen der EU gefährden können. Sie sieht unter anderem Maßnahmen wie die Aussetzung von Zahlungen vor. Ende 2022 gelangte die Europäische Kommission zu der Einschätzung, dass die von Ungarn eingeleiteten Abhilfemaßnahmen nicht ausreichten, um die festgestellten Verstöße wirksam zu beheben, und setzte daraufhin eine Sperre von EU-Mitteln in Kraft. (vgl.: Rat der Europäischen Union (2022)). Auch Ende 2023 sowie Ende 2024 kam die Europäische Kommission im Rahmen des laufenden Konditionalitätsverfahrens zu dem Ergebnis, dass die Missstände weiterhin nicht hinreichend behoben worden waren und hielt an den bestehenden Maßnahmen fest. (vgl.: Europäische Kommission (2023, 2024a)).

**Tabelle 1.1: Wirtschaftsentwicklung, Arbeitslosigkeit und Verbraucherpreise in den mittel- und osteuropäischen EU-Mitgliedsländern**

Angaben in %

|                           | BIP-Wachstum |       | Arbeitslosenquote <sup>1)</sup> |      | Inflationsrate |      |
|---------------------------|--------------|-------|---------------------------------|------|----------------|------|
|                           | 2023         | 2024  | 2023                            | 2024 | 2023           | 2024 |
| <b>Durchschnitt EU-11</b> | 0,8          | 1,9   | 4,1                             | 4,1  | 10,8           | 3,8  |
| <b>Euroländer</b>         |              |       |                                 |      |                |      |
| Estland                   | – 3,1        | – 0,3 | 6,4                             | 7,6  | 9,1            | 3,7  |
| Kroatien                  | 3,3          | 3,9   | 6,0                             | 5,1  | 8,4            | 4,0  |
| Lettland                  | 2,2          | – 0,4 | 6,5                             | 6,9  | 9,1            | 1,3  |
| Litauen                   | 0,4          | 2,7   | 6,8                             | 7,1  | 8,7            | 0,9  |
| Slowakei                  | 2,2          | 2,1   | 5,8                             | 5,4  | 11,0           | 3,2  |
| Slowenien                 | 2,3          | 1,5   | 3,6                             | 3,7  | 7,2            | 2,0  |
| <b>Nicht-Euroländer</b>   |              |       |                                 |      |                |      |
| Bulgarien                 | 2,0          | 2,6   | 4,3                             | 4,2  | 8,6            | 2,6  |
| Polen                     | 0,1          | 2,9   | 2,8                             | 2,9  | 10,9           | 3,7  |
| Rumänien                  | 2,4          | 0,8   | 5,6                             | 5,4  | 9,7            | 5,8  |
| Tschechien                | 0,2          | 1,1   | 2,6                             | 2,7  | 12,0           | 2,7  |
| Ungarn                    | – 0,7        | 0,5   | 4,1                             | 4,4  | 17,0           | 3,7  |

Quelle: Eurostat und eigene Berechnungen. 1 ILO-Konzept, saisonbereinigt.

**Der Anstieg der Verbraucherpreise ermäßigte sich in den mittel- und osteuropäischen EU-Ländern erheblich, blieb aber höher als im EU-Durchschnitt.** Die mittlere Inflationsrate dieses Länderkreises sank, gemessen am Harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI), vom Höchststand von 16,7 % im Februar 2023 bis Juni 2024 auf 3,3 %, vor allem wegen der Energiekomponente. Danach zog die Inflationsrate wieder an, auch weil Maßnahmen zur Dämpfung der Energie- und Heizkosten zurückgeführt wurden. Zudem verstärkten Preisanstiege bei Lebensmitteln die Inflation. Im Gesamtjahr 2024 belief sich die Teuerungsrate auf 3,8 %, nach 10,8 % im Jahr zuvor. Ohne Nahrungsmittel und Energie waren es 4,8 %, nach 9,6 %. Bis Juni 2025 stieg die Teuerungsrate leicht auf 4,0 %, und die Kernrate sank auf 3,6 %.

**Der Lohnanstieg blieb angesichts der angespannten Arbeitsmärkte und der ausgeprägten Teuerung in den meisten EU-Mitgliedsländern Mittel- und Osteuropas hoch.** Im Jahresdurchschnitt 2024 stiegen die Arbeitnehmerentgelte je Beschäftigten um 11,6 %, nach einem Anstieg um 13,7 % im Vorjahr. Der hohe Lohnanstieg wurde durch die unverändert angespannte Lage am Arbeitsmarkt begünstigt. Die Erwerbslosenquoten blieben im gewichteten Mittel auf einem niedrigen Stand, stiegen jedoch insbesondere in den baltischen Ländern merklich an. Im Jahresverlauf ließen die Lohnsteigerungen gleichwohl spürbar bis auf 10,1 % im vierten Quartal nach. Besonders stark stiegen die Löhne in den Nicht-Euroraum-Mitgliedstaaten. In den übrigen Ländern fiel das Lohnwachstum zwar moderater aus, war im Durchschnitt jedoch auch mehr als doppelt so stark wie im Euroraum.<sup>3)</sup> Der ausgeprägte Lohnanstieg trug maßgeblich zu den Kaufkraftgewinnen bei, hielt aber auch die Kerninflation hoch und beeinträchtigte die kostenseitige Wettbewerbsfähigkeit.

**Die Zentralbanken der mittel- und osteuropäischen EU-Länder außerhalb des Euroraums setzten die im Jahr 2023 begonnenen vorsichtigen Zinssenkungen im Verlauf des Jahres 2024 aus.** Grund hierfür war insbesondere der erneute Anstieg der Inflationsraten in der zweiten Jahreshälfte 2024. Die polnische Nationalbank hielt den Leitzins bereits ab Oktober 2023 bei 5,75 % und senkte ihn erst 2025 schrittweise auf 5,0 %. Die Zentralbanken in Rumänien und Ungarn hielten ihre Leitzinsen seit August beziehungsweise September 2024 stabil bei 6,5 %. In Tschechien senkte die Zentralbank seit Ende 2023 ihren Leitzins, da die Inflationsrate seit Jahresbeginn 2024 im Zielkorridor der Zentralbank lag.

---

3 Zu dem kräftigen Lohnanstieg trugen auch vielerorts die deutliche Anhebung der Mindestlöhne zu Jahresbeginn 2024 bei, mit besonders starken Zuwächsen in Rumänien (+ 23 %), Bulgarien (+ 16 %) und Kroatien (+ 15 %). Vgl.: Lübker und Schulten (2025).

**Die Staatsfinanzen verschlechterten sich in mehreren mittel- und osteuropäischen EU-Ländern.** Die staatlichen Einnahmen hielten insbesondere in Polen und Rumänien nicht mit dem kräftigen Ausgabenwachstum mit. Zu diesem trugen maßgeblich stark steigende Löhne im öffentlichen Bereich, Renten, Sozialausgaben sowie Verteidigungs- und Zinskosten bei.<sup>4)</sup> Zwar wurden die Hilfsmaßnahmen zur Abfederung der hohen Energie- und Nahrungsmittelpreise schrittweise abgebaut, der Druck auf die Staatsfinanzen blieb aber hoch. Mehrere Länder hielten die EU-Haushaltsregeln nicht ein. Infolgedessen empfahl die Europäische Kommission bereits 2024, gegen Polen, Ungarn und die Slowakei ein Verfahren wegen eines übermäßigen Defizits (Excessive Deficit Procedure, EDP) einzuleiten. Rumänien befindet sich seit 2020 im EDP und hat bislang keine wirksamen Maßnahmen zur Defizitkorrektur ergriffen, weshalb der Rat das Verfahren offenhält.<sup>5)</sup>

**Die wirtschaftliche Angleichung der mittel- und osteuropäischen EU-Mitgliedstaaten an den EU-Durchschnitt setzte sich mit kleinen Schritten fort.** Mit der verstärkten wirtschaftlichen Erholung gab es 2024 wie im Jahr zuvor einen moderaten Konvergenzfortschritt. In den beiden Jahren zuvor hatte die Konvergenz angesichts der von der Pandemie und dem russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine ausgehenden Belastungen gestockt. Betrachtet man die letzten vier Jahre zusammen, zeigt sich im Vergleich zu den Jahren zuvor eine deutliche Verlangsamung des Konvergenzprozesses. Zuletzt erreichten die mittel- und osteuropäischen EU-Mitgliedstaaten im Durchschnitt gut 80 % der Wirtschaftsleistung der EU, gemessen am Bruttoinlandsprodukt pro Kopf in Kaufkraftparitäten. Dabei gab es weiterhin erhebliche Unterschiede zwischen den einzelnen Ländern, auch wenn diese im Zeitablauf geringer wurden. In Tschechien, Slowenien und Litauen waren es 2024 etwa 90 % des EU-Mittels, in Polen knapp 80 %. Am größten war der Konvergenzrückstand in Bulgarien, obwohl es dort in den letzten Jahren deutliche Fortschritte gab.

---

4 Vgl.: Europäische Kommission (2025).

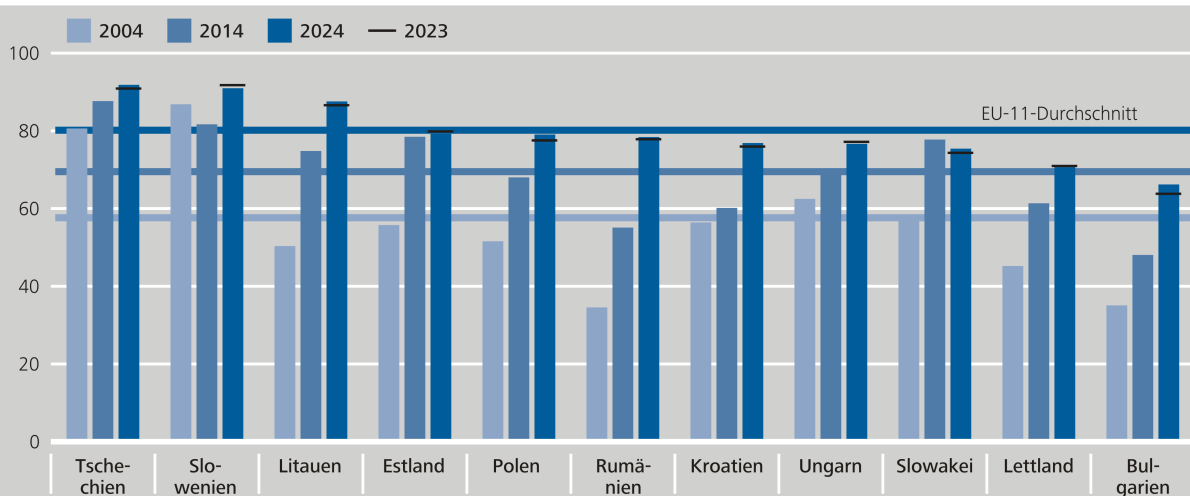
5 Vgl.: Rat der Europäischen Union (2025).



## BIP pro Kopf in den mittel- und osteuropäischen EU-Ländern

Schaubild 1.11

in % des mittleren BIP pro Kopf in der EU-27, kaufkraftbereinigt



Quelle: Eurostat und eigene Berechnungen.  
Deutsche Bundesbank

Im laufenden Jahr droht, dass die wirtschaftliche Entwicklung der mittel- und osteuropäischen EU-Mitgliedstaaten durch die verschärfte Handelspolitik der USA belastet wird. Zumindest ein Teil der Länder ist in hohem Maße vom Außenhandel abhängig. Der Exportanteil am BIP variiert zwischen 85,1 % für die Slowakei und 35,6 % für Rumänien. Die direkte Abhängigkeit von Exporten in die USA ist in Litauen mit 5 % an gesamten Wareneinfuhren, der Slowakei und Estland mit knapp über 4 % besonders ausgeprägt. In einer Reihe von Ländern spielt die Integration in globale Wertschöpfungsketten eine erhebliche Rolle. Polen, Tschechien, Ungarn und die Slowakei sind durch ihre starke Verflechtung mit Deutschland – insbesondere in der Automobil- und Zulieferindustrie – besonders anfällig.

**Tabelle 1.2: Exportorientierung und Außenhandelsverflechtung der mittel- und osteuropäischen EU-Mitgliedstaaten**

Angaben in %

|                           | Exportquote | US-Exportanteil | Anteil ausländisch kontrollierter Unternehmen an der BWS <sup>1)</sup> |
|---------------------------|-------------|-----------------|--|
|                           | 2024        | 2024            | 2022   |
| <b>Durchschnitt EU-11</b> | 58,3        | 3,1             | 37,5   |
| <b>Euroländer</b>         |             |                 |  |
| Estland                   | 76,4        | 4,1             | 34,8   |
| Kroatien                  | 49,9        | 3,3             | 35,8   |
| Lettland                  | 64,7        | 2,8             | 35,3   |
| Litauen                   | 74,1        | 5,0             | 30,3   |
| Slowakei                  | 85,1        | 4,2             | 51,5   |
| Slowenien                 | 81,9        | 1,3             | 28,4   |
| <b>Nicht-Euroländer</b>   |             |                 |  |
| Bulgarien                 | 56,3        | 2,5             | 31,1   |
| Polen                     | 52,4        | 3,3             | 38,4   |
| Rumänien                  | 35,6        | 2,5             | 41,6   |
| Tschechien                | 68,8        | 2,7             | 44,8   |
| Ungarn                    | 74,5        | 3,5             | 40,8   |

Quellen: Eurostat, IWF Direction of Trade und eigene Berechnungen. Exportquote setzt die Exporte von Waren und Dienstleistungen in das Verhältnis zum BIP. US-Exportanteil gibt den Anteil der Warenexporte in die USA an den gesamten Warenexporten an. 1 Anteil ausländisch kontrollierter Unternehmen an der Bruttowertschöpfung; letzter verfügbarer Wert: 2022.

**Strukturelle Faktoren, wie Bevölkerungsrückgang und Alterung sowie institutionelle Schwächen, gefährden den Konvergenzfortschritt der mittel- und osteuropäischen EU-Mitgliedstaaten.** In der Region schrumpft und altert die Bevölkerung schnell. Dies verknappt das Arbeitskräfteangebot, dämpft das Produktivitätswachstum und verstärkt den Druck auf die öffentlichen Haushalte. Laut Projektionen der Europäischen Kommission droht in Lettland, Litauen, Bulgarien, Kroatien und Rumänien bis 2070 ein Bevölkerungsrückgang um mehr als 20 %, verglichen mit einem Rückgang um knapp 5 % für die EU.<sup>6)</sup> Den negativen Auswirkungen von Bevölkerungsalterung und -schrumpfung könnte durch institutionelle Reformen entgegengewirkt werden. Laut den Governance-Indikatoren der Weltbank zur Effektivität der Regierungsführung, zur Qualität der Regulierung und zur Korruptionsbekämpfung gibt es in diesem Länderkreis teilweise noch erhebliche Rückstände gegenüber dem EU-Mittel<sup>7)</sup>, trotz gewisser Fortschritte in einer Reihe von Ländern. In einzelnen Ländern, insbesondere Ungarn, Bulgarien und der Slowakei gab es aber auch Rückschritte.<sup>8)</sup> Diese Probleme adressiert die EU auch in dem Förderprogramm Next Generation EU (NGEU). Zentrales Element ist die Recovery and Resilience Facility, die Investitionen mit gezielt auf strukturelle Schwächen ausgerichteten Reformen verbindet. Dadurch soll die wirtschaftliche Konvergenz gestärkt werden. Die darin enthaltenen Maßnahmen zielen auch auf eine Stärkung von Integrität und Rechtsstaatlichkeit, den Ausbau digitaler Verwaltungsstrukturen sowie auf eine höhere Transparenz und Effizienz im öffentlichen Sektor ab.<sup>9)</sup>

---

6 Vgl.: Europäische Kommission (2024b).

7 Die führenden Länder des Länderkreises übertreffen jedoch das EU-Mittel. Innerhalb der EU schneiden insbesondere die nordischen Staaten, Luxemburg und die Niederlande besonders gut ab, außerhalb der EU gehören die Schweiz, Norwegen, Singapur und Australien zu den Spitzenreitern. Siehe: Kaufmann und Kraay (2024), Daten unter: [databank.worldbank.org](https://databank.worldbank.org).

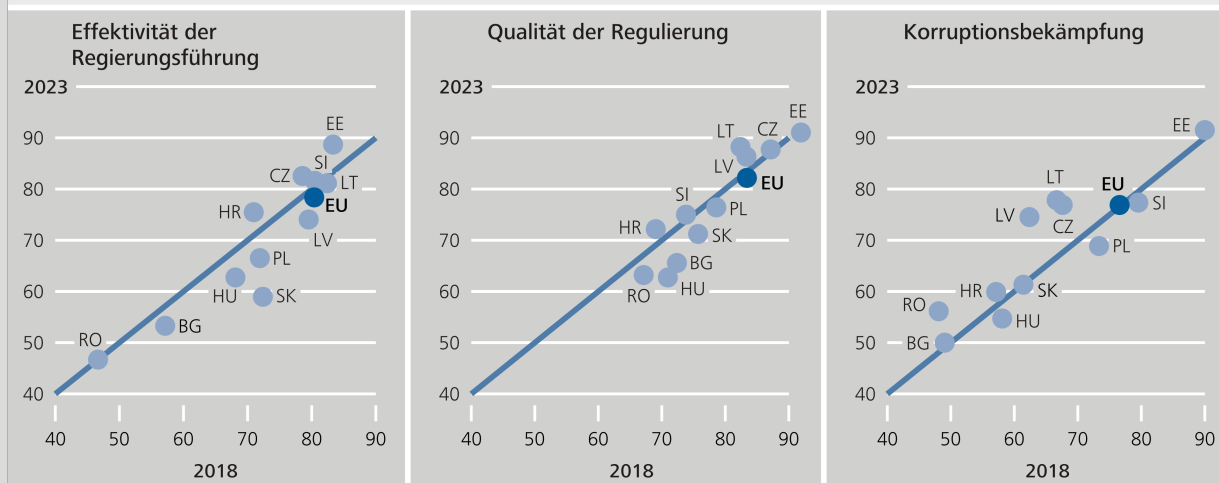
8 Die Effektivität der Regierungsführung bewertet die Qualität öffentlicher Dienstleistungen und die Glaubwürdigkeit der Politik, die Qualität der Regulierung misst die Fähigkeit zur Schaffung förderlicher Rahmenbedingungen für den Privatsektor, und die Bekämpfung von Korruption erfasst das Ausmaß des Missbrauchs öffentlicher Macht für private Zwecke. Vgl.: Kaufmann und Kraay (2024).

9 Vgl.: D'Alfonso (2025).

## Governance-Indikatoren<sup>\*)</sup>

Schaubild 1.12

gemessen am Perzentilrang



Quellen: Kaufmann und Kraay (2024), Weltbank und eigene Berechnungen. \* Die Indikatoren werden als Perzentilränge von 0 bis 100 ausgewiesen, wobei höhere Werte bessere Ergebnisse anzeigen. Die Werte für die EU entsprechen jeweils dem Durchschnitt der Mitgliedsländer.

Deutsche Bundesbank

## 2 Erneuter Anstieg der Wirtschaftsleistung im Euroraum

**Im Euroraum stieg die Wirtschaftsleistung im zweiten Vierteljahr nach kräftigem Wachstum im Winter weiter leicht an.** Der Schnellschätzung von Eurostat zufolge legte das BIP gegenüber dem Vorquartal preis- und saisonbereinigt um 0,1 % zu (ohne Irland gerechnet waren es 0,2 % <sup>9)</sup>). Im ersten Quartal hatten Vorzieheffekte in Erwartung höherer Zölle im Handel mit den USA die Aktivität noch verstärkt. Der danach zu erwartende Rückpralleffekt hielt sich in recht engen Grenzen. Die Exporte sanken zwar etwas, die Binnennachfrage setzte jedoch ihren moderaten Aufwärtstrend fort. Die Lage im Verarbeitenden Gewerbe hellte sich sogar weiter auf. Die Aussichten blieben jedoch verhalten. Bislang zeigen die Erwartungsindikatoren insgesamt zwar keine weitere Wachstumsverlangsamung an, die Zollvereinbarung von Ende Juli dürfte aber insbesondere die Exporte dämpfen. Hingegen sollten die moderaten Teuerungsraten, die günstigeren Finanzierungsbedingungen und die angekündigten Ausgabenprogramme die Konjunktur stützen. Alles in allem gibt es aktuell keine Anzeichen für einen spürbaren Dämpfer der gesamtwirtschaftlichen Aktivität. Angesichts der derzeit kaum vorhersehbaren handels- und geopolitischen Entwicklungen bestehen aber beträchtliche Risiken.

**Der private Verbrauch stieg weiter.** Die Einzelhandelsumsätze legten erneut merklich zu, und die Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen wurden bis Mai spürbar ausgeweitet. Dazu trug wohl auch die gestiegene Bereitschaft der Haushalte bei, größere Anschaffungen zu tätigen. Im Gastgewerbe dürften die Umsätze preisbereinigt sogar deutlich gestiegen sein. Gestützt wird der private Konsum weiterhin durch die günstige Entwicklung der Lohneinkommen bei gemäßigten Teuerungsraten. Insgesamt erholte sich das Verbrauchervertrauen im Verlauf des zweiten Quartals allerdings nur zögerlich und blieb unter seinem langfristigen Durchschnitt.

---

9 Der statistische Ausweis des BIP wird in Irland wesentlich von Dispositionen multinationaler Unternehmen beeinflusst. Vgl.: Deutsche Bundesbank (2018).

**Die Investitionstätigkeit expandierte erneut.** <sup>10)</sup> Die Bauproduktion legte bis Mai deutlich zu. Neben Infrastrukturmaßnahmen spielte hier wohl auch der Wohnungsbau eine Rolle. Jedenfalls nimmt die Zahl der Baugenehmigungen seit geraumer Zeit spürbar zu. Auch die Ausrüstungsinvestitionen dürften gestiegen sein. Bei den Umsätzen der Produzenten von Kapitalgütern im Euroraumhandel gab es im April und Mai ein deutliches Plus, und auch die Einfuhren von Investitionsgütern wurden merklich ausgeweitet. Die Aufwendungen für Informations- und Kommunikationstechnologien sowie für geistiges Eigentum dürften im Zuge der zunehmenden Digitalisierung ihren Aufwärtstrend fortgesetzt haben.

**Die Wareneinfuhren in Drittländer gaben nach dem kräftigen Anstieg zu Jahresbeginn spürbar nach.** Vor allem die Ausfuhren von Vorleistungen und von Investitionsgütern waren rückläufig, während sich die Exporte von Konsumgütern besser hielten. Insbesondere sanken die Ausfuhren in die USA, die zuvor vor allem wegen Vorzieheffekten besonders kräftig gestiegen waren. Auch die Ausfuhren nach China verringerten sich. Bei den Exporten in das Vereinigte Königreich gab es dagegen ein Plus. Die Dienstleistungsexporte des Euroraums gaben gemäß Zahlungsbilanzangaben bis Mai nach. Die Wareneinfuhren aus Drittländern fielen im zweiten Quartal preisbereinigt etwas höher aus. Die Importe von Konsum- und Vorleistungsgütern gingen nach kräftigen Zuwächsen im Vorquartal zurück, während die Einfuhren von Investitionsgütern zulegten.

**Im Verarbeitenden Gewerbe sank die Aktivität.** Vor allem die Erzeugung von Vorleistungen verringerte sich spürbar. Die Investitionsgüterproduktion stieg hingegen im zweiten Vierteljahr, aber auch die Herstellung von Konsumgütern legte zu. Besonders groß war der Zuwachs bei Kraftfahrzeugen. Der erneute Anstieg der Kraftfahrzeugproduktion spricht dafür, dass sich die konjunkturelle Lage dort gebessert hat. Gleichwohl stagnierte die industrielle Kapazitätsauslastung und blieb unter ihrem langfristigen Durchschnitt. Dagegen verbesserte sich laut Umfragen der Europäischen Kommission die Wettbewerbsfähigkeit, und auch die Neuaufträge lagen nur noch leicht unter dem langfristigen Durchschnitt. Der Preisdruck auf der Erzeugerstufe nahm dank niedrigerer Energiepreise ab. Die Erzeugerpreise stagnierten im Vorjahresvergleich nahezu, und die Importpreise sanken sogar.

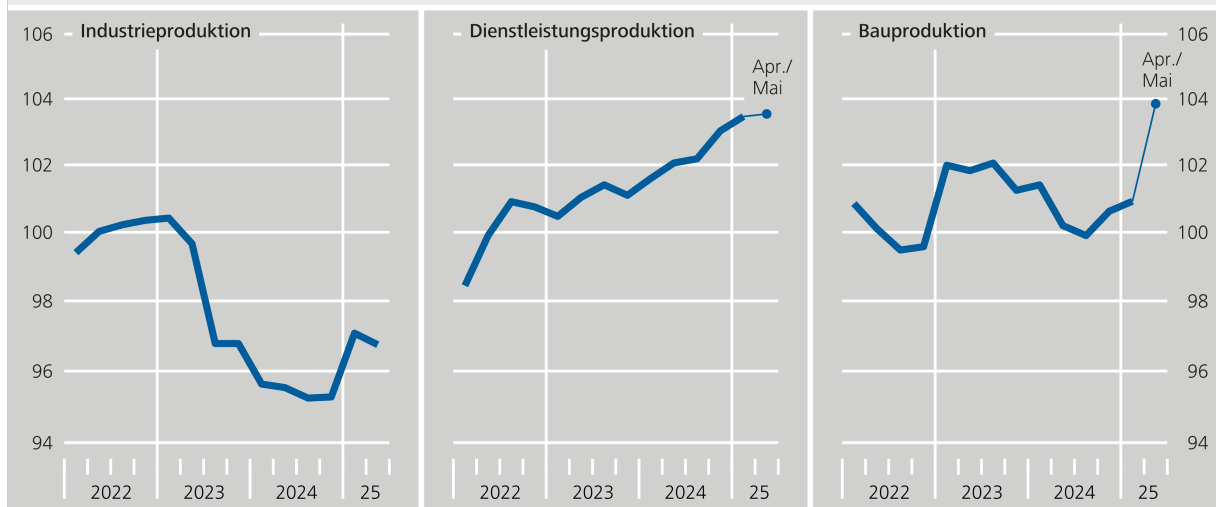
---

10 Ohne Irland. Der statistische Ausweis der Investitionen insgesamt, insbesondere jedoch derer in geistiges Eigentum, wird dort seit mehreren Jahren wesentlich von Dispositionen multinationaler Unternehmen beeinflusst. Vgl.: Deutsche Bundesbank (2018).

## Sektorale Konjunkturindikatoren für den Euroraum

Schaubild 1.13

2022 = 100, preis-, saison- und kalenderbereinigt, log. Maßstab

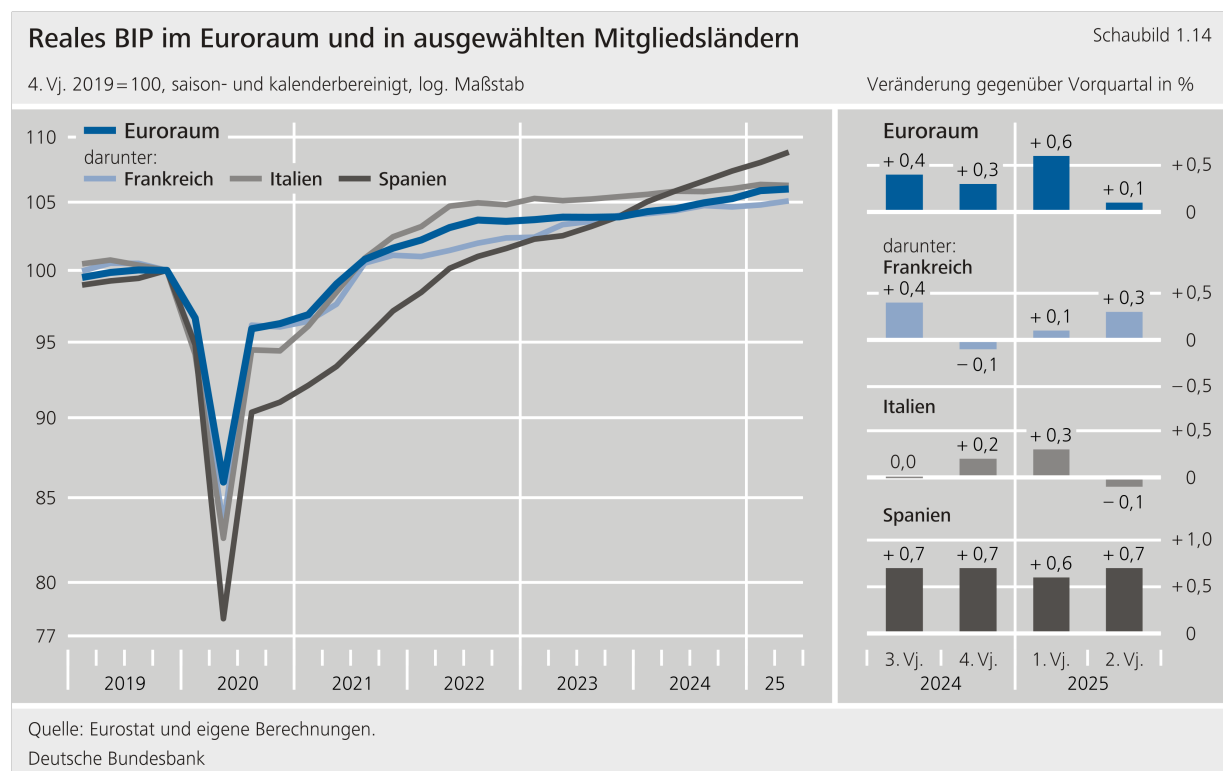


Quelle: Eurostat und eigene Berechnungen.  
Deutsche Bundesbank

**Die Dienstleistungen expandierten verhalten.** Lediglich die Geschäftstätigkeit im Gastgewerbe verstärkte sich wohl spürbar. Die Aktivitäten in der Informations- und Kommunikationsbranche sowie im Grundstücks- und Wohnungswesen legten hingegen nur leicht zu, und im Bereich Verkehr und Lagerei sank die Aktivität wohl sogar merklich. Laut Umfragen der Europäischen Kommission belastet ein Mangel an Arbeitskräften die Dienstleistungsbranche weiterhin. Hingegen klagten die Unternehmen zuletzt seltener über eine unzureichende Nachfrage oder finanzielle Hemmnisse.

**In den meisten Mitgliedsländern wuchs die Wirtschaftsleistung nur mäßig.** Vielerorts dämpften sinkende Exporte die Aktivität. In mehreren Ländern, in denen es im Vorquartal merkbliche Vorzieheffekte gab, sank das reale BIP im Vergleich zum ersten Vierteljahr sogar. Gleichzeitig stützte insbesondere in einigen südlichen Mitgliedsländern die spürbare Ausweitung des privaten Konsums und der Bautätigkeit die Konjunktur.

**Das Wachstum der französischen Wirtschaft verstärkte sich im zweiten Quartal etwas.** Das reale BIP stieg laut erster Schätzung um 0,3 %, nach 0,1 % im Vorquartal. Der private Konsum und die Exporte legten leicht zu, während die Investitionen, vor allem in Ausrüstungen, sanken. Allerdings gab es einen deutlichen Wachstumsbeitrag vom Lageraufbau, der von der Fertigung von Flugzeugen herrührte. Die Importe stiegen nochmals deutlich. Entstehungsseitig expandierte die Geschäftstätigkeit der Dienstleister merklich und des Verarbeitenden Gewerbes etwas. Im Baugewerbe gab es erstmals seit Mitte 2023 ein spürbares Plus.



**In Italien verringerte sich die Wirtschaftsleistung im zweiten Vierteljahr leicht.** Das reale BIP sank vorläufigen Angaben zufolge um 0,1 %, nachdem es im Vorquartal auch dank zollbedingter Vorzieheffekte noch um 0,3 % gestiegen war. Wesentlich hierfür war, dass sich die Warenexporte normalisierten, nachdem sie im ersten Vierteljahr deutlich zugelegt hatten. Auch die industrielle Erzeugung ging wieder etwas zurück. Die Binnennachfrage erholte sich dagegen weiter. Der private Verbrauch dürfte dank höherer real verfügbarer Einkommen erneut gestiegen sein. Zudem ist die Investitionstätigkeit wohl weiter aufwärtsgerichtet. Die Aktivität der Dienstleister stagnierte jedoch.



**Die spanische Wirtschaft wuchs weiter kräftig.** Das reale BIP stieg laut erster Schätzung im zweiten Quartal 2025 um 0,7 %, nach 0,6 % im ersten Vierteljahr. Das Wachstum war weiterhin breit angelegt. Der private Verbrauch und die Investitionstätigkeit legten deutlich zu, während der öffentliche Verbrauch etwas zurückging. Die Ausfuhren stiegen merklich, die Einfuhren sogar deutlich an. Entstehungsseitig expandierte insbesondere die Bauwirtschaft kräftig. In den Dienstleistungen und im Verarbeitenden Gewerbe nahm die Aktivität ebenfalls spürbar zu.

**In den übrigen Mitgliedsländern ergab sich ein gemischtes Bild.** In Belgien stieg die Wirtschaftsleistung moderat, in Litauen und Estland mäßig, in den Niederlanden und in Österreich geringfügig, während sie in Finnland stagnierte. In Irland sank das reale BIP etwas, nach einem besonders kräftigen Zuwachs im Vorquartal.

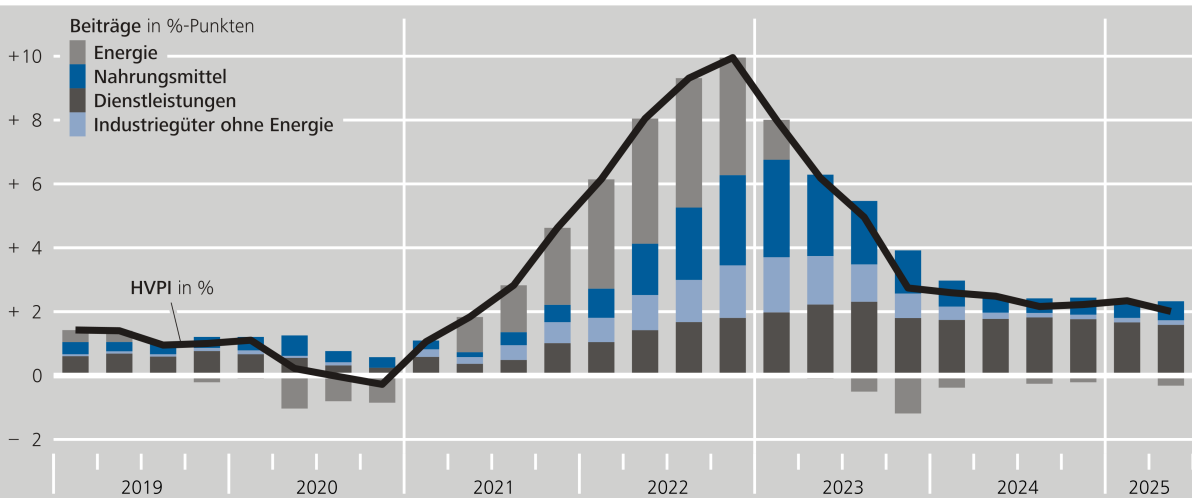
**Die Lage am Arbeitsmarkt blieb stabil.** Die Zahl der Beschäftigten stieg im Frühjahr erneut etwas an, allerdings deutlich schwächer als im Mittel der letzten Quartale. Die Arbeitslosenquote sank leicht auf 6,2 % und scheint eine Talsohle erreicht zu haben. Für eine Stabilisierung der Arbeitsmarktlage spricht auch, dass die Arbeitskräfteknappheit sowohl in der Industrie als auch bei den Dienstleistern in den letzten Quartalen nachließ. Sie liegt gleichwohl noch über dem langfristigen Mittel, vor allem bei den Dienstleistern. Die Quote der offenen Stellen sinkt bereits seit mehreren Quartalen. Das Lohnwachstum je Beschäftigten dürfte sich im zweiten Quartal 2025 weiter auf kaum mehr als 3 % abgeschwächt haben.

**Die Verbraucherpreise im Euroraum stiegen im zweiten Vierteljahr 2025 etwas schwächer an als zuvor.** Der HVPI erhöhte sich gegenüber dem Vorquartal saisonbereinigt um lediglich 0,2 % und damit so wenig wie in keinem Quartal seit 2020. Ausschlaggebend waren die Energiepreise, die nach dem merklichen Anstieg im vorherigen Quartal wieder stark sanken. Außerdem blieben die Preise von Industrieerzeugnissen ohne Energie nahezu unverändert. Dienstleistungen verteuerten sich hingegen weiterhin kräftig und sogar etwas stärker als noch in den beiden vorhergehenden Quartalen. Bei Nahrungsmitteln nahm der Preisauftrieb ebenfalls wieder leicht zu.

## Beiträge zur Teuerung (HVPI) im Euroraum

Schaubild 1.15

Veränderung gegenüber Vorjahr, vierteljährlich



Quellen: Eurostat, EZB und eigene Berechnungen.  
Deutsche Bundesbank

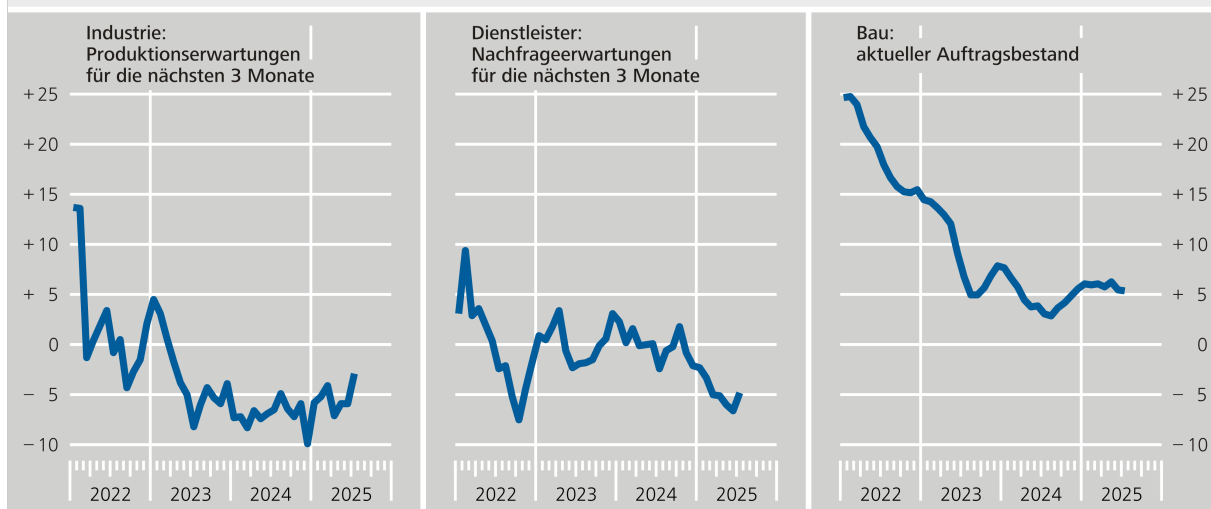
**Im Vorjahresvergleich sank die Inflationsrate auf 2,0 %.** Das lag vor allem an den Energiepreisen, deren Beitrag zur Inflationsrate im Gegensatz zum Vorquartal wieder negativ war. Die Dienstleistungsinflation schwächte sich ebenfalls ab, blieb aber mit 3,5 % weiterhin hoch. Der Preisanstieg bei Industrieprodukten ohne Energie blieb unverändert. Lediglich bei den Nahrungsmitteln zog die Teuerungsrate wieder leicht an. Die Kerninflationsrate ohne Energie und Nahrungsmittel lag mit 2,5 % immer noch deutlich über dem Mittelwert der letzten 25 Jahre, obwohl sie zum dritten Mal in Folge sank.

**Im Juli 2025 verharrte die Inflationsrate gemäß Eurostat-Schätzung bei 2,0 %.** Die Teuerungsraten bei Energie, Nahrungsmitteln und Industriegütern ohne Energie waren im Juli etwas höher als im Juni. Demgegenüber setzte sich der Disinflationsprozess bei den Dienstleistungen fort. Mit aktuell 3,1 % liegt der Preisauftrieb hier allerdings immer noch 1 Prozentpunkt über dem längerfristigen Durchschnitt. Infolge der gegenläufigen Entwicklungen bei Industriegütern ohne Energie und Dienstleistungen belief sich die Kerninflationsrate (ohne Energie und Nahrungsmittel) im Juli unverändert auf 2,3 %. In den kommenden Monaten dürfte die Gesamtrate zunächst nahezu unverändert bleiben und anschließend etwas sinken. Die Hauptgründe hierfür sind der fortschreitende Disinflationsprozess bei den Diensten, stärker sinkende Energiepreise und der weiterhin leicht erhöhte Außenwert des Euro.

## Stimmungsindikatoren für den Euroraum

Schaubild 1.16

Abweichungen vom langfristigen Mittelwert, monatlich, saisonbereinigt



Quelle: Europäische Kommission und eigene Berechnungen.  
Deutsche Bundesbank

**Für das laufende Quartal deuten die Indikatoren derzeit eine Fortsetzung der mäßigen Aufwärtsbewegung an, die Zollvereinbarung von Ende Juli wird die Exporttätigkeit aber belasten.** Bis Juli reichende Stimmungskindikatoren, die allerdings vor dem Bekanntwerden der Zollvereinbarung zwischen der EU und den USA erhoben wurden, zeigen keine Verschlechterung der aktuellen Lage an. Die Produktionserwartungen für die kommenden Monate verbesserten sich sogar. Die Einschätzung der Auftragseingänge im Baugewerbe war unverändert, im Verarbeitenden Gewerbe ging sie leicht zurück. Zudem blieb die Stimmung der Verbraucher verhalten. Die Erwartungen der privaten Haushalte bezüglich der zukünftigen wirtschaftlichen Situation und der eigenen finanziellen Lage trübten sich merklich ein. Unter den US-Zusatzzöllen dürften die Exporte in die USA leiden. Dies könnte die Erholung im Verarbeitenden Gewerbe dämpfen. Die Binnenwirtschaft dürfte jedoch weiterhin moderat expandieren. Die gelockerten Finanzierungsbedingungen, die niedrigeren Rohstoffpreise, die gemäßigte Teuerung und die weiterhin gute Lage am Arbeitsmarkt stützen die Konjunktur. Auch von den angekündigten fiskalischen Ausgabenprogrammen sind mittelfristig Wachstumsimpulse zu erwarten. Alles in allem dürfte die Aktivität im Euroraum in der zweiten Jahreshälfte leicht expandieren.

*In diesem Beitrag wurden Daten bis zum 19. August 2025, 11:00 Uhr berücksichtigt.*

## Literaturverzeichnis

Bernard, S., L. de Greef, I. Hurst, A. I. Kaya, I. Liadze und B. Naisbitt (2024), The Effects of Higher US Tariffs, National Institute of Economic and Social Research, Global Economic Outlook Topical Feature, Oktober 2024, S. 64 – 77.

D'Alfonso, A. (2025), National Recovery and Resilience Plans: Latest state of play, Wissenschaftlicher Dienst des Europäischen Parlaments.

Deutsche Bundesbank (2018), Aktivitäten multinationaler Unternehmensgruppen und nationale Wirtschaftsstatistiken, Monatsbericht, Oktober 2018, S. 67 – 81.

Europäische Kommission (2025), European Economic Forecast: Spring 2025, Institutional Paper, Nr. 318.

Europäische Kommission (2024a), Commission decision of 16.12.2024 pursuant to Article 7(2) of Regulation (EU, Euratom) 2020/2092 of the European Parliament and of the Council of 16 December 2020 on a general regime of conditionality for the protection of the Union budget, concerning a written notification from Hungary with regard to Article 2(2) of Council Implementing Decision (EU) 2022/2506 of 15 December 2022.

Europäische Kommission (2024b), 2024 Ageing Report: Economic and Budgetary Projections for the EU Member States (2022 – 2070), Institutional Paper, Nr. 279.

Europäische Kommission (2023), Commission decision of 13.12.2023 on the reassessment, on the Commission's initiative, of the fulfilment of the conditions under Article 4 of Regulation (EU, Euratom) 2020/2092 following Council Implementing Decision (EU) 2022/2506 of 15 December 2022 regarding Hungary.

Hantzsche, A., M. Lopresto und G. Young (2018), Using NiGEM in uncertain times: Introduction and overview of NiGEM, National Institute of Economic and Social Research, National Institute Economic Review, Vol. 244, S. R1 – R14.

Internationale Energieagentur (2025), Oil Market Report, Juli 2025.

Internationaler Währungsfonds (2025), World Economic Outlook Update: Global Economy: Tenuous Resilience amid Persistent Uncertainty, Juli 2025.

Kaufmann D. und A. Kraay (2024), The Worldwide Governance Indicators: Methodology and 2024 Update, World Bank, Policy Research Working Paper, Nr. 10952.

Lübker, M. und T. Schulten (2025), WSI-Mindestlohnbericht 2025: Neuorientierung der Mindestlohnpolitik führt zu realer Aufwertung, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut, Report, Nr. 100.

Rat der Europäischen Union (2025), Stabilitäts- und Wachstumspakt: Rat leitet neues Defizitverfahren betreffend Österreich ein und ändert den Korrekturpfad für Rumänien, Pressemitteilung, 8. Juli 2025.

Rat der Europäischen Union (2022), Konditionalitätsmechanismus für die Rechtsstaatlichkeit: Rat beschließt Aussetzung von 6,3 Mrd € aufgrund mangelnder Abhilfemaßnahmen Ungarns, Pressemitteilung, 12. Dezember 2022.

U.S. Energy Information Administration (2025), Short-Term Energy Outlook, Juli 2025.

# Geldpolitik und Bankgeschäft

# 1 Geldpolitik und Geldmarktentwicklung

**Auf seiner geldpolitischen Sitzung im Juni 2025 senkte der EZB-Rat zum vierten Mal im Jahr 2025 die Leitzinssätze um 25 Basispunkte.** Mit dieser Zinssenkung notiert der Zinssatz für die Einlagefazilität, mit dem der EZB-Rat den geldpolitischen Kurs steuert, bei 2 %. Nach dem Basisszenario der Eurosystem-Projektionen aus dem Juni wird die durchschnittliche Gesamtinflation 2025 voraussichtlich bei 2,0 %, 2026 bei 1,6 % und 2027 bei 2,0 % liegen. Auch die meisten Messgrößen der zugrunde liegenden Inflation deuten darauf hin, dass sich die Inflation nachhaltig im Bereich des mittelfristigen Zielwerts des EZB-Rats von 2 % einpendeln wird. Das Lohnwachstum ist immer noch erhöht, lässt aber weiterhin merklich nach.

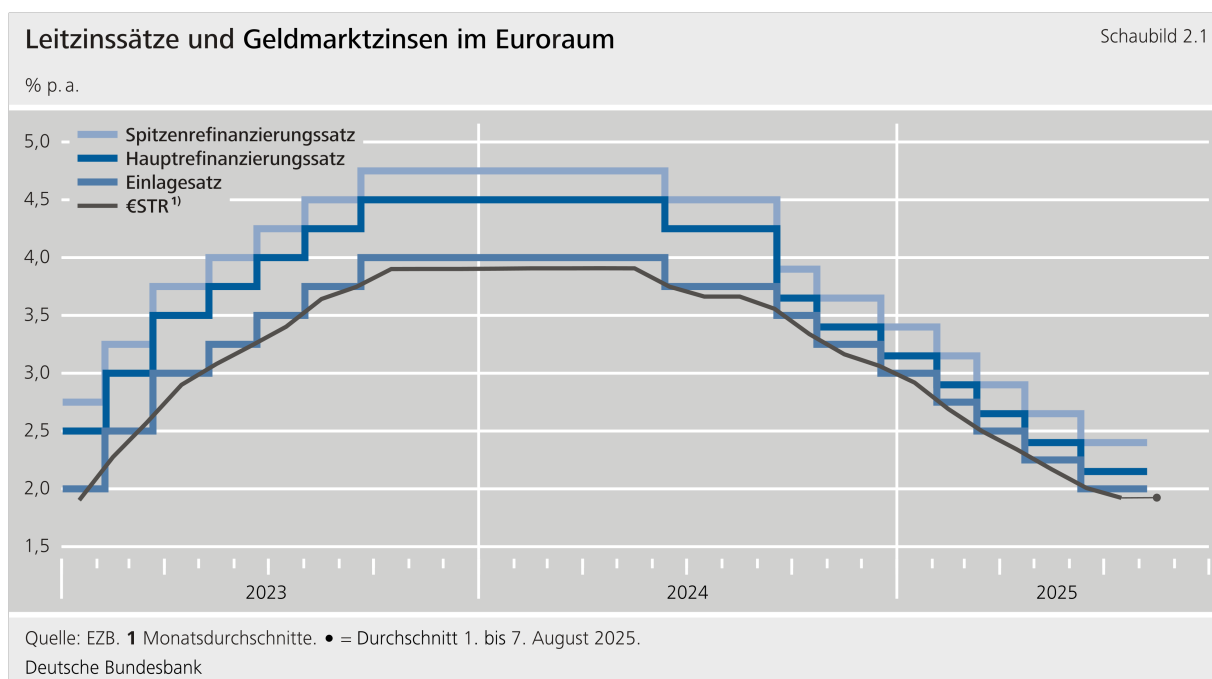
**Im Juli ließ der EZB-Rat die Leitzinsen zum ersten Mal seit einem Jahr unverändert.** Die neu verfügbaren Daten bestätigten weitestgehend die Inflationsaussichten aus der Basislinie der Juni-Projektionen: Die Inflation liegt zurzeit weiterhin beim mittelfristigen Zielwert von 2 %, der binnenwirtschaftliche Preisdruck hat weiter nachgelassen, und die Löhne steigen langsamer. Zugleich ist das Umfeld nach wie vor außergewöhnlich unsicher, vor allem aufgrund von Handelskonflikten.

**Die Festlegung des weiteren geldpolitischen Kurses wird von der Datenlage abhängen und von Sitzung zu Sitzung erfolgen.** Zentral bleiben die Beurteilung der Inflationsaussichten und der damit verbundenen Risiken sowie die zugrunde liegende Inflation und die Stärke der geldpolitischen Transmission.

**Die kurzfristigen Geldmarktsätze vollzogen die Senkung der Leitzinsen im Juni vollständig nach.** Nach der Senkung notierte die Euro-Short Term Rate (€STR) zuletzt bei 1,922 % und damit rund 8 Basispunkte unterhalb des neuen Niveaus des Einlagesatzes.

**Laut Umfragen im Vorfeld der Juli-Sitzung erwarteten Marktteilnehmer bis Ende 2025 eine weitere Zinssenkung.** Die vor der Sitzung im Juli durchgeführte Umfrage des Eurosystems unter Geldmarktexperten (Survey of Monetary Analysts) zeigte an, dass die Teilnehmer im Median noch eine weitere Zinssenkung um 25 Basispunkte im September erwarteten. Aktuell, das heißt nach der Juli-Sitzung, ist dagegen laut den Geldmarktterminalsätzen keine weitere Zinssenkung im laufenden Jahr mehr voll eingepreist.

**Die geldpolitischen Wertpapierbestände waren seit Mitte Mai weiter rückläufig.** Ursache des Rückgangs sind weiterhin die auslaufenden und nicht wieder angelegten Wertpapiere im Programm zum Ankauf von Vermögenswerten (Asset Purchase Programme, APP) und im Pandemie-Notfallankaufprogramm (Pandemic Emergency Purchase Programme, PEPP). Insgesamt hielt das Eurosystem am 8. August dem APP zugehörige Aktiva in Höhe von 2 444,9 Mrd €. Die im Rahmen des PEPP ausgewiesenen Wertpapierbestände lagen am selben Tag bei 1 482,6 Mrd €.



**Die Überschussliquidität nahm weiterhin ab.** Ihr Volumen lag zuletzt bei 2 673 Mrd €. Für den Rückgang waren die auslaufenden Wertpapiere im APP und PEPP hauptverantwortlich.



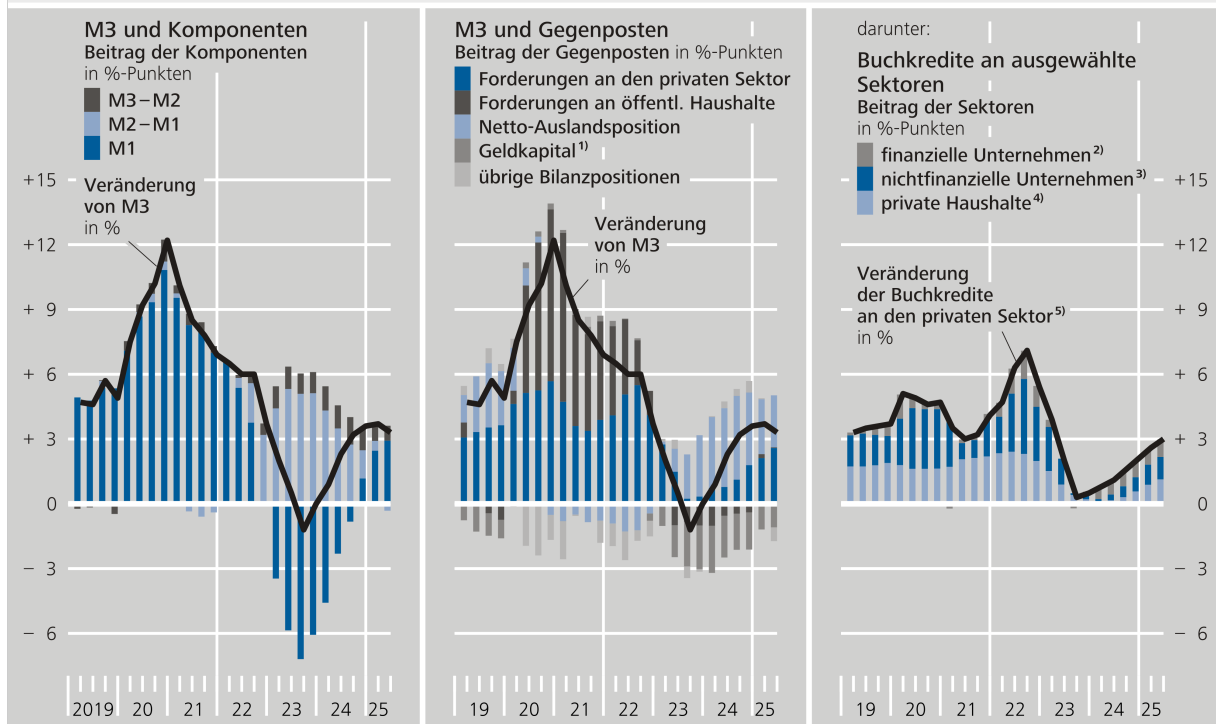
## 2 Monetäre Entwicklung im Euro-Währungsgebiet

**Im zweiten Quartal 2025 schwächte sich das Geldmengenwachstum insgesamt etwas ab.** Das breit gefasste Geldmengenaggregat M3 legte in geringerem Umfang zu als im Vorquartal; seine Jahreswachstumsrate sank bis Ende Juni auf 3,3 % (siehe Schaubild 2.2). Anhaltend hohen Zuflüssen in täglich fällige Einlagen stand ein verstärkter Abbau der übrigen kurzfristigen Einlagen gegenüber. Diese Entwicklung steht in Einklang mit den weiter rückläufigen Zinsunterschieden zwischen diesen Einlageformen und einer hohen Präferenz der Nichtbanken für liquide Mittel angesichts eines ungewissen Wirtschaftsausblicks; zugleich gewannen Anlagen außerhalb von M3 aufgrund des Anstiegs der Langfristzinsen zum Teil wieder an Attraktivität. Auf der Entstehungsseite trieben vor allem die Nettoforderungen gegenüber dem Ausland das Geldmengenwachstum an. Auch die Buchkreditvergabe an inländische private Haushalte und nichtfinanzielle Unternehmen nahm weiter zu, wenn auch nur moderat. Der Anstieg der globalen Unsicherheit dürfte die Nachfrage nach Unternehmenskrediten für Investitionszwecke gedämpft haben. Die im Rahmen der Umfrage zum Kreditgeschäft (Bank Lending Survey, BLS) befragten Banken ließen ihre Kreditrichtlinien im Unternehmenskreditgeschäft im zweiten Quartal nahezu unverändert. Für das dritte Quartal erwarten sie einen moderaten Anstieg der Kreditnachfrage.

## Komponenten und Gegenposten der Geldmenge im Euroraum

Schaubild 2.2

Veränderung gegenüber Vorjahr, Quartalsendstände, saisonbereinigt



Quelle: EZB. <sup>1</sup> Mit negativem Vorzeichen abgetragen, da eine Zunahme für sich betrachtet das M3-Wachstum dämpft. <sup>2</sup> Nichtmonetäre finanzielle Kapital- und Quasi-Kapitalgesellschaften. <sup>3</sup> Nichtfinanzielle Kapital- und Quasi-Kapitalgesellschaften. <sup>4</sup> Sowie private Organisationen ohne Erwerbszweck. <sup>5</sup> Bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen sowie um Positionen im Zusammenhang mit fiktiven Cash-Pooling-Dienstleistungen, die von MFIs erbracht wurden.

Deutsche Bundesbank

**Unternehmen und private Haushalte bauten ihre Einlagenbestände insgesamt weiter auf.** Sowohl Unternehmen als auch private Haushalte schichteten verstärkt kurzfristige Termineinlagen in täglich fällige Einlagen um. Private Haushalte stockten daneben auch kurzfristige Spareinlagen auf. Ursächlich hierfür war die Zinskonstellation: Die Zinssätze für kurzfristige Termineinlagen sanken im Zuge der geldpolitischen Leitzinssenkungen erneut stärker als die der beiden alternativen Einlageformen. Zudem dürfte der zeitweilige Anstieg der Finanzmarktsunsicherheit dazu geführt haben, dass sowohl private Haushalte als auch Unternehmen Liquiditätspuffer aufbauten. Per saldo verlangsamte sich der Aufbau von M3-Einlagen gegenüber dem Vorjahr jedoch: Mit Blick auf die Renditen verloren diese Einlagen insgesamt weiter an Attraktivität gegenüber Anlagen außerhalb von M3.

**Längerfristige Bankschuldverschreibungen wurden im zweiten Quartal wieder verstärkt von Nichtbanken nachgefragt.** Wie bei langfristigen Staats- und Unternehmensanleihen stieg der Renditeabstand langfristiger Anleihen des Finanzsektors zu M3-Einlagen im Quartalsdurchschnitt an. Diese wurden damit für renditesuchende Investoren wieder interessanter, auch im Vergleich zu längerfristigen Bankeinlagen.

**Im zweiten Quartal 2025 stützten die Netto-Auslandsforderungen des Sektors der Monetären Finanzinstitute (MFIs) den Geldmengenanstieg im Euroraum kräftig.** Dies lag nach den bisherigen Daten der Zahlungsbilanzstatistik insbesondere am gestiegenen Interesse ausländischer Investoren an Wertpapieren, die von Nicht-MFIs im Euroraum begeben wurden. Vor allem Staatsanleihen, aber auch Anleihen des Privatsektors, bei denen das Emissionsvolumen im zweiten Quartal insgesamt hoch war, wurden von Gebietsfremden trotz der Aufwertung des Euro nachgefragt. Gleichzeitig erwarben inländische Nicht-MFIs in geringerem Maße als in den Vorquartalen ausländische Wertpapiere. Der Netto-Kapitalimport dürfte in Zusammenhang mit der Umlenkung globaler Kapitalströme stehen, die sich im Zuge der US-amerikanischen Handelspolitik teilweise von den USA in andere Währungsgebiete verlagerten. Aufseiten des Handels mit Waren und Dienstleistungen dämpfte der starke Wechselkurs des Euro jedoch die Nettoexporte des Euroraums, sodass der Leistungsbilanzsaldo im Berichtsquartal die inländische Geldhaltung nur in geringem Maße stützte.

**Tabelle 2.1: Konsolidierte Bilanz des MFI-Sektors im Euroraum<sup>1)</sup>**

Veränderung gegenüber Vorquartal in Mrd €, saisonbereinigt

| Aktiva  | 2025 1. Vj. | 2025 2. Vj. | Passiva  | 2025 1. Vj. | 2025 2. Vj. |
|---|-------------|-------------|--|-------------|-------------|
| Forderungen gegenüber privaten Nicht-MFIs im Euroraum         | 115,7       | 98,8        | Verbindlichkeiten gegenüber Zentralstaaten <sup>3)</sup> | - 10,7      | 44,1        |
| davon:  |             |             |  |             |             |
| Buchkredite   | 112,9       | 90,7        | Geldmenge M3   | 117,6       | 99,4        |
| Buchkredite, bereinigt <sup>2)</sup>                          | 113,4       | 107,2       | davon Komponenten:                                       |             |             |
| Wertpapiere   | 2,9         | 8,1         | Bargeld und täglich fällige Einlagen (M1)                | 124,8       | 143,7       |
|   |             |             | Übrige kurzfristige Einlagen (M2-M1)                     | - 24,9      | - 59,1      |
| Forderungen gegenüber öffentlichen Haushalten im Euroraum     | 32,1        | - 27,8      | Marktfähige Finanzinstrumente (M3-M2)                    | 17,8        | 14,8        |
| davon:  |             |             |  |             |             |
| Buchkredite   | 6,6         | 11,9        | Geldkapital  | 25,3        | 27,5        |
| Wertpapierkredite   | 25,4        | - 39,8      | davon:   |             |             |
|   |             |             | Kapital und Rücklagen                                    | 14,5        | - 25,4      |
| Nettoforderungen gegenüber Ansässigen außerhalb des Euroraums | 7,8         | 131,3       | Sonstige längerfristige Verbindlichkeiten                | 10,7        | 52,9        |
| Andere Gegenposten von M3                                     | - 23,4      | - 31,3      |  |             |             |

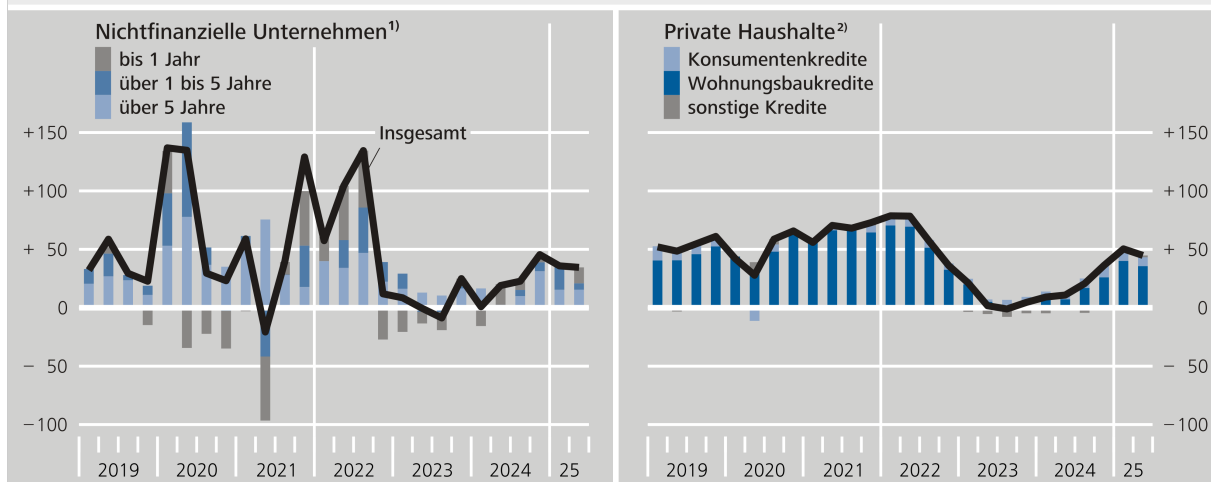
1 Statistisch bedingte Veränderungen (zum Beispiel statistische Brüche) und Umbewertungen ausgeschaltet. 2 Bereinigt um Kreditverkäufe, Kreditverbriefungen und um Positionen im Zusammenhang mit durch MFIs erbrachten fiktiven Cash-Pooling-Dienstleistungen. 3 Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen Wertpapiere, die vom MFI-Sektor begeben wurden.

**Die Vergabe von Buch- und Wertpapierkrediten an inländische Nichtbanken stärkte das Geldmengenwachstum ebenfalls.** Im Vergleich zum Vorquartal war der Zufluss jedoch geringer. Dies lag vor allem daran, dass das Eurosystem seine Bestände an Wertpapieren des öffentlichen Sektors im Zuge des Auslaufens der geldpolitischen Ankaufprogramme wie geplant weiter deutlich reduzierte und der Bankensektor seine Bestände nicht in gleichem Maße aufstockte (siehe Tabelle 2.1). Demgegenüber schwächte sich die Kreditvergabe der Banken an den Privatsektor im Vergleich zu den letzten Quartalen nur leicht ab. Während die Wertpapierkredite wieder stiegen, legten die Buchkredite an nichtfinanzielle Unternehmen und private Haushalte lediglich moderat zu.

**Buchkredite des MFI-Sektors an den nichtfinanziellen Privatsektor im Euroraum<sup>\*)</sup>**

Schaubild 2.3

Mrd €, Quartalssummen der monatlichen Veränderungen, saisonbereinigt



\* Bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen sowie um Positionen im Zusammenhang mit fiktiven Cash-Pooling-Dienstleistungen, die von MFIs erbracht wurden. <sup>1</sup> Nichtfinanzielle Kapital- und Quasi-Kapitalgesellschaften. <sup>2</sup> Sowie private Organisationen ohne Erwerbszweck.

Deutsche Bundesbank

**Im zweiten Quartal 2025 stabilisierte sich die Erholung des Buchkreditgeschäfts mit nichtfinanziellen Unternehmen.** Die Kreditvergabe bewegte sich in diesem Segment auf dem Niveau des Vorquartals (siehe Schaubild 2.3). Die Unternehmen nahmen weniger längerfristige Buchkredite (mit einer Laufzeit von über einem Jahr) auf, die üblicherweise für Investitionszwecke verwendet werden. Stattdessen griffen sie verstärkt auf die alternative Finanzierung über die Emission von Anleihen zurück, da die Renditen mittelfristiger Anleihen nichtfinanzieller Unternehmen deutlicher sanken als vergleichbare Bankkreditzinssätze. Hierzu könnten rückläufige Renditeabstände zu Staatsanleihen sowie erste Anzeichen einer Abkehr der Nachfrage internationaler Investoren nach US-Vermögenswerten beigetragen haben. Anders als im Vorquartal fragten nichtfinanzielle Unternehmen aber stärker kurzfristige Buchkredite nach. Dazu passt, dass die in der Unternehmensumfrage SAFE (Umfrage zum Zugang von Unternehmen im Euroraum zu Finanzmitteln) befragten Unternehmen angaben, im zweiten Quartal vermehrt auf Kreditlinien zurückgegriffen zu haben, was sich üblicherweise in der Zunahme kurzfristiger Kredite widerspiegelt. Zudem waren die Zinssätze für Kredite mit kurzfristiger Zinsbindung, anders als in den übrigen Laufzeitbändern, im zweiten Quartal im Durchschnitt deutlich rückläufig. Dies machte sie zusätzlich attraktiv.

**Die im BLS befragten Banken berichteten von einer weitgehend konstanten Kreditnachfrage der nichtfinanziellen Unternehmen.** Zwar förderte der Rückgang des allgemeinen Zinsniveaus nach Angaben der BLS-Banken die Nachfrage. Einige Banken sahen jedoch einen bremsenden Einfluss der globalen Unsicherheit, zu der auch die erratische US-Handelspolitik beitrug, der zu einem Aufschub von Investitionsentscheidungen geführt haben könnte. Für das dritte Quartal 2025 rechnen die BLS-Banken mit einem Anstieg der Kreditnachfrage. Hierzu dürfte auch die Hoffnung beitragen, dass die jüngst erzielte Handelsvereinbarung zwischen der Europäischen Union und den USA die Wahrscheinlichkeit für ein Aufflammen der Unsicherheit im dritten Quartal 2025 dämpfen sollte.

**Die Richtlinien für Kredite an nichtfinanzielle Unternehmen ließen die BLS-Banken nahezu unverändert.** Einerseits hatte nach Angaben der Banken die Wettbewerbssituation einen lockernden Einfluss auf die Kreditrichtlinien. Andererseits wirkte sich die Einschätzung der Banken, dass sich das Kreditrisiko erhöht habe, straffend aus. Die Bankmanager berichteten zwar nicht davon, dass die erhöhte geopolitische Unsicherheit oder Handelskonflikte ihre Richtlinien zusätzlich beeinflusst hätten. Sie gaben aber an, die Kreditrisiken in den betroffenen Sektoren genauer zu beobachten. Für das dritte Quartal 2025 planen die im BLS befragten Banken keine Änderungen ihrer Kreditrichtlinien.

**Die Buchkredite an private Haushalte setzten ihren moderaten Aufwärtstrend fort, insbesondere im Bereich der Wohnungsbaukredite.** Zwar blieb der Kreditzufluss im Berichtsquartal leicht hinter dem kräftigen Anstieg des Vorquartals zurück. Er übertraf die Zuflüsse der davor liegenden Quartale aber deutlich. Den größten Anteil machten erneut die Wohnungsbaukredite aus. Nach Angaben der im BLS befragten Banken stieg die Nachfrage der privaten Haushalte nach diesen Krediten abermals deutlich. Ursächlich hierfür waren nach Einschätzung der BLS-Banken insbesondere der Rückgang des allgemeinen Zinsniveaus und die positiver eingeschätzten Aussichten am Wohnimmobilienmarkt sowie bei den Wohnimmobilienpreisen. Dies passt zu den Ergebnissen der EZB-Umfrage zu den Verbrauchererwartungen (Consumer Expectations Survey) im Juni, laut der die Befragten in den nächsten zwölf Monaten mit weiter steigenden Immobilienpreisen rechnen. Die BLS-Banken ließen die Vergaberichtlinien für Wohnungsbaukredite nach der Lockerung im Vorquartal nahezu unverändert. Für das dritte Quartal 2025 planen sie marginale Lockerungen der Richtlinien.

**Auch Konsumentenkredite und sonstige Kredite nahmen im zweiten Quartal weiter zu.** Die im BLS befragten Banken sahen einen marginalen Nachfrageanstieg gegenüber dem Vorquartal. Sie führten ihn unter anderem auf sinkende Zinsen zurück, während die Entwicklung des Verbrauchervertrauens und der Ausgaben für Gebrauchsgüter die Nachfrage nach Konsumentenkrediten aus ihrer Sicht dämpfte. Die BLS-Banken gestalteten ihre Vergaberichtlinien spürbar restriktiver und planen, diese im dritten Quartal 2025 weiter zu straffen. Als Gründe für die aktuelle Straffung nannten sie eine geringere Risikotoleranz und ein gestiegenes Kreditrisiko.

### 3 Einlagen- und Kreditgeschäft deutscher Banken mit inländischen Kunden

**Inländische Nichtbanken bauten ihre Einlagenbestände bei deutschen Banken im zweiten Quartal 2025 in spürbarem Umfang auf.** Insbesondere private Haushalte und nichtfinanzielle Unternehmen schichteten dabei – ähnlich wie im Euroraum – kurzfristige Termin- und Spareinlagen in täglich fällige Einlagen um. Sie reagierten damit auf die weiter fallenden Zinsunterschiede zwischen diesen Einlageformen (siehe Schaubild 2.4). In der Summe blieb der Aufbau täglich fälliger Einlagen durch private Haushalte jedoch hinter dem der beiden Vorquartale zurück, insbesondere auch, da diese ihre Ersparnisse verstärkt in längerfristigen Termin- und Spareinlagen anlegten.

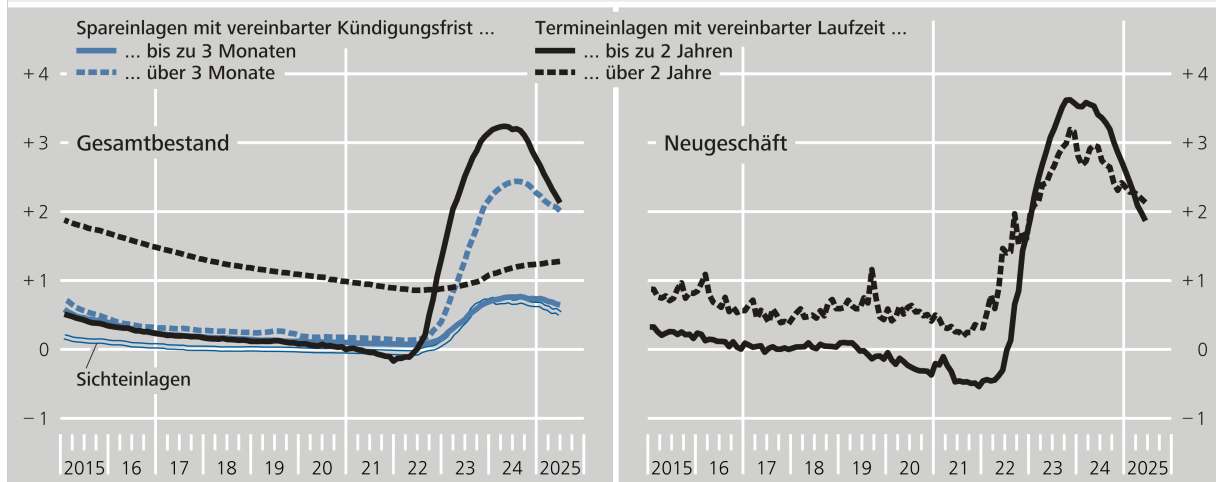
**Die Unternehmen reagierten mit dem Aufbau ihrer täglich fälligen Einlagen zudem auf die gestiegene wirtschaftliche Unsicherheit.** Neben den nichtfinanziellen Unternehmen stockten auch finanzielle Unternehmen – vor allem Investmentvermögen (ohne Geldmarktfonds) – ihre täglich fälligen Einlagen auf, spürbar stärker als in den Vorquartalen. Angesichts der gesunkenen Opportunitätskosten der Geldhaltung zogen es diese renditebewussteren Marktakteure offenbar vor, ihre Mittel zunächst in täglich fälligen Einlagen zu parken. Darüber hinaus ist gerade bei den finanziellen Unternehmen der im Berichtsquartal erfolgte starke Anstieg ihrer hoch liquiden Einlagen in Zusammenhang mit der zeitweise deutlich erhöhten Finanzmarktvolatilität zu sehen.



## Zinssätze für Bankeinlagen in Deutschland<sup>\*)</sup>

Schaubild 2.4

% p.a., monatlich



\* Einlagen privater Haushalte und nichtfinanzieller Unternehmen gemäß harmonisierter MFI-Zinsstatistik (volumengewichtete Zinssätze). Bestandszinsen für Sicht- und Spareinlagen können wegen täglich möglicher Zinsänderungen auch als Neugeschäfte interpretiert werden.

Deutsche Bundesbank

**Das Kreditgeschäft deutscher Banken mit inländischen Kunden hat sich im zweiten Quartal 2025 merklich verlangsamt.** So blieb zum einen die Kreditvergabe an den inländischen Privatsektor hinter der Entwicklung der letzten drei Quartale zurück. Sie konzentrierte sich im Berichtsquartal allein auf die Vergabe von Buchkrediten. Zum anderen verlangsamte sich auch die Kreditvergabe an den öffentlichen Sektor, nach einem ungewöhnlich kräftigen Zufluss im Vorquartal (siehe Tabelle 2.2).

**Tabelle 2.2: Banken in Deutschland: Kredit- und Einlagenentwicklung<sup>1)</sup>**

Veränderung gegenüber Vorquartal in Mrd €, saisonbereinigt

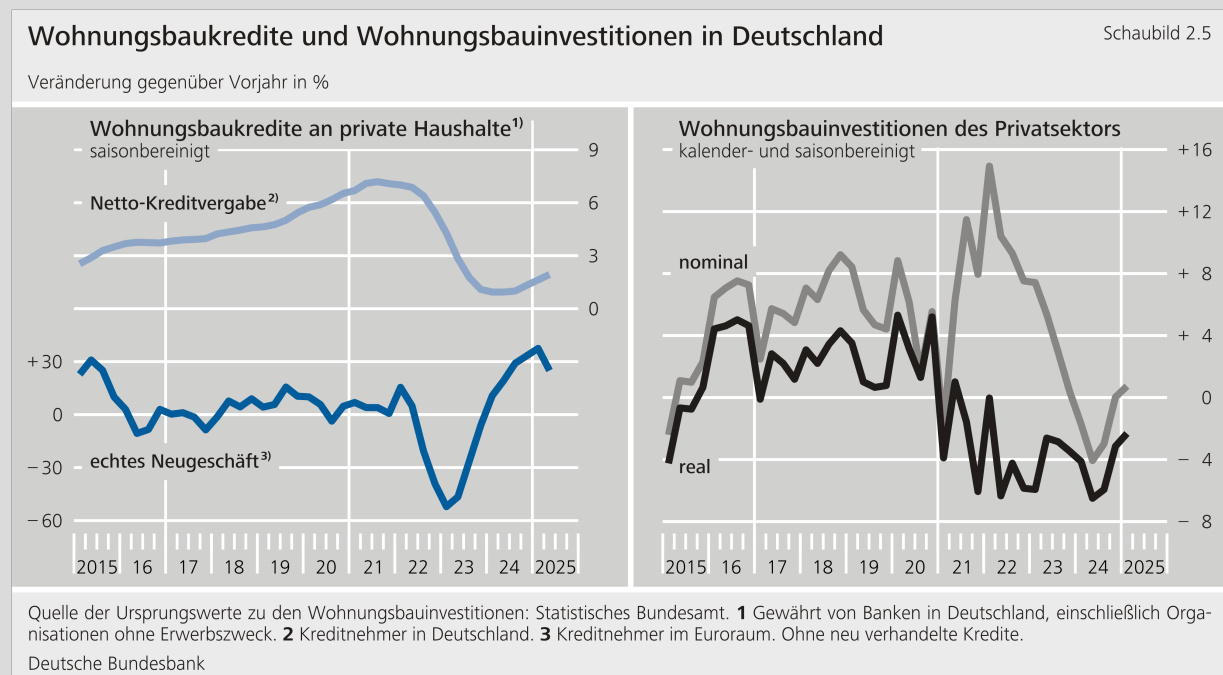
| Position   | 2025   |        |
|--|--------|--------|
|  | 1. Vj. | 2. Vj. |
| <b>Einlagen von inländischen Nicht-MFIs<sup>2)</sup></b> |        |        |
| täglich fällig   | 16,6   | 47,7   |
| mit vereinbarter Laufzeit                                |        |        |
| bis zu 2 Jahren  | - 22,0 | - 15,9 |
| über 2 Jahre   | 3,7    | 3,8    |
| mit vereinbarter Kündigungsfrist                         |        |        |
| bis zu 3 Monaten   | - 5,8  | - 4,2  |
| über 3 Monate  | - 0,6  | 3,3    |
| <b>Kredite</b>   |        |        |
| Kredite an inländische öffentliche Haushalte             |        |        |
| Buchkredite  | 6,9    | 2,3    |
| Wertpapierkredite  | 14,3   | 6,2    |
| Kredite an inländische Unternehmen und Privatpersonen    |        |        |
| Buchkredite <sup>3)</sup>                                | 7,4    | 8,3    |
| darunter:  |        |        |
| an private Haushalte <sup>4)</sup>                       | 10,3   | 8,9    |
| an nichtfinanzielle Unternehmen <sup>5)</sup>            | 0,4    | - 6,2  |
| Wertpapierkredite  | 3,5    | - 0,2  |

1 Banken einschließlich Geldmarktfonds. Quartalsendstände, statistisch bedingte Veränderungen (zum Beispiel statistische Brüche) und Umbewertungen ausgeschaltet. 2 Unternehmen, private Haushalte (sowie private Organisationen ohne Erwerbszweck) und öffentliche Haushalte (ohne Bund). 3 Bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen. 4 Und private Organisationen ohne Erwerbszweck. 5 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften und Quasi-Kapitalgesellschaften.

**Das Buchkreditgeschäft mit privaten Haushalten setzte seine Erholung fort, insbesondere auch im Bereich der Wohnungsbaukredite.** Zwar fielen die Zuflüsse zu den Wohnungsbaukrediten – dem treibenden Faktor bei den Krediten an private Haushalte – im zweiten Quartal 2025 etwas schwächer aus als im Vorquartal. Ihre Entwicklung über die letzten Quartale deutet aber insgesamt auf eine sich weiter verfestigende Erholung hin. Die Erholung der Nachfrage nach Wohnungsbaukrediten spiegelt mehrere Faktoren wider. Zum einen waren die Zinssätze für diese Kredite im Berichtsquartal niedriger als in den beiden Vorjahren (siehe Schaubild 2.9). Zum anderen ist der Bedarf an Wohnraum nach wie vor hoch, und die Preise für Bestandsimmobilien sind gegenüber den im Jahr 2022 erreichten Höchstständen noch vergleichsweise günstig (siehe hierzu den Exkurs “Der aktuelle Anstieg der Wohnungsbaukredite dient vor allem Käufen von Bestandsimmobilien”). Die Angaben der im BLS befragten Banken bestätigen diese Einschätzung grundsätzlich: Die BLS-Banken beobachteten im zweiten Quartal einen Anstieg der Nachfrage nach Wohnungsbaukrediten, den sie vor allem auf die nach Ansicht der privaten Haushalte verbesserten Aussichten am Wohnimmobilienmarkt sowie das gesunkene Zinsniveau zurückführten. Für das dritte Quartal 2025 rechnen die BLS-Banken mit einem weiteren Anstieg der Nachfrage nach Wohnungsbaukrediten.

## Der aktuelle Anstieg der Wohnungsbaukredite dient vor allem Käufen von Bestandsimmobilien

**Das Neugeschäft der Wohnungsbaukredite mit privaten Haushalten in Deutschland ist seit Anfang 2024 insgesamt spürbar gestiegen.** Dabei nahm der Anteil der beim gleichen Kreditinstitut neu verhandelten Kreditverträge in Bezug auf bereits bestehende Wohnungsbaukredite am gesamten Neugeschäft leicht zu; der überwiegende Teil des Anstiegs im Neugeschäft stammte jedoch vom echten Neugeschäft, also tatsächlichen Kreditneuzusagen (siehe Schaubild 2.5 links). Zugleich erholte sich die Netto-Kreditvergabe von Wohnungsbaukrediten an private Haushalte, das heißt der Saldo aus tatsächlich ausgezahlten und getilgten Krediten, seit Sommer 2024 erkennbar. Wie das Schaubild 2.5 zeigt, stieg das Jahreswachstum der Netto-Kreditvergabe der Banken auf zuletzt 1,9 %, nach 0,9 % im Frühling 2024. Obwohl das Niveau der Netto-Kreditvergabe noch vergleichsweise moderat ist, lässt ihre Dynamik eine sich verfestigende Erholung erkennen.



**Zugleich blieb der Wohnungsbau ohne nennenswerten Schwung.** So deuten die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ausgewiesenen Bauinvestitionen des Privatsektors auf eine verhaltene Bauaktivität hin: Das Wachstum der nominalen Wohnungsbauinvestitionen lag trotz leichtem Anstieg seit Mitte 2024 zuletzt nur knapp über dem Vorjahresquartal; das Wachstum der realen Wohnungsbauinvestitionen blieb sogar bis zuletzt im negativen Bereich (siehe Schaubild 2.5 rechts).<sup>1)</sup>

**Zudem war die Kreditvergabe der Banken an das Baugewerbe laut Kreditnehmerstatistik schwach.** Die Kreditnehmerstatistik untergliedert die in Anspruch genommenen Kredite nach Wirtschaftszweigen, darunter auch die Kredite an das Baugewerbe sowie an Wohnungsunternehmen und Unternehmen des sonstigen Grundstückswesens. Diese drei Wirtschaftszweige finanzieren sich vergleichsweise stark über Bankkredite, weil ihr Geschäftsmodell darauf abzielt, hohe Vorfinanzierungen sowohl bei den Bauleistungen als auch beim Kauf und der Modernisierung bestehender Immobilien zu übernehmen (siehe Schaubild 2.6).<sup>2)</sup> Laut Kreditnehmerstatistik erfolgte die Kreditvergabe an Unternehmen aus dem Bau- und Immobiliengewerbe seit Anfang 2024 vor allem an Wohnungsunternehmen, das heißt an Unternehmen, die den Kauf und Verkauf, die Vermietung und Verpachtung sowie die Vermittlung und Verwaltung von Wohnungen übernehmen. Die Beiträge der Kreditvergabe an Unternehmen des sonstigen Grundstückswesens<sup>3)</sup>, vor allem aber an das Baugewerbe, waren dagegen gering.<sup>4)</sup>

---

1 Zu den Wohnungsbauinvestitionen gehören alle Ausgaben, die der Privatsektor tätigt, um neuen Wohnraum zu schaffen oder bestehenden Wohnraum zu erhalten und zu modernisieren.

2 Vgl.: Deutsche Bundesbank (2020).

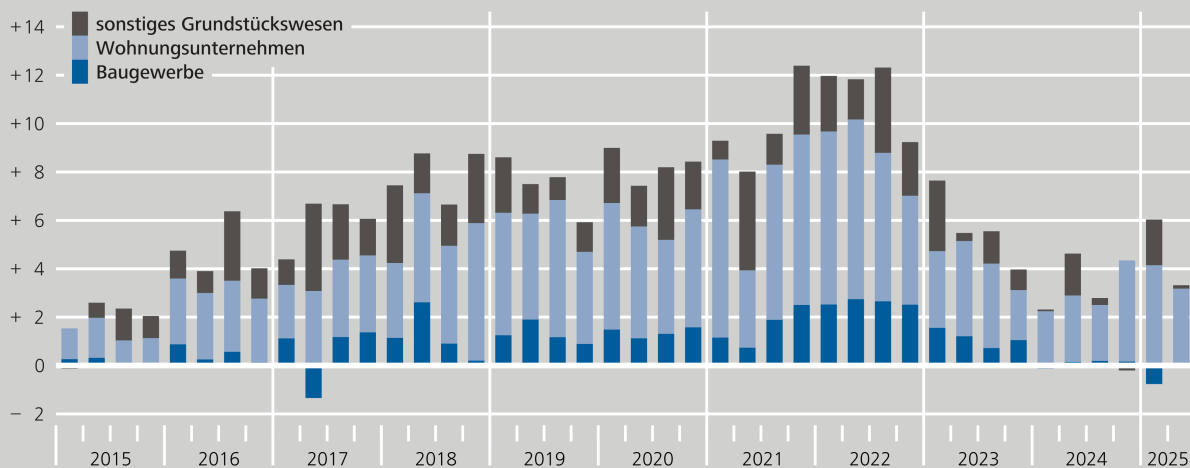
3 Dazu zählen der Kauf und Verkauf, die Vermietung und Verpachtung sowie die Vermittlung und Verwaltung von sonstigen Grundstücken und Gebäuden (das heißt mit Ausnahme von Wohnungen).

4 Auch die im BLS befragten Banken beobachteten vonseiten der Unternehmen des Baugewerbes in den letzten Halbjahren eine rückläufige Kreditnachfrage. Dagegen nahmen sie vonseiten der Unternehmen des Wohnimmobiliengewerbes seit der Jahresmitte 2024 eine steigende Kreditnachfrage wahr.

## Kreditvergabe an Baugewerbe und Immobilienbranche in Deutschland<sup>\*)</sup>

Schaubild 2.6

Mrd €, Veränderung gegenüber Vorquartal, saisonbereinigt



\* Umfasst Buchkredite der Banken in Deutschland an nichtfinanzielle Kapital- und Quasi-Kapitalgesellschaften sowie an wirtschaftlich selbstständige Privatpersonen laut Kreditnehmerstatistik.

Deutsche Bundesbank

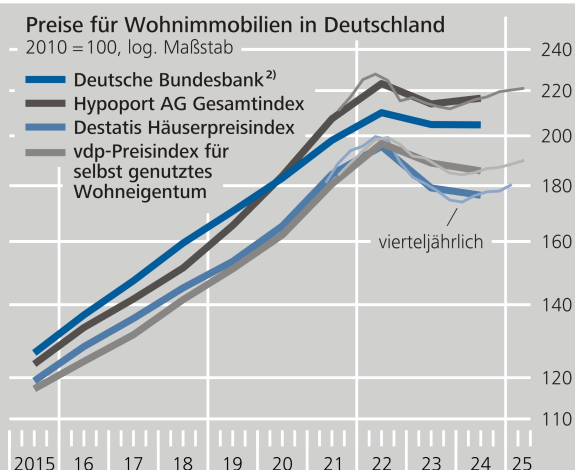
**Die schwache Kreditvergabe an das Baugewerbe sowie die verhaltenen Bauinvestitionen sprechen dafür, dass die privaten Haushalte die aufgenommenen Mittel weniger für Bauaktivitäten (Neubau und Sanierungen) als für den Kauf von Bestandsimmobilien verwendeten.** Im September 2023 kam es mit dem Ende der geldpolitischen Straffungsphase zu einem Rückgang der Kapitalmarktzinsen, der sich ab Dezember 2023 auch in den Bankzinssätzen für Wohnungsbaukredite in Deutschland niederschlug und dadurch die Nachfrage nach Wohnungsbaukrediten förderte (siehe Schaubild 2.7 links). Darüber hinaus stabilisierten sich die Preise für Wohnimmobilien (siehe Schaubild 2.7 rechts), und die Überbewertungen bei den Wohnimmobilienpreisen bauten sich größtenteils ab. Allerdings waren die seit dem Höhepunkt des Wohnimmobilienpreisanstiegs erfolgten Preisrückgänge bei Bestandsimmobilien insgesamt größer als bei Neubauten (siehe Schaubild 2.8 links und Mitte). Dies dürfte die Nachfrage nach ersteren gestärkt haben. Ursächlich für den stärkeren Anstieg der Preise für Neubauten waren insbesondere die stark gestiegenen und historisch hohen Baukosten (siehe Schaubild 2.8 rechts). Ihr Anstieg hat mehrere Gründe: Zu nennen sind vor allem die während der Corona-Pandemie aufgetretenen Material- und Rohstoffengpässe, die gestiegenen Kreditzinsen für Bau- und Wohnungsunternehmen, der Lohnanstieg infolge von Inflation und Fachkräftemangel sowie die strengereren Vorgaben für die Energieeffizienz.<sup>5)</sup>

---

5 Vgl. auch: Deutsche Bundesbank (2025a) sowie Henger (2025). Dagegen dürften die Preise für Bestandsimmobilien aufgrund ihrer schlechteren Energieeffizienz für sich genommen gedämpft worden sein.

## Indikatoren für die Erschwinglichkeit von Wohnimmobilien

Schaubild 2.7



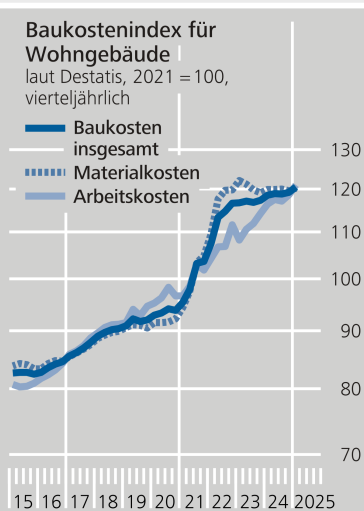
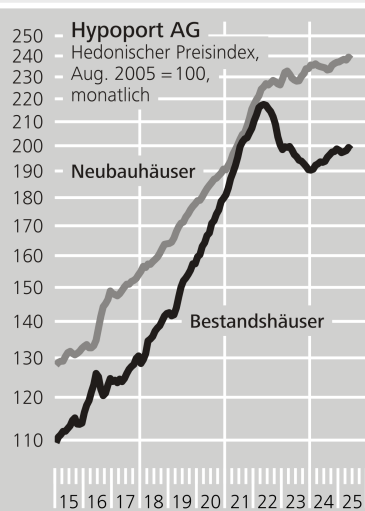
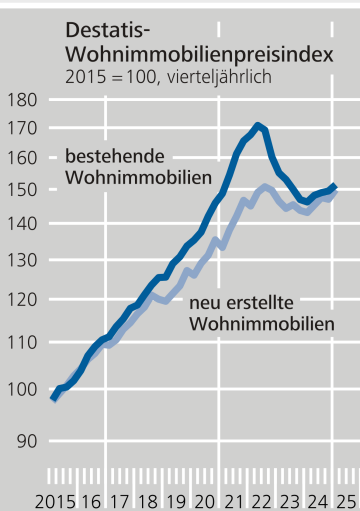
**1** Kredite an private Haushalte und Organisationen ohne Erwerbszweck. Neugeschäft gemäß harmonisierter MFI-Zinsstatistik. **2** Transaktionsgewichtet. Eigene Berechnungen auf Basis von Preisangaben der bulwiengesa AG.

Deutsche Bundesbank

## Wohnimmobilienpreise und Baukosten

Schaubild 2.8

Indizes, log. Maßstab



Deutsche Bundesbank



**Der aktuell zu beobachtende Anstieg der Wohnungsbaukredite dürfte somit widerspiegeln, dass Bestandsimmobilien aus Sicht der privaten Haushalte aktuell die erschwinglichere Wohnform darstellen.** Ein Anstieg der Kreditaufnahme für Neubauten und Sanierungen ist erst graduell zu erwarten. So dürften die Wohnungsbauinvestitionen ihre leichte Erholungstendenz fortsetzen. Dafür sprechen unter anderem der große Bedarf an neuem Wohnraum und Modernisierungen sowie Verbesserungen in der Erschwinglichkeit von Wohnraum für die privaten Haushalte.<sup>6)</sup>

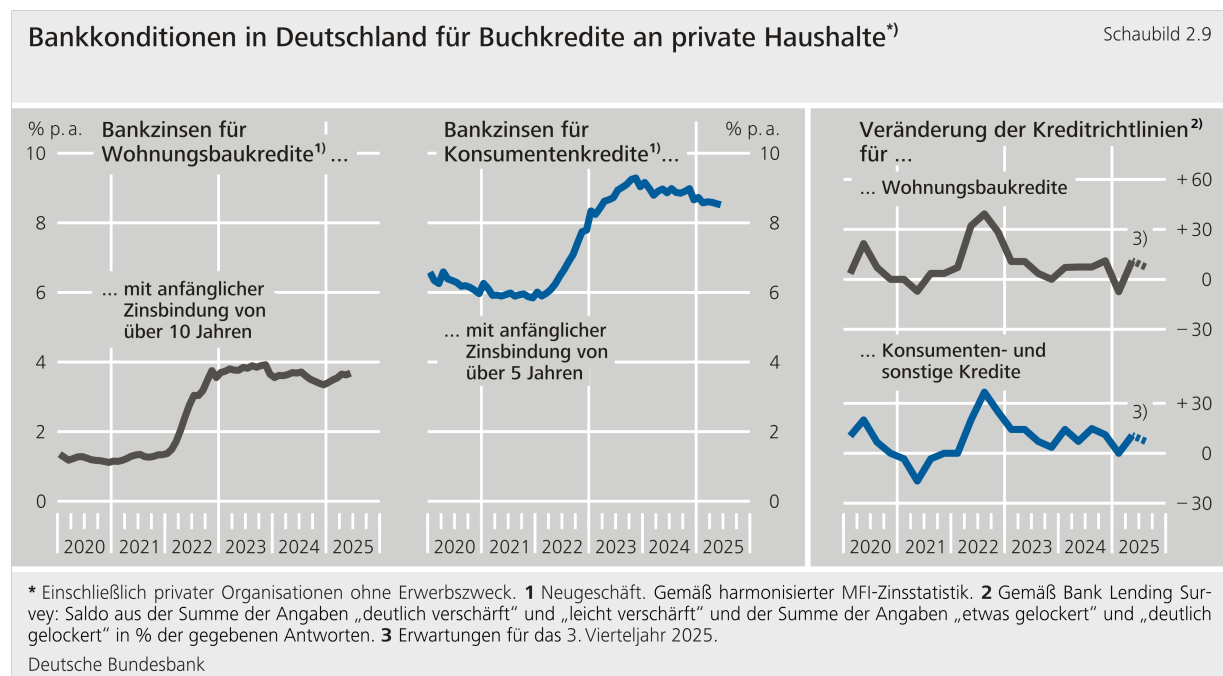
---

6 Vgl.: Deutsche Bundesbank (2025b).

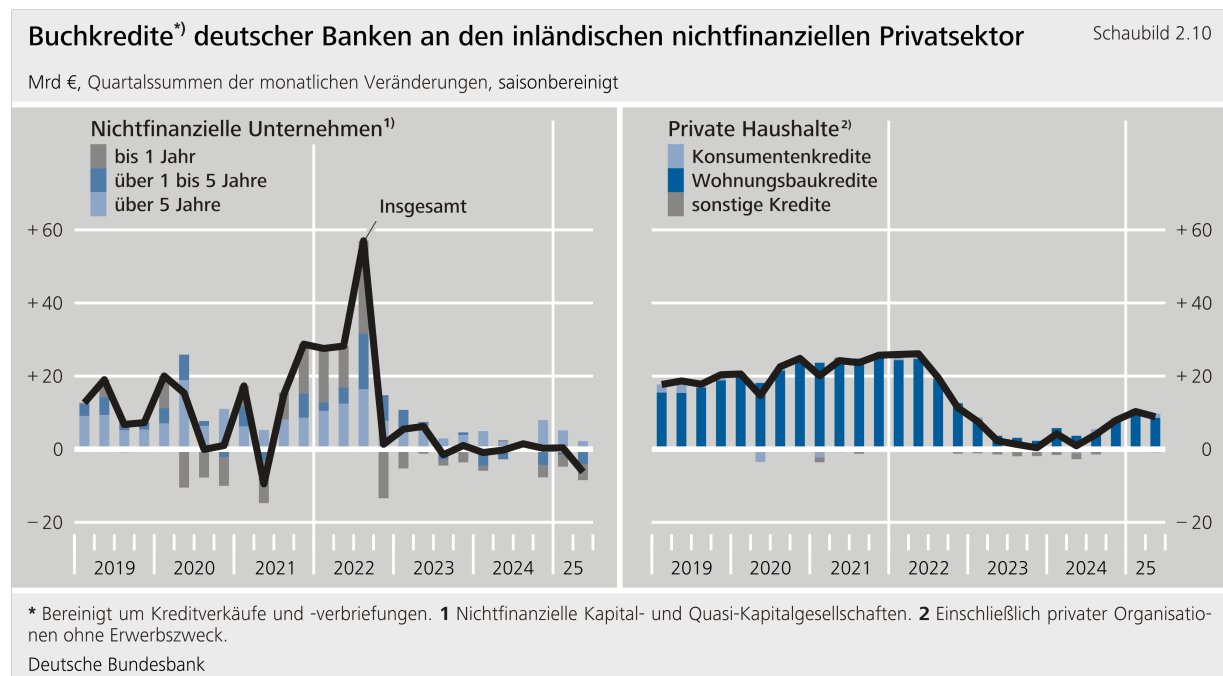
## Die Banken setzten die Straffungen der Kreditrichtlinien bei den

**Wohnungsbaukrediten fort.** Unterbrochen worden war die Straffungsphase nur im ersten Quartal 2025, als die Banken die Richtlinien für Wohnungsbaukredite vorübergehend etwas lockerten. Die Banken begründeten die aktuelle Straffung vor allem mit ihrer gesunkenen Risikotoleranz. Daneben wirkten auch eine sinkende Kreditwürdigkeit der privaten Haushalte und eine verschlechterte Kreditqualität restriktiv auf die Kreditrichtlinien.

**Auch die Vergabe von Konsumenten- und sonstigen Krediten verzeichnete per saldo einen leichten Zuwachs.** Zwar strafften die im BLS befragten Banken die Kreditrichtlinien für Konsumenten- und sonstige Kredite abermals – insbesondere, weil ihre Risikotoleranz gesunken sei und sich die Kreditwürdigkeit der privaten Haushalte verschlechtert habe. Gleichzeitig meldeten die BLS-Banken aber auch eine gestiegene Nachfrage, die sie darauf zurückführten, dass das Verbrauchervertrauen gestiegen sei und die privaten Haushalte mehr langlebige Konsumgüter anschafften.



**Die Netto-Kreditvergabe an nichtfinanzielle Unternehmen war schwach, was vor allem den unsicheren Wirtschaftsausblick widerspiegelt.** Per saldo verzeichneten die Unternehmenskredite im zweiten Quartal 2025 einen merklichen Abbau, nachdem sie bereits in den Vorquartalen ohne Impuls geblieben waren. Der Abbau der kurz- und mittelfristigen Buchkredite verstärkte sich im Berichtsquartal. Die langfristigen Ausleihungen, die üblicherweise zu Investitionszwecken nachgefragt werden, nahmen zwar erneut zu. Ihr aktueller Aufbau fiel jedoch erkennbar schwächer aus als im Vorquartal (siehe Schaubild 2.10). Dazu dürfte die hohe handels- und geopolitische Unsicherheit beigetragen haben. Sie dämpfte die Investitionsbereitschaft vieler Unternehmen in Deutschland und somit ihre Kreditnachfrage insgesamt spürbar. Anders als in den Vorquartalen wiesen die unwiderruflichen Kreditzusagen an nichtfinanzielle Unternehmen im zweiten Quartal aber einen deutlichen Anstieg auf. Sollten diese Zusagen im dritten Quartal in Anspruch genommen werden, könnte die Netto-Kreditvergabe – auf niedrigem Niveau – ebenfalls anziehen.



**Zum Anstieg der Kreditzusagen passt, dass die im BLS befragten Banken für den gleichen Zeitraum von einem spürbaren Anstieg der Nachfrage nach Unternehmenskrediten gegenüber dem Vorquartal berichteten.** Sie beobachteten zum ersten Mal seit einem Jahr wieder einen moderaten Zuwachs des Finanzierungsbedarfs der Unternehmen für Anlageinvestitionen sowie für Lagerhaltung und Betriebsmittel. Außerdem trug nach Ansicht der BLS-Banken auch das allgemeine Zinsniveau zum Nachfrageanstieg bei. Für das dritte Quartal rechnen diese Banken mit einem weiteren Anstieg der Nachfrage, nicht zuletzt wegen positiver Impulse aus der heimischen Wirtschaftspolitik. Dämpfende Einflüsse der weltpolitischen Lage werden zwar gesehen; in der Einschätzung der BLS-Banken überwiegen sie aber nicht. Anders als die oben kommentierte schwache Netto-Kreditvergabe laut Bankbilanzen, die sich als Saldo aus Kreditauszahlungen und Tilgungen ergibt, beziehen sich die BLS-Banken nur auf die Kreditanträge, die den Auszahlungen zeitlich vorgelagert sind. So lässt sich erklären, dass die Bilanzstatistik für das zweite Quartal eine schwache Kreditentwicklung ausweist, während der BLS eine gestiegene Nachfrage konstatiert.

**Zugleich haben die BLS-Banken im zweiten Quartal 2025 ihre Kreditrichtlinien im Firmenkundengeschäft per saldo marginal gestrafft.** Diese Straffung fiel ähnlich gering aus wie im Vorquartal und betraf ausschließlich kleine und mittlere Unternehmen. Die Straffungen fielen im ersten Halbjahr 2025 gegenüber dem Verarbeitenden Gewerbe und dem Immobiliensektor (Gewerbeimmobilien) am stärksten aus. Aber auch für alle übrigen erfragten Sektoren – mit Ausnahme der Dienstleistungen – kam es zu restriktiven Anpassungen. Gleichzeitig stieg die Kreditablehnungsquote bei Unternehmenskrediten erneut an. Die insgesamt restriktivere Gestaltung ihrer Angebotspolitik begründeten die Banken mit dem gestiegenen Kreditrisiko. Diese Einschätzung bezieht sich zum einen auf die gedämpfte allgemeine Wirtschaftslage und die Konjunkturaussichten, zum anderen auf branchen- und firmenspezifische Faktoren. Die BLS-Banken berichteten zudem, dass die Quote notleidender Kredite sowie weitere Indikatoren für die Kreditqualität im zweiten Quartal 2025 restriktiv auf die Richtlinien für Unternehmenskredite gewirkt haben.

## Bankkonditionen in Deutschland für Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften

Schaubild 2.11



**1** Neugeschäft. Gemäß harmonisierter MFI-Zinsstatistik. **2** Gemäß Bank Lending Survey; Saldo aus der Summe der Angaben „deutlich verschärft“ und „leicht verschärft“ und der Summe der Angaben „etwas gelockert“ und „deutlich gelockert“ in % der gegebenen Antworten. **3** Erwartungen für das 3. Vierteljahr 2025.

Deutsche Bundesbank

Laut den Antworten auf die Zusatzfragen im BLS wirkten sich klimabedingte Risiken und Maßnahmen zur Bewältigung des Klimawandels in den vergangenen zwölf Monaten restriktiv auf die Richtlinien für Unternehmens- und Wohnungsbaukredite aus. Zudem hatten die Auswirkungen des Klimawandels einen restriktiven Einfluss besonders auf die Bedingungen für Kredite an „braune“ Unternehmen. Für Kredite an „grüne“ Unternehmen war der Einfluss dagegen expansiv. Gleichzeitig stimulierten die Auswirkungen des Klimawandels für sich genommen die Kreditnachfrage vonseiten „grüner“ Unternehmen und Unternehmen im Übergangsprozess. Dagegen beeinflussten Klimawandel und Klimapolitik die Kreditnachfrage von „braunen“ Unternehmen nicht.

In der privaten Baufinanzierung wurden die Richtlinien für Kredite gestrafft, die für Gebäude mit schlechter Energieeffizienz aufgenommen wurden. Bei Krediten für Gebäude mit hoher oder relativ guter Energieeffizienz hatten klimabezogene Risiken und Maßnahmen zur Bewältigung des Klimawandels dagegen keine nennenswerten Effekte auf die Kreditrichtlinien. Gleichzeitig stimulierten klimabezogene Faktoren, vor allem wohl Investitionen in die Energieeffizienz von Gebäuden, für sich genommen die Nachfrage nach Krediten für Gebäude mit hoher oder relativ guter Energieeffizienz. Die Nachfrage nach Krediten für Gebäude mit schlechter Energieeffizienz blieb dagegen von den klimabezogenen Faktoren unberührt.

## Literaturverzeichnis

Deutsche Bundesbank (2025a), Die Preise für Wohnimmobilien in Deutschland 2024, Monatsbericht, Februar 2025.

Deutsche Bundesbank (2025b), Deutschland-Prognose: US-Zölle belasten zunächst, Fiskalpolitik sorgt verzögert für Auftrieb, Monatsbericht, Juni 2025.

Deutsche Bundesbank (2020), Der Aufschwung der Unternehmenskredite in Deutschland in den Jahren 2014 bis 2019, Monatsbericht, Januar 2020.

Henger, R. (2025), Wohnimmobilien, in: Frühjahrgutachten Immobilienwirtschaft 2025 des Rates der Immobilienweisen, S. 228 – 259.

# Finanzmärkte

## 1 Finanzmarktumfeld

**An den Finanzmärkten ebbte die Anfang April stark gestiegene Unsicherheit über die US-Zollpolitik ab, und der Risikoappetit nahm zu.** Nach der Ankündigung umfangreicher Zölle durch die US-Regierung Anfang April hatten die Anleger ihre Wachstumserwartungen vielerorts gesenkt. Zudem setzte die Unsicherheit über das Ausmaß der erwarteten Konjunkturertrübung die Finanzmärkte zunächst erheblich unter Druck. Als aber in den seitdem bekannt gewordenen Vereinbarungen erkennbar wurde, dass die tatsächlich von den USA verhängten Zölle hinter den vorherigen Zollandrohungen zurückbleiben würden, ging die Nervosität an den Finanzmärkten zurück, die Risikoprämien sanken, und der Risikoappetit nahm zu. Die Ende Juli angekündigte Grundsatzvereinbarung der USA mit der Europäischen Union fügte sich in dieses Muster und blieb ohne anhaltenden Einfluss auf die Kapitalmärkte.



**Während die Renditen von US-Staatsanleihen anstiegen, blieben die Renditen von Bundesanleihen im Ergebnis fast unverändert; dennoch gewann der Euro zum US-Dollar merklich an Wert.** In den USA zogen die Staatsanleiherrenditen angesichts wachsender Sorgen vor dem handels- und finanzpolitischen Kurs der US-Regierung, daraus resultierender fiskalischer Risiken sowie dementsprechend steigender Risikoprämien bis Ende Mai merklich an. Dem wirkte aber das US-Konjunkturbild entgegen, das sich im Quartalsverlauf weiter eintrübte. Dies erhöhte zwar aus Sicht der Marktteilnehmer die Wahrscheinlichkeit einer stärkeren geldpolitischen Lockerung durch die amerikanische Zentralbank in den nächsten Monaten. Im Ergebnis stiegen die Renditen zehnjähriger US-Treasuries dennoch an. Die Renditen von Bundeswertpapieren wurden hingegen vor allem im April von einer hohen Nachfrage nach sicheren Anlagen gedämpft, bevor die im Euroraum etwas aufgehellten Konjunkturaussichten sie wieder stützten. Gleichzeitig wertete der US-Dollar sowohl zum Euro als auch nominal effektiv deutlich ab. Zusammengenommen könnten der zunehmende Zinsvorsprung der USA gegenüber dem Euroraum und die fortbestehende spürbare Abwertung des US-Dollar auf einen Vertrauensverlust der internationalen Investoren in die US-Wirtschafts- und -Finanzpolitik hinweisen. Dieser Eindruck war insbesondere zu Beginn des Frühjahrs prägend; im Quartalsverlauf war es dann zunehmend die Geldpolitik dies- und jenseits des Atlantiks, die Aufwertungsdruck auf den Euro ausübte. Denn an den Geldmärkten des Euroraums bildeten sich die Erwartungen auf eine weitere geldpolitische Akkommodation zurück, nachdem die EZB im Juni angedeutet hatte, dass sich ihr Zinssenkungszyklus dem Ende nähern könnte. Diese Erwartungsanpassung setzte sich auch nach dem EZB-Ratstreffen im Juli fort, auf dem das Eurosystem die Leitzinsen unverändert ließ.

**Die Märkte für riskantere Anlagen verzeichneten angesichts des gestiegenen Risikoappetits Kurszuwächse.** An den internationalen Aktienmärkten trat die Unsicherheit über den Ausgang des Zollkonflikts seit Ende April zunehmend in den Hintergrund. Eine gewachsene Zuversicht der Marktteilnehmer in Bezug auf den Handelsstreit und der zunehmende Risikoappetit gaben sowohl europäischen als auch vor allem japanischen und US-amerikanischen Aktienkursen Auftrieb. Zu dem kräftigen Kursplus der US-Titel trugen zudem trotz des verhaltenen US-Konjunkturausblicks nach oben revidierte Gewinnerwartungen US-amerikanischer Unternehmen bei. An den Märkten für europäische Unternehmensanleihen sorgte der gestiegene Risikoappetit für rückläufige Risikoaufschläge, wobei sich die Spreads hoch verzinslicher Unternehmensanleihen besonders stark einengten.

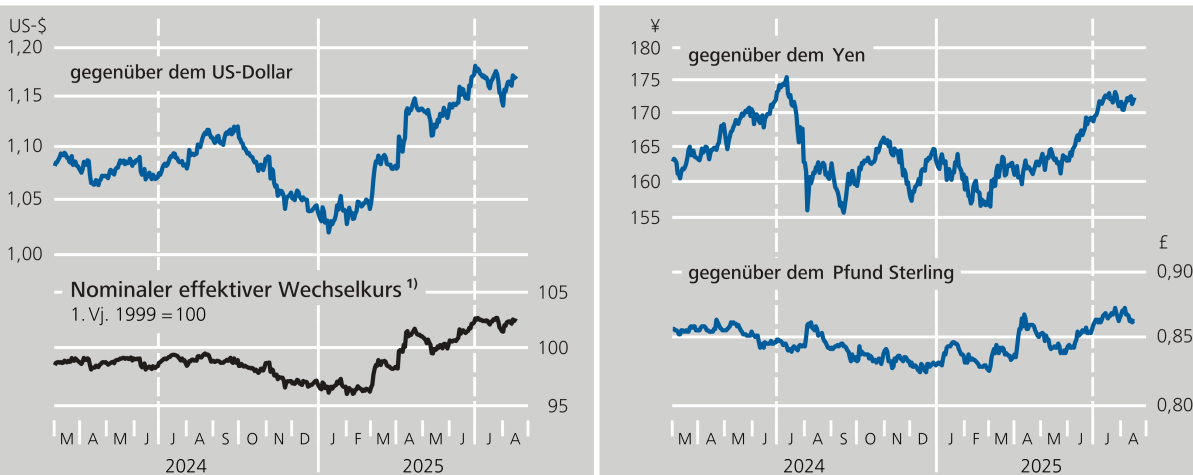
## 2 Wechselkurse

**Der Euro verzeichnete gegenüber dem US-Dollar seit Beginn des zweiten Quartals 2025 weitere deutliche Kursgewinne.** Ausschlaggebend dafür war vor allem die US-Politik. Anfang April veranlasste die Ankündigung von US-Präsident Trump, umfassende zusätzliche Importzölle erheben zu wollen, die Marktteilnehmer angesichts der währungspolitischen Vorstellungen von Teilen der neuen US-Administration, ihr bis dahin hohes Vertrauen in die Sicherheit des US-Dollar zu hinterfragen. Dies verlieh dem Euro deutlichen Auftrieb. Der sonst zu beobachtende Gleichlauf zwischen einem steigenden Zinsvorsprung in den USA und einer Euro-Abwertung drehte sich vorübergehend ins Gegenteil um: Trotz im Verhältnis zum Euroraum steigender Renditen in den USA sowohl bei kurzfristigen Staatsschuldverschreibungen als auch am OIS-Markt wertete der Euro auf. Obwohl sich die Aktienmärkte binnen eines Monats von den Folgen der Zollentscheidungen erholten (vgl. Kapitel „Wertpapiermärkte“), setzte der Euro seine Aufwertung zum US-Dollar fort. Dazu trugen die von Präsident Trump wiederholt vorgebrachte Forderung nach schnelleren Zinssenkungen, seine Überlegungen, den Vorsitzenden der amerikanischen Zentralbank zu entlassen, sowie eine Bonitätsherabstufung von US-Staatsanleihen durch eine Ratingagentur bei. Auch das von der Trump-Administration auf den Weg gebrachte Steuer- und Fiskalpaket wirkte sich negativ auf den US-Dollar aus, da es Sorgen um die Schuldentragfähigkeit der USA weiter befeuerte. Zur Aufwertung des Euro gegenüber dem US-Dollar trug ab Juni vor allem eine Verschiebung der Finanzmarkterwartungen über die Geldpolitik in den zwei Währungsräumen bei. Diesseits des Atlantiks unterstützten dabei geldpolitische Signale den Euro, während jenseits des Atlantiks unter anderem überraschend schwache Arbeitsmarktdaten zu einem stärker abwärtsgerichteten US-Zinsausblick beitrugen. Aktuell notiert der Euro bei 1,17 US-\$ und verzeichnet somit eine Aufwertung um 7,9 % relativ zum Beginn des zweiten Quartals.

## Wechselkurs des Euro

Schaubild 3.1

Tageswerte, log. Maßstab



Quelle: EZB und eigene Berechnungen. <sup>1</sup> Berechnet gegenüber den Währungen von 18 Ländern. Ein Anstieg der Werte entspricht einer Aufwertung des Euro.  
Deutsche Bundesbank

**Der Euro wertete gegenüber dem Yen ebenfalls deutlich auf und erreichte einen neuen Jahreshöchststand.** Die Ankündigung US-Präsident Trumps Anfang April, hohe zusätzliche Importzölle einführen zu wollen, führte zu einer deutlichen Aufwertung auch des Yen gegenüber dem US-Dollar. Damit blieb der Euro-Yen-Kurs im April und Mai annähernd unverändert. Ab Juni wertete der Euro gegenüber dem Yen jedoch deutlich auf. Dies war einerseits Folge der Markteinschätzung, wonach der geldpolitische Lockerungszyklus des Eurosystems seinem Ende entgegengehen könnte. Andererseits kristallisierte sich immer stärker heraus, dass die Zollverhandlungen mit den USA nicht zügig mit einem für die japanische Wirtschaft so vorteilhaften Ergebnis abgeschlossen werden könnten wie teilweise erhofft. Vor dem Hintergrund der handelspolitischen Unsicherheit und den damit verbundenen Konjunktursorgen blieben Leitzinserhöhungen der Bank of Japan aus. Gleichzeitig führte die Unsicherheit über die Fiskalpolitik, die die japanischen Oberhauswahlen mit sich brachten, zu einem leichten Anstieg der Risikoprämien auf japanische Staatsanleihen. All dies belastete den Yen. So notierte der Euro zuletzt bei 172 Yen; seit Anfang April wertete er somit um 6,6 % gegenüber dem Yen auf.

**Gegenüber dem Pfund Sterling gewann der Euro seit Beginn des zweiten Quartals merklich an Wert.** Im April war auch der Euro-Pfund-Kurs von den Zollinitiativen der US-Regierung geprägt. Zunächst führten die ursprünglichen, umfassenden US-Zollankündigungen aufgrund der besonders engen Handelsverflechtungen des Vereinigten Königreichs mit den USA zu einer merklichen Aufwertung des Euro gegenüber dem Pfund Sterling. Einen Teil der Gewinne gab der Euro aber nach Bekanntgabe des für das Vereinigte Königreich relativ günstig ausgefallenen bilateralen Handelsabkommens mit den USA Anfang Mai wieder ab. Überraschend hohe britische Inflationsraten, darauf folgende restriktive Signale der Bank of England und unerwartet positive britische Wachstumszahlen aus dem ersten Quartal unterstützten die Erholung des Pfund Sterling im Mai. Zu einer Trendwende und einer erneuten Aufwertung des Euro gegenüber dem Pfund kam es Anfang Juni, nachdem, wie oben bereits berichtet, der Markt zunehmend ein nahes Ende der Leitzinssenkungen des Eurosystems für wahrscheinlich hielt. Zu Berichtsschluss notierte der Euro bei 0,86 Pfund Sterling und somit um 3,2 % stärker als zum Beginn des zweiten Quartals.

**Die preisliche Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands und des ganzen Euroraums hat sich durch die effektive Aufwertung des Euro verschlechtert; sie ist inzwischen nicht mehr als günstig, sondern eher als neutral zu bezeichnen.** Für die geldpolitische Analyse ist die Entwicklung des nominalen effektiven Euro von besonderer Bedeutung (vgl. Exkurs “Maße der Euro-Aufwertung in der geldpolitischen Diskussion”). Seit dem Ende des ersten Vierteljahres 2025 wertete der Euro gegenüber einem gewogenen Durchschnitt der Währungen von 18 Handelspartnern um 4,1 % auf. Rund 55 % dieser effektiven Aufwertung sind auf die oben beschriebenen Kursgewinne gegenüber dem US-Dollar, dem Pfund Sterling und dem Yen zurückzuführen. Doch auch die bilaterale Aufwertung um 6,8 % gegenüber dem Renminbi trug zu diesem Ergebnis bei. Aufgrund der effektiven Aufwertung des Euro hat sich die preisliche Wettbewerbsfähigkeit sowohl für Deutschland als auch für den Euroraum so weit verschlechtert, dass sie aktuell nicht mehr als günstig bezeichnet werden kann. Dazu trugen allerdings auch revidierte Daten des internationalen Preisvergleichsprogramms der Weltbank bei (vgl. Exkurs “Jüngste Datenrevisionen deuten auf eine ungünstigere preisliche Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands und des Euroraums hin”).

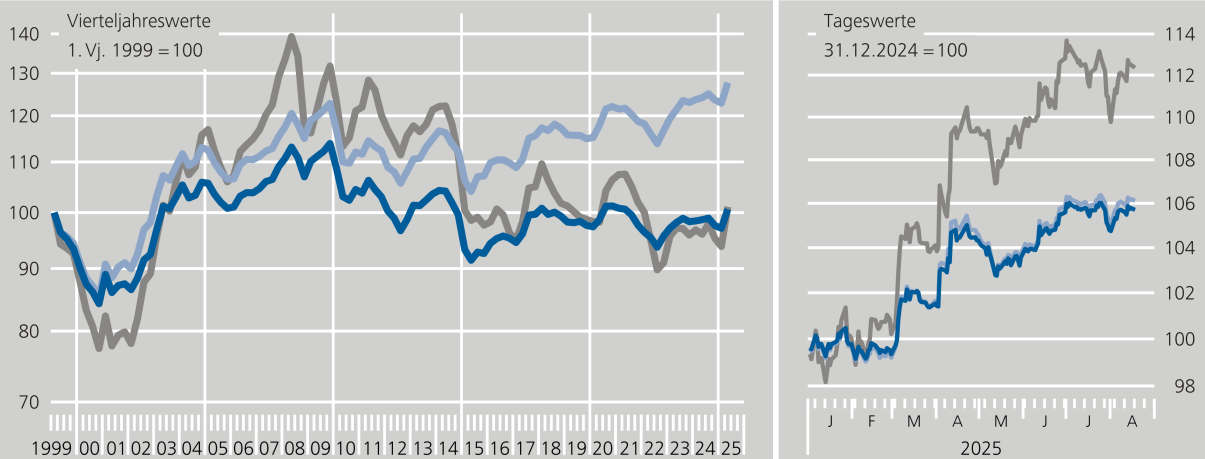
## Maße der Euro-Aufwertung in der geldpolitischen Diskussion

**Die Kursgewinne des Euro gegenüber dem US-Dollar seit Jahresbeginn sind zuletzt in den Fokus der wirtschaftspolitischen Diskussion geraten.** Seit Jahresbeginn wertete der Euro zum US-Dollar um 12,4 % auf (vgl. Schaubild 3.2 und den Abschnitt "Wechselkurse"). Diese beträchtlichen Kursgewinne riefen zuletzt Befürchtungen hervor, der Euro-US-Dollar-Kurs habe ein Niveau erreicht, das die Wirtschaft des Euroraums übermäßig belaste. Aus geldpolitischer Perspektive stellt sich in diesem Zusammenhang insbesondere die Frage, inwieweit die Euro-Aufwertung aufgrund günstigerer Importe einen Abwärtsdruck auf die heimische Inflation ausübt. Dieser und der folgende Exkurs beleuchten zwei Aspekte dieser Fragestellung: Der vorliegende Exkurs zeigt, dass vor allem bestimmte effektive Wechselkurse des Euro als Maßstab des die heimische Wirtschaft treffenden Aufwertungsdrucks geeignet sind. Der darauffolgende Exkurs "Jüngste Datenrevisionen deuten auf eine ungünstigere preisliche Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands und des Euroraums hin" beschäftigt sich mit der Frage, wie das aktuelle Bewertungsniveau des Euro zu beurteilen ist.

## Nominaler effektiver Euro<sup>\*)</sup> gegenüber unterschiedlichen Länderkreisen und bilateraler Wechselkurs des Euro gegenüber dem US-Dollar

Schaubild 3.2

log. Maßstab — EUR gegenüber 18 — EUR gegenüber 41 — EUR gegenüber USD



\* Nominaler effektiver Euro berechnet als gewichteter Durchschnitt von Euro-Wechselkursen gegenüber 18 oder 41 Währungen.  
Deutsche Bundesbank

**Die Aufwertung des Euro gegenüber dem US-Dollar ist weniger repräsentativ als ein Maß der effektiven Euro-Aufwertung gegenüber einem Korb von Partnerwährungen – allerdings zeigen beide Belastungen für die Exportwirtschaft des Euroraums an.** Der bilaterale Kurs des Euro gegenüber dem US-Dollar erfasst zunächst einmal lediglich die Handelsbeziehungen mit den USA. Darüber hinaus deckt er den Handel mit Ländern ab, deren Währungen gegenüber dem US-Dollar fixiert sind. Schließlich wird auch der Handel mit in US-Dollar fakturierten Gütern erfasst, vor allem Energie- und Rohstoffimporte. Allerdings stammen diese häufig gerade aus Staaten, die ohnehin ein Fixkursregime zum US-Dollar haben. Weit repräsentativer als mit dem Euro-US-Dollar-Kurs werden die Handelsbeziehungen des Euroraums jedoch über nominale effektive Wechselkurse des Euro erfasst, die den Durchschnitt der bilateralen Euro-Wechselkurse gegenüber einer Vielzahl von Währungen abbilden – gewichtet nach den Anteilen der Partnerländer am Handel des Euroraums. Die effektive Aufwertung des Euro gegenüber einem Kreis von 18 Partnerwährungen betrug seit Jahresbeginn nur 5,7 %, gegenüber einem Kreis von 41 Partnerwährungen 6,1 % (vgl. Schaubild 3.2). Diese Aufwertungsraten liegen viel niedriger als die des Euro gegenüber dem US-Dollar mit 12,4 %. Dies zeigt, dass eine verengte Betrachtung nur des bilateralen Euro-US-Dollar-Kurses außer Acht lässt, dass der Euro in diesem Jahr gegenüber anderen Währungen deutlich weniger an Wert gewonnen hat als gegenüber dem US-Dollar. Nichtsdestoweniger ist festzuhalten, dass der Euro im bisherigen Jahresverlauf auch effektiv merklich aufgewertet hat. Vor allem eine sehr zügige effektive Euro-Aufwertung belastet grundsätzlich die Wirtschaft des Euroraums, soweit betroffene Unternehmen nicht von günstigeren Importen profitieren.

**Der Einfluss einer Euro-Aufwertung auf die heimische Inflation kann durch hohe Inflationsraten in Partnerländern überzeichnet werden; der Effekt kann aber durch eine geeignete Wahl der Partnerwährungen im effektiven Wechselkurs zum großen Teil vermieden werden.** Vergleicht man die Entwicklung des effektiven Euro gegenüber einem Kreis von 18 Partnerwährungen seit Einführung des Euro im Jahr 1999 mit dem gegenüber einem weiten Kreis von 41 Partnerwährungen, zeigt sich ein recht unterschiedlicher Verlauf. So liegt der Wert des effektiven Euro gegenüber 18 Währungen im 2. Vierteljahr 2025 per saldo nur um 0,3 % höher als im ersten Quartal 1999. Gegenüber 41 Währungen betrug die Aufwertung des Euro im gleichen Zeitraum hingegen 28 %, womit er zuletzt einen Höchststand erreicht hat. Nun könnte man nach dem oben Gesagten meinen, dass gerade der gegenüber dem weiten Kreis von Währungen berechnete effektive Euro besonders aussagekräftig sei, weil er einen höheren Anteil des Außenhandels abdeckt. Dies ist oft jedoch nicht der Fall, weil der weite Kreis Währungen von Ländern enthält, die zum Teil sehr hohe Inflationsraten aufweisen. Eine Euro-Aufwertung gegenüber einem Land mit hoher Inflationsrate übt jedoch tendenziell einen geringeren oder gar keinen deflationären Druck im Euroraum aus, weil dem aufwertungsbedingten Preisrückgang bei Importgütern die Preissteigerung durch Binneninflation im Partnerland gegenübersteht. Tatsächlich ist die hohe effektive Euro-Aufwertung gegenüber dem weiten Kreis von 41 Währungen maßgeblich auf Partnerwährungen von Ländern wie der Türkei und Argentinien zurückzuführen, die zeitweise eine sehr hohe Binneninflation aufwiesen.<sup>1)</sup> Die langfristig kräftige Aufwertung des effektiven Euro gegenüber einem breiten Aggregat von Währungen und der nun erreichte Höchststand sind daher strukturell bedingt und im Hinblick auf den Inflationsdruck für den Euroraum nur begrenzt aussagekräftig. Geeigneter ist daher der effektive Eurokurs gegenüber 18 Währungen, weil die dort berücksichtigten Partnerländer in der Regel sowohl eine stabilitätsorientierte Geldpolitik betreiben als auch einen Großteil des Handels des Euroraums abdecken.<sup>2)</sup>

---

1 Seit ungefähr Mitte 2012 – etwa als der effektive Euro gegenüber dem weiten Kreis von 41 Währungen begann, merklich stärker aufzuwerten als gegenüber 18 Währungen – hat der Euro um über 1 900 % gegenüber der türkischen Lira an Wert gewonnen. Tatsächlich lassen sich circa 40 % des Wertgewinns des effektiven Euro gegenüber 41 Währungen seit Mitte 2012 allein auf diese Aufwertung gegenüber der türkischen Lira zurückführen. Andere Währungen, die trotz ihres kleinen Handelsgewichts aufgrund ihrer außerordentlichen Schwäche wesentlich zur rechnerischen effektiven Euro-Aufwertung seit Mitte 2012 beitrugen, sind der Rubel (rund 10 %) und der argentinische Peso (rund 8 %).

2 Die 18 Handelspartner, deren Währungen berücksichtigt werden, sind Australien, Bulgarien, China, Dänemark, Hongkong, Japan, Kanada, Norwegen, Polen, Rumänien, Schweden, die Schweiz, Singapur, Südkorea, Tschechien, Ungarn, die USA und das Vereinigte Königreich. Sie decken knapp 80 % des Handels ab, der im weiten Kreis von 41 Partnerwährungen betrachtet wird.



**Zur Beurteilung des Bewertungsniveaus einer Währung ist es allerdings sinnvoll, reale statt nominale effektive Eurokurse zu verwenden.** Dass der effektive Euro gegenüber 18 Partnerwährungen im zweiten Quartal 2025 einen ganz ähnlichen Wert aufweist wie im ersten Quartal 1999, deutet darauf hin, dass das Bewertungsniveau des Euro aktuell nicht übermäßig hoch ist. Dennoch ist eine solche Schlussfolgerung nur eingeschränkt gültig, allein schon deshalb, weil hierbei der Kurs des Euro nicht mit einem aus der ökonomischen Theorie hergeleiteten Referenzwert verglichen wird.<sup>3)</sup> Zudem wäre es ideal, eine noch höhere Repräsentativität mit einer Berücksichtigung des Effekts hoher Inflationsdifferenzen in einem Indikator zu kombinieren, statt letztere durch Einschränkungen des Kreises der Partnerwährungen auszuschließen. Aus diesen Gründen werden zur Beurteilung des Bewertungsniveaus einer Währung in der Regel Konzepte verwendet, die nicht auf einem nominalen, sondern auf einem realen effektiven Wechselkurs beruhen. Der reale effektive Wechselkurs des Euro misst den Preis eines Warenkorbs im Euroraum im Verhältnis zum gewichteten Durchschnitt seines Preises im Ausland. Damit stellt er nominalen Wechselkursbewegungen nationale Preisbewegungen gegenüber. Trifft beispielsweise eine Euro-Aufwertung mit einem relativen Preisanstieg in den Handelspartnerländern um den gleichen Prozentsatz zusammen, so verändert sich die preisliche Wettbewerbsfähigkeit des Euroraums nicht, denn der eigentlich deflationäre Impuls der Aufwertung wird durch die höheren Preise im Ausland ausgeglichen. Der reale effektive Wechselkurs des Euro geht daher üblicherweise maßgeblich in die Berechnung der preislichen Wettbewerbsfähigkeit des Euroraums und damit in die Beurteilung des Bewertungsniveaus des Euro ein (vgl. Exkurs „Jüngste Datenrevisionen deuten auf eine ungünstigere preisliche Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands und des Euroraums hin“).

---

3 So müssten beispielsweise bei einem auf der Kaufkraftparitätentheorie basierenden historischen Vergleich auch die Preisentwicklungen in den betrachteten Ländern berücksichtigt werden.

**Welche Schlussfolgerungen lassen sich also aus den obigen Betrachtungen im Hinblick auf die ökonomische Bedeutung der diesjährigen Euro-Aufwertung gegenüber dem US-Dollar ziehen?** Erstens stellt die zügige Euro-Aufwertung zum US-Dollar zweifellos eine zusätzliche Belastung für die Volkswirtschaft des Euroraums dar, soweit betroffene Unternehmen nicht von günstigeren Importen profitieren. Zweitens ist die nominale effektive Euro-Aufwertung geringer als die bilaterale gegenüber dem US-Dollar. Die Betrachtung nur des Euro-US-Dollar-Kurses überzeichnet also die Belastungen, die aus der aktuellen Euro-Stärke resultieren. Drittens sind nominale Wechselkurse des Euro nicht gut geeignet, das aktuelle Bewertungsniveau des Euro zu beurteilen. Dafür sollten reale effektive Wechselkurse des Euro herangezogen werden, wie es der folgende Exkurs „Jüngste Datenrevisionen deuten auf eine ungünstigere preisliche Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands und des Euroraums hin“ macht.

#### Exkurs

## Jüngste Datenrevisionen deuten auf eine ungünstigere preisliche Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands und des Euroraums hin

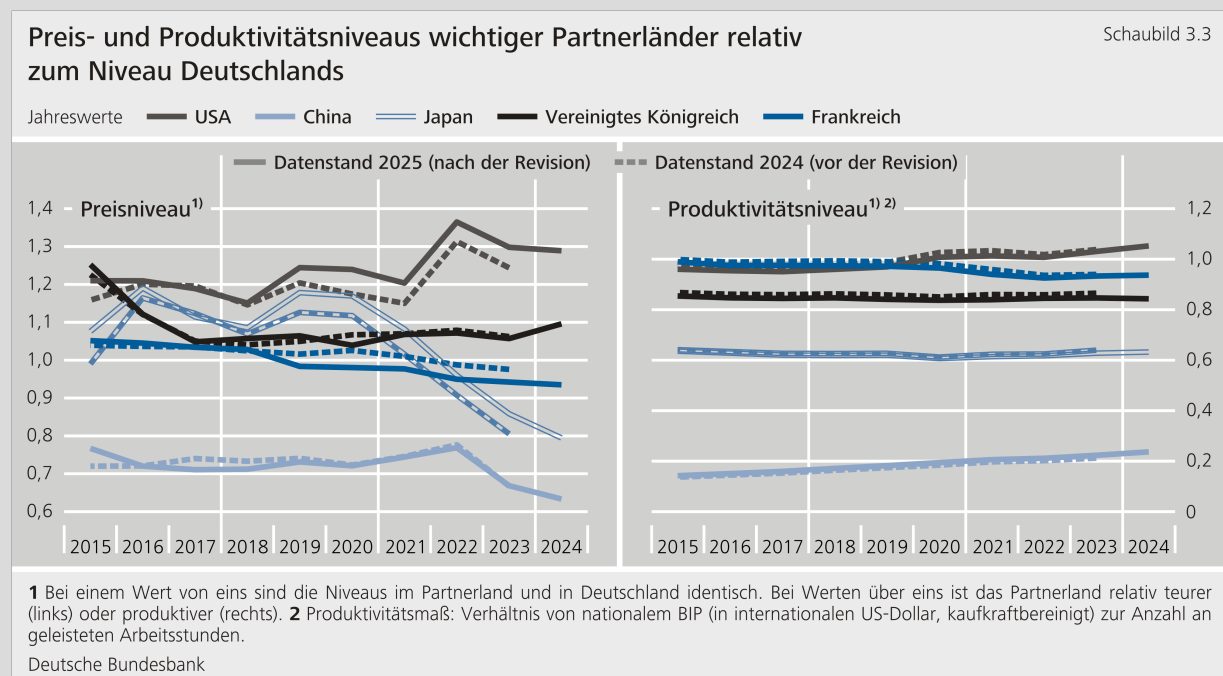
**Zur Beurteilung des aktuellen Bewertungsniveaus des Euro werden üblicherweise Indikatoren der preislichen Wettbewerbsfähigkeit verwendet.** In jüngster Zeit sind angesichts der kräftigen Aufwertung des Euro zum US-Dollar im bisherigen Jahresverlauf Stimmen laut geworden, die das Bewertungsniveau des Euro als übermäßig hoch empfinden und vor Schaden für die Wirtschaft des Euroraums warnen. Zur Beurteilung des Bewertungsniveaus des Euro werden üblicherweise Konzepte herangezogen, die einen unter Verwendung des realen effektiven Wechselkurses des Euro berechneten Indikator der preislichen Wettbewerbsfähigkeit mit einem aus der ökonomischen Theorie abgeleiteten Referenzwert vergleichen (vgl. Exkurs „Maße der Euro-Aufwertung in der geldpolitischen Diskussion“). Die Bundesbank bedient sich dabei vor allem eines Indikators auf Basis des Produktivitätsansatzes, dessen theoretische Fundierung auf der Balassa-Samuelson-Hypothese beruht (siehe unten). Nun haben Datenrevisionen eine Neuberechnung des Indikators notwendig gemacht.

**Mithilfe eines Indikators auf Basis des Produktivitätsansatzes bewertet die Bundesbank fortlaufend die preisliche Wettbewerbsposition von**

**57 Volkswirtschaften.** Der Indikator beruht auf Daten zu relativen Preis- und Produktivitätsniveaus.<sup>1)</sup> Das relative Preisniveau ist ein realer Wechselkurs und gibt Auskunft über das in einer einheitlichen Währung ausgedrückte Preisverhältnis eines identischen, weit abgegrenzten Warenkorbs zwischen zwei Ländern. Ein niedrigeres Preisniveau deutet – alles Übrige gleich – auf eine günstigere Wettbewerbsfähigkeit hin. Beispielweise betrug Deutschlands relatives Preisverhältnis gegenüber den USA im letzten Jahr 78 %, das heißt, ein vergleichbarer Warenkorb war in Deutschland um 22 % günstiger als in den USA.<sup>2)</sup> Allerdings wird die preisliche Wettbewerbsfähigkeit nicht allein durch die Preise bestimmt. Ein weiterer wesentlicher Einflussfaktor ist die Produktivität. Für sich genommen ist eine höhere Produktivität mit einer günstigeren Wettbewerbsfähigkeit verbunden. Zwischen Preisen, Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit bestehen allerdings komplexere Interdependenzen. So gehen höhere Produktivitäten regelmäßig mit höheren Preisen einher, weil Produktivitätsgewinne auch in nicht davon betroffenen Sektoren Lohnsteigerungen ermöglichen. Dies muss jedoch nicht bedeuten, dass die preisliche Wettbewerbsfähigkeit eines Landes darunter auf den internationalen Märkten leidet. Wenn nämlich die höhere Produktivität zu höheren Preisen nicht-handelbarer Güter führt, steigt das Preisniveau eines Landes, ohne dessen Wettbewerbsfähigkeit zu verschlechtern. Dieser theoretisch zu erwartende und empirisch belegte positive Zusammenhang zwischen dem relativen Produktivitätsniveau eines Landes und seinem relativen Preisniveau (Balassa-Samuelson-Effekt) ist bei der Beurteilung der preislichen Wettbewerbsfähigkeit zu berücksichtigen.<sup>3)</sup> Der Produktivitätsansatz der Bundesbank zur Einschätzung der preislichen Wettbewerbsfähigkeit ergänzt deshalb die reine Preisbetrachtung um Produktivitätseffekte.

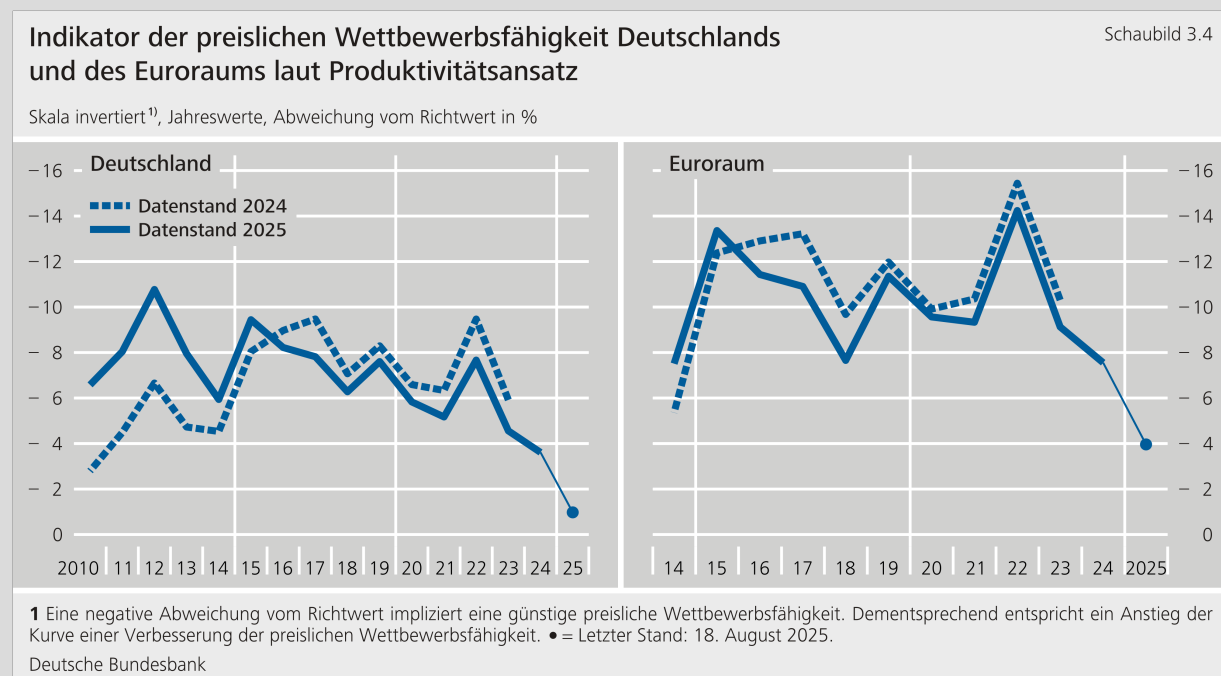
- 
- 1 Der hier betrachtete Indikator der preislichen Wettbewerbsfähigkeit, der auf relativen Preis- und Produktivitätsniveaus basiert, und Wettbewerbsindikatoren, die auf Exportmarktanteilen beruhen, unterscheiden sich konzeptionell grundlegend voneinander (vgl.: Deutsche Bundesbank (2025b)).
  - 2 Um das relative Preisniveau zu erhalten, werden die Preise einheitlicher Warenkörbe, die ursprünglich in der jeweiligen Landeswährung angegeben sind und als Kaufkraftparitäten bezeichnet werden, mittels des nominalen Wechselkurses in eine gemeinsame Währung überführt.
  - 3 Gemäß der den beschriebenen Zusammenhängen zugrunde liegenden Balassa-Samuelson-Hypothese zahlen Länder mit einem hohen Produktivitätsniveau vergleichsweise hohe Löhne im Sektor handelbarer Güter. Die relativ hohen Löhne werden aber auch im Sektor nicht-handelbarer Güter gezahlt, weil beide Sektoren um Arbeitskräfte konkurrieren. Die höheren Löhne bewirken somit ein höheres, auf den höheren Preisen nicht-handelbarer Güter beruhendes Preisniveau im Vergleich zu Ländern mit geringerer Produktivität. Dies beeinflusst jedoch die internationale preisliche Wettbewerbsfähigkeit eines Landes nicht, da hierfür die Preise international gehandelter Güter entscheidend sind. Zur Ableitung des Effekts gesamtwirtschaftlicher Produktivitätsverschiebungen im Rahmen des Balassa-Samuelson-Modells vgl.: Fischer und Hossfeld (2014) sowie Deutsche Bundesbank (2023).

**Neue und historisch revidierte Daten zu relativen Preis- und Produktivitätsniveaus machen eine Neuberechnung des Indikators notwendig.** Das internationale Preisvergleichsprogramm der Weltbank (International Comparison Program) hat neue und revidierte Daten zu den Preisen einheitlicher Warenkörbe herausgegeben, aus denen sich relative Preisniveaus berechnen lassen. Demnach war das relative Preisniveau wichtiger Partnerländer wie etwa der USA und Japans gegenüber Deutschland höher als bisher angenommen. Das relative Preisniveau Chinas und Frankreichs hingegen fällt nun niedriger aus als zuvor (vgl. Schaubild 3.3, links). Die historischen Produktivitätsdaten zur Wertschöpfung pro Arbeitsstunde wurden ebenfalls revidiert. Die deutsche Wirtschaft ist demnach moderat produktiver als bisher angenommen (vgl. Schaubild 3.3, rechts). Allerdings stieg die relative Produktivität der USA und Chinas gegenüber Deutschland den neuen Daten zufolge 2024 weiter an. Eine Neuschätzung des Balassa-Samuelson-Effekts mit den revidierten Daten bestätigt einen positiven, aber nun etwas schwächeren Zusammenhang zwischen der relativen Produktivität und dem relativen Preisniveau eines Landes.<sup>4)</sup>



<sup>4</sup> Der etwas schwächere Zusammenhang zwischen den zwei betrachteten Variablen hat zur Folge, dass die preisliche Wettbewerbsfähigkeit von Ländern mit relativ hoher Produktivität wie Deutschland nun schwächer eingeschätzt wird als zuvor.

**Die preisliche Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft ist den neuen Daten zufolge ungünstiger als bisher angenommen und nahm dem Trend der letzten zehn Jahre folgend im Jahr 2024 weiter ab.** Schaubild 3.4 illustriert links die aus der Neuberechnung resultierenden Indikatorwerte für Deutschland. Demnach führte die Datenrevision zu einer im Schnitt um 1 bis 2 Prozentpunkte ungünstigeren Bewertung der preislichen Wettbewerbsfähigkeit der letzten Jahre. Nach den neuen Daten setzte ein Trend zur Verschlechterung der deutschen Wettbewerbsfähigkeit bereits 2016 ein und nicht erst 2018, wie es der alte Datenstand anzeigte. Diese Neubewertungen haben zur Folge, dass die preisliche Wettbewerbsposition Deutschlands nun bereits früher in einen Bereich gerät, in dem sie nicht mehr als günstig bezeichnet werden kann.<sup>5)</sup> Wie bisher bereits prognostiziert bestätigen die neuen Werte für 2024, dass sich der negative Trend auch im letzten Jahr fortsetzte, und zwar mit einer weiteren Verschlechterung um 1 Prozentpunkt. Aufgrund der deutlichen Aufwertung des Euro im ersten Halbjahr 2025 unterschreitet der tagesaktuelle Indikatorwert für Deutschland am 18. August 2025 den Richtwert nur noch um 1 %.



5 Die preisliche Wettbewerbsfähigkeit wird beispielsweise vom IWF als neutral angesehen, wenn die absolute Abweichung vom Richtwert weniger als 5 % beträgt. Wenn das tatsächliche Preisniveau den Richtwert um mehr als 5 % unterschreitet, gilt es als günstig, bei Werten von mehr als + 5 % als ungünstig (vgl.: Internationaler Währungsfonds (2024)).

### **Die preisliche Wettbewerbsfähigkeit des Euroraums nahm 2024 deutlich ab.**

Schaubild 3.4 illustriert rechts auch die Indikatorwerte für den Euroraum. Sie zeigt, dass sich die Datenrevision schwächer auf den Euroraum auswirkte als auf Deutschland. Mit dem neuen Wert für das Jahr 2024 verschlechterte sich jedoch die preisliche Wettbewerbsposition des Euroraums merklich. Prognostiziert man nun den Indikatorwert mittels der Entwicklung des nominalen effektiven Euro für den 18. August 2025, erhält man eine Bewertung der preislichen Wettbewerbsfähigkeit des Euroraums, die beispielsweise nach einem Schema des IWF nicht mehr als günstig bezeichnet würde (- 4 %).<sup>6)</sup>

**Der Indikator der preislichen Wettbewerbsfähigkeit auf Basis des Produktivitätsansatzes deutet darauf hin, dass das Bewertungsniveau des Euro aktuell nicht übermäßig hoch ist, sondern vielmehr im Einklang mit den Fundamentaldaten steht.** Unter Berücksichtigung der Datenrevisionen hat sich die preisliche Wettbewerbsfähigkeit sowohl Deutschlands als auch des Euroraums zwar in den letzten Jahren verschlechtert und kann nun nicht mehr als günstig bezeichnet werden. Die deutliche Aufwertung des Euro seit Jahresbeginn setzte der preisliche Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands und des Euroraums zusätzlich zu. Die neu berechneten Indikatorwerte legen aber nahe, dass das Bewertungsniveau des Euro für Deutschland wie für den Euroraum nicht in einem Bereich liegt, der für sich genommen als alarmierend aufgefasst werden müsste.

---

6 Vgl. die vorhergehende Fußnote.

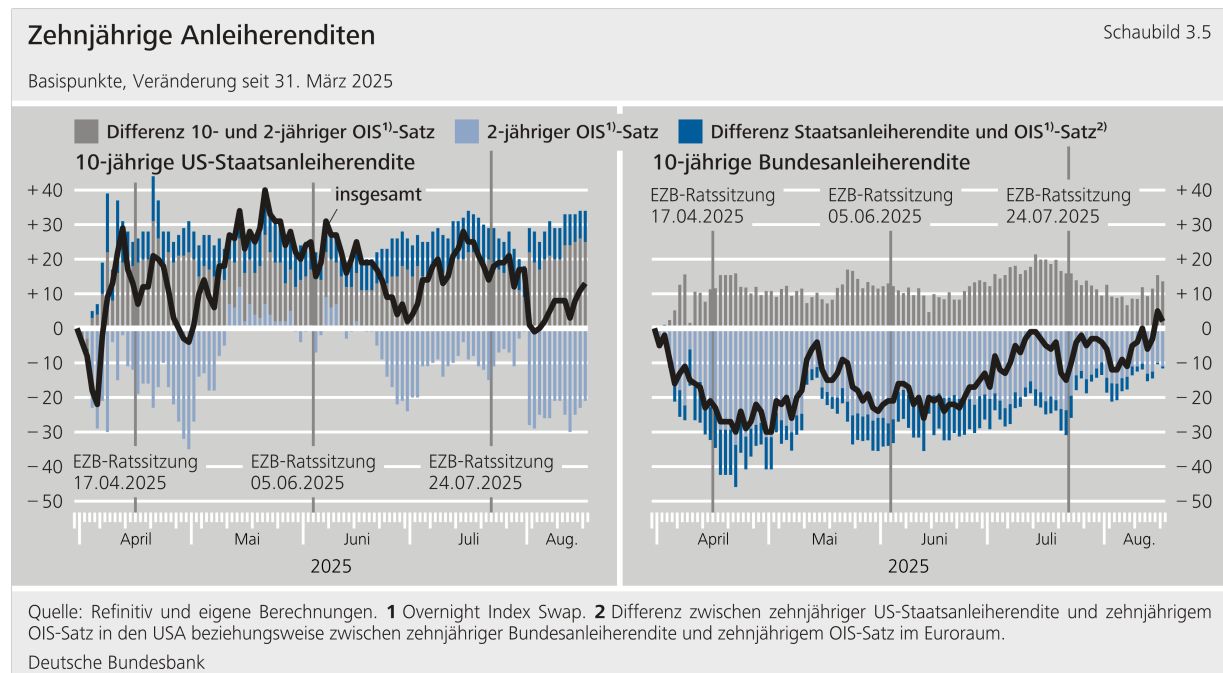
## 3 Wertpapiermärkte

### 3.1 Rentenmarkt

**Die Renditen von Staatsanleihen in den USA legten in einem politisch unruhigen Umfeld im Ergebnis etwas zu.** Unmittelbar nach der Ankündigung der US-Regierung Anfang April, umfangreiche zusätzliche Importzölle erheben zu wollen, sanken die Renditen zehnjähriger US-Treasuries zunächst. Denn aus Sicht der Marktteilnehmer stellten die sich daraus ergebenden Handelshemmnisse eine potenzielle Belastung für die US-Konjunktur dar, weshalb sie zukünftige Leitzinssenkungen für wahrscheinlicher erachteten. Dies spiegelte sich in zurückgehenden Zinsswap-Sätzen (OIS-Sätzen) für zweijährige Laufzeiten in den USA wider. Gleichwohl sorgten sich die Anleger auch zunehmend um den handels- und finanzpolitischen Kurs der US-Regierung, was sich in höheren Kreditrisikoprämien von US-Staatsanleihen niederschlug. Hierzu trug auch ein Anfang Juli besiegeltes US-Gesetzespaket bei, das umfangreiche Steuersenkungen und Staatsausgaben für die nächsten Jahre vorsieht und die Schulden auf US-Bundesebene erheblich ausweiten dürfte. Dementsprechend stiegen die Renditen von US-Staatsanleihen in der Folge vor allem im mittel- bis langfristigen Laufzeitbereich merklich an. Dadurch veränderte sich auch die relative Bewertung zehnjähriger US-Staatsanleihen gegenüber dem laufzeitgleichen US-amerikanischen OIS-Satz. So weitete sich die bereits Ende März merklich positive Differenz zwischen der Rendite zehnjähriger US-Treasuries und dieser Richtgröße für eine sichere Verzinsung in US-Dollar weiter aus. Die bereits erwähnten Erwartungen fallender US-Leitzinsen verstärkten sich durch insgesamt überraschend schwache Zahlen vom Arbeitsmarkt Anfang August. Die gedämpften US-Leitzinserwartungen übertrugen sich dabei auch auf die langfristigen Renditen. Das zeigen Modellanalysen, die die zehnjährigen US-Renditen in durchschnittlich erwartete US-Leitzinsen und Terminprämien aufgliedern. Die US-Terminprämien stiegen dagegen an. Diese Prämien kompensieren die Erwerber langfristiger Anleihen für die Übernahme von Zinsänderungsrisiken. Die Marktteilnehmer schienen demzufolge unsicherer über die künftige US-Leitzinsentwicklung zu sein als zum Ende des ersten Quartals. Die höheren

Terminprämien spiegeln sich auch in einem steileren Verlauf der Zinsstrukturkurve von US-Staatsanleihen. Im Ergebnis stiegen die US-Staatsanleiherenditen vor dem Hintergrund dieser gegenläufigen Einflüsse an.

**Der Handelskonflikt mit den USA und sein nachfolgendes Abebben prägten auch die Renditen langfristiger Staatsanleihen im Euroraum.** Im April, als die Marktteilnehmer ein Szenario sehr hoher US-Zölle auf Importe aus der Europäischen Union für denkbar hielten, sanken die langfristigen Renditen im Euroraum deutlich. Hierin kamen ähnlich wie in den USA Sorgen zum Ausdruck, dass dies die Konjunktur des Euroraums beträchtlich belasten und zusätzliche Leitzinssenkungen erforderlich machen könnte. Außerdem trug auch die Entscheidung des EZB-Rats auf seiner Sitzung im April, die Leitzinsen um 25 Basispunkte zu senken, zu niedrigeren Renditen kurz wie lang laufender Staatsanleihen im Euroraum bei. In der Folge dämpften die Marktteilnehmer aber ihre Erwartungen hinsichtlich weiterer Zinssenkungen, was den genannten Renditen wieder Auftrieb verschaffte. Dazu trugen Äußerungen von EZB-Präsidentin Lagarde bei, die darauf hindeuteten, dass der Zinssenkungszyklus weitgehend abgeschlossen sei, auch wenn der EZB-Rat im Juni die Leitzinsen um weitere 25 Basispunkte gesenkt hatte. Auch nach dem EZB-Ratstreffen im Juli, auf der keine Zinsänderung beschlossen wurde, zogen die Termsätze der Geldmarktzinsen leicht an. Zuletzt erwarteten die Marktteilnehmer noch höchstens eine Zinssenkung bis Jahresende.





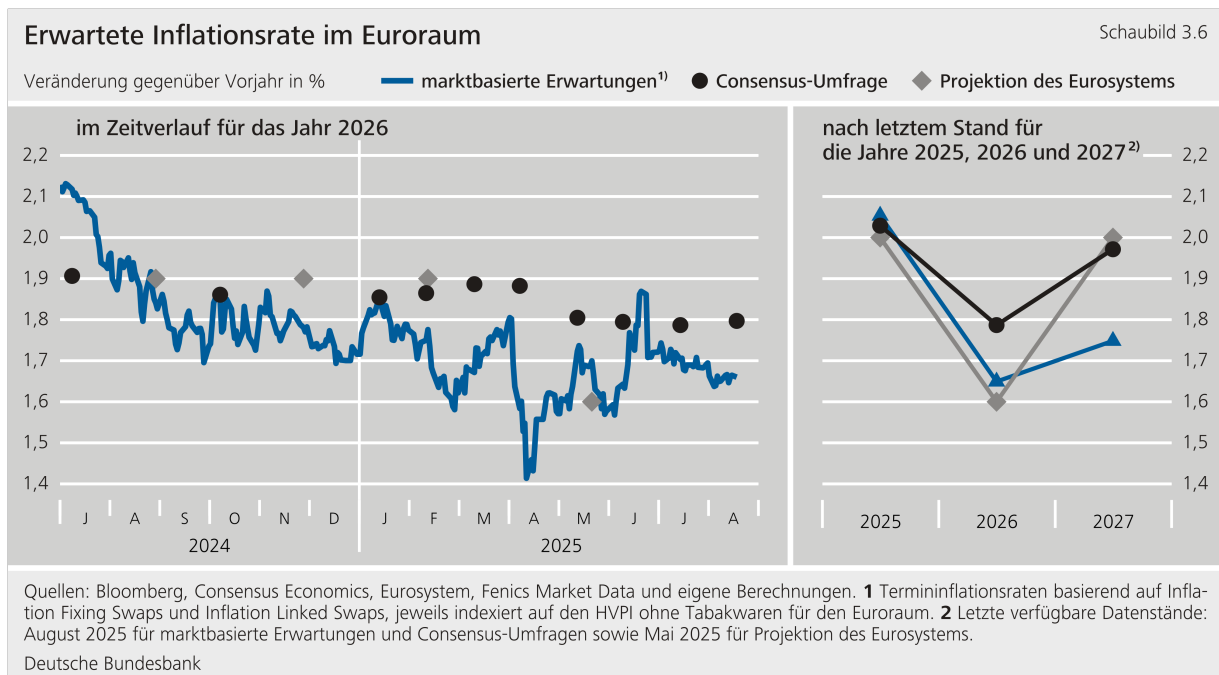
**Die Renditen zehnjähriger Bundeswertpapiere blieben in einem unruhigen Marktumfeld im Ergebnis fast unverändert.** Die von der Finanz- und Handelspolitik der US-Regierung ausgehende Unsicherheit beeinflusste die zehnjährigen Bundesanleiherenditen anders als die US-Renditen. Im Unterschied zu US-Treasuries waren Bundeswertpapiere vor allem im April als sichere Anlage gefragt, was die Bundesanleiherenditen unter Druck setzte und ihren Vorsprung gegenüber laufzeitgleichen OIS-Sätzen dämpfte. Seit Mai zogen die Bundesanleiherenditen jedoch wieder an, weil sich die Konjunkturaussichten aufhellten, der Risikoappetit stieg und weniger Leitzinssenkungen erwartet wurden. Im Ergebnis veränderten sich die Bundesanleiherenditen kaum und lagen zum Abschluss dieses Berichts nahe am Stand von Ende März. Der Renditevorsprung der US-Staatsanleihen weitete sich damit leicht aus. Im 30-jährigen Laufzeitsegment stiegen die Renditen beiderseits des Atlantiks auf langjährige Höchststände.

**Die BIP-gewichteten Renditeabstände zehnjähriger Staatsanleihen des Euroraums gegenüber laufzeitgleichen Bundesanleihen engten sich per saldo seit Ende März ein.** Dazu trug vor allem der Renditerückgang von Staatsanleihen mit relativ hohen Risikoprämien wie italienischen und griechischen Staatstiteln bei. Diese Anleihen profitierten besonders stark von dem gestiegenen Risikoappetit. Demgegenüber traten Risiken, die die relative Bewertung von Staatsanleihen im Euroraum betrafen, in den Hintergrund.

**Die langfristigen Renditen japanischer Anleihen sind geringfügig gestiegen, während die Renditen britischer Anleihen per saldo annähernd unverändert blieben.**

Die Renditen zehnjähriger japanischer Staatsanleihen erhielten im Berichtszeitraum zwar durch die im Vorfeld einer Oberhauswahl gestiegene Unsicherheit über die weitere Fiskalpolitik vorübergehend etwas Auftrieb. Die sich im Zuge des Handelsstreites mit den USA verstärkenden Konjunktursorgen übten hingegen einen Abwärtsdruck auf die Renditen aus. Sie veranlassten die Bank of Japan auch, den Leitzins im Berichtszeitraum unverändert bei 0,5 % zu belassen. Im Ergebnis ist die Rendite zehnjähriger japanischer Staatsanleihen nur geringfügig gestiegen. Im Vereinigten Königreich wurde ein ursprünglich vorgesehenes sozialpolitisches Gesetzesvorhaben mit dem Ziel, die fiskalischen Kosten zu begrenzen, nur in stark abgeschwächter Form umgesetzt. Die sich dadurch verdüsternden Perspektiven für die britischen Staatsfinanzen erhöhten zeitweise die Risikoprämien und die längerfristigen Renditen, nachdem diese angesichts des relativ günstig ausgefallenen bilateralen Handelsabkommens mit den USA Anfang Mai noch gesunken waren. Darüber hinaus reduzierte die Bank of England während des Berichtszeitraums ihren Leitzins zweimal um je 25 Basispunkte mit Verweis auf die fortschreitende Disinflation. Im Ergebnis blieb die Rendite zehnjähriger britischer Staatsanleihen seit Ende März annähernd unverändert.

**Die marktbasierten Inflationserwartungen, die aus Inflationsswaps für den Euroraum abgeleitet werden, verringerten sich unter Schwankungen im Ergebnis etwas.** Für das Jahr 2025 liegen die Inflationserwartungen im Euroraum an den Finanzmärkten und laut Expertenumfragen weiterhin bei 2,1 % und stehen damit im Einklang mit dem Preisstabilitätsziel des Eurosystems von 2 %. Beide Ansätze prognostizieren wie auch das Eurosystem ein Unterschreiten des Zieles im Jahr 2026, gefolgt von einer Gegenbewegung in Richtung der angestrebten Inflationsrate im Jahr 2027. Während des Berichtszeitraums verursachte die Entwicklung des Ölpreises kurzfristig Schwankungen der marktbasierten Inflationserwartungen. Dies traf beispielsweise auf den kräftigen Anstieg der Ölpreise infolge des militärischen Konflikts zwischen Israel und dem Iran im Juni zu. Die Ankündigung möglicher zusätzlicher Sanktionen gegen Russland von Präsident Trump erhöhte zwar die Energiepreise, schlug sich aber kaum in den marktbasierten Inflationserwartungen nieder. Per saldo verblieb ein geringfügiger Rückgang der marktbasierten Inflationserwartungen für den Euroraum um 13 Basispunkte für 2026 und um 7 Basispunkte für 2027, welcher maßgeblich auf Übertragungseffekte aus den USA infolge der dort zuletzt schwach ausgefallenen Arbeitsmarktzahlen zurückzuführen ist.



### Marktpreise und Umfragen weisen auf weiterhin fest verankerte

**Inflationserwartungen am Stabilitätsziel hin.** Die in fünf Jahren beginnende fünfjährige Termininflation rate liegt zielkonform bei 2,1 %, ohne sich seit dem Ende des ersten Quartals merklich verändert zu haben. Die längerfristigen umfragebasierten Inflationserwartungen von Consensus Economics für den Euroraum, die vierteljährlich erhoben werden, lagen im Juli ebenfalls weiterhin auf dem Inflationsziel von 2 %.

### Die Renditen europäischer Unternehmensanleihen sanken im Zuge des

**ansteigenden Risikoappetits weiter.** Mit der Erholung riskanter Finanzmarktanlagen seit Ende April gaben auch die Renditen von Unternehmensanleihen der Ratingklasse BBB mit einer Restlaufzeit zwischen sieben und zehn Jahren merklich nach, und zwar sowohl für finanzielle als auch für nichtfinanzielle Unternehmen. Die Renditen von Unternehmensanleihen mit besonders hohem Risiko sanken sogar noch stärker. Weil sich die Renditen laufzeitgleicher Bundeswertpapiere im Ergebnis kaum veränderten, engten sich die Spreads damit deutlich ein. Die militärischen Auseinandersetzungen zwischen Israel und dem Iran im Juni schlugen sich nennenswert nur in einem temporären Anstieg der Spreads im Hochrisikosegment nieder. Insgesamt lagen die Finanzierungskosten europäischer Unternehmen gemessen an den Renditeaufschlägen zuletzt unabhängig von ihrer Kreditqualität unter ihrem jeweiligen Fünfjahresdurchschnitt.

## 3.2 Aktienmarkt

**Die internationalen Aktienmärkte verzeichneten angesichts eines gestiegenen Risikoappetits Kursgewinne.** In unmittelbarer Reaktion auf Präsident Trumps Zollankündigungen im April verloren Aktien global kräftig an Wert. Das in Aussicht gestellte restriktive Zollregime verdüsterte die weltweiten Wachstumsperspektiven, erhöhte die Unsicherheit an den Finanzmärkten und setzte damit den Risikoappetit der Anleger stark unter Druck. Dies illustriert auch ein Indikator, der den Risikoappetit der Anleger im Euroraum anhand der gemeinsamen täglichen Veränderung von 13 Einzelindikatoren aus fünf verschiedenen Anlageklassen misst.<sup>1)</sup> Als die US-Regierung das angekündigte Zollregime bei gleichzeitiger Aussicht auf bilaterale Handelsverhandlungen später aussetzte, erholten sich die Aktienmärkte aber schnell. Die Marktteilnehmer beachteten die sich fortlaufend ändernden Zollandrohungen der US-Regierung nun weniger und erwarteten zunehmend eine Einigung im Zollstreit. Dementsprechend lösten die später getroffenen Vereinbarungen der USA mit dem Vereinigten Königreich, Japan und der Europäischen Union keine großen Aktienkursbewegungen aus. Vor diesem Hintergrund stiegen im Ergebnis sowohl die Kurse europäischer Aktien (Euro Stoxx: + 6,6 %) als auch vor allem japanischer und US-amerikanischer Aktien (Nikkei 225: + 22,7 % sowie S&P 500: + 14,9 %). In den USA legten vor allem die Kurse von Unternehmen aus der Informationstechnologie zu. Zu dem deutlichen Kursplus der US-Titel trugen neben dem gewachsenen Risikoappetit auch höhere Gewinnerwartungen für US-amerikanische Unternehmen bei. Die Kurse deutscher und britischer Aktien gemessen am CDAX und dem FTSE 100 gewannen um 7,1 % beziehungsweise um 6,7 % an Wert.

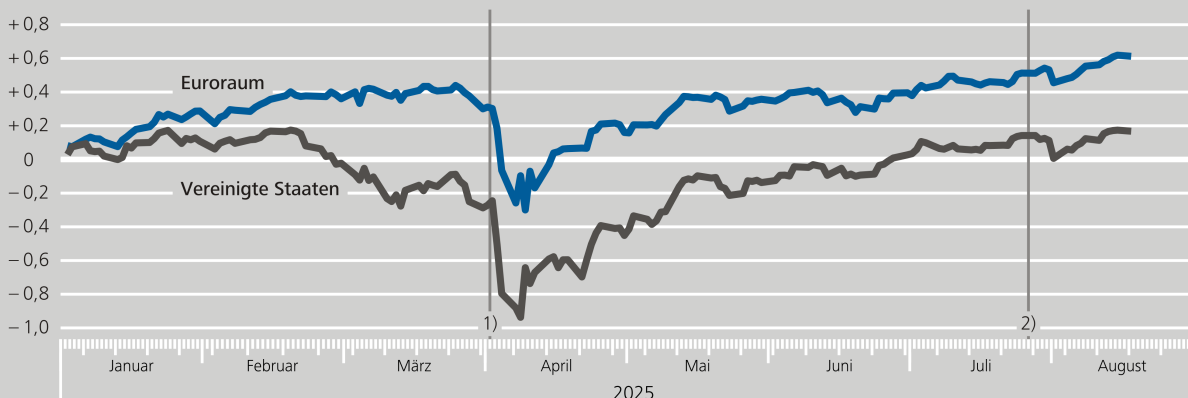
---

1 Vgl.: Deutsche Bundesbank (2025a).

### Risikoappetit im internationalen Vergleich<sup>\*)</sup>

Schaubild 3.7

Standardabweichungen, Tageswerte



Quelle: Bloomberg und eigene Schätzungen. \* Ein positiver Wert gibt einen überdurchschnittlich hohen Risikoappetit wieder. Risikoappetit der Anleger gemessen als gemeinsame Variation zahlreicher Risikomaße aus unterschiedlichen Finanzmarktsegmenten im jeweiligen Währungsraum, die mithilfe statistischer Verfahren extrahiert wird. Indikatoren sind normiert mit einem Mittelwert von null und einer Standardabweichung von eins, vgl.: Deutsche Bundesbank (2025a). 1 2. April: Ankündigung umfangreicher US-Zölle. 2 27. Juli: Ankündigung der Handelsvereinbarung zwischen der EU und den USA.

Deutsche Bundesbank

**Europäische Bankaktien verzeichneten im Vergleich zum Gesamtmarkt höhere Kurszuwächse.** Die Aktienkurse europäischer Banken gewannen im Berichtszeitraum deutlich kräftiger an Wert als der Gesamtindex Euro Stoxx (+ 25,8 %). Ein Grund dafür waren die sowohl in der kurzen als auch in der mittleren Frist stärker gestiegenen Gewinnerwartungen. Außerdem wirkten einige positiv ausgefallene Quartalszahlen kursstützend. In den USA verzeichneten Bankaktien ähnlich hohe Wertzuwächse wie der Gesamtmarkt (+ 15,9 %).

### **Die Bewertungsniveaus europäischer Aktien und US-amerikanischer Aktien**

**übertreffen weiterhin ihren langfristigen Durchschnitt.** Für US-amerikanische Aktien verringerten sich sowohl die Aktienrisikoprämie als auch die impliziten Eigenkapitalkosten, also die Summe aus sicheren Zinsen und Risikoprämien. Diese Bewertungsmaße werden mit einem Dividendenbarwertmodell ermittelt, in das sowohl kurz- und mittelfristige Gewinnerwartungen als auch die risikofreien Zinsen einfließen.  
<sup>2)</sup> Für europäische Unternehmen, deren kurzfristige Gewinnerwartungen leicht sanken, stieg die Aktienrisikoprämie bei kaum veränderten impliziten Eigenkapitalkosten leicht an. Gemessen an den impliziten Eigenkapitalkosten liegt die Bewertung sowohl europäischer als auch US-amerikanischer Aktien über ihrem langfristigen Durchschnitt.

*In diesem Beitrag wurden Daten bis zum 18. August 2025, 22:00 Uhr berücksichtigt.*

---

2 Vgl.: Deutsche Bundesbank (2016).

## Literaturverzeichnis

Deutsche Bundesbank (2025a), Der Risikoappetit auf den Finanzmärkten und Geldpolitik, Monatsbericht, Januar 2025.

Deutsche Bundesbank (2025b), Was steckt hinter dem mehrjährigen Rückgang der deutschen Exportmarktanteile?, Monatsbericht, Juli 2025.

Deutsche Bundesbank (2023), Ist die preisliche Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands und des Euroraums günstig?, Monatsbericht, Oktober 2023, S. 13 – 39.

Deutsche Bundesbank (2016), Bewertungsniveau am Aktienmarkt – Theoretische Grundlagen und Weiterentwicklung von Kennzahlen, Monatsbericht, April 2016, S. 15 – 30.

Fischer, C. und O. Hossfeld (2014), A consistent set of multilateral productivity approach-based indicators of price competitiveness – Results for Pacific Rim economies, Journal of International Money and Finance, Vol. 49, S. 152 – 169.

Internationaler Währungsfonds (2024), External Sector Report, Imbalances Receding, 2024, (Tabelle 3.A.).

# Konjunktur in Deutschland



# 1 Deutsche Wirtschaft erlitt im zweiten Quartal einen Rückschlag

**Die Erholung der Wirtschaftsleistung in Deutschland erlitt im zweiten Quartal 2025 einen Rückschlag.** Gemäß der Schnellmeldung des Statistischen Bundesamtes sank das reale Bruttoinlandsprodukt (BIP) gegenüber dem Vorquartal saisonbereinigt <sup>1)</sup> um 0,1 %. In den beiden Quartalen zuvor war es gemäß revidierten Angaben noch merklich gestiegen. Mit der Schnellmeldung des BIP für das zweite Quartal 2025 veröffentlichte das Statistische Bundesamt Revisionen mit deutlichen Auswirkungen auf den Verlauf des BIP in den Jahren 2021 bis 2024. <sup>2)</sup> Demnach fiel zum einen die Erholung nach der Corona-Pandemie in den Jahren 2021 und 2022 deutlicher aus. Zum anderen ist die Schwächephase nach Beginn des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine nunmehr ausgeprägter. Die deutsche Wirtschaft befand sich damit in den Jahren 2023 und 2024 nun erkennbar in einer Rezession im Sinne eines deutlichen, länger anhaltenden und breit angelegten Rückgangs der Wirtschaftsleistung bei unterausgelasteten gesamtwirtschaftlichen Kapazitäten. <sup>3)</sup> Dieser Rückgang lief Mitte des vergangenen Jahres aus und ging in eine leichte Erholung über (siehe Exkurs “Zu den jüngsten Revisionen des deutschen BIP und ihren Auswirkungen auf das Konjunkturbild”). Im ersten Quartal 2025 wurde die Wirtschaftsleistung zusätzlich durch Vorzieheffekte in Erwartung höherer US-Zölle gestützt. Nachdem die Zölle Anfang April erhöht worden waren, kam es im zweiten Vierteljahr jedoch zu einem Rückprall bei der Industrieproduktion und den Exporten. Die wirtschaftspolitische Unsicherheit war weiterhin hoch, vor allem wegen des Handelskonflikts mit den USA. So blieb die

---

1 Die Saisonbereinigung umfasst hier und im Folgenden auch die Ausschaltung von Kalendereinflüssen, sofern sie nachweisbar und quantifizierbar sind.

2 Vgl.: Statistisches Bundesamt (2025a).

3 Das Beschäftigungsniveau blieb 2023 und 2024 weitgehend konstant, die Arbeitslosigkeit stieg langsam.

zukünftige Höhe der US-Zölle zunächst ebenso unklar wie etwaige Gegenmaßnahmen der EU. Dies belastete die Planungssicherheit und damit die Investitionen der Unternehmen. Im Bausektor war die Auftragslage noch zu schwach, um Impulse für eine höhere Produktion zu liefern. Der private Konsum profitierte zwar von kräftig steigenden Löhnen. Der Arbeitsmarkt blieb jedoch schwach, was einer deutlichen Konsumausweitung entgegenwirkte.



## Zu den jüngsten Revisionen des deutschen BIP und ihren Auswirkungen auf das Konjunkturbild

**Mit Veröffentlichung der Schnellschätzung des Bruttoinlandsprodukts (BIP) für das zweite Quartal 2025 revidierte das Statistische Bundesamt auch die Vorquartale und -jahre ab 2021 deutlich.** <sup>1)</sup> Anders als üblich änderten die Revisionen den Verlauf des realen BIP dieses Mal erheblich. <sup>2)</sup> Im Ergebnis verändert sich das konjunkturelle Bild insbesondere in zwei Punkten: Erstens ist die Erholung der deutschen Wirtschaft nach der Pandemie nun ausgeprägter. Zweitens erweist sich die konjunkturelle Schwächephase nach Beginn des Angriffskrieges Russlands gegen die Ukraine nunmehr als deutlicher Rückgang der Wirtschaftsleistung.

- 
- 1 Vgl.: Statistisches Bundesamt (2025a). Revisionen der Komponenten des BIP wurden noch nicht veröffentlicht. Sie werden zusammen mit den ausführlichen Ergebnissen für das zweite Quartal 2025 am 22. August 2025 durch das Statistische Bundesamt bekanntgegeben.
  - 2 Zusätzlich wurden dieses Mal auch die Ergebnisse für die Jahre 2008 bis 2020 überarbeitet, insbesondere aufgrund von Analyseergebnissen zu Geschäftsaktivitäten multinationaler Unternehmensgruppen. Dies führte allerdings nur zu geringfügigen Revisionen des realen BIP.

**Für die Jahre 2021 bis 2024 zeichnen die Revisionen des BIP-Wachstums nun ein konsistenteres Bild der wirtschaftlichen Entwicklung.** Der BIP-Verlauf stimmt jetzt besser mit anderen Indikatoren und den historischen Ereignissen überein. Nach dem neuen Datenstand überschritt das reale BIP seinen Vorpandemiestand im dritten Quartal 2022 um saisonbereinigt 1,4 % (vor Revision: 0,7 %). In den Jahren 2021 und 2022 erhöhte sich das BIP mit kalenderbereinigt 3,9 % und 1,9 % stärker als zuvor ausgewiesen (vor Revision: 3,6 % und 1,4 %). Die nun kräftigere Erholung weist auf stärkere Nachholeffekte nach den Lockerungen beziehungsweise dem Wegfall der Corona-Schutzmaßnahmen hin. Ab dem vierten Quartal 2022 treten nun hingegen die negativen wirtschaftlichen Folgen des russischen Angriffskrieges sowie der Nachwirkungen von globalen Lieferkettenproblemen, insbesondere in Gestalt einer in Deutschland und vielen anderen Volkswirtschaften hohen Inflation, klarer hervor. Das revidierte BIP-Profil spiegelt die Belastungsfaktoren nun deutlicher wider. Vom vierten Quartal 2022 bis zum dritten Quartal 2024 sank das BIP nach der Revision in fast allen Quartalen und teilweise kräftig (um insgesamt 1,5 %, vor Revision um 0,8 %). Im Jahresdurchschnitt schrumpfte das BIP in den Jahren 2023 und 2024 mit kalenderbereinigt - 0,7 % und - 0,5 % entsprechend deutlicher als zuvor ausgewiesen (vor Revision: - 0,1 % und - 0,2 %). Zu den Gründen für diese Revisionen zählt offenbar ein höherer inländischer Preisdruck. Der Anstieg des BIP-Deflators wurde für 2023 deutlich aufwärtsrevidiert.<sup>3)</sup>

**Die deutsche Wirtschaft befand sich nach den revidierten Ergebnissen in einer Rezession, also einer Phase mit einem deutlichen, länger anhaltenden und breit angelegten Rückgang der Wirtschaftsleistung bei unterausgelasteten Kapazitäten.**<sup>4)</sup> Dies steht nunmehr auch eher im Einklang mit dem markanten Rückgang der ifo Kapazitätsauslastung, der bisher in einem gewissen Kontrast zum BIP-Verlauf stand.

---

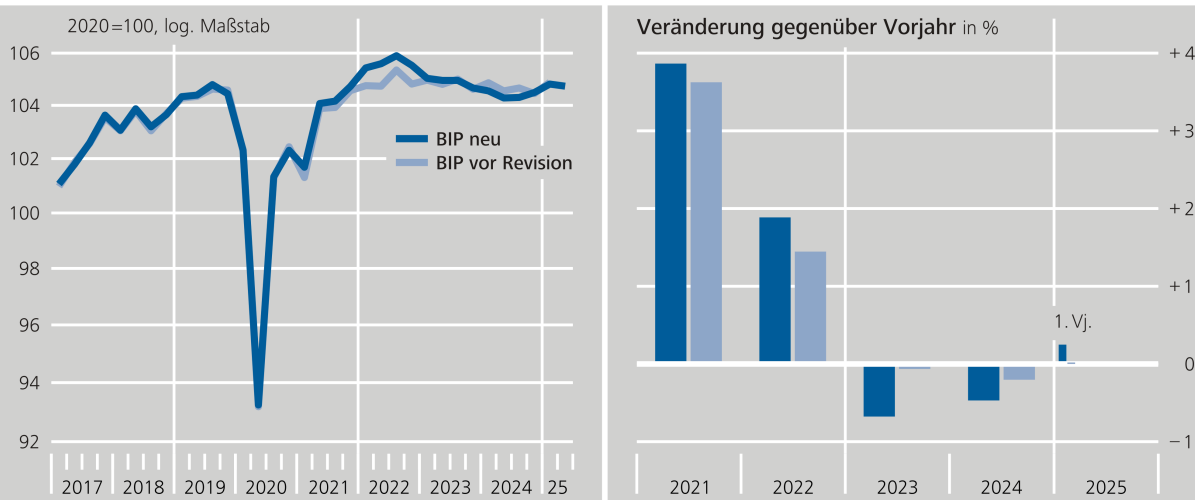
3 Weitere Erläuterungen zu den Revisionen wurden von Destatis für die Veröffentlichung der VGR-Details am 22. August 2025 in Aussicht gestellt.

4 Zu dieser Definition vgl.: Deutsche Bundesbank (2019), S. 5. Das Ausmaß, mit dem der Aktivitätsrückgang verschiedene Bereiche der Wirtschaft betraf, lässt sich erst nach Veröffentlichung der revidierten detaillierten VG Ergebnisse abschließend beurteilen.

## Bruttoinlandsprodukt in Deutschland

Schaubild 4.2

preis-, saison- und kalenderbereinigt



Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt.  
Deutsche Bundesbank

**Der kurzfristige Ausblick für die deutsche Wirtschaft ändert sich aufgrund der Revisionen am aktuellen Rand nicht wesentlich.** Die BIP-Rate 2025 könnte aber leicht höher ausfallen als in der Deutschland-Prognose vom Juni erwartet. Dem revidierten Bild zufolge ist die Abwärtsbewegung der Wirtschaftsaktivität bereits Mitte 2024 ausgelaufen. Seither stieg das BIP wieder verhalten an und lag im Niveau im ersten Quartal 2025 nur geringfügig niedriger als vor der Revision. Durch den schwungvolleren Verlauf zum Ende des Vorjahres ergibt sich für das Jahr 2025 ein um 0,3 Prozentpunkte höherer statistischer Überhang, mithin also eine verbesserte "Startrampe". Zudem legt die neu ausgewiesene Dynamik für die kurze Frist eine im Vergleich zur Deutschland-Prognose vom Juni eher leicht höhere konjunkturelle Grundtendenz nahe. Auch die unerwartet günstige Entwicklung der Stimmungsindikatoren spricht für eine leicht bessere Einschätzung für das dritte Quartal. Insgesamt könnte die deutsche Wirtschaft daher im Mittel des laufenden Jahres wieder leicht wachsen. In der Deutschland-Prognose vom Juni war hingegen erwartet worden, dass das BIP kalenderbereinigt lediglich stagniert.<sup>5)</sup>

5 Vgl.: Deutsche Bundesbank (2025).

## 2 Rückpralleffekte belasteten Industrieproduktion und Exporte, Investitionen blieben schwach

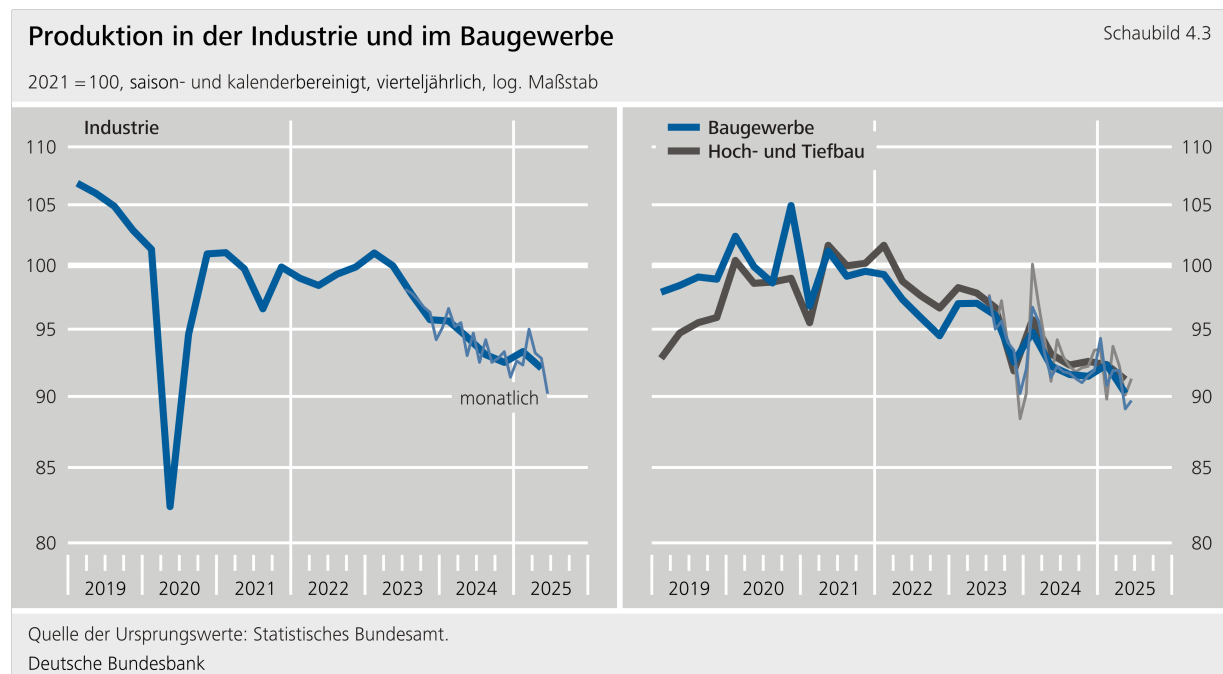
**Die Industrieproduktion und die Exporte litten im zweiten Quartal unter deutlichen, zollbedingten Rückpralleffekten.** Die Industrieproduktion ging im Juni saisonbereinigt stark gegenüber dem kräftig abwärtsrevidierten Vormonat zurück. Auch im Durchschnitt des zweiten Quartals sank sie deutlich gegenüber dem Vorquartal. Dieser Rückgang betraf die meisten Industriezweige. Lediglich die Kraftfahrzeugproduktion und der sonstige Fahrzeugbau konnten erneut zulegen. Die rückläufige Produktion steht im Gegensatz zu einem kontinuierlich steigenden Auftragsbestand. Auch laut ifo Institut verbesserte sich die Auftragslage im Verarbeitenden Gewerbe im Durchschnitt des zweiten Quartals erstmals seit fast vier Jahren. Der Rückgang der Industrieproduktion dürfte daher vor allem auf Rückpralleffekte nach den durch die US-Zollpolitik ausgelösten Vorzieheffekten im ersten Quartal zurückzuführen sein. So ging die Produktion in einigen Branchen wie Pharma und Maschinenbau, die eine hohe Abhängigkeit vom US-Markt aufweisen, besonders deutlich zurück. Rückpralleffekte zeigten sich auch in den Ausfuhren. So gingen die Warenexporte in die USA im zweiten Quartal stark zurück, nachdem sie zuvor kräftig angestiegen waren. Dabei könnten auch die Abwertung des US-Dollar gegenüber dem Euro und die dauerhaften Auswirkungen der seit April geltenden Zollanhebungen eine Rolle gespielt haben. Diesen Einbußen standen unter anderem zunehmende Ausfuhren in Länder des Euroraums gegenüber. Insgesamt stagnierten damit die preisbereinigten Warenexporte im zweiten Quartal.

**Die gewerblichen Ausrüstungsinvestitionen dürften im zweiten Quartal gesunken sein.** Dies signalisieren die preisbereinigten Inlandsumsätze der Investitionsgüterproduzenten, welche gegenüber dem Vorquartal deutlich zurückgingen. Auf die gewerblichen Investitionen drücken weiterhin einige Belastungsfaktoren. So ist die Nachfrage in der Industrie immer noch so schwach, dass die Kapazitäten nur wenig ausgelastet werden. Laut ifo-Umfragen ist die Kapazitätsauslastung im Verarbeitenden Gewerbe zwar seit Jahresbeginn leicht gestiegen. Sie blieb jedoch im Juli weiterhin deutlich unter ihrem langfristigen Mittelwert. Investitionen zur Ausweitung der Produktionskapazitäten sind daher in vielen Bereichen überflüssig. Auch das Finanzierungsumfeld ist weiterhin nicht einfach, auch wenn Kredite stärker als in den vorangegangenen Quartalen nachgefragt wurden. Während laut Bank Lending Survey (BLS) der EZB die Finanzierungskosten für Unternehmen im Quartalsmittel auch weiterhin einem Abwärtstrend folgen, verschärften die Banken im zweiten Quartal die Kreditrichtlinien.<sup>4)</sup> Dies ist vor allem auf ein höheres Kreditrisiko und eine geringere Risikotoleranz der Kreditgeber zurückzuführen. Schließlich war die wirtschaftspolitische Unsicherheit vor allem wegen des Handelskonflikts zwischen den USA und der EU weiterhin hoch und lastete auf der Planungssicherheit und damit der Investitionsneigung der Unternehmen.

---

4 Vgl.: Europäische Zentralbank (2025).

**Der Bau blieb weiterhin schwach, und die Bauinvestitionen dürften im zweiten Quartal gesunken sein.** Nach einer leichten Expansion im Vorquartal sank die Bauproduktion saisonbereinigt wieder kräftig. Sie erreichte damit sogar ihren tiefsten Wert seit zehn Jahren, obwohl laut ifo-Umfragen Witterungseinflüsse die Produktion weniger behinderten als im Vorquartal. Der Rückgang in der Produktion wurde vor allem vom Hochbau und vom Ausbaugewerbe getrieben, während die Produktion im Tiefbau im Vergleich zum Vorquartal leicht anstieg. Die Nachfrage nach Bauleistungen ist gemessen an den Auftragseingängen im Trend zwar aufwärtsgerichtet. Davon gingen bislang jedoch noch keine starken Impulse auf die Produktion aus. Laut ifo Institut berichten die Unternehmen nach wie vor von einem hohen Auftragsmangel. Die Nachfrage im Wohnungsbau erhielt zuletzt auch von den Finanzierungsbedingungen keine weiteren Impulse. Die Effektivzinssätze für Wohnungsbaukredite lagen im zweiten Quartal mit durchschnittlich 3,7 % leicht über dem Niveau des Vorquartals. Zudem verschärften sich laut BLS die Vergaberichtlinien für Hypothekenkredite in Deutschland, nachdem sie im ersten Quartal noch gelockert worden waren.<sup>5)</sup>



5 Vgl.: Europäische Zentralbank (2025).



**Der private Konsum konnte im zweiten Quartal wohl leicht zulegen, dies gilt wohl auch für die Dienstleister insgesamt.** Die Indikatoren für den privaten Konsum zeigen zwar ein gemischtes Bild, deuten insgesamt aber auf einen leichten Anstieg hin. Besonders der Einzelhandel zeigte sich weiterhin robust und konnte seine realen Umsätze im Vergleich zum Vorquartal erneut steigern. Außerdem weiteten die privaten Halter ihre Kraftfahrzeugzulassungen wieder leicht aus. Der preisbereinigte Umsatz des Gastgewerbes nahm den bis Mai verfügbaren Daten zufolge hingegen wieder ab. Dies lag vor allem an einem sehr schwachen Mai. Maßgeblich für die insgesamt wohl günstigere Entwicklung des Konsums dürften Impulse von kräftig gestiegenen Löhnen gewesen sein, während der Arbeitsmarkt zu schwach blieb, um stärkeren Schwung beim Konsum zu erzeugen. Der Dienstleistungssektor insgesamt dürfte im zweiten Quartal ebenso wie der private Konsum etwas expandiert haben. Die realen Großhandelsumsätze nahmen im Vorquartalsvergleich zwar ab. Und auch die bis Mai verfügbaren realen Umsätze im Handel mit Kraftfahrzeugen zeigen einen Rückgang gegenüber dem Vorquartal an. Aber die Dienstleister (ohne Handel) weiteten nach einem schwachen ersten Quartal ihre Produktion, den bis Mai verfügbaren Daten zufolge, aus.

**Die Importe stiegen im zweiten Quartal auffällig stark an.** Die Wareneinfuhren expandierten in preisbereinigter Rechnung kräftig. Da zugleich mit den Ausrüstungsinvestitionen und den Exporten diejenigen Verwendungskomponenten schwach blieben, die üblicherweise einen besonders hohen Importgehalt aufweisen, deutet dies auf einen merklichen Lageraufbau hin. Dabei könnte auch eine Rolle spielen, dass Unternehmen in Erwartung möglicher Gegenzölle der EU vermehrt bestimmte Waren aus den USA einfuhrten. Die Einfuhren aus den USA waren schon im ersten Quartal kräftig angestiegen und legten im zweiten Quartal nochmals kräftig zu.<sup>6)</sup> Allerdings erhöhten sich auch die Importe aus anderen Ländern, insbesondere aus dem Euroraum, den mittel- und osteuropäischen Ländern und aus China. Ob dabei Umlenkungseffekte im globalen Warenhandel eine Rolle gespielt haben, lässt sich derzeit jedoch noch nicht genau bestimmen.

---

6 Dabei wurden die Gesamtimporte aus den USA erheblich durch Einfuhren von sonstigen Fahrzeugen gestützt, die generell sehr volatil sind. Ohne diese Warengruppe betrachtet, stiegen die Importe aus den USA im ersten Vierteljahr moderat und gingen im Mittel von April und Mai (bis dahin stehen Daten zur Verfügung) gegenüber dem Vorquartal zurück.

### 3 Arbeitsmarkt schwächelt weiter

**Der Arbeitsmarkt setzte seine Seitwärtsbewegung im Frühjahr fort.** Bereits seit zwei Jahren ist das Beschäftigungsniveau nahezu unverändert. Dahinter stehen jedoch erhebliche sektorale Umwälzungen. Die Arbeitslosigkeit erhöhte sich erneut moderat. Die Frühindikatoren versprechen für die nächsten Monate keine grundlegende Änderung dieser Entwicklung.

**Die Zahl der Erwerbstätigen blieb im zweiten Quartal dieses Jahres saisonbereinigt auf dem Vorquartalsniveau.** Im Durchschnitt der Monate April bis Juni waren gemäß der ersten Hochrechnung von Destatis 46,0 Millionen Personen erwerbstätig.<sup>7)</sup> Das war ein marginales Minus von 7 000 Personen gegenüber dem Durchschnitt der Wintermonate. Damit zeigen sich leichte Spuren der schwachen Wirtschaftsleistung in der Beschäftigung. Der bereits länger anhaltende rückläufige Trend bei der Selbstständigkeit setzte sich fort. Die Zahl der Arbeitnehmer blieb stabil. Dies gilt sowohl für die sozialversicherungspflichtig als auch die ausschließlich geringfügig entlohnnten Beschäftigten, wobei die aktuellen Angaben hier nur bis einschließlich Mai reichen. Wirtschaftlich bedingte Kurzarbeit wurde im April und Mai gemäß den ersten Hochrechnungen der Bundesagentur für Arbeit (BA) etwas weniger häufig genutzt als im Winterhalbjahr. Die Inanspruchnahme blieb jedoch leicht erhöht und betrifft überwiegend das Verarbeitende Gewerbe. Ihre weitere Entwicklung ist somit eng an die Aussichten im Verarbeitenden Gewerbe geknüpft.

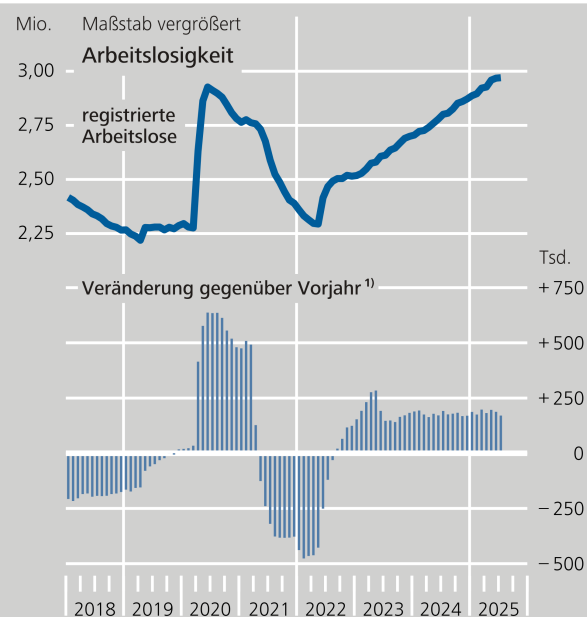
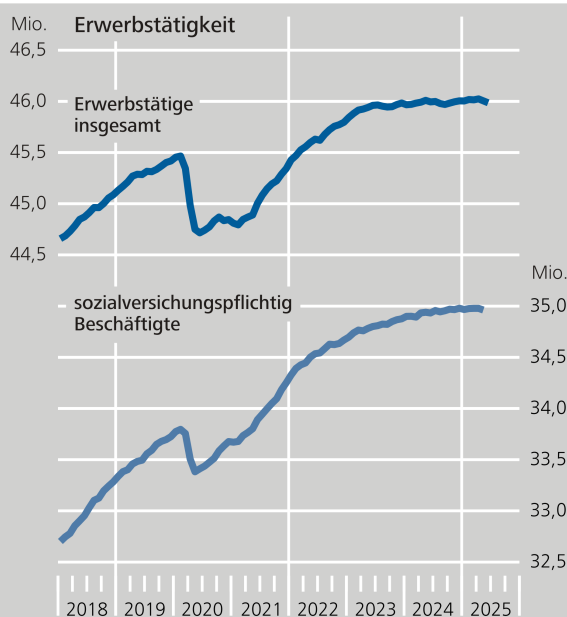
---

7 Das Erwerbstätigenniveau wurde im Rahmen der turnusmäßigen Generalrevision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ab 2021 rückwirkend abwärtsrevidiert (vgl.: Statistisches Bundesamt (2025b)). Dadurch änderte sich auch der zeitliche Verlauf etwas. Nach der Revision gab es nur noch einen temporären Beschäftigungsrückgang zur Jahresmitte 2024, der anschließend kompensiert wurde. Insgesamt sieht die Entwicklung seit Mitte 2024 ein wenig günstiger aus als vor der Revision.

## Arbeitsmarkt in Deutschland

Schaubild 4.4

saisonbereinigt, monatlich



Quellen der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt und Bundesagentur für Arbeit. <sup>1</sup> Nicht saisonbereinigt.  
Deutsche Bundesbank

### **Die sektoralen Verschiebungen des Personalbestandes zwischen den**

**Wirtschaftsbereichen setzten sich unvermindert fort.** Im Verarbeitenden Gewerbe wurde die Beschäftigung weiter spürbar reduziert. Innerhalb der letzten zwölf Monate ging die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Industrie um etwa 2 % zurück. Überdurchschnittlich stark betroffen war dabei die häufig energieintensive Produktion von Vorleistungsgütern. Aber auch in den großen Branchen der Metall- und Elektroindustrie Deutschlands – wie der Herstellung von Metallerzeugnissen und der Herstellung von Kraftfahrzeugen – wird zunehmend Personal abgebaut. Die zuvor stark genutzte Anpassung über einen verringerten Einsatz von Leiharbeitern in der Industrie scheint inzwischen an Wichtigkeit zu verlieren: Nachdem die Zahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Leiharbeitnehmer in den vergangenen drei Jahren um fast ein Viertel eingebrochen war, ging deren Zahl in den letzten Monaten nur noch moderat zurück. Die Stabilisierung der Beschäftigtenzahl im Baugewerbe dürfte dagegen einer sich langsam erholenden Auftragslage geschuldet sein. Der Beschäftigungsaufbau, der sich bis Jahresbeginn noch auf viele Dienstleistungsbereiche verteilte, verengt sich immer mehr auf nur noch einen Wirtschaftsbereich: Gesundheit und Soziales. Hier steigt die Beschäftigung, die auch den Pflegebereich umfasst, bereits seit langem in erheblichem Ausmaß und folgt insofern dem demografischen Trend. Einige weitere Dienstleistungen sowie die Energieversorgung weisen zwar kleine Zunahmen aus. Sie sind jedoch zusammengenommen kleiner als die des Gesundheits- und Pflegebereichs allein.

**Die registrierte Arbeitslosigkeit stieg im Berichtsquartal weiter an.** Im Durchschnitt des zweiten Quartals 2025 waren saisonbereinigt 2,95 Millionen Personen arbeitslos, rund 50 000 Personen mehr als im ersten Quartal. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,1 Prozentpunkte auf 6,3 %. Im Juli nahm die registrierte Arbeitslosigkeit kaum zu, und die zugehörige Quote blieb unverändert. Der Anstieg im Frühjahr dürfte größtenteils auf weniger arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen, Sprach- und Integrationskursen beruhen. Die gesamte Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit), die auch Personen in diesen Maßnahmen einschließt, blieb im Vorquartalsvergleich nahezu konstant.

**Arbeitslosen Personen fiel es in den vergangenen drei Jahren zunehmend schwerer, in eine Beschäftigung zu wechseln.** Besonders ausgeprägt ist der Rückgang der Übergangsrate in Beschäftigung bei Personen im Arbeitslosenversicherungssystem des SGB III. Der starke Strukturwandel erschwert es den Arbeitslosen, in der angestammten Qualifikation und Branche eine neue Stelle zu finden. Ihre Suchprozesse dauern daher länger. Immer mehr Betroffene müssen sich regional oder beruflich umorientieren oder weniger attraktive Stellen akzeptieren. Dieser Anpassungsprozess benötigt Zeit und erhöht daher zunächst die strukturelle Arbeitslosigkeit. Bei arbeitslosen Personen in der Grundsicherung des SGB II ist die Übergangsrate in Beschäftigung dagegen kaum zurückgegangen. Das Niveau der Übergangsrate in Beschäftigung aus der Grundsicherung heraus liegt zwar deutlich niedriger, da aufgrund langer Arbeitslosigkeit eine größere Arbeitsmarktferne entstanden ist oder mehrere Vermittlungshemmnisse vorliegen. Positiven Einfluss übt jedoch die fortschreitende Integration der Geflüchteten aus, die bei Arbeitslosigkeit überwiegend Grundsicherungsleistungen beziehen. So hat sich der Übergang in Beschäftigung von Ukrainerinnen und Ukrainern – von niedrigem Niveau aus – seit Anfang 2024 erheblich verbessert. Auch bei den anderen Flüchtlingen stieg die Beschäftigtenquote bei verbesserten Übergangsraten weiter. Die Wahrscheinlichkeit, die Arbeitslosigkeit in der Grundsicherung für eine Erwerbstätigkeit zu verlassen, liegt in beiden Gruppen inzwischen höher als für Einheimische. Insgesamt ist die Übergangsrate der Deutschen dennoch höher als die der Zugewanderten. Das liegt daran, dass die Einheimischen im Versicherungssystem einen höheren Anteil haben und hier die Übergangsraten in Beschäftigung höher liegen als im Grundsicherungssystem.

**Die Aussichten für den Arbeitsmarkt bleiben in den kommenden Monaten gedämpft.**

Die Frühindikatoren vermitteln ein anhaltend gemischtes Bild. Das ifo Beschäftigungsbarometer, das die Einstellungspläne der gewerblichen Wirtschaft für die nächsten drei Monate abbildet, verbesserte sich im Juli nach einem deutlichen Rücksetzer im Juni minimal. Es befindet sich weiter tief im negativen Bereich. Dies betrifft in erster Linie das Verarbeitende Gewerbe und den Handel. Das IAB-Beschäftigungsbarometer, welches daneben auch die überwiegend öffentlich finanzierten Dienstleistungsbereiche wie Gesundheit, Bildung und Verwaltung mit in den Blick nimmt, stabilisierte sich zuletzt geringfügig oberhalb der neutralen Schwelle. Die Zahl der bei der BA gemeldeten offenen Stellen sank im Juli weiter. Der Zugang an neuen sozialversicherungspflichtigen Stellenangeboten bei der BA blieb jüngst auf niedrigem Niveau. Insgesamt betrachtet haben sich die Beschäftigungsaussichten zuletzt nicht weiter verschlechtert. Eine tragfähige positive Entwicklung für die kommenden Monate ist aus den Indikatoren aber nicht abzulesen. Für die Arbeitslosigkeit in den kommenden drei Monaten sieht es nur minimal besser aus. Das IAB-Barometer Arbeitslosigkeit stieg im Juli zwar erheblich und näherte sich deutlich der neutralen Schwelle an, blieb aber noch darunter. Die Arbeitslosigkeit könnte zunächst weiter steigen.

## 4 Tariflöhne stiegen vorübergehend deutlich stärker

### **Die Tarifverdienste stiegen im Frühjahr erheblich stärker als im Winter.**

Einschließlich der Nebenvereinbarungen erhöhten sie sich im zweiten Quartal 2025 um 5,7 % gegenüber dem Vorjahr, nach nur 0,9 % zuvor. Der kräftige Schub im Frühjahr beruht vor allem auf höheren dauerhaften Lohnsteigerungen im Einzel- und Großhandel sowie im Öffentlichen Dienst des Bundes und der Kommunen.<sup>8)</sup> Im Winter hingegen hatten insbesondere negative Basiseffekte aus den hohen Inflationsausgleichsprämien<sup>9)</sup> ein Jahr zuvor und Nullmonate in Neuabschlüssen den Lohnanstieg gedämpft. Um Sondereinflüsse wie Nachwirkungen von Inflationsausgleichsprämien auszublenden und die zugrunde liegende Dynamik der Tarifverdienste genauer zu betrachten, werden Sonder- und Einmalzahlungen herausgerechnet. Die so berechneten Grundvergütungen für die Gesamtwirtschaft legten im Frühjahr mit 6,7 % gegenüber dem Vorjahr ebenso kräftig zu wie im Winter. Dies liegt auch daran, dass alte Tarifabschlüsse mit höheren Stufenanhebungen noch nachwirken.

### **Jüngste Tarifabschlüsse weisen jedoch überwiegend niedrigere Lohnsteigerungen**

**aus als zuvor.** Abschlüsse wie in der Kunststoff verarbeitenden Industrie und den Textilien Diensten sehen deutlich niedrigere Tarifierhebungen vor als noch während der Hochinflationsphase. Lediglich bei den Versicherungen wurde im Juli ein für diese Branche mit + 3,8 % per annum im historischen Vergleich überdurchschnittliches Lohnergebnis vereinbart. Damit erhalten hier die Angestellten für die Phase hoher Inflationsraten einen weiteren Teillohnausgleich.<sup>10)</sup>

- 
- 8 Im Mai trat die zweite Stufenerhöhung im Einzel- und auch im Großhandel nur zehn beziehungsweise neun Monate nach der ersten Stufe in Kraft, was vorübergehend zu vergleichsweise hohen Steigerungsraten im Vorjahresvergleich führt. Im Öffentlichen Dienst des Bundes und der Kommunen wurden die neu vereinbarten Tariflohnhebungen gemäß vertraglichem Auszahlungszeitpunkt (ab April 2025) in der Tarifverdienststatistik der Bundesbank erfasst.
- 9 Die abgabenfreien Inflationsausgleichsprämien liefen zum Ende Dezember 2024 aus. Sie dämpfen die Vorjahresraten im laufenden Jahr durch negative Basiseffekte spürbar.
- 10 Es gab im Versicherungsgewerbe im Dezember 2022 eine außerplanmäßige Ergänzung des alten Tarifvertrags vom Februar 2022. Diese Ergänzung sah eine Inflationsausgleichsprämie von jeweils 1 000 € im März 2023 und 2024 sowie eine Erhöhung der tabellenwirksamen Leistungen um 3 % ab September 2024 vor.

**Die bis Ende 2025 noch anstehenden Neuabschlüsse dürften aufgrund der rückläufigen Inflationsraten und des schwachen wirtschaftlichen Umfelds niedriger als im letzten Jahr ausfallen.** Die Lohnforderungen der Gewerkschaften gehen weiter zurück, und die Durchsetzungsquoten sind spürbar niedriger als in der Hochphase der Inflation. In den kommenden Monaten bis Jahresende werden Neuabschlüsse für rund 3½ Millionen Tarifbeschäftigte ausgehandelt. Der Anstieg der Tarifverdienste im zweiten Halbjahr wird auch durch die im Vorjahr gezahlten und jetzt entfallenden Inflationsausgleichsprämien gedämpft.

**Die Effektivverdienste stiegen im Frühjahr voraussichtlich schwächer als die Tarifverdienste.** Sie könnten sich ähnlich stark erhöht haben wie im Vorquartal, in dem sie um rund 4 % gegenüber dem Vorjahr zugenommen hatten. Dies legen die Nominallöhne für April bis Juni aus der Verdiensterhebung des Statistischen Bundesamtes nahe.

**Der allgemeine gesetzliche Mindestlohn soll auf Empfehlung der unabhängigen Mindestlohnkommission ab Januar 2026 kräftig angehoben werden.** Die Mindestlohnkommission schlägt eine stufenweise Erhöhung von derzeit 12,82 € auf 13,90 € je Stunde zum 1. Januar 2026 und auf 14,60 € je Stunde zum 1. Januar 2027 vor. Insgesamt steigt der Mindestlohn damit um 13,9 %, bleibt aber unter den Forderungen nach einer Anhebung auf 15 €, die im Vorfeld verschiedentlich erhoben worden waren. Die zuständige Bundesarbeitsministerin kündigte umgehend an, sich dieser Empfehlung anzuschließen und sie ins Bundeskabinett einzubringen. Laut Statistischem Bundesamt (2025c) profitieren davon im Januar 2026 potenziell bis zu 6,6 Millionen Beschäftigungsverhältnisse unmittelbar und eventuell noch mehr im Januar 2027. Ihre Reallöhne würden deutlich zulegen. Die geplanten Mindestlohnanhebungen werden darüber hinaus die Entlohnung im Niedriglohnbereich spürbar beeinflussen und auch über Spillover-Effekte zu einem höheren gesamtwirtschaftlichen Lohnanstieg beitragen. Die mindestlohnbedingten Aufwärtsrisiken für die aggregierten Durchschnittslöhne gegenüber der Deutschland-Prognose vom Juni sind aber überschaubar. Aus gesamtwirtschaftlicher Sicht werden kurzfristig keine starken Beschäftigungswirkungen erwartet. Es könnte aber mindestlohnbedingt zu einer Zurückhaltung bei Neueinstellungen kommen.<sup>11)</sup>

---

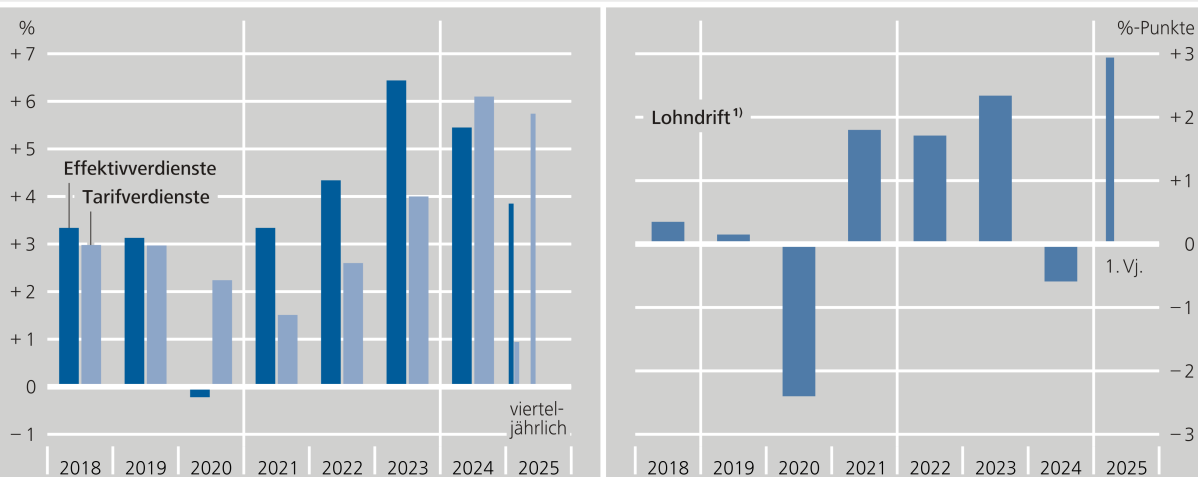
11 Laut IAB sind etwa 13 % der Neueinstellungen in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung unmittelbar von der Mindestlohnanhebung auf 13,90 € je Stunde im Januar 2026 betroffen (vgl.: Gürtzgen et al. (2025)).



## Arbeitsentgelte und Lohndrift

Schaubild 4.5

Veränderung gegenüber Vorjahr, auf Monatsbasis



## 5 Die Inflationsrate ging im Frühling spürbar zurück

**Der Preisauftrieb nahm im Frühjahr deutlich ab.** Gegenüber dem Vorquartal stiegen die Verbraucherpreise (HVPI) im zweiten Quartal 2025 saisonbereinigt um 0,4 %, nach 0,7 % im ersten Quartal. Das lag vor allem an sinkenden Energiepreisen. Aufgrund des deutlichen Rückgangs der Ölpreise, dessen Auswirkung durch die Aufwertung des Euro noch verstärkt wurde, gaben vor allem die Preise für Mineralölprodukte sichtbar nach. Dieser kräftige Rückgang der Energiepreise wurde durch Preisanstiege der übrigen Komponenten überlagert. So stiegen die Preise für Dienstleistungen erneut deutlich an. Das lag zum einen an den Mieten, die im historischen Vergleich überdurchschnittlich stark angehoben wurden. Aber auch andere Dienstleistungen wie beispielsweise Versicherungen für Kraftfahrzeuge verteuerten sich deutlich. Die Reparaturkosten waren in den vergangenen zwei Jahren deutlich angestiegen, weshalb Versicherer mit Beitragserhöhungen reagierten. Auch die Preise für Nahrungsmittel legten merklich zu und zogen wieder stärker an als im ersten Quartal 2025. Insbesondere für unverarbeitete Fleischprodukte musste mehr bezahlt werden. Hier hatten die Erzeugerpreise aufgrund von gestiegenen Produktionskosten deutlich zugelegt. Aber auch verarbeitete Nahrungsmittel wie Kakao, Schokolade und Kaffee verteuerten sich im längerfristigen Vergleich überdurchschnittlich stark. Grund hierfür ist das zunehmende Auftreten von extremen Wetterphänomenen infolge des Klimawandels sowie gestiegene Produktions- und Transportkosten. Die Preise für Industriegüter ohne Energie stiegen hingegen nur leicht. Ein dämpfender Einflussfaktor könnte dabei die Aufwertung des Euro gegenüber dem US-Dollar gewesen sein.

**Auch in der Vorjahresbetrachtung sank die Inflationsrate im zweiten Quartal 2025 kräftig.** Sie fiel von 2,6 % im Winter-Vierteljahr auf 2,1 % im Frühjahr, auch wegen eines stärker dämpfenden Beitrags der Energiepreise. Außerdem stiegen die Dienstleistungspreise nicht mehr ganz so kräftig wie in den Quartalen zuvor. Die Kerninflationsrate (HVPI ohne Energie und Nahrungsmittel) sank von 3,2 % im Vorquartal auf 2,8 %. Der Rückgang der Kernrate war aber vor allem eine Folge eines starken und überraschenden Rückgangs der Rate für Reisedienstleistungen. Ohne die volatilen Komponenten Bekleidung und Reisedienstleistungen betrug die Kernrate wie bereits seit mehreren Quartalen unverändert etwa 3 %.

**Im Juli zogen die Preise etwas stärker an als in den beiden vorherigen Monaten.**

Saisonbereinigt erhöhte sich der HVPI gegenüber Juni um 0,2 %. Die Preise für Industriegüter ohne Energie stiegen stärker als in den vorherigen Monaten. Die Energiepreise stiegen ebenfalls, trotz eines leichten Rückgangs der Ölpreise und einer weiteren Aufwertung des Euro. So verteuerten sich besonders die Preise für Dieselmotoren. Offenbar weiteten die Hersteller ihre Margen aus, nachdem die Preise für Mineralölprodukte in den vorherigen Monaten noch deutlich zurückgegangen waren. Und auch Nahrungsmittel verteuerten sich deutlich. Das lag vor allem erneut an Fleischprodukten und Kaffee. Die Preise für Dienstleistungen blieben hingegen unverändert. Fallende Reisepreise glichen die erneut überdurchschnittlichen Anhebungen bei Mieten aus. In der Vorjahresbetrachtung sank die Inflationsrate spürbar von 2,0 % auf 1,8 %, <sup>12)</sup> die Kernrate leicht (auf 2,4 %, nach 2,5 %).

**In den nächsten Monaten dürfte die Inflationsrate vorübergehend etwas höher ausfallen.**

Die Energiepreise sollten zwar nach einem leichten Anstieg bis zum Ende des Jahres stabil bleiben, wenn man den aktuellen Stand der Terminkurse für Rohöl zugrunde legt. Durch einen Basiseffekt verkehrt sich allerdings die zuvor negative Teuerung bei Energie ins Positive. Dies erhöht die gesamte Inflationsrate in den kommenden Monaten. Bei den Dienstleistungen setzt sich der Disinflationsprozess zwar grundsätzlich fort, wobei sich die niedrigeren Lohnsteigerungen auswirken. In den kommenden Monaten legt der Disinflationsprozess aber eine Pause ein, und zum Jahresende werden aufgrund eines Basiseffekts vorübergehend höhere Raten erwartet. Bei Nahrungsmitteln dürfte sich die aktuelle Teuerungsrate zunächst wenig ändern. Im Herbst sind aber vorübergehend niedrigere Raten zu erwarten, weil dann starke Preissteigerungen aus dem Vorjahr aus der Jahresrate entfallen. Insgesamt dürfte die Inflationsrate auf etwas über 2 % steigen und damit vorübergehend etwas höher liegen als in der Juni-Projektion erwartet. Auch die Kerninflation könnte leicht höher ausfallen und dürfte um das im Juli erreichte Niveau schwanken. Der Ausblick ist jedoch aufgrund geopolitischer Einflussfaktoren weiterhin von hoher Unsicherheit geprägt.

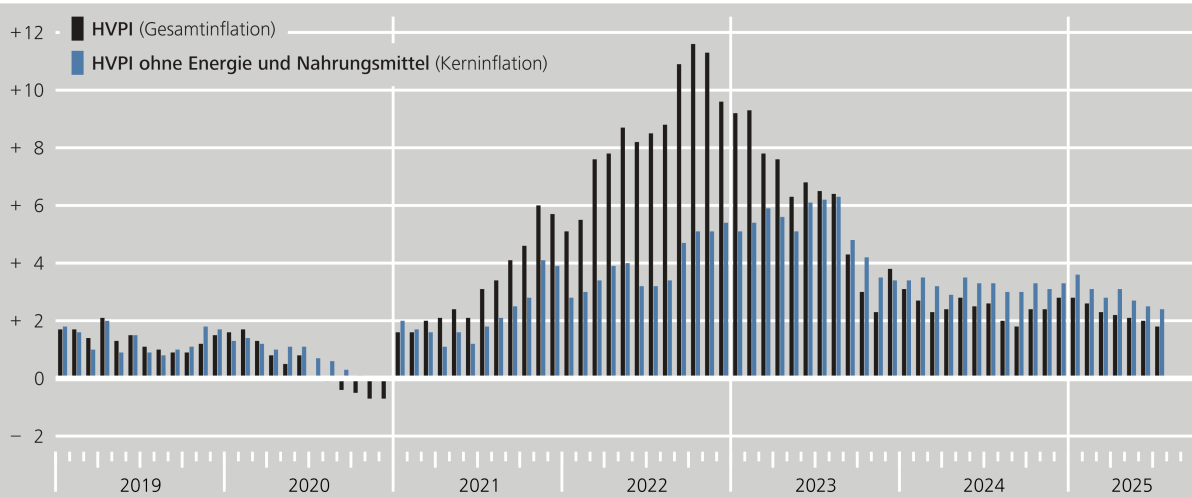
---

12 Die VPI-Rate lag im Juli unverändert bei 2,0 %.

## Gesamt- und Kerninflation in Deutschland

Schaubild 4.6

Veränderung gegenüber Vorjahr in %, monatlich



Quellen: Statistisches Bundesamt und Eurostat.  
Deutsche Bundesbank

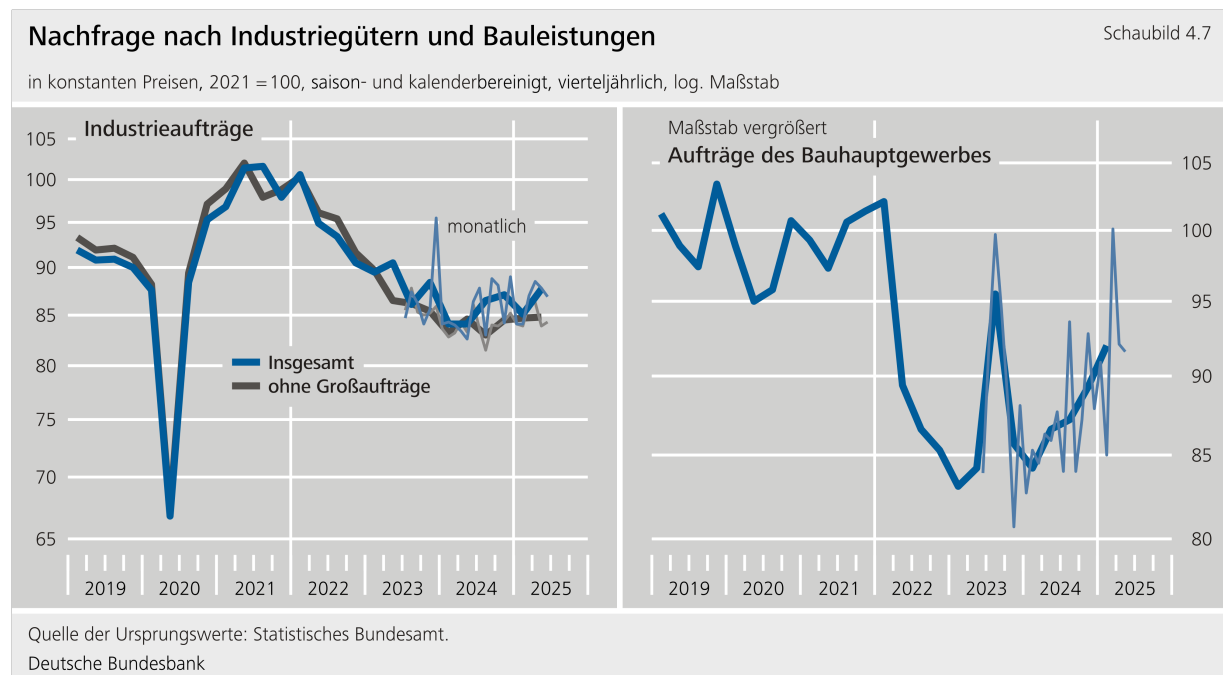
## 6 Im dritten Quartal könnte die Wirtschaftsleistung auf der Stelle treten

**Im dritten Quartal könnte die Wirtschaftsleistung in etwa stagnieren.** Mit der Grundsatzvereinbarung im Handelsstreit zwischen den USA und der EU dürfte die Unsicherheit über zukünftige Zollhöhen zwar abgenommen haben. Sie bleibt angesichts noch offener Fragen und der sprunghaften US-Wirtschaftspolitik aber hoch. Die ausgehandelten Zollsätze auf die Exporte in die USA weichen im Mittel nur wenig von der Annahme in der Basislinie der Deutschland-Prognose vom Juni ab.<sup>13)</sup> Den Belastungen durch die US-Zölle steht allerdings eine etwas robuster als erwartete Nachfrage aus anderen Wirtschaftsräumen entgegen. Insgesamt war die Nachfrage nach deutschen Industrieprodukten aus dem Ausland bis zuletzt der Tendenz nach aufwärtsgerichtet. Aufgrund der starken Vorzieheffekte im ersten Quartal könnte es aber auch im laufenden Quartal noch spürbare Rückpralleffekte bei Industrieproduktion und Exporten geben. Die trüben Aussichten für den Welthandel, die noch schwache Auftragslage und die niedrige Auslastung vorhandener Kapazitäten dürften die Investitionstätigkeit der Unternehmen weiter beeinträchtigen. Vom Bau kommen wohl noch keine starken Impulse, auch wenn beim Auftragseingang weiterhin eine Erholungstendenz erkennbar ist. Die gedämpften Aussichten am Arbeitsmarkt und die nachlassende Lohndynamik bremsen den privaten Konsum. Auch die Dienstleister insgesamt dürften schwunglos bleiben. Darauf deuten die Stimmungsindikatoren des ifo Instituts und von S&P Global hin.

---

13 Vgl.: Deutsche Bundesbank (2025).

**Von der Industrie dürften im dritten Quartal noch keine Wachstumsimpulse ausgehen.** Nach dem schwachen Juni startet die Industrieproduktion mit einem niedrigen Niveau in das dritte Quartal. Die Geschäftslage und die kurzfristigen Produktionspläne der Unternehmen im Verarbeitenden Gewerbe verbesserten sich allerdings laut Umfragen des ifo Instituts im Juli deutlich, sowohl gegenüber dem Vormonat als auch dem Vorquartal. Das gilt auch für die kurzfristigen Exporterwartungen. Allerdings bleibt abzuwarten, inwiefern sich die Unternehmenserwartungen nach Bekanntgabe der US-EU-Handelsvereinbarung und weiterer US-Zölle anpassen. Die Kapazitätsauslastung nahm zwar weiter leicht zu, nachdem sie bereits im Vorquartal etwas gestiegen war. Sie befindet sich jedoch weiterhin deutlich unter ihrem langjährigen Durchschnitt. Der Auftragseingang in der Industrie sank im Juni 2025 saisonbereinigt zwar erneut gegenüber dem etwas aufwärtsrevidierten Vormonat. Im Mittel des zweiten Quartals stieg der Auftragseingang aber kräftig. Der Anstieg ging auf Investitionsgüter zurück. Ohne Großaufträge gerechnet erhöhte sich der Auftragseingang jedoch nur geringfügig, nachdem er in den beiden Quartalen zuvor deutlicher gestiegen war. Dabei legte er aus dem Ausland kräftig zu, während er aus dem Inland stark zurückging. In der Tendenz ist der Auftragseingang aus dem Ausland damit, trotz leichter zwischenzeitlicher Rücksetzer, seit einem Jahr aufwärtsgerichtet.



**Der private Konsum dürfte im laufenden Quartal schwunglos bleiben.** Die Konsumstimmung trübte sich laut Umfragen des Marktforschungsinstituts GfK zuletzt wieder ein. So gingen im Juli die Anschaffungsneigung und die Konjunkturerwartungen der Verbraucherinnen und Verbraucher zurück, und die Sparneigung nahm zu. Die Einkommenserwartungen besserten sich hingegen weiter. Auf einen schwachen Konsum deuten auch die Umfragen des ifo Instituts hin, denen zufolge die Geschäftslage im Einzelhandel und Gastgewerbe im Juli schlechter eingeschätzt wurde als im Vorquartal. Dagegen kamen wohl von Kraftfahrzeugkäufen positive Impulse. Gemäß Angaben des VDA stiegen die Kraftfahrzeugzulassungen privater Halter im Juli kräftig.

*In diesem Beitrag wurden Daten bis zum 19. August 2025, 11:00 Uhr berücksichtigt.*

## Literaturverzeichnis

Deutsche Bundesbank (2025), Deutschland-Prognose: US-Zölle belasten zunächst, Fiskalpolitik sorgt verzögert für Auftrieb, Monatsbericht, Juni 2025.

Deutsche Bundesbank (2019), Kurzberichte, Monatsbericht, Oktober 2019.

Europäische Zentralbank (2025), The euro area bank lending survey – Second quarter of 2025, Juli 2025.

Gürtzgen, N., M. Popp und A. Commentz (2025), Mindestloohnerhöhungen zum 1. Januar 2026 und 2027: Rund jeder zehnte Job ist von der stufenweisen Anpassung des Mindestlohns betroffen, IAB-Kurzbericht 15/2025.

Statistisches Bundesamt (2025a), Bruttoinlandsprodukt im 2. Quartal 2025 um 0,1 % niedriger als im Vorquartal, Pressemitteilung Nr. 278 vom 30. Juli 2025.

Statistisches Bundesamt (2025b), Erwerbstätigkeit nahezu unverändert im Juni 2025, Pressemitteilung Nr. 280 vom 31. Juli 2025.

Statistisches Bundesamt (2025c), Mindestloohnerhöhung auf 13,90 Euro betrifft bis zu 6,6 Millionen Jobs, Pressemitteilung Nr. 256 vom 14. Juli 2025.



# Öffentliche Finanzen

# 1 Staatlicher Gesamthaushalt<sup>1)</sup>

## 1.1 Finanzpolitik wird expansiv ausgerichtet

**Die deutsche Finanzpolitik steht vor einer expansiven Phase, nachdem der Gesetzgeber die Schuldenbremse erheblich gelockert hat. Im laufenden Jahr dürfte das Defizit aber zunächst sinken.**<sup>2)</sup> Bund und Länder werden die neuen fiskalischen Spielräume wohl noch recht wenig nutzen können, weil viele Maßnahmen Vorlauf benötigen. Die Ausgaben für Renten, Gesundheit und Pflege wachsen zwar weiterhin stark. Durch die höheren Beitragssätze der Krankenkassen und der Pflegeversicherung legen aber auch deren Einnahmen kräftig zu. Zudem stützt es die Einnahmen aus Steuern und Sozialbeiträgen deutlich, dass die abgabenfreien Inflationsausgleichsprämien wegfallen und teilweise durch normal belastete Löhne ersetzt werden. Bei den Steuern kommen weitere Sonderentwicklungen hinzu, wie der starke Anstieg des Aufkommens aus der Abgeltungsteuer. Im Ergebnis dürfte die Defizitquote im laufenden Jahr Richtung 2 % sinken (2024: 2,7 %). Die Schuldenquote dürfte etwas steigen (2024: 62,5 %).

**Ab 2026 werden Defizit- und Schuldenquote dann deutlich zunehmen. 2026 könnte die Defizitquote auf rund 3½ % steigen. 2027 könnte sie sowohl unbereinigt als auch strukturell bei etwa 4 % liegen.**

---

1 Dieses Kapitel bezieht sich auf Daten der VGR und die Maastricht-Schulden. Die nachfolgenden Kapitel beziehen sich auf die Haushaltsentwicklungen (Finanzstatistik) und -planungen.

2 Vgl. für weitere Ausführungen zu vorgesehenen Maßnahmen sowie zur jüngsten Fiskalprognose der Bundesbank: Deutsche Bundesbank (2025a, 2025b). Die Perspektiven haben sich demgegenüber nur mäßig geändert. Über aktuelle Entwicklungen informieren auch die nachfolgenden Abschnitte dieses Aufsatzes.

- Durch den Wegfall der stützenden steuerlichen Sonderentwicklungen und durch Steuersenkungen wachsen die Einnahmen deutlich schwächer. Allerdings dürften die Beitragssätze der Sozialversicherungen weiter steigen, um Mehrausgaben für Gesundheit, Pflege und Renten zu finanzieren. Per saldo könnte die strukturelle Abgabenquote (aus Sozialbeiträgen und Steuern) daher bis einschließlich 2027 mehr oder weniger stabil bleiben (Größenordnung 42 %).
- Auf der Ausgabenseite kommen zu den genannten Mehrausgaben bei der Sozialversicherung steigende Aufwendungen für Verteidigung, nicht militärische Investitionen und Subventionen (zum Beispiel bei Entgelten für Stromnetze). Die strukturelle Ausgabenquote lag 2024 mit 49 % bereits hoch, und sie könnte bis 2027 weiter auf 52 % steigen.
- Die Schuldenquote könnte bis Ende 2027 auf 66 % zunehmen.

**Für den weiteren Verlauf ab 2028 zeichnet sich bisher kein gesamtstaatlicher Defizitrückgang ab.** Die Finanzplanung des Bundes sieht noch deutliche Mehrausgaben für Verteidigung vor (siehe unten stehende Tabelle 5.2: Wichtige Kennzahlen zu den Bundesfinanzen). Abgesehen davon setzt die demografische Entwicklung Sozialausgaben, Beitragssätze und Rentenzuschüsse des Bundes unter Aufwärtsdruck. Die Schuldenquote dürfte zunächst auf einem Aufwärtspfad bleiben. Durch die höheren Schulden und die steigende Durchschnittsverzinsung legen die Zinslasten Schritt für Schritt zu.

## **1.2 Höhere Defizite nur teilweise auf Infrastruktur und Verteidigung fokussiert**

**Ein höheres Defizit ist für ein paar Jahre gut verkraftbar. Dauerhaft hohe Defizite und steigende Schuldenquoten wären aber problematisch.** Dies würde die künftigen Fiskalspielräume noch stärker einschränken und wäre nicht kompatibel mit den EU-Regeln.

**Die Kreditspielräume erweiterte der Gesetzgeber, um die Verteidigungsfähigkeit und die staatlichen Investitionen in Infrastruktur und Klimaschutz zu stärken. Nun sollen die Spielräume aber in erheblichem Maße anders genutzt werden** (siehe Abschnitt „Bundesfinanzen“). Dass mit den erweiterten Spielräumen bestehende Haushaltslücken gestopft oder Projekte jenseits von Verteidigung oder Infrastruktur finanziert werden sollen, veranschaulicht: Es ist offenbar schwer, eigentlich zweckgebundene Verschuldungsspielräume tatsächlich nur zweckgemäß einzusetzen.

**Unabhängig davon müssen nach einer Übergangsphase Defizit- und Schuldenquote im weiteren Verlauf wieder sinken, um solide Staatsfinanzen abzusichern.** Nicht zuletzt sehen die europäischen Vorgaben vor, die Schuldenquote perspektivisch wieder zum Referenzwert von 60 % zurückführen. Die Verteidigungsausnahme im Rahmen der EU-Regeln endet 2028. Danach ist das Defizit zu senken, um den Aufwärtstrend der Schuldenquote umzukehren.

**Die angekündigte Reform der Schuldenbremse lässt sich nutzen, um wieder klare Perspektiven auf solide Staatsfinanzen zu geben und staatliche Investitionen dauerhaft zu schützen.** Die Reformvorschläge der Bundesbank zeigen einen Weg auf, der zurück zu einer regelbasierten nationalen Fiskalpolitik führt und die Spielräume für Investitionen erhält.<sup>3)</sup> Dazu steuern sie mit den Kreditgrenzen eine moderate strukturelle gesamtstaatliche Defizitquote von etwa 1 % bis 1½ % an. Dies würde die Schuldenquote wieder auf den EU-Referenzwert von 60 % zurückführen. Die Kreditspielräume sind gemäß den Vorschlägen überwiegend für zusätzliche staatliche Sachinvestitionen reserviert (gemessen am Vergleichswert aus 2024). Weitere Elemente erleichtern eine stetige Haushaltspolitik, ohne die Bindungswirkung der Regeln zu schwächen.

### **1.3 EU-Regeln: Deutschland hat Plan vorgelegt**

**Neben den nationalen Fiskalregeln muss Deutschland die neuen europäischen Fiskalregeln beachten.** Die Bundesregierung hat diesbezüglich ihren finanzpolitisch-

---

3 Vgl. zu den Vorschlägen: Deutsche Bundesbank (2025c). Die EU-Regeln dürften für die künftigen Fiskalpläne wohl eine etwas weniger ambitionierte Ausrichtung vorgeben als dort für den ersten Fiskalplan erwartet: Die Anforderungen an das strukturelle Defizit sinken (*ceteris paribus*), wenn die altersbedingten Ausgabenanstiege zunehmend gegenfinanziert sind.

strukturellen Plan (FSP) vorgelegt<sup>4)</sup> und beantragt, die Verteidigungsausnahme (nationale Ausweichklausel) zu nutzen. Die zuständigen europäischen Gremien haben offenbar signalisiert, beidem zuzustimmen (der Exkurs „Wie die EU-Fiskalvorgaben für Deutschland zustande kommen“ ergänzt die folgenden Ausführungen).

**Deutschland beantragt mit seinem FSP umfangreiche fiskalische (Ausgaben-) Spielräume, die anfangs einen sehr expansiven Kurs ermöglichen** (vgl. unten stehendes Schaubild 5.1). Zu den erheblichen Spielräumen trägt bei, dass der FSP

- den Anpassungszeitraum von vier auf sieben Jahre streckt,
- anfangs ein erhöhtes Wachstum des Produktionspotenzials und des BIP-Deflators unterstellt (gegenüber den Referenzpfaden der Europäischen Kommission),
- zunächst eine Expansion vorsieht und die nötige Konsolidierung in die späteren Jahre verschiebt und
- die Absicherungen (Safeguards) aussetzt, die unter anderem einen Mindestrückgang der Schuldenquote gewährleisten sollen.

**Zudem greift Deutschland auf die Verteidigungsausnahme zurück, wodurch zusätzliche kreditfinanzierte Verteidigungsausgaben erlaubt sind.** Die Verteidigungsausnahme ist dabei (für alle Mitgliedstaaten) so ausgestaltet, dass sie den Ausgabenspielraum nach ihrem Ende 2028 weiterhin erhöht: Die vereinbarten Ausgabenzuwachsraten setzen auf das höhere Ausgabenniveau auf. Im FSP ist die Verteidigungsausnahme noch nicht berücksichtigt, und der FSP enthält auch nicht nachrichtlich ergänzende Angaben zu den „on top“ geplanten Verteidigungsausgaben. Insoweit weist er Defizit- und Schuldenquoten zu niedrig aus.

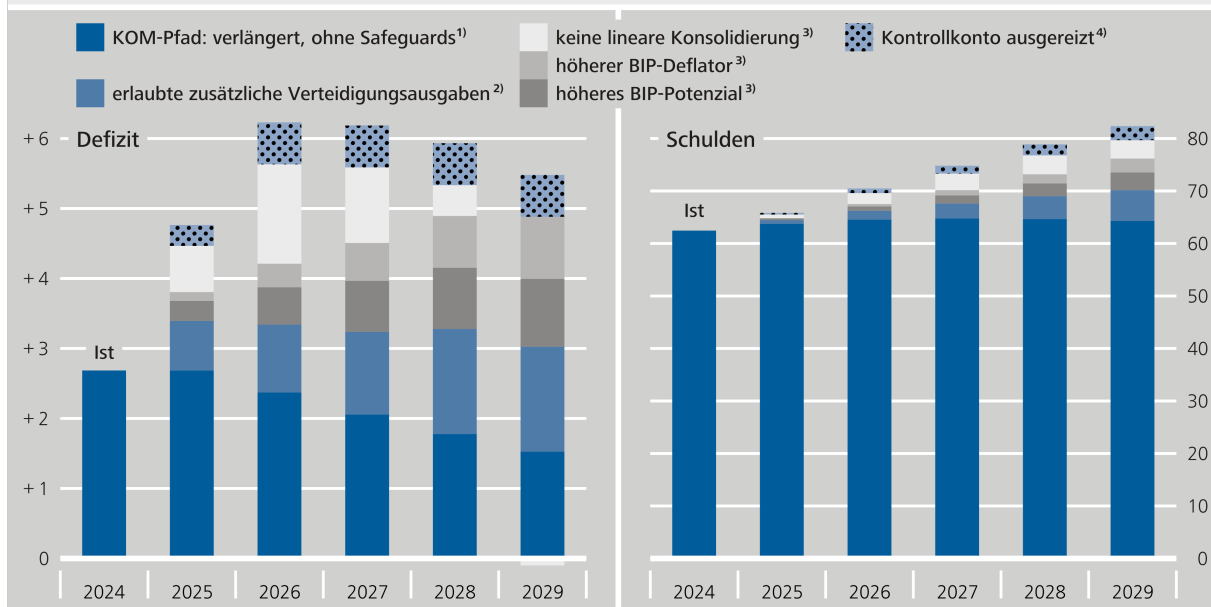
---

4 Vgl.: Bundesministerium für Finanzen, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (2025).

## EU-Regeln: Zusätzliche Spielräume beim deutschen Fiskalplan gegenüber dem Pfad der Europäischen Kommission

Schaubild 5.1

in % des BIP



Quellen: Bundesministerium der Finanzen, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Europäische Kommission und eigene Berechnungen.  
**1** Gemäß Tragfähigkeitsanalyse der Europäischen Kommission (KOM) für einen siebenjährigen Anpassungszeitraum (das heißt Verlängerung von vier auf sieben Jahre und Verzicht auf Safeguards bereits berücksichtigt). **2** Für 2025 bis 2028: Geschätzte Verteidigungsausgaben, die aufgrund der Verteidigungsausnahme zusätzlich erlaubt sind. Für 2029: Spielraum bleibt erhöht, weil das erlaubte Ausgabenwachstum auf erhöhtes Niveau 2028 aufsetzt. **3** Der deutsche Fiskalplan erlaubt zunächst eine fiskalische Expansion (keine lineare Konsolidierung). Zudem erhöht er für 2025 bis 2029 das jährliche Wachstum des BIP-Potenzials auf 0,9 % (KOM: 0,5 %) und das jahresdurchschnittliche Wachstum des BIP-Deflators auf 2,6 % (KOM: 2,2 %). **4** Dargestellt ist der maximal regelkonforme Defiziteffekt durch ein höheres Ausgabenwachstum im Vollzug: Das heißt, es ist ein Ausgabenwachstum unterstellt, das die Schwellenwerte des Kontrollkontos genau einhält.

Deutsche Bundesbank

**Angesichts der aktuellen besonderen Herausforderungen ist es nachvollziehbar, dass Deutschland auf die Verteidigungsausnahme zurückgreift.<sup>5)</sup>** Im Rahmen der EU-Regeln sind die damit erlaubten zusätzlichen Verteidigungsausgaben angemessen abgegrenzt und zeitlich begrenzt (anders als bei der deutschen Schuldenbremse).

**Plausibel ist auch, dass Deutschland den Anpassungszeitraum auf sieben Jahre verlängert.** Dies setzt allerdings ein Reformpaket voraus, um die Verlängerung zu rechtfertigen. Wesentliche Teile dieses Pakets sind noch nicht konkret. Es bleibt abzuwarten, ob die Ziele zum Beispiel zu Investitionen, Beschäftigung und Bürokratieabbau erreicht werden.<sup>6)</sup>

5 Vgl. zur Verteidigungsausnahme und zu deren Nutzung im Allgemeinen: Deutsche Bundesbank (2025a), Exkurs „EU-Fiskalregeln: Nationale Ausweichklauseln sollen aktiviert werden“.

6 Vgl. zu den Maßnahmen auch: Deutsche Bundesbank (2025a) und die nachfolgenden Teile dieses Artikels.

An den anderen Stellen werden die Regeln auf kritische Weise gedehnt, um sich deutlich höhere Spielräume zu verschaffen.

- **In der FSP-Laufzeit (2025 bis 2029) sind die Zuwächse von BIP-Potenzial und -Deflator unplausibel hoch veranschlagt:** Sie sind für den FSP mit 0,9 % (durchgängig) beziehungsweise mit 2½ % (durchschnittlich) angesetzt. Dies ist deutlich höher als für die aktuellen Bundesplanungen und als die Annahmen der Europäischen Kommission für ihre Referenzpfade. Zwar erlaubt eine Übergangsbestimmung der EU-Regeln, das Potenzialwachstum zu glätten. Diese Bestimmung so zu nutzen, überzeugt indes nicht.
- **Die Konsolidierung wird (über die Verteidigung hinaus) auf die lange Bank geschoben.** Die geltenden Regeln sehen grundsätzlich eine Konsolidierung in gleichmäßigen jährlichen Schritten vor. Demgegenüber legt der FSP zunächst sogar einen expansiven Kurs an und verlagert die vorgesehene Konsolidierung auf die hinteren Jahre. Die tatsächliche Umsetzung im Haushaltsvollzug obliegt dann bereits der nachfolgenden Bundesregierung. Wenn Regierungen Schritte für solide Staatsfinanzen regelmäßig vertagen, laufen Fiskalregeln ins Leere.

**Auf Basis des FSP könnte die Defizitquote zwischenzeitlich regelkonform eine Größenordnung von 6 % erreichen, wenn Deutschland die ausgeweiteten Ausgabenspielräume ausnutzt. Die Schuldenquote könnte dann bis 2029 auf 80 % steigen** (vgl. oben stehendes Schaubild 5.1).<sup>7)</sup> Die zusätzlichen (geschätzten) Defizitspielräume aus der Verteidigungsausnahme und den höheren nominalen BIP-Zuwächsen im Vergleich zu den Kommissionsannahmen<sup>8)</sup> bauen sich im Zeitverlauf auf. Die Spielräume aus der verschobenen Konsolidierung sind vorübergehend und 2026 und 2027 am größten. Zusätzliche Defizite sind zudem im Vollzug möglich, soweit sie nicht die Grenzen des Kontrollkontos überschreiten.

---

7 Sofern eine Defizitquote über 3 % nicht aus zusätzlichen Verteidigungsausgaben resultiert, könnte ein Defizitverfahren starten. Die europäischen Gremien haben dafür zu entscheiden, ob sie ein übermäßiges Defizit feststellen, auch wenn Deutschland die vereinbarten Ausgabengrenzen einhält.

8 Für die Berechnungen zum höheren BIP wird unterstellt, dass Deutschland den Ausgabenspielraum ausschöpft, aber die plausibleren Annahmen der Europäischen Kommission für BIP-Potenzial und -Deflator eintreten.

**Insgesamt sind die fiskalischen Spielräume mit FSP und Verteidigungsausnahme so weit gesteckt, dass die aktuellen Bundesplanungen bis 2029 damit kompatibel sein könnten** (siehe zu den Planungen: Abschnitt „Bundesfinanzen“). Mit den ursprünglichen Kommissionsansätzen für die EU-Vorgaben wäre die Bundesplanung hingegen nicht vereinbar gewesen – auch nicht mit der Verteidigungsausnahme: Damit regelkonform wären wohl Defizitquoten von in der Spitze 3½ %. Die Schuldenquote würde damit eine Größenordnung von 70 % erreichen.



## Wie die EU-Fiskalvorgaben für Deutschland zustande kommen<sup>1)</sup>

Mit dem finanzpolitisch-strukturellen Plan (FSP) und der Verteidigungsausnahme beantragt die Bundesregierung weite Defizit- und Schuldenspielräume im Rahmen der EU-Regeln. Dieser Exkurs erläutert, wie der FSP die Spielräume gegenüber den Berechnungen der Europäischen Kommission (im Folgenden: Kommission) erweitert. Schaubild 5.1 stellt die Ausgangsrechnungen der Kommission sowie diese Zusatzspielräume dar.

### Vorbemerkung zu den EU-Vorgaben

Zunächst stellt die Kommission Referenzpfade auf. Referenzpfade enthalten Obergrenzen für das Wachstum der Nettoausgaben<sup>2)</sup>, die für ein Land über einen Anpassungszeitraum gelten sollen. Am Ende des Zeitraums soll damit ein Haushaltsziel für den strukturellen Primärsaldo erreicht werden. Vereinfacht gesprochen wird dieses so festgelegt, dass damit unter bestimmten Annahmen in einer Tragfähigkeitsanalyse (DSA) bestimmte Vorgaben erfüllt werden. Grundsätzlich sind mit dem Haushaltsziel auch die Anforderungen aus den sogenannten Absicherungen (Safeguards) erfüllt. Die Safeguards sind Mindestanforderungen an die Entwicklungen der Schuldenquote und des strukturellen Primärsaldos im Anpassungszeitraum. Die Referenzpfade sehen einen Anpassungszeitraum von im Regelfall vier Jahren vor. Dieser kann auf bis zu sieben Jahre verlängert werden, wenn das Land größere Reformen plant.

---

1 Die EU-Regeln sind sehr komplex. In diesem Exkurs wird nicht versucht, Regeln und Vorgaben exakt und in allen Einzelheiten zu beschreiben. Vielmehr werden Begriffe, Vorgaben und Methoden vereinfacht dargestellt, soweit sie für die Einordnung des deutschen FSP relevant sind.

2 Nettoausgaben sind Staatsausgaben abzüglich einiger Ausgabenkategorien und der Aufkommenseffekte diskretionärer einnahmenseitiger Maßnahmen.

**Ausgehend von den Referenzpfaden legen die Mitgliedstaaten einen FSP vor. Wenn der Rat diesem zustimmt, gilt das Wachstum der Nettoausgaben im FSP als verbindliche Obergrenze.** Die Staaten verhandeln ihren FSP zunächst bilateral mit der Kommission. Sie können dabei von den Referenzpfaden abweichen, müssen dies jedoch begründen. Die FSP-Laufzeit erstreckt sich nicht notwendigerweise über den gesamten Anpassungszeitraum, sondern der FSP bildet die ersten vier oder fünf Jahre davon ab.

**Mit der Verteidigungsausnahme dürfen die FSP-Obergrenzen in begrenztem Umfang überschritten werden.**

- Die Überschreitung für Verteidigung ist zunächst in zweierlei Hinsicht beschränkt: (1) Sie ist auf 1,5 % des BIP pro Jahr gedeckelt, in der Regel im Vergleich zum Ausgabenniveau 2021. (2) Sie gilt nur für Verteidigungsausgaben in der VGR-COFOG-Abgrenzung. Anders als bei der deutschen Schuldenbremse sind die zusätzlich erlaubten kreditfinanzierten Verteidigungsausgaben damit angemessen abgegrenzt.<sup>3)</sup>
- Die Verteidigungsausnahme ist für die Jahre 2025 bis 2028 aktiviert. Sie erhöht den allgemeinen Defizit- und Ausgabenspielraum (nicht nur für Verteidigungsausgaben) aber nicht nur bis 2028, sondern auch danach: Denn die Vorgaben für die Ausgabenzuwächse setzen ab 2029 auf das Ausgabenniveau 2028 auf, das durch die Verteidigungsausnahme erhöht ist.
- Und einen weiteren Spielraum räumen Kommission und Rat für Länder ein, wenn die Verteidigungsausnahme aktiviert ist: Die Ausgabengrenzen im FSP (ohne Verteidigungsausnahme) müssen dann nicht mehr die Safeguards erfüllen. Das heißt, durch den Rückgriff auf die Verteidigungsausnahme können bis 2028 auch nicht verteidigungsbezogene Ausgaben höher liegen.<sup>4)</sup>

---

3 Die COFOG-Abgrenzung ist enger als die Haushaltsbereiche, auf die sich die verteidigungsbezogene Bereichsausnahme der Schuldenbremse bezieht. Zudem sichert die EU-Verteidigungsausnahme angemessen ab, dass nur zusätzliche Verteidigungsausgaben von den regulären Vorgaben der Fiskalregel ausgenommen sind. Vgl. zur Bereichsausnahme der Schuldenbremse: Deutsche Bundesbank (2025a), Exkurs „Gelockerte Schuldenbremse stabilitätswahrend ausgestalten“.

4 Dies ist für Deutschland relevant. Für die meisten anderen Mitgliedstaaten limitieren nicht die Safeguards, sondern die anderen Anforderungen das Ausgabenwachstum. Das liegt unter anderem daran, dass die Safeguards nicht gelten, solange sich ein Staat im Defizitverfahren befindet.

## Zur Umsetzung im deutschen FSP

Ausgangspunkt der folgenden Darstellung bildet der Referenzpfad der Kommission für den Standardfall eines vierjährigen Anpassungszeitraums einschließlich Safeguards.

### **Die Streckung des Anpassungszeitraums auf sieben Jahre und die Nutzung der Verteidigungsausnahme<sup>5)</sup> erweitern die Ausgabenpielräume:**

- **Der siebenjährige Anpassungszeitraum** verringert das angestrebte Haushaltsziel für den strukturellen Primärsaldo<sup>6)</sup>, und die Konsolidierung wird gestreckt. In den Referenzpfaden der Kommission sinken die jährlichen Konsolidierungsschritte von 0,94 % des BIP für eine vierjährige Anpassungszeit auf 0,46 % bei sieben Jahren. Eine solche Verlängerung setzt ein Paket an Reform- und Investitionszusagen voraus, das verschiedene Kriterien erfüllen muss. Die Regierung hat dafür auf Teile der geplanten oder bereits verabschiedeten Reformen verwiesen.
- **Durch den Wegfall der Safeguards** sinken die Konsolidierungsschritte weiter auf 0,26 % pro Jahr. Deutschland nutzt hier den zusätzlichen Spielraum für Länder mit aktivierter Verteidigungsausnahme (siehe oben).
- **Die Verteidigungsausnahme selbst** erlaubt, die im FSP vereinbarten Grenzen für das Ausgabenwachstum im oben beschriebenen Umfang zu überschreiten.

**Schaubild 5.1 zeigt den Defizitspielraum mit verlängertem Anpassungszeitraum und ohne Safeguards als Ausgangsbasis. Damit liegt die Defizitquote unter dem Referenzwert von 3 %. Diese Schaubild-Position („KOM-Pfad“) zeigt die diesbezüglichen Werte, welche die Kommission Deutschland zur Verfügung gestellt hatte.**

---

5 In diesem Zusammenhang ist der FSP intransparent oder zumindest missverständlich: Er weist nicht die Defizit- und Schuldeneffekte der Verteidigungsausgaben aus, die durch die Ausnahme zusätzlich erlaubt sind – auch nicht nachrichtlich. Dadurch stellt er Defizite und Schulden erheblich zu günstig dar. Wünschenswert wäre, die Darstellung der Obergrenzen für das Wachstum der Nettoausgaben um alle geplanten Verteidigungsausgaben sowie um die korrespondierenden Defizit- und Schuldenquoten zu ergänzen.

6 Grund dafür ist der starke Anstieg der alterungsbedingten Ausgaben in den nächsten Jahren. Bei einem siebenjährigen Anpassungszeitraum liegt ein größerer Teil dieses Anstiegs innerhalb des Anpassungszeitraums und muss in diesem gegenfinanziert werden. Deshalb reicht ein niedrigerer struktureller Primärsaldo am Ende der Anpassungszeit aus, um den nötigen Rückgang der Schuldenquote im weiteren Verlauf zu erreichen.

**Hinzu kommen geschätzte Effekte der erlaubten zusätzlichen Verteidigungsausgaben. Dadurch erhöht sich die Defizitquote, und sie liegt teils leicht über 3 %. Die Schuldenquote steigt in der Szenario-Rechnung mit zusätzlichen erlaubten Verteidigungsausgaben bis 2029 auf 70 %.**

**Weitere Abweichungen des FSP vom Referenzpfad der Kommission weiten den Ausgabenspielraum nochmals stark aus:**

- **Die Wachstumsraten des BIP-Potenzials für 2025 bis 2029 sind im FSP deutlich höher veranschlagt als im Referenzpfad (durchschnittlich 0,9 % statt 0,5 %).**<sup>7)</sup> Die Bundesregierung nutzt eine Übergangsbestimmung der europäischen Regeln: Demnach dürfen die Mitgliedstaaten für die ersten Pläne „stabilere Zeitreihen“ für das Potenzialwachstum verwenden. Dies sollen sie mit wirtschaftlichen Argumenten begründen. Die Regierung begründet sie mit positiven Effekten neuer Maßnahmen auf Investitionen und Kapitalstock und verweist dafür auf aktuellere Abschätzungen. Vergleichsschätzungen für die Potenzialraten mit üblichen Verfahren und ähnlich hohen Werten scheinen nicht vorzuziehen. Zudem enthält die gerade verabschiedete Haushalts- und Finanzplanung des Bundes niedrigere Werte. Demnach wächst das Potenzial von 2025 bis 2029 ebenfalls nur um durchschnittlich 0,5 %. Die Bundesbank schätzt die Potenzialraten in diesen Jahren ähnlich ein.<sup>8)</sup>
- **Die Wachstumsraten des BIP-Deflators sind 2025 bis 2029 deutlich höher veranschlagt als im Referenzpfad (durchschnittlich 2,6 % statt 2,2 %).** Die Bundesbank erwartet gemäß ihrer Deutschland-Prognose für 2026 und 2027 mit Deflator-Raten von gut 2 % ähnliche Raten wie die Kommission.<sup>9)</sup>

---

7 Im Rahmen der neuen EU-Regeln ergeben sich umso höhere Obergrenzen für die Ausgabenzuwächse, je höher ceteris paribus das unterstellte nominale BIP-Wachstum ist. Das nominale BIP-Wachstum ergibt sich aus Annahmen zum BIP-Potenzial, zum BIP-Deflator und zur Produktionslücke.

8 Bezogen auf den Gesamtzeitraum der DSA erscheinen auch die Potenzialraten, welche die Kommission bei Ermittlung ihrer Referenzpfade unterstellt, sehr ambitioniert: Die Raten liegen im Jahresdurchschnitt bei 0,9 % (2025 bis 2029: 0,5 %, 2030 bis 2041: 1,0 %). Die Bundesbank geht in ihren aktuellen Schätzungen bis 2034 von 0,4 % jährlich aus, wobei hinreichend konkrete Teile der angekündigten Maßnahmen schon berücksichtigt sind. Vgl. insbesondere zum einbezogenen Fiskalpaket: Deutsche Bundesbank (2025b). Weitere Maßnahmen, wie etwa ein geringerer Verwaltungsaufwand und schnellere Prozesse, müssten insoweit sehr hohe Potenzialeffekte haben.

9 Vgl.: Deutsche Bundesbank (2025b).

- **Der FSP vertagt nicht nur die Konsolidierung, sondern erlaubt bis 2026 einschließlich sogar einen expansiven Kurs** (ohne dass dies auf erlaubte zusätzliche Verteidigungsausgaben zurückgeht). Die geforderte Konsolidierung setzt entsprechend später ein und muss dann zudem ambitionierter ausfallen – sie wurde letztlich in die nächste Legislaturperiode verlagert. Die EU-Regeln sehen dagegen grundsätzlich eine lineare Konsolidierung vor. Darüber hinaus muss gemäß den Regeln die kumulierte Konsolidierung in den Jahren des FSP proportional zur gesamten Konsolidierung des (vier- bis siebenjährigen) Anpassungszeitraums sein. Die Länge des FSP ist gemäß den EU-Regeln auf die Länge der Legislaturperiode abzustimmen. Die geforderte Proportionalität erreicht Deutschland allerdings nur, indem es den FSP nicht für vier Jahre entwirft, sondern für fünf.

**Mit den letzten drei Abweichungen könnte die Defizitquote zwischenzeitlich regelkonform eine Größenordnung von 6 % erreichen. Die Schuldenquote könnte damit bis 2029 auf etwa 80 % steigen (siehe Schaubild 5.1).** Es wird bei diesen Berechnungen unterstellt, dass Deutschland den Ausgabenspielraum ausschöpft, aber die plausibleren Annahmen der Kommission für BIP-Potenzial und -Deflator eintreten.

**Die bislang beschriebenen Spielräume beziehen sich auf die Planungen. Weitere Spielräume können im Vollzug entstehen.**<sup>10)</sup> Auch dies veranschaulicht das Schaubild 5.1 (Position „Kontrollkonto ausgereizt“): Ein Land kann die Obergrenzen im Vollzug begrenzt überschreiten, ohne den Budgeteffekt dieser Verfehlung später korrigieren zu müssen. Dazu führt die Kommission für jedes Land ein Kontrollkonto: Verfehlungen von bis zu 0,3 % des BIP in einem einzelnen Jahr und kumuliert von bis zu 0,6 % lösen keine Korrekturanforderungen aus. Reizt das Land diese Flexibilität voll aus, so können die Defizite ceteris paribus ab dem zweiten Planjahr um 0,6 % des BIP höher liegen als für den FSP angenommen. Denn der erlaubte Ausgabenzuwachs setzt auf der im Vollzug überhöhten Vorjahresbasis auf. Würde Deutschland das Kontrollkonto ausreizen, würde dies die Schuldenquote bis 2029 für sich genommen um 2½ Prozentpunkte erhöhen.

---

10 Hinzu kommen Spielräume bei der Ex-post-Beurteilung, ob die Regeln eingehalten waren. Vgl. Exkurs „EU-Regeln stringent umsetzen“ für Empfehlungen, um diese Spielräume zu begrenzen.

**Die ersten Erfahrungen mit den reformierten EU-Regeln bestätigen, dass sie sehr komplex und wenig transparent sind.** Die Regeln lassen sehr viel Gestaltungsfreiraum bei der Herleitung der länderspezifischen fiskalischen Grenzen. Wie dieser Freiraum genutzt wird, ist nur noch sehr schwer zu durchschauen, weil die Regeln komplex und die Informationen nicht leicht zugänglich sind. Ebenso schwer einzuschätzen ist, ob die Planungen eines Landes damit kompatibel sind und wie die Europäische Kommission die Regeleinhaltung konkret bewerten wird. Letzteres eröffnet nochmals etliche Spielräume. Es bleibt unverändert entscheidend, künftig die Pläne und Vorgaben stringent aufzusetzen und zu überwachen. Andernfalls laufen die reformierten EU-Regeln ins Leere und verfehlen ihr Ziel, auf solide Staatsfinanzen hinzuwirken (vgl. Exkurs „EU-Regeln stringent umsetzen“).

## EU-Regeln stringent umsetzen

**Die bestehenden EU-Fiskalregeln sollten konsequent auf solide Staatsfinanzen ausgerichtet werden.** Dies kann durch folgende Maßgaben unterstützt werden:

- **Die Mitgliedstaaten setzen ihre Pläne strikt um – und die Kommission überwacht dies stringent. Entscheidende Aspekte sind hier beispielsweise:** i) in der Haushaltsüberwachung werden die Budgeteffekte einnahmenseitiger Maßnahmen nicht optimistisch eingeschätzt, um so Haushaltsgrenzen einzuhalten; ii) stellt die Kommission in der Haushaltsüberwachung Verfehlungen fest, leitet sie tatsächlich die vorgesehenen Verfahrensschritte ein. Das heißt, sie verzichtet darauf, Exkulpationsmöglichkeiten auszureizen, und erhöht den Anpassungsdruck.

- **Künftige Pläne werden unter strikter Einhaltung der bestehenden Regeln aufgestellt:** i) die jetzt aktivierten nationalen Ausweichklauseln werden nicht verlängert. Zwar sind Ausweichklauseln ein wichtiger Bestandteil von Fiskalregeln. Sie dürfen aber kein Dauerzustand sein, da sonst solide Staatsfinanzen gefährdet wären. Deshalb sollte auch die aktuelle Ausweichklausel nur den Übergang zu höheren Verteidigungsausgaben erleichtern. Es ist wichtig, diese wohl strukturell höheren Ausgaben im weiteren Verlauf ohne Kreditaufnahme zu finanzieren. Es gibt keinen Gegensatz von Verteidigungsfähigkeit und soliden Staatsfinanzen. Beides ist nötig, um die Widerstandsfähigkeit eines Landes zu gewährleisten; ii) die Absicherungen (Safeguards) gelten wie vereinbart. Das heißt, nach Ende der Ausweichklausel binden auch die sich daraus ergebenden Anforderungen an den Ausgabenpfad wieder. Ohnehin war es sachfremd, mit der Ausweichklausel für Verteidigung auch Spielraum für zusätzliche allgemeine Ausgaben einzuräumen; iii) die Ausgabenobergrenzen verteilen die geplanten Anpassungsschritte gleichmäßig. Eine Regierung kann die Konsolidierungsanforderungen nicht aus ihrer Amtszeit hinausschieben; iv) die zentralen makroökonomischen Annahmen, wie etwa zum BIP-Potenzial und -Deflator, sind von unabhängiger Stelle als plausibel testiert – auch für jedes einzelne Jahr. Insbesondere bei hohen Schuldenquoten sind die Annahmen eher konservativ.

**Die Bindungskraft der Regeln steigt zudem mit mehr Transparenz und weniger Spielraum.** Diese lässt sich mit Änderungen an verschiedenen Stellen erreichen, darunter:

- **Die Mitgliedstaaten veröffentlichen den Referenzpfad, sobald sie ihn von der Kommission erhalten.**
- **Die Pläne der Mitgliedstaaten weisen die erwartete Defizit- und Schuldenentwicklung aus.** Sie erläutern, welche Ausgabenspielräume aus welcher Abweichung gegenüber dem Referenzpfad resultieren. Diese Angaben werden bei veränderten Bedingungen aktualisiert (zum Beispiel, wenn die Ausweichklausel nach Planerstellung aktiviert wurde)



- **Die Kommission stellt in einer öffentlichen Datenbank alle Annahmen bereit.** Abrufbar sind die Daten der Kommission und die der Mitgliedstaaten, die in der Herleitung des jeweiligen Anpassungspfades verwendet wurden.
- **Die Kommission aktualisiert die Annahmen bei jeder Haushaltsüberwachung.** Sie stellt nachvollziehbar dar, wie sich Defizit- und Schuldenquoten mit den aktuellen Annahmen entwickeln, wenn der Mitgliedstaat die Ausgabenobergrenzen ausschöpft.
- **Fehlschätzungen werden frühzeitiger korrigiert:** In den laufenden Haushaltsüberwachungen werden auch die Annahmen überprüft, auf denen der Plan beruhte. Die Ausgabenwachstumsgrenzen für die Folgejahre werden bei stärkeren Korrekturen der Annahmen angepasst, mit dem Ziel, Budgeteffekte von Fehleinschätzungen zumindest teilweise zu korrigieren.
- **Das Kontrollkonto wird dauerhaft geführt.** Es wird nicht mit einem neuen FSP auf null gesetzt. Es bleibt bestehen, bis das Haushaltsziel erreicht ist.

## 2 Steuereinnahmen<sup>9)</sup>

### 2.1 Dynamischer Zuwachs im ersten Halbjahr 2025 – Abschwächung im weiteren Jahresverlauf

Die Steuereinnahmen wuchsen bis Ende Juni 2025 dynamisch um 8 % (+ 34 Mrd € gegenüber dem ersten Halbjahr des Vorjahres). Im zweiten Halbjahr dürften sich die Zuwachsraten aber deutlich abschwächen.

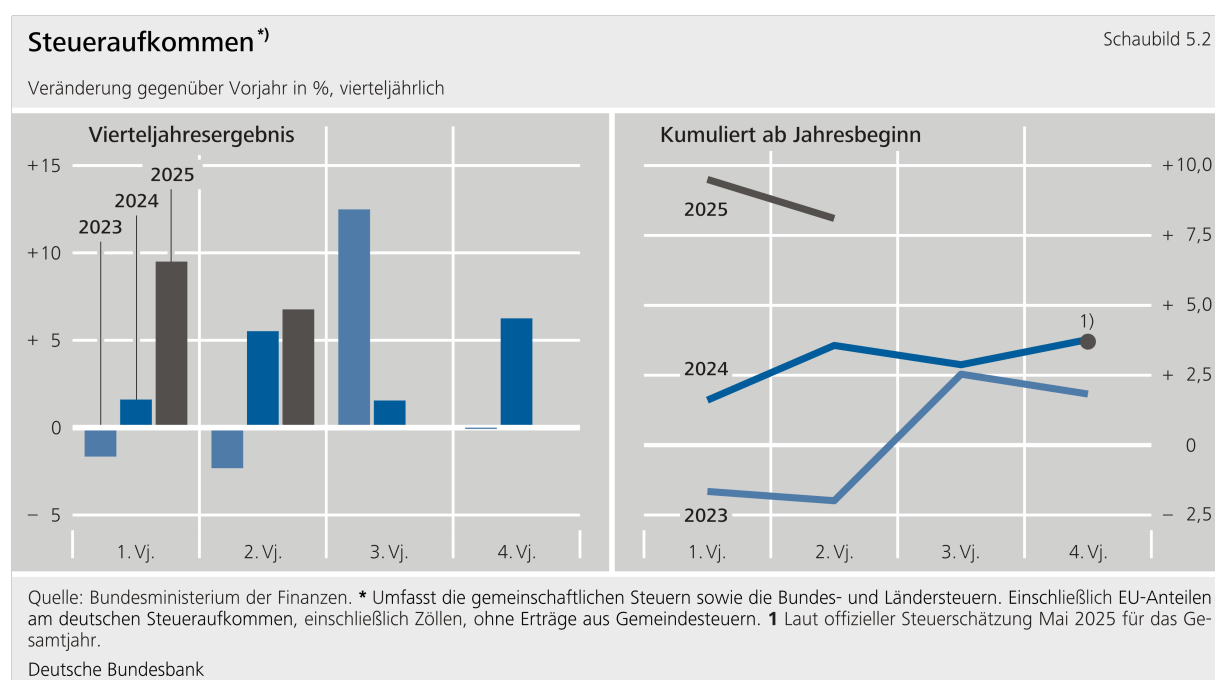
- **Die Lohnsteuer** wuchs im ersten Halbjahr um 6 %, auch weil teilweise steuerpflichtige Lohnelemente an die Stelle steuerfreier Entgeltbestandteile (Inflationsausgleichsprämie) traten. In der zweiten Jahreshälfte dürfte dieser Effekt nachlassen.
- **Die Umsatzsteuer** nahm ebenfalls erheblich zu (+ 6½ %). Auch hier sind nun geringere Zuwächse zu erwarten: Zum einen schlugen im Vorjahresvergleich in der ersten Jahreshälfte 2025 noch Rechtsänderungen positiv zu Buche. Insbesondere galt bis Ende März 2024 ein ermäßigter Steuersatz auf Erdgas und Fernwärme. Zum anderen wurden in der zweiten Jahreshälfte 2024 umfangreiche Nachzahlungen vereinnahmt. Solch umfangreiche Nachzahlungen dürften 2025 wohl nicht mehr anfallen.
- **Die Einnahmen aus der Besteuerung von Zins- und Veräußerungserträgen** stiegen kräftig. Ursächlich dürften insbesondere Veräußerungserträge gewesen sein. Im zweiten Halbjahr erwartete die Steuerschätzung hier keinen weiteren Anstieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

---

<sup>9)</sup> Dieses und die nachfolgenden Kapitel beziehen sich auf die Haushaltsentwicklungen (Finanzstatistik) und -planungen. Diese unterscheiden sich von den VGR-Ausweisen in der vorangegangenen gesamtstaatlichen Betrachtung.

- **Auch die Erbschaftsteuer** trug zum starken Halbjahreszuwachs bei (+ 4 Mrd € gegenüber dem ersten Halbjahr 2024). Entscheidend dafür war offenbar ein einmaliger Effekt in Bayern.

Für das Gesamtjahr 2025 erscheint es aus heutiger Sicht möglich, dass die **Steuereinnahmen leicht über der offiziellen Steuerschätzung vom Mai liegen (+ 3½ %, ohne Gemeindesteuern).**<sup>10)</sup> Die Schätzung vom Mai enthielt zwar nicht die neu beschlossenen Steuererleichterungen für Unternehmen (vgl. Abschnitt „Steuererleichterungen für Unternehmen“). Aber diese dämpfen das Aufkommen im laufenden Jahr praktisch noch nicht.



<sup>10)</sup> Siehe zur offiziellen Steuerschätzung: Deutsche Bundesbank (2025a), Kapitel „2.1.2 Steuerschätzung erwartet solide Zuwächse bis 2029, Abwärtskorrektur resultiert aus Steuersenkungen und gedämpfter Gewinnentwicklung“.

Tabelle 5.1: Steueraufkommen

| Steuerart   | 1. Halbjahr |                               |        |                               | Schätzung für 2025 <sup>1)</sup> |
|---|-------------|-------------------------------|--------|-------------------------------|----------------------------------|
|   | 2024        | 2025                          |        |                               |                                  |
|   | Mrd €       | Veränderung gegenüber Vorjahr |        | Veränderung gegenüber Vorjahr |                                  |
|   |             |                               |        | in Mrd €                      | in %                             |
| Steuereinnahmen                                   |             |                               |        |                               |                                  |
| insgesamt <sup>2)</sup>                           | 414,0       | 447,6                         | + 33,6 | + 8,1                         | + 3,7                            |
| darunter:   |             |                               |        |                               |                                  |
| Lohnsteuer <sup>3)</sup>                          | 119,8       | 127,1                         | + 7,4  | + 6,2                         | + 4,4                            |
| Gewinnabhängige Steuern                           | 83,6        | 90,1                          | + 6,4  | + 7,7                         | – 0,7                            |
| davon:  |             |                               |        |                               |                                  |
| Veranlagte Einkommensteuer <sup>4)</sup>          | 33,9        | 36,9                          | + 3,0  | + 8,8                         | + 0,3                            |
| Körperschaftsteuer <sup>5)</sup>                  | 20,5        | 19,8                          | – 0,7  | – 3,5                         | – 10,0                           |
| Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag               | 19,4        | 18,9                          | – 0,5  | – 2,5                         | – 4,9                            |
| Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge | 9,8         | 14,5                          | + 4,7  | + 47,6                        | + 22,0                           |
| Steuern vom Umsatz <sup>6)</sup>                  | 144,9       | 154,2                         | + 9,4  | + 6,5                         | + 3,2                            |
| Übrige verbrauchsabhängige Steuern <sup>7)</sup>  | 43,8        | 48,3                          | + 4,5  | + 10,2                        | + 7,8                            |

Quellen: Bundesministerium der Finanzen, Arbeitskreis Steuerschätzungen und eigene Berechnungen. 1 Laut offizieller Steuerschätzung vom Mai 2025. 2 Umfasst die gemeinschaftlichen Steuern sowie die Bundes- und Ländersteuern. Einschließlich EU-Anteilen am deutschen Steueraufkommen, einschließlich Zöllen, ohne Erträge aus Gemeindesteuern. 3 Kindergeld und Altersvorsorgezulage vom Aufkommen abgesetzt. 4 Arbeitnehmererstattungen und Forschungszulage vom Aufkommen abgesetzt. 5 Forschungszulage vom Aufkommen abgesetzt. 6 Umsatzsteuer und Einfuhrumsatzsteuer. 7 Energiesteuer, Versicherungssteuer, Tabaksteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Stromsteuer, Alkoholsteuer, Luftverkehrssteuer, Kaffeesteuer, Schaumweinsteuer, Zwischenerzeugnissteuer, Alkopopsteuer sowie Rennwett- und Lotteriesteuer, Feuerschutzsteuer, Biersteuer.

## 2.2 Steuererleichterungen für Unternehmen

Der Gesetzgeber hat verschiedene Maßnahmen verabschiedet, um die Investitionsbedingungen für Unternehmen zu verbessern. Die Körperschaftsteuer sinkt demnach ab 2028 schrittweise pro Jahr um 1 Prozentpunkt. Ab 2032 soll der Körperschaftsteuersatz dann 10 % betragen. Für Unternehmensgewinne, die der

Einkommensteuer unterliegen, sinkt die Steuer für einbehaltene Gewinne schrittweise ab 2028. Des Weiteren dürfen Unternehmen bewegliche Wirtschaftsgüter schneller als bisher abschreiben, sofern sie diese bis Ende 2027 anschaffen. Unternehmen können Elektrofahrzeuge zudem sehr rasch abschreiben: im Jahr der Anschaffung bereits drei Viertel. Zudem weitet der Gesetzgeber die steuerliche Forschungsförderung aus.

**Die geplanten Maßnahmen sind grundsätzlich geeignet, Investitionen und den Unternehmensstandort attraktiver zu machen.** Dass der Körperschaftsteuersatz erst ab 2028 sinkt, legt den Schwerpunkt mit den beschleunigten Abschreibungen zunächst auf die Investitionsförderung. So lassen sich Investitionen noch teilweise unter den höheren Steuersätzen abschreiben, und spätere Gewinne unterliegen den niedrigeren Sätzen. Mit der großzügigeren Forschungszulage steigen die Anreize, in Deutschland in Innovationen zu investieren – bei begrenzten Mindereinnahmen.<sup>11)</sup>

**Das Gesetzespaket führt zu deutlichen, teils aber nur temporären Steuerausfällen.**

In den Jahren 2026 bis 2028 wächst das Steueraufkommen dadurch um ½

Prozentpunkt im Jahresdurchschnitt weniger. Die Mindereinnahmen aus der Senkung des Körperschaftsteuersatzes nehmen danach noch deutlich weiter zu. In der Endstufe im Jahr 2032 liegt der Körperschaftsteuersatz 5 Prozentpunkte niedriger als derzeit. Aktuell erbringen 5 Prozentpunkte ein jährliches Aufkommen von 23 Mrd € (inklusive Solidaritätszuschlag, 2½ % des gesamten Steueraufkommens im Jahr 2025). Die beschleunigten Abschreibungen senken die Einnahmen zwar zunächst deutlich: Im Jahr 2028 erreichen die Ausfälle ihre Spitze mit 12½ Mrd €. Ab 2029 nehmen sie wieder ab, und langfristig kompensieren spätere Mehreinnahmen die anfänglichen Mindereinnahmen größtenteils. Denn die steuerlich relevanten Gewinne fallen bei höheren Abschreibungen anfänglich niedriger, später jedoch höher aus. Eine dauerhafte Steuerentlastung für als Kapitalgesellschaften veranlagte Unternehmen folgt aus dem Zusammenspiel von beschleunigten Abschreibungen und niedrigerem Körperschaftsteuersatz.

---

11 So deutet die empirische Evidenz zumeist darauf hin, dass staatliche Forschungsförderung private Forschung anregt (vgl. zum Beispiel: Bloom et al. (2019)). Santoleri et al. (2024) legen dabei nahe, dass die privaten Erträge der Forschungsförderung die Höhe der staatlichen Förderung übersteigen. Hinzu kämen mögliche positive externe Effekte auf andere Unternehmen oder private Haushalte.

## 3 Bundesfinanzen

### 3.1 2025 stark steigende Defizite geplant

**Die neue Bundesregierung plant für 2025 mit stark steigenden Defiziten im Kernhaushalt und den Extrahaushalten <sup>12)</sup>**. Das Gesamtdefizit soll von 49 Mrd € im Jahr 2024 auf 146 Mrd € steigen (siehe für diese und folgende Angaben die Tabelle 5.2, „Wichtige Haushaltskennzahlen des Bundes“, hier Position 1.d). Damit fallen die Bundesdefizite erheblich höher aus als von der vorherigen Bundesregierung im Sommer 2024 geplant (Gesamtdefizit damals etwa 90 Mrd €).

**Die hohen Defizite sind möglich, weil der Gesetzgeber die Schuldenbremse im März erheblich gelockert hat.** <sup>13)</sup> Mit dem Ziel, die Verteidigungsfähigkeit und die staatliche Investitionstätigkeit zu stärken, erweiterte er die Kreditspielräume: Durch die „Bereichsausnahme Verteidigung“ kann der Bund verteidigungsbezogene Ausgaben oberhalb von 1 % des BIP <sup>14)</sup> nun unbegrenzt im Kernhaushalt aus Krediten finanzieren (zusätzlich stand beim Bundeswehrfonds zu Jahresbeginn noch ein Kreditspielraum von 77 Mrd € zur Verfügung, vgl. Tabelle 5.2, Position 3.b; dieser soll mit offenbar bereits eingegangenen Verpflichtungen bis Ende 2027 aufgebraucht werden). Neu hinzugekommen ist zudem ein Kreditspielraum von 500 Mrd € für das Sondervermögen Infrastruktur/Klimaneutralität (SV IK), der sich über zwölf Jahre erstreckt.

**Das Defizit für das Haushaltsjahr 2025 setzt sich wie folgt zusammen:**

---

12 Einbezogen in die Quartalsberichte sind grundsätzlich die Extrahaushalte, für die der Bund monatliche Kassenergebnisse veröffentlicht. Damit fehlen insbesondere Einheiten wie die Autobahn GmbH oder die zum Staatssektor zählenden Teile der Deutschen Bahn (InfraGO und Regio). Für einige der Einheiten mit monatlichen Kassenergebnissen wie den Wirtschaftsstabilisierungsfonds oder die Pensionsvorsorge-Sondervermögen legt der Bund allerdings keine Planzahlen vor. Damit bleiben diese Einheiten an dieser Stelle ebenfalls unberücksichtigt (vgl. zu deren Gesamtergebnis im Jahr 2024 Ziffer 1.c der Tabelle 5.2).

13 Vgl. zur Lockerung der Schuldenbremse ausführlicher: Deutsche Bundesbank (2025a), Exkurs „Gelockerte Schuldenbremse stabilitätswahrend ausgestalten“.

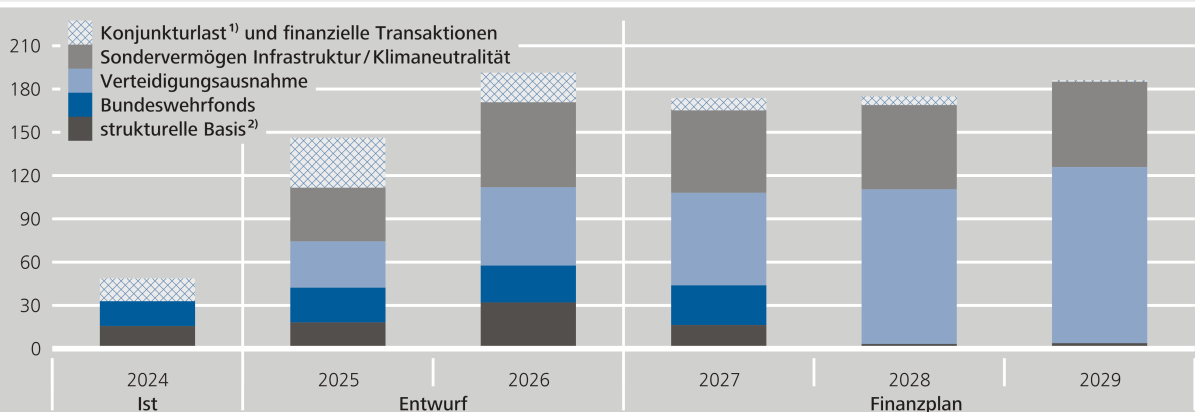
14 Es ist jeweils das BIP aus dem Vorjahr der Erstellung des jeweiligen Haushalts relevant. Da planmäßig sowohl der Haushalt für 2025 als auch für 2026 im laufenden Jahr verabschiedet werden, wird in beiden Fällen das BIP des Jahres 2024 zugrunde gelegt.

- **Mit der Grenze für die Nettokreditaufnahme, die aus der ursprünglichen Schuldenbremse fortbesteht, ist ein Defizit von 50 Mrd € verbunden.**  
Kreditfinanzierte Defizite sind damit zulässig im Umfang von 15 Mrd € aus der strukturellen Neuverschuldung von 0,35 % des BIP, 18 Mrd € für errechnete konjunkturbedingte Lasten und gut 16 Mrd € für finanzielle Transaktionen (vgl. Tabelle 5.2, Positionen 2.f2, 2.d und 2.e).
- **Hinzu kommt das Defizit aus dem erweiterten verteidigungspolitischen Spielraum: Die Regierung plant, diesen im Kernhaushalt mit einem zusätzlichen Defizit von 32 Mrd € zu nutzen** (vgl. Tabelle 5.2, Position 2.f1). Sie rechnet die Ausgaben des Verteidigungsministeriums, zur militärischen Unterstützung der Ukraine sowie für weitere inländische sicherheitsbezogene Zwecke von insgesamt 75 Mrd € an. Davon zieht sie 43 Mrd € (1 % des BIP von 2024) ab, die innerhalb der regulären Kreditgrenze zu finanzieren sind.
- **Im Bundeswehrfonds ist ein kreditfinanziertes Defizit von 24 Mrd € vorgesehen** (vgl. Tabelle 5.2, Positionen 3.a und 1.b2).
- **Im neuen SV IK ist ein kreditfinanziertes Defizit von 37 Mrd € veranschlagt** (vgl. Tabelle 5.2, Positionen 3.c und 1.b1).
- **Die übrigen Sondervermögen fallen planmäßig weniger stark ins Gewicht** (vgl. Tabelle 5.2, Positionen 1.b3 und 1.b4).

## Defizite des Bundes einschließlich Extrahaushalte

Schaubild 5.3

Mrd €



Quelle: Bundesministerium der Finanzen und eigene Berechnungen. **1** Konjunkturkomponente auf Basis der Frühjahrsprojektion 2025 der Bundesregierung. Defizit aus finanziellen Transaktionen ab 2027 geschätzt. **2** Strukturelle Neuverschuldung von 0,35 % des BIP im Vorjahr der Haushaltsaufstellung zuzüglich Rücklagenentnahmen von Kernhaushalt (2026/27) und insbesondere Klimafonds (2024 bis 2026) abzüglich Tilgungen von Notlagen- und Bundeswehrfonds-Krediten (2028/29: geschätzt jeweils 12,5 Mrd €). Im Ist 2024 auch Überschüsse von Einheiten ohne Planzahlen einbezogen (vor allem Wirtschaftsstabilisierungsfonds).

Deutsche Bundesbank

**Tabelle 5.2: Wichtige Kennzahlen zu den Bundesfinanzen\*)**

in Mrd € (soweit nicht anders gekennzeichnet)

| Position |  | Ist 2024 | 2025 E2 | 2026 E  | 2027    | 2028    | 2029    |
|----------|--|----------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 1.       | <b>Finanzierungssalden</b><br>(Überschuss: +, Defizit: -)  |          |         |         |         |         |         |
| 1.a      | <b>Kernhaushalt</b>  | - 25,0   | - 81,9  | - 99,7  | - 89,3  | - 116,7 | - 127,1 |
| 1.b      | <b>Extrahaushalte mit Planzahlen¹)</b>                     | - 43,2   | - 64,4  | - 91,6  | - 84,6  | - 58,4  | - 59,2  |
|          | darunter:  |          |         |         |         |         |         |
| 1. b1    | Sondervermögen Infrastruktur /Klimaschutz (SV IK)          | -        | - 37,2  | - 58,9  | - 57,1  | - 58,4  | - 59,2  |
| 1. b2    | Bundeswehrfonds  | - 17,2   | - 24,1  | - 25,5  | - 27,5  | -       | -       |
| 1. b3    | Klimafonds   | - 23,1   | - 3,9   | - 2,1   | .       | .       | .       |
| 1. b4    | sonstige²)   | - 3,0    | 0,8     | - 5,2   | .       | .       | .       |
| 1.c      | <b>Extrahaushalte ohne Planzahlen¹) 3)</b>                 | 19,5     | .       | .       | .       | .       | .       |
| 1.d      | <b>Bund insgesamt (1.a + 1.b + 1.c)</b>                    | - 48,7   | - 146,3 | - 191,4 | - 173,9 | - 175,1 | - 186,3 |
| 2.       | <b>Für Schuldenbremse relevante Angaben (Kernhaushalt)</b> |          |         |         |         |         |         |



|        |   |        |        |        |        |         |         |
|--------|---|--------|--------|--------|--------|---------|---------|
| 2.a    | Rücklagenzuführung (-)/-entnahme (+) (ab 2027: s)   | -      | -      | 9,7    | 1,0    | -       | -       |
| 2.a-n  | <i>nachrichtlich: Bestand der allgemeinen Rücklage</i>                                    | 10,7   | 10,7   | 1,0    | -      | -       | -       |
| 2.b    | Münzeinnahmen (ab 2027: s)  | 0,2    | 0,1    | 0,2    | 0,2    | 0,2     | 0,2     |
| 2.c    | Nettokreditaufnahme (NKA) (-) /Tilgung (+) (1.a + 2.a + 2.b)                              | - 24,8 | - 81,8 | - 89,9 | - 88,1 | - 116,5 | - 126,9 |
| 2.d    | Konjunkturkomponente im Haushaltsverfahren <sup>5)</sup>                                  | - 20,6 | - 18,2 | - 12,9 | - 8,2  | - 3,9   | -       |
| 2.d-n  | <i>nachrichtlich: Konjunkturkomponente Bundesbank</i>                                     | 1,5    | - 6,1  | - 5,4  | - 3,2  | .       | .       |
| 2.e    | Saldo finanzieller Transaktionen (ab 2027: s) <sup>6)</sup>                               | - 1,4  | - 16,4 | - 7,6  | - 0,3  | - 2,1   | - 1,1   |
| 2.f    | Strukturelle NKA (-)/Tilgung (+) <sup>7)</sup> (2.c. – 2.d. – 2.e)                        | - 8,9  | - 47,1 | - 69,4 | - 79,6 | - 110,5 | - 125,9 |
|        | darunter:   |        |        |        |        |         |         |
| 2.f1   | Bereichsausnahme Verteidigung   | -      | - 32,1 | - 54,3 | - 64,2 | - 107,2 | - 122,1 |
| 2.f1-n | <i>nachrichtlich: Zunahme Verteidigung gegenüber Ist 2024<sup>8)</sup> (s)</i>            | -      | 11     | 29     | 39     | 80      | 94      |
| 2.f2   | Strukturelle NKA (-)/Tilgung (+) ohne Bereichsausnahme (2.f – 2.f1)                       | - 2,8  | - 15,1 | - 15,1 | - 15,4 | - 3,3   | - 3,8   |
| 2.g    | Regelgrenze von 0,35 % des BIP <sup>9)</sup>  | - 5,9  | - 15,1 | 15,1   | - 15,4 | - 3,3   | - 3,8   |
| 2.g-n  | <i>nachrichtlich: Überschreitung (+) /Unterschreitung (-)</i>                             | - 3,1  | -      | -      | -      | -       | -       |
| 2.h    | Stand des Kontrollkontos <sup>10)</sup>   | 55,7   | 55,7   | 55,7   | 55,7   | 55,7    | 55,7    |
| 2.i    | Ausstehender Tilgungsbetrag inklusive Bundeswehrfonds (ab 2028: s) <sup>11)</sup>         | 349,4  | 373,5  | 398,9  | 426,4  | 413,9   | 401,4   |
| 2.i-n  | <i>nachrichtlich: Ausstehender Tilgungsbetrag aus NGEU-Transfers (s)<sup>12)</sup></i>    | 65     | 92     | 118    | 118    | 114     | 111     |
| 3.     | <b>NKA Extrahaushalte (außerhalb der Schuldenbremse)</b>                                  |        |        |        |        |         |         |
| 3.a    | NKA Bundeswehrfonds   | - 17,2 | - 24,1 | - 25,5 | - 27,5 | -       | -       |
| 3.b    | Danach verbleibende Kreditermächtigung  | 77,0   | 52,9   | 27,5   | -      | -       | -       |
| 3.c    | NKA SV IK   | -      | - 37,2 | - 58,9 | - 57,1 | - 58,4  | - 59,2  |
| 3.c-n  | <i>nachrichtlich: Zunahme Infrastrukturinvestitionen gegenüber Ist 2024<sup>13)</sup></i> | -      | 4,7    | 17,2   | .      | .       | .       |
| 3.d    | Danach verbleibende Kreditermächtigung  | -      | 462,8  | 403,9  | 346,8  | 288,4   | 229,2   |
|        | <b>Ergänzende Angaben zum</b>   |        |        |        |        |         |         |

|           |  |       |       |       |       |       |       |
|-----------|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| <b>4.</b> | <b>Kernhaushalt</b>  |       |       |       |       |       |       |
| 4.a       | Ausgaben <sup>14)</sup>  | 465,7 | 503,0 | 520,5 | 507,5 | 546,4 | 572,1 |
|           | darunter:  |       |       |       |       |       |       |
| 4.a1      | Investitionen  | 56,7  | 62,7  | 56,1  | 48,6  | 46,9  | 46,5  |
| 4.a2      | Investitionen (ohne finanzielle Transaktionen, ab 2026: s)                   | 50,8  | 45,4  | 47,7  | 46,6  | 46,4  | 44,7  |
| 4.a3      | Investitionen in die Bundesinfrastruktur <sup>13)</sup>                      | 30,9  | 20,8  | 23,9  | .     | .     | .     |
| 4.a4      | Investitionsquote in % (relevant für SV IK) <sup>15)</sup>                   | 11,6  | 10,0  | 10,4  | 10,6  | 10,6  | 10,0  |
| 4.a4-n    | <i>nachrichtlich: darunter über Bereichsausnahme Verteidigung finanziert</i> | -     | 2     | 3     | .     | .     | .     |
| 4.a5      | Zinsen   | 34,2  | 30,2  | 30,3  | 41,3  | 55,3  | 66,5  |
| 4.a6      | Globale Mehr-/Minderausgaben (ab 2027: Handlungsbedarf laut Medien)          | -     | - 5,7 | - 8,4 | - 34  | - 64  | - 74  |
| 4.b       | Einnahmen <sup>14) 16)</sup>   | 440,6 | 421,1 | 420,8 | 418,3 | 429,8 | 445,1 |
|           | darunter:  |       |       |       |       |       |       |
| 4.b1      | Steuereinnahmen <sup>17)</sup>   | 375,0 | 386,8 | 383,8 | 400,6 | 412,3 | 423,9 |
| 4.b2      | aus NGEU   | 13,5  | -     | 10,6  | -     | -     | -     |
| 4.b3      | Globale Mehr-/Mindereinnahmen  | -     | - 1,1 | - 4,2 | .     | .     | .     |

\* Quelle: BMF und eigene Berechnungen. Methodische Erläuterungen finden sich in: Deutsche Bundesbank (2016).<sup>1</sup> Einbezogen sind nur Extrahaushalte, für die der Bund monatliche Kassenergebnisse vorlegt. Ausgeschlossen sind damit vor allem Gesellschaften wie die Autobahn GmbH und die Infrastruktur- und Regionalverkehrssparten der Deutschen Bahn AG. Planzahlen gemäß Kredifinanzierungsplan. <sup>2</sup> Vor allem Kommunalinvestitionsförderungsfonds, Grundschulkinder-Betreuungsfonds und (bis 2024) Digitalisierungsfonds. <sup>3</sup> Vor allem Wirtschaftsstabilisierungsfonds und Pensionsvorsorge-Sondervermögen. <sup>4</sup> Für das Ist 2024 abweichend vom Ausweis in der Haushaltsrechnung: Ohne Aufschlag für getilgte Notlagenkredite (auch Defizit entsprechend niedriger als dort). <sup>5</sup> Für 2024 gemäß Haushaltsrechnung (Stand März 2025), danach gemäß Frühjahrsprojektion 2025 der Bundesregierung. <sup>6</sup> Ab 2027 so geschätzt, dass die ausgewiesene NKA die Grenze der Schuldenbremse voll ausschöpft; ab 2028 unter Einrechnen einer Tilgung von Notlagenkrediten und Bundeswehrfonds von 12,5 Mrd € p.a. <sup>7</sup> Abweichend von Haushaltsrechnung: mit Konjunkturkomponente gemäß Frühjahrsprojektion 2025, um die strukturelle Entwicklung unverzerrt darzustellen. <sup>8</sup> Ausgabenanstieg im Kernhaushalt ermittelt aus geplantem Anstieg der NATO-Quoten auf 2,4 % in 2025, 2,8 % in 2026 und 3,5 % in 2029 gegenüber gemeldeter Ist-Quote 2024 von 2,0 % unter Abzug des Bundeswehrfonds. <sup>9</sup> Bezogen auf das BIP des Jahres vor Aufstellung des Haushalts (für die Haushaltsentwürfe 2025 und 2026: 2024). In 2024 abzüglich Rückzahlung von Notlagenkrediten von 8,5 Mrd €. Ab 2028: abzüglich 12,5 Mrd € Tilgung von Notlagenkrediten und Bundeswehrfonds (s). <sup>10</sup> Vorjahresstand abzüglich Überschreitung der Regelgrenze (2.g-n), soweit die Ausnahmeklausel nicht gezogen wurde. <sup>11</sup> Vorjahresstand zuzüglich Überschreitung der Regelgrenze (2.g-n), soweit die Ausnahmeklausel gezogen war zuzüglich Betrag der NKA des Bundeswehrfonds (-3.a), ab 2028 abzüglich Tilgungen gemäß Tilgungsplan. <sup>12</sup> NGEU-Planzahlen und Schätzungen (ab 2025), jeweils multipliziert mit dem deutschen Anteil am EU-Bruttonationaleinkommen von 25 %. Ab 2028 abzüglich eines festen Tilgungsbetrags über 31 Jahre. <sup>13</sup> Investitionen in die Infrastruktur des Bundes, finanziert aus Kernhaushalt und bei 3.c-n auch aus SV IK: alle Sachinvestitionen sowie Investitionszuschüsse an

Bundesunternehmen wie Deutsche Bahn AG und Autobahn GmbH und öffentliche Einrichtungen etwa für den Ausbau des Breitbandnetzes (aus dem Gruppierungsplan: Hauptgruppe 7, Obergruppen 81 und 82, Gruppierungen 891 und 894). **14** Ohne Rücklagenzuführungen bzw. -entnahmen und ohne die in Fußnote 17 genannten Abzugspositionen. **15** Die Bundesregierung sieht die Zusätzlichkeit der kreditfinanzierten Ausgaben des SV IK als gewahrt an, wenn die Planquote mindestens 10 % beträgt. **16** Ohne Münzeinnahmen. **17** Nach Abzug der Bundesergänzungszuweisungen, der Länder-Anteile am Energiesteueraufkommen, des Ausgleichs gemäß Kraftfahrzeugsteuer-Reform 2009 an die Länder und der Sanierungshilfen (an Bremen und das Saarland).

## Zusatzschulden nicht auf Verteidigung und Infrastruktur fokussiert

**Es ist in der aktuellen Lage nachvollziehbar, die Verteidigungsfähigkeit und die Infrastruktur kreditfinanziert zu stärken. Aber offenbar werden die neuen Verschuldungsmöglichkeiten in erheblichem Maße genutzt, um anderweitige Haushaltsspielräume zu schaffen (vgl. Schaubild 5.4).**

**Möglich wird dies insbesondere dadurch, dass die Zusätzlichkeitskriterien für Verteidigungs- und Investitionsausgaben bislang nicht geeignet ausgestaltet sind.** Weder die Schwellenwerte (10 %-Mindest-Investitionsquote im Kernhaushalt und die „1 %-des-BIP-Schwelle“ für Verteidigungsausgaben) noch die dabei jeweils berücksichtigten Ausgaben sind dafür passgenau. Denn damit kann der Bund umfangreiche Ausgabenpositionen, die er bereits im Haushalt von 2024 aus dem Spielraum der alten Schuldenbremse finanziert hatte, oder Mehrausgaben mit wenig Zielbezug mit zusätzlichen Krediten finanzieren. Dies sind dann aber keine zusätzlichen Ausgaben zur Bewältigung der Herausforderungen (vgl. ausführlicher, wie dadurch konkret Spielräume entstehen: Deutsche Bundesbank (2025a), Exkurs „Gelockerte Schuldenbremse stabilitätswahrend ausgestalten“). Anschaulich wird die anderweitige Nutzung der Verschuldungsmöglichkeiten aber auch an folgenden Beispielen:

- Im Haushaltsentwurf 2025 ist die Mindest-Investitionsquote von 10 % im Kernhaushalt genau erreicht (vgl. Tabelle 5.2, Position 4.a4), und der Bund kann deshalb auf das Sondervermögen Infrastruktur/Klimaneutralität (SV IK) zugreifen. Bei der Ermittlung der Quote sind im Nenner (bei den Gesamtausgaben) die Ausgaben der Bereichsausnahme Verteidigung abgezogen (dadurch fällt die Quote höher aus). Folgerichtig wäre, die in dieser Bereichsausnahme (insbesondere im Verteidigungsetat) veranschlagten Investitionen auch im Zähler abzuziehen. Dies ist aber nicht vorgesehen. Diese Investitionen sind folglich durch die Bereichsausnahme kreditfinanziert. Weil sie trotzdem in die 10 %-Mindest-Investitionsquote eingehen, entstehen entsprechende Freiräume für andere Zwecke (vgl. Tabelle 5.2, Position 4.a4-n).

- Zudem erscheinen die Planzahlen für Investitionen im Entwurf 2025 überhöht. Nicht zuletzt hat die Regierung einen neuen investiven Vorsorgetitel von 1½ Mrd € eingerichtet. Aus diesem will sie in Vorjahren budgetierte Investitionen finanzieren, die noch nicht abgeflossen waren. Üblich waren bislang niedrigere pauschale Vorsorgen ohne investive Klassifizierung. Um zu verhindern, dass Investitionen mehrfach hintereinander in die Mindestquote eingehen oder diese überhöht geplant werden, sollte hier der Haushaltsabschluss maßgeblich sein.
- Bei den jüngsten Steuersenkungen für Unternehmen forderten die Länder einen Ausgleich für ihre Steuerausfälle. Der Bund sagte ihnen weitere 8 Mrd € aus dem SV IK zu. Die Länder müssen diese Mittel aber nicht für zusätzliche Investitionen verwenden, sondern können dafür bereits reservierte Mittel nun anders einsetzen.

**Insgesamt drohen damit die Schulden anzusteigen, ohne Verteidigungsfähigkeit und Infrastruktur im gleichen Maße zu stärken.**

- **Verbesserung der Verteidigungsfähigkeit: Die in die Bereichsausnahme fallenden NATO-Ausgaben dürften gegenüber dem Ist 2024 um etwa 20 Mrd € weniger steigen als die diesbezügliche Kreditaufnahme.** Die geplante Zunahme der NATO-Ausgaben wird hier (pragmatisch) als Maßstab für zusätzliche Verteidigungsausgaben herangezogen. Die NATO-Ausgaben steigen lediglich um etwa 11 Mrd € (nach Abzug der Mehrausgaben des Bundeswehrfonds, die ebenfalls kreditfinanziert werden, vgl. Tabelle 5.2, Position 2.f1-n). Der Bund plant dagegen für die Bereichsausnahme Verteidigung einen zusätzlichen Kreditspielraum von 32 Mrd € (vgl. Tabelle 5.2, Position 2.f1). Davon abzuziehen wären im Übrigen eigentlich auch noch die Einnahmen des Verteidigungsressorts, die sich auf 1½ Mrd € belaufen sollen. Ein solcher Abzug ist bislang offenbar nicht vorgesehen.

- **Verbesserung der Infrastruktur: Die Differenz zwischen Ausgabenanstieg und Kreditaufnahme dürfte beim SV IK sogar noch größer ausfallen.** Dort soll die Kreditaufnahme 37 Mrd € betragen (vgl. Tabelle 5.2, Position 3.c). Die geplanten investiven Infrastrukturausgaben<sup>1)</sup> des Bundes (Kernhaushalt und SV IK zusammengefasst) steigen gegenüber dem Ergebnis 2024 aber nur leicht um etwa 2½ Mrd € (vgl. Tabelle 5.2, Position 3c-n abzüglich 4a4-n). Die Investitionszuweisungen des Sondervermögens an die Länder (8½ Mrd €) sollen nicht mit der Auflage zusätzlicher Infrastrukturverbesserung verbunden sein. Angesichts beträchtlicher Defizite in den Haushalten von Ländern und Gemeinden ist zu befürchten, dass sie mit den für sie reservierten Mitteln des SV IK stattdessen eher vorhandene Finanzierungslücken schließen. Der Klimafonds erhält vom SV IK 10 Mrd €, ohne dass gewichtige neue Maßnahmen vorgesehen sind, die Infrastruktur stärken oder die Treibhausgasemissionen verringern. Stattdessen ist insbesondere geplant, eine Finanzierungslücke bei der Gasspeicherumlage zu schließen und damit die Preise für den Gasverbrauch zu senken.

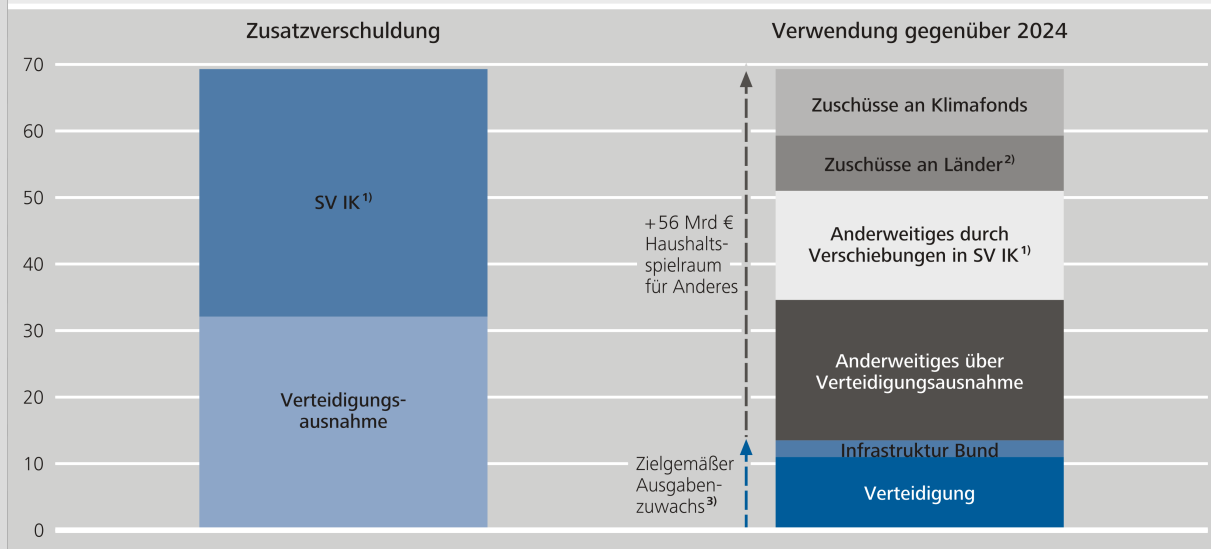
---

1 Als Infrastrukturinvestitionen einbezogen sind hier alle Baumaßnahmen und Erwerbe von Sachvermögen (gemäß Gruppierungsübersicht: Hauptgruppe 7 und Obergruppen 81 und 82) sowie Investitionszuschüsse an Unternehmen des Bundes wie die Deutsche Bahn und die Autobahn GmbH (erfasst über Gruppierungsnummer 891) sowie an öffentliche Einrichtungen etwa zum Ausbau des Mobilfunknetzes (erfasst über Gruppierungsnummer 894). Ausgeklammert sind damit neben den finanziellen Transaktionen (Kapitaleinlagen und Darlehensvergaben, Obergruppen 83 sowie 85 und 86 – in der Rechnung des Bundes ebenso ausgeklammert) auch Inanspruchnahmen aus Gewährleistungen, Investitionszuschüsse im Rahmen der Entwicklungshilfe, an private Unternehmen sowie andere Gebietskörperschaften (Gruppierungen 87, 896, 892 und 88). Ebenfalls abgezogen wurden Investitionen im Kernhaushalt, die nun über Kredite für die Bereichsausnahme finanziert werden (etwa 2 Mrd €, kein aggregierter Ausweis in den Planungsdokumenten).

## Zusatzverschuldung des Bundes 2025 für Verteidigung und Infrastruktur soll anderweitige Haushaltsspielräume schaffen

Schaubild 5.4

Mrd €



Quelle: Bundesministerium der Finanzen und eigene Berechnungen. **1** Sondervermögen Infrastruktur/Klimaneutralität. **2** Investitionszuschüsse, die keinen Nachweis zusätzlicher Investitionen in die Infrastruktur erfordern (damit kurzfristig vor allem Haushaltsentlastung bei Ländern und Gemeinden angelegt). **3** Gegenüber den 2024 unter der alten Kreditgrenze finanzierten Ausgaben.

Deutsche Bundesbank

**Sollen zusätzliche Schulden tatsächlich Verteidigung und Infrastruktur stärken, wäre es folgerichtig, dies deutlich besser abzusichern als bislang geplant.** Dazu wären die vorgesehenen Ausführungsbestimmungen für die neuen Kreditspielräume anzupassen. Ein erster Ansatzpunkt wäre, die Bereichsausnahme Verteidigung nur auf Ausgaben oberhalb des Niveaus von 2024 (ohne den Bundeswehrfonds) zu beziehen. Auf die Kredite des SV IK sollten die Gebietskörperschaften nur insoweit zugreifen dürfen, als eine angemessen abgegrenzte Investitionsquote im Ergebnis gegenüber dem Wert von 2024 steigt (vgl. für eine geeignete Abgrenzung beim Bund: Fußnote 13 im Haupttext). Die Gesetze zum Sondervermögen sind noch nicht verabschiedet, und die Haushaltsplanungen können noch angepasst werden. Würden die Schulden nur für zusätzliche Ausgaben für Verteidigung und Infrastruktur eingesetzt, so wären Spielräume für die anderen Ausgaben und Steuererleichterungen im Haushalt zu erwirtschaften – oder es wäre darauf zu verzichten. Dies ist politisch ambitioniert. Es entspräche aber den Zielen, die formuliert wurden, als die Schuldenspielräume stark ausgeweitet wurden.

**Die vorstehende Darstellung verdeutlicht auch, wie intransparent und wenig nachvollziehbar die Bundesfinanzen mittlerweile sind.** Erhebliche Verbesserungen ließen sich bereits erreichen, indem Ausgaben aus Sondervermögen in den Kernhaushalt zurückverlagert,<sup>2)</sup> Kennziffern für die Schuldenbremse leichter nachvollziehbar abgegrenzt und Unterlagen dazu übersichtlich gestaltet werden.

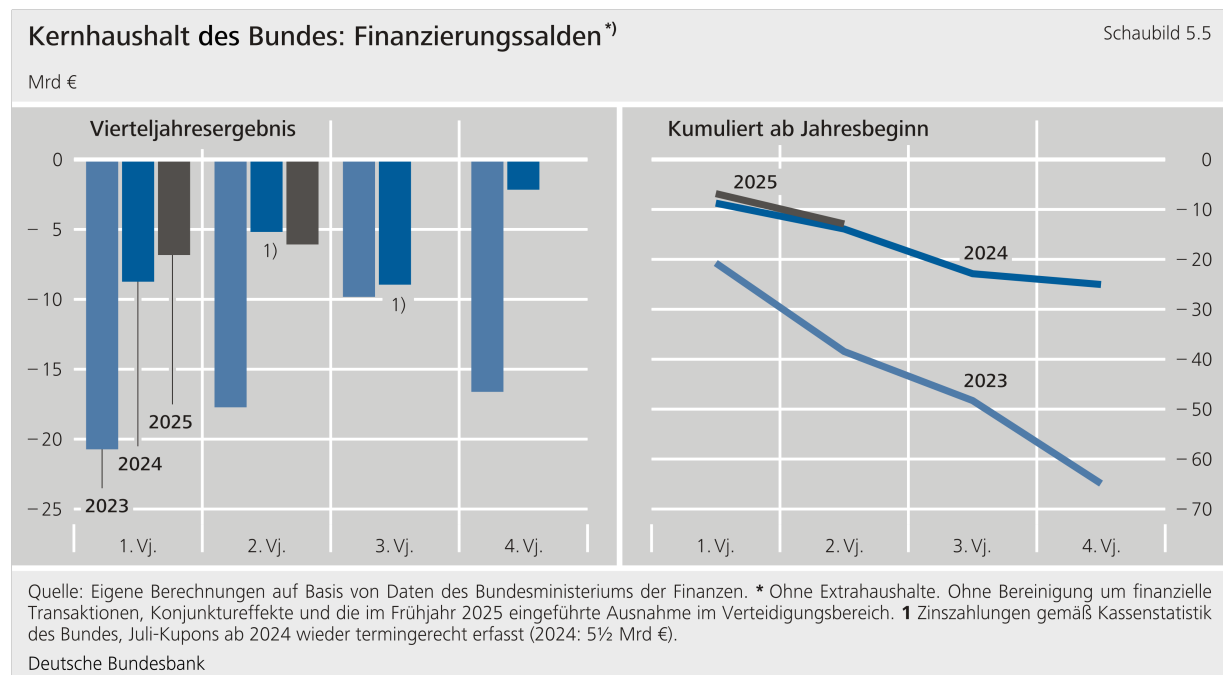
---

2 Die Verlagerung in Sondervermögen lässt sich auch aus einer operationalen Haushaltsperspektive nicht gut begründen, vgl. dazu: Deutsche Bundesbank (2023).



### 3.2 2025 Defizit wohl niedriger als geplant

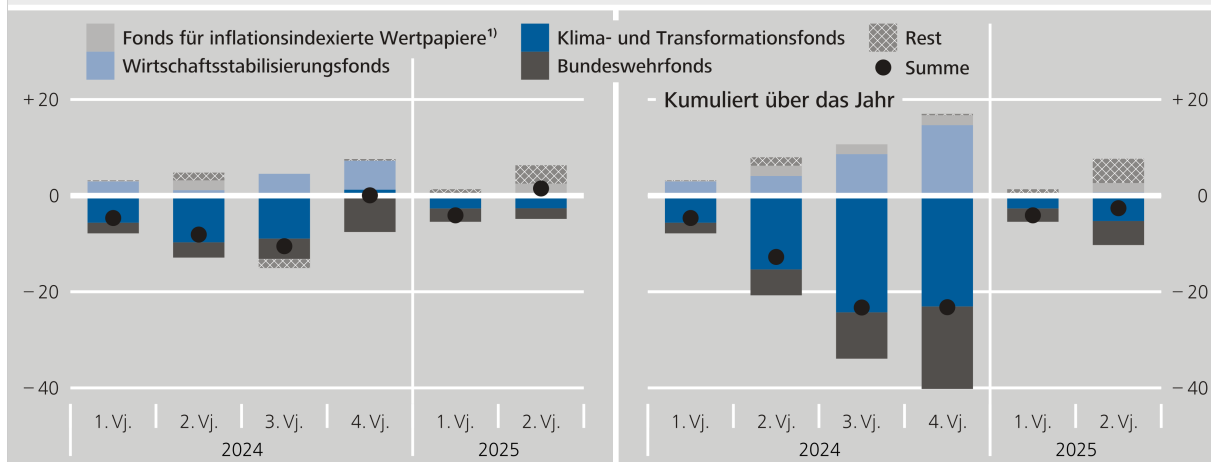
**Das Defizit des Bundes einschließlich Extrahaushalten fiel im ersten Halbjahr 2025 deutlich niedriger aus als im Vorjahreshalbjahr.** Es ging von 27 Mrd € auf knapp 16 Mrd € zurück. Dies resultierte insbesondere aus dynamisch wachsenden Steuereinnahmen. Eine Rolle spielte aber auch, dass der Bund Disagien nun periodengerecht verbucht: Hierdurch sanken die im Haushalt gebuchten Zinsausgaben.



## Finanzierungssalden der Extrahaushalte des Bundes<sup>\*)</sup>

Schaubild 5.6

Mrd €, Vierteljahresergebnis



Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis von Daten des Bundesministeriums der Finanzen. \* Nur kameralistisch buchende Einheiten, das heißt insbesondere ohne die Bad Bank FMS Wertmanagement und zusätzlich ohne den kameralistisch buchenden SoFFin, soweit dessen Defizite Schulden der Bad Bank refinanzierten. 1 Vorsorgefonds für Schlusszahlungen inflationsindexierter Bundeswertpapiere.

Deutsche Bundesbank

**Im Kernhaushalt dürfte das Defizit zwar in der zweiten Jahreshälfte deutlich höher ausfallen als im Vorjahr.** Den Vorjahressaldo hatten EU-Mittel aus dem Fonds Next Generation EU(NGEU) von fast 14 Mrd € (vgl. Tabelle 5.2, Position 4.b2) und Rückzahlungen von Krisenhilfen-Transfers von 8½ Mrd € entlastet. Diesbezügliche Einnahmen dürften im laufenden Jahr weniger stark ins Gewicht fallen. Zudem dürfte sich der Zuwachs des Steueraufkommens deutlich abschwächen, und weiter steigende Ausgaben dürften belastend auf das Defizit durchschlagen.

**Im Gesamtjahr dürfte das Defizit im Kernhaushalt dennoch erheblich unter den eingeplanten 82 Mrd € bleiben.** Die Steuereinnahmen könnten sich günstiger entwickeln als geplant. Zudem scheint für ausgabenseitige Belastungen im Haushaltsentwurf gut vorgesorgt. So könnten insbesondere die Verteidigungsausgaben weniger stark steigen. Auch die Ansätze etwa für das Personal und die Investitionen scheinen hoch: sowohl gemessen am Halbjahresergebnis als auch am Vorjahresergebnis.

**Auch bei den Extrahaushalten dürfte das Defizit deutlich niedriger ausfallen als geplant (64 Mrd €).** <sup>15)</sup> Im ersten Halbjahr lag es bei 2½ Mrd €. Beim Bundeswehrfonds gingen die Ausgaben und damit das Defizit sogar etwas zurück. Die geplante Defizitzunahme um 7 Mrd € im Gesamtjahr ist insoweit nicht angelegt. Beim SV IK ist nicht absehbar, dass nach dessen Errichtung bis zum Jahresende die veranschlagten 37 Mrd € vollständig abfließen. Zudem gehen von den Gesamtmitteln 10 Mrd € an den Klimafonds, womit das Defizit dort geringer als geplant ausfallen könnte.

### **3.3 2026 weiterer deutlicher Defizitanstieg geplant**

**Für das nächste Jahr plant die Bundesregierung einen weiteren deutlichen Defizitanstieg auf insgesamt 191 Mrd €** (vgl. Tabelle 5.2, Position 1.d). Das Plus von 45 Mrd € gegenüber den Planungen 2025 geht sowohl auf den Kern- als auch die Extrahaushalte zurück.

**Das Defizit im Kernhaushalt soll gegenüber der Planung für das laufende Jahr um weitere 18 Mrd € auf 100 Mrd € zunehmen.** Die Einnahmen gehen leicht zurück. Die Steuereinnahmen sinken dabei um 3 Mrd € gegenüber dem Planwert für 2025. So erwartet der Bund stark steigende Abführungen an den EU-Haushalt, und er plant Steuersenkungen. Entlastend wirkt dagegen, dass 2026 aus dem EU-Fonds NGEU fast 11 Mrd € zufließen sollen: Durch einen verzögerten Teilabruf werden die Mittel nicht mehr 2025 vereinnahmt. Auf der Ausgabenseite veranschlagt der Bund einen Zuwachs um 3½ % (+ 17½ Mrd €). Ursächlich sind wachsende Ausgaben in der Bereichsausnahme Verteidigung (+ 22 Mrd €). Dies ermöglicht insoweit auch eine stärkere Kreditfinanzierung. Dagegen plant der Bund mit einem deutlich geringeren Nettoerwerb von Finanzvermögen als im laufenden Jahr: Er will der Deutschen Bahn kein zusätzliches Eigenkapital und auch keine Darlehen zum Ablösen höher verzinslicher Kredite des Unternehmens mehr zur Verfügung stellen. <sup>16)</sup> Stattdessen soll sie ab 2026 zusätzliche Investitionszuschüsse vom SV IK erhalten.

---

15 Wie üblich fehlen im Haushaltsentwurf Planzahlen für einige Sondervermögen, bei denen ein Überschuss zu erwarten ist. Dies betrifft den Wirtschaftsstabilisierungsfonds und die Pensionsvorsorge-Sondervermögen. Im Vorjahr erzielten diese Einheiten einen Überschuss von fast 20 Mrd €. Im laufenden Jahr dürfte der Überschuss wegen rückläufiger Rückzahlungen von Hilfsdarlehen an den Wirtschaftsstabilisierungsfonds deutlich niedriger ausfallen.

16 Die Eigenkapitalerhöhungen werden als finanzielle Transaktion nicht auf die Kreditgrenze der Schuldenbremse angerechnet.

**Im Hinblick auf die Schuldenbremse setzt sich das geplante Defizit des Kernhaushalts von 100 Mrd € wie folgt zusammen:**

- **Aus der alten Grenze für die Nettokreditaufnahme leitet die Regierung in der Planung einen Defizitspielraum von gut 45 Mrd € ab.** Davon entfallen 15 Mrd € auf die zulässige strukturelle Kreditaufnahme von 0,35 % des BIP, 13 Mrd € auf konjunkturbedingte Belastungen, 7½ Mrd € auf den Erwerb von Finanzvermögen und fast 10 Mrd € auf die Entnahme aus der verbliebenen Rücklage.
- **Den neuen verteidigungspolitischen Defizitspielraum im Kernhaushalt schöpft die Regierung mit gut 54 Mrd € aus.** Ausgangspunkt sind die Ausgaben im Verteidigungsministerium, zur Stärkung der Verteidigungsfähigkeit der Ukraine sowie für weitere inländische sicherheitsbezogene Zwecke. Zusammen belaufen sie sich auf 97 Mrd €. Davon sind 1 % des BIP abzuziehen (43 Mrd €).

**Insgesamt könnte der Kernhaushalt aus heutiger Sicht auch im kommenden Jahr besser abschließen als im Entwurf veranschlagt.** Die Haushaltsansätze scheinen teilweise betont vorsichtig. Dies gilt insbesondere für die Abführungen an die EU (auch bei Gegenrechnen der veranschlagten globalen Mehreinnahme von 4 Mrd €) und die Verteidigungsausgaben. Zudem scheinen die Ansätze für die Investitionen und die Personalausgaben teilweise recht hoch dotiert.

**Bei den Extrahaushalten für 2026 plant die Regierung weiterhin ein deutlich steigendes Gesamtdefizit. Ausschlaggebend sind die Ansätze beim SV IK.**

- **SV IK:** Das Defizit soll von 37 Mrd € im laufenden Jahr auf 59 Mrd € steigen. Zu Buche schlägt dabei mit insgesamt 6 Mrd €, dass das SV IK Ausgaben vom Klimafonds übernimmt. Dies betrifft neben der Förderung von Mikroelektronik (Investitionszuschüsse an private Unternehmen) auch die Förderung des Ausbaus von Wärmenetzen (Investitionszuschüsse an andere staatliche Haushalte). Die übrigen zusätzlichen Ausgaben sind überwiegend für den Bund eingeplant. Ein Großteil ist für höhere Investitionszuschüsse an die Bahn vorgesehen. Diese ersetzen im Wesentlichen zuvor aus dem Kernhaushalt kreditfinanzierte Eigenkapitaleinlagen.<sup>17)</sup> Anders als im laufenden Jahr ist damit für 2026 ein merklicher Anstieg der Infrastrukturinvestitionen vorgesehen (Kernhaushalt und SV IK zusammen, vgl. Tabelle 5.2, Position 3c-n abzüglich 4a4-n)). Allerdings bleibt abzuwarten, ob der Bund diesen angesichts der kurzen Vorlaufzeit wirklich erreicht. Dazu schiene es nötig, zügig die Planungs- und Genehmigungsprozesse für solche Maßnahmen deutlich zu vereinfachen und zu beschleunigen.
- **Bundeswehrfonds:** Das Defizit soll um 1½ Mrd € auf fast 26 Mrd € steigen. Der Planwert schöpft damit knapp die Hälfte des Kreditspielraums aus, der planmäßig Ende 2025 verbleibt. Neben militärischen Beschaffungen sind auch 1 Mrd € für Zinsausgaben auf die bislang aufgelaufenen Schulden des Fonds veranschlagt.
- **Klimafonds:** Beim Klimafonds halbiert sich das geplante Defizit auf 2 Mrd €. Die verbliebene Rücklage soll diese Finanzierungslücke decken. Gegenüber dem laufenden Jahr treten bei den Ausgaben 6½ Mrd € für die Subventionierung der Strom-Netzentgelte hinzu. Dagegen entfällt eine Ausgabe zum Ausgleich der Gasspeicherumlage von 3½ Mrd €. Auch die Zuschüsse für energieeffiziente Gebäude sollen deutlich sinken. Ausgaben zur Förderung der Mikroelektronik und zur Förderung von Wärmenetzen will die Regierung in das SV IK verlagern. Die Einnahmen aus dem SV IK bleiben stabil bei 10 Mrd €, und auch die Einnahmen aus Zertifikaten, die zu Emissionen von Treibhausgasen berechtigen, sollen kaum zulegen.

---

17 Indem der Bund der Bahn Investitionszuschüsse statt Eigenkapital zur Verfügung stellt, entlastet er die Erfolgsrechnung der Bahn: Auf die Zuschüsse muss die Bahn keine Erträge zum Ausgleich von Abschreibungen und keine Renditen erwirtschaften. Anders als bei Kapitaleinlagen entsteht folglich kein weiterer Druck zu höheren Trassenpreisen für die Nutzung des Schienennetzes.

- **Fonds für inflationsindexierte Bundeswertpapiere:** Im Jahr 2026 plant der Bund ein Defizit von 5 Mrd €, nach einem Überschuss von 2 Mrd € 2025. Nächstes Jahr steht nämlich die Tilgung eines inflationsindexierten Bundeswertpapiers an.<sup>18)</sup>

### **3.4 Finanzplanung bis 2029 mit hohen Defiziten und zusätzlich hohen Handlungsbedarfen**

**Bis zum Endjahr 2029 sieht die Finanzplanung der Regierung sehr hohe Defizite vor. Für Kernhaushalt und Extrahaushalte zusammen soll das Defizit im Endjahr 186 Mrd € betragen. Das strukturelle Defizit des Bundes wächst dabei schrittweise auf fast 4 % des BIP.** Insgesamt plant die Regierung in den Jahren von 2025 bis 2029 eine Nettokreditaufnahme des Bundes einschließlich der Sondervermögen in einer Größenordnung von 850 Mrd €, ausgehend von einem Schuldenstand von rund 1 730 Mrd € Ende 2024. In Relation zum BIP würden die Schulden des Bundes von etwa 40 % auf 52 % steigen.

**Im Kernhaushalt wachsen die Gesamteinnahmen bis 2029 nur verhalten.**

- In struktureller Betrachtung steigen die Steuereinnahmen nur um 2 %, wobei Steuersenkungen dämpfen. Der nominale Zuwachs ist höher. Er gleicht zum Teil aber den Rückgang der 2026 noch recht hohen Konjunkturlast aus.
- Die Einnahmen werden dadurch gedämpft, dass hohe temporäre Zuflüsse aus NGEU aus dem Jahr 2026 danach entfallen (fast 11 Mrd €).

**Der starke Defizitanstieg im Kernhaushalt liegt an den zunehmenden Verteidigungsausgaben, die nicht mehr der Schuldenbremse unterliegen.**

---

<sup>18)</sup> Zudem will der Bund die Zuweisungen für das Jahr 2026 einmalig um den Betrag kürzen, den er für seinen gesamten Eigenbestand vorsorglich in den Vorjahren eingezahlt hatte. Damit entfällt die regelmäßige Bundeszahlung, und der Fonds soll per saldo knapp ½ Mrd € an den Kernhaushalt zurückzahlen. So wird der Kernhaushalt einmalig um 2 Mrd € entlastet.

**Die (strukturellen) Gesamtausgaben ohne die Verteidigungsausgaben nehmen dagegen bis 2029 nicht zu. Dabei steigen die Ausgabenlasten im Ressort Arbeit und Soziales sowie für den Schuldendienst stark an.** Bei der Rentenversicherung schlagen sich die geplanten Leistungsausweitungen zulasten der Bundeskasse nieder (Ausweitung „Mütterrente“ und Verlängerung der Haltelinie von 48 % für das Versorgungsniveau, vgl. Abschnitt „Rentenpolitische Vorhaben belasten Bundeshaushalt“). Abgesehen davon sind die Bundeszuschüsse weitgehend an die Zuwächse der Bruttolöhne und -gehälter pro Arbeitnehmer und des Rentenbeitragssatzes gekoppelt. Der Beitragssatz steigt vor Ende dieses Jahrzehnts stark. Bei den Zinsausgaben (vgl. Tabelle 5.2, Position 4.a5) wirken mehrere belastende Faktoren. So schlägt sich die hohe Neuverschuldung zunehmend nieder. Zusätzlich belastet der Schuldendienst des Bundeswehrfonds ab 2028 den Kernhaushalt: Zuvor deckte der Bund diese Lasten aus dem Kreditrahmen des Fonds, der dann aber verbraucht ist. Darüber hinaus steigen die Durchschnittszinsen, da noch immer lang laufende Schuldtitel aus der Niedrigzinsphase zu refinanzieren sind. Schließlich setzen umfangreiche Tilgungsverpflichtungen für Notlagenkredite ein, die der Bund zur Bekämpfung der Coronavirus-Pandemie aufgenommen hatte.

**Insgesamt ergibt sich daraus für den Kernhaushalt ab 2027 ein stark wachsender Handlungsbedarf, um die Schuldenbremse einzuhalten.** Dieser ist noch zu erwirtschaften, um die bereits sehr hohen Plandefizite nicht noch zu überschreiten. Im Endjahr 2029 soll er rund 74 Mrd € betragen (vgl. Tabelle 5.2, Position 4.a6). Dieser Betrag insgesamt entspricht etwa 17 % der veranschlagten Steuereinnahmen. Ausgabenseitig wäre sogar eine noch stärkere Kürzung nötig, insbesondere weil Anpassungen der Verteidigungsausgaben lediglich die Kreditspielräume in der Bereichsausnahme beeinflussen würden und einige Ausgaben wie die Zinsen nicht disponibel sind.

**Es scheint kaum vorstellbar, diesen Handlungsbedarf auch nur annähernd durch eine strukturelle Beschleunigung des BIP-Wachstums aufzufangen.**<sup>19)</sup> Eine vorsichtige Finanzplanung sollte einen Weg zu soliden Finanzen aufzeigen, der nicht auf optimistischen Wachstumsannahmen basiert. Die Bundesregierung ist jedenfalls wegen des Handlungsbedarfs in ihrem Finanzplan bis 2029 gefordert, ihren Haushaltskurs im weiteren Verlauf deutlich anzupassen.

**Unabhängig vom Handlungsbedarf in den Planungen ist der erweiterte Kreditspielraum nicht nachhaltig und längerfristig nicht kompatibel mit den EU-Regeln.** Es erscheint nicht nachhaltig und auch ökonomisch nicht gut begründet, umfangreiche Verteidigungsausgaben längerfristig von der Kreditgrenze auszunehmen. Im Zuge dessen würde die Schuldenquote weiter steigen und der wachsende Schuldendienst die Haushaltsspielräume zunehmend verengen. Gleichzeitig belasten die demografischen Herausforderungen die Staatsfinanzen immer stärker. Als ein zentraler Stabilitätsanker der Währungsunion ist Deutschland zudem besonders gefordert, die Fiskalregeln der EU einzuhalten, ohne sie übermäßig zu dehnen. Der Kreditrahmen der gegenwärtigen Schuldenbremse ist offensichtlich dafür zu weit. Zwar zeichnen sich für die Jahre bis 2029 EU-Vorgaben ab, die mit den aktuellen Planungen zum Bund kompatibel sein könnten (vgl. Abschnitt „EU-Regeln: Deutschland hat Plan vorgelegt“). Im weiteren Verlauf erfordern die EU-Regeln aber deutlich geringere Defizite als die Vorgaben Schuldenbremse sowie eine wieder sinkende Schuldenquote.

---

19 Um den Handlungsbedarf durch Wirtschaftswachstum zu verringern, muss das BIP-Potenzial steigen. Die Planungen stellen zwar eine expansive Finanzpolitik in Aussicht. Bislang sind die voraussichtlichen Effekte auf das BIP-Potenzial aber ungewiss beziehungsweise erscheinen nicht sehr groß. Die Unterlagen zur Bundesplanung vermitteln irreführend den Eindruck, dass sich der Handlungsbedarf durch eine rein konjunkturelle Erholung verringern lässt. Zudem ist mit Blick auf die staatlichen Budgets zu berücksichtigen, dass viele staatliche Ausgaben indirekt mit der Wirtschaftsentwicklung verbunden sind. Steigen etwa die Löhne im Zuge einer erhöhten Produktivität stärker, so gilt dies im Allgemeinen auch für die Bundeszuschüsse zur Rente und die staatlichen Personalausgaben.



**Deswegen ist es wichtig, die nationalen Fiskalregeln wieder auf solide Staatsfinanzen auszurichten. Die angekündigte weitere Reform der Schuldenbremse bietet dazu die Gelegenheit.**<sup>20)</sup> Die weitere Reform würde zu kurz greifen, wenn sie im Wesentlichen einen Anschluss für das befristete SV IK schafft. Vielmehr muss es auch darum gehen, die Kreditfinanzierung perspektivisch wieder auf ein tragbares Niveau zu begrenzen. Dazu wäre der Schwellenwert von 1 % des BIP, ab dem Verteidigungsausgaben kreditfinanziert werden dürfen, sukzessive zu erhöhen und schließlich gänzlich auslaufen zu lassen. Die Vorschläge der Bundesbank von Anfang März erscheinen weiter gut geeignet, um die Schuldenbremse weiterzuentwickeln.<sup>21)</sup>

---

20 Eine Expertenkommission entwickelt derzeit Reformvorschläge, vgl.: Bundesministerium der Finanzen, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (2025).

21 Vgl.: Deutsche Bundesbank (2025c).

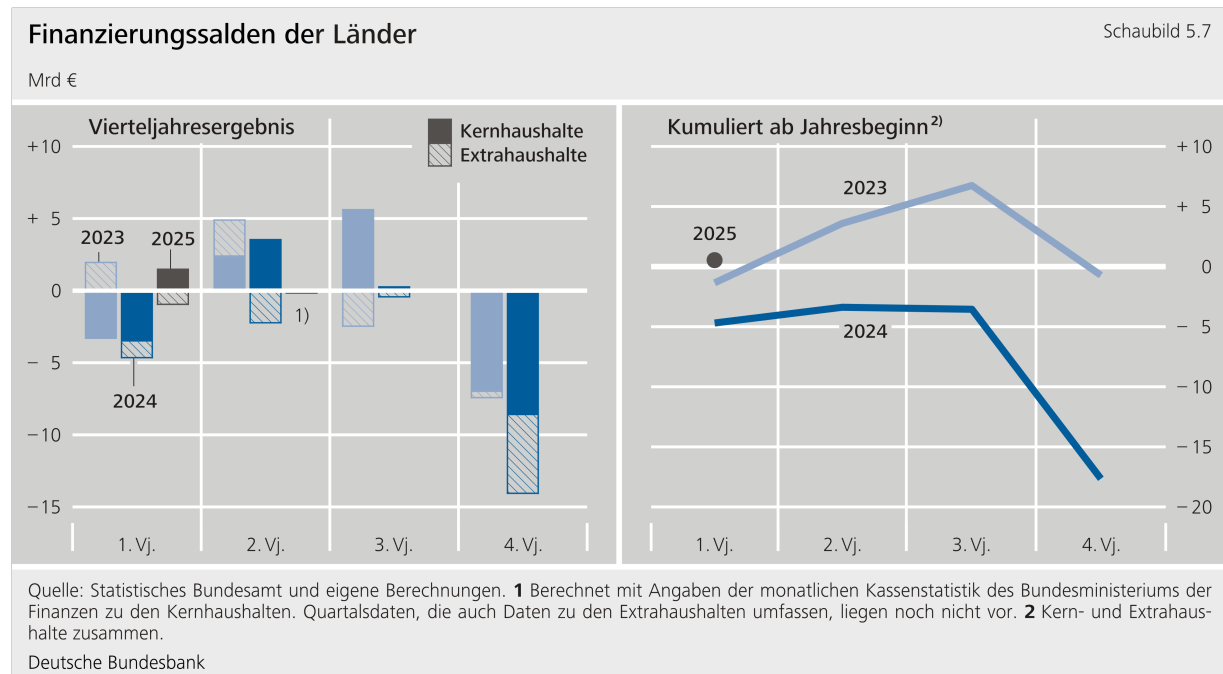
## 4 Länderhaushalte

**Die Länderhaushalte könnten in diesem Jahr besser abschließen als im Vorjahr. Das vergangene Jahr beendeten sie mit einem Defizit von 18 Mrd € (Kernhaushalte und Extrahaushalte).** Die unterjährigen Länderergebnisse für das laufende Jahr sind wie üblich schwer zu interpretieren, deuten aber bereits auf eine Verbesserung hin. Während die Kernhaushalte das erste Halbjahr 2024 ausgeglichen abgeschlossen hatten, wiesen sie im ersten Halbjahr 2025 einen Überschuss von 1½ Mrd € aus. Die Extrahaushalte verbesserten ihr Ergebnis im ersten Quartal ebenfalls leicht (Angaben zum zweiten Quartal liegen noch nicht vor). Auch im weiteren Jahresverlauf scheint bei den Ländern insgesamt eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahr möglich. Zwar dürften die Steuereinnahmen im zweiten Halbjahr langsamer wachsen als im ersten Halbjahr. Andererseits entfallen in der zweiten Jahreshälfte erhebliche defiziterhöhende Sonderfaktoren aus dem Vorjahr.<sup>22)</sup> Zudem beabsichtigt der Bund, den Ländern im weiteren Jahresverlauf die ersten 8½ Mrd € aus dem SV IK zu überweisen. Diese dürften die Länder zum Teil an die Gemeinden weiterleiten und zum Teil für eigene neue Vorhaben verwenden. Ein Teil dürfte aber auch ihr Defizit senken, denn neue Vorhaben können sie kurzfristig wohl allenfalls in kleinerem Umfang umsetzen. Aus diesem

---

22 So gab es im Vorjahr bei den Investitionen gewichtige finanzielle Transaktionen von rund 10 Mrd €, die größtenteils Einmaleffekte in Form von Beteiligungserwerben waren (vgl.: Deutsche Bundesbank (2025a), Kapitel „2.3 Länderfinanzen“).

Grund dürften sie auch die neuen strukturellen Verschuldungsspielräume von 0,35 % des BIP (rund 15 Mrd €)<sup>23)</sup> kurzfristig kaum für neue Vorhaben nutzen können. Die höheren Spielräume dürften wohl vor allem ohnehin angelegte defizitäre Entwicklungen decken<sup>24)</sup> oder zusätzliche Rücklagen ermöglichen.<sup>25)</sup>



23 Wie bislang können die Länder dabei Konjunktoreinflüsse und finanzielle Transaktionen herausrechnen. Insofern können die jeweiligen Schuldenbremsen der Länder vom Prinzip her unverändert bleiben – bei nunmehr höheren Neuverschuldungsmöglichkeiten.

24 Beispielsweise beschloss in Schleswig-Holstein der Landtag einen ersten Nachtragshaushalt 2025 (vgl.: Landtag Schleswig-Holstein (2025)). Bisher plante das Land mit einem Notlagenkredit, auf den die Regierung nun verzichtet. Sie kündigte zudem für den Herbst einen zweiten Nachtragshaushalt an: Damit will sie eine Finanzierungslücke aus dem Haushalt 2024 insbesondere über die neue strukturelle Verschuldungsmöglichkeit ab 2025 schließen (vgl.: dpa (2025)). Die Lücke hatte sich nachträglich durch ein Urteil des Landesverfassungsgerichts geöffnet: Das Gericht hatte Teile des Landeshaushalts 2024 für nichtig erklärt (vgl.: Schleswig-Holsteinisches Landesverfassungsgericht (2025)).

25 Werden Rücklagen im Kernhaushalt gebildet, beeinflusst dies nicht das für die EU-Regeln maßgebliche VGR-Defizit (den Finanzierungssaldo). Dies gilt auch, wenn die Länder Zuführungen an Extrahaushalte vornehmen und dort die Mittel zurücklegen: Bei der gesamtheitlichen Betrachtung der Kern- und Extrahaushalte wird dies konsolidiert.

**Die Länder erhalten auch in den kommenden Jahren zusätzliche Haushaltsspielräume aus Zuschüssen des SV IK und höheren eigenen Verschuldungsmöglichkeiten (0,35 % des BIP). Bisher zeichnet sich nicht ab, dass sie damit maßgeblich ihre Investitionen stärken.** Länder und Gemeinden sind rechtlich nicht verpflichtet, ihre Anteile am SV IK ausschließlich für zusätzliche Investitionen einzusetzen. Darauf haben einige Länder offenbar in den Verhandlungen zur Gesetzgebung explizit Wert gelegt. Insofern ist nicht auszuschließen, dass die Herausforderungen, die bei der Infrastruktur bestehen, nicht zügig und nachdrücklich angegangen werden. Es wäre daher wie auch für den Bund empfehlenswert, die Zusätzlichkeit der Mittel des SV IK im weiteren Verlauf besser abzusichern.

**Mit der umfassenderen Verschuldungsmöglichkeit der Länder gehen wohl höhere Länderschulden einher, die künftige Fiskalspielräume einengen und die Wahrscheinlichkeit von Schieflagen erhöhen.** Dies ist vor allem für Länder kritisch, die wie Bremen oder das Saarland ohnehin bereits eine überhöhte Verschuldung aufweisen. Insgesamt steigen mit dem eigenen neuen Verschuldungsspielraum Überlastungsgefahren in den Ländern. Um Schieflagen frühzeitig zu erkennen, ist eine effektive Haushaltsüberwachung durch den Stabilitätsrat noch wichtiger. Entsprechend dringlich sind transparente Länderfinanzen.<sup>26)</sup>

---

26 Vgl. dazu: Deutsche Bundesbank (2024a), Kapitel „5 Ausblick auf 2024 und ausgewählte finanzpolitische Erwägungen“.

## 5 Rentenversicherung

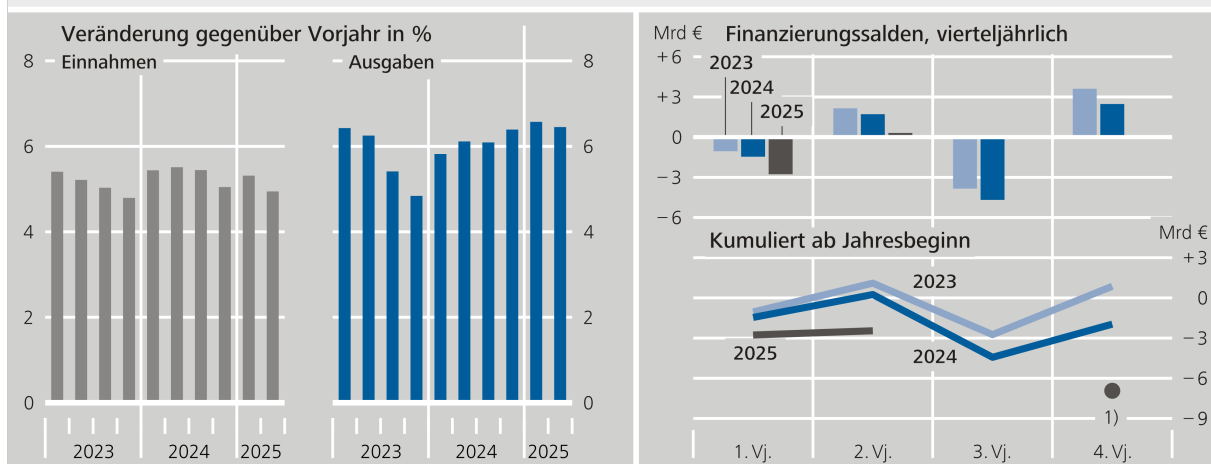
### 5.1 Ausblick auf 2025 und 2026

**Die Finanzlage der gesetzlichen Rentenversicherung (GRV) dürfte sich 2025 deutlich verschlechtern, und es ist mit einem erheblichen Defizit zu rechnen** (2024: Defizit fast 1 Mrd €). Bereits im ersten Halbjahr 2025 verbuchte die GRV ein Defizit von 2½ Mrd €. Bis zum Ende des Jahres dürfte es noch deutlich ansteigen. Bezogen auf das Gesamtjahr dürften die Einnahmen im Vorjahrsvergleich zwar spürbar wachsen. Dabei unterstützt, dass teilweise beitragspflichtige Einkommen abgabenfreie Inflationsausgleichsprämien ersetzen (die insbesondere noch im ersten Halbjahr 2024 gezahlt wurden). Allerdings dürften die Ausgaben deutlich stärker zulegen: Zum einen steigen die Renten im Jahresdurchschnitt kräftig um gut 4 % (Anpassung zur Jahresmitte 2025 gut 3½ %). Zum zweiten nimmt die Rentenzahl merklich zu. Zum dritten kommen die stark gestiegenen Zusatzbeiträge<sup>27)</sup> der gesetzlichen Krankenkassen hinzu.<sup>28)</sup>

---

27 Die Rentenversicherung beteiligt sich paritätisch an den Beiträgen der Rentenbeziehenden zur gesetzlichen Krankenversicherung. Die durchschnittlichen Zusatzbeitragssätze liegen 2025 um gut 1 Prozentpunkt höher als im Vorjahr. Dies belastet die Rentenversicherung zusätzlich um 1½ Mrd €.

28 Die neuen Zuschläge für Erwerbsminderungsrenten schlagen sich in den unterjährigen Zuwachsraten der Ausgaben ungleichmäßig nieder, weil die GRV sie im Vorjahr erstmals ab der zweiten Jahreshälfte und teils rückwirkend auszahlte.



Quelle: Deutsche Rentenversicherung Bund. \*) Vierteljahresergebnisse. Die endgültigen Jahresergebnisse weichen in der Regel von der Summe der zuvor veröffentlichten Vierteljahresergebnisse ab, da Letztere nicht revidiert werden. 1) Erwartetes Ergebnis gemäß Rentenversicherungsbericht 2024.

Deutsche Bundesbank

**Im nächsten Jahr dürfte sich das Defizit weiter stark ausweiten:** Die Ausgaben dürften weiterhin stärker wachsen als die Einnahmenbasis. Der Beitragssatz bleibt so lange unverändert, bis die Rentenversicherung ihre Nachhaltigkeitsrücklage auf das gesetzliche Minimum zurückgeführt hat. Zur Jahresmitte lag sie bei knapp 1,4 Monatsausgaben (41½ Mrd €). Die Bundesregierung plant, diese Untergrenze von 0,2 auf 0,3 Monatsausgaben anzuheben, um die unterjährige Liquidität der Rentenversicherung stärker abzusichern. Sie beträgt dann 9½ Mrd €. Aus heutiger Sicht könnte eine Beitragssatzerhöhung im Jahr 2027 erforderlich werden.

## 5.2 Rentenpolitische Vorhaben belasten Bundeshaushalt

Die Bundesregierung will die Haltelinie von 48 % für das Versorgungsniveau über das Jahresende hinaus bis 2031 verlängern und die „Mütterrente“ ausweiten.<sup>29)</sup> Die Mehrausgaben soll der Bund tragen und zusätzliche Zuweisungen leisten. Bei der

29 Die rentenpolitischen Vorhaben der neuen Bundesregierung sind ausführlicher diskutiert in: Deutsche Bundesbank (2025a), Kapitel „3.1.2 Rentenpolitische Vorhaben der neuen Bundesregierung“ sowie Deutsche Bundesbank (2025d), Kapitel „2 Rentenpolitische Diskussion und Vorhaben der neuen Bundesregierung“.

Mütterrente<sup>30)</sup> erscheint dies folgerichtig, da es sich um nicht-beitragsgedeckte Leistungen handelt. Bei der Haltelinie ist ein Bundeszuschuss dagegen eher unsystematisch. Hierbei handelt es sich um eine allgemeine Rentenerhöhung, die in einem äquivalenten Umlagesystem eigentlich nicht vom Bund zu finanzieren ist.

**Insgesamt spricht einiges dafür, künftig einen klareren und besser nachvollziehbaren Rahmen für die Bundeszuschüsse zu schaffen.** Es entsteht der Eindruck, dass Finanzierungslasten zwischen Bund und GRV nicht zuletzt nach Kassenlage und nicht nach sachlichen Kriterien verteilt werden. Um die Finanzbeziehungen künftig nachvollziehbarer zu ordnen, sollte der Bund darlegen, welche Leistungen der Rentenversicherung er aus welchem Grund als versicherungsfremd und damit nicht beitragsgedeckt einstuft. Diese Leistungen sollte er dann regelgebunden über Zuschüsse (aus seinen Steuermitteln) finanzieren.

**Die Zuschüsse für die verlängerte Haltelinie bedeuten für den Bundeshaushalt erhebliche dauerhafte Mehrbelastungen.** Aktuell ist vorgesehen, dass die Haltelinie bis 2031 bei 48 % bleibt. Ohne diese Verlängerung läge das Versorgungsniveau 2031 bei knapp 47 %. Nach Auslaufen der Haltelinie dämpft der Nachhaltigkeitsfaktor die Rentenanpassungen zwar wieder.<sup>31)</sup> Da das Ausgangsniveau aber höher ist, kommt es auch nach 2031 zu dauerhaften Mehrbelastungen beim Bund (siehe Schaubild 5.9).

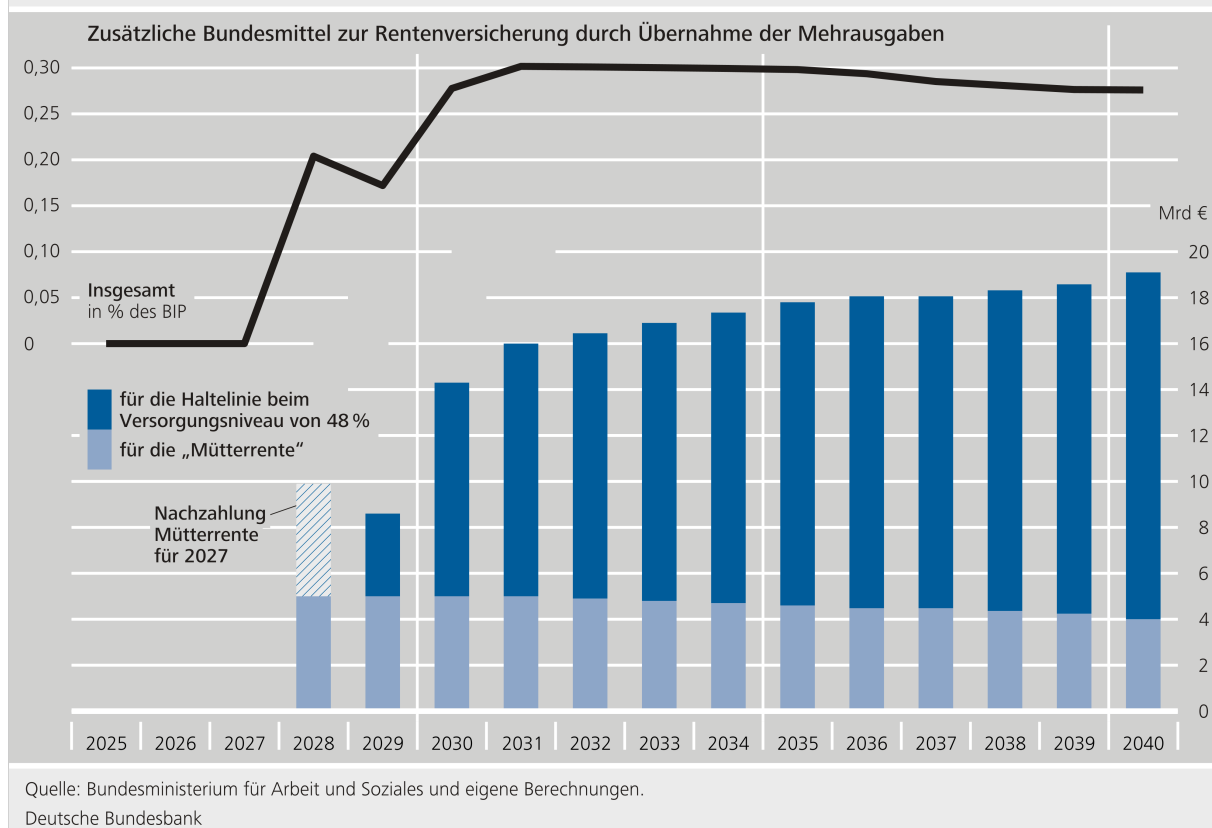
---

30 Viele Begünstigte der „Mütterrente“ profitieren bereits von der Rente nach Mindestentgeltpunkten oder Mindesteinkommen, bei der eine Höherwertung niedriger Einkommen erfolgte. Diese Regelung wurde mit der Einführung von rentensteigernden Erziehungszeiten für nach 1991 geborene Kinder abgeschafft. Hier kann es daher zu Doppelbegünstigungen kommen.

31 Die Bundesregierung will 2029 einen Bericht vorlegen, der dargelegt, wie eine dauerhafte Haltelinie finanzierbar wäre. Im Laufe der Legislaturperiode soll zudem eine Reformkommission Vorschläge für die Zeit nach 2031 erarbeiten.

### Auswirkung der verlängerten Haltelinie und der ausgeweiteten „Mütterrente“ auf den Bundeshaushalt

Schaubild 5.9



Die Bundesregierung möchte das Arbeiten über das gesetzliche Rentenalter hinaus erleichtern. Dazu hebt sie das Vorbeschäftigungsverbot auf. Dies dürfte für sich genommen positive Impulse für den Arbeitsmarkt liefern. Die Aufhebung ermöglicht, eine befristete Beschäftigung nach Erreichen der Regelaltersgrenze an ein vorheriges Arbeitsverhältnis anzuschließen. Dies ist bislang nicht möglich.<sup>32)</sup>

32 Es soll eine Höchstdauer der befristeten Weiterbeschäftigung von acht Jahren oder eine Höchstzahl von zwölf befristeten Arbeitsverträgen gelten.



**Die geplante Steuervergünstigung von Erwerbseinkünften nach dem gesetzlichen Rentenalter scheint demgegenüber weniger naheliegend.** Finanzielle Überlegungen sind oft nicht ausschlaggebend dafür, dass Menschen nach Erreichen des Rentenalters arbeiten. Insofern ist mit Mitnahmeeffekten zu rechnen, die den ohnehin angespannten Bundeshaushalt belasten. Studien ermitteln je nach Ausgestaltung Ausfälle beim gesamtstaatlichen Steueraufkommen von 1½ Mrd € bis 3 Mrd € pro Jahr.<sup>33)</sup> Zudem eröffnen steuerliche Sonderregeln Möglichkeiten zur Steuergestaltung. Dies steht auch dem Ziel der Bundesregierung entgegen, den Verwaltungsaufwand zu reduzieren. Um die Erwerbstätigkeit über das gesetzliche Rentenalter hinaus finanziell attraktiver zu machen, wäre es überzeugender, für diese Lebensphase die Belastung durch Rentenbeiträge zu beenden. Bislang stellt hier der Arbeitgeberbeitrag eine Sonderabgabe dar, weil damit keine zusätzlichen Ansprüche in der GRV entstehen.<sup>34)</sup>

**Um die Erwerbstätigkeit zu erhöhen und die Rentenfinanzen zu entlasten, scheint es naheliegend, an den Altersgrenzen anzusetzen.** So lassen sich die Altersgrenze für den frühestmöglichen Rentenzugang und nach 2031 auch das gesetzliche Rentenalter an die Lebenserwartung anknüpfen.<sup>35)</sup> Zudem lässt sich die Sonderregel eines abschlagsfreien Rentenzugangs für besonders langjährig Beschäftigte beenden. Neben positiven Impulsen für die Erwerbsbeteiligung Älterer dämpfen solche Maßnahmen den demografischen Druck auf die Staatsfinanzen.

**Abgesehen davon ist es empfehlenswert, die Ab- und Zuschläge in der Rentenversicherung zu überprüfen und an veränderte Rahmenbedingungen anzupassen.**<sup>36)</sup> Ziel wäre es, die Entscheidung vorgezogen oder aufgeschoben in Rente zu gehen, nicht durch finanzielle Anreize zu verzerren.

---

33 Vgl.: Deutsche Bundesbank (2025d), Kapitel „2 Rentenpolitische Diskussion und Vorhaben der neuen Bundesregierung“.

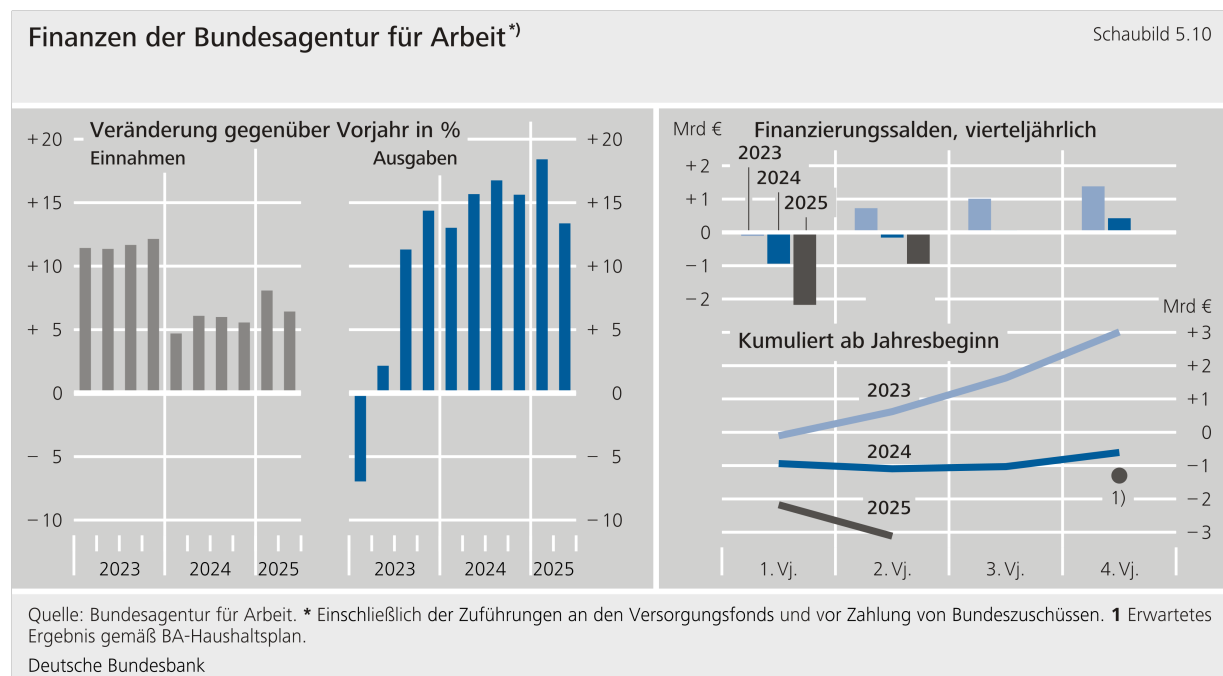
34 Vgl.: Deutsche Bundesbank (2024b), Kapitel „3.1.2 Reformoptionen zur Stärkung des Erwerbspersonenpotenzials“.

35 Die Bundesbank hat hierzu bereits in früheren Berichten umfassende Simulationen vorgelegt. Vgl. hierzu: Deutsche Bundesbank (2019, 2023b, S. 80 ff.).

36 Vgl.: Bach et al. (2025), Beznoska et al. (2025) oder Brüll et al. (2024).

## 6 Bundesagentur für Arbeit

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) verbuchte im ersten Halbjahr 2025 ein Defizit von 3 Mrd € (Vorjahreshalbjahr: 1 Mrd €). Auch im Gesamtjahr dürfte ein deutliches Defizit anfallen, weil die Zahlungen für Arbeitslosengeld deutlich steigen. Das Defizit dürfte höher sein als geplant (1½ Mrd €), weil sich der Arbeitsmarkt ungünstiger entwickelt. Es könnte im laufenden Jahr die verfügbaren Mittel der freien Rücklage übersteigen (Ende 2024: 3 Mrd €). Im Bedarfsfall sieht der Bund in seinen Haushaltsplanungen für 2025 ein überjähriges Darlehen von bis zu 2½ Mrd € vor. Und für das kommende Jahr sieht der Haushaltsentwurf des Bundes ein Darlehen von fast 4 Mrd € vor. Die gesamten Darlehen soll die BA dann in den nächsten Jahren im Zuge der erwarteten gesamtwirtschaftlichen Erholung aus Überschüssen zurückzahlen. Danach soll dann wieder ein Rücklagenaufbau erfolgen.



*In diesem Beitrag wurden Daten bis zum 20. August 2025, 11:00 Uhr berücksichtigt.*

## Literaturverzeichnis

Bach, S., H. Buslei, J. Geyer, P. Haan und J. Pieper (2025), Aktivrente entlastet vor allem besserverdienende Rentner\*innen – mit unsicheren Beschäftigungseffekten, DIW-Wochenbericht, Nr. 25/2025, Juni 2025.

Beznoska, M., R. M. Schüler und S. Seele (2025), Aktivrente: 2,8 Mrd € steuerliche Mindereinnahmen, IW-Kurzbericht Nr. 69/2025, August 2025.

Bloom, N., J. V. Reenen und H. Williams (2019), A toolkit of policies to promote innovation, Journal of Economic Perspectives, Vol. 33(3), S. 163 – 184.

Brüll E., F. Pfeiffer und N. Ziebarth (2024), Analyse der Einkommens- und Beschäftigungswirkungen einer Einführung des CDU-Konzepts der „Aktiv-Rente“, Perspektiven der Wirtschaftspolitik, 25. Jg., Nr. 3-4, S. 227 – 232, November 2024.

Bundesministerium der Finanzen, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (2025), Deutscher mittelfristiger finanzpolitisch-struktureller Plan für den Zeitraum 2025 bis 2029, August 2025.

Deutsche Bundesbank (2025a), Öffentliche Finanzen, Monatsbericht, Mai 2025.

Deutsche Bundesbank (2025b), Deutschland-Prognose: US-Zölle belasten zunächst, Fiskalpolitik sorgt verzögert für Auftrieb, Monatsbericht, Juni 2025.

Deutsche Bundesbank (2025c), Solide Staatsfinanzen, gestärkte Investitionen: ein Vorschlag zur Reform der Schuldenbremse, Monatsbericht, März 2025.

Deutsche Bundesbank (2025d), Früher, regulär, später: Wann Versicherte in Rente gehen und wie Ab- und Zuschläge ausgestaltet werden könnten, Monatsbericht, Juni 2025.

Deutsche Bundesbank (2024a), Länderfinanzen 2023: Lage verschlechtert sich, aber noch struktureller Überschuss, Monatsbericht, Oktober 2024.

Deutsche Bundesbank (2024b), Öffentliche Finanzen, Monatsbericht, August 2024.

Deutsche Bundesbank (2023a), Zur zunehmenden Bedeutung der Extrahaushalte des Bundes, Monatsbericht, Juni 2023, S. 63 – 82.

Deutsche Bundesbank (2023b), Öffentliche Finanzen, Monatsbericht, November 2023, S. 62 – 85.

Deutsche Bundesbank (2019), Langfristige Perspektiven der gesetzlichen Rentenversicherung, Monatsbericht, Oktober 2019, S. 55 – 82.

Deutsche Bundesbank (2016), Wichtige Haushaltskennzahlen des Bundes im Zusammenhang mit der Schuldenbremse, Monatsbericht, Februar 2016, S. 68 – 69.

dpa (2025), Angespannte Haushaltslage: Landtag beschließt ersten Nachtragshaushalt für 2025, Süddeutsche Zeitung, dpa:250723-930-831961/3, Juli 2025.

Landtag Schleswig-Holstein (2025), Land beschließt ersten Nachtragshaushalt, Plenum-Online: Newsticker, 23. Juli 2025.

Santoleri, P., A. Mina, A. Di Minin und I. Martelli (2024), The causal effects of R&D grants: Evidence from a regression discontinuity, Review of Economics and Statistics, Vol. 106(6), S. 1495 – 1510, November 2024.

Schleswig-Holsteinisches Landesverfassungsgericht (2025), Urteil vom 14. Februar 2025 – LVerfG 1/24 – Verfassungsmäßigkeit von Notkrediten im Landeshaushalt 2024, Februar 2025.



## Statistischer Teil

## ■ Inhalt

### ■ I. Wichtige Wirtschaftsdaten für den Euroraum

|  |    |
|--|----|
| 1. Monetäre Entwicklung und Zinssätze..... | 5* |
| 2. Außenwirtschaft.....                    | 5* |
| 3. Allgemeine Wirtschaftsindikatoren.....  | 6* |

### ■ II. Bankstatistische Gesamtrechnungen im Euroraum

|   |     |
|---|-----|
| 1. Entwicklung der Geldbestände im Bilanzzusammenhang.....        | 8*  |
| 2. Konsolidierte Bilanz der Monetären Finanzinstitute (MFIs)..... | 10* |
| 3. Liquiditätsposition des Bankensystems.....                     | 14* |

### ■ III. Konsolidierter Ausweis des Eurosystems

|                 |     |
|-----------------|-----|
| 1. Aktiva.....  | 16* |
| 2. Passiva..... | 18* |

### ■ IV. Banken

|   |     |
|---|-----|
| 1. Aktiva und Passiva der Monetären Finanzinstitute (ohne Deutsche Bundesbank)<br>in Deutschland .....  | 20* |
| 2. Wichtige Aktiva und Passiva der Banken (MFIs) in Deutschland nach Bankengruppen...   | 24* |
| 3. Forderungen und Verbindlichkeiten der Banken (MFIs) in Deutschland gegenüber<br>dem Inland.....  | 26* |
| 4. Forderungen und Verbindlichkeiten der Banken (MFIs) in Deutschland gegenüber<br>dem Ausland.....   | 28* |
| 5. Kredite der Banken (MFIs) in Deutschland an inländische Nichtbanken (Nicht-MFIs).....  | 30* |
| 6. Kredite der Banken (MFIs) in Deutschland an inländische Unternehmen und<br>Privatpersonen, Wohnungsbaukredite, Wirtschaftsbereiche .....         | 32* |
| 7. Einlagen und aufgenommene Kredite der Banken (MFIs) in Deutschland von<br>inländischen Nichtbanken (Nicht-MFIs) .....                            | 34* |
| 8. Einlagen und aufgenommene Kredite der Banken (MFIs) in Deutschland von<br>inländischen Privatpersonen und Organisationen ohne Erwerbszweck ..... | 36* |
| 9. Einlagen und aufgenommene Kredite der Banken (MFIs) in Deutschland von<br>inländischen öffentlichen Haushalten nach Gläubigergruppen .....       | 36* |
| 10. Spareinlagen und an Nichtbanken (Nicht-MFIs) abgegebene Sparbriefe der Banken<br>(MFIs) in Deutschland .....                                    | 38* |
| 11. Begebene Schuldverschreibungen und Geldmarktpapiere der Banken (MFIs) in<br>Deutschland .....   | 38* |
| 12. Bausparkassen (MFIs) in Deutschland.....  | 39* |
| 13. Aktiva und Passiva der Auslandsfilialen und Auslandstöchter deutscher Banken (MFIs).  | 40* |

## ■ V. Mindestreserven

- |   |     |
|---|-----|
| 1. Mindestreservebasis und -erfüllung im Euroraum.....    | 42• |
| 2. Mindestreservebasis und -erfüllung in Deutschland..... | 42• |

## ■ VI. Zinssätze

- |   |     |
|---|-----|
| 1. EZB-Zinssätze/Basiszinssätze.....  | 43• |
| 2. Geldpolitische Geschäfte des Eurosystems (Tenderverfahren) .....                             | 43• |
| 3. Geldmarktsätze nach Monaten.....   | 43• |
| 4. Zinssätze und Volumina für die Bestände und das Neugeschäft der deutschen Banken (MFIs)..... | 44• |

## ■ VII. Versicherungen und Pensionseinrichtungen

- |                 |     |
|-----------------|-----|
| 1. Aktiva.....  | 48• |
| 2. Passiva..... | 49• |

## ■ VIII. Kapitalmarkt

- |  |     |
|--|-----|
| 1. Absatz und Erwerb von Schuldverschreibungen und Aktien in Deutschland ..... | 50• |
| 2. Absatz von Schuldverschreibungen inländischer Emittenten.....               | 51• |
| 3. Umlauf von Schuldverschreibungen inländischer Emittenten.....               | 52• |
| 4. Umlauf von Aktien in Deutschland ansässiger Emittenten .....                | 52• |
| 5. Renditen deutscher Wertpapiere .....  | 53• |
| 6. Absatz und Erwerb von Anteilen an Investmentfonds in Deutschland .....      | 53• |

## ■ IX. Finanzierungsrechnung

- |   |     |
|---|-----|
| 1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften | 54• |
| 2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften .....   | 55• |
| 3. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung der privaten Haushalte.....                 | 56• |
| 4. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der privaten Haushalte .....                        | 57• |

## ■ X. Öffentliche Finanzen in Deutschland

- |  |     |
|--|-----|
| 1. Gesamtstaat: Finanzierungssaldo und Schuldenstand in Maastricht-Abgrenzung.....                             | 58• |
| 2. Gesamtstaat: Einnahmen, Ausgaben und Finanzierungssaldo in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ..... | 58• |
| 3. Gesamtstaat: Haushaltsentwicklung .....   | 59• |
| 4. Gebietskörperschaften: Haushaltsentwicklung von Bund, Ländern und Gemeinden .....                           | 59• |
| 5. Gebietskörperschaften: Steuereinnahmen.....   | 60• |
| 6. Bund, Länder und EU: Steuereinnahmen nach Arten .....   | 60• |



|   |     |
|---|-----|
| 7. Bund, Länder und Gemeinden: Einzelsteuern .....                        | 61* |
| 8. Deutsche Rentenversicherung: Haushaltsentwicklung sowie Vermögen ..... | 61* |
| 9. Bundesagentur für Arbeit: Haushaltsentwicklung .....                   | 62* |
| 10. Gesetzliche Krankenversicherung: Haushaltsentwicklung .....           | 62* |
| 11. Soziale Pflegeversicherung: Haushaltsentwicklung .....                | 63* |
| 12. Maastricht-Verschuldung nach Gläubigern .....                         | 63* |
| 13. Maastricht-Verschuldung nach Arten .....                              | 64* |
| 14. Maastricht-Verschuldung des Bundes nach Arten und Instrumenten .....  | 65* |

## ■ XI. Konjunkturlage in Deutschland

|  |     |
|--|-----|
| 1. Entstehung und Verwendung des Inlandsprodukts, Verteilung des Volkseinkommens..             | 66* |
| 2. Produktion im Produzierenden Gewerbe .....  | 67* |
| 3. Auftragseingang in der Industrie .....  | 68* |
| 4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe .....  | 69* |
| 5. Umsätze des Einzelhandels .....   | 69* |
| 6. Arbeitsmarkt .....  | 70* |
| 7. Preise .....  | 71* |
| 8. Einkommen der privaten Haushalte .....  | 72* |
| 9. Tarifverdienste in der Gesamtwirtschaft .....   | 72* |
| 10. Aktiva und Passiva börsennotierter nichtfinanzieller Unternehmensgruppen .....             | 73* |
| 11. Umsatz und operatives Ergebnis börsennotierter nichtfinanzieller Unternehmensgruppen ..... | 74* |

## ■ XII. Außenwirtschaft

|   |     |
|---|-----|
| 1. Wichtige Posten der Zahlungsbilanz für den Euroraum .....  | 75* |
| 2. Wichtige Posten der Zahlungsbilanz der Bundesrepublik Deutschland .....  | 76* |
| 3. Außenhandel (Spezialhandel) der Bundesrepublik Deutschland nach Ländergruppen und Ländern .....  | 77* |
| 4. Dienstleistungen und Primäreinkommen der Bundesrepublik Deutschland .....  | 78* |
| 5. Sekundäreinkommen und Vermögensänderungsbilanz der Bundesrepublik Deutschland .....  | 78* |
| 6. Kapitalbilanz der Bundesrepublik Deutschland .....   | 79* |
| 7. Auslandsposition der Deutschen Bundesbank .....  | 80* |
| 8. Auslandspositionen der Unternehmen .....   | 81* |
| 9. Euro-Referenzkurse der Europäischen Zentralbank für ausgewählte Währungen .....  | 82* |
| 10. Euro-Länder und die unwiderruflichen Euro-Umrechnungskurse ihrer Währungen in der dritten Stufe der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion ..... | 82* |
| 11. Effektive Wechselkurse des Euro und Indikatoren der preislichen Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft .....                                   | 83* |

## I. Wichtige Wirtschaftsdaten für den Euroraum

### 1. Monetäre Entwicklung und Zinssätze

| Zeit                               | Geldmenge in verschiedenen Abgrenzungen 1) 2) |       |       |                                   | Bestimmungsfaktoren der Geldmengenentwicklung 1) |   |                       | Zinssätze  |  |
|------------------------------------|---|-------|-------|-----------------------------------|--|---|-----------------------|------------|--|
|                                    | M1  | M2    | M3 3) |                                   | MFI-Kredite insgesamt                            | MFI-Kredite an Unternehmen und Privatpersonen | Geldkapitalbildung 4) | €STR 5) 6) | Umlaufrendite europäischer Staatsanleihen 7) |
|                                    |   |       |       | gleitender Dreimonatsdurchschnitt |  |   |                       |            |  |
| Veränderung gegenüber Vorjahr in % |   |       |       |                                   |  |   |                       |            | % p. a. im Monatsdurchschnitt                |
| 2023 Nov.                          | - 9,6   | - 1,9 | - 0,9 | - 0,6                             | - 0,7  | 0,2   | 5,1                   | 3,90       | 3,3  |
| Dez.                               | - 8,6   | - 1,0 | 0,0   | - 0,3                             | - 0,4  | 0,4   | 4,7                   | 3,90       | 2,7  |
| 2024 Jan.                          | - 8,6   | - 1,1 | 0,1   | 0,2                               | - 0,4  | 0,4   | 5,3                   | 3,90       | 2,8  |
| Febr.                              | - 7,7   | - 0,6 | 0,4   | 0,4                               | - 0,3  | 0,8   | 5,0                   | 3,91       | 2,9  |
| März                               | - 6,7   | - 0,3 | 0,9   | 0,9                               | - 0,2  | 0,8   | 5,0                   | 3,91       | 2,9  |
| April                              | - 5,9   | 0,1   | 1,3   | 1,3                               | 0,0  | 0,8   | 4,7                   | 3,91       | 3,0  |
| Mai                                | - 5,0   | 0,6   | 1,6   | 1,7                               | - 0,1  | 0,5   | 4,4                   | 3,91       | 3,0  |
| Juni                               | - 3,4   | 1,2   | 2,3   | 2,1                               | 0,2  | 0,8   | 4,4                   | 3,75       | 3,1  |
| Juli                               | - 3,0   | 1,2   | 2,4   | 2,5                               | 0,3  | 0,9   | 3,9                   | 3,66       | 3,0  |
| Aug.                               | - 2,0   | 1,7   | 2,9   | 2,8                               | 0,6  | 1,2   | 3,8                   | 3,66       | 2,8  |
| Sept.                              | - 1,3   | 2,0   | 3,2   | 3,2                               | 0,6  | 1,3   | 3,7                   | 3,56       | 2,7  |
| Okt.                               | 0,2   | 2,4   | 3,4   | 3,5                               | 0,7  | 1,4   | 3,5                   | 3,34       | 2,8  |
| Nov.                               | 1,5   | 2,9   | 3,8   | 3,6                               | 0,8  | 1,3   | 3,3                   | 3,16       | 2,9  |
| Dez.                               | 1,8   | 2,6   | 3,6   | 3,7                               | 1,0  | 1,7   | 3,7                   | 3,06       | 2,7  |
| 2025 Jan.                          | 2,7   | 2,9   | 3,8   | 3,8                               | 1,5  | 2,0   | 3,1                   | 2,92       | 3,0  |
| Febr.                              | 3,4   | 3,0   | 3,9   | 3,8                               | 1,7  | 2,2   | 3,0                   | 2,69       | 2,9  |
| März                               | 3,9   | 3,1   | 3,7   | 3,8                               | 1,6  | 2,1   | 2,5                   | 2,50       | 3,3  |
| April                              | 4,7   | 3,4   | 3,9   | 3,8                               | 1,8  | 2,3   | 2,1                   | 2,34       | 3,1  |
| Mai                                | 5,1   | 3,4   | 3,9   | 3,7                               | 2,0  | 2,5   | 2,4                   | 2,17       | 3,0  |
| Juni                               | 4,6   | 2,8   | 3,3   | ...                               | 1,9  | 2,6   | 2,3                   | 2,01       | 3,0  |
| Juli                               | ...   | ...   | ...   | ...                               | ...  | ...   | ...                   | 1,92       | 3,1  |

1 Quelle: EZB. 2 Saisonbereinigt. 3 Unter Ausschaltung der von Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets gehaltenen Geldmarktfondsanteile, Geldmarktpapiere sowie Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit bis zu 2 Jahren. 4 Längerfristige Verbindlichkeiten der MFIs gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs.

5 Euro Short-Term Rate. 6 Siehe auch Anmerkungen zu Tab. VI.3, S.43\*. 7 BIP-gewichtete Rendite zehnjähriger Staatsanleihen. Einbezogene Länder: DE, FR, NL, BE, AT, FI, IE, PT, ES, IT, GR, SK, CY, SI (nach Umschuldung im März 2012 Neuemission).

### 2. Außenwirtschaft \*)

| Zeit      | Ausgewählte Posten der Zahlungsbilanz des Euroraums |                       |          |                     |                   |                   |                        |                  | Wechselkurse des Euro 1) |                           |         |
|-----------|---|-----------------------|----------|---------------------|-------------------|-------------------|------------------------|------------------|--------------------------|---------------------------|---------|
|           | Leistungsbilanz                                     |                       |          |                     | Kapitalbilanz     |                   |                        |                  | gegenüber dem US-Dollar  | Effektiver Wechselkurs 3) |         |
|           | Saldo   | darunter: Warenhandel | Saldo    | Direktinvestitionen | Wertpapieranlagen | Finanzderivate 2) | Übriger Kapitalverkehr | Währungsreserven |                          | nominal                   | real 4) |
|           | Mio €   |                       |          |                     |                   |                   |                        |                  | 1 EUR = ... USD          | 1. Vj. 1999 = 100         |         |
| 2023 Nov. | + 37 379  | + 32 862              | + 61 055 | + 7 673             | + 25 007          | + 870             | + 25 984               | + 1 521          | 1,0808                   | 98,7                      | 94,6    |
| Dez.      | + 52 946  | + 30 002              | + 34 891 | + 5 651             | - 73 241          | + 181             | + 101 145              | + 1 155          | 1,0903                   | 98,2                      | 93,9    |
| 2024 Jan. | + 27 524  | + 27 025              | + 12 283 | + 3 057             | - 10 947          | + 13 747          | + 5 603                | + 822            | 1,0905                   | 98,4                      | 94,4    |
| Febr.     | + 31 661  | + 35 672              | + 26 735 | + 43 790            | - 9 580           | + 13 308          | - 21 643               | + 861            | 1,0795                   | 98,1                      | 94,1    |
| März      | + 37 298  | + 35 754              | + 66 612 | + 29 763            | + 7 390           | - 10 750          | + 40 738               | - 528            | 1,0872                   | 98,8                      | 94,8    |
| April     | + 35 487  | + 28 735              | + 32 928 | + 42 168            | - 16 332          | + 16 836          | - 10 546               | + 802            | 1,0728                   | 98,6                      | 94,5    |
| Mai       | + 7 347   | + 29 124              | + 5 838  | + 6 731             | - 12 455          | - 2 382           | + 12 309               | + 1 634          | 1,0812                   | 98,9                      | 94,8    |
| Juni      | + 51 912  | + 35 161              | + 86 098 | + 41 664            | - 64 523          | + 2 222           | + 105 434              | + 1 302          | 1,0759                   | 98,5                      | 94,6    |
| Juli      | + 39 283  | + 35 324              | + 57 323 | + 20 965            | + 869             | - 1 768           | + 40 388               | - 3 131          | 1,0844                   | 99,0                      | 95,1    |
| Aug.      | + 24 291  | + 17 901              | + 35 775 | + 2 823             | - 26 820          | - 7 407           | + 70 157               | - 2 978          | 1,1012                   | 99,0                      | 95,0    |
| Sept.     | + 42 126  | + 28 004              | + 58 752 | - 11 042            | - 469             | + 4 599           | + 63 510               | + 2 155          | 1,1106                   | 98,8                      | 94,8    |
| Okt.      | + 29 188  | + 28 284              | + 33 410 | + 15 682            | + 38 963          | + 16 919          | - 37 824               | - 329            | 1,0904                   | 98,2                      | 94,3    |
| Nov.      | + 26 313  | + 32 487              | + 15 643 | - 7 820             | + 3 741           | - 3 410           | + 21 804               | + 1 328          | 1,0630                   | 97,5                      | 93,6    |
| Dez.      | + 45 557  | + 30 188              | + 38 138 | - 28 448            | + 15 852          | + 5 432           | + 42 592               | + 2 711          | 1,0479                   | 96,9                      | 93,0    |
| 2025 Jan. | + 1 965   | + 20 003              | + 9 218  | + 31 127            | + 37 880          | + 9 294           | - 67 572               | - 1 511          | 1,0354                   | 96,7                      | 92,9    |
| Febr.     | + 20 601  | + 37 250              | + 17 474 | + 10 136            | - 38 416          | + 2 506           | + 41 991               | + 1 257          | 1,0413                   | 96,3                      | 92,6    |
| März      | + 42 193  | + 51 970              | + 28 744 | - 16 982            | + 31 130          | - 18 100          | + 33 254               | - 557            | 1,0807                   | 98,3                      | 94,4    |
| April     | + 18 047  | + 27 280              | + 35 916 | - 12 828            | + 64 940          | - 8 499           | - 12 853               | + 5 156          | 1,1214                   | 100,5                     | p) 96,5 |
| Mai       | + 1 017   | + 30 945              | + 42 353 | + 29 392            | - 49 163          | + 15 291          | + 44 561               | + 2 271          | 1,1278                   | 100,1                     | p) 95,9 |
| Juni      | ...   | ...                   | ...      | ...                 | ...               | ...               | ...                    | ...              | 1,1516                   | 101,3                     | p) 97,1 |
| Juli      | ...   | ...                   | ...      | ...                 | ...               | ...               | ...                    | ...              | 1,1677                   | 102,3                     | p) 98,1 |

\* Quelle: EZB, gemäß den internationalen Standards des Balance of Payments Manual in der 6. Auflage des Internationalen Währungsfonds. 1 Monatsdurchschnitte, siehe auch Tab. XII. 9 und 11, S. 82• / 83•. 2 Einschl. Mitarbeiteraktienoptionen. 3 Berechnung

der Bundesbank. Gegenüber den Währungen des Erweiterten EWK-Länderkreises (fixe Zusammensetzung). 4 Auf Basis der Verbraucherpreisindizes.

## I. Wichtige Wirtschaftsdaten für den Euroraum

### 3. Allgemeine Wirtschaftsindikatoren

| Zeit   | Euroraum | Belgien | Deutschland | Estland | Finnland | Frankreich | Griechenland | Irland  | Italien | Kroatien | Lettland |
|--|----------|---------|-------------|---------|----------|------------|--------------|---------|---------|----------|----------|
| <b>Reales Bruttoinlandsprodukt <sup>1)</sup></b><br>Veränderung gegenüber Vorjahr in %     |          |         |             |         |          |            |              |         |         |          |          |
| 2022   | 3,5      | 4,3     | 1,8         | 0,1     | 0,8      | 2,7        | 5,8          | 7,5     | 4,8     | 7,3      | 1,8      |
| 2023   | 0,6      | 1,2     | 0,9         | 3,0     | 0,9      | 1,4        | 2,3          | 2,5     | 0,7     | 3,3      | 2,9      |
| 2024   | 0,9      | 1,0     | 0,5         | 0,3     | 0,4      | 1,2        | 2,3          | 2,6     | 0,7     | 3,9      | 0,4      |
| 2024 1.Vj.   | 0,6      | 0,8     | 1,1         | 1,7     | 1,4      | 1,5        | 1,5          | 2,7     | 0,3     | 4,1      | 0,4      |
| 2.Vj.  | 0,6      | 1,0     | 0,3         | 0,3     | 0,5      | 0,8        | 2,4          | 2,3     | 0,7     | 3,7      | 0,0      |
| 3.Vj.  | 1,0      | 1,2     | 0,2         | 0,4     | 2,0      | 1,8        | 2,4          | 4,0     | 0,8     | 4,0      | 1,0      |
| 4.Vj.  | 1,3      | 1,1     | 0,4         | 1,2     | 1,5      | 0,7        | 2,7          | 11,6    | 1,0     | 3,9      | 0,3      |
| 2025 1.Vj.   | 1,5      | 1,1     | 0,0         | 0,3     | 0,6      | 0,3        | 1,8          | 20,0    | 0,3     | 2,9      | 0,4      |
| 2.Vj.  | 1,4      | ...     | 0,0         | 0,5     | ...      | 0,7        | ...          | 12,5    | ...     | ...      | ...      |
| <b>Industrieproduktion <sup>2)</sup></b><br>Veränderung gegenüber Vorjahr in %             |          |         |             |         |          |            |              |         |         |          |          |
| 2022   | 1,8      | 0,5     | 0,2         | 2,1     | 4,0      | 0,6        | 2,5          | 12,3    | 0,3     | 1,7      | 0,8      |
| 2023   | 1,7      | 5,6     | 1,9         | 6,3     | 2,5      | 0,9        | 2,3          | 2,5     | 2,1     | 0,2      | 4,7      |
| 2024   | 3,0      | 4,3     | 4,6         | 3,8     | 0,9      | 0,0        | 5,3          | 5,1     | 3,9     | 2,4      | 2,3      |
| 2024 1.Vj.   | 4,7      | 7,1     | 5,5         | 6,4     | 3,8      | 0,9        | 3,7          | 18,7    | 3,5     | 3,9      | 0,2      |
| 2.Vj.  | 3,9      | 4,7     | 5,3         | 3,4     | 3,7      | 0,2        | 9,7          | 12,9    | 3,4     | 4,7      | 4,6      |
| 3.Vj.  | 1,7      | 0,1     | 4,3         | 4,2     | 2,6      | 0,1        | 5,7          | 5,2     | 4,5     | 0,3      | 0,2      |
| 4.Vj.  | 1,5      | 5,1     | 3,3         | 1,2     | 1,4      | 0,7        | 2,2          | 6,1     | 4,2     | 1,2      | 4,5      |
| 2025 1.Vj.   | 1,5      | 2,6     | 2,1         | 0,3     | 1,4      | 0,2        | 2,7          | 32,5    | 1,8     | 5,2      | 0,1      |
| 2.Vj.  | 1,2      | 1,1     | p) 1,9      | 2,5     | 4,1      | 0,4        | 2,0          | p) 22,0 | 0,6     | 3,4      | 4,5      |
| <b>Kapazitätsauslastung in der Industrie <sup>3)</sup></b><br>in % der Vollauslastung      |          |         |             |         |          |            |              |         |         |          |          |
| 2022   | 82,3     | 79,1    | 85,3        | 71,7    | 81,0     | 81,8       | 75,9         | 79,6    | 79,0    | 77,0     | 75,1     |
| 2023   | 80,4     | 75,7    | 83,4        | 67,3    | 76,6     | 81,2       | 75,1         | 76,5    | 77,5    | 77,2     | 72,9     |
| 2024   | 78,2     | 74,5    | 78,9        | 65,5    | 74,6     | 80,8       | 77,7         | 76,5    | 75,5    | 75,3     | 72,2     |
| 2024 2.Vj.   | 78,8     | 74,4    | 79,7        | 65,2    | 74,5     | 80,7       | 81,2         | 75,8    | 75,9    | 74,2     | 72,9     |
| 3.Vj.  | 77,6     | 74,4    | 77,9        | 66,2    | 76,4     | 81,6       | 78,3         | 75,5    | 75,5    | 73,7     | 72,2     |
| 4.Vj.  | 77,2     | 75,2    | 76,9        | 65,7    | 74,2     | 80,1       | 77,9         | 78,6    | 75,1    | 76,9     | 72,4     |
| 2025 1.Vj.   | 77,3     | 75,5    | 76,7        | 67,1    | 75,3     | 81,5       | 77,4         | 74,7    | 74,7    | 73,1     | 74,0     |
| 2.Vj.  | 77,8     | 77,0    | 76,9        | 67,3    | 76,5     | 82,2       | 79,5         | 77,2    | 75,3    | 75,1     | 74,9     |
| 3.Vj.  | 77,8     | 77,3    | 77,1        | 66,7    | 74,2     | 82,4       | 77,6         | 77,3    | 75,1    | 76,8     | 74,0     |
| <b>Standardisierte Erwerbslosenquote <sup>4)</sup></b><br>in % der zivilen Erwerbspersonen |          |         |             |         |          |            |              |         |         |          |          |
| 2022   | s) 6,8   | s) 5,5  | p) 3,1      | s) 5,6  | s) 6,8   | s) 7,3     | s) 12,5      | s) 4,5  | s) 8,1  | s) 6,7   | s) 6,9   |
| 2023   | s) 6,6   | s) 5,5  | p) 3,1      | s) 6,4  | s) 7,2   | s) 7,3     | s) 11,1      | s) 4,3  | s) 7,7  | s) 6,1   | s) 6,5   |
| 2024   | s) 6,4   | s) 5,7  | p) 3,4      | s) 7,5  | s) 8,4   | s) 7,4     | s) 10,1      | s) 4,3  | s) 6,5  | s) 5,0   | s) 6,9   |
| 2025 Febr.   | 6,3      | 6,2     | 3,6         | 8,2     | 9,2      | 7,4        | 9,2          | 4,5     | 6,1     | 4,7      | 7,2      |
| März   | 6,4      | 6,3     | 3,6         | 8,0     | 9,5      | 7,4        | 9,5          | 4,5     | 6,3     | 4,6      | 7,0      |
| April  | 6,2      | 6,4     | 3,7         | 7,8     | 9,1      | 7,1        | 8,3          | 4,6     | 6,1     | 4,5      | 6,9      |
| Mai  | 6,2      | 6,5     | 3,7         | 7,7     | 8,8      | 7,0        | 7,9          | 4,6     | 6,5     | 4,5      | 6,9      |
| Juni   | 6,2      | 6,5     | 3,7         | 7,7     | 9,9      | 7,0        | ...          | 4,6     | 6,3     | 4,4      | 6,9      |
| Juli   | ...      | ...     | ...         | ...     | ...      | ...        | ...          | 4,9     | ...     | ...      | ...      |
| <b>Harmonisierter Verbraucherpreisindex</b><br>Veränderung gegenüber Vorjahr in %          |          |         |             |         |          |            |              |         |         |          |          |
| 2022   | 8,4      | 10,3    | 8,7         | 19,4    | 7,2      | 5,9        | 9,3          | 8,1     | 8,7     | 10,7     | 17,2     |
| 2023   | 5) 5,4   | 2,3     | 6,0         | 9,1     | 4,3      | 5,7        | 4,2          | 5,2     | 5,9     | 8,4      | 9,1      |
| 2024   | 2,4      | 4,3     | 2,5         | 3,7     | 1,0      | 2,3        | 3,0          | 1,3     | 1,1     | 4,0      | 1,3      |
| 2025 Febr.   | 2,3      | 4,4     | 2,6         | 5,1     | 1,5      | 0,9        | 3,0          | 1,4     | 1,7     | 4,8      | 3,7      |
| März   | 2,2      | 3,6     | 2,3         | 4,3     | 1,8      | 0,9        | 3,1          | 1,8     | 2,1     | 4,3      | 3,5      |
| April  | 2,2      | 3,1     | 2,2         | 4,4     | 1,9      | 0,9        | 2,6          | 2,0     | 2,0     | 4,0      | 4,0      |
| Mai  | 1,9      | 2,8     | 2,1         | 4,6     | 2,0      | 0,6        | 3,3          | 1,4     | 1,7     | 4,3      | 3,7      |
| Juni   | 2,0      | 2,9     | 2,0         | 5,2     | 1,9      | 0,9        | 3,6          | 1,6     | 1,8     | 4,4      | 3,9      |
| Juli   | 2,0      | 2,6     | 1,8         | 5,6     | 1,9      | 0,9        | 3,7          | 1,6     | 1,7     | 4,5      | 3,9      |
| <b>Staatlicher Finanzierungssaldo <sup>6)</sup></b><br>in % des Bruttoinlandsprodukts      |          |         |             |         |          |            |              |         |         |          |          |
| 2022   | - 3,5    | - 3,6   | p) - 2,1    | - 1,1   | - 0,2    | - 4,7      | - 2,5        | 1,7     | - 8,1   | 0,1      | - 4,9    |
| 2023   | - 3,5    | - 4,1   | p) - 2,5    | - 3,1   | - 3,0    | - 5,4      | - 1,4        | 1,5     | - 7,2   | - 0,8    | - 2,4    |
| 2024   | - 3,1    | - 4,5   | p) - 2,7    | - 1,5   | - 4,4    | - 5,8      | 1,3          | 4,3     | - 3,4   | - 2,4    | - 1,8    |
| <b>Staatliche Verschuldung <sup>6)</sup></b><br>in % des Bruttoinlandsprodukts             |          |         |             |         |          |            |              |         |         |          |          |
| 2022   | 89,5     | 102,7   | 65,0        | 19,1    | 74,0     | 111,4      | 177,0        | 43,1    | 138,3   | 68,5     | 44,4     |
| 2023   | 87,3     | 103,2   | 62,9        | 20,2    | 77,5     | 109,8      | 163,9        | 43,3    | 134,6   | 61,8     | 44,6     |
| 2024   | 87,4     | 104,7   | p) 62,5     | 23,6    | 82,1     | 113,0      | 153,6        | 40,9    | 135,3   | 57,6     | 46,8     |

Quellen: Eurostat, Europäische Kommission, Europäische Zentralbank, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen. Aktuelle Angaben beruhen teilweise auf Presse-

meldungen und sind vorläufig. 1 Euroraum: Quartalsangaben saison- und kalenderbereinigt. 2 Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Energie: arbeitstäglich bereinigt.

# I. Wichtige Wirtschaftsdaten für den Euroraum

| Litauen   | Luxemburg | Malta  | Niederlande | Österreich | Portugal | Slowakei | Slowenien | Spanien | Zypern | Zeit       |
|---|-----------|--------|-------------|------------|----------|----------|-----------|---------|--------|------------|
| <b>Reales Bruttoinlandsprodukt 1)</b><br>Veränderung gegenüber Vorjahr in %       |           |        |             |            |          |          |           |         |        |            |
| 2,5   | – 1,1     | 4,3    | 5,0         | 5,3        | 7,0      | 0,4      | 2,7       | 6,2     | 7,2    | 2022       |
| 0,3   | – 0,7     | 6,8    | – 0,6       | – 1,0      | 2,6      | 2,2      | 2,1       | 2,7     | 2,8    | 2023       |
| 2,8   | 1,0       | 5,9    | 1,1         | – 1,0      | 1,9      | 2,1      | 1,6       | 3,1     | 3,5    | 2024       |
| 2,9   | 0,8       | 7,9    | – 0,3       | – 1,8      | 1,4      | 3,3      | 2,4       | 2,7     | 3,7    | 2024 1.Vj. |
| 1,7   | 1,6       | 7,9    | 0,9         | – 1,3      | 1,6      | 2,1      | 0,9       | 3,4     | 3,7    | 2.Vj.      |
| 2,5   | – 0,1     | 4,9    | 1,7         | – 0,8      | 1,8      | 1,4      | 1,6       | 3,2     | 3,9    | 3.Vj.      |
| 4,0   | 1,9       | 3,1    | 2,0         | – 0,1      | 2,8      | 1,7      | 1,5       | 3,2     | 2,6    | 4.Vj.      |
| 3,4   | – 0,4     | 2,9    | 2,2         | – 0,5      | 1,8      | 0,9      | – 0,6     | 2,7     | 3,0    | 2025 1.Vj. |
| 3,0   | ...       | ...    | 1,5         | ...        | ...      | 0,4      | 0,7       | 2,7     | 3,6    | 2.Vj.      |
| <b>Industrieproduktion 2)</b><br>Veränderung gegenüber Vorjahr in %               |           |        |             |            |          |          |           |         |        |            |
| – 5,5   | – 3,6     | 1,5    | 2,6         | 6,9        | 0,6      | – 4,1    | 2,0       | 2,9     | 3,5    | 2022       |
| – 5,2   | – 4,2     | 7,1    | – 0,0       | 0,1        | – 3,1    | 4,1      | – 4,9     | – 1,7   | 1,7    | 2023       |
| 4,1   | – 1,7     | 3,8    | – 2,3       | – 4,9      | 0,6      | 0,1      | – 1,2     | 0,5     | 2,3    | 2024       |
| 3,1   | – 4,0     | – 2,2  | – 3,6       | – 6,2      | 1,5      | – 4,2    | – 3,0     | 1,1     | 3,9    | 2024 1.Vj. |
| 3,6   | 0,8       | 4,2    | – 3,0       | – 5,6      | 1,7      | 0,0      | – 3,2     | 0,0     | 4,1    | 2.Vj.      |
| 5,6   | – 3,2     | 1,7    | – 1,8       | – 3,1      | – 0,3    | 3,7      | 0,9       | – 0,5   | 1,5    | 3.Vj.      |
| 4,3   | – 0,4     | 11,4   | – 0,8       | – 4,7      | – 0,8    | 1,4      | 0,7       | 1,5     | – 0,2  | 4.Vj.      |
| 8,4   | – 0,2     | 10,0   | 1,1         | 1,3        | – 2,5    | – 0,9    | – 0,5     | – 0,7   | 5,3    | 2025 1.Vj. |
| 2,2   | p) – 1,8  | p) 4,6 | p) 1,1      | p) 1,3     | 0,9      | – 2,7    | p) – 3,0  | p) 1,5  | p) 1,6 | 2.Vj.      |
| <b>Kapazitätsauslastung in der Industrie 3)</b><br>in % der Vollausslastung       |           |        |             |            |          |          |           |         |        |            |
| 77,8  | 80,7      | 64,7   | 83,7        | 87,8       | 81,9     | 83,3     | 84,9      | 78,7    | 58,2   | 2022       |
| 68,4  | 73,1      | 68,1   | 81,9        | 85,3       | 81,7     | 82,1     | 83,0      | 76,9    | 61,6   | 2023       |
| 71,0  | 76,4      | 78,7   | 78,3        | 82,8       | 81,2     | 79,8     | 81,1      | 77,6    | 63,5   | 2024       |
| 70,5  | 75,3      | 76,4   | 79,6        | 83,1       | 81,2     | 77,6     | 81,0      | 77,7    | 63,0   | 2024 2.Vj. |
| 71,4  | 76,0      | 81,4   | 77,7        | 82,5       | 81,3     | 81,3     | 81,2      | 77,9    | 63,0   | 3.Vj.      |
| 71,5  | 79,5      | 81,4   | 77,0        | 82,0       | 81,3     | 80,3     | 81,0      | 77,5    | 63,0   | 4.Vj.      |
| 71,5  | 77,0      | 70,8   | 77,6        | 81,9       | 81,5     | 83,4     | 81,4      | 76,4    | 67,9   | 2025 1.Vj. |
| 70,6  | 79,3      | 78,5   | 77,5        | 82,6       | 81,0     | 83,0     | 81,3      | 74,8    | 65,3   | 2.Vj.      |
| 70,8  | 79,1      | 68,0   | 77,4        | 83,0       | 81,1     | 81,1     | 81,6      | 78,3    | 64,3   | 3.Vj.      |
| <b>Standardisierte Erwerbslosenquote 4)</b><br>in % der zivilen Erwerbspersonen   |           |        |             |            |          |          |           |         |        |            |
| s) 5,9  | s) 4,6    | s) 3,5 | s) 3,6      | s) 4,8     | s) 6,2   | s) 6,2   | s) 4,0    | s) 13,0 | s) 6,3 | 2022       |
| s) 6,9  | s) 5,3    | s) 3,5 | s) 3,5      | s) 5,1     | s) 6,5   | s) 5,9   | s) 3,7    | s) 12,2 | s) 5,9 | 2023       |
| s) 7,1  | s) 6,2    | s) 3,1 | s) 3,7      | s) 5,2     | s) 6,4   | s) 5,4   | s) 3,7    | s) 11,4 | s) 4,9 | 2024       |
| 6,4   | 6,7       | 2,7    | 3,8         | 5,3        | 6,4      | 5,2      | 3,9       | 10,8    | 4,4    | 2025 Febr. |
| 6,3   | 6,6       | 2,7    | 3,9         | 5,6        | 6,4      | 5,3      | 4,0       | 10,8    | 4,1    | März       |
| 6,3   | 6,6       | 2,6    | 3,8         | 5,5        | 6,3      | 5,3      | 4,0       | 10,7    | 3,7    | April      |
| 6,5   | 6,7       | 2,6    | 3,8         | 5,4        | 6,1      | 5,3      | 3,9       | 10,6    | 3,7    | Mai        |
| 6,4   | 6,6       | 2,5    | 3,8         | 5,8        | 6,0      | 5,3      | 3,7       | 10,4    | 3,8    | Juni       |
| ...   | ...       | ...    | ...         | ...        | ...      | ...      | ...       | ...     | ...    | Juli       |
| <b>Harmonisierter Verbraucherpreisindex</b><br>Veränderung gegenüber Vorjahr in % |           |        |             |            |          |          |           |         |        |            |
| 18,9  | 8,2       | 6,1    | 11,6        | 8,6        | 8,1      | 12,1     | 9,3       | 8,3     | 8,1    | 2022       |
| 8,7   | 2,9       | 5,6    | 4,1         | 7,7        | 5,3      | 11,0     | 7,2       | 3,4     | 3,9    | 2023       |
| 0,9   | 2,3       | 2,4    | 3,2         | 2,9        | 2,7      | 3,2      | 2,0       | 2,9     | 2,3    | 2024       |
| 3,2   | 1,9       | 2,0    | 3,5         | 3,4        | 2,5      | 4,1      | 1,9       | 2,9     | 2,3    | 2025 Febr. |
| 3,7   | 1,5       | 2,1    | 3,4         | 3,1        | 1,9      | 4,2      | 2,2       | 2,2     | 2,1    | März       |
| 3,6   | 1,7       | 2,6    | 4,1         | 3,3        | 2,1      | 3,9      | 2,3       | 2,2     | 1,4    | April      |
| 3,0   | 2,1       | 2,7    | 2,9         | 3,0        | 1,7      | 4,3      | 1,9       | 2,0     | 0,4    | Mai        |
| 3,2   | 2,4       | 2,5    | 2,8         | 3,2        | 2,1      | 4,6      | 2,5       | 2,3     | 0,5    | Juni       |
| 3,4   | 2,6       | 2,5    | 2,5         | 3,7        | 2,5      | 4,6      | 2,9       | 2,7     | 0,1    | Juli       |
| <b>Staatlicher Finanzierungssaldo 6)</b><br>in % des Bruttoinlandsprodukts        |           |        |             |            |          |          |           |         |        |            |
| – 0,7   | – 0,2     | – 5,2  | – 0,0       | – 3,4      | – 0,3    | – 1,7    | – 3,0     | – 4,6   | 2,7    | 2022       |
| – 0,7   | – 0,8     | – 4,7  | – 0,4       | – 2,6      | 1,2      | – 5,2    | – 2,6     | – 3,5   | 1,7    | 2023       |
| – 1,3   | 1,0       | – 3,7  | – 0,9       | – 4,7      | 0,7      | – 5,3    | – 0,9     | – 3,2   | 4,3    | 2024       |
| <b>Staatliche Verschuldung 6)</b><br>in % des Bruttoinlandsprodukts               |           |        |             |            |          |          |           |         |        |            |
| 38,1  | 24,9      | 49,5   | 48,4        | 78,4       | 111,2    | 57,7     | 72,7      | 109,5   | 81,1   | 2022       |
| 37,3  | 25,0      | 47,9   | 45,2        | 78,5       | 97,7     | 55,6     | 68,4      | 105,1   | 73,6   | 2023       |
| 38,2  | 26,3      | 47,4   | 43,3        | 81,8       | 94,9     | 59,3     | 67,0      | 101,8   | 65,0   | 2024       |

3 Verarbeitendes Gewerbe: Quartalsangaben saisonbereinigt. Datenerhebung zu Beginn des Quartals. 4 Monatsangaben saisonbereinigt. 5 Ab 2023 einschließlich

Kroatien. 6 Abgrenzung gemäß Maastricht-Vertrag.

## II. Bankstatistische Gesamtrechnungen im Euroraum

### 1. Entwicklung der Geldbestände im Bilanzzusammenhang \*)

#### a) Euroraum <sup>1)</sup>

Mrd €

| Zeit      | I. Kredite an Nichtbanken (Nicht-MFIs)<br>im Euro-Währungsgebiet |          |                              |                          |                              |        | II. Nettoforderungen gegenüber<br>dem Nicht-Euro-Währungsgebiet |  |  | III. Geldkapitalbildung bei Monetären<br>Finanzinstituten (MFIs) im Euro-Währungsgebiet |  |   |   |   |  |
|-----------|--|----------|------------------------------|--------------------------|------------------------------|--------|---|--|--|---|--|---|---|---|--|
|           | Unternehmen<br>und Privatpersonen                                |          |                              | öffentliche<br>Haushalte |                              |        | insgesamt   | Forde-<br>rungen<br>an das<br>Nicht-Euro-<br>Währungs-<br>gebiet | Verbind-<br>lichkeiten<br>gegen-<br>über dem<br>Nicht-Euro-<br>Währungs-<br>gebiet | insgesamt   | Einlagen<br>mit verein-<br>barter<br>Laufzeit<br>von mehr<br>als<br>2 Jahren | Einlagen<br>mit verein-<br>barter<br>Kündi-<br>gungsfrist<br>von mehr<br>als 3 Mo-<br>naten | Schuldver-<br>schreibun-<br>gen mit<br>Laufzeit<br>von<br>mehr als<br>2 Jahren<br>(netto) <sup>2)</sup> | Kapital<br>und Rück-<br>lagen <sup>3)</sup> |  |
|           | insgesamt  | zusammen | darunter<br>Wert-<br>papiere | zusammen                 | darunter<br>Wert-<br>papiere |        |   |  |  |   |  |   |   |   |  |
| 2023 Nov. | 36,1   | 45,2     | – 2,7                        | – 9,1                    | – 5,1                        | 58,3   | 51,5  | – 6,8  | 16,2   | – 4,8   | 5,6  | 22,5  | – 7,1   |   |  |
| Dez.      | – 57,8   | – 47,1   | 2,7                          | – 10,7                   | – 19,6                       | 26,3   | – 99,9  | – 126,2  | 25,5   | 12,5  | 5,9  | 4,6   | – 2,5   |   |  |
| 2024 Jan. | – 7,1  | 0,9      | 25,9                         | – 8,0                    | – 7,7                        | 116,3  | 116,7   | 0,4  | 75,4   | – 3,7   | 7,0  | 59,9  | 12,2  |   |  |
| Febr.     | 38,0   | 37,5     | 6,8                          | 0,5                      | 10,9                         | – 15,7 | 91,6  | 107,3  | 4,6  | 0,8   | 4,8  | 15,8  | – 16,8  |   |  |
| März      | 56,3   | 48,6     | 3,8                          | 7,7                      | 8,0                          | 64,0   | 98,3  | 34,3   | 34,6   | 5,7   | 3,0  | 34,3  | – 8,4   |   |  |
| April     | 33,0   | 24,2     | 1,3                          | 8,9                      | 4,8                          | 47,6   | 11,0  | – 36,6   | – 3,4  | – 8,1   | 2,5  | 19,3  | – 17,2  |   |  |
| Mai       | – 25,5   | – 7,7    | – 1,6                        | – 17,8                   | – 15,0                       | 41,2   | 67,4  | 26,2   | 4,6  | 2,2   | 1,7  | – 1,0   | 1,6   |   |  |
| Juni      | 69,7   | 50,6     | – 5,2                        | 19,1                     | 15,2                         | 57,4   | – 21,6  | – 79,0   | 33,4   | 3,8   | 1,1  | 2,9   | 25,7  |   |  |
| Juli      | – 17,0   | 14,3     | – 5,9                        | – 31,3                   | – 26,5                       | 63,8   | 45,3  | – 18,5   | 0,9  | – 8,5   | 1,1  | 4,6   | 3,8   |   |  |
| Aug.      | – 6,1  | – 15,8   | – 4,4                        | 9,7                      | 9,7                          | 51,4   | 59,9  | 8,5  | 14,7   | – 2,7   | 0,9  | 14,0  | 2,6   |   |  |
| Sept.     | 44,6   | 47,3     | 1,7                          | – 2,8                    | – 0,5                        | 55,0   | 140,0   | 85,0   | 38,3   | 12,1  | 1,8  | 11,1  | 13,3  |   |  |
| Okt.      | – 2,2  | 16,6     | 10,2                         | – 18,8                   | – 26,2                       | 38,6   | – 32,6  | – 71,2   | 9,5  | – 7,7   | 1,3  | 9,3   | 6,7   |   |  |
| Nov.      | 37,9   | 39,8     | 17,1                         | – 1,9                    | – 3,6                        | 12,5   | 136,4   | 123,9  | 5,8  | 5,6   | 0,3  | 8,0   | – 8,0   |   |  |
| Dez.      | – 11,7   | 16,0     | 9,3                          | – 27,7                   | – 30,6                       | 10,0   | – 243,6   | – 253,6  | 58,0   | 16,4  | 0,7  | – 15,3  | 56,3  |   |  |
| 2025 Jan. | 119,5  | 46,4     | 7,8                          | 73,1                     | 61,3                         | 1,4    | 237,7   | 236,3  | 34,3   | – 8,6   | 3,8  | 32,2  | 6,9   |   |  |
| Febr.     | 64,8   | 59,2     | 6,2                          | 5,6                      | 8,8                          | 30,1   | 144,5   | 114,4  | – 8,5  | 2,1   | 1,4  | 5,2   | – 17,1  |   |  |
| März      | 52,2   | 38,2     | – 5,5                        | 14,0                     | 15,9                         | 2,7    | 29,7  | 26,9   | 4,1  | – 0,8   | 2,1  | – 3,3   | 6,2   |   |  |
| April     | 72,0   | 63,2     | 3,4                          | 8,9                      | 3,2                          | 38,5   | 83,2  | 44,7   | – 36,3   | – 6,4   | 2,1  | – 7,4   | – 24,5  |   |  |
| Mai       | 8,6  | 20,7     | 5,0                          | – 12,1                   | – 22,8                       | 51,7   | 48,1  | – 3,6  | 28,0   | 3,4   | 2,3  | 24,9  | – 2,6   |   |  |
| Juni      | 56,7   | 66,7     | 12,8                         | – 9,9                    | – 8,4                        | 38,2   | 105,7   | 67,5   | 29,6   | 7,1   | 3,4  | 10,5  | 8,6   |   |  |

#### b) Deutscher Beitrag

| Zeit      | I. Kredite an Nichtbanken (Nicht-MFIs)<br>im Euro-Währungsgebiet |          |                               |                          |                               |        | II. Nettoforderungen gegenüber<br>dem Nicht-Euro-Währungsgebiet |  |  | III. Geldkapitalbildung bei Monetären<br>Finanzinstituten (MFIs) im Euro-Währungsgebiet |  |   |   |   |  |
|-----------|--|----------|-------------------------------|--------------------------|-------------------------------|--------|---|--|--|---|--|---|---|---|--|
|           | Unternehmen<br>und Privatpersonen                                |          |                               | öffentliche<br>Haushalte |                               |        | insgesamt   | Forde-<br>rungen<br>an das<br>Nicht-Euro-<br>Währungs-<br>gebiet | Verbind-<br>lichkeiten<br>gegen-<br>über dem<br>Nicht-Euro-<br>Währungs-<br>gebiet | insgesamt   | Einlagen<br>mit verein-<br>barter<br>Laufzeit<br>von mehr<br>als<br>2 Jahren | Einlagen<br>mit verein-<br>barter<br>Kündi-<br>gungsfrist<br>von mehr<br>als 3 Mo-<br>naten | Schuldver-<br>schreibun-<br>gen mit<br>Laufzeit<br>von<br>mehr als<br>2 Jahren<br>(netto) <sup>2)</sup> | Kapital<br>und Rück-<br>lagen <sup>3)</sup> |  |
|           | insgesamt  | zusammen | darunter:<br>Wert-<br>papiere | zusammen                 | darunter:<br>Wert-<br>papiere |        |   |  |  |   |  |   |   |   |  |
| 2023 Nov. | 12,2   | 13,1     | – 1,1                         | – 0,8                    | – 1,8                         | 13,7   | – 3,4   | – 17,1   | 10,6   | 3,7   | 3,4  | 1,0   | 2,4   |   |  |
| Dez.      | – 18,0   | – 11,1   | 2,5                           | – 6,9                    | – 5,1                         | – 17,4 | – 10,6  | 6,8  | 8,8  | 3,2   | 2,5  | 1,7   | 1,4   |   |  |
| 2024 Jan. | 11,1   | 2,0      | – 0,5                         | 9,1                      | 6,7                           | 74,5   | 20,7  | – 53,7   | – 1,8  | – 0,1   | 2,5  | 12,7  | – 17,0  |   |  |
| Febr.     | 10,6   | 20,2     | 6,8                           | – 9,6                    | – 7,6                         | – 17,0 | 40,0  | 57,1   | – 6,9  | – 1,6   | 2,4  | 7,7   | – 15,3  |   |  |
| März      | 8,3  | 4,3      | 0,5                           | 4,0                      | 2,0                           | 6,6    | 4,2   | – 2,4  | – 5,3  | 1,7   | 1,7  | 2,4   | – 11,1  |   |  |
| April     | – 13,5   | – 3,7    | – 3,9                         | – 9,8                    | – 13,1                        | 41,3   | 4,2   | – 37,1   | 16,0   | 2,0   | 0,9  | 11,2  | 1,9   |   |  |
| Mai       | 5,4  | 14,6     | 5,7                           | – 9,2                    | – 7,8                         | 17,6   | 35,0  | 17,4   | 19,8   | 2,7   | 0,5  | 5,5   | 11,1  |   |  |
| Juni      | 4,2  | – 4,1    | – 2,7                         | 8,3                      | 5,1                           | – 24,4 | – 15,4  | 9,0  | 19,8   | – 0,7   | 0,4  | – 2,0   | 22,1  |   |  |
| Juli      | 11,2   | 8,3      | – 1,5                         | 2,8                      | 2,5                           | 57,0   | – 2,9   | – 59,9   | 3,3  | – 0,2   | 0,1  | – 2,8   | 6,1   |   |  |
| Aug.      | – 1,6  | 7,5      | – 1,6                         | – 9,1                    | – 7,9                         | 10,9   | 16,8  | 5,9  | 10,0   | – 0,4   | 0,1  | 2,1   | 8,3   |   |  |
| Sept.     | 17,1   | 9,3      | 0,8                           | 7,8                      | 5,1                           | – 8,3  | 47,4  | 55,6   | 8,8  | 0,1   | 0,8  | – 0,4   | 8,3   |   |  |
| Okt.      | – 11,4   | 4,1      | 1,0                           | – 15,5                   | – 18,3                        | 28,4   | – 5,0   | – 33,4   | 4,4  | – 0,4   | 0,7  | 4,3   | – 0,3   |   |  |
| Nov.      | 21,3   | 22,6     | 9,8                           | – 1,3                    | – 2,4                         | 13,9   | 30,0  | 16,1   | – 6,7  | 12,2  | – 0,7  | – 7,4   | – 10,8  |   |  |
| Dez.      | 5,1  | 8,3      | 8,1                           | – 3,2                    | – 1,4                         | – 6,7  | – 25,1  | – 18,5   | 28,3   | 9,9   | – 0,1  | – 7,6   | 26,1  |   |  |
| 2025 Jan. | 31,2   | 11,6     | 0,7                           | 19,6                     | 13,7                          | – 8,0  | 24,7  | 32,7   | 25,1   | – 0,1   | – 0,3  | 13,5  | 11,9  |   |  |
| Febr.     | 16,4   | 20,2     | 4,3                           | – 3,7                    | – 3,8                         | 13,9   | 39,7  | 25,8   | – 14,9   | 0,9   | – 0,3  | 3,7   | – 19,3  |   |  |
| März      | 11,1   | 1,6      | – 3,9                         | 9,5                      | 7,3                           | 19,2   | 38,7  | 19,6   | 6,4  | 2,3   | 0,0  | 3,6   | 0,5   |   |  |
| April     | 0,3  | 1,2      | – 8,1                         | – 0,9                    | – 2,9                         | 16,2   | 1,3   | – 14,9   | – 3,3  | 0,6   | 0,2  | 1,9   | – 6,0   |   |  |
| Mai       | 7,6  | 10,5     | 4,5                           | – 3,0                    | – 2,6                         | 12,2   | 2,3   | – 9,9  | 13,5   | 1,8   | 1,1  | 7,6   | 3,0   |   |  |
| Juni      | 19,2   | 8,0      | 2,8                           | 11,2                     | 10,8                          | – 2,8  | 37,9  | 40,7   | 14,8   | 2,7   | 2,1  | – 0,0   | 10,0  |   |  |

\* Die Angaben der Übersicht beruhen auf der Konsolidierten Bilanz der Monetären Finanzinstitute (MFIs) (Tab. II.2); statistische Brüche sind in den Veränderungswerten ausgeschaltet (siehe dazu auch die "Hinweise zu den Zahlenwerten" in den methodischen Erläuterungen zur Statistischen Fachreihe Bankenstatistik. <sup>1</sup> Quelle: EZB. <sup>2</sup> Abzüglich Bestand der MFIs. <sup>3</sup> Nach Abzug der Inter-MFI-Beteiligungen. <sup>4</sup> Einschl.

Gegenposten für monetäre Verbindlichkeiten der Zentralstaaten. <sup>5</sup> Einschl. monetärer Verbindlichkeiten der Zentralstaaten (Post, Schatzämter). <sup>6</sup> In Deutschland nur Spareinlagen. <sup>7</sup> Unter Ausschaltung der von Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets gehaltenen Papiere. <sup>8</sup> Abzüglich Bestände deutscher MFIs an von MFIs im Euro-Währungsgebiet emittierten Papiere. <sup>9</sup> Einschl. noch im Umlauf befindlicher

## II. Bankstatistische Gesamtrechnungen im Euroraum

### a) Euroraum

| IV. Einlagen von Zentralstaaten | V. Sonstige Einflüsse     |   | VI. Geldmenge M3 (Saldo I + II - III - IV - V) |                          |                           |                        |                             |   |  |                          |                        |  |   | Zeit |
|---------------------------------|---------------------------|---|--|--------------------------|---------------------------|------------------------|-----------------------------|---|--|--------------------------|------------------------|--|---|------|
|                                 | insgesamt 4)              | darunter: Intra-Eurosystem-Verbindlichkeit/Forderung aus der Begebung von Banknoten | insgesamt                                      | Geldmenge M2             |                           |                        |                             |   |  |                          | Repo-geschäfte         | Geldmarktfondsanteile (netto) 2) 7) 8) | Schuldverschreibungen mit Laufz. bis zu 2 Jahren (einschl. Geldmarktpap.) (netto) 2) 7) |      |
|                                 |                           |   |  | zusammen                 | Geldmenge M1              |                        |                             | Einlagen mit vereinbarter Laufzeit bis zu 2 Jahren 5) | Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist bis zu 3 Monaten 5) 6) |                          |                        |  |   |      |
|                                 |                           |   |  |                          | zusammen                  | Bargeldumlauf          | täglich fällige Einlagen 5) |   |  |                          |                        |  |   |      |
| - 48,4<br>14,4                  | 43,8<br>-223,0            | 0,0<br>0,0  | 76,4<br>167,0                                  | 54,6<br>166,4            | 18,5<br>71,9              | - 2,7<br>14,0          | 21,3<br>57,8                | 48,8<br>75,8  | - 12,7<br>18,7   | 21,4<br>- 26,8           | 16,9<br>14,4           | - 10,1<br>- 2,1                        | 2023 Nov.<br>Dez.   |      |
| 18,9<br>9,1<br>- 26,9           | 138,6<br>5,9<br>- 22,1    | 0,0<br>0,0<br>0,0   | - 134,6<br>0,4<br>122,3                        | - 184,7<br>15,1<br>103,2 | - 238,3<br>- 31,0<br>57,9 | - 17,1<br>- 0,9<br>5,2 | - 221,2<br>30,1<br>52,7     | 61,0<br>55,7<br>46,8                                  | - 7,4<br>- 9,6<br>- 1,4  | 28,4<br>4,4<br>24,9      | 30,9<br>- 11,1<br>15,9 | - 1,8<br>5,7<br>- 9,3                  | 2024 Jan.<br>Febr.<br>März  |      |
| 23,9<br>- 24,3<br>4,1           | 47,0<br>18,0<br>- 78,6    | 0,0<br>0,0<br>0,0   | 27,5<br>22,0<br>144,8                          | - 22,8<br>48,7<br>154,1  | - 18,4<br>32,4<br>143,3   | 2,5<br>2,8<br>7,0      | - 20,9<br>29,6<br>136,4     | - 1,7<br>10,3<br>12,4                                 | - 2,7<br>6,0<br>- 1,6  | 6,6<br>- 4,4<br>8,5      | 22,8<br>- 20,4<br>10,2 | - 6,5<br>6,4<br>- 4,6                  | April<br>Mai<br>Juni  |      |
| - 27,3<br>34,6<br>- 3,6         | 99,3<br>- 99,8<br>25,7    | 0,0<br>0,0<br>0,0   | - 10,5<br>69,3<br>47,5                         | - 70,4<br>57,2<br>53,4   | - 81,8<br>39,9<br>27,5    | 4,1<br>- 1,5<br>- 1,4  | - 85,9<br>41,5<br>28,9      | 17,3<br>11,7<br>35,9                                  | - 5,9<br>5,6<br>- 10,0   | 24,6<br>30,0<br>- 23,9   | 21,0<br>14,7<br>0,0    | - 1,5<br>- 6,2<br>9,7                  | Juli<br>Aug.<br>Sept.   |      |
| 24,3<br>- 42,3<br>- 57,9        | 7,1<br>- 94,4<br>- 50,2   | 0,0<br>0,0<br>0,0   | 10,9<br>174,1<br>84,9                          | - 26,8<br>169,1<br>86,6  | - 11,3<br>187,0<br>63,7   | - 0,1<br>3,9<br>15,9   | - 11,1<br>183,1<br>47,9     | - 8,1<br>- 21,0<br>- 16,8                             | - 7,5<br>3,2<br>39,6   | 4,1<br>5,4<br>- 52,6     | 18,9<br>20,9<br>15,0   | - 0,6<br>- 14,2<br>- 0,4               | Okt.<br>Nov.<br>Dez.  |      |
| 42,3<br>33,0<br>- 36,8          | 105,7<br>11,8<br>44,3     | 0,0<br>0,0<br>0,0   | - 84,0<br>25,3<br>55,9                         | - 132,9<br>26,8<br>98,4  | - 137,5<br>45,7<br>75,6   | - 12,5<br>1,5<br>3,8   | - 125,0<br>44,2<br>71,8     | - 6,2<br>- 23,5<br>8,2                                | 10,8<br>4,6<br>14,7  | 58,9<br>38,9<br>- 41,7   | 17,3<br>5,2<br>- 15,1  | - 4,4<br>- 12,5<br>1,7                 | 2025 Jan.<br>Febr.<br>März  |      |
| 63,7<br>- 0,8<br>- 34,3         | - 10,1<br>- 16,1<br>109,8 | 0,0<br>0,0<br>0,0   | 81,4<br>63,3<br>- 6,7                          | 37,0<br>87,3<br>15,9     | 89,4<br>103,4<br>52,4     | 4,1<br>5,4<br>6,0      | 85,3<br>98,0<br>46,4        | - 53,7<br>- 34,5<br>- 45,8                            | 1,3<br>18,4<br>9,3   | 42,0<br>- 25,7<br>- 12,8 | 13,3<br>- 7,2<br>- 8,6 | 1,1<br>- 5,0<br>- 4,8                  | April<br>Mai<br>Juni  |      |

### b) Deutscher Beitrag

| IV. Einlagen von Zentralstaaten | V. Sonstige Einflüsse    |  |   |                        | VI. Geldmenge M3, ab Januar 2002 ohne Bargeldumlauf (Saldo I + II - III - IV - V) 10) |  |   |                         |                                     |   |                            |  |  |  | Zeit |
|---------------------------------|--------------------------|--|---|------------------------|---|--|---|-------------------------|-------------------------------------|---|----------------------------|--|--|--|------|
|                                 | insgesamt                | darunter:  |   | insgesamt              | Komponenten der Geldmenge   |  |   |                         |                                     |   |                            |  |  |  |      |
|                                 |                          | Intra-Eurosystem-Verbindlichkeit/Forderung aus der Begebung von Banknoten 9) 11) | Bargeldumlauf (bis Dezember 2001 in der Geldmenge M3 enthalten) |                        | täglich fällige Einlagen  | Einlagen mit vereinbarter Laufzeit bis zu 2 Jahren | Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist bis zu 3 Monaten 6) | Repo-geschäfte          | Geldmarktfondsanteile (netto) 7) 8) | Schuldverschreibungen mit Laufzeit bis zu 2 Jahren (einschl. Geldmarktpapiere) (netto) 7) |                            |  |  |  |      |
|                                 |                          |  |   |                        |   |  |   |                         |                                     |   |                            |  |  |  |      |
| - 9,5<br>7,7                    | 13,9<br>- 62,1           | 1,1<br>2,4   | - 0,4<br>2,8  | 11,1<br>10,2           | 9,4<br>- 6,6  | 11,7<br>25,1                                       | - 10,5<br>5,0   | 1,1<br>1,2              | 0,1<br>0,1                          | - 0,8<br>2,2  | 2023 Nov.<br>Dez.          |  |  |  |      |
| - 6,7<br>2,3<br>2,0             | 108,3<br>0,0<br>2,1      | - 7,4<br>2,4<br>2,9  | 3,7<br>0,6<br>0,7   | - 14,3<br>2,7<br>20,3  | - 47,5<br>18,3<br>2,8   | 37,6<br>27,1<br>24,9                               | - 9,1<br>7,4<br>5,8   | 3,0<br>1,0<br>1,5       | 0,1<br>0,0<br>0,2                   | 1,4<br>0,3<br>0,3   | 2024 Jan.<br>Febr.<br>März |  |  |  |      |
| - 2,9<br>3,5<br>- 4,3           | 23,7<br>- 26,8<br>- 39,8 | 1,8<br>2,4<br>1,6  | 1,5<br>0,4<br>1,7   | - 9,1<br>26,5<br>4,1   | - 4,4<br>27,6<br>1,3  | 6,1<br>5,0<br>2,3                                  | - 5,5<br>- 4,1<br>- 4,5                                       | - 0,3<br>- 0,3<br>0,8   | 0,2<br>0,1<br>0,1                   | - 5,2<br>1,8<br>4,2   | April<br>Mai<br>Juni       |  |  |  |      |
| - 6,1<br>6,8<br>- 5,6           | 75,8<br>- 40,3<br>- 6,9  | 2,9<br>4,2<br>3,9  | 1,7<br>- 1,1<br>- 0,9   | - 4,8<br>32,8<br>12,5  | - 7,3<br>22,9<br>6,7  | 9,0<br>9,3<br>8,9                                  | - 4,2<br>- 2,9<br>- 2,7                                       | 0,7<br>1,7<br>2,7       | 0,2<br>0,4<br>0,3                   | - 3,3<br>1,5<br>2,0   | Juli<br>Aug.<br>Sept.      |  |  |  |      |
| - 3,3<br>6,1<br>- 4,1           | 15,1<br>5,7<br>- 22,7    | 3,0<br>2,1<br>3,8  | - 0,3<br>1,0<br>3,8   | - 5,8<br>42,4<br>3,0   | 4,8<br>57,4<br>15,3   | - 3,5<br>- 11,7<br>- 16,6                          | - 2,5<br>- 1,8<br>1,0   | - 0,4<br>- 2,6<br>- 0,7 | 0,1<br>0,2<br>0,0                   | - 4,3<br>1,3<br>2,0   | Okt.<br>Nov.<br>Dez.       |  |  |  |      |
| 7,0<br>13,6<br>- 21,2           | 9,6<br>2,1<br>32,4       | - 0,9<br>1,7<br>1,9  | - 2,1<br>0,4<br>0,9   | - 18,5<br>29,5<br>12,6 | - 25,4<br>34,0<br>0,3   | 1,6<br>5,4<br>3,5                                  | - 2,4<br>- 1,8<br>- 2,4                                       | 4,9<br>1,1<br>1,9       | 0,2<br>0,1<br>0,2                   | 2,5<br>1,5<br>13,5  | 2025 Jan.<br>Febr.<br>März |  |  |  |      |
| - 2,2<br>3,8<br>- 4,5           | 0,9<br>3,6<br>10,0       | 1,6<br>2,2<br>1,9  | 1,3<br>0,8<br>2,0   | 21,0<br>- 1,2<br>- 3,9 | 41,3<br>22,5<br>- 2,2   | - 15,3<br>- 13,3<br>- 4,7                          | - 1,6<br>- 1,3<br>- 1,5                                       | 4,5<br>- 0,5<br>- 0,8   | 0,5<br>0,1<br>0,0                   | - 8,3<br>8,6<br>5,2   | April<br>Mai<br>Juni       |  |  |  |      |

DM-Banknoten. 10 Die deutschen Beiträge zu den monetären Aggregaten des Eurosystems sind keinesfalls als eigene nationale Geldmengenaggregate zu interpretieren und damit auch nicht mit den früheren deutschen Geldbeständen M1, M2 oder M3 vergleichbar. 11 Differenz zwischen den tatsächlich von der Bundesbank emittierten

Euro-Banknoten und dem Ausweis des Banknotenumlaufs entsprechend dem vom Eurosystem gewählten Rechnungslegungsverfahren (siehe dazu auch Anm. 2 zum Banknotenumlauf in der Tab. III.2).

## II. Bankstatistische Gesamtrechnungen im Euroraum

### 2. Konsolidierte Bilanz der Monetären Finanzinstitute (MFIs) \*)

| Stand am<br>Monatsende         | Aktiva /<br>Passiva<br>insgesamt | Aktiva   |                                |                  |                                    |  |                       |                  |                                    | Aktiva<br>gegenüber<br>dem<br>Nicht-Euro-<br>Währungs-<br>gebiet | sonstige<br>Aktiv-<br>positionen |
|--------------------------------|----------------------------------|--|--------------------------------|------------------|------------------------------------|--|-----------------------|------------------|------------------------------------|--|----------------------------------|
|                                |                                  | Kredite an Nichtbanken (Nicht-MFIs) im Euro-Währungsgebiet |                                |                  |                                    |  |                       |                  |                                    |  |                                  |
|                                |                                  | insgesamt  | Unternehmen und Privatpersonen |                  |                                    |  | öffentliche Haushalte |                  |                                    |  |                                  |
|                                |                                  |  | zusammen                       | Buch-<br>kredite | Schuld-<br>verschrei-<br>bungen 2) | Aktien und<br>sonstige<br>Dividenden-<br>werte | zusammen              | Buch-<br>kredite | Schuld-<br>verschrei-<br>bungen 3) |  |                                  |
| Euroraum (Mrd €) <sup>1)</sup> |                                  |  |                                |                  |                                    |  |                       |                  |                                    |  |                                  |
| 2023 Mai                       | 34 126,4                         | 21 919,7   | 15 651,1                       | 13 186,0         | 1 595,7                            | 869,4  | 6 268,7               | 995,4            | 5 273,2                            | 7 150,9  | 5 055,7                          |
| Juni                           | 34 036,0                         | 21 915,5   | 15 637,3                       | 13 182,3         | 1 584,5                            | 870,5  | 6 278,2               | 988,5            | 5 289,7                            | 7 066,1  | 5 054,4                          |
| Juli                           | 34 170,8                         | 21 867,2   | 15 642,3                       | 13 180,8         | 1 586,4                            | 875,1  | 6 224,9               | 988,2            | 5 236,7                            | 7 153,4  | 5 150,2                          |
| Aug.                           | 34 223,4                         | 21 811,9   | 15 573,8                       | 13 123,8         | 1 576,8                            | 873,2  | 6 238,1               | 986,1            | 5 252,0                            | 7 251,6  | 5 159,8                          |
| Sept.                          | 34 368,6                         | 21 796,9   | 15 601,8                       | 13 156,3         | 1 574,7                            | 870,9  | 6 195,0               | 987,3            | 5 207,8                            | 7 195,8  | 5 375,9                          |
| Okt.                           | 34 325,1                         | 21 755,1   | 15 598,4                       | 13 166,8         | 1 555,6                            | 876,0  | 6 156,7               | 984,1            | 5 172,6                            | 7 262,7  | 5 307,3                          |
| Nov.                           | 34 120,6                         | 21 850,7   | 15 659,3                       | 13 220,5         | 1 557,7                            | 881,0  | 6 191,5               | 980,8            | 5 210,6                            | 7 252,3  | 5 017,6                          |
| Dez.                           | 33 748,1                         | 21 859,3   | 15 626,4                       | 13 177,1         | 1 552,1                            | 897,3  | 6 232,9               | 989,4            | 5 243,5                            | 7 143,6  | 4 745,2                          |
| 2024 Jan.                      | 33 825,4                         | 21 826,3   | 15 623,8                       | 13 146,9         | 1 569,3                            | 907,5  | 6 202,5               | 986,6            | 5 215,9                            | 7 299,5  | 4 699,6                          |
| Febr.                          | 33 990,9                         | 21 839,1   | 15 653,8                       | 13 168,3         | 1 569,3                            | 916,2  | 6 185,2               | 976,5            | 5 208,8                            | 7 382,3  | 4 769,5                          |
| März                           | 34 204,2                         | 21 914,0   | 15 705,1                       | 13 209,7         | 1 566,7                            | 928,6  | 6 208,9               | 976,0            | 5 232,9                            | 7 547,3  | 4 742,9                          |
| April                          | 34 385,1                         | 21 919,1   | 15 723,3                       | 13 232,9         | 1 562,2                            | 928,3  | 6 195,8               | 979,4            | 5 216,4                            | 7 602,8  | 4 863,2                          |
| Mai                            | 34 346,3                         | 21 895,6   | 15 721,8                       | 13 232,5         | 1 559,5                            | 929,8  | 6 173,8               | 976,7            | 5 197,1                            | 7 639,6  | 4 811,1                          |
| Juni                           | 34 354,0                         | 21 978,4   | 15 780,1                       | 13 299,1         | 1 562,7                            | 918,4  | 6 198,2               | 980,7            | 5 217,5                            | 7 673,4  | 4 702,2                          |
| Juli                           | 34 367,4                         | 21 997,8   | 15 795,4                       | 13 314,2         | 1 557,5                            | 923,6  | 6 202,4               | 975,8            | 5 226,6                            | 7 732,8  | 4 636,7                          |
| Aug.                           | 34 353,6                         | 21 988,7   | 15 774,0                       | 13 295,5         | 1 558,7                            | 919,7  | 6 214,7               | 975,8            | 5 238,9                            | 7 752,7  | 4 612,1                          |
| Sept.                          | 34 645,7                         | 22 056,7   | 15 818,7                       | 13 336,1         | 1 559,9                            | 922,6  | 6 238,0               | 973,7            | 5 264,3                            | 7 907,4  | 4 681,6                          |
| Okt.                           | 34 809,5                         | 22 037,2   | 15 834,0                       | 13 342,7         | 1 565,1                            | 926,2  | 6 203,2               | 983,8            | 5 219,4                            | 7 995,9  | 4 776,3                          |
| Nov.                           | 35 389,9                         | 22 124,3   | 15 886,1                       | 13 372,6         | 1 572,5                            | 941,0  | 6 238,2               | 984,6            | 5 253,6                            | 8 243,4  | 5 022,2                          |
| Dez.                           | 35 321,5                         | 22 086,8   | 15 899,1                       | 13 374,5         | 1 572,3                            | 952,2  | 6 187,7               | 988,0            | 5 199,8                            | 8 036,0  | 5 198,7                          |
| 2025 Jan.                      | 35 928,1                         | 22 206,7   | 15 949,4                       | 13 407,7         | 1 567,8                            | 974,0  | 6 257,3               | 999,8            | 5 257,5                            | 8 344,3  | 5 377,1                          |
| Febr.                          | 35 623,6                         | 22 277,6   | 16 005,9                       | 13 458,7         | 1 565,8                            | 981,3  | 6 271,7               | 996,6            | 5 275,2                            | 8 520,5  | 4 825,5                          |
| März                           | 35 482,4                         | 22 279,5   | 16 021,4                       | 13 487,4         | 1 559,3                            | 974,7  | 6 258,1               | 995,1            | 5 263,0                            | 8 450,4  | 4 752,5                          |
| April                          | 35 794,6                         | 22 366,9   | 16 072,6                       | 13 536,4         | 1 570,2                            | 966,0  | 6 294,3               | 1 001,1          | 5 293,2                            | 8 368,6  | 5 059,1                          |
| Mai                            | 35 700,1                         | 22 380,3   | 16 096,9                       | 13 551,7         | 1 570,9                            | 974,2  | 6 283,4               | 1 011,7          | 5 271,7                            | 8 450,0  | 4 869,8                          |
| Juni                           | 35 622,6                         | 22 418,6   | 16 148,8                       | 13 593,2         | 1 582,5                            | 973,2  | 6 269,8               | 1 010,0          | 5 259,8                            | 8 379,7  | 4 824,3                          |
| Deutscher Beitrag (Mrd €)      |                                  |  |                                |                  |                                    |  |                       |                  |                                    |  |                                  |
| 2023 Mai                       | 8 614,3                          | 5 389,9  | 4 217,4                        | 3 685,4          | 252,1                              | 279,9  | 1 172,6               | 286,1            | 886,4                              | 1 468,3  | 1 756,1                          |
| Juni                           | 8 647,9                          | 5 387,4  | 4 215,9                        | 3 679,0          | 255,5                              | 281,4  | 1 171,5               | 284,2            | 887,4                              | 1 433,5  | 1 826,9                          |
| Juli                           | 8 779,6                          | 5 390,2  | 4 222,0                        | 3 685,7          | 255,6                              | 280,6  | 1 168,3               | 287,2            | 881,1                              | 1 439,0  | 1 950,5                          |
| Aug.                           | 8 776,6                          | 5 383,7  | 4 215,6                        | 3 685,5          | 249,4                              | 280,6  | 1 168,1               | 285,0            | 883,0                              | 1 442,2  | 1 950,7                          |
| Sept.                          | 8 834,2                          | 5 362,1  | 4 216,4                        | 3 686,3          | 248,5                              | 281,5  | 1 145,8               | 288,4            | 857,4                              | 1 446,5  | 2 025,5                          |
| Okt.                           | 8 844,5                          | 5 360,6  | 4 215,5                        | 3 685,5          | 247,9                              | 282,1  | 1 145,1               | 291,6            | 853,5                              | 1 461,4  | 2 022,6                          |
| Nov.                           | 8 661,3                          | 5 385,7  | 4 228,0                        | 3 697,3          | 248,4                              | 282,3  | 1 157,8               | 289,7            | 868,1                              | 1 446,0  | 1 829,6                          |
| Dez.                           | 8 491,7                          | 5 384,9  | 4 217,3                        | 3 682,2          | 247,9                              | 287,2  | 1 167,6               | 287,1            | 880,5                              | 1 432,1  | 1 674,6                          |
| 2024 Jan.                      | 8 532,9                          | 5 390,7  | 4 218,3                        | 3 682,5          | 246,2                              | 289,6  | 1 172,4               | 289,5            | 882,9                              | 1 463,2  | 1 679,1                          |
| Febr.                          | 8 600,8                          | 5 391,4  | 4 236,7                        | 3 694,8          | 250,2                              | 291,7  | 1 154,7               | 287,7            | 867,0                              | 1 502,2  | 1 707,2                          |
| März                           | 8 586,9                          | 5 404,4  | 4 241,0                        | 3 697,7          | 246,0                              | 297,3  | 1 163,4               | 289,8            | 873,7                              | 1 524,9  | 1 657,5                          |
| April                          | 8 673,8                          | 5 380,1  | 4 235,7                        | 3 697,3          | 244,1                              | 294,3  | 1 144,4               | 293,1            | 851,3                              | 1 544,0  | 1 749,8                          |
| Mai                            | 8 644,6                          | 5 383,0  | 4 248,9                        | 3 704,9          | 246,6                              | 297,4  | 1 134,1               | 291,8            | 842,3                              | 1 573,2  | 1 688,4                          |
| Juni                           | 8 574,0                          | 5 393,1  | 4 244,9                        | 3 703,4          | 247,7                              | 293,7  | 1 148,2               | 295,0            | 853,2                              | 1 566,2  | 1 614,8                          |
| Juli                           | 8 449,2                          | 5 410,8  | 4 252,2                        | 3 711,1          | 244,7                              | 296,3  | 1 158,6               | 295,1            | 863,5                              | 1 563,6  | 1 474,8                          |
| Aug.                           | 8 402,4                          | 5 408,8  | 4 257,5                        | 3 718,0          | 244,0                              | 295,4  | 1 151,4               | 293,9            | 857,5                              | 1 573,0  | 1 420,6                          |
| Sept.                          | 8 536,6                          | 5 431,5  | 4 266,3                        | 3 725,5          | 244,7                              | 296,1  | 1 165,2               | 296,6            | 868,7                              | 1 625,2  | 1 479,9                          |
| Okt.                           | 8 661,8                          | 5 413,0  | 4 266,8                        | 3 725,3          | 244,3                              | 297,2  | 1 146,2               | 302,1            | 844,1                              | 1 650,3  | 1 598,5                          |
| Nov.                           | 8 831,0                          | 5 445,2  | 4 291,4                        | 3 739,4          | 253,6                              | 298,4  | 1 153,8               | 302,2            | 851,6                              | 1 691,8  | 1 694,1                          |
| Dez.                           | 9 070,5                          | 5 442,3  | 4 298,8                        | 3 738,8          | 260,7                              | 299,3  | 1 143,6               | 300,6            | 842,9                              | 1 671,3  | 1 957,0                          |
| 2025 Jan.                      | 9 347,4                          | 5 468,4  | 4 307,6                        | 3 745,9          | 258,5                              | 303,2  | 1 160,8               | 306,5            | 854,3                              | 1 713,1  | 2 165,9                          |
| Febr.                          | 8 863,1                          | 5 487,3  | 4 327,6                        | 3 760,5          | 257,9                              | 309,2  | 1 159,7               | 306,6            | 853,1                              | 1 757,5  | 1 618,3                          |
| März                           | 8 853,0                          | 5 484,6  | 4 324,2                        | 3 762,1          | 257,6                              | 304,4  | 1 160,4               | 308,7            | 851,6                              | 1 787,1  | 1 581,3                          |
| April                          | 9 052,4                          | 5 490,4  | 4 322,6                        | 3 768,4          | 256,6                              | 297,7  | 1 167,7               | 310,7            | 857,0                              | 1 759,4  | 1 802,6                          |
| Mai                            | 8 878,7                          | 5 495,8  | 4 333,2                        | 3 774,0          | 258,1                              | 301,1  | 1 162,6               | 310,4            | 852,2                              | 1 766,3  | 1 616,6                          |
| Juni                           | 8 856,2                          | 5 510,2  | 4 338,8                        | 3 776,7          | 262,0                              | 300,1  | 1 171,4               | 310,8            | 860,7                              | 1 775,4  | 1 570,6                          |

\* Zu den Monetären Finanzinstituten (MFIs) zählen die Banken (einschl. Bausparkassen), Geldmarktfonds sowie Europäische Zentralbank und Zentralnotenbanken (Eurosystem).  
1 Quelle: EZB. 2 Einschl. Geldmarktpapiere von Unternehmen. 3 Einschl. Schatzwechsel

und sonstige Geldmarktpapiere von öffentlichen Haushalten. 4 Euro-Bargeldumlauf (siehe auch Anm. 8, S. 12\*) ohne Kassenbestände (in Euro) der MFIs. Für deutschen Beitrag: enthält den Euro-Banknotenumlauf der Bundesbank entsprechend dem vom

## II. Bankstatistische Gesamtrechnungen im Euroraum

| Passiva                   |  |                          |                                |                   |                              |  |                          |  |                           |                        |  |
|---------------------------|--|--------------------------|--------------------------------|-------------------|------------------------------|--|--------------------------|--|---------------------------|------------------------|--|
| Bargeld-<br>umlauf 4)     | Einlagen von Nichtbanken (Nicht-MFIs) im Euro-Währungsgebiet |                          |                                |                   |                              |  |                          |  |                           |                        |  |
|                           | insgesamt  | darunter: auf<br>Euro 5) | Unternehmen und Privatpersonen |                   |                              |  |                          |  |                           |                        |  |
|                           |  |                          | zusammen                       | täglich<br>fällig | mit vereinbarter<br>Laufzeit |  |                          | mit vereinbarter<br>Kündigungsfrist 6) |                           |                        |  |
|                           |  |                          |                                |                   | bis zu<br>1 Jahr             | von über<br>1 Jahr<br>bis zu<br>2 Jahren | von mehr<br>als 2 Jahren | bis zu<br>3 Monaten                    | von mehr als<br>3 Monaten | Stand am<br>Monatsende |  |
| Euroraum (Mrd €) 1)       |  |                          |                                |                   |                              |  |                          |  |                           |                        |  |
| 1 539,7                   | 15 718,0   | 14 618,0                 | 14 756,7                       | 8 840,4           | 1 383,3                      | 199,5                                    | 1 767,3                  | 2 511,0                                | 55,2                      | 2023 Mai               |  |
| 1 542,7                   | 15 760,5   | 14 649,8                 | 14 755,8                       | 8 761,2           | 1 451,8                      | 217,6                                    | 1 767,5                  | 2 499,8                                | 58,0                      | Juni                   |  |
| 1 545,9                   | 15 696,0   | 14 619,8                 | 14 725,4                       | 8 668,3           | 1 508,3                      | 231,0                                    | 1 767,7                  | 2 489,2                                | 60,9                      | Juli                   |  |
| 1 538,3                   | 15 646,8   | 14 595,4                 | 14 694,0                       | 8 578,0           | 1 579,2                      | 240,9                                    | 1 765,9                  | 2 465,1                                | 65,0                      | Aug.                   |  |
| 1 535,2                   | 15 756,0   | 14 654,7                 | 14 766,5                       | 8 569,2           | 1 647,6                      | 255,2                                    | 1 782,7                  | 2 441,7                                | 70,1                      | Sept.                  |  |
| 1 531,0                   | 15 636,6   | 14 577,0                 | 14 702,2                       | 8 421,2           | 1 736,5                      | 275,6                                    | 1 773,4                  | 2 420,5                                | 74,9                      | Okt.                   |  |
| 1 528,3                   | 15 648,2   | 14 645,5                 | 14 759,2                       | 8 426,3           | 1 776,0                      | 286,2                                    | 1 782,0                  | 2 408,0                                | 80,6                      | Nov.                   |  |
| 1 542,3                   | 15 822,6   | 14 816,0                 | 14 927,5                       | 8 489,3           | 1 826,8                      | 302,1                                    | 1 795,3                  | 2 427,3                                | 86,7                      | Dez.                   |  |
| 1 524,6                   | 15 684,1   | 14 665,6                 | 14 798,4                       | 8 293,7           | 1 880,4                      | 317,5                                    | 1 793,7                  | 2 420,4                                | 92,8                      | 2024 Jan.              |  |
| 1 523,7                   | 15 706,4   | 14 686,7                 | 14 789,0                       | 8 239,3           | 1 925,2                      | 325,8                                    | 1 790,2                  | 2 410,8                                | 97,8                      | Febr.                  |  |
| 1 528,9                   | 15 789,3   | 14 783,6                 | 14 895,2                       | 8 295,3           | 1 965,4                      | 328,0                                    | 1 796,4                  | 2 409,2                                | 100,9                     | März                   |  |
| 1 531,4                   | 15 777,4   | 14 755,2                 | 14 896,8                       | 8 290,5           | 1 979,2                      | 328,6                                    | 1 788,3                  | 2 406,8                                | 103,5                     | April                  |  |
| 1 534,2                   | 15 823,4   | 14 817,1                 | 14 957,8                       | 8 319,3           | 2 001,8                      | 328,6                                    | 1 789,7                  | 2 413,1                                | 105,3                     | Mai                    |  |
| 1 541,2                   | 15 991,5   | 14 965,5                 | 15 084,5                       | 8 423,7           | 2 022,4                      | 325,6                                    | 1 794,6                  | 2 411,7                                | 106,4                     | Juni                   |  |
| 1 545,2                   | 15 879,9   | 14 869,9                 | 15 027,0                       | 8 359,2           | 2 045,8                      | 322,4                                    | 1 785,9                  | 2 406,1                                | 107,4                     | Juli                   |  |
| 1 543,7                   | 15 993,2   | 14 950,2                 | 15 098,7                       | 8 416,4           | 2 058,7                      | 321,7                                    | 1 781,8                  | 2 411,8                                | 108,4                     | Aug.                   |  |
| 1 542,2                   | 16 053,7   | 15 001,4                 | 15 137,3                       | 8 421,3           | 2 083,9                      | 326,0                                    | 1 793,6                  | 2 402,3                                | 110,2                     | Sept.                  |  |
| 1 542,1                   | 16 058,4   | 14 984,6                 | 15 145,1                       | 8 431,6           | 2 094,9                      | 323,2                                    | 1 787,8                  | 2 396,0                                | 111,6                     | Okt.                   |  |
| 1 546,0                   | 16 197,1   | 15 156,4                 | 15 294,6                       | 8 587,5           | 2 080,0                      | 320,1                                    | 1 795,6                  | 2 399,4                                | 111,9                     | Nov.                   |  |
| 1 561,9                   | 16 237,7   | 15 245,3                 | 15 430,5                       | 8 675,3           | 2 077,0                      | 312,8                                    | 1 813,4                  | 2 439,4                                | 112,6                     | Dez.                   |  |
| 1 549,4                   | 16 151,2   | 15 116,6                 | 15 319,7                       | 8 557,7           | 2 084,4                      | 306,0                                    | 1 805,4                  | 2 451,3                                | 114,9                     | 2025 Jan.              |  |
| 1 550,9                   | 16 219,4   | 15 148,8                 | 15 342,3                       | 8 598,0           | 2 063,7                      | 300,7                                    | 1 808,1                  | 2 455,6                                | 116,4                     | Febr.                  |  |
| 1 554,7                   | 16 258,4   | 15 223,6                 | 15 406,8                       | 8 646,7           | 2 064,8                      | 295,7                                    | 1 804,8                  | 2 476,5                                | 118,4                     | März                   |  |
| 1 558,7                   | 16 328,0   | 15 253,7                 | 15 432,2                       | 8 729,3           | 2 013,5                      | 295,8                                    | 1 794,7                  | 2 478,4                                | 120,4                     | April                  |  |
| 1 564,1                   | 16 416,2   | 15 350,9                 | 15 515,2                       | 8 822,4           | 1 980,7                      | 293,6                                    | 1 798,2                  | 2 497,5                                | 122,8                     | Mai                    |  |
| 1 570,1                   | 16 383,8   | 15 345,0                 | 15 489,6                       | 8 838,9           | 1 927,5                      | 287,2                                    | 1 803,1                  | 2 506,7                                | 126,2                     | Juni                   |  |
| Deutscher Beitrag (Mrd €) |  |                          |                                |                   |                              |  |                          |  |                           |                        |  |
| 370,7                     | 4 469,7  | 4 256,0                  | 4 103,8                        | 2 647,5           | 373,8                        | 50,3                                     | 540,9                    | 460,8                                  | 30,5                      | 2023 Mai               |  |
| 371,7                     | 4 460,3  | 4 259,3                  | 4 096,2                        | 2 616,5           | 400,5                        | 54,1                                     | 541,0                    | 450,9                                  | 33,2                      | Juni                   |  |
| 373,1                     | 4 455,4  | 4 259,2                  | 4 106,1                        | 2 603,8           | 426,9                        | 57,6                                     | 540,8                    | 440,7                                  | 36,2                      | Juli                   |  |
| 371,2                     | 4 460,4  | 4 259,8                  | 4 101,7                        | 2 577,8           | 455,8                        | 61,5                                     | 538,1                    | 429,6                                  | 38,9                      | Aug.                   |  |
| 369,4                     | 4 448,9  | 4 258,5                  | 4 104,2                        | 2 568,6           | 468,0                        | 66,2                                     | 538,5                    | 421,1                                  | 41,8                      | Sept.                  |  |
| 369,0                     | 4 447,4  | 4 259,3                  | 4 129,3                        | 2 553,2           | 507,9                        | 73,1                                     | 538,5                    | 411,7                                  | 44,8                      | Okt.                   |  |
| 368,6                     | 4 454,3  | 4 281,0                  | 4 149,1                        | 2 561,8           | 515,9                        | 79,5                                     | 542,6                    | 401,2                                  | 48,3                      | Nov.                   |  |
| 371,4                     | 4 470,1  | 4 290,9                  | 4 150,5                        | 2 539,8           | 532,4                        | 84,0                                     | 547,3                    | 396,2                                  | 50,8                      | Dez.                   |  |
| 375,1                     | 4 448,1  | 4 271,5                  | 4 150,1                        | 2 502,4           | 569,5                        | 89,5                                     | 548,1                    | 387,2                                  | 53,4                      | 2024 Jan.              |  |
| 374,5                     | 4 447,8  | 4 273,8                  | 4 147,4                        | 2 481,0           | 590,5                        | 94,7                                     | 545,6                    | 379,8                                  | 55,8                      | Febr.                  |  |
| 375,2                     | 4 475,1  | 4 300,5                  | 4 166,8                        | 2 483,2           | 607,5                        | 97,0                                     | 547,6                    | 374,1                                  | 57,4                      | März                   |  |
| 376,6                     | 4 471,9  | 4 300,6                  | 4 182,7                        | 2 486,3           | 620,9                        | 98,9                                     | 549,6                    | 368,6                                  | 58,4                      | April                  |  |
| 377,0                     | 4 506,4  | 4 331,5                  | 4 204,0                        | 2 501,4           | 626,2                        | 100,7                                    | 552,3                    | 364,5                                  | 58,9                      | Mai                    |  |
| 378,6                     | 4 503,4  | 4 332,6                  | 4 196,1                        | 2 501,6           | 619,0                        | 102,5                                    | 553,7                    | 360,1                                  | 59,2                      | Juni                   |  |
| 380,3                     | 4 494,3  | 4 327,9                  | 4 212,7                        | 2 507,6           | 632,9                        | 103,3                                    | 553,6                    | 355,9                                  | 59,4                      | Juli                   |  |
| 379,3                     | 4 560,5  | 4 387,5                  | 4 265,1                        | 2 551,7           | 643,3                        | 104,6                                    | 553,0                    | 353,0                                  | 59,5                      | Aug.                   |  |
| 378,4                     | 4 568,2  | 4 398,5                  | 4 270,7                        | 2 556,5           | 645,1                        | 105,3                                    | 553,2                    | 350,3                                  | 60,3                      | Sept.                  |  |
| 378,1                     | 4 572,0  | 4 401,7                  | 4 288,6                        | 2 567,4           | 653,4                        | 105,8                                    | 553,1                    | 347,9                                  | 61,0                      | Okt.                   |  |
| 379,1                     | 4 623,1  | 4 456,0                  | 4 335,1                        | 2 616,3           | 640,1                        | 106,8                                    | 565,5                    | 346,1                                  | 60,3                      | Nov.                   |  |
| 382,9                     | 4 629,3  | 4 471,4                  | 4 351,7                        | 2 632,9           | 630,4                        | 105,5                                    | 575,7                    | 347,1                                  | 60,2                      | Dez.                   |  |
| 380,8                     | 4 609,3  | 4 445,0                  | 4 338,3                        | 2 616,9           | 636,6                        | 103,9                                    | 576,2                    | 345,7                                  | 59,0                      | 2025 Jan.              |  |
| 381,2                     | 4 649,0  | 4 466,1                  | 4 356,4                        | 2 643,2           | 631,0                        | 102,9                                    | 576,8                    | 343,8                                  | 58,7                      | Febr.                  |  |
| 382,2                     | 4 627,9  | 4 467,4                  | 4 346,5                        | 2 639,9           | 626,6                        | 100,6                                    | 579,3                    | 341,6                                  | 58,6                      | März                   |  |
| 383,5                     | 4 648,0  | 4 489,5                  | 4 386,2                        | 2 686,6           | 621,2                        | 99,8                                     | 579,7                    | 340,0                                  | 58,9                      | April                  |  |
| 384,3                     | 4 662,2  | 4 501,0                  | 4 391,9                        | 2 703,8           | 608,7                        | 99,4                                     | 581,4                    | 338,6                                  | 60,0                      | Mai                    |  |
| 386,3                     | 4 652,1  | 4 494,2                  | 4 371,3                        | 2 695,3           | 593,4                        | 99,1                                     | 584,3                    | 337,2                                  | 62,1                      | Juni                   |  |

Eurosystem gewählten Rechnungslegungsverfahren (siehe dazu Anm. 2 zum Banknotenumlauf in Tabelle III.2). Das von der Bundesbank tatsächlich in Umlauf gebrachte Bargeldvolumen lässt sich durch Addition mit der Position "Intra-Eurosystem-Verbind-

lichkeit/Forderung aus der Begebung von Banknoten" ermitteln (siehe "sonstige Passivpositionen"). 5 Ohne Einlagen von Zentralstaaten. 6 In Deutschland nur Spareinlagen.



## II. Bankstatistische Gesamtrechnungen im Euroraum

noch: 2. Konsolidierte Bilanz der Monetären Finanzinstitute (MFIs) \*)

| noch: Passiva  |                                |          |                |                           |                                 |                       |  |                        |  |  |   |                  |                    |  |
|--|--------------------------------|----------|----------------|---------------------------|---------------------------------|-----------------------|--|------------------------|--|--|---|------------------|--------------------|--|
| noch: Einlagen von Nichtbanken (Nicht-MFIs) im Euro-Währungsgebiet |                                |          |                |                           |                                 |                       |  |                        |  |  |   |                  |                    |  |
| öffentliche Haushalte  |                                |          |                |                           |                                 |                       |  |                        |  |  |   |                  |                    |  |
| Stand am Monatsende  | sonstige öffentliche Haushalte |          |                |                           |                                 |                       |  |                        | Repogeschäfte mit Nichtbanken im Euro-Währungsgebiet |  | Geldmarkt-fonds-anteile (netto) <sup>3)</sup> | Begebene Schuld- |                    |  |
|  | Zentral-staaten                | zusammen | täglich fällig | mit vereinbarter Laufzeit |                                 |                       | mit vereinbarter Kündigungsfrist <sup>2)</sup> |                        | insgesamt  | darunter: mit Unternehmen und Privatpersonen |   | insgesamt        | darunter: auf Euro |  |
|  |                                |          |                | bis zu 1 Jahr             | von über 1 Jahr bis zu 2 Jahren | von mehr als 2 Jahren | bis zu 3 Monaten                               | von mehr als 3 Monaten |  |  |   |                  |                    |  |
| Euroraum (Mrd €) <sup>1)</sup>                                     |                                |          |                |                           |                                 |                       |  |                        |  |  |   |                  |                    |  |
| 2023 Mai   | 470,7                          | 490,6    | 277,9          | 126,7                     | 29,3                            | 39,4                  | 13,8   | 3,6                    | 291,9  | 287,8  | 685,0   | 2 288,8          | 1 579,9            |  |
| Juni   | 495,1                          | 509,5    | 288,6          | 134,7                     | 29,4                            | 39,3                  | 13,8   | 3,6                    | 280,4  | 280,3  | 678,8   | 2 302,0          | 1 589,6            |  |
| Juli   | 466,0                          | 504,6    | 281,7          | 137,7                     | 28,4                            | 39,4                  | 13,9   | 3,6                    | 284,1  | 283,4  | 689,4   | 2 391,9          | 1 635,9            |  |
| Aug.   | 446,0                          | 506,9    | 283,2          | 138,6                     | 28,0                            | 39,6                  | 13,8   | 3,5                    | 288,9  | 288,9  | 698,0   | 2 409,5          | 1 645,9            |  |
| Sept.  | 481,2                          | 508,2    | 285,3          | 136,7                     | 29,3                            | 39,7                  | 13,8   | 3,4                    | 281,7  | 281,7  | 697,3   | 2 431,8          | 1 657,7            |  |
| Okt.   | 452,7                          | 481,7    | 266,6          | 131,0                     | 28,5                            | 39,2                  | 13,1   | 3,3                    | 304,5  | 304,3  | 716,2   | 2 491,2          | 1 694,4            |  |
| Nov.   | 404,4                          | 484,7    | 275,0          | 127,5                     | 27,2                            | 38,9                  | 13,0   | 3,2                    | 325,3  | 325,2  | 733,2   | 2 488,6          | 1 696,0            |  |
| Dez.   | 418,8                          | 476,3    | 265,6          | 128,4                     | 28,4                            | 38,6                  | 12,4   | 3,1                    | 317,6  | 317,6  | 746,5   | 2 482,2          | 1 698,0            |  |
| 2024 Jan.  | 437,3                          | 448,4    | 238,6          | 127,8                     | 28,4                            | 37,5                  | 12,2   | 4,0                    | 344,1  | 342,2  | 777,6   | 2 525,1          | 1 727,3            |  |
| Febr.  | 446,5                          | 471,0    | 260,7          | 130,6                     | 26,1                            | 38,1                  | 11,7   | 3,8                    | 348,6  | 347,8  | 766,5   | 2 534,7          | 1 745,9            |  |
| März   | 419,6                          | 474,5    | 258,7          | 135,5                     | 26,9                            | 37,7                  | 12,0   | 3,7                    | 373,5  | 372,8  | 782,4   | 2 559,9          | 1 758,1            |  |
| April  | 442,7                          | 437,9    | 232,4          | 129,8                     | 22,6                            | 37,7                  | 11,8   | 3,7                    | 380,3  | 373,9  | 805,4   | 2 589,9          | 1 772,1            |  |
| Mai  | 418,5                          | 447,2    | 244,3          | 127,8                     | 22,2                            | 37,7                  | 11,6   | 3,6                    | 375,6  | 366,7  | 786,5   | 2 574,6          | 1 767,3            |  |
| Juni   | 422,7                          | 484,4    | 275,6          | 133,7                     | 22,8                            | 37,4                  | 11,4   | 3,5                    | 384,5  | 384,4  | 798,0   | 2 581,9          | 1 766,9            |  |
| Juli   | 395,4                          | 457,5    | 253,1          | 129,9                     | 22,9                            | 36,9                  | 11,2   | 3,5                    | 408,9  | 390,7  | 820,3   | 2 579,4          | 1 771,3            |  |
| Aug.   | 430,1                          | 464,4    | 263,3          | 126,9                     | 22,7                            | 36,9                  | 11,1   | 3,5                    | 438,2  | 417,3  | 836,3   | 2 575,9          | 1 780,1            |  |
| Sept.  | 426,5                          | 489,9    | 283,2          | 135,2                     | 20,7                            | 36,8                  | 10,6   | 3,4                    | 414,0  | 400,9  | 837,7   | 2 589,5          | 1 802,6            |  |
| Okt.   | 450,8                          | 462,5    | 269,4          | 123,1                     | 20,2                            | 36,9                  | 9,6  | 3,4                    | 419,1  | 397,8  | 857,7   | 2 612,7          | 1 798,8            |  |
| Nov.   | 408,8                          | 493,6    | 299,8          | 124,2                     | 20,0                            | 36,7                  | 9,5  | 3,3                    | 425,8  | 411,6  | 879,4   | 2 624,5          | 1 792,6            |  |
| Dez.   | 351,0                          | 456,1    | 270,7          | 119,0                     | 17,3                            | 36,4                  | 9,4  | 3,2                    | 368,8  | 347,6  | 895,7   | 2 624,0          | 1 795,0            |  |
| 2025 Jan.  | 393,4                          | 438,2    | 255,3          | 116,3                     | 17,7                            | 35,7                  | 9,4  | 3,8                    | 427,9  | 405,4  | 914,2   | 2 649,8          | 1 809,6            |  |
| Febr.  | 426,1                          | 450,9    | 266,7          | 119,2                     | 16,9                            | 34,8                  | 9,6  | 3,7                    | 466,8  | 443,1  | 920,4   | 2 643,2          | 1 811,1            |  |
| März   | 389,2                          | 462,4    | 269,6          | 129,3                     | 15,8                            | 34,6                  | 9,7  | 3,6                    | 423,4  | 408,5  | 906,2   | 2 614,5          | 1 805,5            |  |
| April  | 452,8                          | 443,0    | 261,5          | 117,4                     | 16,2                            | 34,8                  | 9,6  | 3,5                    | 463,6  | 447,5  | 920,4   | 2 577,1          | 1 790,4            |  |
| Mai  | 452,0                          | 449,0    | 266,8          | 118,9                     | 15,8                            | 35,0                  | 9,0  | 3,5                    | 438,1  | 419,5  | 914,0   | 2 598,2          | 1 805,4            |  |
| Juni   | 417,6                          | 476,5    | 284,8          | 129,7                     | 14,6                            | 34,9                  | 9,1  | 3,4                    | 424,0  | 407,3  | 906,2   | 2 580,4          | 1 817,9            |  |
| Deutscher Beitrag (Mrd €)  |                                |          |                |                           |                                 |                       |  |                        |  |  |   |                  |                    |  |
| 2023 Mai   | 105,6                          | 260,2    | 104,8          | 99,5                      | 25,0                            | 29,7                  | 1,2  | 0,1                    | 7,7  | 7,7  | 2,6   | 670,6            | 458,1              |  |
| Juni   | 95,9                           | 268,2    | 106,1          | 106,5                     | 24,9                            | 29,5                  | 1,1  | 0,1                    | 7,3  | 7,3  | 2,6   | 671,6            | 452,8              |  |
| Juli   | 89,5                           | 259,9    | 96,6           | 109,1                     | 23,7                            | 29,5                  | 0,9  | 0,1                    | 7,6  | 7,6  | 2,9   | 679,9            | 457,6              |  |
| Aug.   | 96,8                           | 261,9    | 100,9          | 107,1                     | 23,3                            | 29,6                  | 0,9  | 0,1                    | 8,7  | 8,7  | 3,0   | 688,8            | 469,0              |  |
| Sept.  | 85,2                           | 259,5    | 97,5           | 107,0                     | 24,5                            | 29,6                  | 0,8  | 0,1                    | 7,8  | 7,8  | 3,0   | 705,6            | 470,0              |  |
| Okt.   | 82,8                           | 235,3    | 81,6           | 99,3                      | 24,1                            | 29,4                  | 0,7  | 0,1                    | 8,5  | 8,5  | 2,9   | 713,0            | 476,3              |  |
| Nov.   | 73,3                           | 231,8    | 81,2           | 97,7                      | 22,7                            | 29,2                  | 0,7  | 0,1                    | 9,6  | 9,6  | 3,0   | 706,2            | 471,0              |  |
| Dez.   | 81,1                           | 238,6    | 84,9           | 100,3                     | 23,9                            | 28,6                  | 0,7  | 0,1                    | 8,4  | 8,4  | 3,2   | 699,9            | 476,8              |  |
| 2024 Jan.  | 74,4                           | 223,6    | 75,5           | 95,6                      | 24,0                            | 27,8                  | 0,7  | 0,1                    | 11,4   | 11,4   | 3,3   | 717,4            | 486,5              |  |
| Febr.  | 72,0                           | 228,4    | 78,6           | 98,8                      | 21,6                            | 28,6                  | 0,6  | 0,1                    | 12,4   | 12,4   | 3,3   | 727,1            | 494,5              |  |
| März   | 74,0                           | 234,4    | 79,3           | 103,5                     | 22,5                            | 28,3                  | 0,6  | 0,1                    | 11,0   | 10,9   | 3,5   | 727,8            | 501,4              |  |
| April  | 71,2                           | 218,0    | 72,0           | 97,9                      | 19,3                            | 28,2                  | 0,6  | 0,1                    | 10,6   | 10,6   | 3,7   | 737,0            | 505,8              |  |
| Mai  | 74,7                           | 227,7    | 83,8           | 96,1                      | 18,9                            | 28,2                  | 0,6  | 0,1                    | 10,3   | 10,3   | 3,8   | 738,4            | 508,7              |  |
| Juni   | 70,5                           | 236,9    | 85,4           | 103,0                     | 19,9                            | 27,9                  | 0,5  | 0,1                    | 11,1   | 11,1   | 4,0   | 741,5            | 506,2              |  |
| Juli   | 64,4                           | 217,3    | 71,8           | 97,3                      | 19,9                            | 27,6                  | 0,5  | 0,1                    | 11,9   | 11,9   | 4,2   | 731,6            | 506,8              |  |
| Aug.   | 71,1                           | 224,3    | 81,5           | 94,7                      | 19,7                            | 27,7                  | 0,5  | 0,1                    | 13,5   | 13,5   | 4,6   | 731,6            | 506,9              |  |
| Sept.  | 65,6                           | 231,9    | 83,1           | 102,8                     | 17,8                            | 27,6                  | 0,5  | 0,1                    | 10,8   | 10,8   | 4,9   | 730,4            | 508,9              |  |
| Okt.   | 68,3                           | 215,1    | 77,8           | 91,7                      | 17,3                            | 27,8                  | 0,5  | 0,1                    | 10,5   | 10,5   | 4,9   | 735,5            | 506,3              |  |
| Nov.   | 62,5                           | 225,5    | 87,6           | 92,6                      | 17,3                            | 27,5                  | 0,5  | 0,1                    | 7,9  | 7,9  | 4,7   | 733,1            | 504,6              |  |
| Dez.   | 58,4                           | 219,2    | 86,9           | 89,8                      | 14,8                            | 27,2                  | 0,4  | 0,1                    | 7,2  | 7,2  | 4,8   | 726,8            | 503,3              |  |
| 2025 Jan.  | 65,4                           | 205,6    | 76,9           | 86,3                      | 15,3                            | 26,6                  | 0,4  | 0,1                    | 12,1   | 12,1   | 5,0   | 741,9            | 519,8              |  |
| Febr.  | 79,0                           | 213,7    | 84,5           | 88,2                      | 14,6                            | 25,9                  | 0,5  | 0,1                    | 13,2   | 13,2   | 5,0   | 746,8            | 520,8              |  |
| März   | 57,8                           | 223,7    | 85,3           | 98,8                      | 13,5                            | 25,6                  | 0,5  | 0,1                    | 11,3   | 11,3   | 5,3   | 757,8            | 530,0              |  |
| April  | 55,4                           | 206,4    | 77,8           | 88,5                      | 13,8                            | 25,8                  | 0,5  | 0,1                    | 15,8   | 15,7   | 5,7   | 740,9            | 524,0              |  |
| Mai  | 59,2                           | 211,0    | 82,6           | 88,6                      | 13,4                            | 25,8                  | 0,5  | 0,0                    | 15,3   | 15,2   | 5,8   | 741,1            | 521,0              |  |
| Juni   | 54,7                           | 226,1    | 87,6           | 100,2                     | 12,2                            | 25,6                  | 0,5  | 0,0                    | 14,4   | 14,4   | 5,8   | 740,4            | 527,7              |  |

\* Zu den Monetären Finanzinstituten (MFIs) zählen die Banken (einschl. Bausparkassen), Geldmarktfonds sowie die Europäische Zentralbank und die Zentralnotenbanken (Eurosystem). 1 Quelle: EZB. 2 In Deutschland nur Spareinlagen. 3 Ohne Bestände der MFIs; für deutschen Beitrag: abzüglich Bestände deutscher MFIs an von MFIs im Euro-Währungsgebiet emittierten Papieren. 4 In Deutschland zählen Bankschuldverschreibungen mit Laufzeit bis zu 1 Jahr zu den Geldmarktpapieren. 5 Ohne Verbindlichkeiten aus begebenen Wertpapieren. 6 Nach Abzug der Inter-MFI-Betei-

ligungen. 7 Die deutschen Beiträge zu den monetären Aggregaten des Eurosystems sind keinesfalls als eigene nationale Geldmengenaggregate zu interpretieren und damit auch nicht mit den früheren deutschen Geldbeständen M1, M2 oder M3 vergleichbar. 8 Einschl. noch im Umlauf befindlicher DM-Banknoten (siehe auch Anm. 4, S. 10). 9 Für deutschen Beitrag: Differenz zwischen den tatsächlich von der Bundesbank emittierten Euro-Banknoten und dem Ausweis des Banknotenumlaufs entsprechend

## II. Bankstatistische Gesamtrechnungen im Euroraum

|                                       |  |                             |   |  |   |                              |  |   |          | Nachrichtlich |   |   |                        |  |  |
|---------------------------------------|--|-----------------------------|---|--|---|------------------------------|--|---|----------|---------------|---|---|------------------------|--|--|
| verschreibungen (netto) <sup>3)</sup> |  |                             | Verbind-<br>lichkeiten<br>gegen-<br>über<br>dem<br>Nicht-<br>Euro-<br>Währungs-<br>gebiet <sup>5)</sup> | Kapital<br>und<br>Rück-<br>lagen <sup>6)</sup> | Über-<br>schuss<br>der Inter-<br>MFI-<br>Verbind-<br>lichkeiten | sonstige Passivpositionen    |  | Geldmengenaggregate <sup>7)</sup><br>(Für deutschen Beitrag ab<br>Januar 2002 ohne Bargeldumlauf) |          |               | Geld-<br>kapital-<br>bildung <sup>13)</sup> | Monetäre<br>Verbind-<br>lich-<br>keiten<br>der<br>Zentral-<br>staaten<br>(Post,<br>Schatz-<br>ämter) <sup>14)</sup> | Stand am<br>Monatsende |  |  |
| mit Laufzeit                          |  |                             |   |  |   | ins-<br>gesamt <sup>8)</sup> | darunter:<br>Intra-<br>Eurosyste-<br>m-Verbindlich-<br>keit/Forde-<br>rung aus der<br>Begebung<br>von Bank-<br>noten <sup>9)</sup> |   |          |               |   |   |                        |  |  |
| bis zu<br>1 Jahr <sup>4)</sup>        | von über<br>1 Jahr<br>bis zu 2<br>Jahren | von mehr<br>als<br>2 Jahren |   |  |   |                              |  |   |          |               |   |   |                        |  |  |
|                                       |  |                             |   |  |   |                              |  |   |          |               |   |   |                        |  |  |
| Euroraum (Mrd €) <sup>1)</sup>        |  |                             |   |  |   |                              |  |   |          |               |   |   |                        |  |  |
| 56,0                                  | 32,8                                     | 2 200,0                     | 5 722,1   | 2 910,6  | 155,5   | 4 814,8                      | 0,0  | 10 813,4  | 15 100,0 | 15 991,5      | 6 976,1                                     | 178,5   | 2023 Mai               |  |  |
| 49,8                                  | 33,0                                     | 2 219,2                     | 5 584,4   | 2 881,2  | 147,2   | 4 858,7                      | 0,0  | 10 747,9  | 15 117,6 | 15 990,6      | 6 968,9                                     | 178,0   | Juni                   |  |  |
| 47,0                                  | 34,0                                     | 2 311,0                     | 5 594,1   | 2 900,4  | 102,5   | 4 966,4                      | 0,0  | 10 653,6  | 15 084,7 | 15 985,1      | 7 083,0                                     | 180,5   | Juli                   |  |  |
| 50,1                                  | 33,4                                     | 2 326,0                     | 5 656,5   | 2 919,6  | 122,1   | 4 943,6                      | 0,0  | 10 553,8  | 15 042,0 | 15 946,1      | 7 119,7                                     | 176,9   | Aug.                   |  |  |
| 45,0                                  | 36,4                                     | 2 350,4                     | 5 541,1   | 2 883,4  | 113,5   | 5 128,7                      | 0,0  | 10 547,2  | 15 094,2 | 16 000,9      | 7 129,7                                     | 180,3   | Sept.                  |  |  |
| 54,4                                  | 36,6                                     | 2 400,2                     | 5 511,9   | 2 908,5  | 124,9   | 5 100,3                      | 0,0  | 10 376,1  | 15 003,7 | 15 954,6      | 7 199,6                                     | 179,6   | Okt.                   |  |  |
| 45,1                                  | 35,9                                     | 2 407,6                     | 5 446,5   | 2 938,0  | 170,2   | 4 842,3                      | 0,0  | 10 388,1  | 15 048,2 | 16 020,4      | 7 250,4                                     | 180,8   | Nov.                   |  |  |
| 45,8                                  | 34,8                                     | 2 401,6                     | 5 299,6   | 3 008,0  | 60,7  | 4 468,6                      | 0,0  | 10 446,6  | 15 199,9 | 16 192,6      | 7 333,2                                     | 177,4   | Dez.                   |  |  |
| 40,5                                  | 36,1                                     | 2 448,5                     | 5 339,8   | 3 007,5  | 109,1   | 4 513,4                      | 0,0  | 10 211,0  | 15 023,8 | 16 059,0      | 7 383,9                                     | 180,3   | 2024 Jan.              |  |  |
| 33,4                                  | 36,2                                     | 2 465,1                     | 5 446,3   | 2 969,3  | 99,1  | 4 596,3                      | 0,0  | 10 180,5  | 15 036,5 | 16 055,7      | 7 364,3                                     | 182,7   | Febr.                  |  |  |
| 22,1                                  | 40,0                                     | 2 497,8                     | 5 483,3   | 3 030,9  | 106,7   | 4 549,5                      | 0,0  | 10 238,3  | 15 139,8 | 16 179,8      | 7 467,3                                     | 179,9   | März                   |  |  |
| 28,0                                  | 39,5                                     | 2 522,4                     | 5 464,5   | 3 025,4  | 107,7   | 4 703,2                      | 0,0  | 10 221,5  | 15 120,4 | 16 210,0      | 7 480,9                                     | 187,4   | April                  |  |  |
| 17,8                                  | 42,4                                     | 2 514,4                     | 5 461,4   | 3 025,0  | 103,9   | 4 661,8                      | 0,0  | 10 250,8  | 15 176,0 | 16 239,1      | 7 475,6                                     | 173,0   | Mai                    |  |  |
| 13,8                                  | 43,4                                     | 2 524,7                     | 5 418,8   | 3 063,0  | 68,1  | 4 507,0                      | 0,0  | 10 396,5  | 15 345,0 | 16 402,2      | 7 529,6                                     | 176,8   | Juni                   |  |  |
| 13,3                                  | 43,0                                     | 2 523,0                     | 5 379,9   | 3 121,6  | 99,5  | 4 532,7                      | 0,0  | 10 312,7  | 15 272,0 | 16 390,7      | 7 578,4                                     | 176,1   | Juli                   |  |  |
| - 1,1                                 | 51,2                                     | 2 525,8                     | 5 337,4   | 3 143,4  | 35,3  | 4 450,4                      | 0,0  | 10 379,1  | 15 352,7 | 16 484,0      | 7 599,7                                     | 176,5   | Aug.                   |  |  |
| 3,6                                   | 54,7                                     | 2 531,2                     | 5 404,4   | 3 203,4  | 36,6  | 4 564,2                      | 0,0  | 10 403,9  | 15 402,4 | 16 527,4      | 7 678,5                                     | 176,9   | Sept.                  |  |  |
| 2,6                                   | 54,9                                     | 2 555,2                     | 5 386,7   | 3 256,9  | 42,2  | 4 633,8                      | 0,0  | 10 398,4  | 15 385,0 | 16 549,7      | 7 751,7                                     | 175,0   | Okt.                   |  |  |
| - 7,8                                 | 54,0                                     | 2 578,3                     | 5 589,4   | 3 279,2  | 2,3   | 4 846,2                      | 0,0  | 10 593,7  | 15 566,6 | 16 741,3      | 7 805,0                                     | 180,0   | Nov.                   |  |  |
| - 0,9                                 | 49,8                                     | 2 575,1                     | 5 370,8   | 3 301,5  | 6,6   | 4 954,4                      | 0,0  | 10 661,4  | 15 659,3 | 16 832,3      | 7 842,4                                     | 176,4   | Dez.                   |  |  |
| - 7,7                                 | 52,0                                     | 2 605,4                     | 5 602,8   | 3 378,1  | 48,1  | 5 206,6                      | 0,0  | 10 523,1  | 15 526,3 | 16 749,6      | 7 943,3                                     | 178,9   | 2025 Jan.              |  |  |
| - 18,5                                | 50,2                                     | 2 611,5                     | 5 723,8   | 3 382,3  | 53,1  | 4 663,9                      | 0,0  | 10 568,4  | 15 552,4 | 16 775,1      | 7 956,7                                     | 171,1   | Febr.                  |  |  |
| - 14,6                                | 45,9                                     | 2 583,2                     | 5 644,9   | 3 404,3  | 64,1  | 4 611,8                      | 0,0  | 10 626,6  | 15 634,6 | 16 812,0      | 7 948,8                                     | 172,0   | März                   |  |  |
| - 10,5                                | 43,5                                     | 2 544,2                     | 5 555,7   | 3 403,4  | 67,9  | 4 919,7                      | 0,0  | 10 702,0  | 15 651,5 | 16 873,1      | 7 901,1                                     | 171,1   | April                  |  |  |
| - 17,5                                | 44,1                                     | 2 571,6                     | 5 569,1   | 3 410,9  | 85,5  | 4 704,1                      | 0,0  | 10 805,8  | 15 739,9 | 16 937,2      | 7 942,0                                     | 171,1   | Mai                    |  |  |
| - 21,9                                | 42,2                                     | 2 560,1                     | 5 542,1   | 3 380,7  | 89,4  | 4 745,9                      | 0,0  | 10 848,9  | 15 742,2 | 16 914,8      | 7 908,4                                     | 173,5   | Juni                   |  |  |
| Deutscher Beitrag (Mrd €)             |  |                             |   |  |   |                              |  |   |          |               |   |   |                        |  |  |
| 41,2                                  | 19,5                                     | 609,9                       | 1 122,5   | 715,6  | - 1 036,9   | 2 662,4                      | 529,0  | 2 752,3   | 3 762,8  | 3 833,9       | 1 926,7                                     | 0,0   | 2023 Mai               |  |  |
| 44,6                                  | 19,2                                     | 607,9                       | 1 099,9   | 709,8  | - 1 026,8   | 2 723,1                      | 530,7  | 2 722,6   | 3 760,6  | 3 834,2       | 1 921,6                                     | 0,0   | Juni                   |  |  |
| 44,5                                  | 19,9                                     | 615,4                       | 1 070,7   | 724,0  | - 996,4   | 2 835,7                      | 532,2  | 2 700,4   | 3 759,3  | 3 834,2       | 1 946,1                                     | 0,0   | Juli                   |  |  |
| 51,0                                  | 20,6                                     | 617,2                       | 1 044,4   | 734,2  | - 998,8   | 2 835,9                      | 535,1  | 2 678,7   | 3 756,9  | 3 840,1       | 1 958,1                                     | 0,0   | Aug.                   |  |  |
| 48,5                                  | 22,6                                     | 634,5                       | 1 048,4   | 722,8  | - 1 000,9   | 2 898,6                      | 538,7  | 2 666,2   | 3 753,7  | 3 835,5       | 1 967,4                                     | 0,0   | Sept.                  |  |  |
| 49,7                                  | 24,4                                     | 639,0                       | 1 035,9   | 735,9  | - 998,0   | 2 898,7                      | 540,2  | 2 634,8   | 3 751,7  | 3 837,2       | 1 987,9                                     | 0,0   | Okt.                   |  |  |
| 49,6                                  | 23,6                                     | 633,1                       | 1 012,0   | 753,5  | - 983,0   | 2 705,7                      | 541,3  | 2 643,0   | 3 760,7  | 3 846,5       | 2 006,8                                     | 0,0   | Nov.                   |  |  |
| 45,9                                  | 25,0                                     | 629,0                       | 1 016,2   | 778,6  | - 1 034,8   | 2 550,2                      | 543,7  | 2 624,7   | 3 762,2  | 3 844,6       | 2 034,5                                     | 0,0   | Dez.                   |  |  |
| 46,9                                  | 25,6                                     | 645,0                       | 967,8   | 758,4  | - 959,8   | 2 586,3                      | 536,2  | 2 577,9   | 3 744,3  | 3 831,5       | 2 032,8                                     | 0,0   | 2024 Jan.              |  |  |
| 46,4                                  | 26,4                                     | 654,4                       | 1 024,7   | 731,1  | - 992,0   | 2 646,3                      | 538,6  | 2 559,6   | 3 745,7  | 3 834,2       | 2 015,6                                     | 0,0   | Febr.                  |  |  |
| 45,7                                  | 26,7                                     | 655,4                       | 1 022,6   | 744,6  | - 988,1   | 2 590,4                      | 541,5  | 2 562,4   | 3 767,6  | 3 854,5       | 2 033,5                                     | 0,0   | März                   |  |  |
| 40,9                                  | 26,3                                     | 669,7                       | 987,7   | 747,2  | - 960,2   | 2 676,0                      | 543,3  | 2 558,3   | 3 764,4  | 3 846,0       | 2 053,2                                     | 0,0   | April                  |  |  |
| 39,6                                  | 25,8                                     | 673,1                       | 1 001,7   | 746,9  | - 986,7   | 2 623,7                      | 545,7  | 2 585,2   | 3 792,3  | 3 871,8       | 2 059,4                                     | 0,0   | Mai                    |  |  |
| 43,9                                  | 25,7                                     | 671,9                       | 1 015,1   | 777,5  | - 1 013,2   | 2 534,5                      | 547,3  | 2 587,0   | 3 792,0  | 3 876,7       | 2 090,4                                     | 0,0   | Juni                   |  |  |
| 40,7                                  | 25,6                                     | 665,3                       | 951,2   | 798,5  | - 972,6   | 2 430,1                      | 550,2  | 2 579,4   | 3 789,3  | 3 871,6       | 2 104,4                                     | 0,0   | Juli                   |  |  |
| 42,8                                  | 24,8                                     | 664,0                       | 949,8   | 808,5  | - 1 038,9   | 2 372,7                      | 554,4  | 2 633,2   | 3 849,0  | 3 934,8       | 2 112,8                                     | 0,0   | Aug.                   |  |  |
| 45,8                                  | 23,9                                     | 660,7                       | 1 003,0   | 830,4  | - 1 045,3   | 2 434,4                      | 558,3  | 2 639,6   | 3 861,4  | 3 946,7       | 2 132,3                                     | 0,0   | Sept.                  |  |  |
| 43,4                                  | 22,1                                     | 670,1                       | 971,7   | 849,3  | - 1 023,0   | 2 540,8                      | 561,3  | 2 645,2   | 3 861,7  | 3 942,5       | 2 161,4                                     | 0,0   | Okt.                   |  |  |
| 45,7                                  | 21,3                                     | 666,1                       | 997,5   | 847,8  | - 1 020,3   | 2 637,3                      | 563,4  | 2 703,9   | 3 907,1  | 3 986,7       | 2 167,3                                     | 0,0   | Nov.                   |  |  |
| 45,5                                  | 19,6                                     | 661,7                       | 982,2   | 861,7  | - 1 022,7   | 2 881,3                      | 567,2  | 2 719,8   | 3 907,7  | 3 984,7       | 2 186,6                                     | 0,0   | Dez.                   |  |  |
| 48,8                                  | 18,8                                     | 674,4                       | 1 014,4   | 889,6  | - 1 011,8   | 3 086,9                      | 566,3  | 2 693,9   | 3 882,0  | 3 966,6       | 2 225,8                                     | 0,0   | 2025 Jan.              |  |  |
| 50,5                                  | 18,6                                     | 677,7                       | 1 040,9   | 877,9  | - 1 028,7   | 2 558,8                      | 568,0  | 2 727,7   | 3 908,6  | 3 996,0       | 2 217,1                                     | 0,0   | Febr.                  |  |  |
| 65,0                                  | 17,3                                     | 675,6                       | 1 043,5   | 883,9  | - 1 013,6   | 2 537,0                      | 569,9  | 2 725,1   | 3 906,6  | 4 005,4       | 2 223,0                                     | 0,0   | März                   |  |  |
| 56,6                                  | 16,8                                     | 667,5                       | 1 009,9   | 886,3  | - 997,8   | 2 743,5                      | 571,5  | 2 764,4   | 3 928,2  | 4 023,2       | 2 218,2                                     | 0,0   | April                  |  |  |
| 47,9                                  | 17,1                                     | 676,2                       | 1 001,9   | 889,3  | - 1 008,1   | 2 571,3                      | 573,7  | 2 786,4   | 3 935,7  | 4 021,6       | 2 232,7                                     | 0,0   | Mai                    |  |  |
| 53,4                                  | 16,5                                     | 670,5                       | 1 029,8   | 887,3  | - 996,2   | 2 522,5                      | 575,6  | 2 782,9   | 3 925,5  | 4 015,6       | 2 229,9                                     | 0,0   | Juni                   |  |  |

dem vom Eurosistem gewählten Rechnungslegungsverfahren (siehe auch Anm. 2 zum Banknotenumlauf in Tabelle III.2). **10** Täglich fällige Einlagen (ohne Einlagen von Zentralstaaten) und (für den Euroraum) Bargeldumlauf sowie täglich fällige monetäre Verbindlichkeiten der Zentralstaaten, die in der Konsolidierten Bilanz nicht enthalten sind. **11** M1 zuzüglich Einlagen mit vereinbarter Laufzeit bis zu 2 Jahren und vereinbarter Kündigungsfrist bis zu 3 Monaten (ohne Einlagen von Zentralstaaten) sowie (für

den Euroraum) monetäre Verbindlichkeiten der Zentralstaaten mit solcher Befristung. **12** M2 zuzüglich Repogeschäfte, Geldmarktfondsanteile und Geldmarktpapiere sowie Schuldverschreibungen bis zu 2 Jahren. **13** Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren und vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten, Schuldverschreibungen mit Laufzeit von mehr als 2 Jahren, Kapital und Rücklagen. **14** Kommen in Deutschland nicht vor.

## II. Bankstatistische Gesamtrechnungen im Euroraum

### 3. Liquiditätsposition des Bankensystems \*) Bestände

Mrd €; Periodendurchschnitte errechnet aus Tageswerten

| Ende der<br>Mindest-<br>reserve-<br>Erfüllungs-<br>periode 1) | Liquiditätszuführende Faktoren        |  |   |  |  | Liquiditätsabschöpfende Faktoren                              |                              |   |                                    |         | Guthaben<br>der Kredit-<br>institute<br>auf Giro-<br>konten<br>(einschl.<br>Mindest-<br>reserven) 7) | Basisgeld 8) |
|---|---------------------------------------|--|---|--|--|---|------------------------------|---|------------------------------------|---------|--|--------------|
|   | Nettoaktiva<br>in Gold<br>und Devisen | Geldpolitische Geschäfte des Eurosystems     |   |  |  |   | Bank-<br>noten-<br>umlauf 5) | Einlagen<br>von Zentral-<br>regierungen | Sonstige<br>Faktoren<br>(netto) 6) |         |  |              |
|   |                                       | Haupt-<br>refinan-<br>zierungs-<br>geschäfte | Länger-<br>fristige<br>Refinan-<br>zierungs-<br>geschäfte | Spitzen-<br>refinan-<br>zierungs-<br>fazilität | Sonstige<br>liquiditäts-<br>zuführende<br>Geschäfte 3) | Sonstige<br>liquiditäts-<br>ab-<br>schöpfende<br>Geschäfte 4) |                              |   |                                    |         |  |              |
| Eurosystem 2)   |                                       |  |   |  |  |   |                              |   |                                    |         |  |              |
| 2023 Juli   | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| Aug.  | 927,8                                 | 10,9   | 682,0   | 0,1  | 4 853,0  | 3 704,4   | 0,0                          | 1 567,0                                 | 254,4                              | 770,5   | 177,4  | 5 448,9      |
| Sept.   | 924,3                                 | 5,6  | 601,0   | 0,1  | 4 811,2  | 3 647,4   | 0,0                          | 1 564,2                                 | 222,5                              | 733,8   | 174,3  | 5 386,0      |
| Okt.  | 931,2                                 | 8,1  | 515,4   | 0,1  | 4 767,9  | 3 577,4   | 0,0                          | 1 554,7                                 | 222,7                              | 693,3   | 174,6  | 5 306,7      |
| Nov.  | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| Dez.  | 933,3                                 | 7,3  | 495,9   | 0,0  | 4 715,0  | 3 548,8   | 0,0                          | 1 551,1                                 | 194,1                              | 685,3   | 172,0  | 5 271,9      |
| 2024 Jan.   | 958,3                                 | 7,9  | 396,2   | 0,1  | 4 686,8  | 3 487,4   | 0,0                          | 1 556,7                                 | 168,4                              | 666,3   | 170,5  | 5 214,6      |
| Febr.   | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| März  | 966,5                                 | 4,8  | 397,3   | 0,0  | 4 646,4  | 3 490,9   | 0,0                          | 1 543,2                                 | 168,5                              | 643,8   | 168,6  | 5 202,7      |
| April   | 1 002,8                               | 2,8  | 249,4   | 0,0  | 4 599,5  | 3 337,9   | 0,0                          | 1 546,1                                 | 137,8                              | 664,3   | 168,4  | 5 052,3      |
| Mai   | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| Juni  | 1 031,7                               | 2,5  | 149,1   | 0,0  | 4 550,7  | 3 214,0   | 0,0                          | 1 551,5                                 | 119,5                              | 682,3   | 166,7  | 4 932,1      |
| Juli  | 1 063,7                               | 5,7  | 104,9   | 0,0  | 4 494,3  | 3 113,2   | 0,0                          | 1 559,5                                 | 115,2                              | 712,7   | 168,1  | 4 840,8      |
| Aug.  | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| Sept.   | 1 083,7                               | 3,0  | 85,5  | 0,0  | 4 442,0  | 3 058,7   | 0,0                          | 1 564,2                                 | 119,2                              | 702,9   | 169,3  | 4 792,2      |
| Okt.  | 1 123,9                               | 7,8  | 49,2  | 0,0  | 4 396,1  | 2 989,1   | 0,0                          | 1 560,2                                 | 117,4                              | 741,1   | 169,0  | 4 718,4      |
| Nov.  | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| Dez.  | 1 145,7                               | 9,1  | 40,7  | 0,0  | 4 334,0  | 2 927,9   | 0,0                          | 1 563,1                                 | 114,2                              | 756,2   | 168,1  | 4 659,2      |
| 2025 Jan.   | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| Febr.   | 1 198,5                               | 10,8   | 17,5  | 0,0  | 4 274,9  | 2 904,4   | 0,0                          | 1 576,6                                 | 107,2                              | 742,7   | 170,8  | 4 651,8      |
| März  | 1 219,2                               | 8,4  | 18,3  | 0,1  | 4 203,8  | 2 846,9   | 0,0                          | 1 567,0                                 | 118,9                              | 744,7   | 172,4  | 4 586,2      |
| April   | 1 286,2                               | 10,0   | 14,5  | 0,1  | 4 121,7  | 2 806,9   | 0,0                          | 1 571,4                                 | 100,8                              | 781,7   | 171,6  | 4 549,9      |
| Mai   | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| Juni  | 1 344,5                               | 11,3   | 13,7  | 0,1  | 4 043,3  | 2 740,0   | 0,0                          | 1 578,8                                 | 104,4                              | 816,9   | 172,7  | 4 491,5      |
| Juli  | 1 315,3                               | 8,1  | 13,0  | 0,0  | 3 967,7  | 2 670,6   | 0,0                          | 1 587,2                                 | 103,2                              | 771,0   | 172,1  | 4 429,8      |
| Deutsche Bundesbank   |                                       |  |   |  |  |   |                              |   |                                    |         |  |              |
| 2023 Juli   | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| Aug.  | 236,2                                 | 1,5  | 142,4   | 0,1  | 1 048,8  | 1 175,5   | 0,0                          | 377,5                                   | 49,9                               | – 222,5 | 48,4   | 1 601,5      |
| Sept.   | 234,5                                 | 0,8  | 131,2   | 0,1  | 1 041,3  | 1 177,8   | 0,0                          | 377,3                                   | 40,1                               | – 235,4 | 48,0   | 1 603,1      |
| Okt.  | 235,7                                 | 1,3  | 96,3  | 0,0  | 1 024,0  | 1 151,1   | 0,0                          | 374,9                                   | 28,7                               | – 245,4 | 47,9   | 1 574,0      |
| Nov.  | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| Dez.  | 236,8                                 | 0,7  | 89,2  | 0,0  | 1 016,7  | 1 171,3   | 0,0                          | 373,5                                   | 18,9                               | – 267,7 | 47,3   | 1 592,1      |
| 2024 Jan.   | 243,9                                 | 0,9  | 69,5  | 0,1  | 1 005,8  | 1 127,3   | 0,0                          | 379,3                                   | 19,8                               | – 253,3 | 47,0   | 1 553,6      |
| Febr.   | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| März  | 246,5                                 | 0,7  | 69,3  | 0,0  | 996,7  | 1 164,4   | 0,0                          | 379,2                                   | 16,3                               | – 293,4 | 46,7   | 1 590,3      |
| April   | 257,8                                 | 0,7  | 40,4  | 0,0  | 983,5  | 1 122,4   | 0,0                          | 379,4                                   | 17,1                               | – 282,5 | 45,9   | 1 547,7      |
| Mai   | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| Juni  | 265,9                                 | 0,6  | 21,3  | 0,0  | 970,0  | 1 102,8   | 0,0                          | 380,9                                   | 13,5                               | – 285,8 | 46,3   | 1 530,0      |
| Juli  | 275,7                                 | 0,7  | 15,7  | 0,0  | 954,3  | 1 092,8   | 0,0                          | 383,0                                   | 12,1                               | – 287,6 | 46,1   | 1 521,9      |
| Aug.  | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| Sept.   | 280,5                                 | 0,6  | 13,3  | 0,0  | 943,3  | 1 044,7   | 0,0                          | 384,6                                   | 11,4                               | – 249,5 | 46,6   | 1 475,9      |
| Okt.  | 292,6                                 | 1,0  | 8,8   | 0,0  | 929,0  | 1 031,5   | 0,0                          | 384,1                                   | 11,7                               | – 241,7 | 45,7   | 1 461,3      |
| Nov.  | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| Dez.  | 299,0                                 | 2,0  | 8,4   | 0,0  | 917,7  | 1 017,3   | 0,0                          | 383,9                                   | 11,4                               | – 231,6 | 46,1   | 1 447,3      |
| 2025 Jan.   | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| Febr.   | 312,4                                 | 1,0  | 3,5   | 0,0  | 907,0  | 980,6   | 0,0                          | 386,3                                   | 14,0                               | – 205,3 | 48,1   | 1 414,9      |
| März  | 317,8                                 | 0,7  | 3,2   | 0,1  | 886,5  | 991,1   | 0,0                          | 384,6                                   | 14,0                               | – 228,5 | 47,0   | 1 422,8      |
| April   | 338,9                                 | 0,9  | 2,6   | 0,0  | 864,6  | 976,8   | 0,0                          | 386,0                                   | 11,9                               | – 214,5 | 46,8   | 1 409,6      |
| Mai   | .                                     | .  | .   | .  | .  | .   | .                            | .                                       | .                                  | .       | .  | .            |
| Juni  | 357,3                                 | 1,1  | 2,6   | 0,0  | 847,3  | 973,8   | 0,0                          | 387,6                                   | 10,4                               | – 211,1 | 47,6   | 1 409,0      |
| Juli  | 350,0                                 | 1,2  | 2,4   | 0,0  | 836,7  | 918,9   | 0,0                          | 390,2                                   | 10,4                               | – 176,6 | 47,5   | 1 356,6      |

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. \* Die Liquiditätsposition des Bankensystems besteht aus den Euro-Guthaben auf den Girokonten der Kreditinstitute des Euro-Währungsgebiets beim Eurosysteem. Die Angaben sind dem konsolidierten Ausweis des Eurosysteams bzw. dem Ausweis der Bundesbank entnommen. 1 Werte sind Tagesdurchschnitte der in dem jeweiligen Monat endenden Mindestreserve-Erfüllungsperiode. Seit Umstellung auf den neuen, sechswöchigen Zyklus der geldpolitischen EZB-Ratssitzungen endet nicht in jedem Monat eine Mindestreserve-Erfüllungsperiode.

In diesen Fällen gibt es keine Werte. 2 Quelle: EZB. 3 Einschl. der geldpolitischen Wertpapierankaufprogramme des Eurosysteams. 4 Ab Aug. 2009 einschl. der durch Devisen-swapgeschäfte des Eurosysteams abgeschöpften Liquidität. 5 Ab 2002 Euro-Banknoten sowie noch im Umlauf befindliche, von den nationalen Zentralbanken des Eurosysteams ausgegebene Banknoten. Entsprechend dem vom Eurosysteem gewählten Rechnungslegungsverfahren für die Ausgabe von Euro-Banknoten wird der EZB auf monatlicher Basis ein Anteil von 8% des Gesamtwerts des Euro-Banknotenumschlufs zugeteilt.

## II. Bankstatistische Gesamtrechnungen im Euroraum

### Veränderungen

| Liquiditätszuführende Faktoren        |  |   |  |  |                       | Liquiditätsabschöpfende Faktoren                              |                              |   |                                    |       | Guthaben-<br>der Kredit-<br>institute<br>auf Giro-<br>konten<br>(einschl.<br>Mindest-<br>reserven) 7) | Basisgeld 8)               | Ende der<br>Mindest-<br>reserve-<br>Erfüllungs-<br>periode 1) |
|---------------------------------------|--|---|--|--|-----------------------|---|------------------------------|---|------------------------------------|-------|---|----------------------------|---|
| Nettoaktiva<br>in Gold<br>und Devisen | Geldpolitische Geschäfte des Eurosystems     |   |  |  |                       |   | Bank-<br>noten-<br>umlauf 5) | Einlagen<br>von Zentral-<br>regierungen | Sonstige<br>Faktoren<br>(netto) 6) |       |   |                            |   |
|                                       | Haupt-<br>refinan-<br>zierungs-<br>geschäfte | Länger-<br>fristige<br>Refinan-<br>zierungs-<br>geschäfte | Spitzen-<br>refinan-<br>zierungs-<br>fazilität | Sonstige<br>liquiditäts-<br>zuführende<br>Geschäfte 3) | Einlage-<br>fazilität | Sonstige<br>liquiditäts-<br>ab-<br>schöpfende<br>Geschäfte 4) |                              |   |                                    |       |   |                            |   |
|                                       |  |   |  |  |                       |   |                              |   |                                    |       |   |                            |   |
| Eurosystem 2)                         |  |   |  |  |                       |   |                              |   |                                    |       |   |                            |   |
| - 20,4                                | + 9,3  | - 418,5   | ± 0,0  | - 31,1   | - 422,0               | ± 0,0   | + 3,3                        | - 2,0                                   | - 36,1                             | - 4,2 | - 422,8   | 2023 Juli                  |   |
| - 3,5                                 | - 5,3  | - 81,0  | ± 0,0  | - 41,8   | - 57,0                | ± 0,0   | - 2,8                        | - 31,9                                  | - 36,7                             | - 3,1 | - 62,9  | Aug.<br>Sept.              |   |
| + 6,9                                 | + 2,5  | - 85,6  | ± 0,0  | - 43,3   | - 70,0                | ± 0,0   | - 9,5                        | + 0,2                                   | - 40,5                             | + 0,3 | - 79,3  | Okt.<br>Nov.<br>Dez.       |   |
| + 2,1                                 | - 0,8  | - 19,5  | - 0,1  | - 52,9   | - 28,6                | ± 0,0   | - 3,6                        | - 28,6                                  | - 8,0                              | - 2,6 | - 34,8  |                            |   |
| + 25,0                                | + 0,6  | - 99,7  | + 0,1  | - 28,2   | - 61,4                | ± 0,0   | + 5,6                        | - 25,7                                  | - 19,0                             | - 1,5 | - 57,3  | 2024 Jan.<br>Febr.<br>März |   |
| + 8,2                                 | - 3,1  | + 1,1   | - 0,1  | - 40,4   | + 3,5                 | ± 0,0   | - 13,5                       | + 0,1                                   | - 22,5                             | - 1,9 | - 11,9  |                            |   |
| + 36,3                                | - 2,0  | - 147,9   | ± 0,0  | - 46,9   | - 153,0               | ± 0,0   | + 2,9                        | - 30,7                                  | + 20,5                             | - 0,2 | - 150,4   | April<br>Mai<br>Juni       |   |
| + 28,9                                | - 0,3  | - 100,3   | ± 0,0  | - 48,8   | - 123,9               | ± 0,0   | + 5,4                        | - 18,3                                  | + 18,0                             | - 1,7 | - 120,2   |                            |   |
| + 32,0                                | + 3,2  | - 44,2  | ± 0,0  | - 56,4   | - 100,8               | ± 0,0   | + 8,0                        | - 4,3                                   | + 30,4                             | + 1,4 | - 91,3  | Juli<br>Aug.<br>Sept.      |   |
| + 20,0                                | - 2,7  | - 19,4  | ± 0,0  | - 52,3   | - 54,5                | ± 0,0   | + 4,7                        | + 4,0                                   | - 9,8                              | + 1,2 | - 48,6  |                            |   |
| + 40,2                                | + 4,8  | - 36,3  | ± 0,0  | - 45,9   | - 69,6                | ± 0,0   | - 4,0                        | - 1,8                                   | + 38,2                             | - 0,3 | - 73,8  | Okt.<br>Nov.<br>Dez.       |   |
| + 21,8                                | + 1,3  | - 8,5   | ± 0,0  | - 62,1   | - 61,2                | ± 0,0   | + 2,9                        | - 3,2                                   | + 15,1                             | - 0,9 | - 59,2  |                            |   |
| + 52,8                                | + 1,7  | - 23,2  | ± 0,0  | - 59,1   | - 23,5                | ± 0,0   | + 13,5                       | - 7,0                                   | - 13,5                             | + 2,7 | - 7,4   | 2025 Jan.<br>Febr.<br>März |   |
| + 20,7                                | - 2,4  | + 0,8   | + 0,1  | - 71,1   | - 57,5                | ± 0,0   | - 9,6                        | + 11,7                                  | + 2,0                              | + 1,6 | - 65,6  |                            |   |
| + 67,0                                | + 1,6  | - 3,8   | ± 0,0  | - 82,1   | - 40,0                | ± 0,0   | + 4,4                        | - 18,1                                  | + 37,0                             | - 0,8 | - 36,3  | April<br>Mai<br>Juni       |   |
| + 58,3                                | + 1,3  | - 0,8   | ± 0,0  | - 78,4   | - 66,9                | ± 0,0   | + 7,4                        | + 3,6                                   | + 35,2                             | + 1,1 | - 58,4  |                            |   |
| - 29,2                                | - 3,2  | - 0,7   | - 0,1  | - 75,6   | - 69,4                | ± 0,0   | + 8,4                        | - 1,2                                   | - 45,9                             | - 0,6 | - 61,7  | Juli                       |   |
| Deutsche Bundesbank                   |  |   |  |  |                       |   |                              |   |                                    |       |   |                            |   |
| - 5,6                                 | + 0,8  | - 56,5  | - 0,0  | - 8,0  | - 80,8                | ± 0,0   | + 0,4                        | - 4,7                                   | + 19,3                             | - 3,5 | - 83,9  | 2023 Juli                  |   |
| - 1,7                                 | - 0,7  | - 11,2  | + 0,0  | - 7,5  | + 2,3                 | ± 0,0   | - 0,2                        | - 9,8                                   | - 13,0                             | - 0,4 | + 1,6   | Aug.<br>Sept.              |   |
| + 1,2                                 | + 0,5  | - 35,0  | - 0,0  | - 17,3   | - 26,7                | ± 0,0   | - 2,4                        | - 11,5                                  | - 9,9                              | - 0,0 | - 29,1  | Okt.<br>Nov.<br>Dez.       |   |
| + 1,1                                 | - 0,6  | - 7,1   | - 0,0  | - 7,3  | + 20,1                | ± 0,0   | - 1,4                        | - 9,8                                   | - 22,3                             | - 0,7 | + 18,1  |                            |   |
| + 7,1                                 | + 0,2  | - 19,7  | + 0,0  | - 10,9   | - 44,0                | ± 0,0   | + 5,8                        | + 0,9                                   | + 14,3                             | - 0,3 | - 38,5  | 2024 Jan.<br>Febr.<br>März |   |
| + 2,6                                 | - 0,2  | - 0,2   | - 0,0  | - 9,0  | + 37,2                | ± 0,0   | - 0,2                        | - 3,5                                   | - 40,1                             | - 0,3 | + 36,7  |                            |   |
| + 11,3                                | + 0,0  | - 28,9  | - 0,0  | - 13,3   | - 42,0                | ± 0,0   | + 0,3                        | + 0,7                                   | + 10,9                             | - 0,8 | - 42,6  | April<br>Mai<br>Juni       |   |
| + 8,1                                 | - 0,1  | - 19,2  | - 0,0  | - 13,4   | - 19,6                | ± 0,0   | + 1,5                        | - 3,5                                   | - 3,2                              | + 0,4 | - 17,7  |                            |   |
| + 9,7                                 | + 0,1  | - 5,5   | + 0,0  | - 15,7   | - 10,0                | ± 0,0   | + 2,0                        | - 1,4                                   | - 1,8                              | - 0,2 | - 8,2   | Juli<br>Aug.<br>Sept.      |   |
| + 4,9                                 | - 0,1  | - 2,4   | - 0,0  | - 11,0   | - 48,1                | ± 0,0   | + 1,7                        | - 0,7                                   | + 38,0                             | + 0,5 | - 46,0  |                            |   |
| + 12,0                                | + 0,4  | - 4,5   | + 0,0  | - 14,2   | - 13,2                | ± 0,0   | - 0,5                        | + 0,4                                   | + 7,9                              | - 0,8 | - 14,6  | Okt.<br>Nov.<br>Dez.       |   |
| + 6,4                                 | + 1,0  | - 0,4   | + 0,0  | - 11,4   | - 14,2                | ± 0,0   | - 0,1                        | - 0,4                                   | + 10,0                             | + 0,3 | - 14,0  |                            |   |
| + 13,4                                | - 1,0  | - 4,9   | + 0,0  | - 10,7   | - 36,7                | ± 0,0   | + 2,3                        | + 2,6                                   | + 26,3                             | + 2,0 | - 32,4  | 2025 Jan.<br>Febr.<br>März |   |
| + 5,3                                 | - 0,3  | - 0,3   | + 0,0  | - 20,5   | + 10,5                | ± 0,0   | - 1,6                        | + 0,0                                   | - 23,2                             | - 1,1 | + 7,8   |                            |   |
| + 21,2                                | + 0,2  | - 0,6   | - 0,0  | - 21,9   | - 14,3                | ± 0,0   | + 1,4                        | - 2,0                                   | + 14,0                             | - 0,2 | - 13,1  | April<br>Mai<br>Juni       |   |
| + 18,4                                | + 0,2  | - 0,1   | - 0,0  | - 17,3   | - 3,0                 | ± 0,0   | + 1,6                        | - 1,6                                   | + 3,4                              | + 0,8 | - 0,6   |                            |   |
| - 7,3                                 | + 0,1  | - 0,1   | - 0,0  | - 10,6   | - 54,9                | ± 0,0   | + 2,6                        | - 0,0                                   | + 34,5                             | - 0,1 | - 52,4  | Juli                       |   |

Der Gegenposten dieser Berichtigung wird unter „Sonstige Faktoren“ ausgewiesen. Die verbleibenden 92% des Werts an in Umlauf befindlichen Euro-Banknoten werden ebenfalls auf monatlicher Basis auf die NZBen aufgeteilt, wobei jede NZB in ihrer Bilanz den Anteil am Euro-Banknotenumlauf ausweist, der ihrem eingezahlten Anteil am Kapital der EZB entspricht. Die Differenz zwischen dem Wert der einer NZB zugeteilten Euro-Banknoten und dem Wert der von dieser NZB in Umlauf gegebenen Euro-Banknoten wird ebenfalls unter „Sonstige Faktoren“ ausgewiesen. Ab 2003 nur Euro-Banknoten.

6 Restliche Positionen des konsolidierten Ausweises des Eurosystems bzw. des Ausweises der Bundesbank. 7 Entspricht der Differenz zwischen der Summe der liquiditätszuführenden Faktoren und der Summe der liquiditätsabschöpfenden Faktoren. 8 Berechnet als Summe der Positionen „Einlagefazilität“, „Banknotenumlauf“ und „Guthaben der Kredit institute auf Girokonten“.

### III. Konsolidierter Ausweis des Eurosystems

#### 1. Aktiva \*)

Mrd €

| Stand am Aus-<br>weisstichtag | Aktiva<br>insgesamt | Gold<br>und Gold-<br>forderungen | Forderungen in Fremdwährung an Ansässige<br>außerhalb des Euro-Währungsgebiets |                           |   | Forderungen<br>in Fremdwäh-<br>rung an<br>Ansässige im<br>Euro-Wäh-<br>rungsgebiet | Forderungen in Euro an Ansässige außerhalb<br>des Euro-Währungsgebiets |  |  |   |
|-------------------------------|---------------------|----------------------------------|--|---------------------------|---|--|--|--|--|---|
|                               |                     |                                  | insgesamt  | Forderungen<br>an den IWF | Guthaben bei<br>Banken, Wert-<br>papieranlagen,<br>Auslandskre-<br>dite und<br>sonstige<br>Auslandsaktiva |  | insgesamt  | Guthaben bei<br>Banken, Wert-<br>papieran-<br>lagen und<br>Kredite | Forderungen<br>aus der Kredit-<br>fazilität im<br>Rahmen des<br>WKM II |   |
| Eurosystem <sup>1)</sup>      |                     |                                  |  |                           |   |  |  |  |  |   |
| 2025 Jan. 17.                 | 6 403,4             | 872,2                            | 523,6  | 237,7                     | 285,9   | 17,6   | 20,9   | 20,9   |  |   |
| 24.                           | 6 408,1             | 872,2                            | 524,3  | 238,1                     | 286,3   | 17,3   | 21,7   | 21,7   | —  | — |
| 31.                           | 6 393,7             | 872,2                            | 521,3  | 237,9                     | 283,4   | 19,3   | 22,6   | 22,6   | —  | — |
| Febr. 7.                      | 6 371,0             | 872,2                            | 521,6  | 238,1                     | 283,6   | 19,5   | 21,9   | 21,9   | —  | — |
| 14.                           | 6 368,9             | 872,2                            | 520,6  | 237,8                     | 282,7   | 20,9   | 22,4   | 22,4   | —  | — |
| 21.                           | 6 349,6             | 872,2                            | 521,2  | 237,8                     | 283,4   | 21,5   | 22,3   | 22,3   | —  | — |
| 28.                           | 6 319,5             | 872,2                            | 522,5  | 237,8                     | 284,7   | 19,1   | 22,7   | 22,7   | —  | — |
| März 7.                       | 6 287,8             | 872,2                            | 522,9  | 237,8                     | 285,0   | 20,5   | 22,8   | 22,8   | —  | — |
| 14.                           | 6 274,5             | 872,2                            | 522,3  | 236,4                     | 285,8   | 20,3   | 23,2   | 23,2   | —  | — |
| 21.                           | 6 274,3             | 872,2                            | 522,1  | 236,4                     | 285,7   | 20,9   | 23,0   | 23,0   | —  | — |
| 28.                           | 6 247,0             | 872,2                            | 521,4  | 236,0                     | 285,4   | 19,9   | 23,0   | 23,0   | —  | — |
| April 4.                      | 6 338,2             | 1 002,2                          | 510,1  | 231,5                     | 278,5   | 19,6   | 22,8   | 22,8   | —  | — |
| 11.                           | 6 329,8             | 1 002,2                          | 510,7  | 231,5                     | 279,2   | 19,3   | 23,0   | 23,0   | —  | — |
| 18.                           | 6 329,3             | 1 002,2                          | 515,4  | 234,8                     | 280,6   | 18,4   | 23,2   | 23,2   | —  | — |
| 25.                           | 6 329,9             | 1 002,2                          | 514,0  | 234,7                     | 279,3   | 19,4   | 23,1   | 23,1   | —  | — |
| Mai 2.                        | 6 313,6             | 1 002,2                          | 515,0  | 234,7                     | 280,4   | 17,7   | 22,9   | 22,9   | —  | — |
| 9.                            | 6 301,2             | 1 002,2                          | 515,5  | 234,7                     | 280,7   | 19,2   | 23,5   | 23,5   | —  | — |
| 16.                           | 6 291,7             | 1 002,2                          | 515,7  | 234,8                     | 281,0   | 19,9   | 23,6   | 23,6   | —  | — |
| 23.                           | 6 294,0             | 1 002,1                          | 516,9  | 234,7                     | 282,1   | 19,1   | 23,7   | 23,7   | —  | — |
| 30.                           | 6 274,5             | 1 002,2                          | 515,3  | 234,7                     | 280,6   | 18,5   | 24,4   | 24,4   | —  | — |
| Juni 6.                       | 6 243,2             | 1 002,1                          | 517,2  | 234,8                     | 282,4   | 18,1   | 24,7   | 24,7   | —  | — |
| 13.                           | 6 237,2             | 1 002,2                          | 515,7  | 234,8                     | 281,0   | 18,9   | 24,8   | 24,8   | —  | — |
| 20.                           | 6 241,5             | 1 002,2                          | 516,9  | 234,6                     | 282,3   | 17,3   | 25,7   | 25,7   | —  | — |
| 27.                           | 6 232,2             | 1 002,2                          | 515,4  | 234,3                     | 281,1   | 18,1   | 26,1   | 26,1   | —  | — |
| Juli 4.                       | 6 141,3             | 972,4                            | 489,1  | 223,6                     | 265,4   | 17,9   | 26,0   | 26,0   | —  | — |
| 11.                           | 6 137,1             | 972,4                            | 490,1  | 223,6                     | 266,5   | 18,0   | 26,0   | 26,0   | —  | — |
| 18.                           | 6 118,9             | 972,4                            | 488,7  | 223,5                     | 265,2   | 19,3   | 26,1   | 26,1   | —  | — |
| 25.                           | 6 121,8             | 972,5                            | 489,6  | 223,5                     | 266,2   | 19,4   | 26,8   | 26,8   | —  | — |
| Aug. 1.                       | 6 108,9             | 972,5                            | 490,1  | 223,6                     | 266,5   | 18,2   | 27,5   | 27,5   | —  | — |
| 8.                            | 6 100,5             | 972,5                            | 490,1  | 224,4                     | 265,7   | 20,5   | 27,5   | 27,5   | —  | — |
| Deutsche Bundesbank           |                     |                                  |  |                           |   |  |  |  |  |   |
| 2025 Jan. 17.                 | 2 406,0             | 270,6                            | 95,8   | 59,2                      | 36,6  | 0,0  | 0,1  | 0,1  | —  | — |
| 24.                           | 2 398,5             | 270,6                            | 94,6   | 59,2                      | 35,4  | 0,0  | 0,4  | 0,4  | —  | — |
| 31.                           | 2 408,1             | 270,6                            | 94,3   | 59,1                      | 35,2  | 0,0  | 1,2  | 1,2  | —  | — |
| Febr. 7.                      | 2 412,6             | 270,6                            | 94,4   | 59,2                      | 35,2  | 0,0  | 0,2  | 0,2  | —  | — |
| 14.                           | 2 432,2             | 270,6                            | 94,3   | 59,1                      | 35,2  | 0,0  | 0,7  | 0,7  | —  | — |
| 21.                           | 2 389,3             | 270,6                            | 94,2   | 59,1                      | 35,2  | 0,0  | 0,4  | 0,4  | —  | — |
| 28.                           | 2 379,2             | 270,6                            | 94,3   | 59,1                      | 35,2  | 0,0  | 0,6  | 0,6  | —  | — |
| März 7.                       | 2 373,9             | 270,6                            | 94,6   | 59,1                      | 35,6  | 0,0  | 0,3  | 0,3  | —  | — |
| 14.                           | 2 371,5             | 270,6                            | 94,0   | 58,4                      | 35,6  | 0,0  | 0,6  | 0,6  | —  | — |
| 21.                           | 2 353,5             | 270,6                            | 94,1   | 58,4                      | 35,6  | 0,0  | 0,3  | 0,3  | —  | — |
| 28.                           | 2 353,2             | 270,6                            | 93,9   | 58,4                      | 35,6  | 0,0  | 0,1  | 0,1  | —  | — |
| April 4.                      | 2 399,0             | 310,9                            | 91,7   | 57,1                      | 34,6  | 0,0  | 0,2  | 0,2  | —  | — |
| 11.                           | 2 407,9             | 310,9                            | 91,6   | 57,1                      | 34,5  | 0,0  | 0,1  | 0,1  | —  | — |
| 18.                           | 2 374,5             | 310,9                            | 92,8   | 57,9                      | 34,8  | 0,0  | 0,2  | 0,2  | —  | — |
| 25.                           | 2 376,5             | 310,9                            | 92,8   | 57,9                      | 34,8  | 0,0  | 0,2  | 0,2  | —  | — |
| Mai 2.                        | 2 395,4             | 310,9                            | 92,4   | 57,9                      | 34,4  | 0,0  | 0,2  | 0,2  | —  | — |
| 9.                            | 2 411,2             | 310,9                            | 92,7   | 57,9                      | 34,8  | 0,0  | 0,2  | 0,2  | —  | — |
| 16.                           | 2 422,8             | 310,9                            | 93,0   | 57,9                      | 35,1  | 0,0  | 0,2  | 0,2  | —  | — |
| 23.                           | 2 423,0             | 310,8                            | 92,9   | 57,9                      | 35,1  | 0,0  | 0,1  | 0,1  | —  | — |
| 30.                           | 2 370,4             | 310,8                            | 92,9   | 57,9                      | 35,1  | 0,0  | 0,2  | 0,2  | —  | — |
| Juni 6.                       | 2 377,5             | 310,8                            | 92,9   | 57,9                      | 35,0  | 0,0  | 0,5  | 0,5  | —  | — |
| 13.                           | 2 347,8             | 310,8                            | 93,0   | 57,9                      | 35,1  | 0,0  | 0,2  | 0,2  | —  | — |
| 20.                           | 2 362,1             | 310,8                            | 92,7   | 57,9                      | 34,8  | 0,0  | 0,3  | 0,3  | —  | — |
| 27.                           | 2 348,7             | 310,8                            | 92,7   | 57,8                      | 34,8  | 0,0  | 0,1  | 0,1  | —  | — |
| Juli 4.                       | 2 355,5             | 301,6                            | 87,8   | 55,2                      | 32,6  | 0,0  | 0,0  | 0,0  | —  | — |
| 11.                           | 2 340,8             | 301,6                            | 88,1   | 55,2                      | 32,8  | 0,0  | 0,0  | 0,0  | —  | — |
| 18.                           | 2 318,4             | 301,6                            | 87,7   | 55,2                      | 32,5  | 0,2  | 0,1  | 0,1  | —  | — |
| 25.                           | 2 348,8             | 301,6                            | 87,8   | 55,2                      | 32,7  | 0,0  | 0,1  | 0,1  | —  | — |
| Aug. 1.                       | 2 342,2             | 301,6                            | 87,3   | 55,3                      | 32,1  | 0,4  | 0,0  | 0,0  | —  | — |
| 8.                            | 2 348,4             | 301,6                            | 86,0   | 54,9                      | 31,1  | 1,6  | 0,1  | 0,1  | —  | — |

\* Der konsolidierte Ausweis des Eurosystems umfasst den Ausweis der Europäischen Zentralbank (EZB) und die Ausweise der nationalen Zentralbanken der EU-Mitglied-

staaten (NZBen) des Euro-Währungsgebiets. Die Ausweispositionen für Devisen, Wertpapiere, Gold und Finanzinstrumente werden am Quartalsende zu Marktkursen und

### III. Konsolidierter Ausweis des Eurosystems

| Forderungen aus geldpolitischen Operationen in Euro an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet |  |   |   |   |  |   | Sonstige Forde-<br>rungen<br>in Euro an<br>Kreditin-<br>stitute<br>des Euro-<br>Währungs-<br>gebiets | Wertpapiere in Euro von<br>Ansässigen im Euro-Währungsgebiet |   |                              | Forde-<br>rungen<br>an<br>öffentliche<br>Haushalte/<br>Bund | Sonstige<br>Aktiva | Stand am<br>Aus-<br>weisstichtag |  |
|---|--|---|---|---|--|---|--|--|---|------------------------------|---|--------------------|----------------------------------|--|
|   | Hauptre-<br>finanzie-<br>rungsge-<br>schäfte | Länger-<br>fristige<br>Refinanzie-<br>rungsge-<br>schäfte | Fein-<br>steue-<br>rungs-<br>opera-<br>tionen | Struktu-<br>relle be-<br>fristete<br>Opera-<br>tionen | Spitzenre-<br>finanzie-<br>rungs-<br>fazilität | Forde-<br>rungen<br>aus dem<br>Margen-<br>ausgleich |  |  | Wert-<br>papiere für<br>geld-<br>politische<br>Zwecke | sonstige<br>Wert-<br>papiere |   |                    |                                  |  |
| insgesamt   |  |   |   |   |  |   |  | insgesamt  |   |                              |   |                    |                                  |  |
| Eurosystem <sup>1)</sup>  |  |   |   |   |  |   |  |  |   |                              |   |                    |                                  |  |
| 25,3  | 8,0  | 17,2  | –   | –   | 0,1  | –   | 31,7   | 4 524,2  | 4 268,1   | 256,1                        | 20,4  | 367,5              | 2025 Jan. 17.                    |  |
| 26,3  | 9,1  | 17,2  | –   | –   | 0,0  | –   | 35,5   | 4 523,4  | 4 262,2   | 261,3                        | 20,4  | 366,9              | 24.                              |  |
| 31,0  | 11,9   | 19,1  | –   | –   | –  | –   | 31,3   | 4 510,6  | 4 248,1   | 262,5                        | 20,4  | 364,9              | 31.                              |  |
| 26,0  | 7,0  | 19,1  | –   | –   | –  | –   | 30,7   | 4 498,0  | 4 235,0   | 263,1                        | 20,4  | 360,7              | Febr. 7.                         |  |
| 25,3  | 6,2  | 19,1  | –   | –   | 0,0  | –   | 35,6   | 4 496,2  | 4 230,1   | 266,1                        | 20,4  | 355,3              | 14.                              |  |
| 27,9  | 8,7  | 19,1  | –   | –   | 0,1  | –   | 46,0   | 4 470,1  | 4 201,9   | 268,2                        | 20,4  | 348,0              | 21.                              |  |
| 29,7  | 12,4   | 17,0  | –   | –   | 0,2  | –   | 32,8   | 4 459,2  | 4 189,9   | 269,3                        | 20,4  | 340,9              | 28.                              |  |
| 25,0  | 7,9  | 17,0  | –   | –   | 0,0  | –   | 28,3   | 4 444,2  | 4 173,3   | 270,9                        | 20,4  | 331,5              | März 7.                          |  |
| 23,8  | 6,6  | 17,0  | –   | –   | 0,1  | –   | 27,0   | 4 433,1  | 4 158,6   | 274,5                        | 20,4  | 332,3              | 14.                              |  |
| 25,6  | 8,4  | 17,0  | –   | –   | 0,1  | –   | 31,5   | 4 431,1  | 4 154,5   | 276,6                        | 20,4  | 327,7              | 21.                              |  |
| 27,4  | 14,0   | 13,2  | –   | –   | 0,2  | –   | 37,1   | 4 405,1  | 4 126,4   | 278,8                        | 20,4  | 320,4              | 28.                              |  |
| 23,2  | 10,0   | 13,2  | –   | –   | –  | –   | 33,5   | 4 390,7  | 4 111,1   | 279,6                        | 20,3  | 315,8              | April 4.                         |  |
| 22,1  | 8,8  | 13,2  | –   | –   | –  | –   | 34,0   | 4 376,3  | 4 095,4   | 280,9                        | 20,3  | 322,0              | 11.                              |  |
| 25,2  | 11,9   | 13,2  | –   | –   | 0,0  | –   | 39,5   | 4 366,9  | 4 086,2   | 280,7                        | 20,3  | 318,2              | 18.                              |  |
| 27,6  | 14,2   | 13,2  | –   | –   | 0,1  | –   | 44,4   | 4 364,2  | 4 077,1   | 287,1                        | 20,3  | 314,7              | 25.                              |  |
| 29,5  | 15,6   | 13,9  | –   | –   | 0,0  | –   | 42,0   | 4 350,5  | 4 061,8   | 288,7                        | 20,3  | 313,4              | Mai 2.                           |  |
| 24,5  | 10,6   | 13,9  | –   | –   | –  | –   | 37,1   | 4 347,5  | 4 057,8   | 289,7                        | 20,3  | 311,4              | 9.                               |  |
| 23,7  | 9,9  | 13,9  | –   | –   | –  | –   | 37,5   | 4 336,4  | 4 047,4   | 289,0                        | 20,3  | 312,3              | 16.                              |  |
| 24,5  | 10,6   | 13,9  | –   | –   | 0,1  | –   | 46,5   | 4 334,6  | 4 043,9   | 290,7                        | 20,3  | 306,3              | 23.                              |  |
| 24,5  | 10,7   | 13,6  | –   | –   | 0,2  | –   | 51,3   | 4 310,6  | 4 019,7   | 290,9                        | 20,3  | 307,5              | 30.                              |  |
| 21,0  | 7,4  | 13,6  | –   | –   | –  | –   | 35,0   | 4 296,2  | 4 005,1   | 291,1                        | 20,3  | 308,4              | Juni 6.                          |  |
| 19,8  | 6,2  | 13,6  | –   | –   | –  | –   | 24,8   | 4 290,6  | 3 999,5   | 291,1                        | 20,3  | 320,1              | 13.                              |  |
| 22,2  | 8,6  | 13,6  | –   | –   | 0,0  | –   | 30,3   | 4 288,9  | 3 997,3   | 291,5                        | 20,3  | 317,7              | 20.                              |  |
| 26,0  | 13,1   | 12,7  | –   | –   | 0,2  | –   | 29,9   | 4 275,5  | 3 984,7   | 290,8                        | 20,3  | 318,7              | 27.                              |  |
| 20,7  | 8,0  | 12,7  | –   | –   | 0,0  | –   | 30,7   | 4 250,4  | 3 959,5   | 290,9                        | 20,2  | 314,0              | Juli 4.                          |  |
| 19,3  | 6,6  | 12,7  | –   | –   | –  | –   | 31,2   | 4 247,4  | 3 956,4   | 291,0                        | 20,2  | 312,5              | 11.                              |  |
| 19,9  | 7,2  | 12,7  | –   | –   | –  | –   | 29,4   | 4 234,2  | 3 941,5   | 292,7                        | 20,2  | 308,6              | 18.                              |  |
| 19,7  | 6,8  | 12,7  | –   | –   | 0,1  | –   | 29,7   | 4 235,4  | 3 940,9   | 294,6                        | 20,2  | 308,5              | 25.                              |  |
| 22,2  | 10,2   | 12,0  | –   | –   | –  | –   | 28,5   | 4 225,3  | 3 928,9   | 296,5                        | 20,2  | 304,3              | Aug. 1.                          |  |
| 18,5  | 6,5  | 12,0  | –   | –   | –  | –   | 23,6   | 4 225,1  | 3 928,2   | 296,9                        | 20,2  | 302,4              | 8.                               |  |
| Deutsche Bundesbank   |  |   |   |   |  |   |  |  |   |                              |   |                    |                                  |  |
| 4,6   | 1,0  | 3,5   | –   | –   | 0,1  | –   | 8,0  | 903,2  | 903,2   | –                            | 4,0   | 1 119,7            | 2025 Jan. 17.                    |  |
| 4,5   | 1,0  | 3,5   | –   | –   | 0,0  | –   | 9,3  | 900,7  | 900,7   | –                            | 4,0   | 1 114,5            | 24.                              |  |
| 4,2   | 0,7  | 3,5   | –   | –   | –  | –   | 9,9  | 900,4  | 900,4   | –                            | 4,0   | 1 123,5            | 31.                              |  |
| 4,0   | 0,5  | 3,5   | –   | –   | –  | –   | 8,8  | 899,2  | 899,2   | –                            | 4,0   | 1 131,4            | Febr. 7.                         |  |
| 4,0   | 0,5  | 3,5   | –   | –   | 0,0  | –   | 9,2  | 897,8  | 897,8   | –                            | 4,0   | 1 151,6            | 14.                              |  |
| 4,6   | 1,0  | 3,5   | –   | –   | 0,1  | –   | 10,4   | 881,1  | 881,1   | –                            | 4,0   | 1 124,1            | 21.                              |  |
| 4,0   | 0,9  | 2,8   | –   | –   | 0,2  | –   | 10,0   | 879,9  | 879,9   | –                            | 4,0   | 1 116,0            | 28.                              |  |
| 3,4   | 0,6  | 2,8   | –   | –   | 0,0  | –   | 8,7  | 878,3  | 878,3   | –                            | 4,0   | 1 113,9            | März 7.                          |  |
| 3,6   | 0,6  | 2,8   | –   | –   | 0,1  | –   | 9,1  | 872,7  | 872,7   | –                            | 4,0   | 1 117,0            | 14.                              |  |
| 3,8   | 0,9  | 2,8   | –   | –   | 0,1  | –   | 8,2  | 870,5  | 870,5   | –                            | 4,0   | 1 102,0            | 21.                              |  |
| 3,7   | 1,0  | 2,5   | –   | –   | 0,1  | –   | 10,4   | 870,3  | 870,3   | –                            | 4,0   | 1 100,3            | 28.                              |  |
| 3,3   | 0,8  | 2,5   | –   | –   | –  | –   | 9,1  | 865,2  | 865,2   | –                            | 4,0   | 1 114,6            | April 4.                         |  |
| 3,3   | 0,7  | 2,5   | –   | –   | –  | –   | 9,2  | 854,8  | 854,8   | –                            | 4,0   | 1 134,1            | 11.                              |  |
| 3,7   | 1,1  | 2,5   | –   | –   | 0,0  | –   | 8,1  | 852,6  | 852,6   | –                            | 4,0   | 1 102,3            | 18.                              |  |
| 4,0   | 1,3  | 2,5   | –   | –   | 0,1  | –   | 9,4  | 849,8  | 849,8   | –                            | 4,0   | 1 105,5            | 25.                              |  |
| 3,7   | 1,1  | 2,6   | –   | –   | 0,0  | –   | 10,0   | 849,7  | 849,7   | –                            | 4,0   | 1 124,6            | Mai 2.                           |  |
| 3,4   | 0,8  | 2,6   | –   | –   | –  | –   | 8,8  | 848,1  | 848,1   | –                            | 4,0   | 1 143,1            | 9.                               |  |
| 3,7   | 1,1  | 2,6   | –   | –   | –  | –   | 7,4  | 846,8  | 846,8   | –                            | 4,0   | 1 156,9            | 16.                              |  |
| 3,8   | 1,2  | 2,6   | –   | –   | –  | –   | 7,2  | 846,5  | 846,5   | –                            | 4,0   | 1 157,7            | 23.                              |  |
| 3,9   | 1,3  | 2,5   | –   | –   | 0,2  | –   | 9,8  | 845,6  | 845,6   | –                            | 4,0   | 1 103,1            | 30.                              |  |
| 3,3   | 0,9  | 2,5   | –   | –   | –  | –   | 10,1   | 845,3  | 845,3   | –                            | 4,0   | 1 110,6            | Juni 6.                          |  |
| 3,7   | 1,2  | 2,5   | –   | –   | –  | –   | 9,5  | 840,8  | 840,8   | –                            | 4,0   | 1 085,8            | 13.                              |  |
| 4,1   | 1,6  | 2,5   | –   | –   | 0,0  | –   | 9,6  | 839,8  | 839,8   | –                            | 4,0   | 1 100,6            | 20.                              |  |
| 3,9   | 1,4  | 2,4   | –   | –   | 0,0  | –   | 8,5  | 839,7  | 839,7   | –                            | 4,0   | 1 089,1            | 27.                              |  |
| 3,7   | 1,3  | 2,4   | –   | –   | 0,0  | –   | 11,4   | 835,4  | 835,4   | –                            | 4,0   | 1 111,5            | Juli 4.                          |  |
| 3,0   | 0,6  | 2,4   | –   | –   | –  | –   | 9,5  | 834,9  | 834,9   | –                            | 4,0   | 1 099,7            | 11.                              |  |
| 3,5   | 1,1  | 2,4   | –   | –   | –  | –   | 8,9  | 833,4  | 833,4   | –                            | 4,0   | 1 079,1            | 18.                              |  |
| 3,9   | 1,4  | 2,4   | –   | –   | 0,1  | –   | 8,7  | 833,4  | 833,4   | –                            | 4,0   | 1 109,3            | 25.                              |  |
| 3,9   | 1,2  | 2,7   | –   | –   | –  | –   | 5,9  | 833,4  | 833,4   | –                            | 4,0   | 1 105,6            | Aug. 1.                          |  |
| 3,6   | 0,9  | 2,7   | –   | –   | –  | –   | 4,7  | 833,3  | 833,3   | –                            | 4,0   | 1 113,6            | 8.                               |  |

-preisen bewertet. 1 Quelle: EZB.

### III. Konsolidierter Ausweis des Eurosystems

#### 2. Passiva \*)

Mrd €

| Stand am<br>Aus-<br>weisstichtag |     |         |         | Verbindlichkeiten in Euro aus geldpolitischen Operationen<br>gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet |  |                       |                     |   | Sonstige Verbind-<br>lichkeiten<br>in Euro<br>gegenüber<br>Kreditin-<br>stituten<br>des Euro-<br>Währungs-<br>gebiets | Verbind-<br>lichkeiten<br>aus der<br>Bege-<br>bung von<br>Schuld-<br>verschrei-<br>bungen | Verbindlichkeiten in Euro<br>gegenüber sonstigen Ansässigen<br>im Euro-Währungsgebiet |       |  |                                    |
|----------------------------------|-----|---------|---------|--|--|-----------------------|---------------------|---|---|---|---|-------|--|------------------------------------|
|                                  |     |         |         |  | Einlagen<br>auf Giro-<br>konten<br>(einschl.<br>Mindest-<br>reserve-<br>gut-<br>haben) | Einlage-<br>fazilität | Termin-<br>einlagen | Verbind-<br>lichkeiten<br>aus Ge-<br>schäften<br>mit Rück-<br>nahme-<br>verein-<br>barung |   |   | Einlagen<br>aus dem<br>Margen-<br>ausgleich   |       | Einlagen<br>von öffent-<br>lichen<br>Haus-<br>halten | Sonstige<br>Verbind-<br>lichkeiten |
|                                  |     |         |         |  |  |                       |                     |   |   |   |   |       |  |                                    |
| Eurosystem <sup>3)</sup>         |     |         |         |  |  |                       |                     |   |   |   |   |       |  |                                    |
| 2025 Jan.                        | 17. | 6 403,4 | 1 570,5 | 3 107,1  | 171,9  | 2 935,3               | –                   | –   | –   | 20,2  | –   | 179,8 | 100,9  | 78,9                               |
|                                  | 24. | 6 408,1 | 1 567,0 | 3 108,6  | 146,1  | 2 962,6               | –                   | –   | –   | 17,7  | –   | 177,1 | 98,5   | 78,6                               |
|                                  | 31. | 6 393,7 | 1 567,0 | 3 033,2  | 197,3  | 2 835,9               | –                   | –   | –   | 15,1  | –   | 211,2 | 130,8  | 80,4                               |
| Febr.                            | 7.  | 6 371,0 | 1 566,8 | 3 062,5  | 168,9  | 2 893,6               | –                   | –   | –   | 12,7  | –   | 196,3 | 115,2  | 81,1                               |
|                                  | 14. | 6 368,9 | 1 566,3 | 3 051,1  | 159,4  | 2 891,7               | –                   | –   | –   | 13,7  | –   | 202,4 | 122,2  | 80,2                               |
|                                  | 21. | 6 349,6 | 1 565,6 | 3 018,7  | 158,6  | 2 860,1               | –                   | –   | –   | 14,7  | –   | 194,5 | 116,0  | 78,5                               |
| März                             | 28. | 6 319,5 | 1 568,5 | 2 979,2  | 150,4  | 2 828,8               | –                   | –   | –   | 14,2  | –   | 222,1 | 137,9  | 84,2                               |
|                                  | 7.  | 6 287,8 | 1 568,4 | 2 998,2  | 188,3  | 2 809,9               | –                   | –   | –   | 13,4  | –   | 192,7 | 109,3  | 83,5                               |
|                                  | 14. | 6 274,5 | 1 568,0 | 2 997,4  | 187,4  | 2 810,0               | –                   | –   | –   | 11,8  | –   | 195,7 | 113,0  | 82,6                               |
| April                            | 21. | 6 274,3 | 1 567,4 | 3 013,9  | 157,9  | 2 856,0               | –                   | –   | –   | 12,8  | –   | 181,1 | 96,4   | 84,7                               |
|                                  | 28. | 6 247,0 | 1 569,1 | 2 979,9  | 158,0  | 2 821,9               | –                   | –   | –   | 14,3  | –   | 187,6 | 102,1  | 85,5                               |
|                                  | 4.  | 6 338,2 | 1 571,1 | 2 980,7  | 162,5  | 2 818,2               | –                   | –   | –   | 13,2  | –   | 185,7 | 100,4  | 85,2                               |
| Mai                              | 11. | 6 329,8 | 1 573,8 | 2 968,7  | 157,4  | 2 811,3               | –                   | –   | –   | 13,1  | –   | 179,8 | 97,1   | 82,7                               |
|                                  | 18. | 6 329,3 | 1 579,9 | 2 930,4  | 199,7  | 2 730,7               | –                   | –   | –   | 12,9  | –   | 195,7 | 97,6   | 98,2                               |
|                                  | 25. | 6 329,9 | 1 577,0 | 2 938,8  | 181,5  | 2 757,3               | –                   | –   | –   | 12,7  | –   | 180,7 | 100,9  | 79,8                               |
| Juni                             | 2.  | 6 313,6 | 1 578,8 | 2 934,3  | 166,4  | 2 767,9               | –                   | –   | –   | 11,8  | –   | 183,0 | 102,0  | 80,9                               |
|                                  | 9.  | 6 301,2 | 1 577,4 | 2 942,3  | 159,1  | 2 783,3               | –                   | –   | –   | 11,3  | –   | 179,5 | 102,0  | 77,5                               |
|                                  | 16. | 6 291,7 | 1 576,9 | 2 925,8  | 158,2  | 2 767,6               | –                   | –   | –   | 10,9  | –   | 178,4 | 99,9   | 78,5                               |
| Juli                             | 23. | 6 294,0 | 1 577,1 | 2 919,2  | 161,5  | 2 757,7               | –                   | –   | –   | 10,2  | –   | 177,0 | 100,0  | 77,0                               |
|                                  | 30. | 6 274,5 | 1 581,5 | 2 870,0  | 165,6  | 2 704,4               | –                   | –   | –   | 9,9   | –   | 199,2 | 118,8  | 80,4                               |
|                                  | 6.  | 6 243,2 | 1 583,5 | 2 870,2  | 202,6  | 2 667,5               | –                   | –   | –   | 9,7   | –   | 181,8 | 102,1  | 79,7                               |
| Aug.                             | 13. | 6 237,2 | 1 583,3 | 2 870,3  | 184,6  | 2 685,7               | –                   | –   | –   | 8,3   | –   | 185,0 | 100,5  | 84,5                               |
|                                  | 20. | 6 241,5 | 1 583,5 | 2 881,4  | 161,9  | 2 719,6               | –                   | –   | –   | 8,4   | –   | 177,0 | 103,5  | 73,6                               |
|                                  | 27. | 6 232,2 | 1 585,7 | 2 844,4  | 163,8  | 2 680,6               | –                   | –   | –   | 7,8   | –   | 198,4 | 127,4  | 71,0                               |
| 2025 Jan.                        | 17. | 2 406,0 | 383,1   | 1 043,1  | 59,8   | 983,3                 | –                   | –   | –   | 4,3   | –   | 19,9  | 8,3  | 11,6                               |
|                                  | 24. | 2 398,5 | 382,2   | 1 039,9  | 36,3   | 1 003,6               | –                   | –   | –   | 4,1   | –   | 19,2  | 8,2  | 11,1                               |
|                                  | 31. | 2 408,1 | 383,9   | 1 035,6  | 59,3   | 976,3                 | –                   | –   | –   | 3,9   | –   | 27,0  | 15,3   | 11,6                               |
| Febr.                            | 7.  | 2 412,6 | 384,6   | 1 050,1  | 45,2   | 1 004,8               | –                   | –   | –   | 2,9   | –   | 23,0  | 11,0   | 11,9                               |
|                                  | 14. | 2 432,2 | 384,7   | 1 060,6  | 41,2   | 1 019,3               | –                   | –   | –   | 2,9   | –   | 26,4  | 14,7   | 11,8                               |
|                                  | 21. | 2 389,3 | 384,6   | 1 024,3  | 40,7   | 983,6                 | –                   | –   | –   | 3,5   | –   | 20,4  | 10,3   | 10,1                               |
| März                             | 28. | 2 379,2 | 384,4   | 1 020,9  | 36,4   | 984,5                 | –                   | –   | –   | 3,3   | –   | 33,2  | 22,0   | 11,2                               |
|                                  | 7.  | 2 373,9 | 384,7   | 1 033,3  | 56,5   | 976,8                 | –                   | –   | –   | 3,1   | –   | 23,6  | 13,6   | 10,0                               |
|                                  | 14. | 2 371,5 | 384,9   | 1 033,8  | 45,1   | 988,8                 | –                   | –   | –   | 2,4   | –   | 19,9  | 10,1   | 9,7                                |
| April                            | 21. | 2 353,5 | 384,8   | 1 021,7  | 42,8   | 978,9                 | –                   | –   | –   | 2,7   | –   | 19,0  | 9,7  | 9,3                                |
|                                  | 28. | 2 353,2 | 386,0   | 1 013,9  | 40,3   | 973,6                 | –                   | –   | –   | 2,9   | –   | 22,3  | 12,5   | 9,8                                |
|                                  | 4.  | 2 399,0 | 385,3   | 1 029,1  | 41,8   | 987,4                 | –                   | –   | –   | 2,2   | –   | 19,8  | 11,8   | 8,0                                |
| Mai                              | 11. | 2 407,9 | 386,6   | 1 032,1  | 39,0   | 993,1                 | –                   | –   | –   | 2,2   | –   | 22,3  | 14,7   | 7,6                                |
|                                  | 18. | 2 374,5 | 389,1   | 994,3  | 61,6   | 932,7                 | –                   | –   | –   | 2,6   | –   | 21,6  | 12,0   | 9,6                                |
|                                  | 25. | 2 376,5 | 387,4   | 994,3  | 44,4   | 949,8                 | –                   | –   | –   | 3,2   | –   | 21,8  | 12,9   | 8,9                                |
| Juni                             | 2.  | 2 395,4 | 386,8   | 1 021,3  | 47,0   | 974,3                 | –                   | –   | –   | 2,4   | –   | 17,6  | 8,6  | 9,0                                |
|                                  | 9.  | 2 411,2 | 387,0   | 1 039,7  | 40,9   | 998,9                 | –                   | –   | –   | 2,2   | –   | 17,4  | 9,4  | 8,0                                |
|                                  | 16. | 2 422,8 | 387,4   | 1 045,4  | 40,9   | 1 004,4               | –                   | –   | –   | 2,1   | –   | 17,5  | 9,4  | 8,1                                |
| Juli                             | 23. | 2 423,0 | 387,7   | 1 045,5  | 41,2   | 1 004,3               | –                   | –   | –   | 2,1   | –   | 19,3  | 10,6   | 8,7                                |
|                                  | 30. | 2 370,4 | 387,5   | 982,6  | 47,0   | 935,5                 | –                   | –   | –   | 2,4   | –   | 20,6  | 11,8   | 8,9                                |
|                                  | 6.  | 2 377,5 | 388,8   | 993,6  | 60,2   | 933,4                 | –                   | –   | –   | 2,5   | –   | 20,6  | 9,3  | 11,3                               |
| Aug.                             | 13. | 2 347,8 | 389,3   | 964,6  | 45,1   | 919,6                 | –                   | –   | –   | 1,8   | –   | 15,7  | 6,8  | 8,8                                |
|                                  | 20. | 2 362,1 | 389,6   | 976,1  | 41,4   | 934,6                 | –                   | –   | –   | 2,1   | –   | 20,2  | 10,7   | 9,5                                |
|                                  | 27. | 2 348,7 | 390,2   | 958,7  | 43,0   | 915,7                 | –                   | –   | –   | 1,8   | –   | 20,3  | 11,1   | 9,2                                |
| 2025 Jan.                        | 17. | 2 355,5 | 389,4   | 974,9  | 42,5   | 932,3                 | –                   | –   | –   | 2,3   | –   | 24,5  | 14,9   | 9,6                                |
|                                  | 24. | 2 340,8 | 390,8   | 963,3  | 41,6   | 921,7                 | –                   | –   | –   | 1,8   | –   | 21,4  | 12,0   | 9,4                                |
|                                  | 31. | 2 318,4 | 391,2   | 937,9  | 41,6   | 896,4                 | –                   | –   | –   | 2,1   | –   | 16,7  | 7,8  | 8,9                                |
| Febr.                            | 7.  | 2 348,8 | 391,6   | 971,1  | 63,1   | 908,0                 | –                   | –   | –   | 1,9   | –   | 16,3  | 8,2  | 8,1                                |
|                                  | 14. | 2 342,2 | 390,5   | 961,7  | 50,7   | 911,0                 | –                   | –   | –   | 2,0   | –   | 16,2  | 7,3  | 8,9                                |
|                                  | 21. | 2 348,4 | 391,5   | 974,4  | 41,0   | 933,3                 | –                   | –   | –   | 1,9   | –   | 16,1  | 8,1  | 8,0                                |

\* Der konsolidierte Ausweis des Eurosystems umfasst den Ausweis der Europäischen Zentralbank (EZB) und die Ausweise der nationalen Zentralbanken der EU-Mitgliedstaaten (NZBen) des Euro-Währungsgebiets. Die Ausweispositionen für Devisen, Wertpapiere, Gold und Finanzinstrumente werden am Quartalsende zu Marktkursen und -preisen bewertet. 1 Entsprechend dem vom Eurosysteem gewählten Rechnungslegungsverfahren für die Ausgabe von Euro-Banknoten wird der EZB auf monatlicher Basis ein

Anteil von 8 % des Gesamtwerts des Euro-Banknotenumschlages zugeteilt. Der Gegenposten dieser Berichtigung wird als Intra-Eurosysteem-Verbindlichkeit aus der Begebung von Euro-Banknoten ausgewiesen. Die verbleibenden 92 % des Wertes am in Umlauf befindlichen Euro-Banknoten werden ebenfalls auf monatlicher Basis auf die NZBen aufgeteilt, wobei jede NZB in ihrer Bilanz den Anteil am Euro-Banknotenumschlages ausweist, der ihrem eingezahlten Anteil am Kapital der EZB entspricht. Die Differenz

### III. Konsolidierter Ausweis des Eurosystems

| Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets | Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet | Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets |   |  | Ausgleichsposten für zugeteilte Sonderziehungsrechte | Sonstige Passiva 2) | Intra-Eurosystem-Verbindlichkeit aus der Begebung von Euro-Banknoten 1) | Neubewertungskonten | Grundkapital und Rücklagen 4) |                             | Stand am Ausweissichttag |
|---|---|---|---|--|--|---------------------|---|---------------------|-------------------------------|-----------------------------|--------------------------|
|   |   | insgesamt   | Einlagen, Guthaben und andere Verbindlichkeiten | Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II |  |                     |   |                     | insgesamt                     | darunter: Verlustvortrag 5) |                          |
| Eurosystem 3)   |   |   |   |  |  |                     |   |                     |                               |                             |                          |
| 158,1   | 11,7  | 2,1   | 2,1   | –  | 182,8  | 206,5               | –   | 872,5               | 92,0                          | .                           | 2025 Jan. 17.            |
| 167,4   | 12,3  | 0,7   | 0,7   | –  | 182,8  | 209,8               | –   | 872,5               | 92,0                          | .                           | 24.                      |
| 201,6   | 11,3  | 0,5   | 0,5   | –  | 182,8  | 206,4               | –   | 872,5               | 92,1                          | .                           | 31.                      |
| 171,0   | 11,7  | 0,4   | 0,4   | –  | 182,8  | 202,4               | –   | 872,4               | 91,9                          | .                           | Febr. 7.                 |
| 174,9   | 11,8  | 0,5   | 0,5   | –  | 182,8  | 201,1               | –   | 872,4               | 91,9                          | .                           | 14.                      |
| 193,3   | 11,9  | 1,0   | 1,0   | –  | 182,8  | 210,7               | –   | 872,4               | 84,0                          | .                           | 21.                      |
| 196,2   | 10,6  | 1,0   | 1,0   | –  | 182,8  | 208,4               | –   | 872,4               | 64,2                          | .                           | 28.                      |
| 186,1   | 11,7  | 0,5   | 0,5   | –  | 182,8  | 197,4               | –   | 872,4               | 64,2                          | .                           | März 7.                  |
| 173,1   | 11,7  | 0,8   | 0,8   | –  | 182,8  | 206,7               | –   | 872,4               | 54,1                          | .                           | 14.                      |
| 165,0   | 12,3  | 0,8   | 0,8   | –  | 182,8  | 214,9               | –   | 872,4               | 50,9                          | .                           | 21.                      |
| 170,8   | 11,4  | 0,8   | 0,8   | –  | 182,8  | 212,9               | –   | 872,4               | 45,1                          | .                           | 28.                      |
| 157,0   | 11,9  | 0,7   | 0,7   | –  | 179,0  | 201,7               | –   | 992,1               | 45,1                          | .                           | April 4.                 |
| 160,9   | 12,1  | 0,7   | 0,7   | –  | 179,0  | 204,7               | –   | 992,1               | 45,0                          | .                           | 11.                      |
| 174,9   | 11,9  | 1,0   | 1,0   | –  | 179,0  | 206,6               | –   | 992,1               | 45,0                          | .                           | 18.                      |
| 178,8   | 11,7  | 0,9   | 0,9   | –  | 179,0  | 213,2               | –   | 992,1               | 45,1                          | .                           | 25.                      |
| 167,2   | 11,3  | 0,6   | 0,6   | –  | 179,0  | 210,6               | –   | 992,1               | 45,0                          | .                           | Mai 2.                   |
| 152,4   | 12,7  | 0,6   | 0,6   | –  | 179,0  | 208,8               | –   | 992,1               | 45,0                          | .                           | 9.                       |
| 158,1   | 13,2  | 0,8   | 0,8   | –  | 179,0  | 211,5               | –   | 992,1               | 45,0                          | .                           | 16.                      |
| 165,1   | 13,4  | 0,8   | 0,8   | –  | 179,0  | 215,2               | –   | 992,1               | 45,0                          | .                           | 23.                      |
| 168,1   | 11,6  | 0,8   | 0,8   | –  | 179,0  | 217,3               | –   | 992,1               | 45,0                          | .                           | 30.                      |
| 162,4   | 12,8  | 0,7   | 0,7   | –  | 179,0  | 206,2               | –   | 992,1               | 44,9                          | .                           | Juni 6.                  |
| 154,5   | 12,5  | 0,4   | 0,4   | –  | 179,0  | 206,8               | –   | 992,1               | 44,9                          | .                           | 13.                      |
| 151,2   | 12,5  | 0,2   | 0,2   | –  | 179,0  | 211,3               | –   | 992,1               | 44,9                          | .                           | 20.                      |
| 159,0   | 11,7  | 0,2   | 0,2   | –  | 179,0  | 216,8               | –   | 992,1               | 37,0                          | .                           | 27.                      |
| 152,4   | 11,8  | 0,3   | 0,3   | –  | 170,8  | 203,2               | –   | 947,5               | 37,0                          | .                           | Juli 4.                  |
| 166,5   | 12,2  | 0,9   | 0,9   | –  | 170,8  | 201,7               | –   | 947,5               | 37,0                          | .                           | 11.                      |
| 184,8   | 12,2  | 0,9   | 0,9   | –  | 170,8  | 196,0               | –   | 947,5               | 37,0                          | .                           | 18.                      |
| 181,0   | 12,8  | 1,1   | 1,1   | –  | 170,8  | 194,8               | –   | 947,5               | 37,0                          | .                           | 25.                      |
| 195,3   | 12,2  | 1,0   | 1,0   | –  | 170,8  | 195,4               | –   | 947,5               | 37,0                          | .                           | Aug. 1.                  |
| 136,5   | 14,6  | 1,1   | 1,1   | –  | 170,8  | 191,8               | –   | 947,5               | 37,0                          | .                           | 8.                       |
| Deutsche Bundesbank   |   |   |   |  |  |                     |   |                     |                               |                             |                          |
| 49,7  | 0,0   | 1,5   | 1,5   | –  | 47,1   | 19,6                | 567,2   | 267,3               | 3,2                           | .                           | 2025 Jan. 17.            |
| 48,3  | 0,0   | 0,3   | 0,3   | –  | 47,1   | 19,7                | 567,2   | 267,3               | 3,2                           | .                           | 24.                      |
| 54,3  | 0,0   | 0,0   | 0,0   | –  | 47,1   | 19,6                | 566,3   | 267,3               | 3,2                           | .                           | 31.                      |
| 49,0  | 0,0   | 0,0   | 0,0   | –  | 47,1   | 19,2                | 566,3   | 267,3               | 3,2                           | .                           | Febr. 7.                 |
| 54,5  | 0,0   | 0,0   | 0,0   | –  | 47,1   | 19,2                | 566,3   | 267,3               | 3,2                           | .                           | 14.                      |
| 52,5  | 0,0   | 0,0   | 0,0   | –  | 47,1   | 20,1                | 566,3   | 267,3               | 3,2                           | .                           | 21.                      |
| 51,0  | 0,0   | 0,0   | 0,0   | –  | 47,1   | 20,6                | 568,0   | 267,3               | – 16,7                        | – 19,2                      | 28.                      |
| 43,2  | 0,0   | 0,0   | 0,0   | –  | 47,1   | 20,3                | 568,0   | 267,3               | – 16,7                        | – 19,2                      | März 7.                  |
| 44,4  | 0,0   | 0,0   | 0,0   | –  | 47,1   | 20,3                | 568,0   | 267,3               | – 16,7                        | – 19,2                      | 14.                      |
| 39,3  | 0,0   | 0,0   | 0,0   | –  | 47,1   | 20,2                | 568,0   | 267,3               | – 16,7                        | – 19,2                      | 21.                      |
| 42,0  | 0,0   | 0,0   | 0,0   | –  | 47,1   | 20,3                | 568,0   | 267,3               | – 16,7                        | – 19,2                      | 28.                      |
| 38,4  | 0,0   | –   | –   | –  | 46,2   | 18,7                | 569,9   | 306,1               | – 16,7                        | – 19,2                      | April 4.                 |
| 40,1  | 0,0   | –   | –   | –  | 46,2   | 19,0                | 569,9   | 306,1               | – 16,7                        | – 19,2                      | 11.                      |
| 42,0  | 0,0   | 0,3   | 0,3   | –  | 46,2   | 19,0                | 569,9   | 306,1               | – 16,7                        | – 19,2                      | 18.                      |
| 44,9  | 0,0   | 0,3   | 0,3   | –  | 46,2   | 19,1                | 569,9   | 306,1               | – 16,7                        | – 19,2                      | 25.                      |
| 41,7  | 0,0   | 0,0   | 0,0   | –  | 46,2   | 18,5                | 571,5   | 306,1               | – 16,7                        | – 19,2                      | Mai 2.                   |
| 39,2  | 0,0   | 0,0   | 0,0   | –  | 46,2   | 18,5                | 571,5   | 306,1               | – 16,7                        | – 19,2                      | 9.                       |
| 44,5  | 0,0   | 0,2   | 0,2   | –  | 46,2   | 18,6                | 571,5   | 306,1               | – 16,7                        | – 19,2                      | 16.                      |
| 42,3  | 0,0   | 0,2   | 0,2   | –  | 46,2   | 18,7                | 571,5   | 306,1               | – 16,7                        | – 19,2                      | 23.                      |
| 49,1  | 0,0   | 0,2   | 0,2   | –  | 46,2   | 18,6                | 573,7   | 306,1               | – 16,7                        | – 19,2                      | 30.                      |
| 44,2  | 0,0   | 0,1   | 0,1   | –  | 46,2   | 18,4                | 573,7   | 306,1               | – 16,7                        | – 19,2                      | Juni 6.                  |
| 48,5  | 0,0   | 0,2   | 0,2   | –  | 46,2   | 18,4                | 573,7   | 306,1               | – 16,7                        | – 19,2                      | 13.                      |
| 46,3  | 0,0   | 0,0   | 0,0   | –  | 46,2   | 18,4                | 573,7   | 306,1               | – 16,7                        | – 19,2                      | 20.                      |
| 49,9  | 0,0   | 0,0   | 0,0   | –  | 46,2   | 18,5                | 573,7   | 306,1               | – 16,7                        | – 19,2                      | 27.                      |
| 49,7  | 0,0   | –   | –   | –  | 44,1   | 17,3                | 575,6   | 294,4               | – 16,7                        | – 19,2                      | Juli 4.                  |
| 48,0  | 0,0   | 0,3   | 0,3   | –  | 44,1   | 17,9                | 575,6   | 294,4               | – 16,7                        | – 19,2                      | 11.                      |
| 55,1  | 0,0   | 0,1   | 0,1   | –  | 44,1   | 17,9                | 575,6   | 294,4               | – 16,7                        | – 19,2                      | 18.                      |
| 52,5  | 0,0   | 0,1   | 0,1   | –  | 44,1   | 17,9                | 575,6   | 294,4               | – 16,7                        | – 19,2                      | 25.                      |
| 53,9  | 0,0   | – 0,0   | – 0,0   | –  | 44,1   | 17,5                | 578,6   | 294,4               | – 16,7                        | – 19,2                      | Aug. 1.                  |
| 46,6  | 0,0   | 0,1   | 0,1   | –  | 44,1   | 17,4                | 578,6   | 294,4               | – 16,7                        | – 19,2                      | 8.                       |

zwischen dem Wert der einer NZB zugeteilten Euro-Banknoten gemäß dem oben erwähnten Rechnungslegungsverfahren und dem Wert der von dieser NZB in Umlauf gegebenen Euro-Banknoten wird ebenfalls als "Intra-Eurosystem-Forderungen/Verbindlichkeiten aus der Begebung von Euro-Banknoten" ausgewiesen. 2 Für Deutsche Bundesbank: einschl. noch im Umlauf befindlicher DM-Banknoten. 3 Quelle: EZB. 4 Die Position "Grundkapital und Rücklagen" enthält mit negativen Vorzeichen in Vorjahren

aufgelaufene Bilanzverluste, die auf künftige Jahre vorgetragen werden. Die Zentralbanken des Eurosystems können allerdings wirksam handeln und ihr vorrangiges Mandat - die Gewährleistung von Preisstabilität - erfüllen, auch wenn sie finanzielle Verluste verzeichnen. 5 Ein separater Ausweis des Verlustvortrages erfolgt ausschließlich für die Bundesbank.



#### IV. Banken

##### 1. Aktiva und Passiva der Monetären Finanzinstitute (ohne Deutsche Bundesbank) in Deutschland \*)

###### Aktiva

Mrd €

| Zeit                             | Bilanz-<br>summe 1) | Kassen-<br>bestand | Kredite an Banken (MFIs) im Euro-Währungsgebiet |                     |                  |                                   |                                       |                  |                                   | Kredite an Nichtbanken (Nicht-MFIs) im |                          |                                   |                  |  |
|----------------------------------|---------------------|--------------------|---|---------------------|------------------|-----------------------------------|---------------------------------------|------------------|-----------------------------------|--|--------------------------|-----------------------------------|------------------|--|
|                                  |                     |                    | insgesamt                                       | an Banken im Inland |                  |                                   | an Banken in anderen Mitgliedsländern |                  |                                   | insgesamt                              | an Nichtbanken im Inland |                                   |                  |  |
|                                  |                     |                    |   | zu-<br>sammen       | Buch-<br>kredite | Wert-<br>papiere<br>von<br>Banken | zu-<br>sammen                         | Buch-<br>kredite | Wert-<br>papiere<br>von<br>Banken |  | zu-<br>sammen            | Unternehmen und<br>Privatpersonen |                  |  |
|                                  |                     |                    |   |                     |                  |                                   |                                       |                  |                                   |  |                          | zu-<br>sammen                     | Buch-<br>kredite |  |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende |                     |                    |   |                     |                  |                                   |                                       |                  |                                   |  |                          |                                   |                  |  |
| 2015                             | 7 665,2             | 19,5               | 2 013,6   | 1 523,8             | 1 218,0          | 305,8                             | 489,8                                 | 344,9            | 144,9                             | 3 719,9                                | 3 302,5                  | 2 727,4                           | 2 440,0          |  |
| 2016                             | 7 792,6             | 26,0               | 2 101,4   | 1 670,9             | 1 384,2          | 286,7                             | 430,5                                 | 295,0            | 135,5                             | 3 762,9                                | 3 344,5                  | 2 805,6                           | 2 512,0          |  |
| 2017                             | 7 710,8             | 32,1               | 2 216,3   | 1 821,1             | 1 556,3          | 264,8                             | 395,2                                 | 270,1            | 125,2                             | 3 801,7                                | 3 400,7                  | 2 918,8                           | 2 610,1          |  |
| 2018                             | 7 776,0             | 40,6               | 2 188,0   | 1 768,3             | 1 500,7          | 267,5                             | 419,7                                 | 284,8            | 134,9                             | 3 864,0                                | 3 458,2                  | 3 024,3                           | 2 727,0          |  |
| 2019                             | 8 311,0             | 43,4               | 2 230,1   | 1 759,8             | 1 493,5          | 266,3                             | 470,4                                 | 327,6            | 142,8                             | 4 020,1                                | 3 584,9                  | 3 168,7                           | 2 864,9          |  |
| 2020                             | 8 943,3             | 47,5               | 2 622,7   | 2 177,9             | 1 913,5          | 264,4                             | 444,8                                 | 307,1            | 137,7                             | 4 179,6                                | 3 709,8                  | 3 297,0                           | 2 993,1          |  |
| 2021                             | 9 172,2             | 49,7               | 2 789,6   | 2 333,0             | 2 069,6          | 263,4                             | 456,6                                 | 324,4            | 132,2                             | 4 350,4                                | 3 860,4                  | 3 468,8                           | 3 147,6          |  |
| 2022                             | 10 517,9            | 20,0               | 2 935,2   | 2 432,2             | 2 169,2          | 263,0                             | 502,9                                 | 359,6            | 143,3                             | 4 584,6                                | 4 079,3                  | 3 702,9                           | 3 365,4          |  |
| 2023                             | 10 321,0            | 18,7               | 2 884,4   | 2 349,7             | 2 081,8          | 267,9                             | 534,7                                 | 374,6            | 160,1                             | 4 651,2                                | 4 109,2                  | 3 729,7                           | 3 395,7          |  |
| 2024                             | 10 807,0            | 19,7               | 2 767,6   | 2 201,1             | 1 917,1          | 283,9                             | 566,6                                 | 395,2            | 171,4                             | 4 780,5                                | 4 189,1                  | 3 781,1                           | 3 429,0          |  |
| 2023 Sept.                       | 10 737,5            | 18,0               | 2 916,4   | 2 371,6             | 2 106,3          | 265,3                             | 544,8                                 | 382,8            | 162,0                             | 4 649,8                                | 4 113,1                  | 3 735,7                           | 3 401,7          |  |
| Okt.                             | 10 797,9            | 17,5               | 2 980,6   | 2 430,9             | 2 165,6          | 265,3                             | 549,7                                 | 387,7            | 162,1                             | 4 653,7                                | 4 116,8                  | 3 736,3                           | 3 401,6          |  |
| Nov.                             | 10 610,8            | 16,9               | 2 987,1   | 2 438,4             | 2 168,4          | 270,0                             | 548,7                                 | 386,5            | 162,2                             | 4 666,3                                | 4 123,1                  | 3 740,9                           | 3 406,9          |  |
| Dez.                             | 10 321,0            | 18,7               | 2 884,4   | 2 349,7             | 2 081,8          | 267,9                             | 534,7                                 | 374,6            | 160,1                             | 4 651,2                                | 4 109,2                  | 3 729,7                           | 3 395,7          |  |
| 2024 Jan.                        | 10 454,3            | 16,3               | 2 979,1   | 2 420,8             | 2 144,5          | 276,3                             | 558,2                                 | 394,5            | 163,7                             | 4 665,4                                | 4 113,3                  | 3 729,2                           | 3 393,3          |  |
| Febr.                            | 10 584,8            | 16,3               | 3 012,3   | 2 441,5             | 2 160,1          | 281,4                             | 570,8                                 | 406,8            | 163,9                             | 4 675,8                                | 4 120,6                  | 3 736,2                           | 3 399,3          |  |
| März                             | 10 509,6            | 17,6               | 2 957,6   | 2 389,6             | 2 105,8          | 283,8                             | 568,1                                 | 403,0            | 165,1                             | 4 695,4                                | 4 126,2                  | 3 741,0                           | 3 401,3          |  |
| April                            | 10 598,5            | 16,6               | 2 959,3   | 2 382,9             | 2 097,2          | 285,7                             | 576,4                                 | 412,6            | 163,8                             | 4 690,1                                | 4 127,5                  | 3 741,6                           | 3 402,0          |  |
| Mai                              | 10 578,7            | 16,7               | 2 951,3   | 2 378,9             | 2 092,4          | 286,5                             | 572,4                                 | 406,9            | 165,5                             | 4 701,4                                | 4 135,1                  | 3 747,0                           | 3 406,5          |  |
| Juni                             | 10 491,1            | 16,7               | 2 936,5   | 2 378,3             | 2 093,0          | 285,3                             | 558,2                                 | 393,5            | 164,7                             | 4 712,0                                | 4 142,7                  | 3 747,5                           | 3 408,4          |  |
| Juli                             | 10 309,2            | 16,3               | 2 890,5   | 2 327,0             | 2 040,4          | 286,6                             | 563,5                                 | 397,7            | 165,8                             | 4 721,8                                | 4 152,6                  | 3 755,6                           | 3 413,5          |  |
| Aug.                             | 10 269,1            | 17,0               | 2 889,6   | 2 327,5             | 2 039,7          | 287,8                             | 562,1                                 | 394,7            | 167,5                             | 4 729,7                                | 4 158,4                  | 3 758,2                           | 3 415,9          |  |
| Sept.                            | 10 374,4            | 17,3               | 2 868,9   | 2 291,1             | 2 004,2          | 286,9                             | 577,8                                 | 408,5            | 169,3                             | 4 752,7                                | 4 168,5                  | 3 763,6                           | 3 420,7          |  |
| Okt.                             | 10 490,7            | 18,1               | 2 864,5   | 2 283,4             | 1 994,9          | 288,5                             | 581,1                                 | 409,1            | 172,0                             | 4 749,4                                | 4 168,9                  | 3 762,0                           | 3 419,0          |  |
| Nov.                             | 10 662,0            | 17,4               | 2 878,7   | 2 308,9             | 2 021,8          | 287,2                             | 569,8                                 | 397,4            | 172,4                             | 4 770,4                                | 4 179,4                  | 3 771,0                           | 3 428,1          |  |
| Dez.                             | 10 807,0            | 19,7               | 2 767,6   | 2 201,1             | 1 917,1          | 283,9                             | 566,6                                 | 395,2            | 171,4                             | 4 780,5                                | 4 189,1                  | 3 781,1                           | 3 429,0          |  |
| 2025 Jan.                        | 11 172,1            | 16,3               | 2 871,4   | 2 285,0             | 1 992,6          | 292,4                             | 586,4                                 | 412,7            | 173,6                             | 4 815,1                                | 4 204,3                  | 3 783,6                           | 3 429,5          |  |
| Febr.                            | 10 699,4            | 16,4               | 2 873,7   | 2 274,9             | 1 978,2          | 296,6                             | 598,8                                 | 423,7            | 175,1                             | 4 847,8                                | 4 220,7                  | 3 795,1                           | 3 438,9          |  |
| März                             | 10 674,6            | 15,6               | 2 853,1   | 2 252,1             | 1 955,9          | 296,2                             | 601,1                                 | 426,1            | 175,0                             | 4 863,0                                | 4 225,1                  | 3 794,5                           | 3 438,4          |  |
| April                            | 10 882,5            | 16,6               | 2 853,5   | 2 254,4             | 1 955,2          | 299,2                             | 599,1                                 | 427,2            | 171,9                             | 4 873,1                                | 4 231,5                  | 3 794,6                           | 3 441,0          |  |
| Mai                              | 10 702,5            | 16,6               | 2 844,2   | 2 244,8             | 1 942,7          | 302,1                             | 599,4                                 | 423,9            | 175,5                             | 4 884,6                                | 4 238,3                  | 3 800,7                           | 3 445,8          |  |
| Juni                             | 10 653,5            | 15,9               | 2 798,6   | 2 190,7             | 1 887,6          | 303,1                             | 607,9                                 | 433,2            | 174,7                             | 4 906,2                                | 4 244,6                  | 3 806,7                           | 3 451,0          |  |
| Veränderungen 3)                 |                     |                    |   |                     |                  |                                   |                                       |                  |                                   |  |                          |                                   |                  |  |
| 2016                             | 184,3               | 6,5                | 120,3   | 178,4               | 195,3            | - 16,8                            | - 58,1                                | - 49,2           | - 8,8                             | 57,5                                   | 53,4                     | 88,8                              | 81,0             |  |
| 2017                             | 8,0                 | 6,1                | 135,9   | 165,0               | 182,6            | - 17,6                            | - 29,1                                | - 19,6           | - 9,5                             | 51,3                                   | 63,5                     | 114,8                             | 101,1            |  |
| 2018                             | 101,8               | 8,5                | - 29,2  | - 49,7              | - 53,4           | 3,7                               | 20,6                                  | 13,0             | 7,6                               | 78,7                                   | 71,9                     | 118,1                             | 127,8            |  |
| 2019                             | 483,4               | 2,8                | 20,7  | - 3,8               | - 2,3            | - 1,5                             | 24,5                                  | 16,9             | 7,5                               | 161,8                                  | 130,5                    | 148,2                             | 140,9            |  |
| 2020                             | 769,5               | 4,1                | 505,4   | 524,2               | 512,6            | - 11,6                            | - 18,8                                | - 16,2           | - 2,6                             | 161,0                                  | 130,0                    | 132,3                             | 132,2            |  |
| 2021                             | 207,2               | 2,2                | 161,3   | 155,6               | 156,4            | - 0,8                             | 5,7                                   | 11,7             | - 5,9                             | 175,7                                  | 154,6                    | 173,7                             | 155,9            |  |
| 2022                             | 1 170,5             | - 29,7             | 149,5   | 103,7               | 100,5            | 3,2                               | 45,8                                  | 33,1             | 12,7                              | 242,4                                  | 223,1                    | 237,5                             | 220,6            |  |
| 2023                             | - 133,8             | - 1,3              | - 41,5  | - 76,2              | - 86,2           | 10,0                              | 34,7                                  | 17,2             | 17,5                              | 84,5                                   | 44,6                     | 40,5                              | 41,3             |  |
| 2024                             | 466,6               | 0,9                | - 115,3   | - 142,6             | - 156,7          | 14,1                              | 27,3                                  | 17,1             | 10,2                              | 140,2                                  | 89,8                     | 63,4                              | 46,5             |  |
| 2023 Okt.                        | 68,3                | - 0,5              | 64,7  | 59,5                | 59,5             | 0,0                               | 5,1                                   | 5,1              | 0,1                               | 5,1                                    | 4,6                      | 1,5                               | 0,9              |  |
| Nov.                             | - 174,8             | - 0,6              | 8,2   | 7,9                 | 3,2              | 4,7                               | 0,3                                   | 0,3              | 0,0                               | 13,7                                   | 7,3                      | 6,4                               | 7,2              |  |
| Dez.                             | - 286,4             | 1,8                | - 102,9   | - 89,1              | - 86,8           | - 2,3                             | - 13,8                                | - 11,6           | - 2,2                             | - 13,7                                 | - 12,3                   | - 10,1                            | - 10,1           |  |
| 2024 Jan.                        | 123,8               | - 2,4              | 90,9  | 68,6                | 61,1             | 7,6                               | 22,3                                  | 18,9             | 3,3                               | 15,1                                   | 5,4                      | 0,8                               | 0,1              |  |
| Febr.                            | 132,1               | 0,0                | 33,5  | 20,9                | 15,7             | 5,3                               | 12,5                                  | 12,3             | 0,2                               | 11,2                                   | 7,4                      | 7,3                               | 6,3              |  |
| März                             | - 75,2              | 1,3                | - 55,0  | - 52,0              | - 54,3           | 2,4                               | - 3,0                                 | - 3,9            | 0,9                               | 20,1                                   | 6,2                      | 5,5                               | 2,8              |  |
| April                            | 86,9                | - 1,1              | 1,5   | - 6,7               | - 8,6            | 1,9                               | 8,2                                   | 9,2              | - 1,1                             | - 3,8                                  | 1,9                      | 1,4                               | 1,2              |  |
| Mai                              | - 11,7              | 0,2                | - 7,0   | - 3,7               | - 4,6            | 0,9                               | - 3,3                                 | - 5,0            | 1,7                               | 12,5                                   | 8,4                      | 6,3                               | 5,5              |  |
| Juni                             | - 95,0              | - 0,0              | - 16,0  | - 1,1               | 1,0              | - 2,1                             | - 14,9                                | - 14,2           | - 0,6                             | 11,0                                   | 7,9                      | 0,8                               | 2,1              |  |
| Juli                             | - 177,5             | - 0,4              | - 43,7  | - 49,9              | - 51,0           | 1,1                               | 6,1                                   | 5,6              | 0,6                               | 12,1                                   | 11,6                     | 9,7                               | 6,5              |  |
| Aug.                             | - 32,9              | 0,6                | 0,1   | 1,1                 | 0,1              | 1,1                               | - 1,0                                 | 2,6              | 1,7                               | 9,4                                    | 6,4                      | 3,2                               | 3,2              |  |
| Sept.                            | 108,9               | 0,4                | - 20,0  | - 36,1              | - 35,3           | - 0,7                             | 16,0                                  | 14,3             | 1,7                               | 23,9                                   | 11,6                     | 7,0                               | 6,4              |  |
| Okt.                             | 110,1               | 0,8                | - 0,5   | - 2,5               | - 4,0            | 1,5                               | 1,9                                   | 0,7              | 2,7                               | - 2,7                                  | 1,6                      | 2,4                               | 2,1              |  |
| Nov.                             | 157,6               | - 0,7              | 11,4  | 24,7                | 26,2             | - 1,6                             | - 13,2                                | - 13,6           | 0,4                               | 20,8                                   | 10,7                     | 8,0                               | 8,3              |  |
| Dez.                             | 139,4               | 2,3                | - 110,4   | - 106,0             | - 102,7          | - 3,3                             | - 4,4                                 | - 3,1            | - 1,2                             | 10,6                                   | 10,7                     | 11,1                              | 2,0              |  |
| 2025 Jan.                        | 330,7               | - 3,3              | 100,2   | 83,0                | 75,5             | 7,5                               | 17,2                                  | 15,1             | 2,1                               | 37,7                                   | 18,4                     | 5,7                               | 3,9              |  |
| Febr.                            | - 453,0             | 0,1                | 2,2   | - 10,2              | - 14,4           | 4,2                               | 12,4                                  | 10,9             | 1,5                               | 33,2                                   | 17,5                     | 12,6                              | 10,9             |  |
| März                             | 1,2                 | - 0,8              | - 16,4  | - 21,7              | - 21,5           | - 0,2                             | 5,3                                   | 5,6              | - 0,3                             | 19,9                                   | 6,3                      | 1,1                               | 1,3              |  |
| April                            | 241,2               | 1,0                | 6,4   | 4,6                 | 1,4              | 3,2                               | 1,8                                   | 4,7              | - 2,9                             | 13,4                                   | 8,3                      | 2,1                               | 4,5              |  |
| Mai                              | - 182,5             | 0,0                | - 9,9   | - 9,8               | - 12,6           | 2,8                               | - 0,1                                 | 3,6              | 3,5                               | 11,7                                   | 7,2                      | 6,4                               | 5,2              |  |
| Juni                             | - 47,6              | - 0,7              | - 45,5  | - 54,0              | - 55,1           | 1,1                               | 8,5                                   | 9,3              | - 0,8                             | 23,0                                   | 7,4                      | 7,0                               | 6,2              |  |

\* Diese Übersicht dient als Ergänzung zu den Bankstatistischen Gesamtrechnungen im Abschnitt II. Abweichend von den anderen Tabellen im Abschnitt IV sind hier neben

den Meldedaten der Banken (einschl. Bausparkassen) auch Angaben der Geldmarktfonds enthalten. 1 Siehe Tabelle IV.2, Fußnote 1. 2 Einschl. Schuldverschreibungen

IV. Banken

| Euro-Währungsgebiet                        |          |             |          |                                |                      |                       |             |             |        | Aktiva gegenüber dem Nicht-Euro-Währungsgebiet |                      | Sonstige Aktivpositionen 1) | Zeit       |
|--|----------|-------------|----------|--------------------------------|----------------------|-----------------------|-------------|-------------|--------|--|----------------------|-----------------------------|------------|
| an Nichtbanken in anderen Mitgliedsländern |          |             |          |                                |                      |                       |             |             |        | insgesamt                                      | darunter Buchkredite |                             |            |
| öffentliche Haushalte                      |          |             | zusammen | Unternehmen und Privatpersonen |                      | öffentliche Haushalte |             |             |        |  |                      |                             |            |
| Wertpapiere                                | zusammen | Buchkredite |          | zusammen                       | darunter Buchkredite | zusammen              | Buchkredite | Wertpapiere |        |  |                      |                             |            |
| 287,4                                      | 575,1    | 324,5       | 250,6    | 417,5                          | 276,0                | 146,4                 | 141,5       | 29,4        | 112,1  | 1 006,5  | 746,3                | 905,6                       | 2015       |
| 293,6                                      | 538,9    | 312,2       | 226,7    | 418,4                          | 281,7                | 159,5                 | 136,7       | 28,5        | 108,2  | 1 058,2  | 802,3                | 844,1                       | 2016       |
| 308,7                                      | 481,9    | 284,3       | 197,6    | 401,0                          | 271,8                | 158,3                 | 129,1       | 29,8        | 99,3   | 991,9  | 745,3                | 668,9                       | 2017       |
| 297,2                                      | 433,9    | 263,4       | 170,5    | 405,8                          | 286,7                | 176,5                 | 119,2       | 28,6        | 90,6   | 1 033,2  | 778,5                | 650,2                       | 2018       |
| 303,8                                      | 416,2    | 254,7       | 161,6    | 435,2                          | 312,6                | 199,0                 | 122,6       | 29,4        | 93,2   | 1 035,8  | 777,5                | 981,5                       | 2019       |
| 303,9                                      | 412,8    | 252,3       | 160,5    | 469,8                          | 327,5                | 222,2                 | 142,3       | 29,7        | 112,7  | 1 003,2  | 751,2                | 1 090,3                     | 2020       |
| 321,2                                      | 391,6    | 245,1       | 146,5    | 490,1                          | 362,7                | 244,0                 | 127,4       | 28,4        | 99,0   | 1 094,2  | 853,3                | 888,3                       | 2021       |
| 337,5                                      | 376,4    | 248,0       | 128,4    | 505,3                          | 384,9                | 270,2                 | 120,4       | 30,8        | 89,6   | 1 137,2  | 882,9                | 1 841,0                     | 2022       |
| 334,0                                      | 379,5    | 254,3       | 125,2    | 542,0                          | 411,1                | 283,5                 | 130,9       | 28,4        | 102,5  | 1 134,5  | 876,1                | 1 632,3                     | 2023       |
| 352,1                                      | 408,0    | 272,5       | 135,5    | 591,4                          | 449,3                | 308,9                 | 142,1       | 24,1        | 118,0  | 1 306,7  | 1 022,0              | 1 932,4                     | 2024       |
| 334,1                                      | 377,4    | 252,0       | 125,4    | 536,7                          | 404,7                | 282,5                 | 132,0       | 32,0        | 100,0  | 1 163,8  | 902,7                | 1 989,5                     | 2023 Sept. |
| 334,7                                      | 380,5    | 255,1       | 125,4    | 537,0                          | 405,6                | 282,9                 | 131,4       | 32,0        | 99,4   | 1 165,8  | 909,5                | 1 980,1                     | Okt.       |
| 334,0                                      | 382,2    | 254,4       | 127,8    | 543,2                          | 412,1                | 288,2                 | 131,1       | 30,9        | 100,2  | 1 153,0  | 895,0                | 1 787,6                     | Nov.       |
| 334,0                                      | 379,5    | 254,3       | 125,2    | 542,0                          | 411,1                | 283,5                 | 130,9       | 28,4        | 102,5  | 1 134,5  | 876,1                | 1 632,3                     | Dez.       |
| 335,9                                      | 384,2    | 256,3       | 127,9    | 552,0                          | 414,9                | 287,1                 | 137,1       | 28,8        | 108,3  | 1 167,8  | 911,4                | 1 625,8                     | 2024 Jan.  |
| 336,9                                      | 384,5    | 254,8       | 129,6    | 555,2                          | 420,3                | 293,8                 | 134,9       | 28,5        | 106,4  | 1 205,6  | 942,8                | 1 674,7                     | Febr.      |
| 339,7                                      | 385,2    | 257,2       | 128,0    | 569,2                          | 426,8                | 294,6                 | 142,5       | 28,1        | 114,4  | 1 211,2  | 942,8                | 1 627,7                     | März       |
| 339,7                                      | 385,8    | 259,9       | 126,0    | 562,7                          | 422,4                | 294,1                 | 140,3       | 28,8        | 111,4  | 1 218,9  | 947,8                | 1 713,6                     | April      |
| 340,5                                      | 388,1    | 259,6       | 128,5    | 566,3                          | 429,9                | 296,6                 | 136,4       | 27,8        | 108,6  | 1 247,8  | 977,8                | 1 661,5                     | Mai        |
| 339,0                                      | 395,2    | 262,6       | 132,7    | 569,3                          | 425,5                | 293,2                 | 143,8       | 28,0        | 115,8  | 1 237,3  | 963,9                | 1 588,6                     | Juni       |
| 342,2                                      | 397,0    | 263,1       | 133,9    | 569,2                          | 425,5                | 295,9                 | 143,7       | 27,5        | 116,2  | 1 230,3  | 956,4                | 1 450,3                     | Juli       |
| 342,2                                      | 400,2    | 261,9       | 138,3    | 571,3                          | 429,2                | 301,1                 | 142,1       | 27,5        | 114,6  | 1 236,5  | 961,1                | 1 396,4                     | Aug.       |
| 342,9                                      | 404,9    | 264,2       | 140,7    | 584,2                          | 433,0                | 304,0                 | 151,2       | 27,9        | 123,3  | 1 279,6  | 996,9                | 1 455,9                     | Sept.      |
| 343,0                                      | 406,8    | 270,5       | 136,3    | 580,5                          | 435,1                | 305,0                 | 145,4       | 27,1        | 118,3  | 1 284,7  | 997,7                | 1 574,0                     | Okt.       |
| 342,8                                      | 408,5    | 270,8       | 137,7    | 591,0                          | 450,1                | 309,8                 | 140,9       | 26,9        | 113,9  | 1 325,5  | 1 037,9              | 1 669,9                     | Nov.       |
| 352,1                                      | 408,0    | 272,5       | 135,5    | 591,4                          | 449,3                | 308,9                 | 142,1       | 24,1        | 118,0  | 1 306,7  | 1 022,0              | 1 932,4                     | Dez.       |
| 354,1                                      | 420,6    | 277,5       | 143,1    | 610,8                          | 456,5                | 315,5                 | 154,3       | 25,0        | 129,3  | 1 326,5  | 1 032,7              | 2 142,8                     | 2025 Jan.  |
| 356,2                                      | 425,6    | 278,0       | 147,5    | 627,1                          | 465,8                | 320,5                 | 161,3       | 24,6        | 136,7  | 1 366,1  | 1 058,9              | 1 595,4                     | Febr.      |
| 356,0                                      | 430,6    | 279,4       | 151,2    | 637,9                          | 464,8                | 323,5                 | 173,1       | 25,3        | 147,8  | 1 384,1  | 1 079,6              | 1 558,7                     | März       |
| 353,6                                      | 436,9    | 282,3       | 154,5    | 641,6                          | 463,5                | 325,6                 | 178,2       | 24,4        | 153,8  | 1 359,7  | 1 058,6              | 1 779,4                     | April      |
| 354,9                                      | 437,6    | 281,6       | 156,0    | 646,3                          | 469,4                | 327,4                 | 176,9       | 24,8        | 152,1  | 1 363,5  | 1 055,5              | 1 593,7                     | Mai        |
| 355,7                                      | 437,9    | 281,7       | 156,3    | 661,6                          | 470,0                | 325,2                 | 191,6       | 25,1        | 166,5  | 1 385,8  | 1 072,1              | 1 547,0                     | Juni       |
| Veränderungen 3)                           |          |             |          |                                |                      |                       |             |             |        |  |                      |                             |            |
| 7,8  | - 35,4   | - 12,1      | - 23,3   | 4,0                            | 8,2                  | 14,6                  | - 4,2       | - 0,9       | - 3,3  | - 51,4   | - 55,0               | - 51,4                      | 2016       |
| 13,7                                       | - 51,3   | - 22,8      | - 28,5   | 12,2                           | 3,4                  | 4,0                   | - 8,7       | 0,1         | - 8,9  | - 12,3   | - 6,7                | - 173,1                     | 2017       |
| - 9,8                                      | - 46,2   | - 19,1      | - 27,0   | 6,8                            | 18,2                 | 18,6                  | - 11,4      | - 1,5       | - 9,9  | - 29,0   | - 18,9               | 14,8                        | 2018       |
| 7,3  | - 17,7   | - 8,6       | - 9,1    | 31,3                           | 29,5                 | 26,9                  | 1,7         | 0,0         | 1,7    | - 32,1   | - 33,3               | 330,3                       | 2019       |
| 0,2  | - 2,4    | - 1,7       | - 0,7    | 31,0                           | 30,6                 | 20,9                  | 0,3         | - 0,4       | 0,7    | - 9,7  | - 8,2                | 108,8                       | 2020       |
| 17,8                                       | - 19,1   | - 6,1       | - 13,1   | 21,1                           | 35,5                 | 22,6                  | - 14,3      | - 1,1       | - 13,2 | 71,7   | - 84,9               | - 203,7                     | 2021       |
| 16,9                                       | - 14,4   | 1,9         | - 16,3   | 19,3                           | 20,7                 | 24,4                  | - 1,4       | 2,6         | - 3,9  | 15,0   | - 0,8                | 793,3                       | 2022       |
| - 0,9                                      | 4,1      | 6,4         | - 2,3    | 39,9                           | 28,3                 | 15,1                  | 11,7        | - 2,4       | 14,1   | 42,6   | 34,1                 | - 218,1                     | 2023       |
| 16,8                                       | 26,4     | 16,3        | 10,1     | 50,5                           | 38,8                 | 25,8                  | 11,6        | - 4,5       | 16,1   | 136,3  | 113,5                | 304,4                       | 2024       |
| 0,7  | 3,0      | 3,1         | - 0,0    | 0,5                            | 1,1                  | 0,5                   | - 0,5       | 0,0         | - 0,6  | 3,9  | 8,3                  | - 5,0                       | 2023 Okt.  |
| - 0,8                                      | 0,9      | - 1,5       | 2,4      | 6,4                            | 6,7                  | 5,8                   | - 0,3       | - 1,2       | 0,9    | - 3,0  | - 5,3                | - 193,1                     | Nov.       |
| - 0,1                                      | - 2,2    | 0,7         | - 2,8    | - 1,4                          | - 0,9                | - 4,4                 | - 0,5       | - 2,5       | 2,0    | - 15,2   | - 15,5               | - 156,4                     | Dez.       |
| 0,7  | 4,6      | 2,0         | 2,6      | 9,7                            | 3,5                  | 3,4                   | 6,2         | 0,4         | 5,8    | 25,3   | 27,8                 | - 5,1                       | 2024 Jan.  |
| 1,0  | 0,1      | - 1,7       | 1,8      | 3,9                            | 6,0                  | 7,4                   | - 2,1       | - 0,3       | - 1,8  | 38,2   | 31,8                 | 49,2                        | Febr.      |
| 2,7  | 0,7      | 2,4         | - 1,6    | 13,9                           | 6,4                  | 1,0                   | 7,6         | - 0,4       | 7,9    | 5,4  | - 0,2                | - 47,1                      | März       |
| 0,1  | 0,6      | 2,6         | - 2,0    | - 5,8                          | - 4,0                | - 0,4                 | - 1,8       | 0,7         | - 2,5  | 4,6  | 1,8                  | 85,7                        | April      |
| 0,8  | 2,1      | - 0,4       | 2,5      | 4,1                            | 8,0                  | 2,9                   | - 3,9       | - 1,1       | - 2,8  | 34,2   | 34,8                 | - 51,5                      | Mai        |
| - 1,4                                      | 7,1      | 3,0         | 4,2      | 3,1                            | - 4,3                | - 3,6                 | 7,4         | 0,2         | 7,2    | - 17,0   | - 19,8               | - 73,0                      | Juni       |
| 3,1  | 2,0      | 0,8         | 1,1      | 0,5                            | 0,5                  | 3,3                   | - 0,0       | - 0,5       | 0,4    | - 3,4  | - 3,8                | - 142,0                     | Juli       |
| - 0,0                                      | 3,2      | - 1,2       | 4,4      | 3,0                            | 4,5                  | 5,9                   | - 1,6       | 0,0         | - 1,6  | 6,9  | 5,5                  | - 50,0                      | Aug.       |
| 0,6  | 4,5      | 2,3         | 2,2      | 12,4                           | 3,3                  | 2,3                   | 9,1         | 0,4         | 8,7    | 46,1   | 39,1                 | 58,6                        | Sept.      |
| 0,2  | - 0,8    | 3,6         | - 4,4    | - 4,3                          | 1,5                  | 0,5                   | - 5,8       | - 0,8       | - 5,0  | - 5,4  | - 9,5                | 118,0                       | Okt.       |
| - 0,2                                      | 2,7      | 1,3         | 1,4      | 10,1                           | 14,7                 | 4,3                   | - 4,6       | - 0,2       | - 4,4  | 27,1   | 27,7                 | 98,9                        | Nov.       |
| 9,1  | - 0,4    | 1,7         | - 2,2    | - 0,1                          | - 1,2                | - 1,3                 | 1,1         | - 3,1       | 4,2    | - 25,7   | - 21,6               | 262,6                       | Dez.       |
| 1,7  | 12,7     | 5,0         | 7,7      | 19,3                           | 7,1                  | 7,0                   | 12,3        | 0,9         | 11,4   | 21,1   | 11,4                 | 175,0                       | 2025 Jan.  |
| 1,8  | 4,9      | 0,5         | 4,4      | 15,7                           | 8,6                  | 4,9                   | 7,0         | - 0,4       | 7,5    | 38,9   | 25,7                 | - 527,4                     | Febr.      |
| - 0,1                                      | 5,1      | 1,4         | 3,7      | 13,6                           | 1,7                  | 5,0                   | 11,9        | 0,8         | 11,1   | 38,6   | 39,5                 | - 40,1                      | März       |
| - 2,4                                      | 6,2      | 2,9         | 3,3      | 5,1                            | - 0,0                | 3,3                   | 5,1         | - 0,9       | 5,9    | - 0,4  | 1,2                  | 220,9                       | April      |
| 1,2  | 0,8      | - 0,7       | 1,5      | 4,5                            | 5,7                  | 1,7                   | - 1,2       | 0,3         | - 1,5  | 1,4  | - 5,2                | - 185,8                     | Mai        |
| 0,8  | 0,4      | 0,1         | 0,3      | 15,6                           | 0,5                  | 2,1                   | 15,1        | 0,4         | 14,8   | 22,4   | 16,6                 | - 46,7                      | Juni       |

aus dem Umtausch von Ausgleichsforderungen. 3 Stat. Brüche sind in den Veränderungswerten ausgeschaltet (siehe auch Anmerkung \* in Tabelle II,1).

#### IV. Banken

##### 1. Aktiva und Passiva der Monetären Finanzinstitute (ohne Deutsche Bundesbank) in Deutschland \*) Passiva

Mrd €

| Zeit                             | Bilanz-<br>summe 1) | Einlagen von Banken (MFIs)<br>im Euro-Währungsgebiet |            |                                     | Einlagen von Nichtbanken (Nicht-MFIs) im Euro-Währungsgebiet |                                    |                |                              |                                |                                     |                                 |          |                |
|----------------------------------|---------------------|--|------------|-------------------------------------|--|------------------------------------|----------------|------------------------------|--------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|----------|----------------|
|                                  |                     | insgesamt  | von Banken |                                     | insgesamt  | Einlagen von Nichtbanken im Inland |                |                              |                                |                                     | Einlagen von Nicht-             |          |                |
|                                  |                     |  | im Inland  | in anderen<br>Mitglieds-<br>ländern |  | zusammen                           | täglich fällig | mit vereinbarter<br>Laufzeit |                                | mit vereinbarter<br>Kündigungsfrist |                                 | zusammen | täglich fällig |
|                                  |                     |  |            |                                     |  |                                    |                | zusammen                     | darunter<br>bis zu 2<br>Jahren | zusammen                            | darunter<br>bis zu<br>3 Monaten |          |                |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende |                     |  |            |                                     |  |                                    |                |                              |                                |                                     |                                 |          |                |
| 2015                             | 7 665,2             | 1 267,8  | 1 065,9    | 201,9                               | 3 307,1  | 3 215,1                            | 1 670,2        | 948,4                        | 291,5                          | 596,4                               | 534,5                           | 80,8     | 35,3           |
| 2016                             | 7 792,6             | 1 205,2  | 1 033,2    | 172,0                               | 3 411,3  | 3 318,5                            | 1 794,8        | 935,3                        | 291,2                          | 588,5                               | 537,0                           | 84,2     | 37,2           |
| 2017                             | 7 710,8             | 1 233,6  | 1 048,6    | 184,9                               | 3 529,1  | 3 411,1                            | 1 936,6        | 891,7                        | 274,2                          | 582,8                               | 541,0                           | 108,6    | 42,5           |
| 2018                             | 7 776,0             | 1 213,8  | 1 021,8    | 192,0                               | 3 642,8  | 3 527,0                            | 2 075,5        | 872,9                        | 267,2                          | 578,6                               | 541,1                           | 104,5    | 45,0           |
| 2019                             | 8 311,0             | 1 242,8  | 1 010,4    | 232,4                               | 3 778,1  | 3 649,8                            | 2 230,9        | 843,7                        | 261,7                          | 575,1                               | 540,5                           | 116,3    | 54,6           |
| 2020                             | 8 943,3             | 1 493,2  | 1 237,0    | 256,3                               | 4 021,6  | 3 836,7                            | 2 508,4        | 767,8                        | 227,1                          | 560,5                               | 533,2                           | 135,1    | 57,0           |
| 2021                             | 9 172,2             | 1 628,6  | 1 338,6    | 289,9                               | 4 129,9  | 3 931,8                            | 2 649,3        | 721,3                        | 203,9                          | 561,2                               | 537,1                           | 153,8    | 70,7           |
| 2022                             | 10 517,9            | 1 618,6  | 1 231,6    | 387,0                               | 4 343,5  | 4 093,8                            | 2 712,1        | 848,6                        | 353,7                          | 533,2                               | 510,2                           | 180,5    | 84,1           |
| 2023                             | 10 321,0            | 1 489,3  | 1 099,9    | 389,4                               | 4 419,1  | 4 174,5                            | 2 530,0        | 1 198,7                      | 693,4                          | 445,9                               | 395,3                           | 186,3    | 75,9           |
| 2024                             | 10 807,0            | 1 402,3  | 989,5      | 412,8                               | 4 585,6  | 4 351,7                            | 2 623,0        | 1 322,8                      | 795,6                          | 406,0                               | 346,1                           | 194,4    | 82,2           |
| 2023 Sept.                       | 10 737,5            | 1 500,0  | 1 112,7    | 387,3                               | 4 384,5  | 4 126,8                            | 2 545,8        | 1 119,2                      | 620,4                          | 461,8                               | 420,1                           | 193,4    | 89,5           |
| Okt.                             | 10 797,9            | 1 530,0  | 1 132,1    | 398,0                               | 4 398,0  | 4 135,1                            | 2 528,3        | 1 151,4                      | 653,5                          | 455,4                               | 410,8                           | 198,1    | 88,2           |
| Nov.                             | 10 610,8            | 1 547,2  | 1 136,6    | 410,5                               | 4 414,1  | 4 158,1                            | 2 538,2        | 1 171,5                      | 670,5                          | 448,3                               | 400,3                           | 197,0    | 89,8           |
| Dez.                             | 10 321,0            | 1 489,3  | 1 099,9    | 389,4                               | 4 419,1  | 4 174,5                            | 2 530,0        | 1 198,7                      | 693,4                          | 445,9                               | 395,3                           | 186,3    | 75,9           |
| 2024 Jan.                        | 10 454,3            | 1 538,7  | 1 125,8    | 412,8                               | 4 411,2  | 4 162,0                            | 2 484,1        | 1 238,6                      | 733,2                          | 439,4                               | 386,3                           | 189,6    | 81,6           |
| Febr.                            | 10 584,8            | 1 553,3  | 1 134,8    | 418,5                               | 4 408,0  | 4 160,5                            | 2 466,4        | 1 259,7                      | 753,8                          | 434,4                               | 378,9                           | 191,6    | 82,1           |
| März                             | 10 509,6            | 1 495,3  | 1 083,4    | 411,9                               | 4 436,4  | 4 186,1                            | 2 467,5        | 1 288,2                      | 781,6                          | 430,3                               | 373,2                           | 191,5    | 82,7           |
| April                            | 10 598,5            | 1 520,0  | 1 094,3    | 425,7                               | 4 435,0  | 4 186,5                            | 2 463,4        | 1 297,4                      | 789,0                          | 425,7                               | 367,7                           | 191,0    | 84,1           |
| Mai                              | 10 578,7            | 1 503,4  | 1 088,4    | 415,0                               | 4 464,9  | 4 209,9                            | 2 484,8        | 1 303,0                      | 793,5                          | 422,2                               | 363,7                           | 196,0    | 88,3           |
| Juni                             | 10 491,1            | 1 479,3  | 1 067,5    | 411,8                               | 4 469,5  | 4 211,8                            | 2 481,9        | 1 311,8                      | 800,8                          | 418,1                               | 359,1                           | 197,6    | 92,0           |
| Juli                             | 10 309,2            | 1 464,5  | 1 055,3    | 409,2                               | 4 462,6  | 4 214,6                            | 2 484,4        | 1 316,2                      | 805,0                          | 414,0                               | 355,0                           | 191,4    | 83,2           |
| Aug.                             | 10 269,1            | 1 426,3  | 1 025,0    | 401,3                               | 4 522,7  | 4 269,7                            | 2 535,4        | 1 323,2                      | 812,1                          | 411,2                               | 352,1                           | 194,8    | 85,4           |
| Sept.                            | 10 374,4            | 1 410,5  | 1 004,3    | 406,3                               | 4 529,5  | 4 275,3                            | 2 532,9        | 1 333,1                      | 821,7                          | 409,3                               | 349,4                           | 199,9    | 89,4           |
| Okt.                             | 10 490,7            | 1 427,9  | 1 001,9    | 426,0                               | 4 539,0  | 4 281,9                            | 2 542,8        | 1 331,5                      | 819,0                          | 407,6                               | 346,9                           | 197,6    | 88,6           |
| Nov.                             | 10 662,0            | 1 442,6  | 1 016,5    | 426,1                               | 4 589,7  | 4 329,2                            | 2 599,5        | 1 324,6                      | 808,2                          | 405,1                               | 345,1                           | 206,3    | 89,6           |
| Dez.                             | 10 807,0            | 1 402,3  | 989,5      | 412,8                               | 4 585,6  | 4 351,7                            | 2 623,0        | 1 322,8                      | 795,6                          | 406,0                               | 346,1                           | 194,4    | 82,2           |
| 2025 Jan.                        | 11 172,1            | 1 456,8  | 1 013,8    | 443,1                               | 4 573,3  | 4 318,1                            | 2 591,6        | 1 323,1                      | 795,4                          | 403,3                               | 344,8                           | 204,1    | 90,3           |
| Febr.                            | 10 699,4            | 1 465,5  | 1 015,0    | 450,5                               | 4 606,0  | 4 336,6                            | 2 618,4        | 1 317,0                      | 788,1                          | 401,2                               | 342,9                           | 211,7    | 98,4           |
| März                             | 10 674,6            | 1 452,1  | 998,7      | 453,3                               | 4 598,0  | 4 329,4                            | 2 610,4        | 1 320,1                      | 788,7                          | 398,9                               | 340,7                           | 218,9    | 103,0          |
| April                            | 10 882,5            | 1 487,5  | 1 020,5    | 467,0                               | 4 619,3  | 4 355,5                            | 2 650,1        | 1 307,9                      | 776,1                          | 397,5                               | 339,1                           | 217,0    | 104,8          |
| Mai                              | 10 702,5            | 1 475,4  | 1 023,1    | 452,3                               | 4 631,9  | 4 363,6                            | 2 673,5        | 1 292,9                      | 759,6                          | 397,2                               | 337,8                           | 220,1    | 104,0          |
| Juni                             | 10 653,5            | 1 458,4  | 1 010,6    | 447,8                               | 4 622,7  | 4 355,2                            | 2 669,0        | 1 288,3                      | 754,1                          | 397,9                               | 336,3                           | 222,0    | 103,6          |
| Veränderungen 4)                 |                     |  |            |                                     |  |                                    |                |                              |                                |                                     |                                 |          |                |
| 2016                             | 184,3               | - 31,6   | - 2,2      | - 29,4                              | 105,7  | 105,2                              | 124,3          | - 11,1                       | 1,4                            | - 8,0                               | 2,4                             | 2,7      | 1,9            |
| 2017                             | 8,0                 | 30,6   | 14,8       | 15,8                                | 124,2  | 107,7                              | 145,8          | - 32,5                       | - 15,3                         | - 5,6                               | 1,5                             | 16,4     | 5,8            |
| 2018                             | 101,8               | - 20,1   | - 25,7     | 5,6                                 | 112,4  | 114,7                              | 137,7          | - 18,8                       | - 6,5                          | - 4,3                               | 1,2                             | - 4,3    | 2,3            |
| 2019                             | 483,4               | 12,6   | - 10,0     | 22,6                                | 132,1  | 120,0                              | 154,1          | - 30,6                       | - 6,6                          | - 3,4                               | - 0,6                           | 10,6     | 8,7            |
| 2020                             | 769,5               | 340,0  | 317,0      | 23,0                                | 244,9  | 188,4                              | 277,6          | - 74,7                       | - 34,9                         | - 14,5                              | - 7,2                           | 18,7     | 1,8            |
| 2021                             | 207,2               | 133,4  | 103,4      | 30,0                                | 107,3  | 96,2                               | 141,4          | - 45,8                       | - 23,3                         | 0,6                                 | 3,9                             | 16,6     | 13,6           |
| 2022                             | 1 170,5             | - 15,6   | - 105,9    | 90,3                                | 208,9  | 165,9                              | 60,6           | 132,8                        | 148,1                          | - 27,5                              | - 26,3                          | 18,4     | 12,8           |
| 2023                             | - 133,8             | - 133,9  | - 138,4    | 4,5                                 | 89,6   | 93,4                               | - 172,3        | 347,9                        | 338,5                          | - 82,3                              | - 109,9                         | 7,1      | - 7,1          |
| 2024                             | 466,6               | - 51,5   | - 71,6     | 20,1                                | 128,4  | 140,3                              | 58,9           | 121,4                        | 101,4                          | - 40,0                              | - 49,2                          | 6,8      | 5,9            |
| 2023 Okt.                        | 68,3                | 30,9   | 19,9       | 11,0                                | 13,8   | 8,5                                | - 17,4         | 32,3                         | 33,1                           | - 6,4                               | - 9,4                           | 4,7      | - 1,2          |
| Nov.                             | - 174,8             | 18,9   | 5,1        | 13,8                                | 17,5   | 23,9                               | 10,6           | 20,4                         | 17,2                           | - 7,1                               | - 10,5                          | - 0,7    | 2,1            |
| Dez.                             | - 286,4             | - 67,4   | - 47,2     | 20,3                                | 16,0   | 27,3                               | 3,4            | 26,4                         | 23,1                           | - 2,5                               | - 5,0                           | - 10,5   | - 13,8         |
| 2024 Jan.                        | 123,8               | 48,2   | 25,6       | 22,5                                | - 8,9  | - 13,2                             | - 46,4         | 39,8                         | 39,6                           | - 6,5                               | - 9,1                           | 3,0      | 5,5            |
| Febr.                            | 132,1               | 14,8   | 9,0        | 5,8                                 | - 3,2  | - 1,5                              | - 17,7         | 21,1                         | 20,7                           | - 5,0                               | - 7,3                           | 2,0      | 0,4            |
| März                             | - 75,2              | - 57,9   | - 51,4     | 6,6                                 | 28,4   | 25,6                               | 1,2            | 28,5                         | 27,8                           | - 4,1                               | - 5,7                           | - 0,1    | 0,6            |
| April                            | 86,9                | 24,2   | 10,9       | 13,4                                | - 1,7  | 0,2                                | - 4,3          | 9,1                          | 7,3                            | - 4,6                               | - 5,5                           | - 0,6    | 1,3            |
| Mai                              | - 11,7              | - 15,1   | - 5,1      | 10,1                                | 30,5   | 23,9                               | 21,8           | 5,5                          | 4,4                            | - 3,5                               | - 4,0                           | 5,1      | 4,3            |
| Juni                             | - 95,0              | - 23,3   | - 19,2     | 4,1                                 | 2,0  | - 0,5                              | - 3,3          | 6,9                          | 7,1                            | - 4,2                               | - 4,5                           | 1,4      | 3,6            |
| Juli                             | - 177,5             | - 9,0  | - 8,0      | - 1,0                               | - 6,5  | 3,1                                | 2,7            | 4,4                          | 4,4                            | - 4,0                               | - 4,1                           | - 6,2    | - 8,7          |
| Aug.                             | - 32,9              | - 5,9  | 1,7        | - 7,7                               | 28,5   | 23,1                               | 19,0           | 7,0                          | 7,0                            | - 2,9                               | - 2,9                           | 3,8      | 2,5            |
| Sept.                            | 108,9               | - 15,2   | - 20,6     | 5,4                                 | 7,2  | 6,0                                | - 2,3          | 10,1                         | 9,7                            | - 1,8                               | - 2,7                           | 5,3      | 4,1            |
| Okt.                             | 110,1               | 15,5   | - 2,9      | 18,4                                | 8,2  | 5,1                                | 9,3            | - 2,6                        | - 3,1                          | - 1,7                               | - 2,5                           | - 2,7    | - 1,0          |
| Nov.                             | 157,6               | 12,3   | 14,0       | - 1,7                               | 48,9   | 46,6                               | 55,6           | - 6,5                        | - 10,9                         | - 2,5                               | - 1,8                           | 7,9      | 0,8            |
| Dez.                             | 139,4               | - 39,9   | - 25,7     | - 14,2                              | - 5,0  | 21,9                               | 23,0           | - 2,0                        | - 12,7                         | 0,9                                 | 1,0                             | - 12,1   | - 7,5          |
| 2025 Jan.                        | 330,7               | 49,9   | 22,4       | 27,6                                | - 11,8   | - 28,3                             | - 26,1         | 0,4                          | - 0,2                          | - 2,7                               | - 2,4                           | 4,9      | 3,3            |
| Febr.                            | - 453,0             | 8,5  | 1,2        | 7,2                                 | 33,9   | 18,6                               | 26,8           | - 6,2                        | - 7,3                          | - 2,1                               | - 1,8                           | 8,8      | 8,2            |
| März                             | 1,2                 | - 9,3  | - 15,6     | 6,3                                 | - 4,9  | - 5,4                              | - 6,7          | 3,6                          | 1,1                            | - 2,3                               | - 2,3                           | 8,4      | 5,6            |
| April                            | 241,2               | 40,3   | 22,8       | 17,5                                | 26,0   | 28,3                               | 41,4           | - 11,7                       | - 12,2                         | - 1,4                               | - 1,6                           | 0,5      | 3,5            |
| Mai                              | - 182,5             | - 12,6   | 2,4        | - 15,0                              | 11,1   | 7,9                                | 23,3           | - 15,1                       | - 16,5                         | - 0,3                               | - 1,3                           | 1,9      | - 1,5          |
| Juni                             | - 47,6              | - 17,1   | - 12,5     | - 4,6                               | - 9,2  | - 8,4                              | - 4,4          | - 4,6                        | - 5,5                          | 0,6                                 | - 1,4                           | 1,9      | - 0,4          |

\* Diese Übersicht dient als Ergänzung zu den Bankstatistischen Gesamtrechnungen im Abschnitt II. Abweichend von den anderen Tabellen im Abschnitt IV sind hier neben

den Meldedaten der Banken (einschl. Bausparkassen) auch Angaben der Geldmarktfonds enthalten. 1 Siehe Tabelle IV. 2, Fußnote 1. 2 Ohne Einlagen von Zentralregie-

# IV. Banken

| banken in anderen Mitgliedsländern 2) |                          |                                  |                           | Einlagen von Zentralstaaten |                                     | Verbindlichkeiten aus Repogeschäften mit Nichtbanken im Euro-Währungsgebiet | Geldmarktfondsanteile 3) | Begebene Schuldverschreibungen 3) |  | Passiva gegenüber dem Nicht-Euro-Währungsgebiet | Kapital und Rücklagen | Sonstige Passivpositionen 1) | Zeit       |
|---------------------------------------|--------------------------|----------------------------------|---------------------------|-----------------------------|-------------------------------------|---|--------------------------|-----------------------------------|--|---|-----------------------|------------------------------|------------|
| mit vereinbarter Laufzeit             |                          | mit vereinbarter Kündigungsfrist |                           | insgesamt                   | darunter inländische Zentralstaaten |   |                          | insgesamt                         | darunter mit Laufzeit bis zu 2 Jahren 3) |   |                       |                              |            |
| zusammen                              | darunter bis zu 2 Jahren | zusammen                         | darunter bis zu 3 Monaten |                             |                                     |   |                          |                                   |  |   |                       |                              |            |
|                                       |                          |                                  |                           |                             |                                     |   |                          |                                   |  |   |                       |                              |            |
| 42,2                                  | 16,0                     | 3,3                              | 2,8                       | 11,3                        | 9,6                                 | 2,5   | 3,5                      | 1 017,7                           | 48,3                                     | 526,2   | 569,3                 | 971,1                        | 2015       |
| 43,9                                  | 15,8                     | 3,1                              | 2,6                       | 8,6                         | 7,9                                 | 2,2   | 2,4                      | 1 030,3                           | 47,2                                     | 643,4   | 591,5                 | 906,3                        | 2016       |
| 63,2                                  | 19,7                     | 2,9                              | 2,6                       | 9,4                         | 8,7                                 | 3,3   | 2,1                      | 994,5                             | 37,8                                     | 603,4   | 686,0                 | 658,8                        | 2017       |
| 56,7                                  | 15,8                     | 2,8                              | 2,5                       | 11,3                        | 10,5                                | 0,8   | 2,4                      | 1 034,0                           | 31,9                                     | 575,9   | 695,6                 | 610,7                        | 2018       |
| 59,0                                  | 16,5                     | 2,7                              | 2,4                       | 12,0                        | 11,2                                | 1,5   | 1,9                      | 1 063,2                           | 32,3                                     | 559,4   | 728,6                 | 935,6                        | 2019       |
| 75,6                                  | 30,6                     | 2,6                              | 2,3                       | 49,8                        | 48,6                                | 9,4   | 2,5                      | 1 056,9                           | 21,2                                     | 617,6   | 710,8                 | 1 031,3                      | 2020       |
| 80,7                                  | 22,8                     | 2,4                              | 2,2                       | 44,2                        | 43,5                                | 2,2   | 2,3                      | 1 110,8                           | 27,5                                     | 757,2   | 732,3                 | 809,0                        | 2021       |
| 94,3                                  | 32,4                     | 2,2                              | 2,0                       | 69,2                        | 66,8                                | 3,4   | 2,7                      | 1 185,1                           | 40,8                                     | 800,4   | 747,2                 | 1 817,1                      | 2022       |
| 108,4                                 | 37,8                     | 2,0                              | 1,6                       | 58,3                        | 52,0                                | 5,0   | 3,2                      | 1 279,0                           | 80,5                                     | 723,0   | 784,8                 | 1 617,7                      | 2023       |
| 110,3                                 | 34,6                     | 1,9                              | 1,4                       | 39,5                        | 33,3                                | 6,4   | 4,8                      | 1 309,6                           | 72,7                                     | 752,4   | 831,7                 | 1 914,3                      | 2024       |
| 102,0                                 | 32,6                     | 2,0                              | 1,7                       | 64,3                        | 60,0                                | 4,9   | 3,0                      | 1 280,7                           | 82,6                                     | 825,8   | 765,1                 | 1 973,5                      | 2023 Sept. |
| 107,9                                 | 37,8                     | 2,0                              | 1,6                       | 64,8                        | 59,7                                | 6,2   | 2,9                      | 1 288,5                           | 84,7                                     | 843,9   | 755,9                 | 1 972,3                      | Okt.       |
| 105,2                                 | 34,5                     | 2,0                              | 1,6                       | 59,1                        | 55,1                                | 6,6   | 3,0                      | 1 286,3                           | 83,6                                     | 805,3   | 769,5                 | 1 778,8                      | Nov.       |
| 108,4                                 | 37,8                     | 2,0                              | 1,6                       | 58,3                        | 52,0                                | 5,0   | 3,2                      | 1 279,0                           | 80,5                                     | 723,0   | 784,8                 | 1 617,7                      | Dez.       |
| 106,1                                 | 35,6                     | 1,9                              | 1,6                       | 59,5                        | 50,5                                | 9,1   | 3,3                      | 1 304,0                           | 83,0                                     | 775,3   | 756,5                 | 1 656,1                      | 2024 Jan.  |
| 107,6                                 | 39,2                     | 1,9                              | 1,5                       | 55,9                        | 49,5                                | 10,0  | 3,3                      | 1 316,2                           | 83,3                                     | 831,9   | 749,6                 | 1 712,5                      | Febr.      |
| 106,8                                 | 37,5                     | 1,9                              | 1,5                       | 58,8                        | 49,9                                | 9,1   | 3,5                      | 1 320,0                           | 82,7                                     | 834,2   | 756,2                 | 1 655,0                      | März       |
| 105,0                                 | 35,6                     | 1,9                              | 1,5                       | 57,4                        | 49,2                                | 9,5   | 3,7                      | 1 324,9                           | 77,3                                     | 821,9   | 746,5                 | 1 736,9                      | April      |
| 105,8                                 | 34,8                     | 1,9                              | 1,5                       | 59,0                        | 49,5                                | 8,7   | 3,8                      | 1 327,0                           | 75,7                                     | 832,8   | 756,7                 | 1 681,4                      | Mai        |
| 103,8                                 | 33,3                     | 1,9                              | 1,4                       | 60,1                        | 49,5                                | 9,3   | 4,0                      | 1 327,0                           | 79,4                                     | 825,3   | 786,7                 | 1 590,0                      | Juni       |
| 106,3                                 | 36,2                     | 1,9                              | 1,4                       | 56,6                        | 49,1                                | 10,1  | 4,2                      | 1 316,5                           | 76,0                                     | 780,4   | 790,0                 | 1 480,9                      | Juli       |
| 107,5                                 | 37,9                     | 1,9                              | 1,4                       | 58,3                        | 49,1                                | 12,7  | 4,6                      | 1 320,2                           | 77,6                                     | 772,8   | 789,8                 | 1 420,1                      | Aug.       |
| 108,6                                 | 39,3                     | 1,9                              | 1,4                       | 54,2                        | 43,4                                | 10,1  | 4,9                      | 1 321,7                           | 78,4                                     | 815,6   | 802,4                 | 1 479,8                      | Sept.      |
| 107,2                                 | 38,8                     | 1,9                              | 1,4                       | 59,6                        | 43,6                                | 9,4   | 4,9                      | 1 326,0                           | 73,8                                     | 783,1   | 817,2                 | 1 583,2                      | Okt.       |
| 114,8                                 | 38,3                     | 1,9                              | 1,4                       | 54,2                        | 39,5                                | 6,5   | 4,7                      | 1 322,7                           | 75,4                                     | 812,3   | 821,6                 | 1 661,8                      | Nov.       |
| 110,3                                 | 34,6                     | 1,9                              | 1,4                       | 39,5                        | 33,3                                | 6,4   | 4,8                      | 1 309,6                           | 72,7                                     | 752,4   | 831,7                 | 1 914,3                      | Dez.       |
| 111,9                                 | 36,9                     | 1,9                              | 1,4                       | 51,2                        | 32,8                                | 11,2  | 5,0                      | 1 329,7                           | 76,0                                     | 824,0   | 834,0                 | 2 138,0                      | 2025 Jan.  |
| 111,4                                 | 37,7                     | 1,8                              | 1,4                       | 57,8                        | 32,4                                | 12,2  | 5,1                      | 1 335,4                           | 77,3                                     | 851,9   | 835,0                 | 1 588,3                      | Febr.      |
| 114,0                                 | 40,5                     | 1,8                              | 1,4                       | 49,8                        | 32,5                                | 11,2  | 5,3                      | 1 341,2                           | 90,0                                     | 865,6   | 835,1                 | 1 566,0                      | März       |
| 110,4                                 | 36,7                     | 1,8                              | 1,3                       | 46,8                        | 30,9                                | 14,2  | 5,8                      | 1 325,4                           | 80,9                                     | 840,0   | 822,2                 | 1 768,2                      | April      |
| 114,2                                 | 40,2                     | 1,8                              | 1,3                       | 48,2                        | 31,1                                | 14,6  | 5,8                      | 1 331,0                           | 73,3                                     | 817,0   | 834,7                 | 1 592,2                      | Mai        |
| 116,6                                 | 40,8                     | 1,8                              | 1,3                       | 45,5                        | 32,0                                | 14,1  | 5,8                      | 1 328,1                           | 78,7                                     | 841,7   | 841,3                 | 1 541,4                      | Juni       |
| Veränderungen 4)                      |                          |                                  |                           |                             |                                     |   |                          |                                   |  |   |                       |                              |            |
| 1,1                                   | 0,0                      | 0,3                              | 0,1                       | 2,2                         | 1,2                                 | 0,3   | 1,1                      | 8,6                               | 1,3                                      | 116,1   | 26,4                  | 39,5                         | 2016       |
| 10,8                                  | 4,2                      | 0,1                              | 0,0                       | 0,0                         | 0,0                                 | 1,1   | 0,3                      | 3,3                               | 8,5                                      | 16,1  | 34,1                  | 162,3                        | 2017       |
| 6,4                                   | 4,1                      | 0,1                              | 0,1                       | 2,1                         | 2,1                                 | 2,6   | 0,3                      | 30,0                              | 5,9                                      | 36,0  | 7,4                   | 10,3                         | 2018       |
| 2,0                                   | 0,6                      | 0,1                              | 0,1                       | 1,4                         | 1,4                                 | 5,6   | 0,5                      | 22,3                              | 0,1                                      | 47,9  | 30,0                  | 329,1                        | 2019       |
| 17,0                                  | 14,3                     | 0,1                              | 0,1                       | 37,8                        | 37,3                                | 3,6   | 0,6                      | 11,8                              | 9,3                                      | 61,6  | 1,5                   | 108,5                        | 2020       |
| 3,1                                   | 8,0                      | 0,2                              | 0,1                       | 5,5                         | 5,0                                 | 7,9   | 0,3                      | 40,6                              | 6,9                                      | 124,9   | 16,6                  | 207,9                        | 2021       |
| 5,8                                   | 8,5                      | 0,3                              | 0,2                       | 24,6                        | 23,0                                | 1,2   | 0,4                      | 67,2                              | 12,6                                     | 45,6  | 5,0                   | 857,7                        | 2022       |
| 14,4                                  | 6,7                      | 0,2                              | 0,4                       | 10,9                        | 14,8                                | 1,8   | 0,5                      | 110,6                             | 43,1                                     | 55,7  | 43,3                  | 189,9                        | 2023       |
| 1,0                                   | 4,1                      | 0,1                              | 0,2                       | 18,7                        | 18,6                                | 1,3   | 1,6                      | 12,7                              | 9,3                                      | 17,7  | 43,5                  | 312,9                        | 2024       |
| 5,9                                   | 5,2                      | 0,0                              | 0,0                       | 0,6                         | 0,3                                 | 1,4   | 0,1                      | 8,3                               | 2,2                                      | 19,1  | 4,6                   | 0,4                          | 2023 Okt.  |
| 2,8                                   | 3,2                      | 0,0                              | 0,0                       | 5,7                         | 4,6                                 | 0,4   | 0,1                      | 2,0                               | 1,0                                      | 32,8  | 14,8                  | 195,8                        | Nov.       |
| 3,3                                   | 3,4                      | 0,0                              | 0,0                       | 0,8                         | 3,1                                 | 1,6   | 0,1                      | 5,6                               | 3,0                                      | 80,1  | 15,3                  | 163,0                        | Dez.       |
| 2,5                                   | 2,3                      | 0,0                              | 0,0                       | 1,2                         | 1,5                                 | 4,1   | 0,1                      | 21,1                              | 2,4                                      | 48,0  | 29,3                  | 40,5                         | 2024 Jan.  |
| 1,5                                   | 3,6                      | 0,0                              | 0,0                       | 3,6                         | 1,0                                 | 0,8   | 0,0                      | 12,5                              | 0,2                                      | 56,7  | 6,4                   | 57,0                         | Febr.      |
| 0,7                                   | 1,7                      | 0,0                              | 0,0                       | 2,9                         | 0,5                                 | 0,9   | 0,2                      | 3,6                               | 0,6                                      | 2,0   | 6,6                   | 57,1                         | März       |
| 1,9                                   | 2,1                      | 0,0                              | 0,0                       | 1,4                         | 0,8                                 | 0,4   | 0,2                      | 3,6                               | 5,4                                      | 14,2  | 10,0                  | 84,4                         | April      |
| 0,8                                   | 0,7                      | 0,0                              | 0,0                       | 1,5                         | 0,3                                 | 0,8   | 0,1                      | 4,2                               | 1,6                                      | 13,9  | 10,7                  | 55,2                         | Mai        |
| 2,1                                   | 1,6                      | 0,0                              | 0,0                       | 1,0                         | 0,1                                 | 0,6   | 0,2                      | 2,9                               | 3,7                                      | 11,2  | 29,5                  | 89,7                         | Juni       |
| 2,6                                   | 2,8                      | 0,0                              | 0,0                       | 3,4                         | 0,4                                 | 0,8   | 0,2                      | 8,9                               | 3,4                                      | 41,2  | 3,7                   | 116,5                        | Juli       |
| 1,2                                   | 1,6                      | 0,0                              | 0,0                       | 1,6                         | 0,0                                 | 2,5   | 0,5                      | 1,8                               | 0,8                                      | 6,5   | 4,7                   | 58,5                         | Aug.       |
| 1,2                                   | 1,5                      | 0,0                              | 0,0                       | 4,0                         | 5,6                                 | 2,5   | 0,3                      | 2,8                               | 0,8                                      | 44,9  | 15,4                  | 56,0                         | Sept.      |
| 1,7                                   | 0,8                      | 0,0                              | 0,0                       | 5,8                         | 0,7                                 | 0,8   | 0,1                      | 0,1                               | 4,7                                      | 33,3  | 5,7                   | 114,9                        | Okt.       |
| 7,1                                   | 0,7                      | 0,0                              | 0,0                       | 5,7                         | 4,4                                 | 2,8   | 0,2                      | 8,9                               | 1,3                                      | 21,0  | 2,9                   | 84,5                         | Nov.       |
| 4,6                                   | 3,8                      | 0,0                              | 0,0                       | 14,7                        | 6,2                                 | 0,1   | 0,1                      | 16,0                              | 2,9                                      | 62,3  | 10,0                  | 252,6                        | Dez.       |
| 1,6                                   | 2,3                      | 0,0                              | 0,0                       | 11,7                        | 0,6                                 | 4,8   | 0,2                      | 20,6                              | 3,3                                      | 72,0  | 2,3                   | 192,6                        | 2025 Jan.  |
| 0,6                                   | 0,8                      | 0,0                              | 0,0                       | 6,6                         | 0,3                                 | 0,9   | 0,1                      | 5,3                               | 1,3                                      | 27,5  | 0,8                   | 530,0                        | Febr.      |
| 2,8                                   | 3,0                      | 0,0                              | 0,0                       | 8,0                         | 0,1                                 | 0,9   | 0,2                      | 12,9                              | 13,1                                     | 27,3  | 0,6                   | 24,6                         | März       |
| 2,9                                   | 3,0                      | 0,0                              | 0,0                       | 2,8                         | 1,4                                 | 3,0   | 0,5                      | 6,7                               | 8,6                                      | 11,1  | 10,2                  | 199,4                        | April      |
| 3,4                                   | 3,0                      | 0,0                              | 0,0                       | 1,4                         | 0,1                                 | 0,4   | 0,0                      | 4,5                               | 7,6                                      | 24,4  | 12,3                  | 173,8                        | Mai        |
| 2,4                                   | 0,6                      | 0,0                              | 0,0                       | 2,7                         | 1,0                                 | 0,4   | 0,0                      | 4,8                               | 3,5                                      | 24,7  | 8,6                   | 49,4                         | Juni       |

runge. 3 In Deutschland zählen Bankschuldverschreibungen mit Laufzeit bis zu einem Jahr zu den Geldmarktpapieren; diese wurden bis Monatsbericht Januar 2002 zusammen-

men mit den Geldmarktfondsanteilen veröffentlicht. 4 Statistische Brüche sind in den Veränderungswerten ausgeschaltet (siehe a. Anm. \* in Tabelle II,1).

#### IV. Banken

##### 2. Wichtige Aktiva und Passiva der Banken (MFIs) in Deutschland nach Bankengruppen \*)

Mrd €

| Stand am Monatsende  | Anzahl der berichtenden Institute | Bilanzsumme 1) | Kassenbestand und Guthaben bei Zentralnotenbanken | Kredite an Banken (MFIs) |                          |                        | Kredite an Nichtbanken (Nicht-MFIs) |                            |             |         |                             | Beteiligungen | Sonstige Aktivpositionen 1) |
|--|-----------------------------------|----------------|---|--------------------------|--------------------------|------------------------|-------------------------------------|----------------------------|-------------|---------|-----------------------------|---------------|-----------------------------|
|  |                                   |                |   | insgesamt                | darunter:                |                        | insgesamt                           | darunter:                  |             |         |                             |               |                             |
|  |                                   |                |   |                          | Guthaben und Buchkredite | Wertpapiere von Banken |                                     | Buchkredite mit Befristung |             | Wechsel | Wertpapiere von Nichtbanken |               |                             |
|  |                                   |                |   |                          |                          |                        |                                     | bis 1 Jahr einschl.        | über 1 Jahr |         |                             |               |                             |
| Alle Bankengruppen   |                                   |                |   |                          |                          |                        |                                     |                            |             |         |                             |               |                             |
| 2025 Jan. Febr. März   | 1 290                             | 11 270,4       | 77,1  | 3 530,3                  | 3 005,2                  | 522,0                  | 5 242,1                             | 537,8                      | 3 880,3     | 0,1     | 807,8                       | 102,8         | 2 318,2                     |
|  | 1 291                             | 10 797,8       | 56,2  | 3 571,2                  | 3 038,8                  | 529,4                  | 5 296,2                             | 552,7                      | 3 890,0     | 0,1     | 835,2                       | 103,1         | 1 770,9                     |
|  | 1 287                             | 10 773,7       | 62,1  | 3 573,4                  | 3 042,8                  | 527,4                  | 5 300,0                             | 549,9                      | 3 887,8     | 0,1     | 842,9                       | 103,4         | 1 734,7                     |
| April Mai Juni   | 1 285                             | 10 983,7       | 67,0  | 3 549,8                  | 3 018,8                  | 527,8                  | 5 306,3                             | 551,2                      | 3 892,3     | 0,1     | 846,0                       | 103,4         | 1 957,2                     |
|  | 1 285                             | 10 804,1       | 65,5  | 3 537,0                  | 2 999,7                  | 533,9                  | 5 326,6                             | 548,6                      | 3 903,2     | 0,1     | 856,6                       | 103,1         | 1 771,8                     |
|  | 1 284                             | 10 761,6       | 62,6  | 3 522,1                  | 2 987,2                  | 531,6                  | 5 349,3                             | 548,4                      | 3 898,7     | 0,1     | 878,9                       | 103,4         | 1 724,2                     |
| Kreditbanken 6)  |                                   |                |   |                          |                          |                        |                                     |                            |             |         |                             |               |                             |
| 2025 Mai Juni  | 228                               | 5 043,9        | 25,9  | 1 698,1                  | 1 586,0                  | 111,3                  | 1 825,4                             | 382,7                      | 1 077,8     | 0,1     | 356,3                       | 34,4          | 1 460,1                     |
|  | 227                               | 5 013,8        | 22,1  | 1 701,0                  | 1 591,3                  | 109,2                  | 1 843,4                             | 378,3                      | 1 076,9     | 0,1     | 377,1                       | 34,5          | 1 412,8                     |
| Großbanken 7)  |                                   |                |   |                          |                          |                        |                                     |                            |             |         |                             |               |                             |
| 2025 Mai Juni  | 3                                 | 2 324,8        | 12,9  | 697,5                    | 646,8                    | 50,6                   | 844,6                               | 193,0                      | 447,7       | –       | 201,4                       | 26,3          | 743,4                       |
|  | 3                                 | 2 327,1        | 8,9   | 697,4                    | 647,5                    | 49,9                   | 859,1                               | 191,8                      | 444,9       | –       | 219,0                       | 26,5          | 735,2                       |
| Regionalbanken und sonstige Kreditbanken                                   |                                   |                |   |                          |                          |                        |                                     |                            |             |         |                             |               |                             |
| 2025 Mai Juni  | 121                               | 2 242,2        | 9,9   | 703,9                    | 646,8                    | 56,9                   | 824,6                               | 143,6                      | 531,6       | 0,1     | 143,9                       | 7,5           | 696,4                       |
|  | 120                               | 2 192,7        | 10,0  | 692,1                    | 636,3                    | 55,6                   | 826,2                               | 139,9                      | 531,8       | 0,1     | 147,4                       | 7,5           | 657,0                       |
| Zweigstellen ausländischer Banken  |                                   |                |   |                          |                          |                        |                                     |                            |             |         |                             |               |                             |
| 2025 Mai Juni  | 104                               | 476,9          | 3,1   | 296,8                    | 292,4                    | 3,8                    | 156,2                               | 46,0                       | 98,5        | –       | 11,0                        | 0,6           | 20,4                        |
|  | 104                               | 494,0          | 3,1   | 311,6                    | 307,5                    | 3,7                    | 158,1                               | 46,6                       | 100,2       | –       | 10,8                        | 0,6           | 20,6                        |
| Landesbanken   |                                   |                |   |                          |                          |                        |                                     |                            |             |         |                             |               |                             |
| 2025 Mai Juni  | 6                                 | 896,8          | 2,9   | 325,4                    | 266,0                    | 59,3                   | 448,6                               | 50,3                       | 344,7       | 0,0     | 49,2                        | 10,1          | 109,8                       |
|  | 6                                 | 907,5          | 3,6   | 334,8                    | 276,0                    | 58,8                   | 450,4                               | 51,7                       | 342,8       | 0,0     | 49,3                        | 10,1          | 108,6                       |
| Sparkassen   |                                   |                |   |                          |                          |                        |                                     |                            |             |         |                             |               |                             |
| 2025 Mai Juni  | 344                               | 1 593,6        | 20,1  | 284,2                    | 156,8                    | 127,4                  | 1 246,4                             | 55,3                       | 1 012,4     | –       | 178,7                       | 17,2          | 25,7                        |
|  | 344                               | 1 586,1        | 19,8  | 276,3                    | 147,5                    | 128,7                  | 1 248,0                             | 57,0                       | 1 011,5     | –       | 179,4                       | 17,2          | 24,8                        |
| Kreditgenossenschaften   |                                   |                |   |                          |                          |                        |                                     |                            |             |         |                             |               |                             |
| 2025 Mai Juni  | 669                               | 1 214,8        | 11,8  | 221,0                    | 110,8                    | 109,5                  | 929,2                               | 35,5                       | 770,9       | 0,0     | 122,7                       | 20,9          | 31,9                        |
|  | 669                               | 1 209,9        | 12,4  | 212,0                    | 102,3                    | 109,0                  | 932,7                               | 36,9                       | 772,4       | 0,0     | 123,4                       | 20,9          | 31,7                        |
| Realkreditinstitute  |                                   |                |   |                          |                          |                        |                                     |                            |             |         |                             |               |                             |
| 2025 Mai Juni  | 7                                 | 217,5          | 0,2   | 16,9                     | 9,5                      | 7,3                    | 194,3                               | 2,5                        | 178,9       | –       | 12,8                        | 0,2           | 6,1                         |
|  | 7                                 | 217,3          | 0,1   | 18,2                     | 11,1                     | 7,1                    | 193,2                               | 2,4                        | 178,0       | –       | 12,8                        | 0,2           | 5,6                         |
| Bausparkassen  |                                   |                |   |                          |                          |                        |                                     |                            |             |         |                             |               |                             |
| 2025 Mai Juni  | 13                                | 261,4          | 0,2   | 37,4                     | 22,2                     | 15,1                   | 219,0                               | 1,3                        | 196,3       | .       | 21,4                        | 0,2           | 4,7                         |
|  | 13                                | 261,7          | 0,2   | 37,2                     | 22,1                     | 15,2                   | 219,5                               | 1,2                        | 196,9       | .       | 21,4                        | 0,2           | 4,6                         |
| Banken mit Sonder-, Förder- und sonstigen zentralen Unterstützungsaufgaben |                                   |                |   |                          |                          |                        |                                     |                            |             |         |                             |               |                             |
| 2025 Mai Juni  | 18                                | 1 576,0        | 4,5   | 954,1                    | 848,3                    | 104,0                  | 463,7                               | 20,9                       | 322,1       | 0,0     | 115,5                       | 20,2          | 133,5                       |
|  | 18                                | 1 565,3        | 4,5   | 942,5                    | 836,9                    | 103,7                  | 462,2                               | 20,9                       | 320,2       | 0,0     | 115,5                       | 20,2          | 135,9                       |
| Nachrichtlich: Auslandsbanken 8)   |                                   |                |   |                          |                          |                        |                                     |                            |             |         |                             |               |                             |
| 2025 Mai Juni  | 131                               | 2 493,0        | 9,4   | 857,8                    | 811,0                    | 46,0                   | 786,5                               | 169,8                      | 438,9       | 0,1     | 170,4                       | 2,3           | 837,1                       |
|  | 131                               | 2 470,5        | 9,1   | 862,8                    | 818,2                    | 44,2                   | 790,2                               | 168,3                      | 440,7       | 0,1     | 172,1                       | 2,3           | 806,1                       |
| darunter: Banken im Mehrheitsbesitz ausländischer Banken 9)                |                                   |                |   |                          |                          |                        |                                     |                            |             |         |                             |               |                             |
| 2025 Mai Juni  | 27                                | 2 016,0        | 6,3   | 561,0                    | 518,6                    | 42,2                   | 630,3                               | 123,8                      | 340,3       | 0,1     | 159,4                       | 1,7           | 816,7                       |
|  | 27                                | 1 976,5        | 6,0   | 551,2                    | 510,7                    | 40,4                   | 632,1                               | 121,7                      | 340,5       | 0,1     | 161,3                       | 1,7           | 785,5                       |

\* Aktiva und Passiva der Monetären Finanzinstitute (MFIs) in Deutschland. Nicht enthalten sind Aktiva und Passiva der Auslandsfilialen sowie der - ebenfalls zu den MFIs zählenden - Geldmarktfonds und der Bundesbank. Für die Abgrenzung der Positionen siehe Anm. zur Tabelle IV.3. **1** Aufgrund des Gesetzes zur Modernisierung des Bilanzrechts vom 25. Mai 2009 enthalten die "sonstigen Aktiv- bzw. Passivpositionen" ab dem Meldetermin Dezember 2010 derivative Finanzinstrumente des Handelsbestands

(Handelsbestandsderivate) i.S. des §340e Abs. 3 Satz 1 HGB i.V.m. §35 Abs. 1 Nr.1a RechKredV. Eine separate Darstellung der Handelsbestandsderivate finden Sie in der Statistischen Fachreihe Bankenstatistiken in den Tabellen I.1 bis I.3. **2** Für "Bausparkassen": Einschl. Bauspareinlagen; siehe dazu Tab. IV.12. **3** In den Termineinlagen enthalten. **4** Ohne Bauspareinlagen; siehe auch Anm. 2. **5** Einschl. börsenfähiger nachrangig begebener Inhaberschuldverschreibungen; ohne nicht börsen-

## IV. Banken

| Einlagen und aufgenommene Kredite von Banken (MFIs)                        |                 |                  | Einlagen und aufgenommene Kredite von Nichtbanken (Nicht-MFIs) |                 |                                  |                |  |       |           |  |             | Inhaber-schuld-verschrei-bungen im Umlauf 5) | Kapital einschl. offener Rück-lagen, Genuss-rechts-kapital, Fonds für allgemeine Bank-risiken | Sonstige Passiv-posi-tionen 1) | Stand am Monats-ende |
|--|-----------------|------------------|--|-----------------|----------------------------------|----------------|--|-------|-----------|--|-------------|--|---|--------------------------------|----------------------|
| insgesamt  | darunter:       |                  | insgesamt  | darunter:       |                                  |                |  |       | insgesamt | darunter mit drei-monatiger Kündi-gungsfrist | Spar-briefe |  |   |                                |                      |
|  | Sicht-ein-lagen | Termin-ein-lagen |  | Sicht-ein-lagen | Termineinlagen mit Befristung 2) |                | Nach-richtlich: Verbind-lich-keiten aus Repos 3) |       |           |  |             |  |   |                                |                      |
|  |                 |                  |  |                 | bis 1 Jahr einschl.              | über 1 Jahr 2) |  |       |           |  |             |  |   |                                |                      |
| Alle Bankengruppen   |                 |                  |  |                 |                                  |                |  |       |           |  |             |  |   |                                |                      |
| 2 066,1  | 664,9           | 1 401,2          | 4 795,4  | 2 811,9         | 726,2                            | 691,5          | 103,2  | 407,7 | 348,1     | 158,1  | 1 418,1     | 656,6  | 2 334,2   | 2025 Jan. Febr. März           |                      |
| 2 101,0  | 696,0           | 1 405,0          | 4 830,9  | 2 849,2         | 729,3                            | 689,3          | 114,1  | 405,5 | 346,2     | 157,5  | 1 425,5     | 660,4  | 1 780,0   |                                |                      |
| 2 088,5  | 686,9           | 1 401,6          | 4 834,2  | 2 847,8         | 737,1                            | 689,1          | 102,3  | 403,2 | 344,0     | 157,0  | 1 431,4     | 669,3  | 1 750,3   |                                |                      |
| 2 112,6  | 713,7           | 1 398,8          | 4 844,2  | 2 886,1         | 712,4                            | 688,3          | 107,8  | 401,8 | 342,3     | 155,8  | 1 403,7     | 669,3  | 1 953,9   | April Mai Juni                 |                      |
| 2 077,6  | 660,4           | 1 417,1          | 4 857,6  | 2 913,3         | 699,2                            | 689,1          | 110,7  | 401,5 | 341,0     | 154,5  | 1 420,9     | 672,5  | 1 775,5   |                                |                      |
| 2 082,7  | 685,4           | 1 397,3          | 4 855,7  | 2 907,7         | 702,9                            | 688,8          | 110,3  | 402,1 | 339,5     | 154,1  | 1 419,1     | 679,0  | 1 725,1   |                                |                      |
| Kreditbanken 6)  |                 |                  |  |                 |                                  |                |  |       |           |  |             |  |   |                                |                      |
| 1 115,8  | 508,7           | 607,1            | 2 048,1  | 1 299,9         | 368,3                            | 267,1          | 107,7  | 83,1  | 47,4      | 29,6   | 239,5       | 236,0  | 1 404,5   | 2025 Mai Juni                  |                      |
| 1 136,8  | 535,6           | 601,2            | 2 040,2  | 1 293,0         | 364,8                            | 268,0          | 107,3  | 84,7  | 46,8      | 29,7   | 247,1       | 240,7  | 1 348,9   |                                |                      |
| Großbanken 7)  |                 |                  |  |                 |                                  |                |  |       |           |  |             |  |   |                                |                      |
| 436,3  | 181,2           | 255,1            | 906,2  | 567,4           | 181,0                            | 78,3           | 44,9   | 76,0  | 41,0      | 3,4  | 181,4       | 91,1   | 709,8   | 2025 Mai Juni                  |                      |
| 440,1  | 190,4           | 249,7            | 912,0  | 568,3           | 184,7                            | 78,0           | 48,4   | 77,6  | 40,4      | 3,4  | 186,6       | 95,0   | 693,4   |                                |                      |
| Regionalbanken und sonstige Kreditbanken                                   |                 |                  |  |                 |                                  |                |  |       |           |  |             |  |   |                                |                      |
| 477,9  | 235,5           | 242,4            | 908,0  | 570,7           | 138,7                            | 165,5          | 62,8   | 7,0   | 6,3       | 26,1   | 56,5        | 125,5  | 674,4   | 2025 Mai Juni                  |                      |
| 480,1  | 242,0           | 238,2            | 891,8  | 561,0           | 131,9                            | 165,8          | 58,9   | 6,9   | 6,2       | 26,1   | 59,3        | 125,1  | 636,4   |                                |                      |
| Zweigstellen ausländischer Banken  |                 |                  |  |                 |                                  |                |  |       |           |  |             |  |   |                                |                      |
| 201,6  | 92,0            | 109,6            | 233,9  | 161,8           | 48,5                             | 23,3           | 0,0  | 0,2   | 0,2       | 0,1  | 1,7         | 19,4   | 20,3  | 2025 Mai Juni                  |                      |
| 216,6  | 103,2           | 113,3            | 236,5  | 163,7           | 48,2                             | 24,3           | 0,0  | 0,2   | 0,2       | 0,1  | 1,2         | 20,6   | 19,1  |                                |                      |
| Landesbanken   |                 |                  |  |                 |                                  |                |  |       |           |  |             |  |   |                                |                      |
| 212,7  | 40,3            | 172,4            | 302,0  | 160,6           | 71,0                             | 64,2           | 1,9  | 4,2   | 4,1       | 2,1  | 229,1       | 45,6   | 107,5   | 2025 Mai Juni                  |                      |
| 213,5  | 44,6            | 168,9            | 308,6  | 170,4           | 68,3                             | 63,6           | 2,0  | 4,1   | 4,1       | 2,1  | 230,2       | 45,6   | 109,6   |                                |                      |
| Sparkassen   |                 |                  |  |                 |                                  |                |  |       |           |  |             |  |   |                                |                      |
| 142,3  | 3,1             | 139,2            | 1 211,4  | 808,9           | 96,1                             | 23,2           | –  | 186,9 | 170,9     | 96,3   | 24,8        | 159,0  | 56,1  | 2025 Mai Juni                  |                      |
| 140,3  | 3,2             | 137,2            | 1 205,3  | 805,4           | 94,8                             | 23,1           | –  | 186,0 | 170,1     | 96,0   | 24,9        | 160,0  | 55,6  |                                |                      |
| Kreditgenossenschaften   |                 |                  |  |                 |                                  |                |  |       |           |  |             |  |   |                                |                      |
| 153,1  | 1,4             | 151,7            | 898,7  | 563,0           | 138,5                            | 44,3           | –  | 126,9 | 118,1     | 26,0   | 7,7         | 117,4  | 37,8  | 2025 Mai Juni                  |                      |
| 151,6  | 1,5             | 150,0            | 895,5  | 561,9           | 136,4                            | 44,4           | –  | 126,9 | 118,1     | 25,9   | 7,7         | 118,0  | 37,1  |                                |                      |
| Realkreditinstitute  |                 |                  |  |                 |                                  |                |  |       |           |  |             |  |   |                                |                      |
| 40,3   | 2,5             | 37,7             | 52,6   | 2,4             | 4,8                              | 45,5           | 0,1  | –     | –         | .  | 108,0       | 9,5  | 7,1   | 2025 Mai Juni                  |                      |
| 40,2   | 2,6             | 37,6             | 53,5   | 2,4             | 6,1                              | 45,0           | 0,1  | –     | –         | .  | 107,1       | 9,5  | 7,0   |                                |                      |
| Bausparkassen  |                 |                  |  |                 |                                  |                |  |       |           |  |             |  |   |                                |                      |
| 38,2   | 2,4             | 35,8             | 193,2  | 6,9             | 2,8                              | 183,1          | –  | 0,4   | 0,4       | 0,1  | 8,7         | 13,6   | 7,7   | 2025 Mai Juni                  |                      |
| 38,7   | 2,5             | 36,2             | 192,5  | 6,6             | 2,7                              | 182,7          | –  | 0,4   | 0,4       | 0,1  | 9,2         | 13,6   | 7,6   |                                |                      |
| Banken mit Sonder-, Förder- und sonstigen zentralen Unterstützungsaufgaben |                 |                  |  |                 |                                  |                |  |       |           |  |             |  |   |                                |                      |
| 375,2  | 102,0           | 273,2            | 151,6  | 71,6            | 17,9                             | 61,7           | 0,9  | –     | –         | .  | 803,0       | 91,4   | 154,9   | 2025 Mai Juni                  |                      |
| 361,6  | 95,3            | 266,3            | 160,0  | 68,0            | 29,8                             | 62,0           | 0,9  | –     | –         | .  | 792,9       | 91,4   | 159,3   |                                |                      |
| Nachrichtlich: Auslandsbanken 8)   |                 |                  |  |                 |                                  |                |  |       |           |  |             |  |   |                                |                      |
| 657,0  | 324,1           | 332,8            | 857,9  | 564,5           | 156,4                            | 114,5          | 67,0   | 6,1   | 5,9       | 16,4   | 53,1        | 109,3  | 815,8   | 2025 Mai Juni                  |                      |
| 675,7  | 345,5           | 330,2            | 848,3  | 556,4           | 153,7                            | 115,5          | 63,4   | 6,1   | 5,8       | 16,7   | 52,8        | 114,2  | 779,4   |                                |                      |
| darunter: Banken im Mehrheitsbesitz ausländischer Banken 9)                |                 |                  |  |                 |                                  |                |  |       |           |  |             |  |   |                                |                      |
| 455,4  | 232,2           | 223,2            | 623,9  | 402,6           | 107,9                            | 91,2           | 67,0   | 6,0   | 5,7       | 16,3   | 51,4        | 89,8   | 795,5   | 2025 Mai Juni                  |                      |
| 459,1  | 242,3           | 216,8            | 611,9  | 392,7           | 105,4                            | 91,2           | 63,4   | 5,9   | 5,7       | 16,6   | 51,6        | 93,6   | 760,3   |                                |                      |

fähige Inhaberschuldverschreibungen. **6** Die Kreditbanken umfassen die Untergruppen "Großbanken", "Regionalbanken und sonstige Kreditbanken" und "Zweigstellen ausländischer Banken". **7** Deutsche Bank AG, Dresdner Bank AG (bis Nov. 2009), Commerzbank AG, UniCredit Bank AG (vormals Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG), Deutsche Postbank AG (ab Dezember 2004 bis April 2018) und DB Privat- und Firmenkundenbank AG (ab Mai 2018) (siehe Erläuterungen in der Statistischen

Fachreihe Bankenstatistiken, Tabelle 1.3, Bankengruppenbezeichnung "Großbanken"). **8** Summe der in anderen Bankengruppen enthaltenen Banken im Mehrheitsbesitz ausländischer Banken sowie der Gruppe (rechtlich unselbständiger) "Zweigstellen ausländischer Banken". **9** Ausgliederung der in anderen Bankengruppen enthaltenen rechtlich selbstständigen Banken (MFIs) im Mehrheitsbesitz ausländischer Banken.

#### IV. Banken

##### 3. Forderungen und Verbindlichkeiten der Banken (MFIs) in Deutschland gegenüber dem Inland \*)

Mrd €

| Zeit                                | Kassenbestand an Noten und Münzen in Eurowährungen | Guthaben bei der Deutschen Bundesbank | Kredite an inländische Banken (MFIs) |                          |         |  |                        |                                | Kredite an inländische Nichtbanken (Nicht-MFIs) |             |         |   |                                |  |
|-------------------------------------|--|---------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------|---------|--|------------------------|--------------------------------|---|-------------|---------|---|--------------------------------|--|
|                                     |  |                                       | insgesamt                            | Guthaben und Buchkredite | Wechsel | börsenfähige Geldmarktpapiere von Banken | Wertpapiere von Banken | Nachrichtlich: Treuhandkredite | insgesamt                                       | Buchkredite | Wechsel | Schatzwechsel und börsenfähige Geldmarktpapiere von Nichtbanken | Wertpapiere von Nichtbanken 1) |  |
|                                     |  |                                       |                                      |                          |         |  |                        |                                |   |             |         |   |                                |  |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |  |                                       |                                      |                          |         |  |                        |                                |   |             |         |   |                                |  |
| 2015                                | 19,2   | 155,0                                 | 1 346,6                              | 1 062,6                  | 0,0     | 1,7                                      | 282,2                  | 1,7                            | 3 233,9   | 2 764,0     | 0,4     | 0,4   | 469,0                          |  |
| 2016                                | 25,8   | 284,0                                 | 1 364,9                              | 1 099,8                  | 0,0     | 0,8                                      | 264,3                  | 2,0                            | 3 274,3   | 2 823,8     | 0,3     | 0,4   | 449,8                          |  |
| 2017                                | 31,9   | 392,5                                 | 1 407,5                              | 1 163,4                  | 0,0     | 0,7                                      | 243,4                  | 1,9                            | 3 332,6   | 2 894,0     | 0,4     | 0,7   | 437,5                          |  |
| 2018                                | 40,4   | 416,1                                 | 1 323,5                              | 1 083,8                  | 0,0     | 0,8                                      | 239,0                  | 5,9                            | 3 394,5   | 2 990,2     | 0,2     | 0,2   | 403,9                          |  |
| 2019                                | 43,2   | 476,6                                 | 1 254,7                              | 1 016,2                  | 0,0     | 0,7                                      | 237,9                  | 4,5                            | 3 521,5   | 3 119,2     | 0,3     | 3,3   | 398,7                          |  |
| 2020                                | 47,2   | 792,9                                 | 1 367,9                              | 1 119,7                  | 0,0     | 0,7                                      | 247,5                  | 8,8                            | 3 647,0   | 3 245,1     | 0,2     | 4,0   | 397,7                          |  |
| 2021                                | 49,4   | 905,0                                 | 1 409,6                              | 1 163,7                  | –       | 0,5                                      | 245,3                  | 10,3                           | 3 798,1   | 3 392,4     | 0,3     | 2,6   | 402,8                          |  |
| 2022                                | 19,8   | 67,3                                  | 2 347,0                              | 2 101,4                  | –       | 1,0                                      | 244,6                  | 12,1                           | 4 015,6   | 3 613,1     | 0,2     | 2,7   | 399,6                          |  |
| 2023                                | 18,5   | 52,0                                  | 2 280,7                              | 2 029,3                  | –       | 0,8                                      | 250,6                  | 24,2                           | 4 044,1   | 3 649,9     | 0,1     | 0,9   | 393,3                          |  |
| 2024                                | 19,5   | 61,2                                  | 2 122,3                              | 1 855,2                  | –       | 0,7                                      | 266,4                  | 37,4                           | 4 120,1   | 3 701,3     | 0,1     | 1,8   | 416,9                          |  |
| 2024 Jan.                           | 16,1   | 73,1                                  | 2 330,7                              | 2 070,9                  | –       | 0,8                                      | 259,0                  | 28,1                           | 4 048,3   | 3 649,5     | 0,0     | 1,4   | 397,4                          |  |
| Febr.                               | 16,2   | 47,5                                  | 2 376,9                              | 2 112,0                  | –       | 0,8                                      | 264,1                  | 31,6                           | 4 055,7   | 3 654,0     | 0,1     | 0,5   | 401,2                          |  |
| März                                | 17,5   | 46,9                                  | 2 325,4                              | 2 058,2                  | –       | 0,7                                      | 266,5                  | 34,3                           | 4 061,0   | 3 658,4     | 0,1     | 0,5   | 402,1                          |  |
| April                               | 16,4   | 46,0                                  | 2 319,4                              | 2 050,6                  | –       | 0,7                                      | 268,1                  | 38,0                           | 4 062,1   | 3 661,7     | 0,0     | 1,7   | 398,6                          |  |
| Mai                                 | 16,6   | 43,4                                  | 2 317,7                              | 2 048,2                  | –       | 0,8                                      | 268,7                  | 41,5                           | 4 069,5   | 3 666,0     | 0,1     | 1,2   | 402,2                          |  |
| Juni                                | 16,5   | 46,6                                  | 2 313,9                              | 2 045,6                  | –       | 0,8                                      | 267,5                  | 44,4                           | 4 076,9   | 3 670,9     | 0,1     | 1,1   | 404,8                          |  |
| Juli                                | 16,1   | 50,0                                  | 2 259,5                              | 1 989,8                  | –       | 0,7                                      | 269,0                  | 46,0                           | 4 083,3   | 3 676,4     | 0,0     | 1,1   | 405,8                          |  |
| Aug.                                | 16,8   | 46,0                                  | 2 263,7                              | 1 992,9                  | –       | 0,8                                      | 269,9                  | 47,3                           | 4 088,6   | 3 677,6     | 0,1     | 1,4   | 409,5                          |  |
| Sept.                               | 17,1   | 48,4                                  | 2 225,0                              | 1 954,8                  | –       | 0,9                                      | 269,3                  | 46,5                           | 4 098,6   | 3 684,7     | 0,1     | 2,0   | 411,8                          |  |
| Okt.                                | 17,9   | 50,5                                  | 2 215,2                              | 1 943,4                  | –       | 0,9                                      | 270,9                  | 44,8                           | 4 099,7   | 3 689,4     | 0,0     | 3,1   | 407,2                          |  |
| Nov.                                | 17,2   | 43,2                                  | 2 248,3                              | 1 977,8                  | –       | 0,9                                      | 269,6                  | 36,8                           | 4 109,8   | 3 698,7     | 0,1     | 2,6   | 408,5                          |  |
| Dez.                                | 19,5   | 61,2                                  | 2 122,3                              | 1 855,2                  | –       | 0,7                                      | 266,4                  | 37,4                           | 4 120,1   | 3 701,3     | 0,1     | 1,8   | 416,9                          |  |
| 2025 Jan.                           | 16,2   | 60,2                                  | 2 206,1                              | 1 931,3                  | –       | 0,8                                      | 274,0                  | 37,3                           | 4 134,7   | 3 706,8     | 0,1     | 2,1   | 425,8                          |  |
| Febr.                               | 16,3   | 39,4                                  | 2 216,9                              | 1 937,8                  | –       | 1,0                                      | 278,1                  | 36,7                           | 4 150,7   | 3 716,8     | 0,1     | 2,5   | 431,3                          |  |
| März                                | 15,5   | 46,0                                  | 2 187,7                              | 1 909,0                  | –       | 0,9                                      | 277,8                  | 37,0                           | 4 154,8   | 3 717,7     | 0,1     | 2,7   | 434,3                          |  |
| April                               | 16,5   | 49,9                                  | 2 185,8                              | 1 904,1                  | –       | 0,9                                      | 280,7                  | 36,9                           | 4 161,0   | 3 723,2     | 0,0     | 2,0   | 435,8                          |  |
| Mai                                 | 16,5   | 48,4                                  | 2 178,0                              | 1 893,4                  | –       | 1,0                                      | 283,5                  | 36,9                           | 4 168,2   | 3 727,2     | 0,0     | 2,5   | 438,4                          |  |
| Juni                                | 15,7   | 46,2                                  | 2 132,7                              | 1 847,2                  | –       | 0,9                                      | 284,6                  | 36,3                           | 4 174,4   | 3 732,4     | 0,0     | 3,3   | 438,7                          |  |
| Veränderungen *)                    |  |                                       |                                      |                          |         |  |                        |                                |   |             |         |   |                                |  |
| 2016                                | + 6,5  | + 129,1                               | + 48,1                               | + 66,9                   | –       | – 0,9                                    | – 17,9                 | + 0,4                          | + 43,7  | + 62,8      | – 0,1   | – 0,1   | – 18,9                         |  |
| 2017                                | + 6,1  | + 108,4                               | + 50,3                               | + 70,4                   | – 0,0   | + 0,0                                    | – 20,1                 | – 0,1                          | + 57,0  | + 70,2      | + 0,0   | + 0,4   | – 13,6                         |  |
| 2018                                | + 8,5  | + 24,0                                | – 81,0                               | – 76,6                   | + 0,0   | + 0,1                                    | – 4,4                  | + 3,8                          | + 71,5  | + 105,4     | – 0,1   | – 0,5   | – 33,2                         |  |
| 2019                                | + 2,8  | + 59,7                                | – 63,0                               | – 61,1                   | – 0,0   | – 0,2                                    | – 1,6                  | – 1,4                          | + 126,7   | + 129,1     | + 0,1   | + 3,1   | + 5,5                          |  |
| 2020                                | + 4,1  | + 316,4                               | + 201,2                              | + 191,6                  | – 0,0   | + 0,0                                    | + 9,6                  | + 4,3                          | + 123,2   | + 123,6     | – 0,1   | + 0,7   | – 1,0                          |  |
| 2021                                | + 2,2  | + 111,8                               | + 44,1                               | + 46,3                   | – 0,0   | – 0,2                                    | – 2,0                  | + 1,5                          | + 152,2   | + 147,8     | + 0,0   | – 2,2   | + 6,6                          |  |
| 2022                                | – 29,6   | – 836,6                               | + 938,0                              | + 938,1                  | –       | + 0,2                                    | – 0,3                  | + 1,7                          | + 216,7   | + 220,1     | – 0,1   | + 0,1   | – 3,3                          |  |
| 2023                                | – 1,3  | – 15,3                                | – 65,5                               | – 71,2                   | –       | – 0,2                                    | + 5,9                  | + 1,9                          | + 30,9  | + 39,0      | – 0,1   | – 1,8   | – 6,2                          |  |
| 2024                                | + 0,9  | + 9,5                                 | – 149,7                              | – 164,7                  | –       | – 0,1                                    | + 15,0                 | + 15,3                         | + 76,9  | + 52,4      | – 0,0   | + 1,0   | + 23,6                         |  |
| 2024 Jan.                           | – 2,4  | + 21,1                                | + 48,6                               | + 40,3                   | –       | – 0,0                                    | + 8,4                  | + 3,9                          | + 4,0   | – 0,5       | – 0,0   | + 0,5   | + 4,0                          |  |
| Febr.                               | + 0,0  | – 25,6                                | + 46,3                               | + 41,2                   | –       | – 0,0                                    | + 5,1                  | + 3,4                          | + 6,7   | + 3,7       | + 0,0   | – 0,9   | + 3,8                          |  |
| März                                | + 1,3  | – 0,6                                 | – 51,5                               | – 53,8                   | –       | – 0,1                                    | + 2,3                  | + 2,8                          | + 5,3   | + 4,4       | + 0,0   | – 0,1   | + 0,9                          |  |
| April                               | – 1,1  | – 0,8                                 | – 5,9                                | – 7,5                    | –       | + 0,0                                    | + 1,6                  | + 3,7                          | + 1,1   | + 3,3       | – 0,0   | + 1,3   | – 3,5                          |  |
| Mai                                 | + 0,2  | – 2,7                                 | – 1,7                                | – 2,4                    | –       | + 0,1                                    | + 0,6                  | + 3,5                          | + 7,4   | + 4,3       | + 0,0   | – 0,5   | + 3,6                          |  |
| Juni                                | – 0,0  | + 3,2                                 | – 3,8                                | – 1,9                    | –       | – 0,0                                    | – 1,9                  | + 2,9                          | + 7,4   | + 4,9       | – 0,0   | – 0,1   | + 2,6                          |  |
| Juli                                | – 0,4  | + 3,4                                 | – 53,0                               | – 54,4                   | –       | – 0,1                                    | + 1,5                  | + 1,6                          | + 7,1   | + 6,1       | – 0,0   | – 0,1   | + 1,0                          |  |
| Aug.                                | + 0,6  | – 3,8                                 | + 4,7                                | + 3,6                    | –       | + 0,2                                    | + 0,9                  | + 1,4                          | + 5,3   | + 1,3       | + 0,0   | + 0,4   | + 3,7                          |  |
| Sept.                               | + 0,4  | + 2,4                                 | – 38,7                               | – 38,1                   | –       | + 0,1                                    | – 0,7                  | + 1,3                          | + 10,8  | + 7,9       | – 0,0   | + 0,6   | + 2,3                          |  |
| Okt.                                | + 0,7  | + 2,1                                 | – 4,0                                | – 5,6                    | –       | – 0,0                                    | + 1,6                  | – 1,7                          | + 1,2   | + 4,7       | – 0,0   | + 1,1   | – 4,6                          |  |
| Nov.                                | – 0,7  | – 7,2                                 | + 33,2                               | + 34,5                   | –       | + 0,0                                    | – 1,3                  | – 8,0                          | + 10,1  | + 9,4       | + 0,0   | – 0,5   | + 1,3                          |  |
| Dez.                                | + 2,3  | + 18,0                                | – 123,8                              | – 120,4                  | –       | – 0,1                                    | – 3,3                  | + 0,6                          | + 10,5  | + 2,8       | – 0,0   | – 0,7   | + 8,4                          |  |
| 2025 Jan.                           | – 3,3  | – 1,0                                 | + 83,8                               | + 76,1                   | –       | + 0,1                                    | + 7,6                  | – 0,1                          | + 14,5  | + 5,4       | – 0,0   | + 0,2   | + 8,9                          |  |
| Febr.                               | + 0,1  | – 20,9                                | + 10,8                               | + 6,5                    | –       | + 0,1                                    | + 4,1                  | – 0,6                          | + 17,1  | + 11,1      | –       | + 0,5   | + 5,6                          |  |
| März                                | – 0,8  | + 6,6                                 | – 29,1                               | – 28,7                   | –       | – 0,1                                    | – 0,3                  | + 0,3                          | + 4,0   | + 0,9       | + 0,0   | + 0,1   | + 3,0                          |  |
| April                               | + 1,0  | + 3,9                                 | – 0,9                                | – 3,9                    | –       | + 0,1                                    | + 2,9                  | – 0,1                          | + 6,3   | + 5,5       | – 0,0   | – 0,6   | + 1,5                          |  |
| Mai                                 | + 0,0  | – 1,5                                 | – 7,8                                | – 10,7                   | –       | + 0,1                                    | + 2,8                  | + 0,0                          | + 7,2   | + 4,1       | + 0,0   | + 0,4   | + 2,6                          |  |
| Juni                                | – 0,7  | – 2,2                                 | – 45,2                               | – 46,2                   | –       | – 0,1                                    | + 1,0                  | – 0,7                          | + 6,2   | + 5,2       | + 0,0   | + 0,8   | + 0,2                          |  |

\* Siehe Tab. IV. 2, Anm. \*; statistische Brüche sind in den Veränderungen ausgeschaltet. Die Ergebnisse für den jeweils neuesten Termin sind stets als vorläufig zu betrachten. Änderungen durch nachträgliche Korrekturen, die im folgenden Monatsbericht erscheinen, werden nicht besonders angemerkt. 1 Ohne Schuldverschreibungen aus

dem Umtausch von Ausgleichsforderungen; siehe auch Anm. 2. 2 Einschl. Schuldverschreibungen aus dem Umtausch von Ausgleichsforderungen. 3 Einschl. Verbindlichkeiten aus Namensschuldverschreibungen, Namensgeldmarktpapieren, nicht börsen-

# IV. Banken

|                                     |                                  | Beteiligungen an inländischen Banken und Unternehmen | Einlagen und aufgenommene Kredite von inländischen Banken (MFIs) 3) |                   |                     |                            |                                  | Einlagen und aufgenommene Kredite von inländischen Nichtbanken (Nicht-MFIs) |                    |                     |                   |                | Zeit  |                                  |
|-------------------------------------|----------------------------------|--|---|-------------------|---------------------|----------------------------|----------------------------------|---|--------------------|---------------------|-------------------|----------------|-------|----------------------------------|
| Ausgleichs-forderungen 2)           | Nach-richtlich: Treuhand-kredite |  | insgesamt   | Sicht-einlagen 4) | Termin-ein-lagen 4) | weiter-gegebene Wechsel 5) | Nach-richtlich: Treuhand-kredite | insgesamt   | Sicht-ein-lagen 6) | Termin-ein-lagen 6) | Spar-ein-lagen 7) | Spar-briefe 8) |       | Nach-richtlich: Treuhand-kredite |
|                                     |                                  |  |   |                   |                     |                            |                                  |   |                    |                     |                   |                |       |                                  |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |                                  |  |   |                   |                     |                            |                                  |   |                    |                     |                   |                |       |                                  |
| -                                   | 20,4                             | 89,6   | 1 065,6   | 131,1             | 934,5               | 0,0                        | 6,1                              | 3 224,7   | 1 673,7            | 898,4               | 596,5             | 56,1           | 29,3  | 2015                             |
| -                                   | 19,1                             | 91,0   | 1 032,9   | 129,5             | 903,3               | 0,1                        | 5,6                              | 3 326,7   | 1 798,2            | 889,6               | 588,5             | 50,4           | 28,8  | 2016                             |
| -                                   | 19,1                             | 88,1   | 1 048,2   | 110,7             | 937,4               | 0,0                        | 5,1                              | 3 420,9   | 1 941,0            | 852,9               | 582,9             | 43,7           | 30,0  | 2017                             |
| -                                   | 18,0                             | 90,9   | 1 020,9   | 105,5             | 915,4               | 0,0                        | 4,7                              | 3 537,6   | 2 080,1            | 841,5               | 578,6             | 37,3           | 33,9  | 2018                             |
| -                                   | 17,3                             | 90,4   | 1 010,2   | 107,2             | 902,9               | 0,0                        | 4,4                              | 3 661,0   | 2 236,3            | 816,2               | 575,2             | 33,2           | 32,5  | 2019                             |
| -                                   | 23,5                             | 78,3   | 1 236,7   | 125,0             | 1 111,6             | 0,0                        | 13,1                             | 3 885,2   | 2 513,0            | 783,3               | 560,6             | 28,3           | 34,4  | 2020                             |
| -                                   | 25,7                             | 79,2   | 1 338,4   | 117,2             | 1 221,3             | 0,0                        | 16,4                             | 3 976,3   | 2 654,6            | 736,0               | 561,2             | 24,5           | 34,2  | 2021                             |
| -                                   | 25,6                             | 80,3   | 1 231,6   | 136,9             | 1 094,7             | 0,0                        | 15,7                             | 4 162,0   | 2 720,6            | 873,5               | 533,2             | 34,6           | 35,9  | 2022                             |
| -                                   | 23,8                             | 80,3   | 1 099,9   | 137,9             | 962,0               | 0,0                        | 13,5                             | 4 229,0   | 2 540,8            | 1 100,1             | 445,9             | 142,2          | 50,1  | 2023                             |
| -                                   | 26,1                             | 83,9   | 989,5   | 123,1             | 866,4               | 0,0                        | 11,0                             | 4 388,5   | 2 630,5            | 1 194,2             | 406,0             | 157,8          | 66,7  | 2024                             |
| -                                   | 23,7                             | 80,3   | 1 125,8   | 155,3             | 970,5               | 0,0                        | 13,4                             | 4 216,3   | 2 496,8            | 1 128,7             | 439,4             | 151,4          | 54,5  | 2024 Jan.                        |
| -                                   | 23,7                             | 80,1   | 1 134,8   | 161,4             | 973,4               | 0,0                        | 13,3                             | 4 213,6   | 2 478,3            | 1 143,5             | 434,4             | 157,3          | 57,5  | Febr.                            |
| -                                   | 23,5                             | 80,3   | 1 083,4   | 159,4             | 924,0               | 0,0                        | 12,8                             | 4 239,0   | 2 479,2            | 1 168,8             | 430,3             | 160,7          | 60,2  | März                             |
| -                                   | 23,4                             | 80,8   | 1 094,3   | 160,6             | 933,8               | 0,0                        | 12,7                             | 4 239,6   | 2 475,4            | 1 173,6             | 425,8             | 164,8          | 63,7  | April                            |
| -                                   | 23,5                             | 81,0   | 1 088,4   | 158,0             | 930,5               | 0,0                        | 12,7                             | 4 263,3   | 2 497,0            | 1 176,9             | 422,2             | 167,2          | 66,9  | Mai                              |
| -                                   | 23,2                             | 81,1   | 1 067,5   | 158,5             | 909,0               | 0,0                        | 12,3                             | 4 264,7   | 2 494,2            | 1 182,5             | 418,1             | 170,0          | 68,9  | Juni                             |
| -                                   | 23,1                             | 84,5   | 1 055,3   | 159,3             | 896,1               | 0,0                        | 12,1                             | 4 267,8   | 2 497,1            | 1 185,2             | 414,0             | 171,5          | 70,0  | Juli                             |
| -                                   | 26,4                             | 84,9   | 1 025,0   | 133,1             | 891,9               | 0,0                        | 12,0                             | 4 323,3   | 2 548,5            | 1 191,1             | 411,2             | 172,5          | 74,5  | Aug.                             |
| -                                   | 26,1                             | 84,6   | 1 004,3   | 135,4             | 868,8               | 0,0                        | 11,6                             | 4 322,6   | 2 544,1            | 1 193,8             | 409,3             | 175,4          | 75,3  | Sept.                            |
| -                                   | 26,1                             | 84,0   | 1 001,9   | 132,9             | 868,9               | 0,0                        | 11,6                             | 4 329,5   | 2 555,1            | 1 200,0             | 407,6             | 166,9          | 73,9  | Okt.                             |
| -                                   | 26,2                             | 84,3   | 1 016,5   | 139,5             | 877,0               | 0,0                        | 11,5                             | 4 371,9   | 2 608,4            | 1 197,6             | 405,1             | 160,8          | 66,5  | Nov.                             |
| -                                   | 26,1                             | 83,9   | 989,5   | 123,1             | 866,4               | 0,0                        | 11,0                             | 4 388,5   | 2 630,5            | 1 194,2             | 406,0             | 157,8          | 66,7  | Dez.                             |
| -                                   | 26,2                             | 85,0   | 1 013,8   | 137,7             | 876,1               | 0,0                        | 11,0                             | 4 355,9   | 2 600,4            | 1 195,2             | 403,4             | 157,0          | 66,4  | 2025 Jan.                        |
| -                                   | 26,2                             | 85,4   | 1 015,0   | 143,0             | 872,0               | 0,0                        | 11,0                             | 4 374,9   | 2 627,8            | 1 189,4             | 401,2             | 156,4          | 65,2  | Febr.                            |
| -                                   | 26,2                             | 85,7   | 998,7   | 138,1             | 860,7               | 0,0                        | 10,6                             | 4 368,0   | 2 618,2            | 1 194,9             | 398,9             | 155,9          | 65,7  | März                             |
| -                                   | 26,5                             | 85,8   | 1 020,5   | 149,3             | 871,2               | 0,0                        | 10,6                             | 4 394,6   | 2 661,3            | 1 181,1             | 397,5             | 154,7          | 65,9  | April                            |
| -                                   | 26,2                             | 85,5   | 1 023,1   | 144,4             | 878,6               | 0,0                        | 10,5                             | 4 402,9   | 2 684,9            | 1 167,4             | 397,3             | 153,4          | 66,2  | Mai                              |
| -                                   | 26,3                             | 85,7   | 1 010,6   | 145,7             | 864,9               | 0,0                        | 10,1                             | 4 395,1   | 2 677,5            | 1 166,7             | 397,9             | 153,0          | 65,9  | Juni                             |
| Veränderungen *)                    |                                  |  |   |                   |                     |                            |                                  |   |                    |                     |                   |                |       |                                  |
| -                                   | - 1,3                            | + 1,5  | - 1,7   | + 0,3             | - 2,0               | + 0,0                      | - 0,5                            | + 104,7   | + 124,5            | - 6,9               | - 7,9             | - 5,0          | - 0,5 | 2016                             |
| -                                   | - 0,0                            | - 1,6  | + 11,0  | - 18,4            | + 29,4              | - 0,0                      | - 0,5                            | + 103,1   | + 142,8            | - 27,5              | - 5,6             | - 6,7          | + 0,4 | 2017                             |
| -                                   | - 1,0                            | + 3,1  | - 25,0  | - 3,1             | - 21,9              | + 0,0                      | - 0,4                            | + 117,7   | + 139,3            | - 10,8              | - 4,3             | - 6,5          | + 3,9 | 2018                             |
| -                                   | - 0,7                            | + 0,1  | - 8,6   | + 1,6             | - 10,2              | + 0,0                      | - 0,3                            | + 122,5   | + 155,8            | - 25,7              | - 3,4             | - 4,1          | - 1,4 | 2019                             |
| -                                   | + 5,7                            | - 3,3  | + 313,4   | + 23,2            | + 290,2             | - 0,0                      | + 8,2                            | + 221,6   | + 273,7            | - 32,7              | - 14,5            | - 4,9          | + 1,9 | 2020                             |
| -                                   | + 2,3                            | + 1,0  | + 105,2   | - 7,4             | + 112,6             | + 0,0                      | + 3,3                            | + 95,3  | + 144,3            | - 46,2              | + 0,7             | - 3,5          | - 0,2 | 2021                             |
| -                                   | - 0,1                            | + 1,7  | - 104,6   | + 8,8             | - 113,4             | - 0,0                      | - 0,6                            | + 191,8   | + 65,8             | + 143,4             | - 27,5            | + 10,1         | + 1,7 | 2022                             |
| -                                   | - 1,2                            | + 0,6  | - 139,9   | - 8,9             | - 131,0             | ± 0,0                      | - 2,3                            | + 76,6  | - 172,0            | + 226,4             | - 82,3            | +104,5         | + 3,5 | 2023                             |
| -                                   | + 2,3                            | + 3,8  | - 69,9  | + 23,0            | - 92,9              | + 0,0                      | - 2,4                            | + 126,1   | + 57,9             | + 85,0              | - 40,0            | + 23,1         | +17,0 | 2024                             |
| -                                   | - 0,1                            | - 0,1  | + 26,0  | + 17,4            | + 8,6               | + 0,0                      | - 0,1                            | - 12,7  | - 44,1             | + 28,7              | - 6,5             | + 9,2          | + 4,4 | 2024 Jan.                        |
| -                                   | - 0,0                            | - 0,2  | + 8,9   | + 6,1             | + 2,9               | - 0,0                      | - 0,1                            | - 2,8   | - 18,4             | + 14,8              | - 5,0             | + 5,9          | + 3,0 | Febr.                            |
| -                                   | - 0,2                            | + 0,3  | - 51,4  | - 1,9             | - 49,5              | -                          | - 0,5                            | + 25,5  | + 0,9              | + 25,3              | - 4,1             | + 3,4          | + 2,6 | März                             |
| -                                   | - 0,1                            | + 0,4  | + 11,0  | + 1,2             | + 9,8               | -                          | - 0,1                            | + 0,6   | - 3,8              | + 4,8               | - 4,6             | + 4,2          | + 3,5 | April                            |
| -                                   | + 0,0                            | + 0,2  | - 5,3   | - 2,6             | - 2,7               | -                          | - 0,1                            | + 23,7  | + 21,7             | + 3,1               | - 3,5             | + 2,4          | + 3,2 | Mai                              |
| -                                   | - 0,2                            | + 0,1  | - 18,9  | + 0,5             | - 19,4              | -                          | - 0,4                            | - 0,4   | - 2,7              | + 3,7               | - 4,2             | + 2,8          | + 2,0 | Juni                             |
| -                                   | - 0,1                            | + 3,4  | - 8,1   | + 4,8             | - 13,0              | + 0,0                      | - 0,2                            | + 3,1   | + 2,9              | + 2,8               | - 4,0             | + 1,5          | + 1,1 | Juli                             |
| -                                   | + 3,2                            | + 0,4  | + 1,7   | + 5,9             | - 4,1               | + 0,0                      | - 0,1                            | + 23,5  | + 19,5             | + 5,8               | - 2,9             | + 1,0          | + 4,5 | Aug.                             |
| -                                   | - 0,3                            | + 0,0  | - 20,7  | + 2,4             | - 23,1              | + 0,0                      | - 0,4                            | - 0,7   | - 4,5              | + 2,7               | - 1,8             | + 2,9          | + 0,9 | Sept.                            |
| -                                   | - 0,0                            | - 0,6  | - 2,4   | - 2,5             | + 0,1               | - 0,0                      | - 0,1                            | + 7,1   | + 11,6             | - 1,8               | - 1,7             | - 1,0          | - 1,5 | Okt.                             |
| -                                   | + 0,1                            | + 0,3  | + 14,7  | + 6,6             | + 8,1               | - 0,0                      | - 0,0                            | + 42,7  | + 52,8             | - 1,6               | - 2,5             | - 6,1          | - 7,4 | Nov.                             |
| -                                   | - 0,2                            | - 0,4  | - 25,4  | - 14,8            | - 10,6              | - 0,0                      | - 0,5                            | + 16,6  | + 22,1             | - 3,4               | + 0,9             | - 3,0          | + 0,6 | Dez.                             |
| -                                   | + 0,1                            | + 1,1  | + 22,3  | + 14,5            | + 7,8               | -                          | - 0,0                            | - 27,3  | - 24,8             | + 1,0               | - 2,7             | - 0,7          | - 0,2 | 2025 Jan.                        |
| -                                   | + 0,1                            | + 0,2  | + 1,3   | + 5,4             | - 4,1               | + 0,0                      | + 0,0                            | + 19,0  | + 27,6             | - 5,8               | - 2,1             | - 0,7          | - 1,3 | Febr.                            |
| -                                   | - 0,3                            | + 0,3  | - 16,3  | - 5,0             | - 11,3              | - 0,0                      | - 0,4                            | - 6,8   | - 9,5              | + 5,5               | - 2,3             | - 0,5          | + 0,3 | März                             |
| -                                   | + 0,3                            | + 0,1  | + 21,8  | + 11,2            | + 10,5              | - 0,0                      | - 0,1                            | + 26,8  | + 43,3             | - 13,9              | - 1,4             | - 1,2          | + 0,3 | April                            |
| -                                   | + 0,1                            | - 0,2  | + 2,6   | - 4,9             | + 7,4               | - 0,0                      | - 0,0                            | + 8,3   | + 23,5             | - 13,7              | - 0,3             | - 1,2          | + 0,6 | Mai                              |
| -                                   | + 0,0                            | + 0,1  | - 12,5  | + 1,3             | - 13,8              | + 0,0                      | - 0,4                            | - 7,8   | - 7,4              | - 0,7               | + 0,6             | - 0,4          | - 0,3 | Juni                             |

fähigen Inhaberschuldverschreibungen; einschl. nachrangiger Verbindlichkeiten.  
**4** Einschl. Verbindlichkeiten aus geldpolitischen Geschäften mit der Bundesbank.  
**5** Eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf. **6** Einschl. Bauspareinlagen; siehe dazu

Tab. IV.12. **7** Ohne Bauspareinlagen; siehe auch Anm. **8** Einschl. Verbindlichkeiten aus nicht börsenfähigen Inhaberschuldverschreibungen.



## IV. Banken

### 4. Forderungen und Verbindlichkeiten der Banken (MFIs) in Deutschland gegenüber dem Ausland \*)

Mrd €

| Zeit                                |       | Kassenbestand an Noten und Münzen in Nicht-Eurowährungen | Kredite an ausländische Banken (MFIs) |                                   |             |                         |  |                        |                                | Kredite an ausländische Nichtbanken (Nicht-MFIs) |                      |             |                         |   |                             |
|-------------------------------------|-------|--|---------------------------------------|-----------------------------------|-------------|-------------------------|--|------------------------|--------------------------------|--|----------------------|-------------|-------------------------|---|-----------------------------|
|                                     |       |  | insgesamt                             | Guthaben und Buchkredite, Wechsel |             |                         | börsenfähige Geldmarktpapiere von Banken | Wertpapiere von Banken | Nachrichtlich: Treuhandkredite | insgesamt  | Buchkredite, Wechsel |             |                         | Schatzwechsel und börsenfähige Geldmarktpapiere von Nichtbanken | Wertpapiere von Nichtbanken |
|                                     |       |  |                                       | zusammen                          | kurzfristig | mittel- und langfristig |  |                        |                                |  | zusammen             | kurzfristig | mittel- und langfristig |   |                             |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |       |  |                                       |                                   |             |                         |  |                        |                                |  |                      |             |                         |   |                             |
| 2015                                | 0,3   | 1 066,9  | 830,7                                 | 555,9                             | 274,7       | 1,2                     | 235,0                                    | 1,0                    | 751,5                          | 424,3  | 83,8                 | 340,5       | 7,5                     | 319,7   |                             |
| 2016                                | 0,3   | 1 055,9  | 820,6                                 | 519,8                             | 300,7       | 0,5                     | 234,9                                    | 1,0                    | 756,2                          | 451,6  | 90,1                 | 361,4       | 5,0                     | 299,6   |                             |
| 2017                                | 0,3   | 963,8  | 738,2                                 | 441,0                             | 297,2       | 0,7                     | 225,0                                    | 2,3                    | 723,9                          | 442,2  | 93,3                 | 348,9       | 4,2                     | 277,5   |                             |
| 2018                                | 0,2   | 1 014,1  | 771,9                                 | 503,8                             | 268,1       | 1,0                     | 241,3                                    | 3,0                    | 762,0                          | 489,6  | 99,9                 | 389,7       | 4,3                     | 268,1   |                             |
| 2019                                | 0,2   | 1 064,2  | 814,0                                 | 532,7                             | 281,3       | 1,8                     | 248,5                                    | 3,7                    | 795,3                          | 513,1  | 111,0                | 402,1       | 7,7                     | 274,5   |                             |
| 2020                                | 0,2   | 1 024,3  | 784,8                                 | 532,1                             | 252,8       | 2,6                     | 236,8                                    | 4,0                    | 822,8                          | 523,0  | 125,4                | 397,5       | 11,3                    | 288,5   |                             |
| 2021                                | 0,3   | 1 100,7  | 877,5                                 | 614,7                             | 262,7       | 0,4                     | 222,8                                    | 3,5                    | 871,2                          | 572,2  | 151,5                | 420,7       | 8,0                     | 290,9   |                             |
| 2022                                | 0,2   | 1 151,3  | 926,6                                 | 656,2                             | 270,4       | 1,7                     | 223,0                                    | 3,7                    | 913,7                          | 616,2  | 173,0                | 443,2       | 14,9                    | 282,6   |                             |
| 2023                                | 0,2   | 1 166,9  | 934,7                                 | 652,0                             | 282,7       | 3,1                     | 229,2                                    | 6,1                    | 960,4                          | 627,3  | 174,9                | 452,4       | 12,3                    | 320,8   |                             |
| 2024                                | 0,2   | 1 305,9  | 1 058,4                               | 759,7                             | 298,7       | 2,0                     | 245,5                                    | 7,9                    | 1 066,7                        | 691,2  | 222,0                | 469,3       | 12,9                    | 362,6   |                             |
| 2024 Jan.                           | 0,2   | 1 206,8  | 971,9                                 | 684,9                             | 287,0       | 2,8                     | 232,0                                    | 6,1                    | 985,5                          | 649,3  | 196,9                | 452,4       | 14,6                    | 321,6   |                             |
| Febr.                               | 0,2   | 1 245,8  | 1 010,7                               | 724,3                             | 286,4       | 3,0                     | 232,2                                    | 6,9                    | 1 000,4                        | 660,7  | 204,4                | 456,3       | 14,2                    | 325,4   |                             |
| März                                | 0,2   | 1 255,0  | 1 016,4                               | 732,9                             | 283,5       | 2,7                     | 236,0                                    | 7,0                    | 1 007,9                        | 651,5  | 191,9                | 459,6       | 15,3                    | 341,2   |                             |
| April                               | 0,2   | 1 255,8  | 1 018,0                               | 729,5                             | 288,5       | 2,2                     | 235,6                                    | 7,4                    | 1 016,3                        | 664,8  | 206,3                | 458,5       | 16,5                    | 335,0   |                             |
| Mai                                 | 0,2   | 1 282,2  | 1 041,2                               | 755,0                             | 286,2       | 2,5                     | 238,5                                    | 7,5                    | 1 018,6                        | 667,3  | 207,9                | 459,4       | 16,1                    | 335,2   |                             |
| Juni                                | 0,2   | 1 253,4  | 1 012,8                               | 723,8                             | 289,0       | 2,3                     | 238,3                                    | 7,2                    | 1 025,1                        | 665,2  | 207,3                | 457,9       | 16,5                    | 343,4   |                             |
| Juli                                | 0,2   | 1 251,7  | 1 007,8                               | 719,6                             | 288,2       | 2,6                     | 241,3                                    | 7,0                    | 1 025,1                        | 669,1  | 208,7                | 460,4       | 15,8                    | 340,2   |                             |
| Aug.                                | 0,2   | 1 256,1  | 1 010,7                               | 720,2                             | 290,5       | 2,6                     | 242,8                                    | 6,9                    | 1 027,7                        | 673,1  | 211,4                | 461,7       | 16,0                    | 338,6   |                             |
| Sept.                               | 0,2   | 1 291,1  | 1 042,8                               | 755,5                             | 287,3       | 2,4                     | 245,9                                    | 8,9                    | 1 062,7                        | 693,5  | 230,3                | 463,2       | 16,7                    | 352,6   |                             |
| Okt.                                | 0,2   | 1 293,3  | 1 043,2                               | 755,3                             | 287,9       | 2,4                     | 247,7                                    | 8,9                    | 1 064,1                        | 695,1  | 229,2                | 465,9       | 15,4                    | 353,6   |                             |
| Nov.                                | 0,2   | 1 321,2  | 1 071,1                               | 781,1                             | 290,0       | 2,2                     | 247,9                                    | 8,1                    | 1 075,7                        | 700,4  | 232,2                | 468,2       | 13,3                    | 362,0   |                             |
| Dez.                                | 0,2   | 1 305,9  | 1 058,4                               | 759,7                             | 298,7       | 2,0                     | 245,5                                    | 7,9                    | 1 066,7                        | 691,2  | 222,0                | 469,3       | 12,9                    | 362,6   |                             |
| 2025 Jan.                           | 0,1   | 1 324,2  | 1 074,0                               | 770,6                             | 303,4       | 2,1                     | 248,1                                    | 7,9                    | 1 107,4                        | 711,3  | 240,9                | 470,5       | 14,0                    | 382,0   |                             |
| Febr.                               | 0,1   | 1 354,4  | 1 101,1                               | 799,1                             | 302,0       | 2,0                     | 251,3                                    | 7,5                    | 1 145,5                        | 726,0  | 251,3                | 474,7       | 15,6                    | 403,9   |                             |
| März                                | 0,1   | 1 385,7  | 1 133,8                               | 835,7                             | 298,1       | 2,3                     | 249,6                                    | 7,6                    | 1 145,2                        | 720,0  | 245,7                | 474,3       | 16,6                    | 408,6   |                             |
| April                               | 0,1   | 1 364,0  | 1 114,8                               | 817,9                             | 296,9       | 2,1                     | 247,1                                    | 8,1                    | 1 145,3                        | 720,4  | 248,8                | 471,6       | 14,6                    | 410,2   |                             |
| Mai                                 | 0,1   | 1 359,0  | 1 106,4                               | 810,0                             | 296,4       | 2,3                     | 250,4                                    | 9,0                    | 1 158,4                        | 724,6  | 251,5                | 473,0       | 15,7                    | 418,2   |                             |
| Juni                                | 0,1   | 1 389,4  | 1 140,0                               | 850,0                             | 290,0       | 2,2                     | 247,1                                    | 9,3                    | 1 174,9                        | 714,7  | 243,5                | 471,2       | 19,9                    | 440,2   |                             |
| Veränderungen *)                    |       |  |                                       |                                   |             |                         |  |                        |                                |  |                      |             |                         |   |                             |
| 2016                                | + 0,0 | - 25,5   | - 14,5                                | - 38,2                            | + 23,7      | - 0,7                   | - 10,3                                   | - 0,0                  | + 17,4                         | + 28,9   | + 10,1               | + 18,8      | - 3,0                   | - 8,5   |                             |
| 2017                                | + 0,0 | - 57,2   | - 48,7                                | - 61,5                            | + 12,8      | + 0,0                   | - 8,5                                    | + 0,6                  | - 4,7                          | + 13,0   | + 8,6                | + 4,4       | + 0,7                   | - 18,4  |                             |
| 2018                                | + 0,0 | + 49,6   | + 34,0                                | + 57,7                            | - 23,7      | + 0,2                   | + 15,3                                   | + 0,7                  | + 18,3                         | + 28,3   | + 3,2                | + 25,2      | - 0,4                   | - 9,7   |                             |
| 2019                                | - 0,0 | - 4,1  | - 11,3                                | - 21,9                            | + 10,7      | + 0,8                   | + 6,3                                    | + 0,7                  | + 26,8                         | + 19,9   | + 12,7               | + 7,3       | + 3,0                   | + 3,8   |                             |
| 2020                                | - 0,0 | - 32,0   | - 22,4                                | - 6,6                             | - 15,8      | + 0,9                   | - 10,5                                   | + 0,3                  | + 34,4                         | + 14,7   | + 9,0                | + 5,7       | + 3,6                   | + 16,1  |                             |
| 2021                                | + 0,0 | + 52,8   | + 71,1                                | + 68,9                            | + 2,2       | - 2,5                   | - 15,8                                   | - 0,5                  | + 37,8                         | + 39,7   | + 29,8               | + 9,9       | - 3,2                   | + 1,4   |                             |
| 2022                                | - 0,1 | + 21,7   | + 20,4                                | + 17,9                            | + 2,6       | + 1,3                   | - 0,0                                    | + 0,2                  | + 37,0                         | + 37,0   | + 16,8               | + 20,2      | + 6,7                   | - 6,7   |                             |
| 2023                                | - 0,0 | + 32,6   | + 24,9                                | + 10,2                            | + 14,7      | + 1,4                   | + 6,3                                    | + 0,5                  | + 51,5                         | + 14,8   | + 5,2                | + 9,6       | - 2,6                   | + 39,3  |                             |
| 2024                                | + 0,0 | + 121,0  | + 106,2                               | + 97,2                            | + 9,0       | - 1,0                   | + 15,9                                   | - 0,2                  | + 95,3                         | + 55,1   | + 43,9               | + 11,2      | + 0,5                   | + 39,7  |                             |
| 2024 Jan.                           | + 0,0 | + 34,0   | + 31,6                                | + 29,7                            | + 1,9       | - 0,2                   | + 2,7                                    | - 0,0                  | + 21,4                         | + 19,0   | + 21,0               | - 2,0       | + 2,2                   | + 0,1   |                             |
| Febr.                               | - 0,0 | + 39,2   | + 38,9                                | + 39,6                            | - 0,7       | + 0,1                   | + 0,2                                    | + 0,9                  | + 15,8                         | + 12,3   | + 7,5                | + 4,8       | - 0,3                   | + 3,8   |                             |
| März                                | - 0,0 | + 9,1  | + 5,6                                 | + 8,7                             | - 3,0       | - 0,3                   | + 3,8                                    | + 0,1                  | + 7,7                          | - 9,1  | - 12,5               | + 3,4       | + 1,0                   | + 15,7  |                             |
| April                               | + 0,0 | - 1,5  | - 0,8                                 | - 4,7                             | + 4,0       | - 0,4                   | - 0,3                                    | + 0,4                  | + 7,1                          | + 12,3   | + 14,0               | - 1,6       | + 1,2                   | - 6,4   |                             |
| Mai                                 | - 0,0 | + 30,1   | + 26,8                                | + 27,6                            | - 0,9       | + 0,3                   | + 3,0                                    | + 0,0                  | + 4,4                          | + 4,1  | + 2,3                | + 1,8       | - 0,4                   | + 0,7   |                             |
| Juni                                | + 0,0 | - 33,6   | - 33,1                                | - 34,1                            | + 1,0       | - 0,2                   | - 0,3                                    | - 0,2                  | + 3,4                          | - 4,7  | - 1,6                | - 3,1       | + 0,4                   | + 7,7   |                             |
| Juli                                | - 0,0 | + 2,5  | - 0,8                                 | - 1,3                             | + 0,5       | + 0,3                   | + 3,0                                    | - 0,2                  | + 2,3                          | + 5,8  | + 2,4                | + 3,4       | - 0,7                   | - 2,9   |                             |
| Aug.                                | + 0,0 | + 11,1   | + 9,5                                 | + 4,7                             | + 4,8       | - 0,0                   | + 1,6                                    | - 0,1                  | + 7,8                          | + 8,2  | + 4,6                | + 3,6       | + 0,3                   | - 0,7   |                             |
| Sept.                               | - 0,0 | + 37,6   | + 34,7                                | + 36,9                            | - 2,2       | - 0,2                   | + 3,1                                    | - 0,1                  | + 35,7                         | + 20,8   | + 19,2               | + 1,6       | + 0,7                   | + 14,2  |                             |
| Okt.                                | + 0,0 | - 5,7  | - 7,3                                 | - 4,8                             | - 2,5       | + 0,0                   | + 1,6                                    | - 0,0                  | - 3,4                          | - 2,2  | - 2,9                | + 0,6       | - 1,4                   | + 0,2   |                             |
| Nov.                                | + 0,0 | + 18,1   | + 18,3                                | + 19,7                            | - 1,5       | - 0,2                   | + 0,0                                    | - 0,8                  | + 5,1                          | + 0,0  | + 0,8                | - 0,7       | - 2,1                   | + 7,2   |                             |
| Dez.                                | + 0,0 | - 19,9   | - 17,2                                | - 24,7                            | + 7,5       | - 0,2                   | - 2,5                                    | - 0,1                  | - 11,9                         | - 11,5   | - 10,9               | - 0,6       | - 0,5                   | + 0,1   |                             |
| 2025 Jan.                           | - 0,1 | + 16,1   | + 13,5                                | + 8,6                             | + 4,8       | + 0,0                   | + 2,7                                    | + 0,0                  | + 41,1                         | + 20,5   | + 18,7               | + 1,8       | + 1,1                   | + 19,4  |                             |
| Febr.                               | + 0,0 | + 30,2   | + 26,9                                | + 28,3                            | - 1,4       | - 0,0                   | + 3,4                                    | - 0,4                  | + 37,2                         | + 14,1   | + 10,3               | + 3,7       | + 1,6                   | + 21,6  |                             |
| März                                | - 0,0 | + 45,9   | + 47,3                                | + 46,5                            | + 0,8       | + 0,2                   | - 1,7                                    | + 0,1                  | + 9,5                          | + 1,7  | - 1,5                | + 3,3       | + 1,1                   | + 6,6   |                             |
| April                               | - 0,0 | - 3,3  | - 0,9                                 | - 5,6                             | + 4,7       | - 0,1                   | - 2,2                                    | + 0,5                  | + 10,3                         | + 8,4  | + 6,5                | + 1,9       | - 1,9                   | + 3,8   |                             |
| Mai                                 | + 0,0 | - 6,5  | - 9,9                                 | - 8,9                             | - 1,0       | + 0,2                   | + 3,2                                    | + 0,9                  | + 11,7                         | + 3,1  | + 2,4                | + 0,7       | + 1,0                   | + 7,7   |                             |
| Juni                                | + 0,0 | + 41,5   | + 44,7                                | + 47,2                            | - 2,5       | - 0,0                   | - 3,1                                    | + 0,3                  | + 23,7                         | - 4,3  | - 5,8                | + 1,5       | + 4,4                   | + 23,6  |                             |

\* Siehe Tab. IV. 2, Anm. \*; statistische Brüche sind in den Veränderungen ausgeschaltet. Die Ergebnisse für den jeweils neuesten Termin sind stets als vorläufig zu betrachten.

Änderungen durch nachträgliche Korrekturen, die im folgenden Monatsbericht erscheinen, werden nicht besonders angemerk.

# IV. Banken

|                                     |   | Einlagen und aufgenommene Kredite von ausländischen Banken (MFIs) |               |                                      |             |                         |                                | Einlagen und aufgenommene Kredite von ausländischen Nichtbanken (Nicht-MFIs) |               |   |             |                         |                                |           |
|-------------------------------------|---|---|---------------|--------------------------------------|-------------|-------------------------|--------------------------------|--|---------------|---|-------------|-------------------------|--------------------------------|-----------|
|                                     | Beteiligungen an ausländischen Banken und Unternehmen | insgesamt   | Sichteinlagen | Termineinlagen (einschl. Sparbriefe) |             |                         | Nachrichtlich: Treuhandkredite | insgesamt  | Sichteinlagen | Termineinlagen (einschl. Spareinlagen und Sparbriefe) |             |                         | Nachrichtlich: Treuhandkredite |           |
| Nachrichtlich: Treuhandkredite      |   |   |               | zusammen                             | kurzfristig | mittel- und langfristig |                                |  |               | zusammen  | kurzfristig | mittel- und langfristig |                                |           |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |   |   |               |                                      |             |                         |                                |  |               |   |             |                         |                                |           |
| 13,1                                | 30,5  | 611,9   | 323,4         | 288,5                                | 203,8       | 84,7                    | 0,1                            | 201,1  | 102,6         | 98,5  | 49,3        | 49,2                    | 0,7                            | 2015      |
| 13,1                                | 28,7  | 696,1   | 374,4         | 321,6                                | 234,2       | 87,5                    | 0,0                            | 206,2  | 100,3         | 105,9   | 55,2        | 50,8                    | 0,7                            | 2016      |
| 12,1                                | 24,3  | 659,0   | 389,6         | 269,4                                | 182,4       | 87,0                    | 0,0                            | 241,2  | 109,4         | 131,8   | 68,1        | 63,8                    | 0,3                            | 2017      |
| 11,8                                | 22,1  | 643,1   | 370,6         | 272,5                                | 185,6       | 86,8                    | 0,0                            | 231,5  | 110,2         | 121,3   | 63,7        | 57,6                    | 0,1                            | 2018      |
| 11,5                                | 21,3  | 680,6   | 339,3         | 341,2                                | 243,2       | 98,0                    | –                              | 229,8  | 112,3         | 117,4   | 60,5        | 57,0                    | 0,1                            | 2019      |
| 11,3                                | 17,2  | 761,2   | 428,8         | 332,5                                | 205,1       | 127,3                   | –                              | 258,5  | 133,3         | 125,2   | 65,6        | 59,7                    | 0,1                            | 2020      |
| 11,1                                | 16,6  | 914,6   | 456,0         | 458,6                                | 301,5       | 157,2                   | 0,0                            | 288,2  | 141,9         | 146,2   | 68,7        | 77,6                    | 0,1                            | 2021      |
| 10,4                                | 15,7  | 998,4   | 480,0         | 518,4                                | 376,4       | 141,9                   | –                              | 370,3  | 196,0         | 174,3   | 84,4        | 89,8                    | 0,1                            | 2022      |
| 10,7                                | 16,7  | 923,8   | 469,5         | 454,3                                | 288,1       | 166,2                   | –                              | 380,6  | 176,2         | 204,4   | 104,9       | 99,5                    | 1,1                            | 2023      |
| 10,7                                | 17,1  | 962,3   | 462,9         | 499,4                                | 316,2       | 183,2                   | –                              | 403,2  | 190,8         | 212,5   | 106,2       | 106,2                   | 4,7                            | 2024      |
| 10,7                                | 16,4  | 979,5   | 520,1         | 459,5                                | 284,6       | 174,9                   | –                              | 409,6  | 200,3         | 209,3   | 110,6       | 98,6                    | 0,7                            | 2024 Jan. |
| 10,7                                | 15,9  | 1 025,8   | 534,6         | 491,2                                | 311,3       | 179,9                   | 0,0                            | 425,9  | 211,9         | 214,1   | 117,4       | 96,6                    | 2,0                            | Febr.     |
| 10,7                                | 15,9  | 1 041,0   | 502,1         | 538,9                                | 370,9       | 168,1                   | 0,0                            | 408,7  | 192,8         | 215,9   | 118,1       | 97,7                    | 2,6                            | März      |
| 10,8                                | 16,1  | 1 029,6   | 524,9         | 504,8                                | 329,8       | 175,0                   | 0,0                            | 419,4  | 207,2         | 212,3   | 114,6       | 97,7                    | 3,2                            | April     |
| 10,8                                | 16,0  | 1 034,0   | 554,2         | 479,7                                | 315,8       | 163,9                   | 0,0                            | 420,7  | 212,0         | 208,7   | 109,3       | 99,4                    | 4,0                            | Mai       |
| 10,6                                | 16,0  | 1 033,2   | 549,6         | 483,6                                | 315,3       | 168,3                   | 0,0                            | 414,4  | 204,4         | 210,1   | 111,0       | 99,0                    | 4,5                            | Juni      |
| 10,5                                | 16,0  | 987,8   | 505,4         | 482,4                                | 311,4       | 170,9                   | 0,0                            | 402,9  | 191,4         | 211,5   | 112,3       | 99,3                    | 4,8                            | Juli      |
| 10,6                                | 16,0  | 974,5   | 469,5         | 505,0                                | 330,4       | 174,6                   | 0,0                            | 408,3  | 196,3         | 212,0   | 112,7       | 99,3                    | 5,1                            | Aug.      |
| 10,6                                | 15,9  | 1 011,3   | 532,4         | 478,9                                | 299,4       | 179,5                   | 0,0                            | 424,3  | 210,9         | 213,5   | 113,7       | 99,8                    | 5,5                            | Sept.     |
| 10,7                                | 16,2  | 1 012,4   | 528,4         | 484,0                                | 303,5       | 180,6                   | 0,0                            | 412,5  | 197,7         | 214,9   | 116,2       | 98,7                    | 5,4                            | Okt.      |
| 10,8                                | 16,3  | 1 027,3   | 533,8         | 493,5                                | 314,3       | 179,2                   | 0,0                            | 432,3  | 207,0         | 225,3   | 118,4       | 106,9                   | 4,1                            | Nov.      |
| 10,7                                | 17,1  | 962,3   | 462,9         | 499,4                                | 316,2       | 183,2                   | –                              | 403,2  | 190,8         | 212,5   | 106,2       | 106,2                   | 4,7                            | Dez.      |
| 10,7                                | 17,6  | 1 052,3   | 527,2         | 525,1                                | 345,9       | 179,3                   | –                              | 439,5  | 211,5         | 228,0   | 121,9       | 106,1                   | 4,9                            | 2025 Jan. |
| 10,7                                | 17,5  | 1 085,9   | 552,9         | 533,0                                | 348,0       | 185,0                   | –                              | 456,0  | 221,4         | 234,6   | 129,7       | 104,9                   | 5,2                            | Febr.     |
| 10,7                                | 17,5  | 1 089,8   | 548,8         | 541,0                                | 357,8       | 183,2                   | –                              | 466,2  | 229,6         | 236,7   | 128,7       | 108,0                   | 5,6                            | März      |
| 10,7                                | 17,4  | 1 092,0   | 564,4         | 527,6                                | 351,7       | 176,0                   | –                              | 449,6  | 224,7         | 224,9   | 117,6       | 107,4                   | 5,9                            | April     |
| 10,7                                | 17,4  | 1 054,5   | 516,0         | 538,5                                | 357,2       | 181,3                   | –                              | 454,7  | 228,4         | 226,3   | 118,3       | 108,1                   | 6,3                            | Mai       |
| 10,5                                | 17,5  | 1 072,1   | 539,7         | 532,4                                | 351,9       | 180,5                   | –                              | 460,6  | 230,2         | 230,4   | 121,0       | 109,4                   | 6,5                            | Juni      |
| Veränderungen *)                    |   |   |               |                                      |             |                         |                                |  |               |   |             |                         |                                |           |
| – 0,1                               | – 1,5   | + 82,7  | + 51,0        | + 31,7                               | + 27,0      | + 4,7                   | – 0,0                          | + 3,5  | – 3,1         | + 6,7   | + 5,9       | + 0,8                   | – 0,0                          | 2016      |
| – 1,0                               | – 4,1   | – 15,5  | + 25,2        | – 40,8                               | – 43,2      | + 2,4                   | ± 0,0                          | + 31,8   | + 11,0        | + 20,8  | + 15,6      | + 5,2                   | – 0,4                          | 2017      |
| – 0,2                               | – 2,2   | – 23,9  | – 23,4        | – 0,4                                | + 2,1       | – 2,6                   | – 0,0                          | – 11,9   | – 0,2         | – 11,8  | – 5,7       | – 6,0                   | – 0,2                          | 2018      |
| – 0,3                               | – 0,9   | – 9,5   | – 49,4        | + 39,8                               | + 28,0      | + 11,8                  | – 0,0                          | – 0,8  | + 2,1         | – 2,9   | – 1,8       | – 1,1                   | – 0,0                          | 2019      |
| – 0,2                               | – 3,9   | + 83,8  | + 87,8        | – 4,1                                | – 34,7      | + 30,6                  | –                              | + 23,6   | + 13,8        | + 9,8   | + 7,1       | + 2,8                   | + 0,0                          | 2020      |
| – 0,2                               | – 0,8   | + 136,6   | + 19,8        | + 116,8                              | + 89,2      | + 27,6                  | + 0,0                          | + 22,7   | + 6,4         | + 16,3  | + 0,0       | + 16,3                  | – 0,0                          | 2021      |
| – 0,7                               | – 1,0   | + 85,8  | + 29,1        | + 56,7                               | + 69,6      | – 13,0                  | – 0,0                          | + 68,2   | + 49,0        | + 19,2  | + 13,9      | + 5,3                   | + 0,0                          | 2022      |
| + 0,2                               | + 1,1   | – 66,1  | – 4,6         | – 61,4                               | – 86,9      | + 25,4                  | ± 0,0                          | + 11,6   | – 18,3        | + 29,9  | + 20,9      | + 9,0                   | + 0,1                          | 2023      |
| + 0,0                               | + 0,3   | + 33,9  | – 10,8        | + 44,6                               | + 22,2      | + 22,4                  | ± 0,0                          | + 17,6   | + 12,7        | + 4,9   | – 1,5       | + 6,4                   | + 3,3                          | 2024      |
| + 0,0                               | – 0,4   | + 51,4  | + 48,7        | + 2,8                                | – 5,2       | + 8,0                   | –                              | + 27,8   | + 23,6        | + 4,3   | + 5,3       | – 1,0                   | – 0,4                          | 2024 Jan. |
| + 0,0                               | – 0,4   | + 46,4  | + 14,5        | + 31,9                               | + 26,7      | + 5,2                   | + 0,0                          | + 16,4   | + 11,5        | + 4,9   | + 6,8       | – 1,9                   | + 1,4                          | Febr.     |
| + 0,0                               | – 0,0   | + 15,1  | – 32,4        | + 47,6                               | + 59,5      | – 11,9                  | –                              | – 17,3   | – 19,1        | + 1,8   | + 0,7       | + 1,1                   | + 0,5                          | März      |
| + 0,0                               | + 0,1   | – 13,1  | + 22,2        | – 35,3                               | – 41,9      | + 6,6                   | –                              | + 10,1   | + 14,1        | – 4,0   | – 4,3       | + 0,3                   | + 0,7                          | April     |
| – 0,0                               | – 0,0   | + 7,1   | + 30,5        | – 23,5                               | – 12,9      | – 10,6                  | –                              | + 2,3  | + 5,3         | – 3,0   | – 4,8       | + 1,8                   | + 0,8                          | Mai       |
| – 0,2                               | + 0,0   | – 4,6   | – 6,3         | + 1,8                                | – 1,9       | + 3,6                   | –                              | – 7,5  | – 8,2         | + 0,7   | + 1,2       | – 0,5                   | + 0,5                          | Juni      |
| – 0,1                               | – 0,0   | – 40,6  | – 40,6        | + 0,0                                | – 2,9       | + 3,0                   | –                              | – 10,7   | – 12,6        | + 1,9   | + 1,6       | + 0,3                   | + 0,3                          | Juli      |
| + 0,1                               | – 0,0   | – 6,8   | – 33,2        | + 26,3                               | + 20,8      | + 5,5                   | –                              | + 7,6  | + 6,2         | + 1,4   | + 1,3       | + 0,2                   | + 0,2                          | Aug.      |
| + 0,0                               | – 0,1   | + 38,6  | + 63,6        | – 24,9                               | – 30,1      | + 5,1                   | –                              | + 16,7   | + 14,8        | + 1,9   | + 1,3       | + 0,5                   | + 0,4                          | Sept.     |
| + 0,1                               | + 0,3   | + 0,8   | – 6,7         | + 7,5                                | + 1,5       | + 6,0                   | –                              | – 14,1   | – 14,1        | – 0,0   | + 1,2       | – 1,3                   | – 0,1                          | Okt.      |
| + 0,1                               | – 0,0   | + 6,8   | + 1,2         | + 5,6                                | + 8,2       | – 2,6                   | –                              | + 16,8   | + 8,0         | + 8,8   | + 1,0       | + 7,8                   | – 1,2                          | Nov.      |
| – 0,1                               | + 0,8   | – 67,3  | – 72,1        | + 4,8                                | + 0,4       | + 4,4                   | – 0,0                          | – 30,5   | – 16,8        | – 13,7  | – 12,9      | – 0,8                   | + 0,2                          | Dez.      |
| + 0,0                               | + 0,4   | + 87,5  | + 63,9        | + 23,6                               | + 27,5      | – 3,9                   | –                              | + 31,6   | + 16,0        | + 15,6  | + 15,7      | – 0,1                   | + 0,2                          | 2025 Jan. |
| + 0,0                               | – 0,0   | + 32,9  | + 25,3        | + 7,7                                | + 2,0       | + 5,7                   | –                              | + 17,7   | + 9,9         | + 7,8   | + 7,9       | – 0,1                   | + 0,3                          | Febr.     |
| + 0,0                               | – 0,0   | + 17,4  | + 3,7         | + 13,7                               | + 13,9      | – 0,2                   | –                              | + 15,0   | + 11,2        | + 3,8   | + 0,4       | + 3,4                   | + 0,3                          | März      |
| – 0,1                               | – 0,0   | + 16,7  | + 22,7        | – 6,0                                | – 0,5       | – 5,5                   | –                              | – 11,9   | – 2,7         | – 9,1   | – 9,3       | + 0,2                   | + 0,4                          | April     |
| – 0,0                               | – 0,0   | – 39,7  | – 49,9        | + 10,2                               | + 6,8       | + 3,3                   | –                              | + 5,3  | + 4,1         | + 1,2   | + 0,5       | + 0,7                   | + 0,4                          | Mai       |
| – 0,2                               | + 0,2   | + 26,9  | + 28,0        | – 1,1                                | – 1,6       | + 0,5                   | –                              | + 8,8  | + 3,2         | + 5,6   | + 3,9       | + 1,7                   | + 0,2                          | Juni      |

#### IV. Banken

##### 5. Kredite der Banken (MFIs) in Deutschland an inländische Nichtbanken (Nicht-MFIs) \*)

Mrd €

| Zeit                                | Kredite an inländische Nichtbanken insgesamt                                |   | Kurzfristige Kredite |                                   |                         |                                  |                          |              |                | Mittel- und langfristige |           |  |
|-------------------------------------|---|---|----------------------|-----------------------------------|-------------------------|----------------------------------|--------------------------|--------------|----------------|--------------------------|-----------|--|
|                                     | mit börsen-fähigen Geld-marktpapieren, Wertpapieren, Ausgleichs-forderungen | ohne börsen-fähige Geld-marktpapiere, Wertpapiere, Ausgleichs-forderungen | insgesamt            | an Unternehmen und Privatpersonen |                         |                                  | an öffentliche Haushalte |              |                | insgesamt                | an Unter- |  |
|                                     |   |   |                      | zu-sammen                         | Buchkredite und Wechsel | börsen-fähige Geld-markt-papiere | zu-sammen                | Buch-kredite | Schatz-wechsel |                          |           |  |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |   |   |                      |                                   |                         |                                  |                          |              |                |                          |           |  |
| 2015                                | 3 233,9   | 2 764,4   | 255,5                | 207,8                             | 207,6                   | 0,2                              | 47,8                     | 47,5         | 0,2            | 2 978,3                  | 2 451,4   |  |
| 2016                                | 3 274,3   | 2 824,2   | 248,6                | 205,7                             | 205,4                   | 0,3                              | 42,9                     | 42,8         | 0,1            | 3 025,8                  | 2 530,0   |  |
| 2017                                | 3 332,6   | 2 894,4   | 241,7                | 210,9                             | 210,6                   | 0,3                              | 30,7                     | 30,3         | 0,4            | 3 090,9                  | 2 640,0   |  |
| 2018                                | 3 394,5   | 2 990,4   | 249,5                | 228,0                             | 227,6                   | 0,4                              | 21,5                     | 21,7         | - 0,2          | 3 145,0                  | 2 732,8   |  |
| 2019                                | 3 521,5   | 3 119,5   | 260,4                | 238,8                             | 238,4                   | 0,4                              | 21,6                     | 18,7         | 2,9            | 3 261,1                  | 2 866,9   |  |
| 2020                                | 3 647,0   | 3 245,3   | 243,3                | 221,6                             | 221,2                   | 0,4                              | 21,6                     | 18,0         | 3,6            | 3 403,8                  | 3 013,0   |  |
| 2021                                | 3 798,1   | 3 392,7   | 249,7                | 232,2                             | 231,9                   | 0,3                              | 17,5                     | 15,2         | 2,3            | 3 548,4                  | 3 174,6   |  |
| 2022                                | 4 015,6   | 3 613,3   | 296,4                | 279,8                             | 279,4                   | 0,4                              | 16,7                     | 14,3         | 2,3            | 3 719,2                  | 3 359,9   |  |
| 2023                                | 4 044,1   | 3 649,9   | 279,0                | 264,2                             | 264,0                   | 0,3                              | 14,8                     | 14,2         | 0,6            | 3 765,1                  | 3 401,1   |  |
| 2024                                | 4 120,1   | 3 701,4   | 294,8                | 275,3                             | 274,9                   | 0,5                              | 19,5                     | 18,1         | 1,4            | 3 825,3                  | 3 437,8   |  |
| Jan.                                | 4 048,3   | 3 649,5   | 281,0                | 263,3                             | 262,7                   | 0,6                              | 17,7                     | 16,8         | 0,8            | 3 767,3                  | 3 401,5   |  |
| Febr.                               | 4 055,7   | 3 654,0   | 281,5                | 267,3                             | 266,8                   | 0,5                              | 14,2                     | 14,1         | 0,0            | 3 774,3                  | 3 404,7   |  |
| März                                | 4 061,0   | 3 658,5   | 289,2                | 273,3                             | 272,6                   | 0,7                              | 15,9                     | 16,1         | - 0,2          | 3 771,8                  | 3 403,2   |  |
| April                               | 4 062,1   | 3 661,8   | 289,3                | 270,4                             | 269,6                   | 0,8                              | 18,9                     | 18,0         | 0,9            | 3 772,8                  | 3 406,5   |  |
| Mai                                 | 4 069,5   | 3 666,1   | 288,4                | 271,4                             | 270,5                   | 0,9                              | 17,0                     | 16,7         | 0,3            | 3 781,1                  | 3 410,7   |  |
| Juni                                | 4 076,9   | 3 670,9   | 294,3                | 273,8                             | 273,0                   | 0,7                              | 20,5                     | 20,1         | 0,4            | 3 782,6                  | 3 408,6   |  |
| Juli                                | 4 083,3   | 3 676,5   | 290,5                | 270,8                             | 270,1                   | 0,7                              | 19,7                     | 19,3         | 0,4            | 3 792,8                  | 3 416,3   |  |
| Aug.                                | 4 088,6   | 3 677,7   | 285,0                | 266,9                             | 266,1                   | 0,7                              | 18,1                     | 17,4         | 0,7            | 3 803,6                  | 3 422,4   |  |
| Sept.                               | 4 098,6   | 3 684,8   | 295,2                | 275,2                             | 274,3                   | 0,9                              | 20,0                     | 18,9         | 1,1            | 3 803,4                  | 3 419,6   |  |
| Okt.                                | 4 099,7   | 3 689,4   | 293,6                | 271,1                             | 270,3                   | 0,8                              | 22,5                     | 20,2         | 2,3            | 3 806,1                  | 3 422,8   |  |
| Nov.                                | 4 109,8   | 3 698,8   | 293,7                | 272,6                             | 272,0                   | 0,7                              | 21,1                     | 19,2         | 1,9            | 3 816,1                  | 3 429,8   |  |
| Dez.                                | 4 120,1   | 3 701,4   | 294,8                | 275,3                             | 274,9                   | 0,5                              | 19,5                     | 18,1         | 1,4            | 3 825,3                  | 3 437,8   |  |
| 2025 Jan.                           | 4 134,7   | 3 706,9   | 299,1                | 275,3                             | 274,7                   | 0,6                              | 23,8                     | 22,4         | 1,4            | 3 835,6                  | 3 440,0   |  |
| Febr.                               | 4 150,7   | 3 716,8   | 304,1                | 280,7                             | 279,9                   | 0,7                              | 23,4                     | 21,6         | 1,8            | 3 846,6                  | 3 445,7   |  |
| März                                | 4 154,8   | 3 717,8   | 307,0                | 282,6                             | 281,8                   | 0,7                              | 24,4                     | 22,5         | 2,0            | 3 847,8                  | 3 442,9   |  |
| April                               | 4 161,0   | 3 723,2   | 304,5                | 279,7                             | 278,9                   | 0,8                              | 24,9                     | 23,6         | 1,3            | 3 856,5                  | 3 445,9   |  |
| Mai                                 | 4 168,2   | 3 727,3   | 299,6                | 275,8                             | 275,0                   | 0,8                              | 23,8                     | 22,2         | 1,7            | 3 868,6                  | 3 456,0   |  |
| Juni                                | 4 174,4   | 3 732,5   | 308,3                | 283,6                             | 282,5                   | 1,1                              | 24,7                     | 22,5         | 2,2            | 3 866,2                  | 3 454,1   |  |
| Veränderungen *)                    |   |   |                      |                                   |                         |                                  |                          |              |                |                          |           |  |
| 2016                                | + 43,7  | + 62,7  | - 5,2                | - 0,3                             | - 0,4                   | + 0,1                            | - 4,9                    | - 4,8        | - 0,2          | + 48,9                   | + 79,8    |  |
| 2017                                | + 57,0  | + 70,2  | - 6,5                | + 5,6                             | + 5,6                   | + 0,0                            | - 12,1                   | - 12,4       | + 0,3          | + 63,5                   | + 103,4   |  |
| 2018                                | + 71,5  | + 105,3   | + 6,6                | + 15,8                            | + 15,7                  | + 0,1                            | - 9,2                    | - 8,6        | - 0,6          | + 65,0                   | + 102,0   |  |
| 2019                                | + 126,7   | + 129,1   | + 11,7               | + 11,6                            | + 11,6                  | + 0,0                            | + 0,1                    | - 3,0        | + 3,1          | + 115,0                  | + 132,8   |  |
| 2020                                | + 123,2   | + 123,6   | - 19,6               | - 19,8                            | - 19,8                  | - 0,0                            | + 0,2                    | - 0,5        | + 0,7          | + 142,8                  | + 145,6   |  |
| 2021                                | + 152,2   | + 147,8   | + 8,8                | + 13,8                            | + 13,8                  | - 0,1                            | - 4,9                    | - 2,8        | - 2,1          | + 143,4                  | + 157,9   |  |
| 2022                                | + 216,7   | + 220,0   | + 47,6               | + 48,5                            | + 48,5                  | + 0,0                            | - 0,9                    | - 0,9        | + 0,0          | + 169,1                  | + 184,8   |  |
| 2023                                | + 30,9  | + 38,9  | - 15,3               | - 14,5                            | - 14,4                  | - 0,1                            | - 0,8                    | + 0,9        | - 1,7          | + 46,2                   | + 42,3    |  |
| 2024                                | + 76,9  | + 52,3  | + 12,9               | + 8,3                             | + 8,1                   | + 0,2                            | + 4,6                    | + 3,8        | + 0,8          | + 64,0                   | + 42,4    |  |
| Jan.                                | + 4,0   | - 0,5   | + 1,9                | - 0,9                             | - 1,2                   | + 0,3                            | + 2,8                    | + 2,6        | + 0,2          | + 2,1                    | + 0,3     |  |
| Febr.                               | + 6,7   | + 3,7   | + 0,4                | + 3,9                             | + 4,0                   | - 0,1                            | - 3,5                    | - 2,7        | - 0,8          | + 6,3                    | + 2,7     |  |
| März                                | + 5,3   | + 4,4   | + 6,6                | + 4,8                             | + 4,7                   | + 0,2                            | + 1,7                    | + 2,0        | - 0,2          | - 1,3                    | - 0,3     |  |
| April                               | + 1,1   | + 3,3   | + 0,1                | - 2,8                             | - 3,0                   | + 0,2                            | + 3,0                    | + 1,9        | + 1,1          | + 1,0                    | + 3,4     |  |
| Mai                                 | + 7,4   | + 4,3   | - 0,9                | + 1,0                             | + 0,9                   | + 0,0                            | - 1,9                    | - 1,3        | - 0,6          | + 8,3                    | + 4,3     |  |
| Juni                                | + 7,4   | + 4,9   | + 5,9                | + 2,4                             | + 2,5                   | - 0,1                            | + 3,5                    | + 3,4        | + 0,1          | + 1,6                    | - 2,1     |  |
| Juli                                | + 7,1   | + 6,1   | - 3,4                | - 2,5                             | - 2,5                   | - 0,0                            | - 0,8                    | - 0,8        | - 0,0          | + 10,4                   | + 7,6     |  |
| Aug.                                | + 5,3   | + 1,3   | - 5,5                | - 4,0                             | - 4,0                   | + 0,0                            | - 1,5                    | - 1,9        | + 0,3          | + 10,8                   | + 6,2     |  |
| Sept.                               | + 10,8  | + 7,9   | + 10,5               | + 8,6                             | + 8,4                   | + 0,2                            | + 1,9                    | + 1,4        | + 0,4          | + 0,3                    | - 2,3     |  |
| Okt.                                | + 1,2   | + 4,7   | - 3,8                | - 6,3                             | - 6,1                   | - 0,1                            | + 2,5                    | + 1,3        | + 1,2          | + 5,0                    | + 8,2     |  |
| Nov.                                | + 10,1  | + 9,4   | - 0,0                | + 1,4                             | + 1,5                   | - 0,1                            | - 1,4                    | - 1,0        | - 0,4          | + 10,2                   | + 6,2     |  |
| Dez.                                | + 10,5  | + 2,8   | + 1,1                | + 2,7                             | + 2,9                   | - 0,2                            | - 1,6                    | - 1,1        | - 0,5          | + 9,4                    | + 8,2     |  |
| 2025 Jan.                           | + 14,5  | + 5,4   | + 3,1                | - 1,2                             | - 1,4                   | + 0,2                            | + 4,3                    | + 4,3        | + 0,1          | + 11,4                   | + 3,2     |  |
| Febr.                               | + 17,1  | + 11,1  | + 4,5                | + 4,9                             | + 4,8                   | + 0,1                            | - 0,4                    | - 0,8        | + 0,4          | + 12,6                   | + 7,3     |  |
| März                                | + 4,0   | + 0,9   | + 3,1                | + 2,1                             | + 2,1                   | - 0,0                            | + 1,0                    | + 0,9        | + 0,1          | + 0,9                    | - 3,1     |  |
| April                               | + 6,3   | + 5,5   | - 2,2                | - 2,7                             | - 2,7                   | + 0,0                            | + 0,4                    | + 1,1        | - 0,7          | + 8,6                    | + 2,8     |  |
| Mai                                 | + 7,2   | + 4,2   | - 5,0                | - 4,0                             | - 4,1                   | + 0,1                            | - 1,0                    | - 1,4        | + 0,4          | + 12,2                   | + 10,4    |  |
| Juni                                | + 6,2   | + 5,2   | + 8,7                | + 7,9                             | + 7,6                   | + 0,2                            | + 0,9                    | + 0,3        | + 0,6          | - 2,5                    | - 2,0     |  |

\* Siehe Tab. IV. 2, Anm.\*; statistische Brüche sind in den Veränderungen ausgeschaltet. Die Ergebnisse für den jeweils neuesten Termin sind stets als vorläufig zu betrachten.

Änderungen durch nachträgliche Korrekturen, die im folgenden Monatsbericht erscheinen, werden nicht besonders angemerkt. 1 Ohne Schuldverschreibungen aus

IV. Banken

| Kredite                             |                    |                  |                  |   |                          |               |                    |                  |                     |   |   |           | Zeit |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
|-------------------------------------|--------------------|------------------|------------------|---|--------------------------|---------------|--------------------|------------------|---------------------|---|---|-----------|------|---|-----|---|------|---|------|---|---|-----|-----------|
| nehmen und Privatpersonen           |                    |                  |                  |   | an öffentliche Haushalte |               |                    |                  |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| Buchkredite                         |                    |                  | Wert-<br>papiere | Nach-<br>richtlich:<br>Treuhand-<br>kredite | zu-<br>sammen            | Buchkredite   |                    |                  | Wert-<br>papiere 1) | Aus-<br>gleichs-<br>forde-<br>rungen 2) | Nach-<br>richtlich:<br>Treuhand-<br>kredite |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| zu-<br>sammen                       | mittel-<br>fristig | lang-<br>fristig |                  |   |                          | zu-<br>sammen | mittel-<br>fristig | lang-<br>fristig |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |                    |                  |                  |   |                          |               |                    |                  |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 2 232,4                             | 256,0              | 1 976,3          | 219,0            | 18,3  | 527,0                    | 277,0         | 27,9               | 249,0            | 250,0               | –                                       | 2,1   | 2015      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 2 306,5                             | 264,1              | 2 042,4          | 223,4            | 17,3  | 495,8                    | 269,4         | 23,9               | 245,5            | 226,4               | –                                       | 1,8   | 2016      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 2 399,5                             | 273,5              | 2 125,9          | 240,6            | 17,4  | 450,9                    | 254,0         | 22,5               | 231,5            | 196,9               | –                                       | 1,7   | 2017      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 2 499,4                             | 282,6              | 2 216,8          | 233,4            | 16,5  | 412,1                    | 241,7         | 19,7               | 222,0            | 170,4               | –                                       | 1,4   | 2018      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 2 626,4                             | 301,3              | 2 325,1          | 240,5            | 15,7  | 394,2                    | 235,9         | 17,2               | 218,8            | 158,2               | –                                       | 1,5   | 2019      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
|                                     |                    |                  |                  |   |                          |               |                    |                  |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 2 771,8                             | 310,5              | 2 461,4          | 241,1            | 22,4  | 390,8                    | 234,3         | 15,7               | 218,6            | 156,6               | –                                       | 1,1   | 2020      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 2 915,7                             | 314,5              | 2 601,2          | 258,9            | 24,7  | 373,8                    | 229,9         | 14,3               | 215,6            | 143,9               | –                                       | 1,0   | 2021      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 085,9                             | 348,7              | 2 737,1          | 274,0            | 24,6  | 359,3                    | 233,7         | 14,1               | 219,6            | 125,6               | –                                       | 1,0   | 2022      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 131,7                             | 361,0              | 2 770,7          | 269,4            | 22,8  | 364,0                    | 240,0         | 14,1               | 225,9            | 124,0               | –                                       | 1,0   | 2023      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 154,0                             | 351,4              | 2 802,6          | 283,9            | 24,1  | 387,4                    | 254,4         | 15,7               | 238,7            | 133,0               | –                                       | 1,9   | 2024      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 130,5                             | 359,5              | 2 771,0          | 271,0            | 22,7  | 365,8                    | 239,4         | 13,8               | 225,6            | 126,4               | –                                       | 1,0   | 2024 Jan. |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 132,4                             | 357,0              | 2 775,4          | 272,3            | 22,7  | 369,6                    | 240,7         | 14,1               | 226,6            | 128,9               | –                                       | 1,0   | Febr.     |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 128,6                             | 354,1              | 2 774,5          | 274,6            | 22,5  | 368,7                    | 241,1         | 14,3               | 226,8            | 127,5               | –                                       | 1,0   | März      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
|                                     |                    |                  |                  |   |                          |               |                    |                  |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 132,3                             | 353,4              | 2 779,0          | 274,2            | 22,4  | 366,3                    | 241,9         | 14,3               | 227,5            | 124,4               | –                                       | 1,0   | April     |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 135,9                             | 353,3              | 2 782,6          | 274,8            | 22,4  | 370,4                    | 242,9         | 14,5               | 228,4            | 127,5               | –                                       | 1,0   | Mai       |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 135,3                             | 352,3              | 2 783,1          | 273,3            | 22,2  | 374,0                    | 242,5         | 14,6               | 227,8            | 131,5               | –                                       | 1,0   | Juni      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
|                                     |                    |                  |                  |   |                          |               |                    |                  |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 143,2                             | 355,5              | 2 787,6          | 273,1            | 22,1  | 376,6                    | 243,8         | 15,0               | 228,9            | 132,7               | –                                       | 1,0   | Juli      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 149,7                             | 355,9              | 2 793,8          | 272,8            | 24,5  | 381,2                    | 244,5         | 15,2               | 229,2            | 136,7               | –                                       | 1,9   | Aug.      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 146,3                             | 356,1              | 2 790,3          | 273,3            | 24,2  | 383,8                    | 245,3         | 15,2               | 230,1            | 138,5               | –                                       | 1,9   | Sept.     |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
|                                     |                    |                  |                  |   |                          |               |                    |                  |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 148,6                             | 353,8              | 2 794,8          | 274,2            | 24,2  | 383,3                    | 250,3         | 15,4               | 234,9            | 133,0               | –                                       | 1,9   | Okt.      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 156,0                             | 352,9              | 2 803,1          | 273,8            | 24,3  | 386,3                    | 251,6         | 15,7               | 235,9            | 134,7               | –                                       | 1,9   | Nov.      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 154,0                             | 351,4              | 2 802,6          | 283,9            | 24,1  | 387,4                    | 254,4         | 15,7               | 238,7            | 133,0               | –                                       | 1,9   | Dez.      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
|                                     |                    |                  |                  |   |                          |               |                    |                  |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 154,7                             | 349,9              | 2 804,8          | 285,3            | 24,2  | 395,6                    | 255,1         | 15,8               | 239,3            | 140,5               | –                                       | 2,0   | 2025 Jan. |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 158,9                             | 349,3              | 2 809,6          | 286,8            | 24,2  | 400,9                    | 256,4         | 16,2               | 240,2            | 144,5               | –                                       | 2,0   | Febr.     |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 156,5                             | 347,2              | 2 809,3          | 286,4            | 24,2  | 404,9                    | 257,0         | 16,1               | 240,9            | 148,0               | –                                       | 2,0   | März      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
|                                     |                    |                  |                  |   |                          |               |                    |                  |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 162,0                             | 344,9              | 2 817,1          | 283,9            | 23,9  | 410,7                    | 258,7         | 16,3               | 242,4            | 151,9               | –                                       | 2,6   | April     |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 170,7                             | 345,7              | 2 825,0          | 285,3            | 23,6  | 412,6                    | 259,4         | 16,7               | 242,7            | 153,2               | –                                       | 2,6   | Mai       |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| 3 168,3                             | 346,7              | 2 821,6          | 285,8            | 23,7  | 412,1                    | 259,2         | 16,4               | 242,8            | 152,9               | –                                       | 2,6   | Juni      |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| Veränderungen *)                    |                    |                  |                  |   |                          |               |                    |                  |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| +                                   | 75,1               | +                | 9,7              | +   | 65,4                     | +             | 4,7                | –                | 0,9                 | –                                       | 30,9  | –         | 7,3  | – | 4,0 | – | 3,3  | – | 23,6 | – | – | 0,4 | 2016      |
| +                                   | 87,6               | +                | 9,4              | +   | 78,2                     | +             | 15,8               | +                | 0,1                 | –                                       | 39,9  | –         | 10,6 | – | 1,3 | – | 9,3  | – | 29,4 | – | – | 0,1 | 2017      |
| +                                   | 108,7              | +                | 19,3             | +   | 89,4                     | –             | 6,7                | –                | 0,9                 | –                                       | 37,1  | –         | 10,5 | – | 2,7 | – | 7,8  | – | 26,6 | – | – | 0,0 | 2018      |
| +                                   | 126,0              | +                | 18,9             | +   | 107,2                    | +             | 6,8                | –                | 0,8                 | –                                       | 17,8  | –         | 5,5  | – | 2,6 | – | 2,9  | – | 12,3 | – | + | 0,1 | 2019      |
|                                     |                    |                  |                  |   |                          |               |                    |                  |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| +                                   | 145,0              | +                | 9,4              | +   | 135,5                    | +             | 0,6                | +                | 6,1                 | –                                       | 2,8   | –         | 1,1  | – | 1,5 | + | 0,4  | – | 1,7  | – | – | 0,4 | 2020      |
| +                                   | 140,1              | +                | 5,6              | +   | 134,5                    | +             | 17,8               | +                | 2,3                 | –                                       | 14,6  | –         | 3,3  | – | 1,3 | – | 2,0  | – | 11,3 | – | – | 0,0 | 2021      |
| +                                   | 169,9              | +                | 33,5             | +   | 136,4                    | +             | 14,9               | –                | 0,1                 | –                                       | 15,7  | +         | 2,5  | – | 0,7 | + | 3,3  | – | 18,2 | – | – | 0,0 | 2022      |
| +                                   | 46,9               | +                | 11,0             | +   | 35,9                     | –             | 4,7                | –                | 1,1                 | +                                       | 3,9   | +         | 5,5  | ± | 0,0 | + | 5,5  | – | 1,5  | – | – | 0,0 | 2023      |
| +                                   | 27,9               | –                | 6,5              | +   | 34,5                     | +             | 14,5               | +                | 1,4                 | +                                       | 21,6  | +         | 12,5 | + | 1,6 | + | 10,9 | + | 9,1  | – | + | 0,9 | 2024      |
| –                                   | 1,3                | –                | 1,4              | +   | 0,1                      | +             | 1,6                | –                | 0,1                 | +                                       | 1,8   | –         | 0,6  | – | 0,3 | – | 0,3  | + | 2,4  | – | + | 0,0 | 2024 Jan. |
| +                                   | 1,4                | –                | 2,5              | +   | 4,0                      | +             | 1,3                | –                | –                   | +                                       | 3,5   | +         | 1,0  | + | 0,3 | + | 0,7  | + | 2,5  | – | – | 0,0 | Febr.     |
| –                                   | 2,6                | –                | 2,5              | –   | 0,1                      | +             | 2,3                | –                | 0,2                 | –                                       | 1,0   | +         | 0,4  | + | 0,2 | + | 0,2  | – | 1,4  | – | + | 0,0 | März      |
|                                     |                    |                  |                  |   |                          |               |                    |                  |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| +                                   | 3,7                | –                | 0,8              | +   | 4,5                      | –             | 0,4                | –                | 0,1                 | –                                       | 2,4   | +         | 0,7  | + | 0,0 | + | 0,7  | – | 3,1  | – | + | 0,0 | April     |
| +                                   | 3,8                | –                | 0,1              | +   | 3,8                      | +             | 0,5                | +                | 0,0                 | +                                       | 4,0   | +         | 0,9  | + | 0,1 | + | 0,8  | + | 3,1  | – | + | 0,0 | Mai       |
| –                                   | 0,6                | –                | 1,1              | +   | 0,5                      | –             | 1,4                | –                | 0,2                 | +                                       | 3,6   | –         | 0,4  | + | 0,2 | – | 0,6  | + | 4,0  | – | – | 0,0 | Juni      |
|                                     |                    |                  |                  |   |                          |               |                    |                  |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| +                                   | 7,8                | +                | 3,3              | +   | 4,5                      | –             | 0,2                | –                | 0,1                 | +                                       | 2,9   | +         | 1,6  | + | 0,3 | + | 1,3  | + | 1,3  | – | – | 0,0 | Juli      |
| +                                   | 6,5                | +                | 0,4              | +   | 6,2                      | –             | 0,3                | –                | 2,3                 | +                                       | 4,6   | +         | 0,6  | + | 0,3 | + | 0,4  | + | 4,0  | – | + | 0,9 | Aug.      |
| –                                   | 2,8                | +                | 0,3              | –   | 3,1                      | +             | 0,5                | –                | 0,3                 | +                                       | 2,6   | +         | 0,9  | – | 0,0 | + | 0,9  | + | 1,8  | – | + | 0,0 | Sept.     |
|                                     |                    |                  |                  |   |                          |               |                    |                  |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| +                                   | 7,3                | –                | 0,1              | +   | 7,4                      | +             | 0,9                | +                | 0,1                 | –                                       | 3,2   | +         | 2,3  | + | 0,2 | + | 2,1  | – | 5,5  | – | – | 0,1 | Okt.      |
| +                                   | 6,6                | –                | 0,7              | +   | 7,3                      | –             | 0,4                | +                | 0,1                 | +                                       | 4,0   | +         | 2,3  | + | 0,3 | + | 2,0  | + | 1,7  | – | + | 0,0 | Nov.      |
| –                                   | 1,8                | –                | 1,2              | –   | 0,6                      | +             | 10,1               | –                | 0,2                 | +                                       | 1,2   | +         | 2,8  | – | 0,0 | + | 2,8  | – | 1,6  | – | – | 0,0 | Dez.      |
|                                     |                    |                  |                  |   |                          |               |                    |                  |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| +                                   | 1,8                | –                | 1,0              | +   | 2,8                      | +             | 1,4                | +                | 0,1                 | +                                       | 8,2   | +         | 0,7  | + | 0,1 | + | 0,7  | + | 7,5  | – | + | 0,0 | 2025 Jan. |
| +                                   | 5,8                | –                | 0,7              | +   | 6,5                      | +             | 1,6                | +                | 0,1                 | +                                       | 5,2   | +         | 1,3  | + | 0,4 | + | 0,9  | + | 4,0  | – | – | 0,0 | Febr.     |
| –                                   | 2,7                | –                | 1,8              | –   | 0,9                      | –             | 0,5                | –                | 0,3                 | +                                       | 4,0   | +         | 0,5  | – | 0,1 | + | 0,7  | + | 3,5  | – | + | 0,0 | März      |
|                                     |                    |                  |                  |   |                          |               |                    |                  |                     |   |   |           |      |   |     |   |      |   |      |   |   |     |           |
| +                                   | 5,3                | –                | 2,5              | +   | 7,9                      | –             | 2,5                | +                | 0,2                 | +                                       | 5,7   | +         | 1,8  | + | 0,2 | + | 1,5  | + | 4,0  | – | + | 0,1 | April     |
| +                                   | 9,0                | +                | 1,0              | +   | 8,0                      | +             | 1,4                | +                | 0,0                 | +                                       | 1,9   | +         | 0,6  | + | 0,3 | + | 0,4  | + | 1,2  | – | + | 0,0 | Mai       |
| –                                   | 2,5                | +                | 1,0              | –   | 3,5                      | +             | 0,5                | +                | 0,0                 | –                                       | 0,5   | –         | 0,3  | – | 0,3 | + | 0,1  | – | 0,3  | – | – | 0,0 | Juni      |

dem Umtausch von Ausgleichsforderungen; siehe auch Anm. 2. 2 Einschl. Schuldver-  
schreibungen aus dem Umtausch von Ausgleichsforderungen.

#### IV. Banken

##### 6. Kredite der Banken (MFIs) in Deutschland an inländische Unternehmen und Privatpersonen, Wohnungsbaukredite, Wirtschaftsbereiche <sup>\*)</sup>

Mrd €

| Kredite an inländische Unternehmen und Privatpersonen (ohne Bestände an börsenfähigen Geldmarktpapieren und ohne Wertpapierbestände) <sup>1)</sup> |  |                             |   |  |   |  |                                |   |                 |       |  |   |  |  |
|--|--|-----------------------------|---|--|---|--|--------------------------------|---|-----------------|-------|--|---|--|--|
|  | darunter:                                |                             |   |  |   |  |                                |   |                 |       |  |   |  |  |
|  |  | Kredite für den Wohnungsbau |   |  | Kredite an Unternehmen und Selbständige |  |                                |   |                 |       |  |   |  |  |
|  |  |                             |   |  |   |  |                                | Energie-<br>und<br>Wasserver-<br>sorgung,<br>Ent-<br>sorgung,<br>Bergbau<br>und Ge-<br>winnung<br>von<br>Steinen<br>und Erden |                 |       | Handel;<br>Instand-<br>haltung<br>und<br>Reparatur<br>von<br>Kraft-<br>fahr-<br>zeugen | Land-<br>und<br>Forst-<br>wirt-<br>schaft,<br>Fischerei<br>und<br>Aqua-<br>kultur | Verkehr<br>und<br>Lagerei,<br>Nach-<br>richten-<br>über-<br>mittlung | Finan-<br>zierungs-<br>insti-<br>tutionen<br>(ohne<br>MFIs) und<br>Versiche-<br>rungs-<br>unter-<br>nehmen |
| insgesamt  | Hypo-<br>thekar-<br>kredite<br>insgesamt | zusammen                    | Hypo-<br>thekar-<br>kredite<br>auf<br>Wohn-<br>grund-<br>stücke | sonstige<br>Kredite<br>für den<br>Wohn-<br>nungs-<br>bau | zusammen                                | darunter<br>Kredite<br>für den<br>Wohn-<br>nungs-<br>bau | Verarbei-<br>tendes<br>Gewerbe |   | Bau-<br>gewerbe |       |  |   |  |  |
| Kredite insgesamt  |  |                             |   |  |   |  |                                |   |                 |       |  |   |  |  |
| Stand am Jahres- bzw. Quartalsende *)  |  |                             |   |  |   |  |                                |   |                 |       |  |   |  |  |
| 3 395,7  | 1 740,5                                  | 1 801,7                     | 1 512,0   | 289,7  | 1 872,8                                 | 525,7  | 154,6                          | 136,1   | 113,3           | 160,2 | 56,0   | 61,5  | 218,1  |  |
| 3 408,4  | 1 762,5                                  | 1 808,4                     | 1 531,5   | 276,9  | 1 884,0                                 | 529,6  | 155,7                          | 143,8   | 114,1           | 159,0 | 56,4   | 52,0  | 219,2  |  |
| 3 420,6  | 1 768,1                                  | 1 816,4                     | 1 538,6   | 277,8  | 1 888,5                                 | 531,7  | 153,8                          | 144,6   | 114,3           | 154,9 | 56,8   | 51,2  | 224,9  |  |
| 3 428,8  | 1 773,5                                  | 1 823,0                     | 1 544,5   | 278,6  | 1 892,1                                 | 534,7  | 147,9                          | 146,9   | 113,7           | 154,4 | 56,5   | 51,1  | 227,8  |  |
| 3 438,3  | 1 773,3                                  | 1 829,1                     | 1 545,8   | 283,3  | 1 899,7                                 | 537,4  | 150,2                          | 149,2   | 113,1           | 154,9 | 55,2   | 51,3  | 228,1  |  |
| 3 450,8  | 1 781,4                                  | 1 839,9                     | 1 553,1   | 286,8  | 1 902,9                                 | 540,6  | 149,9                          | 147,4   | 113,5           | 155,5 | 55,4   | 52,9  | 230,1  |  |
| Kurzfristige Kredite   |  |                             |   |  |   |  |                                |   |                 |       |  |   |  |  |
| 264,0  | .  | 7,4                         | .   | 7,4  | 233,9                                   | 5,3  | 37,2                           | 5,1   | 22,2            | 46,8  | 3,5  | 4,5   | 47,2   |  |
| 273,0  | .  | 7,5                         | .   | 7,5  | 244,4                                   | 5,5  | 40,4                           | 6,2   | 23,3            | 48,0  | 4,1  | 4,4   | 47,0   |  |
| 274,3  | .  | 7,7                         | .   | 7,7  | 244,2                                   | 5,5  | 39,2                           | 5,3   | 23,5            | 46,7  | 4,2  | 4,0   | 49,7   |  |
| 274,9  | .  | 7,4                         | .   | 7,4  | 244,6                                   | 5,4  | 35,5                           | 6,0   | 22,5            | 48,0  | 4,0  | 4,6   | 54,1   |  |
| 281,8  | .  | 7,5                         | .   | 7,5  | 251,6                                   | 5,4  | 39,2                           | 7,3   | 23,1            | 49,5  | 3,5  | 4,1   | 54,7   |  |
| 282,5  | .  | 7,4                         | .   | 7,4  | 251,6                                   | 5,3  | 40,1                           | 6,6   | 22,8            | 50,1  | 3,5  | 4,1   | 55,4   |  |
| Mittelfristige Kredite   |  |                             |   |  |   |  |                                |   |                 |       |  |   |  |  |
| 361,0  | .  | 41,9                        | .   | 41,9   | 291,2                                   | 24,3   | 34,0                           | 6,0   | 23,1            | 28,2  | 4,2  | 18,6  | 61,3   |  |
| 352,3  | .  | 40,0                        | .   | 40,0   | 284,1                                   | 23,8   | 33,2                           | 11,0  | 22,1            | 27,5  | 4,2  | 9,4   | 61,4   |  |
| 356,1  | .  | 38,9                        | .   | 38,9   | 288,0                                   | 23,2   | 34,2                           | 10,9  | 21,8            | 25,8  | 4,3  | 9,4   | 64,6   |  |
| 351,4  | .  | 38,3                        | .   | 38,3   | 283,6                                   | 22,9   | 31,9                           | 10,3  | 21,8            | 25,2  | 4,3  | 10,3  | 62,5   |  |
| 347,2  | .  | 37,4                        | .   | 37,4   | 280,5                                   | 22,5   | 32,3                           | 9,6   | 20,9            | 24,6  | 4,1  | 10,3  | 62,7   |  |
| 346,7  | .  | 37,2                        | .   | 37,2   | 279,6                                   | 22,5   | 32,1                           | 6,0   | 21,1            | 24,9  | 4,1  | 12,0  | 64,4   |  |
| Langfristige Kredite   |  |                             |   |  |   |  |                                |   |                 |       |  |   |  |  |
| 2 770,7  | 1 740,5                                  | 1 752,5                     | 1 512,0   | 240,5  | 1 347,7                                 | 496,1  | 83,4                           | 125,1   | 68,0            | 85,2  | 48,3   | 38,5  | 109,7  |  |
| 2 783,1  | 1 762,5                                  | 1 760,9                     | 1 531,5   | 229,4  | 1 355,5                                 | 500,3  | 82,0                           | 126,7   | 68,7            | 83,5  | 48,1   | 38,2  | 110,8  |  |
| 2 790,3  | 1 768,1                                  | 1 769,8                     | 1 538,6   | 231,2  | 1 356,3                                 | 503,0  | 80,4                           | 128,5   | 69,1            | 82,4  | 48,2   | 37,8  | 110,7  |  |
| 2 802,6  | 1 773,5                                  | 1 777,3                     | 1 544,5   | 232,9  | 1 363,9                                 | 506,4  | 80,5                           | 130,5   | 69,4            | 81,2  | 48,2   | 36,3  | 111,2  |  |
| 2 809,3  | 1 773,3                                  | 1 784,2                     | 1 545,8   | 238,4  | 1 367,5                                 | 509,4  | 78,7                           | 132,3   | 69,1            | 80,9  | 47,6   | 37,0  | 110,8  |  |
| 2 821,6  | 1 781,4                                  | 1 795,3                     | 1 553,1   | 242,2  | 1 371,7                                 | 512,8  | 77,7                           | 134,8   | 69,7            | 80,5  | 47,8   | 36,7  | 110,4  |  |
| Kredite insgesamt  |  |                             |   |  |   |  |                                |   |                 |       |  |   |  |  |
| Veränderungen im Vierteljahr *)  |  |                             |   |  |   |  |                                |   |                 |       |  |   |  |  |
| + 7,3  | + 8,9                                    | + 5,6                       | + 7,1   | - 1,6  | + 4,5                                   | + 2,2  | + 0,5                          | + 0,3   | + 0,6           | - 0,7 | + 0,1  | - 1,6   | - 0,4  |  |
| + 13,4   | + 5,5                                    | + 8,0                       | + 7,1   | + 0,9  | + 5,8                                   | + 2,1  | - 1,9                          | + 0,8   | + 0,2           | - 4,0 | + 0,3  | + 0,8   | + 6,8  |  |
| + 10,3   | + 5,8                                    | + 8,0                       | + 6,2   | + 1,8  | + 5,8                                   | + 3,4  | - 5,8                          | + 3,5   | - 0,7           | - 0,7 | - 0,3  | + 0,7   | + 3,3  |  |
| + 10,5   | + 7,1                                    | + 6,8                       | + 6,6   | + 0,2  | + 7,4                                   | + 3,1  | + 2,4                          | + 2,3   | - 0,5           | + 0,6 | - 1,3  | + 0,3   | - 0,7  |  |
| + 12,6   | + 6,3                                    | + 10,7                      | + 7,2   | + 3,5  | + 3,4                                   | + 3,2  | - 0,4                          | - 1,8   | + 0,4           | + 0,6 | + 0,2  | + 1,5   | + 1,8  |  |
| Kurzfristige Kredite   |  |                             |   |  |   |  |                                |   |                 |       |  |   |  |  |
| + 0,5  | .  | - 0,0                       | .   | - 0,0  | + 1,0                                   | - 0,1  | + 0,7                          | + 0,0   | + 0,3           | + 0,0 | + 0,1  | - 0,1   | - 1,3  |  |
| + 1,9  | .  | + 0,1                       | .   | + 0,1  | + 0,5                                   | + 0,1  | - 1,2                          | - 0,9   | + 0,1           | - 1,3 | + 0,1  | - 0,4   | + 3,4  |  |
| - 1,8  | .  | - 0,2                       | .   | - 0,2  | - 2,0                                   | - 0,1  | - 3,8                          | + 0,7   | - 1,0           | + 0,4 | - 0,2  | + 0,6   | + 3,0  |  |
| + 5,6  | .  | + 0,1                       | .   | + 0,1  | + 6,0                                   | - 0,0  | + 3,7                          | + 1,2   | + 0,4           | + 1,2 | + 0,0  | - 0,5   | + 0,1  |  |
| + 0,8  | .  | - 0,1                       | .   | - 0,1  | + 0,1                                   | - 0,1  | + 0,8                          | - 0,6   | - 0,3           | + 0,6 | + 0,0  | + 0,0   | + 0,9  |  |
| Mittelfristige Kredite   |  |                             |   |  |   |  |                                |   |                 |       |  |   |  |  |
| - 2,0  | .  | - 0,8                       | .   | - 0,8  | - 1,3                                   | - 0,3  | + 0,4                          | - 0,0   | - 0,4           | + 0,0 | + 0,0  | - 1,0   | - 0,3  |  |
| + 3,9  | .  | - 1,1                       | .   | - 1,1  | + 4,0                                   | - 0,6  | + 1,0                          | - 0,1   | - 0,3           | - 1,6 | + 0,2  | - 0,1   | + 3,4  |  |
| - 2,0  | .  | - 0,7                       | .   | - 0,7  | - 1,8                                   | - 0,3  | - 2,3                          | - 0,5   | - 0,0           | + 0,1 | -  | + 0,9   | - 0,5  |  |
| - 3,5  | .  | - 0,9                       | .   | - 0,9  | - 3,1                                   | - 0,3  | + 0,5                          | - 0,7   | - 0,6           | - 0,5 | - 0,7  | + 0,1   | - 0,3  |  |
| - 0,6  | .  | - 0,2                       | .   | - 0,2  | - 0,9                                   | - 0,1  | - 0,2                          | - 3,6   | + 0,2           | + 0,4 | + 0,0  | + 1,8   | + 1,5  |  |
| Langfristige Kredite   |  |                             |   |  |   |  |                                |   |                 |       |  |   |  |  |
| + 8,9  | + 8,9                                    | + 6,4                       | + 7,1   | - 0,7  | + 4,7                                   | + 2,6  | - 0,6                          | + 0,3   | + 0,7           | - 0,7 | - 0,0  | - 0,4   | + 1,1  |  |
| + 7,6  | + 5,5                                    | + 9,0                       | + 7,1   | + 1,8  | + 1,3                                   | + 2,6  | - 1,7                          | + 1,7   | + 0,4           | - 1,0 | + 0,1  | - 0,4   | + 0,0  |  |
| + 14,1   | + 5,8                                    | + 8,9                       | + 6,2   | + 2,7  | + 9,5                                   | + 3,8  | + 0,2                          | + 3,2   | + 0,4           | - 1,1 | - 0,0  | - 0,8   | + 0,7  |  |
| + 8,5  | + 7,1                                    | + 7,6                       | + 6,6   | + 1,0  | + 4,5                                   | + 3,4  | - 1,8                          | + 1,7   | - 0,3           | - 0,1 | - 0,5  | + 0,7   | - 0,4  |  |
| + 12,4   | + 6,3                                    | + 11,1                      | + 7,2   | + 3,8  | + 4,2                                   | + 3,4  | - 1,0                          | + 2,5   | + 0,5           | - 0,4 | + 0,2  | - 0,3   | - 0,7  |  |

\* Ohne Kredite der Auslandsfilialen. Aufgliederung der Kredite der Bausparkassen nach Bereichen und Branchen geschätzt. Statistische Brüche sind in den Veränderungen

ausgeschaltet. Die Ergebnisse für den jeweils neuesten Termin sind stets als vorläufig zu betrachten; Änderungen durch nachträgliche Korrekturen, die im folgenden Monats-

# IV. Banken

|   |                     |                            |                            |                              |                         | Kredite an wirtschaftlich unselbständige und sonstige Privatpersonen |                             |                  |                 |   |           | Kredite an Organisationen ohne Erwerbszweck |            |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
|---|---------------------|----------------------------|----------------------------|------------------------------|-------------------------|--|-----------------------------|------------------|-----------------|---|-----------|---|------------|------------------------|-----|---|-----|---|-----|---|-----|---|-----|---|-----|------------|
| Dienstleistungsgewerbe (einschl. freier Berufe) |                     |                            |                            | nachrichtlich:               |                         |  |                             | sonstige Kredite |                 |   |           |   |            |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
|   | darunter:           |                            |                            |                              |                         |  |                             |                  |                 |   | darunter: |   |            |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
|   |                     |                            |                            |                              |                         |  |                             |                  |                 |   |           |   |            |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
|   |                     |                            |                            |                              |                         |  |                             |                  |                 |   |           |   |            |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| zusammen  | Wohnungsunternehmen | Beteiligungsgesellschaften | Sonstiges Grundstückswesen | Kredite an Selbstständige 2) | Kredite an das Handwerk | zusammen   | Kredite für den Wohnungsbau | zusammen         | Ratenkredite 3) | Debitsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten | zusammen  | darunter Kredite für den Wohnungsbau        | Zeit       |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| Stand am Jahres- bzw. Quartalsende *)           |                     |                            |                            |                              |                         |  |                             |                  |                 |   |           |   |            | Kredite insgesamt      |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 973,0   | 346,8               | 75,8                       | 223,7                      | 504,8                        | 54,3                    | 1 505,7  | 1 271,3                     | 234,4            | 185,6           | 7,1   | 17,2      | 4,7   | 2023       |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 983,7   | 351,7               | 77,1                       | 222,5                      | 506,4                        | 55,0                    | 1 507,5  | 1 274,2                     | 233,3            | 186,4           | 7,0   | 16,9      | 4,7   | 2024 2.Vj. |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 987,8   | 353,6               | 78,5                       | 223,2                      | 507,7                        | 54,4                    | 1 515,3  | 1 280,1                     | 235,2            | 187,1           | 7,8   | 16,8      | 4,6   | 3.Vj.      |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 993,9   | 358,8               | 76,8                       | 223,6                      | 509,2                        | 54,0                    | 1 519,9  | 1 283,8                     | 236,1            | 187,7           | 7,1   | 16,9      | 4,5   | 4.Vj.      |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 997,5   | 362,0               | 77,4                       | 224,3                      | 512,2                        | 53,8                    | 1 521,8  | 1 287,3                     | 234,5            | 186,9           | 7,7   | 16,9      | 4,5   | 2025 1.Vj. |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 998,1   | 365,6               | 75,7                       | 224,3                      | 514,1                        | 54,1                    | 1 531,0  | 1 294,9                     | 236,1            | 187,9           | 7,6   | 16,9      | 4,4   | 2.Vj.      |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
|   |                     |                            |                            |                              |                         |  |                             |                  |                 |   |           |   |            | Kurzfristige Kredite   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 67,4  | 16,0                | 12,6                       | 11,3                       | 20,6                         | 5,7                     | 29,5   | 2,1                         | 27,5             | 2,2             | 7,1   | 0,6       | 0,0   | 2023       |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 70,9  | 15,3                | 14,1                       | 11,3                       | 20,7                         | 7,2                     | 28,1   | 2,1                         | 26,1             | 2,0             | 7,0   | 0,5       | 0,0   | 2024 2.Vj. |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 71,6  | 15,0                | 14,9                       | 11,6                       | 21,0                         | 6,9                     | 29,6   | 2,1                         | 27,5             | 2,5             | 7,8   | 0,5       | 0,0   | 3.Vj.      |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 70,0  | 14,9                | 12,5                       | 11,5                       | 20,8                         | 6,6                     | 29,8   | 2,0                         | 27,8             | 2,5             | 7,1   | 0,5       | –   | 4.Vj.      |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 70,3  | 14,8                | 13,8                       | 11,4                       | 21,4                         | 7,1                     | 29,6   | 2,1                         | 27,5             | 2,3             | 7,7   | 0,5       | –   | 2025 1.Vj. |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 69,0  | 14,9                | 13,3                       | 11,3                       | 21,4                         | 7,3                     | 30,3   | 2,1                         | 28,2             | 2,3             | 7,6   | 0,6       | –   | 2.Vj.      |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
|   |                     |                            |                            |                              |                         |  |                             |                  |                 |   |           |   |            | Mittelfristige Kredite |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 115,9   | 26,0                | 21,4                       | 32,2                       | 31,2                         | 6,4                     | 69,4   | 17,5                        | 51,8             | 47,1            | .   | 0,4       | 0,1   | 2023       |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 115,3   | 25,4                | 21,1                       | 31,9                       | 31,0                         | 6,1                     | 67,7   | 16,2                        | 51,6             | 46,6            | .   | 0,4       | 0,1   | 2024 2.Vj. |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 117,0   | 25,1                | 22,1                       | 32,7                       | 30,9                         | 6,0                     | 67,6   | 15,7                        | 51,9             | 47,0            | .   | 0,5       | 0,0   | 3.Vj.      |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 117,4   | 24,9                | 22,7                       | 32,8                       | 31,1                         | 6,1                     | 67,4   | 15,3                        | 52,0             | 47,0            | .   | 0,4       | 0,0   | 4.Vj.      |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 116,1   | 24,2                | 21,8                       | 33,6                       | 31,0                         | 6,0                     | 66,3   | 14,8                        | 51,6             | 46,5            | .   | 0,4       | 0,0   | 2025 1.Vj. |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 114,9   | 23,9                | 21,2                       | 34,1                       | 30,9                         | 6,1                     | 66,7   | 14,6                        | 52,0             | 46,9            | .   | 0,4       | 0,0   | 2.Vj.      |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
|   |                     |                            |                            |                              |                         |  |                             |                  |                 |   |           |   |            | Langfristige Kredite   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 789,7   | 304,8               | 41,8                       | 180,1                      | 453,0                        | 42,3                    | 1 406,8  | 1 251,7                     | 155,1            | 136,3           | .   | 16,2      | 4,6   | 2023       |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 797,5   | 311,0               | 41,9                       | 179,2                      | 454,7                        | 41,7                    | 1 411,6  | 1 255,9                     | 155,7            | 137,8           | .   | 16,0      | 4,6   | 2024 2.Vj. |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 799,2   | 313,6               | 41,6                       | 178,9                      | 455,8                        | 41,5                    | 1 418,1  | 1 262,3                     | 155,8            | 137,6           | .   | 15,9      | 4,6   | 3.Vj.      |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 806,5   | 318,9               | 41,6                       | 179,3                      | 457,3                        | 41,3                    | 1 422,7  | 1 266,4                     | 156,3            | 138,2           | .   | 15,9      | 4,5   | 4.Vj.      |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 811,1   | 323,0               | 41,8                       | 179,2                      | 459,8                        | 40,7                    | 1 425,8  | 1 270,4                     | 155,4            | 138,1           | .   | 16,0      | 4,4   | 2025 1.Vj. |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| 814,1   | 326,8               | 41,3                       | 178,9                      | 461,9                        | 40,7                    | 1 434,0  | 1 278,2                     | 155,9            | 138,7           | .   | 15,9      | 4,4   | 2.Vj.      |                        |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| Veränderungen im Vierteljahr *)                 |                     |                            |                            |                              |                         |  |                             |                  |                 |   |           |   |            | Kredite insgesamt      |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| +   | 5,5                 | +                          | 3,1                        | –                            | 1,1                     | +  | 1,7                         | +                | 0,8             | +   | 0,1       | +   | 2,9        | +                      | 3,4 | – | 0,5 | + | 0,6 | – | 0,1 | – | 0,0 | + | 0,0 | 2024 2.Vj. |
| +   | 4,3                 | +                          | 2,1                        | +                            | 1,3                     | +  | 0,6                         | +                | 1,3             | –   | 0,6       | +   | 7,7        | +                      | 5,9 | + | 1,8 | – | 0,6 | + | 0,9 | – | 0,1 | – | 0,1 | 3.Vj.      |
| +   | 5,8                 | +                          | 5,0                        | –                            | 1,8                     | +  | 0,5                         | +                | 1,5             | –   | 0,4       | +   | 4,4        | +                      | 4,8 | – | 0,4 | – | 0,7 | – | 0,7 | + | 0,1 | – | 0,1 | 4.Vj.      |
| +   | 4,2                 | +                          | 3,1                        | +                            | 0,5                     | +  | 0,8                         | +                | 2,0             | +   | 0,3       | +   | 3,2        | +                      | 3,8 | – | 0,6 | + | 0,1 | + | 0,5 | – | 0,1 | – | 0,1 | 2025 1.Vj. |
| +   | 1,0                 | +                          | 3,8                        | –                            | 1,5                     | +  | 0,1                         | +                | 2,0             | +   | 0,3       | +   | 9,2        | +                      | 7,6 | + | 1,6 | + | 0,9 | – | 0,1 | + | 0,1 | – | 0,1 | 2.Vj.      |
|   |                     |                            |                            |                              |                         |  |                             |                  |                 |   |           |   |            | Kurzfristige Kredite   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| +   | 1,3                 | +                          | 0,2                        | –                            | 0,4                     | –  | 0,1                         | –                | 0,2             | +   | 0,2       | –   | 0,6        | +                      | 0,1 | – | 0,7 | + | 0,0 | – | 0,1 | + | 0,0 | + | 0,0 | 2024 2.Vj. |
| +   | 0,7                 | –                          | 0,3                        | +                            | 0,8                     | +  | 0,2                         | +                | 0,3             | –   | 0,3       | +   | 1,5        | +                      | 0,0 | + | 1,4 | + | 0,5 | + | 0,9 | – | 0,0 | – | 0,0 | 3.Vj.      |
| –   | 1,7                 | –                          | 0,1                        | –                            | 2,4                     | –  | 0,1                         | –                | 0,4             | –   | 0,3       | +   | 0,2        | –                      | 0,1 | + | 0,3 | + | 0,0 | – | 0,7 | + | 0,1 | – | 0,0 | 4.Vj.      |
| –   | 0,2                 | –                          | 0,5                        | +                            | 1,2                     | –  | 0,3                         | +                | 0,7             | +   | 0,5       | –   | 0,4        | +                      | 0,1 | – | 0,5 | – | 0,0 | + | 0,5 | + | 0,0 | – | –   | 2025 1.Vj. |
| –   | 1,2                 | +                          | 0,1                        | –                            | 0,6                     | –  | 0,1                         | –                | 0,0             | +   | 0,2       | +   | 0,6        | –                      | 0,0 | + | 0,6 | – | 0,0 | – | 0,1 | + | 0,1 | – | –   | 2.Vj.      |
|   |                     |                            |                            |                              |                         |  |                             |                  |                 |   |           |   |            | Mittelfristige Kredite |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| –   | 0,0                 | –                          | 0,5                        | –                            | 0,0                     | –  | 0,0                         | –                | 0,0             | –   | 0,0       | –   | 0,7        | –                      | 0,5 | – | 0,2 | – | 0,2 | . | .   | + | 0,0 | – | 0,0 | 2024 2.Vj. |
| +   | 1,6                 | –                          | 0,4                        | +                            | 0,9                     | –  | 0,1                         | –                | 0,1             | –   | 0,1       | –   | 0,2        | –                      | 0,5 | + | 0,4 | + | 0,4 | . | .   | + | 0,0 | – | 0,0 | 3.Vj.      |
| +   | 0,5                 | –                          | 0,1                        | +                            | 0,5                     | +  | 0,1                         | +                | 0,3             | +   | 0,0       | –   | 0,2        | –                      | 0,4 | + | 0,1 | + | 0,0 | . | .   | – | 0,0 | – | –   | 4.Vj.      |
| –   | 0,8                 | –                          | 0,7                        | –                            | 0,9                     | –  | 0,3                         | –                | 0,1             | –   | 0,1       | –   | 0,4        | –                      | 0,6 | + | 0,1 | + | 0,1 | . | .   | – | 0,0 | – | 0,0 | 2025 1.Vj. |
| –   | 1,0                 | –                          | 0,2                        | –                            | 0,6                     | +  | 0,5                         | –                | 0,2             | +   | 0,1       | +   | 0,3        | –                      | 0,1 | + | 0,5 | + | 0,4 | . | .   | + | 0,0 | – | 0,0 | 2.Vj.      |
|   |                     |                            |                            |                              |                         |  |                             |                  |                 |   |           |   |            | Langfristige Kredite   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |   |     |            |
| +   | 4,3                 | +                          | 3,4                        | –                            | 0,7                     | +  | 1,6                         | +                | 1,0             | –   | 0,2       | +   | 4,2        | +                      | 3,8 | + | 0,4 | + | 0,8 | . | .   | – | 0,1 | + | 0,0 | 2024 2.Vj. |
| +   | 2,0                 | +                          | 2,8                        | –                            | 0,3                     | –  | 0,4                         | +                | 1,1             | –   | 0,3       | +   | 6,4        | +                      | 6,4 | + | 0,0 | – | 0,3 | . | .   | – | 0,1 | – | 0,1 | 3.Vj.      |
| +   | 6,9                 | +                          | 5,2                        | +                            | 0,1                     | +  | 0,5                         | +                | 1,6             | –   | 0,2       | +   | 4,4        | +                      | 5,2 | – | 0,8 | – | 0,8 | . | .   | + | 0,1 | – | 0,1 | 4.Vj.      |
| +   | 5,2                 | +                          | 4,3                        | +                            | 0,2                     | +  | 0,2                         | +                | 1,7             | –   | 0,2       | +   | 4,1        | +                      | 4,2 | – | 0,1 | + | 0,1 | . | .   | – | 0,1 | – | 0,1 | 2025 1.Vj. |
| +   | 3,3                 | +                          | 3,9                        | –                            | 0,4                     | –  | 0,3                         | +                | 2,1             | +   | 0,0       | +   | 8,2        | +                      | 7,8 | + | 0,5 | + | 0,5 | . | .   | – | 0,0 | – | 0,1 | 2.Vj.      |

bericht erscheinen, werden nicht besonders angemerkt. 1 Ohne Treuhandkredite.  
2 Einschl. Einzelkaufleute. 3 Ohne Hypothekarkredite und ohne Kredite für den

Wohnungsbau, auch wenn sie in Form von Ratenkrediten gewährt worden sind.

#### IV. Banken

#### 7. Einlagen und aufgenommene Kredite der Banken (MFIs) in Deutschland von inländischen Nichtbanken (Nicht-MFIs) \*)

Mrd €

| Zeit                              | Einlagen und aufgenommene Kredite insgesamt | Sichteinlagen | Termineinlagen 1) 2) |                                    |                                   |                      |              | Spareinlagen 3) | Sparbriefe 4) | Nachrichtlich:  |   |                             |  |                                     |  |  |  |
|-----------------------------------|---|---------------|----------------------|------------------------------------|-----------------------------------|----------------------|--------------|-----------------|---------------|-----------------|---|-----------------------------|--|-------------------------------------|--|--|--|
|                                   |   |               | insgesamt            | mit Befristung bis 1 Jahr einschl. | mit Befristung von über 1 Jahr 2) |                      |              |                 |               | Treuhandkredite | Nachrangige Verbindlichkeiten (ohne börsenfähige Schuldverschreibungen) | Verbindlichkeiten aus Repos |  |                                     |  |  |  |
|                                   |   |               |                      |                                    | zusammen                          | bis 2 Jahre einschl. | über 2 Jahre |                 |               |                 |   |                             |  |                                     |  |  |  |
| Inländische Nichtbanken insgesamt |   |               |                      |                                    |                                   |                      |              |                 |               |                 |   |                             |  | Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |  |  |  |
| 2022                              | 4 162,0                                     | 2 720,6       | 873,5                | 314,8                              | 558,7                             | 50,5                 | 508,2        | 533,2           | 34,6          | 35,9            | 18,5  | 3,9                         |  |                                     |  |  |  |
| 2023                              | 4 229,0                                     | 2 540,8       | 1 100,1              | 514,7                              | 585,4                             | 80,5                 | 504,9        | 445,9           | 142,2         | 50,1            | 20,3  | 2,9                         |  |                                     |  |  |  |
| 2024                              | 4 388,5                                     | 2 630,5       | 1 194,2              | 606,2                              | 588,0                             | 80,2                 | 507,7        | 406,0           | 157,8         | 66,7            | 21,1  | 3,6                         |  |                                     |  |  |  |
| 2024 Juli                         | 4 267,8                                     | 2 497,1       | 1 185,2              | 594,6                              | 590,6                             | 86,4                 | 504,3        | 414,0           | 171,5         | 70,0            | 20,4  | 5,1                         |  |                                     |  |  |  |
| Aug.                              | 4 323,3                                     | 2 548,5       | 1 191,1              | 601,4                              | 589,7                             | 86,1                 | 503,6        | 411,2           | 172,5         | 74,5            | 21,0  | 6,5                         |  |                                     |  |  |  |
| Sept.                             | 4 322,6                                     | 2 544,1       | 1 193,8              | 611,4                              | 582,4                             | 83,6                 | 498,8        | 409,3           | 175,4         | 75,3            | 21,0  | 4,3                         |  |                                     |  |  |  |
| Okt.                              | 4 329,5                                     | 2 555,1       | 1 200,0              | 616,4                              | 583,5                             | 83,6                 | 499,9        | 407,6           | 166,9         | 73,9            | 21,0  | 5,6                         |  |                                     |  |  |  |
| Nov.                              | 4 371,9                                     | 2 608,4       | 1 197,6              | 610,6                              | 587,0                             | 83,8                 | 503,1        | 405,1           | 160,8         | 66,5            | 21,1  | 3,3                         |  |                                     |  |  |  |
| Dez.                              | 4 388,5                                     | 2 630,5       | 1 194,2              | 606,2                              | 588,0                             | 80,2                 | 507,7        | 406,0           | 157,8         | 66,7            | 21,1  | 3,6                         |  |                                     |  |  |  |
| 2025 Jan.                         | 4 355,9                                     | 2 600,4       | 1 195,2              | 608,2                              | 587,0                             | 79,4                 | 507,6        | 403,4           | 157,0         | 66,4            | 21,0  | 5,2                         |  |                                     |  |  |  |
| Febr.                             | 4 374,9                                     | 2 627,8       | 1 189,4              | 603,4                              | 586,1                             | 78,2                 | 507,9        | 401,2           | 156,4         | 65,2            | 21,1  | 6,0                         |  |                                     |  |  |  |
| März                              | 4 368,0                                     | 2 618,2       | 1 194,9              | 612,2                              | 582,7                             | 75,1                 | 507,6        | 398,9           | 155,9         | 65,7            | 21,0  | 6,2                         |  |                                     |  |  |  |
| April                             | 4 394,6                                     | 2 661,3       | 1 181,1              | 598,6                              | 582,5                             | 75,5                 | 507,0        | 397,5           | 154,7         | 65,9            | 20,9  | 8,3                         |  |                                     |  |  |  |
| Mai                               | 4 402,9                                     | 2 684,9       | 1 167,4              | 584,7                              | 582,7                             | 75,1                 | 507,5        | 397,3           | 153,4         | 66,2            | 21,0  | 8,4                         |  |                                     |  |  |  |
| Juni                              | 4 395,1                                     | 2 677,5       | 1 166,7              | 585,6                              | 581,0                             | 74,2                 | 506,9        | 397,9           | 153,0         | 65,9            | 20,9  | 9,0                         |  |                                     |  |  |  |
| Veränderungen *)                  |   |               |                      |                                    |                                   |                      |              |                 |               |                 |   |                             |  |                                     |  |  |  |
| 2023                              | + 76,6                                      | - 172,0       | + 226,4              | + 198,4                            | + 28,0                            | + 29,9               | - 1,9        | - 82,3          | + 104,5       | + 3,5           | + 1,8   | - 1,0                       |  |                                     |  |  |  |
| 2024                              | + 126,1                                     | + 57,9        | + 85,0               | + 85,7                             | - 0,8                             | - 0,5                | - 0,3        | - 40,0          | + 23,1        | + 17,0          | + 0,7   | + 0,6                       |  |                                     |  |  |  |
| 2024 Juli                         | + 3,1                                       | + 2,9         | + 2,8                | + 3,6                              | - 0,9                             | - 0,3                | - 0,6        | - 4,0           | + 1,5         | + 1,1           | - 0,0   | + 0,6                       |  |                                     |  |  |  |
| Aug.                              | + 23,5                                      | + 19,5        | + 5,8                | + 6,8                              | - 0,9                             | - 0,3                | - 0,6        | - 2,9           | + 1,0         | + 4,5           | + 0,5   | + 1,4                       |  |                                     |  |  |  |
| Sept.                             | - 0,7                                       | - 4,5         | + 2,7                | + 10,0                             | - 7,3                             | - 2,5                | - 4,8        | - 1,8           | + 2,9         | + 0,9           | + 0,0   | - 2,3                       |  |                                     |  |  |  |
| Okt.                              | + 7,1                                       | + 11,6        | - 1,8                | - 0,6                              | - 1,2                             | - 0,6                | - 0,6        | - 1,7           | - 1,0         | - 1,5           | + 0,1   | + 1,3                       |  |                                     |  |  |  |
| Nov.                              | + 42,7                                      | + 52,8        | - 1,6                | - 5,8                              | + 4,3                             | + 0,6                | + 3,6        | - 2,5           | - 6,1         | - 7,4           | + 0,1   | - 2,3                       |  |                                     |  |  |  |
| Dez.                              | + 16,6                                      | + 22,1        | - 3,4                | - 4,4                              | + 1,0                             | - 3,6                | + 4,6        | + 0,9           | - 3,0         | + 0,6           | + 0,0   | + 0,2                       |  |                                     |  |  |  |
| 2025 Jan.                         | - 27,3                                      | - 24,8        | + 1,0                | + 2,0                              | - 1,0                             | - 0,9                | - 0,1        | - 2,7           | - 0,7         | - 0,2           | - 0,1   | + 1,7                       |  |                                     |  |  |  |
| Febr.                             | + 19,0                                      | + 27,6        | - 5,8                | - 4,9                              | - 0,9                             | - 1,2                | + 0,3        | - 2,1           | - 0,7         | - 1,3           | + 0,1   | + 0,7                       |  |                                     |  |  |  |
| März                              | - 6,8                                       | - 9,5         | + 5,5                | + 8,8                              | - 3,3                             | - 3,1                | - 0,3        | - 2,3           | - 0,5         | + 0,3           | - 0,0   | + 0,2                       |  |                                     |  |  |  |
| April                             | + 26,8                                      | + 43,3        | - 13,9               | - 13,6                             | - 0,2                             | + 0,4                | - 0,6        | - 1,4           | - 1,2         | + 0,3           | - 0,1   | + 2,1                       |  |                                     |  |  |  |
| Mai                               | + 8,3                                       | + 23,5        | - 13,7               | - 13,9                             | + 0,2                             | - 0,3                | + 0,5        | - 0,3           | - 1,2         | + 0,6           | + 0,1   | + 0,1                       |  |                                     |  |  |  |
| Juni                              | - 7,8                                       | - 7,4         | - 0,7                | + 0,9                              | - 1,6                             | - 1,0                | - 0,7        | + 0,6           | - 0,4         | - 0,3           | - 0,0   | + 0,6                       |  |                                     |  |  |  |
| Inländische öffentliche Haushalte |   |               |                      |                                    |                                   |                      |              |                 |               |                 |   |                             |  | Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |  |  |  |
| 2022                              | 279,8                                       | 82,5          | 191,6                | 106,8                              | 84,9                              | 23,1                 | 61,7         | 2,0             | 3,7           | 27,3            | 1,9   | 2,4                         |  |                                     |  |  |  |
| 2023                              | 286,9                                       | 91,2          | 190,5                | 105,6                              | 84,9                              | 23,3                 | 61,6         | 0,9             | 4,4           | 26,6            | 1,4   | 0,2                         |  |                                     |  |  |  |
| 2024                              | 250,4                                       | 91,9          | 153,7                | 90,9                               | 62,8                              | 14,2                 | 48,7         | 0,5             | 4,3           | 30,1            | 1,8   | -                           |  |                                     |  |  |  |
| 2024 Juli                         | 264,1                                       | 81,0          | 178,2                | 99,2                               | 79,1                              | 19,4                 | 59,6         | 0,6             | 4,2           | 26,6            | 1,3   | 0,9                         |  |                                     |  |  |  |
| Aug.                              | 271,6                                       | 90,7          | 176,2                | 97,2                               | 78,9                              | 19,2                 | 59,7         | 0,6             | 4,1           | 29,8            | 1,8   | 1,9                         |  |                                     |  |  |  |
| Sept.                             | 269,6                                       | 88,4          | 176,3                | 104,2                              | 72,2                              | 17,3                 | 54,9         | 0,6             | 4,2           | 29,8            | 1,8   | 0,3                         |  |                                     |  |  |  |
| Okt.                              | 256,7                                       | 86,2          | 165,6                | 94,0                               | 71,6                              | 16,7                 | 54,8         | 0,6             | 4,4           | 29,9            | 1,8   | 1,4                         |  |                                     |  |  |  |
| Nov.                              | 263,4                                       | 93,2          | 165,3                | 94,1                               | 71,2                              | 16,7                 | 54,5         | 0,6             | 4,3           | 29,9            | 1,8   | -                           |  |                                     |  |  |  |
| Dez.                              | 250,4                                       | 91,9          | 153,7                | 90,9                               | 62,8                              | 14,2                 | 48,7         | 0,5             | 4,3           | 30,1            | 1,8   | -                           |  |                                     |  |  |  |
| 2025 Jan.                         | 236,8                                       | 81,5          | 150,5                | 87,8                               | 62,7                              | 14,7                 | 48,0         | 0,5             | 4,3           | 30,3            | 1,8   | 0,1                         |  |                                     |  |  |  |
| Febr.                             | 244,9                                       | 89,5          | 150,5                | 89,2                               | 61,3                              | 14,1                 | 47,3         | 0,6             | 4,3           | 30,4            | 1,8   | 0,1                         |  |                                     |  |  |  |
| März                              | 251,5                                       | 87,4          | 159,2                | 101,2                              | 58,0                              | 13,0                 | 45,0         | 0,5             | 4,3           | 30,4            | 1,8   | -                           |  |                                     |  |  |  |
| April                             | 235,7                                       | 82,3          | 148,6                | 90,5                               | 58,0                              | 13,2                 | 44,8         | 0,5             | 4,3           | 30,7            | 1,8   | 0,1                         |  |                                     |  |  |  |
| Mai                               | 240,4                                       | 87,4          | 148,3                | 90,6                               | 57,6                              | 12,8                 | 44,8         | 0,5             | 4,2           | 30,8            | 1,8   | 0,1                         |  |                                     |  |  |  |
| Juni                              | 256,2                                       | 92,4          | 159,2                | 102,6                              | 56,6                              | 11,7                 | 44,9         | 0,5             | 4,2           | 30,8            | 1,7   | -                           |  |                                     |  |  |  |
| Veränderungen *)                  |   |               |                      |                                    |                                   |                      |              |                 |               |                 |   |                             |  |                                     |  |  |  |
| 2023                              | + 6,5                                       | + 8,7         | - 1,7                | - 1,7                              | - 0,1                             | + 0,1                | - 0,2        | - 1,1           | + 0,6         | + 0,1           | - 0,6   | - 2,2                       |  |                                     |  |  |  |
| 2024                              | - 37,7                                      | + 0,1         | - 37,4               | - 15,0                             | - 22,3                            | - 9,3                | - 13,0       | - 0,3           | - 0,1         | + 3,5           | + 0,4   | - 0,2                       |  |                                     |  |  |  |
| 2024 Juli                         | - 20,4                                      | - 14,3        | - 5,9                | - 5,7                              | - 0,2                             | + 0,0                | - 0,2        | - 0,0           | - 0,2         | - 0,3           | - 0,0   | -                           |  |                                     |  |  |  |
| Aug.                              | + 7,5                                       | + 9,7         | - 2,1                | - 1,9                              | - 0,1                             | - 0,2                | + 0,1        | + 0,0           | - 0,1         | + 3,2           | + 0,5   | + 1,1                       |  |                                     |  |  |  |
| Sept.                             | - 2,5                                       | - 2,3         | - 0,3                | + 6,6                              | - 6,9                             | - 2,1                | - 4,8        | + 0,0           | + 0,1         | - 0,0           | - 0,0   | - 1,6                       |  |                                     |  |  |  |
| Okt.                              | - 13,0                                      | - 2,2         | - 10,8               | - 10,2                             | - 0,6                             | - 0,5                | - 0,0        | - 0,0           | + 0,1         | + 0,1           | + 0,0   | + 1,1                       |  |                                     |  |  |  |
| Nov.                              | + 6,2                                       | + 6,6         | - 0,2                | + 0,2                              | - 0,4                             | - 0,1                | - 0,3        | - 0,0           | - 0,1         | + 0,0           | + 0,0   | - 1,4                       |  |                                     |  |  |  |
| Dez.                              | - 13,0                                      | - 1,4         | - 11,6               | - 3,3                              | - 8,4                             | - 2,5                | - 5,9        | - 0,0           | + 0,0         | + 0,2           | - 0,0   | -                           |  |                                     |  |  |  |
| 2025 Jan.                         | - 13,6                                      | - 10,4        | - 3,2                | - 3,1                              | - 0,1                             | + 0,5                | - 0,6        | - 0,0           | - 0,0         | + 0,1           | - 0,0   | + 0,1                       |  |                                     |  |  |  |
| Febr.                             | + 8,2                                       | + 8,0         | + 0,1                | + 1,5                              | - 1,4                             | - 0,6                | - 0,8        | + 0,0           | + 0,0         | + 0,2           | + 0,0   | -                           |  |                                     |  |  |  |
| März                              | + 6,5                                       | - 2,1         | + 8,7                | + 12,1                             | - 3,3                             | - 1,1                | - 2,3        | - 0,0           | - 0,0         | + 0,0           | - 0,0   | - 0,1                       |  |                                     |  |  |  |
| April                             | - 15,8                                      | - 5,1         | - 10,8               | - 10,7                             | - 0,0                             | + 0,2                | - 0,2        | - 0,0           | + 0,0         | + 0,3           | - 0,0   | + 0,1                       |  |                                     |  |  |  |
| Mai                               | + 4,7                                       | + 5,1         | - 0,3                | + 0,1                              | - 0,4                             | - 0,4                | - 0,0        | - 0,0           | - 0,1         | + 0,1           | - 0,0   | -                           |  |                                     |  |  |  |
| Juni                              | + 15,8                                      | + 4,9         | + 10,9               | + 12,0                             | - 1,1                             | - 1,1                | + 0,1        | - 0,0           | - 0,0         | + 0,0           | - 0,0   | - 0,1                       |  |                                     |  |  |  |

Siehe Tab. IV. 2, Anm.\*; statistische Brüche sind in den Veränderungen ausgeschaltet. Die Ergebnisse für den jeweils neuesten Termin sind stets als vorläufig zu betrachten.

Änderungen durch nachträgliche Korrekturen, die im folgenden Monatsbericht erscheinen, werden nicht besonders angemerkt. 1 Einschl. nachrangiger Verbind-

#### IV. Banken

##### noch: 7. Einlagen und aufgenommene Kredite der Banken (MFIs) in Deutschland von inländischen Nichtbanken (Nicht-MFIs) \*)

Mrd €

| Zeit                                       | Einlagen<br>und<br>aufge-<br>nommene<br>Kredite<br>insgesamt | Sicht-<br>einlagen | Termineinlagen 1) 2) |   |                                   |                            |                 | Sparein-<br>lagen 3) | Spar-<br>briefe 4)                  | Nachrichtlich:       |  |                                     |  |
|--|--|--------------------|----------------------|---|-----------------------------------|----------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------------------|----------------------|--|-------------------------------------|--|
|  |  |                    | insgesamt            | mit<br>Befristung<br>bis 1 Jahr<br>einschl. | mit Befristung von über 1 Jahr 2) |                            |                 |                      |                                     | Treuhand-<br>kredite | Nachrangige<br>Verbindlich-<br>keiten (ohne<br>börsenfähige<br>Schuldver-<br>schreibungen) | Verbindlich-<br>keiten aus<br>Repos |  |
|  |  |                    |                      |   | zusammen                          | bis<br>2 Jahre<br>einschl. | über<br>2 Jahre |                      |                                     |                      |  |                                     |  |
| Inländische Unternehmen und Privatpersonen |  |                    |                      |   |                                   |                            |                 |                      | Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |                      |  |                                     |  |
| 2022                                       | 3 882,2  | 2 638,1            | 681,9                | 208,0                                       | 473,9                             | 27,4                       | 446,5           | 531,2                | 31,0                                | 8,6                  | 16,6   | 1,5                                 |  |
| 2023                                       | 3 942,1  | 2 449,6            | 909,6                | 409,1                                       | 500,5                             | 57,2                       | 443,3           | 445,0                | 137,9                               | 23,5                 | 19,0   | 2,7                                 |  |
| 2024                                       | 4 138,0  | 2 538,6            | 1 040,5              | 515,4                                       | 525,1                             | 66,1                       | 459,1           | 405,4                | 153,4                               | 36,5                 | 19,3   | 3,6                                 |  |
| 2024 Juli                                  | 4 003,7  | 2 416,1            | 1 007,0              | 495,4                                       | 511,6                             | 66,9                       | 444,6           | 413,4                | 167,2                               | 43,4                 | 19,2   | 4,3                                 |  |
| Aug.                                       | 4 051,6  | 2 457,8            | 1 014,9              | 504,1                                       | 510,8                             | 66,8                       | 443,9           | 410,5                | 168,4                               | 44,7                 | 19,2   | 4,6                                 |  |
| Sept.                                      | 4 053,0  | 2 455,7            | 1 017,5              | 507,2                                       | 510,2                             | 66,3                       | 443,9           | 408,7                | 171,2                               | 45,6                 | 19,2   | 4,0                                 |  |
| Okt.                                       | 4 072,8  | 2 468,9            | 1 034,4              | 522,5                                       | 511,9                             | 66,8                       | 445,1           | 407,0                | 162,5                               | 44,0                 | 19,2   | 4,2                                 |  |
| Nov.                                       | 4 108,4  | 2 515,2            | 1 032,2              | 516,5                                       | 515,8                             | 67,2                       | 448,6           | 404,5                | 156,5                               | 36,6                 | 19,3   | 3,3                                 |  |
| Dez.                                       | 4 138,0  | 2 538,6            | 1 040,5              | 515,4                                       | 525,1                             | 66,1                       | 459,1           | 405,4                | 153,4                               | 36,5                 | 19,3   | 3,6                                 |  |
| 2025 Jan.                                  | 4 119,1  | 2 518,9            | 1 044,7              | 520,4                                       | 524,2                             | 64,7                       | 459,6           | 402,8                | 152,7                               | 36,2                 | 19,2   | 5,2                                 |  |
| Febr.                                      | 4 129,9  | 2 538,3            | 1 038,9              | 514,2                                       | 524,7                             | 64,1                       | 460,6           | 400,7                | 152,1                               | 34,7                 | 19,3   | 5,9                                 |  |
| März                                       | 4 116,5  | 2 530,9            | 1 035,7              | 511,0                                       | 524,7                             | 62,1                       | 462,6           | 398,4                | 151,6                               | 35,2                 | 19,3   | 6,2                                 |  |
| April                                      | 4 158,9  | 2 579,0            | 1 032,5              | 508,0                                       | 524,5                             | 62,3                       | 462,2           | 397,0                | 150,3                               | 35,2                 | 19,2   | 8,3                                 |  |
| Mai  | 4 162,5  | 2 597,4            | 1 019,1              | 494,1                                       | 525,0                             | 62,3                       | 462,7           | 396,7                | 149,3                               | 35,4                 | 19,2   | 8,3                                 |  |
| Juni                                       | 4 138,9  | 2 585,1            | 1 007,5              | 483,0                                       | 524,5                             | 62,5                       | 462,0           | 397,4                | 148,9                               | 35,1                 | 19,2   | 9,0                                 |  |
| Veränderungen *)                           |  |                    |                      |   |                                   |                            |                 |                      |                                     |                      |  |                                     |  |
| 2023                                       | + 70,0   | - 180,7            | + 228,1              | + 200,1                                     | + 28,1                            | + 29,8                     | - 1,7           | - 81,2               | + 103,8                             | + 3,5                | + 2,4  | + 1,2                               |  |
| 2024                                       | + 163,7  | + 57,8             | + 122,3              | + 100,8                                     | + 21,6                            | + 8,8                      | + 12,8          | - 39,7               | + 23,3                              | + 13,5               | + 0,3  | + 0,8                               |  |
| 2024 Juli                                  | + 23,5   | + 17,2             | + 8,6                | + 9,3                                       | - 0,7                             | - 0,3                      | - 0,4           | - 4,0                | + 1,6                               | + 1,4                | - 0,0  | + 0,6                               |  |
| Aug.                                       | + 16,0   | + 9,8              | + 7,9                | + 8,7                                       | - 0,8                             | - 0,1                      | - 0,7           | - 2,9                | + 1,2                               | + 1,2                | + 0,0  | + 0,4                               |  |
| Sept.                                      | + 1,8  | - 2,1              | + 3,0                | + 3,4                                       | - 0,4                             | - 0,4                      | + 0,0           | - 1,8                | + 2,8                               | + 0,9                | + 0,0  | - 0,7                               |  |
| Okt.                                       | + 20,0   | + 13,8             | + 8,9                | + 9,5                                       | - 0,6                             | - 0,1                      | - 0,5           | - 1,7                | - 1,0                               | - 1,6                | + 0,0  | + 0,2                               |  |
| Nov.                                       | + 36,5   | + 46,2             | - 1,3                | - 6,0                                       | + 4,7                             | + 0,7                      | + 4,0           | - 2,5                | - 6,0                               | - 7,4                | + 0,1  | - 0,9                               |  |
| Dez.                                       | + 29,6   | + 23,5             | + 8,3                | - 1,1                                       | + 9,4                             | - 1,1                      | + 10,5          | + 0,9                | - 3,0                               | + 0,3                | + 0,0  | + 0,2                               |  |
| 2025 Jan.                                  | - 13,7   | - 14,5             | + 4,2                | + 5,1                                       | - 0,9                             | - 1,4                      | + 0,5           | - 2,6                | - 0,7                               | - 0,3                | - 0,1  | + 1,6                               |  |
| Febr.                                      | + 10,9   | + 19,5             | - 5,8                | - 6,3                                       | + 0,5                             | - 0,6                      | + 1,1           | - 2,1                | - 0,7                               | - 1,4                | + 0,0  | + 0,7                               |  |
| März                                       | - 13,3   | - 7,4              | - 3,2                | - 3,2                                       | + 0,0                             | - 2,0                      | + 2,0           | - 2,3                | - 0,5                               | + 0,2                | + 0,0  | + 0,3                               |  |
| April                                      | + 42,6   | + 48,4             | - 3,1                | - 2,9                                       | - 0,2                             | + 0,2                      | - 0,4           | - 1,4                | - 1,2                               | - 0,0                | - 0,1  | + 2,1                               |  |
| Mai  | + 3,6  | + 18,4             | - 13,4               | - 14,0                                      | + 0,5                             | + 0,0                      | + 0,5           | - 0,3                | - 1,1                               | + 0,5                | + 0,1  | + 0,1                               |  |
| Juni                                       | - 23,6   | - 12,3             | - 11,6               | - 11,1                                      | - 0,6                             | + 0,2                      | - 0,7           | + 0,7                | - 0,4                               | - 0,3                | - 0,0  | + 0,7                               |  |
| darunter: inländische Unternehmen          |  |                    |                      |   |                                   |                            |                 |                      | Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |                      |  |                                     |  |
| 2022                                       | 1 193,5  | 783,4              | 397,1                | 140,8                                       | 256,3                             | 16,8                       | 239,5           | 4,4                  | 8,6                                 | 1,9                  | 13,5   | 1,5                                 |  |
| 2023                                       | 1 194,6  | 723,0              | 453,9                | 204,3                                       | 249,6                             | 19,0                       | 230,6           | 3,3                  | 14,4                                | 2,5                  | 15,5   | 2,7                                 |  |
| 2024                                       | 1 252,0  | 756,9              | 476,8                | 217,6                                       | 259,2                             | 18,3                       | 240,9           | 3,1                  | 15,3                                | 1,8                  | 15,3   | 3,6                                 |  |
| 2024 Juli                                  | 1 207,3  | 719,5              | 469,4                | 220,5                                       | 248,9                             | 19,2                       | 229,6           | 3,2                  | 15,2                                | 3,1                  | 15,3   | 4,3                                 |  |
| Aug.                                       | 1 216,5  | 724,4              | 473,6                | 225,8                                       | 247,9                             | 19,1                       | 228,8           | 3,2                  | 15,3                                | 3,3                  | 15,3   | 4,6                                 |  |
| Sept.                                      | 1 219,8  | 729,0              | 472,2                | 224,6                                       | 247,6                             | 18,9                       | 228,7           | 3,2                  | 15,4                                | 3,2                  | 15,3   | 4,0                                 |  |
| Okt.                                       | 1 230,0  | 735,0              | 476,3                | 229,6                                       | 246,8                             | 18,8                       | 228,0           | 3,2                  | 15,5                                | 3,3                  | 15,3   | 4,2                                 |  |
| Nov.                                       | 1 236,1  | 745,9              | 471,7                | 220,9                                       | 250,8                             | 18,9                       | 231,9           | 3,2                  | 15,3                                | 3,3                  | 15,3   | 3,3                                 |  |
| Dez.                                       | 1 252,0  | 756,9              | 476,8                | 217,6                                       | 259,2                             | 18,3                       | 240,9           | 3,1                  | 15,3                                | 1,8                  | 15,3   | 3,6                                 |  |
| 2025 Jan.                                  | 1 248,3  | 749,2              | 480,8                | 222,1                                       | 258,7                             | 18,0                       | 240,7           | 3,1                  | 15,2                                | 1,8                  | 15,1   | 5,2                                 |  |
| Febr.                                      | 1 241,1  | 744,6              | 478,0                | 218,4                                       | 259,7                             | 18,4                       | 241,2           | 3,2                  | 15,3                                | 1,8                  | 15,1   | 5,9                                 |  |
| März                                       | 1 235,2  | 738,7              | 478,1                | 218,3                                       | 259,8                             | 16,6                       | 243,2           | 3,1                  | 15,3                                | 2,0                  | 15,1   | 6,2                                 |  |
| April                                      | 1 260,7  | 762,9              | 479,5                | 220,0                                       | 259,5                             | 16,8                       | 242,7           | 3,2                  | 15,1                                | 2,0                  | 14,9   | 8,3                                 |  |
| Mai  | 1 253,2  | 765,4              | 469,4                | 210,2                                       | 259,2                             | 16,6                       | 242,6           | 3,2                  | 15,1                                | 1,7                  | 15,0   | 8,3                                 |  |
| Juni                                       | 1 236,9  | 754,4              | 464,2                | 206,8                                       | 257,5                             | 16,1                       | 241,4           | 3,2                  | 15,1                                | 1,7                  | 14,9   | 9,0                                 |  |
| Veränderungen *)                           |  |                    |                      |   |                                   |                            |                 |                      |                                     |                      |  |                                     |  |
| 2023                                       | + 11,1   | - 48,0             | + 57,5               | + 63,0                                      | - 5,5                             | + 2,0                      | - 7,6           | - 1,1                | + 2,7                               | + 0,6                | + 2,0  | + 1,2                               |  |
| 2024                                       | + 57,1   | + 34,5             | + 21,9               | + 13,5                                      | + 8,4                             | - 0,1                      | + 8,5           | - 0,3                | + 1,0                               | + 0,9                | - 0,2  | + 0,8                               |  |
| 2024 Juli                                  | + 23,9   | + 22,3             | + 1,5                | + 2,0                                       | - 0,5                             | - 0,3                      | - 0,2           | - 0,0                | + 0,1                               | + 0,1                | - 0,0  | + 0,6                               |  |
| Aug.                                       | + 9,3  | + 5,0              | + 4,3                | + 5,3                                       | - 1,0                             | - 0,1                      | - 0,9           | -                    | + 0,1                               | + 0,1                | -  | + 0,4                               |  |
| Sept.                                      | + 3,6  | + 4,5              | - 1,0                | - 0,9                                       | - 0,1                             | - 0,0                      | - 0,1           | - 0,0                | + 0,1                               | - 0,0                | - 0,0  | - 0,7                               |  |
| Okt.                                       | + 10,3   | + 6,0              | + 4,1                | + 5,0                                       | - 0,9                             | - 0,2                      | - 0,7           | + 0,0                | + 0,1                               | + 0,1                | - 0,0  | + 0,2                               |  |
| Nov.                                       | + 6,9  | + 11,3             | - 4,3                | - 8,6                                       | + 4,4                             | + 0,5                      | + 3,9           | + 0,0                | - 0,2                               | + 0,0                | + 0,0  | - 0,9                               |  |
| Dez.                                       | + 15,9   | + 11,0             | + 5,1                | - 3,3                                       | + 8,4                             | - 0,6                      | + 9,0           | - 0,2                | - 0,0                               | + 0,0                | - 0,0  | + 0,2                               |  |
| 2025 Jan.                                  | - 3,6  | - 7,7              | + 4,0                | + 4,5                                       | - 0,5                             | - 0,3                      | - 0,2           | + 0,0                | - 0,0                               | + 0,0                | - 0,2  | + 1,6                               |  |
| Febr.                                      | - 7,2  | - 4,5              | - 2,8                | - 3,7                                       | + 0,9                             | + 0,4                      | + 0,5           | + 0,1                | + 0,0                               | - 0,0                | + 0,0  | + 0,7                               |  |
| März                                       | - 5,8  | - 5,8              | + 0,0                | - 0,1                                       | + 0,1                             | - 1,8                      | + 1,9           | - 0,1                | + 0,0                               | - 0,1                | - 0,0  | + 0,3                               |  |
| April                                      | + 25,7   | + 24,3             | + 1,5                | + 1,7                                       | - 0,2                             | + 0,2                      | - 0,4           | + 0,1                | - 0,2                               | - 0,0                | - 0,1  | + 2,1                               |  |
| Mai  | - 7,5  | + 2,5              | - 10,0               | - 9,8                                       | - 0,2                             | - 0,2                      | - 0,1           | + 0,0                | - 0,0                               | - 0,1                | + 0,0  | + 0,1                               |  |
| Juni                                       | - 16,3   | - 11,1             | - 5,2                | - 3,5                                       | - 1,8                             | - 0,5                      | - 1,3           | - 0,0                | + 0,0                               | + 0,1                | - 0,1  | + 0,7                               |  |

lichkeiten und Verbindlichkeiten aus Namensschuldverschreibungen. 2 Einschl. Bauspareinlagen; siehe dazu Tab. IV.12. 3 Ohne Bauspareinlagen; siehe auch Anm. 2.

4 Einschl. Verbindlichkeiten aus nicht börsenfähigen Inhaberschuldverschreibungen.



#### IV. Banken

##### 8. Einlagen und aufgenommene Kredite der Banken (MFIs) in Deutschland von inländischen Privatpersonen und Organisationen ohne Erwerbszweck \*)

Mrd €

| Zeit                                | Einlagen und aufgenommene Kredite von inländischen Privatpersonen und Organisationen insgesamt | Sichteinlagen |                            |                |                                 |                         |  | Termineinlagen 1) 2) |                            |                |                                 |                         |  |
|-------------------------------------|--|---------------|----------------------------|----------------|---------------------------------|-------------------------|--|----------------------|----------------------------|----------------|---------------------------------|-------------------------|--|
|                                     |  | insgesamt     | nach Gläubigergruppen      |                |                                 |                         |  | insgesamt            | nach Gläubigergruppen      |                |                                 |                         |  |
|                                     |  |               | inländische Privatpersonen |                |                                 |                         | inländische Organisationen ohne Erwerbszweck |                      | inländische Privatpersonen |                |                                 |                         |  |
|                                     |  |               | zusammen                   | Selbstständige | wirtschaftlich Unselbstständige | sonstige Privatpersonen |  |                      | zusammen                   | Selbstständige | wirtschaftlich Unselbstständige | sonstige Privatpersonen |  |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |  |               |                            |                |                                 |                         |  |                      |                            |                |                                 |                         |  |
| 2022                                | 2 688,7  | 1 854,7       | 1 809,9                    | 307,3          | 1 342,5                         | 160,1                   | 44,8   | 284,8                | 268,7                      | 31,2           | 200,5                           | 37,1                    |  |
| 2023                                | 2 747,5  | 1 726,6       | 1 685,2                    | 270,9          | 1 271,0                         | 143,4                   | 41,3   | 455,7                | 434,0                      | 67,6           | 317,3                           | 49,2                    |  |
| 2024                                | 2 886,1  | 1 781,8       | 1 739,1                    | 276,5          | 1 321,2                         | 141,3                   | 42,7   | 563,7                | 541,6                      | 80,8           | 405,4                           | 55,5                    |  |
| 2025 Jan.                           | 2 870,7  | 1 769,7       | 1 727,5                    | 276,3          | 1 311,5                         | 139,7                   | 42,2   | 563,9                | 541,5                      | 80,5           | 405,5                           | 55,4                    |  |
| Febr.                               | 2 888,8  | 1 793,7       | 1 750,7                    | 277,9          | 1 333,6                         | 139,1                   | 43,1   | 560,8                | 538,3                      | 79,6           | 403,6                           | 55,1                    |  |
| März                                | 2 881,3  | 1 792,1       | 1 748,6                    | 273,2          | 1 337,1                         | 138,3                   | 43,5   | 557,6                | 535,1                      | 78,2           | 402,2                           | 54,6                    |  |
| April                               | 2 898,2  | 1 816,2       | 1 772,9                    | 280,5          | 1 353,6                         | 138,9                   | 43,3   | 553,1                | 530,3                      | 76,9           | 399,6                           | 53,8                    |  |
| Mai                                 | 2 909,3  | 1 832,0       | 1 788,0                    | 282,5          | 1 365,8                         | 139,6                   | 44,0   | 549,7                | 526,5                      | 76,0           | 397,0                           | 53,5                    |  |
| Juni                                | 2 902,0  | 1 830,8       | 1 786,4                    | 278,4          | 1 368,4                         | 139,6                   | 44,4   | 543,3                | 520,5                      | 74,4           | 393,4                           | 52,6                    |  |
| Veränderungen *)                    |  |               |                            |                |                                 |                         |  |                      |                            |                |                                 |                         |  |
| 2023                                | + 58,9   | - 132,7       | - 129,2                    | - 36,7         | - 76,8                          | - 15,7                  | - 3,5  | + 170,6              | + 164,9                    | + 36,1         | + 116,5                         | + 12,2                  |  |
| 2024                                | + 106,6  | + 23,3        | + 22,0                     | + 0,2          | + 27,7                          | - 5,9                   | + 1,3  | + 100,5              | + 100,0                    | + 12,8         | + 79,2                          | + 8,0                   |  |
| 2025 Jan.                           | - 10,0   | - 6,8         | - 6,3                      | + 1,2          | - 6,4                           | - 1,0                   | - 0,5  | + 0,1                | - 0,2                      | - 0,2          | + 0,1                           | - 0,0                   |  |
| Febr.                               | + 18,1   | + 24,1        | + 23,2                     | + 2,3          | + 21,2                          | - 0,3                   | + 0,9  | - 3,1                | - 3,3                      | - 0,9          | - 2,0                           | - 0,3                   |  |
| März                                | - 7,5  | - 1,6         | - 2,1                      | - 4,7          | + 3,5                           | - 0,8                   | + 0,5  | - 3,2                | - 3,1                      | - 1,4          | - 1,3                           | - 0,5                   |  |
| April                               | + 16,9   | + 24,0        | + 24,3                     | + 7,3          | + 16,4                          | + 0,6                   | - 0,3  | - 4,6                | - 4,8                      | - 1,4          | - 2,6                           | - 0,8                   |  |
| Mai                                 | + 11,1   | + 15,8        | + 15,1                     | + 2,0          | + 12,2                          | + 0,8                   | + 0,8  | - 3,4                | - 3,8                      | - 0,9          | - 2,6                           | - 0,3                   |  |
| Juni                                | - 7,3  | - 1,2         | - 1,6                      | - 4,1          | + 2,6                           | - 0,0                   | + 0,4  | - 6,4                | - 6,0                      | - 1,5          | - 3,6                           | - 0,8                   |  |

\* Siehe Tab. IV. 2, Anm. \*; statistische Brüche sind in den Veränderungen ausgeschaltet. Die Ergebnisse für den jeweils neuesten Termin sind stets als vorläufig zu be-

trachten. Änderungen durch nachträgliche Korrekturen, die im folgenden Monatsbericht erscheinen, werden nicht besonders angemerkt. 1 Einschl. nachrangiger Ver-

##### 9. Einlagen und aufgenommene Kredite der Banken (MFIs) in Deutschland von inländischen öffentlichen Haushalten nach Gläubigergruppen \*)

| Einlagen und aufgenommene Kredite              |  |   |                    |                           |                |  |   |               |                    |                           |                |  |   |  |
|--|--|---|--------------------|---------------------------|----------------|--|---|---------------|--------------------|---------------------------|----------------|--|---|--|
| Zeit   | inländische<br>öffentliche<br>Haushalte<br>insgesamt | Bund und seine Sondervermögen <sup>1)</sup> |                    |                           |                |  |   | Länder        |                    |                           |                |  |   |  |
|  |  | zu-<br>sammen                               | Sicht-<br>einlagen | Termineinlagen            |                | Spar-<br>einlagen<br>und Spar-<br>briefe <sup>2)</sup> | Nach-<br>richtlich:<br>Treuhand-<br>kredite | zu-<br>sammen | Sicht-<br>einlagen | Termineinlagen            |                | Spar-<br>einlagen<br>und Spar-<br>briefe <sup>2)</sup> | Nach-<br>richtlich:<br>Treuhand-<br>kredite |  |
|  |  |   |                    | bis<br>1 Jahr<br>einschl. | über<br>1 Jahr |  |   |               |                    | bis<br>1 Jahr<br>einschl. | über<br>1 Jahr |  |   |  |
|  |  |   |                    |                           |                |  |   |               |                    |                           |                |  |   |  |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende <sup>*)</sup> |  |   |                    |                           |                |  |   |               |                    |                           |                |  |   |  |
| 2022   | 279,8  | 66,8  | 7,9                | 24,2                      | 34,6           | 0,1  | 11,4  | 53,8          | 17,1               | 25,2                      | 10,9           | 0,5  | 15,9  |  |
| 2023   | 286,9  | 52,0  | 9,8                | 6,7                       | 35,5           | 0,0  | 11,6  | 51,9          | 19,7               | 21,9                      | 9,9            | 0,4  | 15,1  |  |
| 2024   | 250,4  | 33,3  | 6,8                | 2,5                       | 24,0           | 0,0  | 11,7  | 51,8          | 21,6               | 22,3                      | 7,5            | 0,5  | 18,4  |  |
| 2025 Jan.                                      | 236,8  | 32,8  | 5,8                | 2,9                       | 24,0           | 0,0  | 11,7  | 52,8          | 21,6               | 22,8                      | 7,9            | 0,5  | 18,6  |  |
| Febr.  | 244,9  | 32,4  | 5,9                | 2,5                       | 24,0           | 0,0  | 11,7  | 57,3          | 23,0               | 26,8                      | 6,9            | 0,5  | 18,7  |  |
| März   | 251,5  | 32,5  | 5,8                | 4,7                       | 22,0           | 0,0  | 11,7  | 67,0          | 23,7               | 36,0                      | 6,9            | 0,5  | 18,7  |  |
| April  | 235,7  | 30,9  | 5,9                | 3,6                       | 21,5           | 0,0  | 11,7  | 56,7          | 20,4               | 28,9                      | 7,0            | 0,5  | 19,0  |  |
| Mai  | 240,4  | 31,1  | 6,1                | 3,5                       | 21,4           | 0,0  | 11,7  | 51,6          | 18,8               | 25,5                      | 6,9            | 0,5  | 19,1  |  |
| Juni   | 256,2  | 32,0  | 6,3                | 4,0                       | 21,7           | 0,0  | 11,5  | 64,4          | 22,1               | 34,8                      | 7,1            | 0,4  | 19,3  |  |
| Veränderungen <sup>*)</sup>                    |  |   |                    |                           |                |  |   |               |                    |                           |                |  |   |  |
| 2023   | + 6,5  | - 14,8                                      | + 1,9              | - 17,6                    | + 0,9          | - 0,0  | + 0,2                                       | - 2,0         | + 2,9              | - 3,7                     | - 1,0          | - 0,1  | - 0,1                                       |  |
| 2024   | - 37,7   | - 18,6                                      | - 3,0              | - 4,1                     | - 11,5         | - 0,0  | + 0,1                                       | - 0,7         | + 1,5              | + 0,3                     | - 2,6          | + 0,1  | + 3,4                                       |  |
| 2025 Jan.                                      | - 13,6   | - 0,6                                       | - 1,0              | + 0,5                     | - 0,0          | -  | + 0,0                                       | + 1,0         | + 0,0              | + 0,5                     | + 0,5          | - 0,0  | + 0,1                                       |  |
| Febr.  | + 8,2  | - 0,3                                       | + 0,1              | - 0,5                     | + 0,0          | + 0,0  | + 0,0                                       | + 4,5         | + 1,4              | + 4,1                     | - 1,0          | + 0,0  | + 0,1                                       |  |
| März   | + 6,5  | + 0,1                                       | - 0,1              | + 2,2                     | - 2,0          | -  | + 0,0                                       | + 9,8         | + 0,7              | + 9,1                     | - 0,1          | -  | + 0,0                                       |  |
| April  | - 15,8   | - 1,4                                       | + 0,1              | - 1,1                     | - 0,4          | - 0,0  | - 0,0                                       | - 10,3        | - 3,3              | - 7,1                     | + 0,1          | + 0,0  | + 0,3                                       |  |
| Mai  | + 4,7  | + 0,1                                       | + 0,3              | - 0,0                     | - 0,1          | + 0,0  | + 0,0                                       | - 5,1         | - 1,6              | - 3,5                     | - 0,1          | - 0,0  | + 0,1                                       |  |
| Juni   | + 15,8   | + 1,0                                       | + 0,2              | + 0,5                     | + 0,3          | - 0,0  | - 0,2                                       | + 12,8        | + 3,3              | + 9,4                     | + 0,2          | - 0,0  | + 0,2                                       |  |

\* Siehe Tab. IV. 2, Anm. \*; ohne Einlagen und aufgenommene Kredite der Treuhandanstalt und ihrer Nachfolgeorganisationen sowie von Bundesbahn, Reichsbahn und Bundespost bzw. ab 1995 Deutsche Bahn AG, Deutsche Post AG und Deutsche Telekom

AG sowie Eigen- und Regiebetriebe der öffentlichen Haushalte, die unter Unternehmen erfasst sind. Statistische Brüche sind in den Veränderungen ausgeschaltet. Die Ergebnisse für den jeweils neuesten Termin sind stets als vorläufig zu betrachten.

# IV. Banken

|  |                     |          |                      |              | Spareinlagen 3) |                            |  |               |                 |  | Nachrichtlich:              |           |      | Zeit |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
|--|---------------------|----------|----------------------|--------------|-----------------|----------------------------|--|---------------|-----------------|--|-----------------------------|-----------|------|------|-----|---|-------|---|------|---|-----|---|-----------|
|  | nach Befristung     |          |                      |              | insgesamt       | inländische Privatpersonen | inländische Organisationen ohne Erwerbszweck | Sparbriefe 4) | Treuhandkredite | Nachrangige Verbindlichkeiten (ohne börsenfähige Schuldverschreibungen) 5) | Verbindlichkeiten aus Repos |           |      |      |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
| inländische Organisationen ohne Erwerbszweck | bis 1 Jahr einschl. | zusammen | über 1 Jahr 2)       |              |                 |                            |  |               |                 |  |                             |           |      |      |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
|  |                     |          | darunter:            |              |                 |                            |  |               |                 |  |                             |           |      |      |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
|  |                     |          | bis 2 Jahre einschl. | über 2 Jahre |                 |                            |  |               |                 |  |                             |           |      |      |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende *)          |                     |          |                      |              |                 |                            |  |               |                 |  |                             |           |      |      |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
| 16,0   | 67,2                | 217,5    | 10,6                 | 206,9        | 526,8           | 521,8                      | 5,1  | 22,4          | 6,8             | 3,1  | –                           | 2022      |      |      |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
| 21,6   | 204,7               | 251,0    | 38,2                 | 212,7        | 441,8           | 438,4                      | 3,4  | 123,5         | 21,0            | 3,5  | –                           | 2023      |      |      |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
| 22,1   | 297,8               | 266,0    | 47,7                 | 218,2        | 402,4           | 399,7                      | 2,7  | 138,2         | 34,7            | 4,0  | –                           | 2024      |      |      |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
| 22,4   | 298,4               | 265,5    | 46,6                 | 218,8        | 399,7           | 397,0                      | 2,7  | 137,5         | 34,3            | 4,1  | –                           | 2025 Jan. |      |      |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
| 22,6   | 295,8               | 265,1    | 45,6                 | 219,4        | 397,5           | 394,8                      | 2,7  | 136,8         | 32,9            | 4,1  | –                           | Febr.     |      |      |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
| 22,5   | 292,7               | 265,0    | 45,5                 | 219,5        | 395,3           | 392,6                      | 2,6  | 136,2         | 33,2            | 4,2  | –                           | März      |      |      |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
| 22,8   | 288,0               | 265,0    | 45,5                 | 219,5        | 393,8           | 391,2                      | 2,6  | 135,2         | 33,2            | 4,2  | –                           | April     |      |      |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
| 23,2   | 283,9               | 265,8    | 45,7                 | 220,1        | 393,5           | 390,9                      | 2,6  | 134,2         | 33,7            | 4,3  | –                           | Mai       |      |      |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
| 22,8   | 276,3               | 267,0    | 46,4                 | 220,6        | 394,2           | 391,6                      | 2,6  | 133,8         | 33,4            | 4,3  | –                           | Juni      |      |      |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
| Veränderungen *)                             |                     |          |                      |              |                 |                            |  |               |                 |  |                             |           |      |      |     |   |       |   |      |   |     |   |           |
| +  | 5,7                 | +        | 137,0                | +            | 33,6            | +                          | 27,8   | +             | 5,8             | –  | 80,1                        | –         | 78,4 | –    | 1,7 | + | 101,1 | + | 2,9  | + | 0,4 | – | 2023      |
| +  | 0,5                 | +        | 87,3                 | +            | 13,2            | +                          | 8,9  | +             | 4,3             | –  | 39,4                        | –         | 38,7 | –    | 0,7 | + | 22,3  | + | 12,6 | + | 0,5 | – | 2024      |
| +  | 0,3                 | +        | 0,6                  | –            | 0,5             | –                          | 1,1  | +             | 0,6             | –  | 2,7                         | –         | 2,7  | –    | 0,0 | – | 0,7   | – | 0,4  | + | 0,1 | – | 2025 Jan. |
| +  | 0,2                 | –        | 2,6                  | –            | 0,4             | –                          | 1,0  | +             | 0,6             | –  | 2,2                         | –         | 2,2  | –    | 0,0 | – | 0,7   | – | 1,4  | + | 0,0 | – | Febr.     |
| –  | 0,1                 | –        | 3,1                  | –            | 0,1             | –                          | 0,1  | +             | 0,1             | –  | 2,2                         | –         | 2,2  | –    | 0,0 | – | 0,5   | + | 0,3  | + | 0,0 | – | März      |
| +  | 0,2                 | –        | 4,6                  | +            | 0,0             | +                          | 0,0  | +             | 0,0             | –  | 1,5                         | –         | 1,5  | –    | 0,0 | – | 1,0   | + | 0,0  | + | 0,0 | – | April     |
| +  | 0,4                 | –        | 4,2                  | +            | 0,8             | +                          | 0,2  | +             | 0,6             | –  | 0,3                         | –         | 0,2  | –    | 0,0 | – | 1,1   | + | 0,5  | + | 0,1 | – | Mai       |
| –  | 0,4                 | –        | 7,6                  | +            | 1,2             | +                          | 0,7  | +             | 0,5             | +  | 0,7                         | +         | 0,7  | –    | 0,0 | – | 0,4   | – | 0,4  | + | 0,0 | – | Juni      |

bindlichkeiten und Verbindlichkeiten aus Namensschuldverschreibungen. 2 Einschl. Bauspareinlagen; siehe dazu Tab. IV. 12. 3 Ohne Bauspareinlagen; siehe auch Anm. 2.

4 Einschl. Verbindlichkeiten aus nicht börsenfähigen Inhaberschuldverschreibungen. 5 In den Termineinlagen enthalten.

|  |                    |                           |                |  |   |                    |                    |                           |                |   |   | Zeit      |
|--|--------------------|---------------------------|----------------|--|---|--------------------|--------------------|---------------------------|----------------|---|---|-----------|
| Gemeinden und Gemeindeverbände (einschl. kommunaler Zweckverbände) |                    |                           |                |  |   | Sozialversicherung |                    |                           |                |   |   |           |
| zu-<br>sammen  | Sicht-<br>einlagen | Termineinlagen 3)         |                | Spar-<br>einlagen<br>und Spar-<br>briefe 2) 4) | Nach-<br>richtlich:<br>Treuhand-<br>kredite | zu-<br>sammen      | Sicht-<br>einlagen | Termineinlagen            |                | Spar-<br>einlagen<br>und Spar-<br>briefe 2) | Nach-<br>richtlich:<br>Treuhand-<br>kredite |           |
|  |                    | bis<br>1 Jahr<br>einschl. | über<br>1 Jahr |  |   |                    |                    | bis<br>1 Jahr<br>einschl. | über<br>1 Jahr |   |   |           |
| <b>Stand am Jahres- bzw. Monatsende *)</b>                         |                    |                           |                |  |   |                    |                    |                           |                |   |   |           |
| 80,0   | 49,2               | 12,5                      | 13,8           | 4,4  | 0,0   | 79,2               | 8,3                | 44,9                      | 25,5           | 0,6   | –   | 2022      |
| 83,3   | 45,6               | 19,8                      | 14,1           | 3,8  | 0,0   | 99,6               | 16,1               | 57,2                      | 25,3           | 1,0   | –   | 2023      |
| 80,1   | 45,3               | 18,0                      | 13,2           | 3,5  | 0,0   | 85,3               | 18,2               | 48,1                      | 18,1           | 0,8   | –   | 2024      |
| 70,1   | 35,7               | 17,7                      | 13,2           | 3,5  | 0,0   | 81,2               | 18,4               | 44,3                      | 17,7           | 0,8   | –   | 2025 Jan. |
| 74,5   | 40,1               | 17,7                      | 13,0           | 3,6  | 0,0   | 80,8               | 20,5               | 42,2                      | 17,3           | 0,8   | –   | Febr.     |
| 70,2   | 36,3               | 17,2                      | 13,1           | 3,5  | 0,0   | 81,7               | 21,5               | 43,3                      | 16,1           | 0,8   | –   | März      |
| 70,6   | 36,9               | 16,7                      | 13,4           | 3,6  | 0,0   | 77,5               | 19,1               | 41,4                      | 16,2           | 0,8   | –   | April     |
| 76,4   | 41,6               | 17,7                      | 13,5           | 3,6  | 0,0   | 81,4               | 21,0               | 43,9                      | 15,8           | 0,7   | –   | Mai       |
| 73,7   | 38,5               | 18,2                      | 13,4           | 3,6  | 0,0   | 86,1               | 25,5               | 45,6                      | 14,4           | 0,6   | –   | Juni      |
| <b>Veränderungen *)</b>  |                    |                           |                |  |   |                    |                    |                           |                |   |   |           |
| +  | 3,2                | –                         | 3,8            | +  | 7,3   | +                  | 0,3                | –                         | 0,6            | –   | –   | 2023      |
| –  | 3,5                | –                         | 0,5            | –  | 1,8   | –                  | 0,9                | –                         | 0,3            | –   | –   | 2024      |
| –  | 9,9                | –                         | 9,6            | –  | 0,3   | –                  | 0,1                | –                         | 0,0            | –   | –   | 2025 Jan. |
| +  | 4,4                | +                         | 4,4            | +  | 0,0   | –                  | 0,1                | +                         | 0,1            | –   | –   | Febr.     |
| –  | 4,3                | –                         | 3,8            | –  | 0,5   | +                  | 0,0                | –                         | 0,0            | –   | –   | März      |
| +  | 0,2                | +                         | 0,6            | –  | 0,6   | +                  | 0,1                | –                         | –              | 4,2   | –   | April     |
| +  | 5,8                | +                         | 4,6            | +  | 1,1   | –                  | 0,1                | –                         | –              | 3,9   | +   | Mai       |
| –  | 2,7                | –                         | 3,0            | +  | 0,5   | –                  | 0,2                | +                         | 0,0            | –   | –   | Juni      |

Änderungen durch nachträgliche Korrekturen, die im folgenden Monatsbericht erscheinen, werden nicht besonders angemerkt. 1 Bundesseisenbahnvermögen, Entschädigungsfonds, Erblastentilgungsfonds, ERP-Sondervermögen, Fonds "Deutsche Einheit",

Lastenausgleichsfonds. 2 Einschl. Verbindlichkeiten aus nicht börsenfähigen Inhaberschuldverschreibungen. 3 Einschl. Bauspareinlagen. 4 Ohne Bauspareinlagen; siehe auch Anm. 3.

#### IV. Banken

##### 10. Spareinlagen und an Nichtbanken (Nicht-MFIs) abgegebene Sparbriefe der Banken (MFIs) in Deutschland \*)

Mrd €

| Zeit                                | Spareinlagen 1) |               |                                      |   |   |   |                |   | Nach-<br>richtlich:<br>Zinsgut-<br>schriften<br>auf Spar-<br>einlagen | Sparbriefe 3) , abgegeben an       |                            |   |                                       |  |
|-------------------------------------|-----------------|---------------|--------------------------------------|---|---|---|----------------|---|---|------------------------------------|----------------------------|---|---------------------------------------|--|
|                                     | von Inländern   |               |                                      |   |   |   | von Ausländern |   |   | Nicht-<br>banken<br>ins-<br>gesamt | inländische<br>Nichtbanken |   | auslän-<br>dische<br>Nicht-<br>banken |  |
|                                     | ins-<br>gesamt  | zu-<br>sammen | mit dreimonatiger<br>Kündigungsfrist |   | mit Kündigungsfrist<br>von über 3 Monaten |   | zu-<br>sammen  | darunter<br>mit drei-<br>monatiger<br>Kündi-<br>gungs-<br>frist |   |                                    | zu-<br>sammen              | darunter<br>mit<br>Laufzeit<br>von über<br>2 Jahren |                                       |  |
|                                     |                 |               | zu-<br>sammen                        | darunter<br>Sonder-<br>spar-<br>formen 2) | zu-<br>sammen                             | darunter<br>Sonder-<br>spar-<br>formen 2) |                |   |   |                                    |                            |   |                                       |  |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |                 |               |                                      |   |   |   |                |   |   |                                    |                            |   |                                       |  |
| 2022                                | 538,5           | 533,2         | 510,3                                | 254,2                                     | 22,9                                      | 14,2                                      | 5,3            | 4,8   | 1,4   | 34,9                               | 34,6                       | 20,8  | 0,2                                   |  |
| 2023                                | 450,5           | 445,9         | 395,3                                | 187,1                                     | 50,6                                      | 43,0                                      | 4,6            | 3,8   | 2,6   | 143,2                              | 142,2                      | 35,5  | 1,0                                   |  |
| 2024                                | 410,3           | 406,0         | 346,2                                | 169,7                                     | 59,8                                      | 53,0                                      | 4,3            | 3,3   | 3,7   | 158,9                              | 157,8                      | 43,2  | 1,1                                   |  |
| 2025 Febr.                          | 405,5           | 401,2         | 343,0                                | 169,6                                     | 58,3                                      | 51,7                                      | 4,3            | 3,3   | 0,2   | 157,5                              | 156,4                      | 44,8  | 1,1                                   |  |
| März                                | 403,2           | 398,9         | 340,7                                | 169,0                                     | 58,2                                      | 51,6                                      | 4,3            | 3,2   | 0,2   | 157,0                              | 155,9                      | 45,5  | 1,1                                   |  |
| April                               | 401,8           | 397,5         | 339,1                                | 168,7                                     | 58,4                                      | 51,9                                      | 4,3            | 3,2   | 0,2   | 155,8                              | 154,7                      | 46,2  | 1,1                                   |  |
| Mai                                 | 401,5           | 397,3         | 337,8                                | 168,5                                     | 59,5                                      | 52,9                                      | 4,3            | 3,2   | 0,2   | 154,5                              | 153,4                      | 47,1  | 1,1                                   |  |
| Juni                                | 402,1           | 397,9         | 336,3                                | 168,2                                     | 61,6                                      | 55,0                                      | 4,3            | 3,2   | 0,2   | 154,1                              | 153,0                      | 47,9  | 1,1                                   |  |
| Veränderungen *)                    |                 |               |                                      |   |   |   |                |   |   |                                    |                            |   |                                       |  |
| 2023                                | - 83,0          | - 82,3        | - 110,0                              | - 52,3                                    | + 27,7                                    | + 28,8                                    | - 0,7          | - 1,1   | .   | + 105,2                            | + 104,5                    | + 12,2  | + 0,7                                 |  |
| 2024                                | - 40,2          | - 40,0        | - 49,2                               | - 17,1                                    | + 9,2                                     | + 10,0                                    | - 0,2          | - 0,5   | .   | + 23,3                             | + 23,1                     | + 8,9   | + 0,2                                 |  |
| 2025 Febr.                          | - 2,1           | - 2,1         | - 1,8                                | - 0,4                                     | - 0,3                                     | - 0,2                                     | - 0,0          | - 0,0   | .   | - 0,7                              | - 0,7                      | + 0,8   | - 0,0                                 |  |
| März                                | - 2,3           | - 2,3         | - 2,4                                | - 0,5                                     | + 0,0                                     | - 0,0                                     | - 0,0          | - 0,0   | .   | - 0,5                              | - 0,5                      | + 0,7   | - 0,0                                 |  |
| April                               | - 1,4           | - 1,4         | - 1,7                                | - 0,3                                     | + 0,2                                     | + 0,3                                     | - 0,0          | - 0,0   | .   | - 1,2                              | - 1,2                      | + 0,7   | - 0,0                                 |  |
| Mai                                 | - 0,3           | - 0,3         | - 1,3                                | - 0,2                                     | + 1,1                                     | + 1,0                                     | + 0,0          | - 0,0   | .   | - 1,2                              | - 1,2                      | + 0,9   | + 0,0                                 |  |
| Juni                                | + 0,6           | + 0,6         | - 1,4                                | - 0,3                                     | + 2,1                                     | + 2,1                                     | + 0,0          | - 0,0   | .   | - 0,4                              | - 0,4                      | + 0,8   | + 0,0                                 |  |

\* Siehe Tab. IV. 2, Anm.\*; statistische Brüche sind in den Veränderungen ausgeschaltet. Die Ergebnisse für den jeweils neuesten Termin sind stets als vorläufig zu betrachten. Änderungen durch nachträgliche Korrekturen, die im folgenden Monatsbericht erscheinen, werden nicht besonders angemerkt. 1 Ohne Bauspareinlagen, die

den Termineinlagen zugeordnet werden. 2 Spareinlagen mit einer über die Mindest-/Grundverzinsung hinausgehenden Verzinsung. 3 Einschl. Verbindlichkeiten aus nicht börsenfähigen Inhaberschuldverschreibungen.

##### 11. Begebene Schuldverschreibungen und Geldmarktpapiere der Banken (MFIs) in Deutschland \*)

Mrd €

| Zeit                                | Börsenfähige Inhaberschuldverschreibungen und Geldmarktpapiere |                                   |                           |                             |                         |                     |   |                         |   |              | Nicht börsenfähige Inhaberschuldverschreibungen und Geldmarktpapiere 6) |                                    | Nachrangig begebene börsenfähige Schuldverschreibungen | Nachrangig begebene nicht börsenfähige Schuldverschreibungen |
|-------------------------------------|--|-----------------------------------|---------------------------|-----------------------------|-------------------------|---------------------|---|-------------------------|---|--------------|---|------------------------------------|--|--|
|                                     | insgesamt  | darunter:                         |                           |                             |                         |                     |   |                         |   |              |   |                                    |  |  |
|                                     |  | variabel verzinsliche Anleihen 1) | Null-Kupon-Anleihen 1) 2) | Fremdwährungsanleihen 3) 4) | Certificates of Deposit | mit Laufzeit        |   |                         |   | über 2 Jahre | insgesamt   | darunter mit Laufzeit über 2 Jahre |  |  |
|                                     |  |                                   |                           |                             |                         | bis 1 Jahr einschl. |   | über 1 Jahr bis 2 Jahre |   |              |   |                                    |  |  |
|                                     |  |                                   |                           |                             |                         | zusammen            | darunter ohne Nominalbetragsgarantie 5) | zusammen                | darunter ohne Nominalbetragsgarantie 5) |              |   |                                    |  |  |
|                                     |  |                                   |                           |                             |                         |                     |   |                         |   |              |   |                                    |  |  |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |  |                                   |                           |                             |                         |                     |   |                         |   |              |   |                                    |  |  |
| 2022                                | 1 231,5  | 92,8                              | 15,0                      | 307,8                       | 88,6                    | 98,6                | 1,4                                     | 26,6                    | 3,4                                     | 1 106,4      | 0,8   | 0,7                                | 37,8   | 0,1  |
| 2023                                | 1 327,5  | 85,8                              | 15,7                      | 312,6                       | 101,2                   | 122,9               | 1,3                                     | 43,7                    | 3,4                                     | 1 160,9      | 0,0   | 0,0                                | 37,5   | 0,1  |
| 2024                                | 1 360,0  | 97,6                              | 15,7                      | 319,0                       | 111,2                   | 121,4               | 1,2                                     | 42,7                    | 3,8                                     | 1 196,0      | 0,2   | 0,0                                | 40,9   | 0,1  |
| 2025 Febr.                          | 1 385,6  | 100,3                             | 19,4                      | 320,4                       | 111,6                   | 124,5               | 1,3                                     | 42,9                    | 4,1                                     | 1 218,2      | 0,3   | 0,0                                | 39,9   | 0,1  |
| März                                | 1 391,7  | 102,0                             | 22,7                      | 321,7                       | 123,8                   | 140,8               | 1,3                                     | 39,5                    | 3,9                                     | 1 211,5      | 0,2   | 0,0                                | 39,7   | 0,1  |
| April                               | 1 366,4  | 100,9                             | 23,6                      | 301,0                       | 102,4                   | 121,2               | 1,4                                     | 38,1                    | 4,1                                     | 1 207,1      | 0,2   | 0,0                                | 37,3   | 0,1  |
| Mai                                 | 1 383,5  | 102,2                             | 23,4                      | 315,7                       | 107,6                   | 124,7               | 1,5                                     | 38,6                    | 4,3                                     | 1 220,2      | 0,2   | 0,0                                | 37,4   | 0,1  |
| Juni                                | 1 382,6  | 104,2                             | 25,3                      | 307,8                       | 111,7                   | 130,4               | 1,6                                     | 38,3                    | 4,0                                     | 1 213,9      | 0,2   | 0,0                                | 36,5   | 0,1  |
| Veränderungen *)                    |  |                                   |                           |                             |                         |                     |   |                         |   |              |   |                                    |  |  |
| 2023                                | + 97,0   | - 6,3                             | + 1,4                     | + 4,4                       | + 11,4                  | + 24,5              | - 0,0                                   | + 17,7                  | + 0,6                                   | + 54,8       | + 0,0   | + 0,1                              | - 0,3  | -  |
| 2024                                | + 31,5   | + 11,9                            | + 1,0                     | + 5,3                       | + 8,7                   | - 2,1               | - 0,1                                   | - 0,5                   | + 0,4                                   | + 34,0       | + 0,2   | - 0,0                              | + 3,4  | - 0,0  |
| 2025 Febr.                          | + 8,6  | + 0,1                             | + 3,1                     | + 5,0                       | + 1,0                   | + 3,0               | + 0,1                                   | - 0,0                   | + 0,2                                   | + 5,7        | + 0,1   | -                                  | - 1,3  | -  |
| März                                | + 6,1  | + 1,7                             | + 3,3                     | + 1,4                       | + 12,2                  | + 16,2              | + 0,0                                   | - 3,4                   | - 0,1                                   | - 6,7        | - 0,1   | -                                  | - 0,2  | -  |
| April                               | - 25,3   | - 1,1                             | + 0,9                     | - 20,7                      | - 21,3                  | - 19,6              | + 0,1                                   | - 1,4                   | + 0,2                                   | - 4,4        | - 0,0   | -                                  | - 2,4  | -  |
| Mai                                 | + 17,1   | + 1,2                             | - 0,5                     | + 14,7                      | + 5,2                   | + 3,5               | + 0,1                                   | + 0,5                   | + 0,2                                   | + 13,1       | + 0,0   | -                                  | + 0,1  | -  |
| Juni                                | - 0,9  | + 2,0                             | + 1,8                     | - 7,9                       | + 4,1                   | + 5,8               | + 0,0                                   | - 0,3                   | - 0,2                                   | - 6,4        | + 0,0   | -                                  | - 0,9  | -  |

\* Siehe Tab. IV. 2, Anm.\*; statistische Brüche sind in den Veränderungen ausgeschaltet. Die Ergebnisse für den jeweils neuesten Termin sind stets als vorläufig zu betrachten. Änderungen durch nachträgliche Korrekturen, die im folgenden Monatsbericht erscheinen, werden nicht besonders angemerkt. 1 Einschl. auf Fremdwährung lautender Anleihen. 2 Emissionswert bei Auflegung. 3 Einschl. auf Fremdwährung lautender variabel

verzinslicher Anleihen und Null-Kupon-Anleihen. 4 Anleihen auf Nicht-Eurowährungen. 5 Börsenfähige Inhaberschuldverschreibungen bzw. Geldmarktpapiere mit einer Nominalbetragsgarantie von unter 100 Prozent. 6 Nicht börsenfähige Inhaberschuldverschreibungen werden den Sparbriefen zugeordnet siehe auch Tab. IV. 10, Anm. 2.

## IV. Banken

### 12. Bausparkassen (MFIs) in Deutschland \*) Zwischenbilanzen

Mrd €

| Stand am<br>Jahres-<br>bzw.<br>Monats-<br>ende | Anzahl<br>der<br>Insti-<br>tute | Bilanz-<br>sum-<br>me 1) | Kredite an Banken (MFIs)   |                     |  | Kredite an Nichtbanken (Nicht-MFIs) |   |                              |  |                      | Einlagen und<br>aufgenommene<br>Kredite von<br>Banken (MFIs) 6) |                      | Einlagen und<br>aufgenommene<br>Kredite von<br>Nichtbanken<br>(Nicht-MFIs) |     | Inhaber-<br>schuld-<br>ver-<br>schrei-<br>bungen<br>im<br>Umlauf | Kapital<br>(einschl.<br>offener<br>Rückla-<br>gen) 8) | Nach-<br>richtlich:<br>Im Jahr<br>bzw.<br>Monat<br>neu<br>abge-<br>schlos-<br>sene<br>Ver-<br>träge 9) |  |
|--|---------------------------------|--------------------------|--|---------------------|--|-------------------------------------|---|------------------------------|--|----------------------|---|----------------------|--|-----|--|---|--|--|
|  |                                 |                          | Gut-<br>haben<br>und<br>Dar-<br>lehen<br>(ohne<br>Baudar-<br>lehen) 2) | Baudar-<br>lehen 3) | Bank-<br>schuld-<br>ver-<br>schrei-<br>bungen 4) | Baudarlehen                         |   |                              | Wert-<br>papiere<br>(einschl.<br>Schatz-<br>wechsel<br>und<br>U-Schät-<br>ze) 5) | Bauspar-<br>einlagen | Sicht-<br>und<br>Termin-<br>gelder                              | Bauspar-<br>einlagen | Sicht-<br>und<br>Termin-<br>gelder 7)                                      |     |  |   |  |  |
|  |                                 |                          |  |                     |  | Bauspar-<br>darlehen                | Vor- und<br>Zwi-<br>schen-<br>finan-<br>zie-<br>rungs-<br>kredite | sonstige<br>Baudar-<br>lehen |  |                      |   |                      |  |     |  |   |  |  |
|  |                                 |                          |  |                     |  |                                     |   |                              |  |                      |   |                      |  |     |  |   |  |  |
| Alle Bausparkassen                             |                                 |                          |  |                     |  |                                     |   |                              |  |                      |   |                      |  |     |  |   |  |  |
| 2024   | 13                              | 260,5                    | 23,5   | 0,2                 | 15,3   | 21,0                                | 133,4   | 42,0                         | 20,8   | 0,8                  | 36,8  | 180,0                | 14,5   | 7,5 | 13,2   | 78,8  |  |  |
| 2025 April                                     | 13                              | 260,2                    | 21,8   | 0,2                 | 14,8   | 22,7                                | 132,2   | 42,3                         | 21,3   | 0,7                  | 37,2  | 178,6                | 14,7   | 8,1 | 13,5   | 5,3   |  |  |
| Mai  | 13                              | 261,4                    | 22,2   | 0,2                 | 15,1   | 23,0                                | 132,1   | 42,5                         | 21,4   | 0,6                  | 37,6  | 178,5                | 14,7   | 8,7 | 13,6   | 5,2   |  |  |
| Juni   | 13                              | 261,7                    | 22,0   | 0,2                 | 15,2   | 23,6                                | 131,9   | 42,6                         | 21,4   | 0,6                  | 38,1  | 178,2                | 14,4   | 9,2 | 13,6   | 4,8   |  |  |
| Private Bausparkassen                          |                                 |                          |  |                     |  |                                     |   |                              |  |                      |   |                      |  |     |  |   |  |  |
| 2025 April                                     | 8                               | 185,2                    | 9,3  | 0,2                 | 8,9  | 14,7                                | 102,0   | 36,4                         | 10,2   | 0,2                  | 34,4  | 114,2                | 14,4   | 8,1 | 9,3  | 3,4   |  |  |
| Mai  | 8                               | 186,2                    | 9,7  | 0,2                 | 9,3  | 14,8                                | 101,9   | 36,6                         | 10,3   | 0,1                  | 34,6  | 114,1                | 14,4   | 8,7 | 9,3  | 3,3   |  |  |
| Juni   | 8                               | 186,3                    | 9,6  | 0,2                 | 9,3  | 15,1                                | 101,7   | 36,7                         | 10,3   | 0,1                  | 34,7  | 114,0                | 14,1   | 9,2 | 9,3  | 3,1   |  |  |
| Öffentliche Bausparkassen                      |                                 |                          |  |                     |  |                                     |   |                              |  |                      |   |                      |  |     |  |   |  |  |
| 2025 April                                     | 5                               | 75,0                     | 12,5   | 0,0                 | 5,9  | 8,0                                 | 30,2  | 5,9                          | 11,1   | 0,5                  | 2,8   | 64,5                 | 0,3  | –   | 4,3  | 1,9   |  |  |
| Mai  | 5                               | 75,2                     | 12,5   | 0,0                 | 5,9  | 8,2                                 | 30,2  | 5,9                          | 11,1   | 0,5                  | 3,0   | 64,4                 | 0,3  | –   | 4,3  | 1,9   |  |  |
| Juni   | 5                               | 75,4                     | 12,4   | 0,0                 | 5,9  | 8,4                                 | 30,2  | 5,9                          | 11,1   | 0,5                  | 3,3   | 64,2                 | 0,3  | –   | 4,3  | 1,8   |  |  |

### Entwicklung des Bauspargeschäfts

Mrd €

| Zeit                      | Umsätze im Sparverkehr                                      |  |   | Kapitalzusagen |  | Kapitalauszahlungen |                    |  |   |  |                                |   | Noch bestehen-<br>de Auszahlungs-<br>verpflichtungen<br>am Ende des<br>Zeitraumes |  | Zins- und<br>Tilgungseingänge<br>auf Bauspar-<br>darlehen <sup>11)</sup> |     | Nach-<br>richtlich:<br>Einge-<br>gangene<br>Wohn-<br>ungs-<br>bau-<br>prä-<br>mien <sup>13)</sup> |
|---------------------------|---|--|---|----------------|--|---------------------|--------------------|--|---|--|--------------------------------|---|---|--|--|-----|---|
|                           | einge-<br>zahlte<br>Bauspar-<br>be-<br>träge <sup>10)</sup> | Zinsgut-<br>schriften<br>auf<br>Bauspar-<br>einlagen | Rückzah-<br>lungen<br>von<br>Bauspar-<br>einlagen<br>aus<br>nicht<br>zuge-<br>teilten<br>Ver-<br>trägen | ins-<br>gesamt | darunter<br>Netto-<br>Zutei-<br>lun-<br>gen <sup>12)</sup> | ins-<br>gesamt      | Zuteilungen        |  | neu ge-<br>währte<br>Vor- und<br>Zwi-<br>schen-<br>finan-<br>zie-<br>rungs-<br>kredite<br>und<br>sonstige<br>Bau-<br>darlehen |  |                                |   |   |  |  |     |   |
|                           |   |  |   |                |  |                     | Bauspareinlagen    |  |   |  | Bauspardarlehen <sup>10)</sup> |   |   |  |  |     |   |
|                           |   |  |   |                |  |                     | zu-<br>sam-<br>men | darunter<br>zur Ab-<br>lösung<br>von Vor-<br>und Zwi-<br>schenfi-<br>nanzie-<br>rungs-<br>krediten | zu-<br>sam-<br>men  | darunter<br>zur Ab-<br>lösung<br>von Vor-<br>und Zwi-<br>schenfi-<br>nanzie-<br>rungs-<br>krediten | ins-<br>gesamt                 | dar-<br>unter<br>aus<br>Zutei-<br>lun-<br>gen | ins-<br>gesamt  | darunter<br>Til-<br>gun-<br>gen<br>im<br>Quartal |  |     |   |
| Alle Bausparkassen        |   |  |   |                |  |                     |                    |  |   |  |                                |   |   |  |  |     |   |
| 2024                      | 25,6  | 1,7  | 5,7   | 53,1           | 40,5   | 48,7                | 25,2               | 4,5  | 10,2  | 4,7  | 13,4                           | 11,5  | 7,6   | 5,8  | 4,6  | 0,2 |   |
| 2025 April                | 2,0   | 0,0  | 0,5   | 5,1            | 3,6  | 4,3                 | 2,2                | 0,4  | 1,0   | 0,5  | 1,1                            | 12,5  | 7,8   | 0,6  |  | 0,0 |   |
| Mai                       | 2,3   | 0,0  | 0,4   | 4,7            | 3,3  | 4,1                 | 2,0                | 0,4  | 0,9   | 0,4  | 1,2                            | 12,7  | 7,9   | 0,6  |  | 0,0 |   |
| Juni                      | 2,0   | 0,0  | 0,5   | 4,4            | 3,2  | 4,1                 | 1,9                | 0,4  | 1,0   | 0,4  | 1,2                            | 12,7  | 7,9   | 0,6  | ...  | 0,0 |   |
| Private Bausparkassen     |   |  |   |                |  |                     |                    |  |   |  |                                |   |   |  |  |     |   |
| 2025 April                | 1,3   | 0,0  | 0,3   | 3,6            | 2,4  | 3,0                 | 1,5                | 0,4  | 0,6   | 0,4  | 0,9                            | 8,0   | 4,2   | 0,4  |  | 0,0 |   |
| Mai                       | 1,4   | 0,0  | 0,2   | 3,2            | 2,1  | 2,7                 | 1,3                | 0,3  | 0,5   | 0,3  | 0,9                            | 8,2   | 4,3   | 0,4  |  | 0,0 |   |
| Juni                      | 1,3   | 0,0  | 0,2   | 3,0            | 2,0  | 2,8                 | 1,2                | 0,3  | 0,6   | 0,3  | 0,9                            | 8,1   | 4,3   | 0,4  | ...  | 0,0 |   |
| Öffentliche Bausparkassen |   |  |   |                |  |                     |                    |  |   |  |                                |   |   |  |  |     |   |
| 2025 April                | 0,7   | 0,0  | 0,2   | 1,5            | 1,2  | 1,3                 | 0,7                | 0,1  | 0,3   | 0,1  | 0,3                            | 4,5   | 3,6   | 0,2  |  | 0,0 |   |
| Mai                       | 0,8   | 0,0  | 0,2   | 1,5            | 1,2  | 1,4                 | 0,7                | 0,1  | 0,4   | 0,1  | 0,3                            | 4,5   | 3,6   | 0,2  |  | 0,0 |   |
| Juni                      | 0,7   | 0,0  | 0,2   | 1,5            | 1,2  | 1,3                 | 0,7                | 0,1  | 0,4   | 0,1  | 0,3                            | 4,5   | 3,6   | 0,2  | ...  | 0,0 |   |

\*) Ohne Aktiva und Passiva bzw. Geschäfte der Auslandsfilialen. Die Ergebnisse für den jeweils neuesten Termin sind stets als vorläufig zu betrachten; Änderungen durch nachträgliche Korrekturen, die im folgenden Monatsbericht erscheinen, werden nicht besonders angemerkt. **1** Siehe Tabelle IV. 2, Fußnote 1. **2** Einschl. Forderungen an Bausparkassen, Forderungen aus Namensschuldverschreibungen und Gut haben bei Zentralnotenbanken. **3** Bauspardarlehen sowie Vor- und Zwischenfinanzierungskredite. **4** Einschl. Geldmarktpapiere sowie geringer Beträge anderer Wertpapiere von Banken. **5** Einschl. Ausgleichsforderungen. **6** Einschl. Verbindlichkeiten gegenüber Bausparkassen. **7** Einschl. geringer Beträge von Spareinlagen. **8** Einschl. Genussrechtskapital und

Fonds für allgemeine Bankrisiken. **9** Bausparsumme; nur Neuabschlüsse, bei denen die Abschlussgebühr voll eingezahlt ist. Vertragserhöhungen gelten als Neuabschlüsse. **10** Auszahlungen von Bauspäreinlagen aus zugeteilten Verträgen s. unter Kapitalauszahlungen. **11** Einschl. gutgeschriebener Wohnungsbauprämien. **12** Nur die von den Berechtigten angenommenen Zuteilungen; einschl. Zuteilungen zur Ablösung von Vor- und Zwischenfinanzierungskrediten. **13** Soweit den Konten der Bausparer oder Darlehensnehmer bereits gutgeschrieben, auch in "Eingezahlte Bausparbeträge" und "Zins- und Tilgungseingänge auf Bauspardarlehen" enthalten.

#### IV. Banken

##### 13. Aktiva und Passiva der Auslandsfilialen und Auslandstöchter deutscher Banken (MFIs) \*)

Mrd €

| Zeit                                | Anzahl der   |  | Bilanz-<br>summe 7) | Kredite an Banken (MFIs) |                          |                    |                             |   | Kredite an Nichtbanken (Nicht-MFIs) |             |                                    |   |                               | Sonstige Aktivpositionen 7) |  |  |
|-------------------------------------|--|--|---------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------|-----------------------------|---|-------------------------------------|-------------|------------------------------------|---|-------------------------------|-----------------------------|--|--|
|                                     | deut-<br>schen<br>Banken<br>(MFIs)<br>mit<br>Auslands-<br>filialen 1)<br>bzw.<br>Auslands-<br>töchtern | Auslands-<br>filialen 1)<br>bzw.<br>Auslands-<br>töchter |                     | insgesamt                | Guthaben und Buchkredite |                    |                             | Geld-<br>markt-<br>papiere,<br>Wertpa-<br>piere 2) 3) | ins-<br>gesamt                      | Buchkredite |                                    |   | Geld-<br>markt-<br>papiere 2) | insgesamt                   | darunter:<br>Derivative<br>Finanz-<br>instrumente<br>des<br>Handels-<br>bestands |  |
|                                     |  |  |                     |                          | zusammen                 | deutsche<br>Banken | auslän-<br>dische<br>Banken |   |                                     | zusammen    | an<br>deutsche<br>Nicht-<br>banken | an<br>auslän-<br>dische<br>Nicht-<br>banken |                               |                             |  |  |
| Auslandsfilialen 9)                 |  |  |                     |                          |                          |                    |                             |   |                                     |             |                                    |   |                               |                             |  |  |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |  |  |                     |                          |                          |                    |                             |   |                                     |             |                                    |   |                               |                             |  |  |
| 2022                                | 47   | 202  | 1 625,5             | 461,8                    | 447,4                    | 315,6              | 131,8                       | 14,4  | 516,7                               | 447,7       | 9,7                                | 437,9                                       | 69,0                          | 647,0                       | 513,3  |  |
| 2023                                | 47   | 200  | 1 544,2             | 457,5                    | 437,7                    | 304,4              | 133,3                       | 19,8  | 507,9                               | 421,0       | 5,4                                | 415,6                                       | 86,9                          | 578,8                       | 417,0  |  |
| 2024                                | 47   | 197  | 1 722,7             | 526,7                    | 504,9                    | 360,7              | 144,1                       | 21,8  | 580,2                               | 486,1       | 4,9                                | 481,2                                       | 94,1                          | 615,8                       | 456,9  |  |
| 2024 März                           | 47   | 199  | 1 634,7             | 506,6                    | 483,8                    | 327,2              | 156,6                       | 22,8  | 523,9                               | 431,4       | 5,1                                | 426,3                                       | 92,6                          | 604,1                       | 428,8  |  |
| April                               | 47   | 199  | 1 668,0             | 499,4                    | 474,9                    | 325,7              | 149,3                       | 24,4  | 520,3                               | 432,4       | 4,8                                | 427,5                                       | 88,0                          | 648,2                       | 477,1  |  |
| Mai                                 | 47   | 199  | 1 647,4             | 504,5                    | 482,0                    | 330,9              | 151,1                       | 22,4  | 528,0                               | 440,3       | 4,9                                | 435,5                                       | 87,7                          | 614,9                       | 439,2  |  |
| Juni                                | 47   | 198  | 1 612,4             | 498,6                    | 478,8                    | 329,8              | 148,9                       | 19,9  | 538,5                               | 449,1       | 4,9                                | 444,2                                       | 89,3                          | 575,3                       | 421,0  |  |
| Juli                                | 47   | 198  | 1 596,9             | 505,8                    | 485,8                    | 328,1              | 157,7                       | 19,9  | 539,9                               | 450,4       | 5,2                                | 445,2                                       | 89,5                          | 551,3                       | 384,7  |  |
| Aug.                                | 47   | 195  | 1 594,9             | 499,8                    | 479,7                    | 324,4              | 155,3                       | 20,1  | 543,0                               | 453,3       | 5,3                                | 448,0                                       | 89,8                          | 552,1                       | 380,5  |  |
| Sept.                               | 47   | 195  | 1 598,5             | 499,1                    | 478,8                    | 322,5              | 156,3                       | 20,4  | 568,4                               | 477,9       | 5,1                                | 472,8                                       | 90,5                          | 530,9                       | 372,4  |  |
| Okt.                                | 47   | 197  | 1 645,8             | 503,1                    | 482,0                    | 333,2              | 148,9                       | 21,0  | 579,7                               | 492,9       | 4,9                                | 488,0                                       | 86,8                          | 563,0                       | 393,0  |  |
| Nov.                                | 47   | 197  | 1 708,6             | 528,3                    | 507,5                    | 357,3              | 150,2                       | 20,8  | 591,7                               | 500,9       | 4,6                                | 496,3                                       | 90,8                          | 588,6                       | 412,9  |  |
| Dez.                                | 47   | 197  | 1 722,7             | 526,7                    | 504,9                    | 360,7              | 144,1                       | 21,8  | 580,2                               | 486,1       | 4,9                                | 481,2                                       | 94,1                          | 615,8                       | 456,9  |  |
| Veränderungen *)                    |  |  |                     |                          |                          |                    |                             |   |                                     |             |                                    |   |                               |                             |  |  |
| 2023                                | ± 0  | - 2  | - 83,7              | - 2,7                    | - 8,1                    | - 12,1             | + 4,0                       | + 5,4   | - 1,4                               | - 20,2      | - 4,4                              | - 15,8                                      | + 18,8                        | - 68,1                      | - 94,4   |  |
| 2024                                | ± 0  | - 3  | + 175,7             | + 64,6                   | + 62,6                   | + 56,3             | + 6,3                       | + 2,0   | + 54,2                              | + 49,1      | - 0,5                              | + 49,6                                      | + 5,1                         | + 32,0                      | + 37,6   |  |
| 2024 April                          | ± 0  | -  | + 32,9              | - 7,5                    | - 9,2                    | - 1,5              | - 7,7                       | + 1,6   | - 5,4                               | - 0,6       | - 0,3                              | - 0,3                                       | - 4,8                         | + 43,7                      | + 48,1   |  |
| Mai                                 | ± 0  | -  | - 19,9              | + 6,2                    | + 8,2                    | + 5,2              | + 3,0                       | - 2,0   | + 10,8                              | + 10,8      | + 0,0                              | + 10,7                                      | + 0,0                         | - 32,6                      | - 37,5   |  |
| Juni                                | ± 0  | - 1  | - 35,7              | - 7,1                    | - 4,5                    | - 1,1              | - 3,4                       | - 2,6   | + 6,6                               | + 5,4       | + 0,1                              | + 5,3                                       | + 1,2                         | - 40,3                      | - 18,8   |  |
| Juli                                | ± 0  | -  | - 15,0              | + 7,3                    | + 7,2                    | - 1,7              | + 9,0                       | + 0,1   | + 3,7                               | + 3,2       | + 0,2                              | + 3,0                                       | + 0,4                         | - 24,0                      | - 36,0   |  |
| Aug.                                | ± 0  | - 3  | - 0,8               | - 4,4                    | - 4,5                    | - 3,7              | - 0,8                       | + 0,1   | + 8,8                               | + 7,9       | + 0,1                              | + 7,8                                       | + 1,0                         | + 0,8                       | - 3,0  |  |
| Sept.                               | ± 0  | -  | + 4,1               | - 0,0                    | - 0,3                    | - 1,9              | + 1,6                       | + 0,3   | + 27,5                              | + 26,5      | - 0,2                              | + 26,7                                      | + 1,0                         | - 21,2                      | - 7,8  |  |
| Okt.                                | ± 0  | + 2  | + 46,0              | + 2,1                    | + 1,4                    | + 10,7             | - 9,3                       | + 0,7   | + 4,4                               | + 9,0       | - 0,2                              | + 9,2                                       | - 4,5                         | + 30,8                      | + 19,5   |  |
| Nov.                                | ± 0  | -  | + 61,2              | + 22,3                   | + 22,5                   | + 24,1             | - 1,6                       | - 0,3   | + 2,7                               | - 0,3       | - 0,3                              | - 0,0                                       | + 3,0                         | + 24,1                      | + 18,9   |  |
| Dez.                                | ± 0  | -  | + 13,3              | - 2,3                    | - 3,3                    | + 3,4              | - 6,8                       | + 1,1   | - 15,8                              | - 18,6      | + 0,3                              | - 18,9                                      | + 2,8                         | + 26,3                      | + 43,5   |  |
| Auslandstöchter 8)                  |  |  |                     |                          |                          |                    |                             |   |                                     |             |                                    |   |                               |                             |  |  |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |  |  |                     |                          |                          |                    |                             |   |                                     |             |                                    |   |                               |                             |  |  |
| 2021                                | 12   | 35   | 246,0               | 50,8                     | 44,4                     | 20,7               | 23,7                        | 6,3   | 139,5                               | 116,3       | 12,6                               | 103,7                                       | 23,2                          | 55,7                        | 0,0  |  |
| 2022                                | 11   | 32   | 256,7               | 61,5                     | 52,0                     | 20,5               | 31,4                        | 9,5   | 145,8                               | 124,5       | 13,3                               | 111,2                                       | 21,3                          | 49,4                        | 0,0  |  |
| 2023                                | 12   | 31   | 264,0               | 74,5                     | 63,9                     | 25,7               | 38,2                        | 10,6  | 146,4                               | 125,2       | 11,9                               | 113,4                                       | 21,1                          | 43,1                        | 0,0  |  |
| 2023 März                           | 11   | 32   | 253,9               | 62,2                     | 51,7                     | 20,7               | 31,0                        | 10,5  | 146,5                               | 126,2       | 13,3                               | 112,9                                       | 20,2                          | 45,2                        | 0,0  |  |
| April                               | 11   | 31   | 250,9               | 64,4                     | 53,3                     | 22,4               | 30,9                        | 11,1  | 145,3                               | 125,6       | 13,0                               | 112,6                                       | 19,8                          | 41,2                        | 0,0  |  |
| Mai                                 | 11   | 31   | 250,9               | 59,3                     | 48,8                     | 21,5               | 27,2                        | 10,5  | 146,2                               | 126,3       | 12,8                               | 113,5                                       | 19,9                          | 45,5                        | 0,0  |  |
| Juni                                | 12   | 32   | 253,3               | 64,2                     | 52,8                     | 22,4               | 30,4                        | 11,5  | 146,6                               | 126,7       | 12,7                               | 113,9                                       | 19,9                          | 42,5                        | 0,0  |  |
| Juli                                | 12   | 31   | 253,4               | 63,6                     | 52,2                     | 23,0               | 29,3                        | 11,4  | 147,4                               | 126,9       | 12,9                               | 114,1                                       | 20,5                          | 42,4                        | 0,0  |  |
| Aug.                                | 12   | 31   | 252,8               | 62,8                     | 52,2                     | 21,9               | 30,3                        | 10,6  | 146,0                               | 125,6       | 12,7                               | 112,9                                       | 20,4                          | 44,1                        | 0,0  |  |
| Sept.                               | 12   | 31   | 256,2               | 66,4                     | 56,0                     | 25,0               | 31,0                        | 10,5  | 146,7                               | 125,8       | 12,3                               | 113,5                                       | 20,9                          | 43,0                        | 0,0  |  |
| Okt.                                | 12   | 31   | 257,4               | 65,8                     | 56,0                     | 24,5               | 31,5                        | 9,8   | 146,8                               | 126,2       | 12,0                               | 114,2                                       | 20,6                          | 44,8                        | 0,0  |  |
| Nov.                                | 12   | 31   | 259,9               | 66,9                     | 57,7                     | 23,6               | 34,1                        | 9,3   | 147,8                               | 126,9       | 12,1                               | 114,8                                       | 20,9                          | 45,2                        | 0,0  |  |
| Dez.                                | 12   | 31   | 264,0               | 74,5                     | 63,9                     | 25,7               | 38,2                        | 10,6  | 146,4                               | 125,2       | 11,9                               | 113,4                                       | 21,1                          | 43,1                        | 0,0  |  |
| Veränderungen *)                    |  |  |                     |                          |                          |                    |                             |   |                                     |             |                                    |   |                               |                             |  |  |
| 2022                                | - 1  | - 3  | + 6,5               | + 8,2                    | + 5,2                    | - 0,2              | + 5,6                       | + 2,8   | + 5,0                               | + 6,9       | + 0,7                              | + 6,3                                       | - 1,9                         | - 6,5                       | ± 0,0  |  |
| 2023                                | + 1  | - 1  | + 8,7               | + 13,5                   | + 12,2                   | + 5,2              | + 7,1                       | + 1,2   | + 1,5                               | + 1,7       | - 1,4                              | + 3,1                                       | - 0,2                         | - 6,3                       | ± 0,0  |  |
| 2023 April                          | -  | - 1  | - 2,7               | + 2,2                    | + 1,6                    | + 1,7              | - 0,1                       | + 0,6   | - 0,8                               | - 0,4       | - 0,3                              | - 0,1                                       | - 0,5                         | - 4,1                       | ± 0,0  |  |
| Mai                                 | -  | -  | - 1,5               | - 5,7                    | - 4,9                    | - 0,8              | - 4,1                       | - 0,7   | - 0,1                               | - 0,3       | - 0,2                              | - 0,0                                       | + 0,1                         | + 4,3                       | ± 0,0  |  |
| Juni                                | + 1  | + 1  | + 3,2               | + 5,3                    | + 4,2                    | + 0,9              | + 3,3                       | + 1,0   | + 0,9                               | + 0,9       | - 0,0                              | + 0,9                                       | + 0,0                         | - 3,0                       | ± 0,0  |  |
| Juli                                | -  | - 1  | + 0,6               | - 0,5                    | - 0,4                    | + 0,6              | - 1,0                       | - 0,1   | + 1,2                               | + 0,7       | + 0,1                              | + 0,5                                       | + 0,6                         | - 0,1                       | ± 0,0  |  |
| Aug.                                | -  | -  | - 1,2               | - 1,0                    | - 0,2                    | - 1,0              | + 0,8                       | - 0,9   | - 1,8                               | - 1,7       | - 0,2                              | - 1,5                                       | - 0,1                         | + 1,7                       | ± 0,0  |  |
| Sept.                               | -  | -  | + 2,2               | + 3,2                    | + 3,5                    | + 3,0              | + 0,5                       | - 0,2   | - 0,0                               | - 0,5       | - 0,4                              | - 0,1                                       | + 0,5                         | - 1,0                       | ± 0,0  |  |
| Okt.                                | -  | -  | + 1,4               | - 0,6                    | + 0,1                    | - 0,4              | + 0,5                       | - 0,7   | + 0,2                               | + 0,5       | - 0,3                              | + 0,8                                       | - 0,3                         | + 1,8                       | ± 0,0  |  |
| Nov.                                | -  | -  | + 3,8               | + 1,5                    | + 2,0                    | - 0,9              | + 2,9                       | - 0,4   | + 1,8                               | + 1,5       | + 0,1                              | + 1,5                                       | + 0,3                         | + 0,4                       | ± 0,0  |  |
| Dez.                                | -  | -  | + 4,5               | + 7,7                    | + 6,3                    | + 2,1              | + 4,2                       | + 1,4   | - 1,1                               | - 1,3       | - 0,2                              | - 1,1                                       | + 0,3                         | - 2,0                       | ± 0,0  |  |

\* „Ausland“ umfasst auch das Sitzland der Auslandsfilialen bzw. der Auslandstöchter. Statistisch bedingte Veränderungen sind bei den Veränderungen ausgeschaltet. (Brüche auf Grund von Veränderungen des Berichtskreises werden bei den Auslandstöchtern grundsätzlich nicht in den Veränderungswerten ausgeschaltet). Die Ergebnisse für den

jeweils neuesten Termin sind stets als vorläufig zu betrachten; Änderungen durch nachträgliche Korrekturen, die im folgenden Monatsbericht erscheinen, werden nicht besonders angemerkt. 1 Mehrere Filialen in einem Sitzland zählen als eine Filiale. 2 Schatzwechsel, U-Schätze und sonstige Geldmarktpapiere, Anleihen und Schuldver-

# IV. Banken

| Einlagen und aufgenommene Kredite   |          |                    |                             |                              |                         |             |                            |                                       | Geld-<br>markt-<br>papiere<br>und<br>Schuld-<br>verschrei-<br>bungen<br>im Um-<br>lauf 5) | Betriebs-<br>kapital<br>bzw.<br>Eigen-<br>kapital | Sonstige Passivpositionen 6) 7) |   | Zeit       |                     |  |
|-------------------------------------|----------|--------------------|-----------------------------|------------------------------|-------------------------|-------------|----------------------------|---------------------------------------|---|---|---------------------------------|---|------------|---------------------|--|
| von Banken (MFIs)                   |          |                    |                             | von Nichtbanken (Nicht-MFIs) |                         |             |                            |                                       |   |   | insgesamt                       | darunter:<br>Derivative<br>Finanz-<br>instrumente<br>des Handels-<br>bestands |            |                     |  |
| insgesamt                           | zusammen | deutsche<br>Banken | aus-<br>ländische<br>Banken | insgesamt                    | deutsche Nichtbanken 4) |             |                            | auslän-<br>dische<br>Nicht-<br>banken |   |   |                                 |   |            |                     |  |
|                                     |          |                    |                             |                              | zusammen                | kurzfristig | mittel- und<br>langfristig |                                       |   |   |                                 |   |            |                     |  |
|                                     |          |                    |                             |                              |                         |             |                            |                                       |   |   |                                 |   |            |                     |  |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |          |                    |                             |                              |                         |             |                            |                                       |   |   |                                 |   |            | Auslandsfilialen 9) |  |
| 943,4                               | 573,6    | 435,2              | 138,5                       | 369,8                        | 10,4                    | 8,9         | 1,5                        | 359,4                                 | 61,7  | 63,1  | 557,4                           | 512,9   | 2022       |                     |  |
| 943,5                               | 554,5    | 422,6              | 131,9                       | 389,0                        | 10,6                    | 9,5         | 1,2                        | 378,4                                 | 64,1  | 66,1  | 470,5                           | 418,3   | 2023       |                     |  |
| 1 057,4                             | 635,5    | 503,3              | 132,2                       | 421,9                        | 14,9                    | 13,9        | 1,0                        | 407,0                                 | 72,5  | 72,9  | 519,9                           | 461,0   | 2024       |                     |  |
| 997,2                               | 587,3    | 442,4              | 144,9                       | 409,9                        | 11,3                    | 10,3        | 1,0                        | 398,6                                 | 86,3  | 69,4  | 481,8                           | 431,6   | 2024 März  |                     |  |
| 978,9                               | 576,4    | 435,8              | 140,6                       | 402,5                        | 11,1                    | 10,1        | 1,0                        | 391,4                                 | 88,0  | 69,2  | 531,8                           | 479,3   | April      |                     |  |
| 998,2                               | 591,9    | 449,7              | 142,1                       | 406,3                        | 14,8                    | 13,9        | 1,0                        | 391,5                                 | 85,8  | 69,0  | 494,4                           | 443,4   | Mai        |                     |  |
| 986,4                               | 578,3    | 450,5              | 127,8                       | 408,0                        | 14,2                    | 13,2        | 1,0                        | 393,8                                 | 81,7  | 69,5  | 474,7                           | 423,1   | Juni       |                     |  |
| 999,5                               | 583,6    | 450,6              | 133,0                       | 415,9                        | 14,3                    | 13,4        | 1,0                        | 401,6                                 | 87,0  | 69,3  | 441,1                           | 388,9   | Juli       |                     |  |
| 1 002,4                             | 591,0    | 457,1              | 133,9                       | 411,4                        | 14,9                    | 13,9        | 1,0                        | 396,6                                 | 85,5  | 69,1  | 437,8                           | 385,0   | Aug.       |                     |  |
| 1 014,0                             | 602,5    | 466,1              | 136,4                       | 411,5                        | 13,4                    | 12,5        | 0,9                        | 398,0                                 | 84,7  | 70,1  | 429,7                           | 377,0   | Sept.      |                     |  |
| 1 040,4                             | 610,4    | 472,5              | 137,9                       | 430,0                        | 13,9                    | 13,0        | 1,0                        | 416,1                                 | 81,7  | 70,8  | 453,0                           | 397,1   | Okt.       |                     |  |
| 1 075,0                             | 638,7    | 501,0              | 137,8                       | 436,3                        | 15,0                    | 14,0        | 1,0                        | 421,3                                 | 88,0  | 71,3  | 474,2                           | 417,6   | Nov.       |                     |  |
| 1 057,4                             | 635,5    | 503,3              | 132,2                       | 421,9                        | 14,9                    | 13,9        | 1,0                        | 407,0                                 | 72,5  | 72,9  | 519,9                           | 461,0   | Dez.       |                     |  |
| Veränderungen *)                    |          |                    |                             |                              |                         |             |                            |                                       |   |   |                                 |   |            |                     |  |
| + 1,2                               | - 17,0   | - 13,8             | - 3,1                       | + 18,1                       | + 1,2                   | + 1,5       | - 0,3                      | + 16,9                                | + 3,9   | + 3,0   | - 88,0                          | - 94,5  | 2023       |                     |  |
| + 107,9                             | + 76,0   | + 80,7             | - 4,6                       | + 31,9                       | + 4,3                   | + 4,4       | - 0,1                      | + 27,6                                | + 5,6   | + 6,8   | + 49,4                          | + 42,9  | 2024       |                     |  |
| - 18,8                              | - 11,4   | - 6,6              | - 4,8                       | - 7,4                        | - 0,2                   | - 0,2       | - 0,0                      | - 7,3                                 | + 1,3   | - 0,2   | + 50,0                          | + 47,7  | 2024 April |                     |  |
| + 20,5                              | + 16,6   | + 13,9             | + 2,7                       | + 3,9                        | + 3,7                   | + 3,7       | - 0,0                      | + 0,1                                 | - 1,5   | - 0,2   | - 37,4                          | - 35,9  | Mai        |                     |  |
| - 13,2                              | - 14,7   | + 0,7              | - 15,5                      | + 1,5                        | - 0,6                   | - 0,6       | + 0,0                      | + 2,2                                 | - 4,8   | + 0,5   | - 19,7                          | - 20,3  | Juni       |                     |  |
| + 13,5                              | + 5,5    | + 0,1              | + 5,4                       | + 8,1                        | + 0,1                   | + 0,1       | - 0,0                      | + 7,9                                 | + 5,7   | - 0,2   | - 33,6                          | - 34,2  | Juli       |                     |  |
| + 4,9                               | + 9,0    | + 6,5              | + 2,5                       | - 4,1                        | + 0,6                   | + 0,5       | + 0,0                      | - 4,7                                 | - 0,3   | - 0,2   | - 3,3                           | - 3,6   | Aug.       |                     |  |
| + 12,3                              | + 12,1   | + 9,0              | + 3,1                       | + 0,2                        | - 1,4                   | - 1,4       | - 0,1                      | + 1,6                                 | - 0,4   | + 1,0   | - 8,1                           | - 8,0   | Sept.      |                     |  |
| + 24,2                              | + 6,1    | + 6,4              | - 0,3                       | + 18,1                       | + 0,5                   | + 0,5       | + 0,0                      | + 17,6                                | - 4,4   | + 0,7   | + 23,3                          | + 20,1  | Okt.       |                     |  |
| + 31,1                              | + 25,3   | + 28,4             | - 3,1                       | + 5,8                        | + 1,0                   | + 1,0       | + 0,0                      | + 4,7                                 | + 4,9   | + 0,5   | + 21,2                          | + 20,5  | Nov.       |                     |  |
| - 18,7                              | - 4,0    | + 2,4              | - 6,4                       | - 14,7                       | - 0,1                   | - 0,1       | + 0,1                      | - 14,6                                | - 16,4  | + 1,6   | + 45,7                          | + 43,4  | Dez.       |                     |  |
| Stand am Jahres- bzw. Monatsende *) |          |                    |                             |                              |                         |             |                            |                                       |   |   |                                 |   |            | Auslandstöchter 8)  |  |
| 178,6                               | 64,2     | 33,0               | 31,2                        | 114,4                        | 7,3                     | 4,9         | 2,4                        | 107,1                                 | 16,4  | 20,3  | 30,7                            | 0,0   | 2021       |                     |  |
| 189,4                               | 67,5     | 38,6               | 28,9                        | 122,0                        | 6,9                     | 4,6         | 2,3                        | 115,1                                 | 13,5  | 20,1  | 33,7                            | 0,0   | 2022       |                     |  |
| 195,9                               | 76,0     | 51,2               | 24,8                        | 119,9                        | 6,4                     | 4,0         | 2,4                        | 113,4                                 | 12,1  | 20,8  | 35,3                            | 0,0   | 2023       |                     |  |
| 186,6                               | 71,2     | 42,2               | 29,1                        | 115,4                        | 6,8                     | 4,3         | 2,5                        | 108,5                                 | 12,3  | 20,3  | 34,8                            | 0,0   | 2023 März  |                     |  |
| 183,5                               | 71,0     | 44,0               | 27,0                        | 112,5                        | 6,9                     | 4,5         | 2,5                        | 105,6                                 | 12,2  | 20,2  | 35,0                            | 0,0   | April      |                     |  |
| 183,9                               | 71,2     | 43,6               | 27,6                        | 112,8                        | 6,9                     | 4,4         | 2,5                        | 105,9                                 | 12,1  | 20,6  | 34,3                            | 0,0   | Mai        |                     |  |
| 185,6                               | 71,9     | 45,4               | 26,5                        | 113,7                        | 6,6                     | 4,2         | 2,4                        | 107,1                                 | 10,6  | 20,5  | 36,6                            | 0,0   | Juni       |                     |  |
| 187,9                               | 72,3     | 47,0               | 25,3                        | 115,6                        | 6,8                     | 4,4         | 2,4                        | 108,8                                 | 10,5  | 20,5  | 34,4                            | 0,0   | Juli       |                     |  |
| 185,5                               | 70,6     | 46,0               | 24,7                        | 114,8                        | 6,6                     | 4,2         | 2,4                        | 108,2                                 | 10,3  | 20,6  | 36,4                            | 0,0   | Aug.       |                     |  |
| 188,2                               | 74,1     | 49,1               | 25,1                        | 114,1                        | 6,7                     | 4,3         | 2,4                        | 107,4                                 | 11,3  | 20,5  | 36,0                            | 0,0   | Sept.      |                     |  |
| 189,3                               | 73,1     | 48,3               | 24,8                        | 116,2                        | 6,5                     | 4,1         | 2,4                        | 109,7                                 | 11,6  | 20,8  | 35,8                            | 0,0   | Okt.       |                     |  |
| 192,1                               | 73,7     | 48,4               | 25,3                        | 118,4                        | 6,5                     | 4,1         | 2,4                        | 111,8                                 | 11,6  | 20,8  | 35,4                            | 0,0   | Nov.       |                     |  |
| 195,9                               | 76,0     | 51,2               | 24,8                        | 119,9                        | 6,4                     | 4,0         | 2,4                        | 113,4                                 | 12,1  | 20,8  | 35,3                            | 0,0   | Dez.       |                     |  |
| Veränderungen *)                    |          |                    |                             |                              |                         |             |                            |                                       |   |   |                                 |   |            |                     |  |
| + 7,7                               | + 1,4    | + 5,6              | - 4,2                       | + 6,3                        | - 0,4                   | - 0,3       | - 0,1                      | + 6,7                                 | - 2,9   | - 0,2   | + 2,2                           | ± 0,0   | 2022       |                     |  |
| + 7,6                               | + 8,9    | + 12,6             | - 3,8                       | - 1,3                        | - 0,4                   | - 0,5       | + 0,1                      | - 0,8                                 | - 1,4   | + 0,7   | + 1,8                           | ± 0,0   | 2023       |                     |  |
| - 2,7                               | - 0,1    | + 1,8              | - 1,9                       | - 2,6                        | + 0,1                   | + 0,2       | - 0,0                      | - 2,7                                 | - 0,1   | - 0,1   | + 0,2                           | ± 0,0   | 2023 April |                     |  |
| - 0,6                               | - 0,3    | - 0,4              | + 0,2                       | - 0,4                        | - 0,0                   | - 0,0       | + 0,0                      | - 0,4                                 | - 0,0   | + 0,4   | - 1,2                           | ± 0,0   | Mai        |                     |  |
| + 2,3                               | + 1,0    | + 1,8              | - 0,9                       | + 1,3                        | - 0,3                   | - 0,3       | - 0,0                      | + 1,6                                 | - 1,6   | - 0,1   | + 2,5                           | ± 0,0   | Juni       |                     |  |
| + 2,7                               | + 0,6    | + 1,6              | - 1,1                       | + 2,2                        | + 0,2                   | + 0,2       | + 0,0                      | + 2,0                                 | - 0,0   | + 0,0   | - 2,1                           | ± 0,0   | Juli       |                     |  |
| - 2,9                               | - 1,9    | - 1,0              | - 0,8                       | - 1,1                        | - 0,2                   | - 0,2       | - 0,0                      | - 0,9                                 | - 0,2   | + 0,1   | + 1,8                           | ± 0,0   | Aug.       |                     |  |
| + 1,9                               | + 3,2    | + 3,1              | + 0,1                       | - 1,3                        | + 0,1                   | + 0,1       | - 0,0                      | - 1,4                                 | + 1,0   | - 0,1   | - 0,7                           | ± 0,0   | Sept.      |                     |  |
| + 1,2                               | - 1,0    | - 0,8              | - 0,2                       | + 2,2                        | - 0,2                   | - 0,2       | - 0,0                      | + 2,3                                 | + 0,2   | + 0,3   | - 0,2                           | ± 0,0   | Okt.       |                     |  |
| + 3,7                               | + 0,9    | + 0,1              | + 0,8                       | + 2,8                        | - 0,0                   | - 0,0       | - 0,0                      | + 2,8                                 | + 0,1   | + 0,0   | - 0,0                           | ± 0,0   | Nov.       |                     |  |
| + 4,1                               | + 2,4    | + 2,8              | - 0,4                       | + 1,7                        | - 0,1                   | - 0,1       | - 0,0                      | + 1,8                                 | + 0,4   | + 0,0   | + 0,0                           | ± 0,0   | Dez.       |                     |  |

schreibungen. 3 Einschl. eigener Schuldverschreibungen. 4 Ohne nachrangige Verbindlichkeiten und nicht börsenfähige Schuldverschreibungen. 5 Begebene börsenfähige und nicht börsenfähige Schuldverschreibungen und Geldmarktpapiere. 6 Einschl. nach-

rangiger Verbindlichkeiten. 7 Siehe Tabelle IV.2, Fußnote 1. 8 Die Zahlen der Auslandstöchter wurden letztmalig 12.23 erhoben. 9 Die Zahlen der Auslandsfilialen wurden letztmalig 12.24 erhoben.

## V. Mindestreserven

### 1. Mindestreservebasis und -erfüllung im Euroraum

Mrd €

| Reserveperiode beginnend im Monat <sup>1)</sup> | Reservebasis <sup>2)</sup> | Reserve-Soll vor Abzug des Freibetrages <sup>3)</sup> | Reserve-Soll nach Abzug des Freibetrages <sup>4)</sup> | Zentralbankguthaben der Kreditinstitute auf Girokonten <sup>5)</sup> | Überschussreserven (ohne Einlagefazilität) <sup>6)</sup> | Summe aller Unterschreitungen des Reserve-Solls <sup>7)</sup> |
|---|----------------------------|---|--|--|--|---|
| 2018  | 12 775,2                   | 127,8   | 127,4  | 1 332,1  | 1 204,8  | 0,0   |
| 2019  | 13 485,4                   | 134,9   | 134,5  | 1 623,7  | 1 489,3  | 0,0   |
| 2020  | 14 590,4                   | 145,9   | 145,5  | 3 029,4  | 2 883,9  | 0,0   |
| 2021  | 15 576,6                   | 155,8   | 155,4  | 3 812,3  | 3 656,9  | 0,1   |
| 2022  | 16 843,0                   | 168,4   | 168,0  | 195,6  | 28,1   | 0,0   |
| 2023  | 16 261,6                   | 162,6   | 162,3  | 170,5  | 8,2  | 0,0   |
| 2024  | 16 422,2                   | 164,2   | 163,9  | 170,8  | 6,9  | 0,0   |
| 2025 Mai  | .                          | .   | .  | .  | .  | .   |
| Juni <sup>p)</sup>                              | 16 735,1                   | 167,4   | 167,0  | 172,1  | 5,0  | 0,0   |
| Juli <sup>p)</sup>                              | 16 827,0                   | 168,3   | 168,0  | ...  | ...  | ...   |

### 2. Mindestreservebasis und -erfüllung in Deutschland

Mio €

| Reserveperiode beginnend im Monat <sup>1)</sup> | Reservebasis <sup>2)</sup> | Anteil Deutschlands an der Reservebasis des Eurosystems in % | Reserve-Soll vor Abzug des Freibetrages <sup>3)</sup> | Reserve-Soll nach Abzug des Freibetrages <sup>4)</sup> | Zentralbankguthaben der Kreditinstitute auf Girokonten <sup>5)</sup> | Überschussreserven (ohne Einlagefazilität) <sup>6)</sup> | Summe aller Unterschreitungen des Reserve-Solls <sup>7)</sup> |
|---|----------------------------|--|---|--|--|--|---|
| 2018  | 3 563 306                  | 27,9   | 35 633  | 35 479   | 453 686  | 418 206  | 1   |
| 2019  | 3 728 027                  | 27,6   | 37 280  | 37 131   | 486 477  | 449 346  | 0   |
| 2020  | 4 020 792                  | 27,6   | 40 208  | 40 062   | 878 013  | 837 951  | 1   |
| 2021  | 4 260 398                  | 27,4   | 42 604  | 42 464   | 1 048 819  | 1 006 355  | 0   |
| 2022  | 4 664 630                  | 27,7   | 46 646  | 46 512   | 54 848   | 8 337  | 5   |
| 2023  | 4 483 853                  | 27,6   | 44 839  | 44 709   | 47 008   | 2 299  | 0   |
| 2024  | 4 517 828                  | 27,5   | 45 178  | 45 052   | 48 069   | 3 016  | 1   |
| 2025 Mai  | .                          | .  | .   | .  | .  | .  | .   |
| Juni <sup>p)</sup>                              | 4 624 872                  | 27,6   | 46 249  | 46 124   | 47 476   | 1 352  | 0   |
| Juli <sup>p)</sup>                              | 4 607 790                  | 27,4   | 46 078  | 45 953   | ...  | ...  | ...   |

#### a) Reserve-Soll einzelner Bankengruppen

Mio €

| Reserveperiode beginnend im Monat <sup>1)</sup> | Großbanken | Regionalbanken und sonstige Kreditbanken | Zweigstellen ausländischer Banken | Landesbanken und Sparkassen | Kreditgenossenschaften | Realkreditinstitute | Banken mit Sonder-, Förder- und sonstigen zentralen Unterstützungsaufgaben |
|---|------------|--|-----------------------------------|-----------------------------|------------------------|---------------------|--|
| 2018  | 7 384      | 4 910                                    | 3 094                             | 11 715                      | 6 624                  | 95                  | 1 658  |
| 2019  | 7 684      | 5 494                                    | 2 765                             | 12 273                      | 7 028                  | 109                 | 1 778  |
| 2020  | 8 151      | 6 371                                    | 3 019                             | 12 912                      | 7 547                  | 111                 | 2 028  |
| 2021  | 9 113      | 6 713                                    | 2 943                             | 13 682                      | 8 028                  | 109                 | 1 876  |
| 2022  | 9 814      | 7 396                                    | 3 216                             | 14 465                      | 8 295                  | 117                 | 2 471  |
| 2023  | 9 282      | 7 417                                    | 3 170                             | 14 061                      | 8 178                  | 148                 | 2 118  |
| 2024  | 9 561      | 7 484                                    | 2 856                             | 14 355                      | 8 417                  | 133                 | 2 156  |
| 2025 Mai  | .          | .  | .                                 | .                           | .                      | .                   | .  |
| Juni  | 9 721      | 7 942                                    | 2 796                             | 14 489                      | 8 542                  | 127                 | 2 282  |
| Juli  | 9 643      | 7 821                                    | 2 767                             | 14 555                      | 8 597                  | 122                 | 2 248  |

#### b) Zusammensetzung der Reservebasis nach Verbindlichkeiten

Mio €

| Reserveperiode beginnend im Monat <sup>1)</sup> | Verbindlichkeiten (ohne Spareinlagen und Repos) gegenüber Nicht-MFIs mit Ursprungslaufzeit bis zu 2 Jahren einschl. | Verbindlichkeiten (ohne Spareinlagen und Repos) gegenüber nicht der Mindestreserve unterliegenden MFIs im Euroraum mit Ursprungslaufzeit bis zu 2 Jahren einschl. | Verbindlichkeiten (ohne Spareinlagen und Repos) gegenüber Banken im anderen Ausland außerhalb des Euroraums mit Ursprungslaufzeit bis zu 2 Jahren einschl. | Spareinlagen mit Kündigungsfrist bis zu 2 Jahren einschl. | Verbindlichkeiten aus ausgegebenen Inhaberschuldverschreibungen mit Ursprungslaufzeit bis zu 2 Jahren einschl. nach Pauschalabzug bzw. Abzug der Beträge im Besitz selbst reservierungspflichtiger MFIs |
|---|---|---|--|---|---|
| 2018  | 2 458 423   | 1 162   | 414 463  | 576 627   | 112 621   |
| 2019  | 2 627 478   | 1 272   | 410 338  | 577 760   | 111 183   |
| 2020  | 2 923 462   | 1 607   | 436 696  | 560 770   | 105 880   |
| 2021  | 3 079 722   | 9 030   | 508 139  | 561 608   | 101 907   |
| 2022  | 3 352 177   | 12 609  | 566 227  | 543 694   | 116 094   |
| 2023  | 3 447 513   | 968   | 420 839  | 455 493   | 125 531   |
| 2024  | 3 608 785   | 2 148   | 356 674  | 406 283   | 134 680   |
| 2025 Mai  | .   | .   | .  | .   | .   |
| Juni  | 3 681 755   | 5 399   | 383 089  | 396 651   | 135 405   |
| Juli  | 3 690 873   | 4 965   | 356 718  | 396 372   | 138 853   |

**1** Die Erfüllungsperiode beginnt am Abwicklungstag des Hauptrefinanzierungsgeschäfts, das auf die Sitzung des EZB-Rats folgt, in der die Erörterung der Geldpolitik vorgesehen ist. **2** Art. 5 der Verordnung (EU) 2021/378 der Europäischen Zentralbank über die Auferlegung einer Mindestreservepflicht (ohne die Verbindlichkeiten, für die gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a ein Reservesatz von 0 % gilt). **3** Betrag nach Anwendung der Reservesätze auf die Reservebasis. Der Reservesatz für Verbindlichkeiten mit einer

Ursprungslaufzeit von bis zu 2 Jahren einschl. betrug vom 1. Januar 1999 bis 17. Januar 2012 2 %. Ab dem 18. Januar 2012 liegt er bei 1 %. **4** Art. 6 Abs. 2 der Verordnung (EU) 2021/378 der Europäischen Zentralbank über die Auferlegung einer Mindestreservepflicht **5** Durchschnittliche Guthaben der Kreditinstitute bei den nationalen Zentralbanken. **6** Durchschnittliche Guthaben abzüglich Reserve-Soll nach Abzug des Freibetrages. **7** Reserve-Soll nach Abzug des Freibetrages.

## VI. Zinssätze

### 1. EZB-Zinssätze / Basiszinssätze

% p.a.

| EZB-Zinssätze |                   |                                |                       |                                     |              |                   |                                |                       |                                     | Basiszinssätze |                              |              |                              |  |
|---------------|-------------------|--------------------------------|-----------------------|-------------------------------------|--------------|-------------------|--------------------------------|-----------------------|-------------------------------------|----------------|------------------------------|--------------|------------------------------|--|
| Gültig ab     | Einlage-fazilität | Hauptrefinan-zierungsgeschäfte |                       | Spitzen-refi-nanzie-rungs-fazilität | Gültig ab    | Einlage-fazilität | Hauptrefinan-zierungsgeschäfte |                       | Spitzen-refi-nanzie-rungs-fazilität | Gültig ab      | Basis-zins-satz gemäß BGB 1) | Gültig ab    | Basis-zins-satz gemäß BGB 1) |  |
|               |                   | Festsatz                       | Mindest-bietungs-satz |                                     |              |                   | Festsatz                       | Mindest-bietungs-satz |                                     |                |                              |              |                              |  |
| 2024 12. Juni | 3,75              | 4,25                           | –                     | 4,50                                | 2025 5. Feb. | 2,75              | 2,90                           | –                     | 3,15                                | 2023 1. Jan.   | 1,62                         | 2025 1. Jan. | 2,27                         |  |
| 18. Sept. 2)  | 3,50              | 3,65                           | –                     | 3,90                                | 12. Mär.     | 2,50              | 2,65                           | –                     | 2,90                                | 1. Juli        | 3,12                         | 1. Juli      | 1,27                         |  |
| 23. Okt.      | 3,25              | 3,40                           | –                     | 3,65                                | 23. April    | 2,25              | 2,40                           | –                     | 2,65                                |                |                              |              |                              |  |
| 18. Dez.      | 3,00              | 3,15                           | –                     | 3,40                                | 11. Juni     | 2,00              | 2,15                           | –                     | 2,40                                | 2024 1. Jan.   | 3,62                         |              |                              |  |
|               |                   |                                |                       |                                     |              |                   |                                |                       |                                     | 1. Juli        | 3,37                         |              |                              |  |

1 Gemäß § 247 BGB. 2 Mit Wirkung zum 18. September 2024 wird die Spanne zwischen den Zinssätzen für die Hauptrefinanzierungsgeschäfte und für die Einlagefazilität auf 15 Basispunkte reduziert. Die Spanne zwischen den Zinssätzen für

die Spitzenrefinanzierungsfazilität und für die Hauptrefinanzierungsgeschäfte bleibt unverändert bei 25 Basispunkten.

### 2. Geldpolitische Geschäfte des Eurosystems (Tenderverfahren) \*)

| Gutschriftstag                          | Gebote<br>Betrag | Zuteilung<br>Betrag | Mengentender | Zinstender               |                    |                                  | Laufzeit |    |
|---|------------------|---------------------|--------------|--------------------------|--------------------|----------------------------------|----------|----|
|   |                  |                     | Festsatz     | Mindest-<br>bietungssatz | marginaler Satz 1) | gewichteter<br>Durchschnittssatz |          |    |
|   | Mio €            | % p.a.              |              |                          |                    |                                  | Tage     |    |
| Hauptrefinanzierungsgeschäfte           |                  |                     |              |                          |                    |                                  |          |    |
| 2025                                    | 9. Juli          | 6 578               | 6 578        | 2,15                     | —                  | —                                | —        | 7  |
|   | 16. Juli         | 7 164               | 7 164        | 2,15                     | —                  | —                                | —        | 7  |
|   | 23. Juli         | 6 814               | 6 814        | 2,15                     | —                  | —                                | —        | 7  |
|   | 30. Juli         | 10 199              | 10 199       | 2,15                     | —                  | —                                | —        | 7  |
|   | 6. Aug.          | 6 468               | 6 468        | 2,15                     | —                  | —                                | —        | 7  |
|   | 13. Aug.         | 6 520               | 6 520        | 2,15                     | —                  | —                                | —        | 7  |
| Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte |                  |                     |              |                          |                    |                                  |          |    |
| 2025                                    | 26. Mär.         | 7 233               | 7 233        | 2,44                     | —                  | —                                | —        | 91 |
|   | 30. Apr.         | 4 398               | 4 398        | 2,27                     | —                  | —                                | —        | 91 |
|   | 28. Mai          | 1 955               | 1 955        | 2) ...                   | —                  | —                                | —        | 91 |
|   | 25. Juni         | 6 394               | 6 394        | 2) ...                   | —                  | —                                | —        | 98 |
|   | 30. Juli         | 3 690               | 3 690        | 2) ...                   | —                  | —                                | —        | 91 |

\* Quelle: EZB. 1 Niedrigster bzw. höchster Zinssatz, zu dem Mittel noch zugeteilt bzw. hereingenommen werden. 2 Berechnung am Ende der Laufzeit; a) Zuteilung zu dem durchschnittlichen Mindestbietungssatz aller Hauptrefinanzierungsgeschäfte während

der Laufzeit unter Einbeziehung eines Spreads oder b) Zuteilung zum durchschnittlichen Satz der Einlagefazilität während der Laufzeit.

### 3. Geldmarktsätze nach Monaten

% p.a.

Durchschnitt  
im Monat

| €STR 1)   | EURIBOR ® 2) |            |                |                  |                  |       |
|-----------|--------------|------------|----------------|------------------|------------------|-------|
|           | Wochengeld   | Monatsgeld | Dreimonatsgeld | Sechsmontatsgeld | Zwölfmontatsgeld |       |
| 2024 Dez. | 3,064        | 3,029      | 2,890          | 2,825            | 2,632            | 2,436 |
| 2025 Jan. | 2,919        | 2,898      | 2,792          | 2,704            | 2,614            | 2,525 |
| Febr.     | 2,691        | 2,663      | 2,606          | 2,525            | 2,460            | 2,407 |
| März      | 2,499        | 2,472      | 2,401          | 2,442            | 2,385            | 2,398 |
| April     | 2,341        | 2,316      | 2,243          | 2,249            | 2,202            | 2,143 |
| Mai       | 2,169        | 2,158      | 2,094          | 2,087            | 2,116            | 2,081 |
| Juni      | 2,007        | 1,994      | 1,929          | 1,984            | 2,050            | 2,081 |
| Juli      | 1,922        | 1,907      | 1,892          | 1,986            | 2,055            | 2,079 |

\* Ein Anspruch auf Bereitstellung der Zinssätze wird durch die Veröffentlichung nicht begründet. Die Deutsche Bundesbank behält sich vor die Informationen zukünftig nicht mehr auf der Webseite zu veröffentlichen. Alle Angaben ohne Gewähr. Es werden keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Zusicherungen oder Garantien hinsichtlich der Aktualität, Genauigkeit, Rechtzeitigkeit, Vollständigkeit, Marktängigkeit oder Eignung der Informationen als Zins- bzw. Referenzzinssätze gemacht. Weder das European Money Markets Institute (EMMI), noch Euribor EBF, noch Euribor ACI, noch die Referenzbanken, noch das Euribor Steering Committee, noch die Europäische Zentralbank, noch Reuters, noch die Deutsche Bundesbank können bei Unstimmigkeiten, Unvollständigkeit oder verspäteter Bereitstellung der aufgeführten Geldmarktsätze haftbar gemacht werden. Siehe zum €STR auch folgenden Disclaimer der Europäischen Zentralbank, der auch für die Veröffentlichung durch die Deutsche Bundesbank gilt: [https://www.ecb.europa.eu/stats/financial\\_markets\\_and\\_interest\\_rates/euro\\_short-term\\_rate/html/index.en.html](https://www.ecb.europa.eu/stats/financial_markets_and_interest_rates/euro_short-term_rate/html/index.en.html)

1 Euro Short-Term Rate: Seit 2. Oktober 2019 veröffentlicht die Europäische Zentralbank auf Basis von getätigten Einzeltransaktionen vom vorherigen Handelstag, die in

Euro denominated sind, den €STR. Diese werden von berichtspflichtigen Banken im Zuge der Geldmarktstatistik gemeldet. Monatsdurchschnitte sind eigene Berechnungen der Deutschen Bundesbank. 2 Monatsdurchschnitte sind eigene Berechnungen der Deutschen Bundesbank auf der Grundlage der vom European Money Markets Institute (EMMI) ermittelten Euribor ® Tageswerte. Bitte beachten Sie, dass eine kommerzielle Nutzung der Euribor®-Tageswerte eine Lizenzvereinbarung mit dem European Money Markets Institute (EMMI) voraussetzt. Informationen zu dessen Nutzungsbedingungen sind unter dem unten angeführten Link abrufbar. Werte ab November 2023 werden mit drei Nachkommastellen berechnet. Davor liegende Werte wurden mit zwei Nachkommastellen ermittelt. Aus technischen Gründen werden diese Werte ebenfalls mit drei Nachkommastellen dargestellt. Die dritte Nachkommastelle ist mit einer 0 aufgefüllt. Bis einschließlich Oktober 2023 wurden alle Werte mit zwei Nachkommastellen berechnet und veröffentlicht. <https://www.emmi-benchmarks.eu/terms-of-use>  
<https://www.emmi-benchmarks.eu/benchmarks/euribor/>



## VI. Zinssätze

### 4. Zinssätze und Volumina für die Bestände und das Neugeschäft der deutschen Banken (MFIs) \*)

#### a) Bestände <sup>o)</sup>

| Stand am<br>Monatsende | Einlagen privater Haushalte   |                     |                               |                     | Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften |                     |                               |                     |
|------------------------|-------------------------------|---------------------|-------------------------------|---------------------|--|---------------------|-------------------------------|---------------------|
|                        | mit vereinbarter Laufzeit     |                     |                               |                     |  |                     |                               |                     |
|                        | bis 2 Jahre                   |                     | von über 2 Jahren             |                     | bis 2 Jahre                                      |                     | von über 2 Jahren             |                     |
|                        | Effektivzinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio € | Effektivzinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio € | Effektivzinssatz 1)<br>% p.a.                    | Volumen 2)<br>Mio € | Effektivzinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio € |
| 2024 Juni              | 3,09                          | 433 321             | 1,13                          | 244 777             | 3,42   | 200 180             | 1,84                          | 21 079              |
| Juli                   | 3,09                          | 441 266             | 1,14                          | 245 316             | 3,44   | 203 485             | 1,91                          | 21 085              |
| Aug.                   | 3,07                          | 445 355             | 1,14                          | 246 009             | 3,40   | 209 286             | 1,96                          | 21 125              |
| Sept.                  | 3,03                          | 451 326             | 1,15                          | 246 598             | 3,28   | 210 020             | 2,01                          | 21 852              |
| Okt.                   | 2,95                          | 453 875             | 1,16                          | 248 069             | 3,14   | 216 899             | 2,04                          | 21 601              |
| Nov.                   | 2,83                          | 450 230             | 1,16                          | 248 463             | 2,98   | 210 843             | 2,08                          | 21 274              |
| Dez.                   | 2,74                          | 448 377             | 1,16                          | 250 541             | 2,84   | 204 250             | 2,09                          | 21 188              |
| 2025 Jan.              | 2,64                          | 446 474             | 1,17                          | 251 939             | 2,72   | 209 780             | 2,12                          | 20 824              |
| Febr.                  | 2,53                          | 441 456             | 1,17                          | 253 291             | 2,56   | 207 798             | 2,16                          | 20 754              |
| März                   | 2,45                          | 436 924             | 1,18                          | 254 041             | 2,42   | 207 636             | 2,23                          | 21 470              |
| April                  | 2,35                          | 436 427             | 1,18                          | 255 049             | 2,27   | 224 421             | 2,21                          | 24 446              |
| Mai                    | 2,26                          | 424 912             | 1,19                          | 256 338             | 2,16   | 198 491             | 2,23                          | 21 114              |
| Juni                   | 2,18                          | 417 113             | 1,20                          | 257 714             | 2,03   | 193 511             | 2,23                          | 21 325              |

| Stand am Monatsende | Wohnungsbaukredite an private Haushalte <sup>3)</sup> |                     |                                    |                     |                                    |                     | Konsumentenkredite und sonstige Kredite an private Haushalte <sup>4) 5)</sup> |                     |                                    |                     |                                    |                     |
|---------------------|---|---------------------|------------------------------------|---------------------|------------------------------------|---------------------|---|---------------------|------------------------------------|---------------------|------------------------------------|---------------------|
|                     | mit Ursprungslaufzeit                                 |                     |                                    |                     |                                    |                     |   |                     |                                    |                     |                                    |                     |
|                     | bis 1 Jahr <sup>6)</sup>                              |                     | von über 1 Jahr bis 5 Jahre        |                     | von über 5 Jahren                  |                     | bis 1 Jahr <sup>6)</sup>  |                     | von über 1 Jahr bis 5 Jahre        |                     | von über 5 Jahren                  |                     |
|                     | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a.                    | Volumen 2)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a.  | Volumen 2)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio € |
| 2024 Juni           | 5,58  | 3 272               | 3,84                               | 22 914              | 1,97                               | 1 564 022           | 10,17   | 46 114              | 5,22                               | 76 708              | 4,37                               | 326 248             |
| Juli                | 5,45  | 3 483               | 3,87                               | 22 626              | 1,98                               | 1 566 908           | 10,00   | 45 875              | 5,27                               | 76 941              | 4,40                               | 326 337             |
| Aug.                | 5,43  | 3 344               | 3,90                               | 22 463              | 2,00                               | 1 570 363           | 9,97  | 45 873              | 5,30                               | 77 210              | 4,43                               | 326 755             |
| Sept.               | 5,38  | 3 308               | 3,91                               | 22 308              | 2,01                               | 1 572 823           | 10,06   | 47 862              | 5,34                               | 77 109              | 4,47                               | 325 545             |
| Okt.                | 5,19  | 3 325               | 3,94                               | 22 206              | 2,02                               | 1 574 221           | 9,86  | 46 477              | 5,37                               | 77 277              | 4,47                               | 327 532             |
| Nov.                | 5,15  | 3 189               | 3,99                               | 22 050              | 2,04                               | 1 577 905           | 9,76  | 45 342              | 5,41                               | 77 500              | 4,50                               | 327 920             |
| Dez.                | 5,10  | 3 162               | 3,99                               | 21 842              | 2,05                               | 1 579 090           | 9,63  | 47 945              | 5,43                               | 77 359              | 4,52                               | 325 763             |
| 2025 Jan.           | 4,80  | 3 394               | 3,93                               | 21 506              | 2,06                               | 1 579 472           | 9,56  | 46 518              | 5,63                               | 77 540              | 4,48                               | 326 211             |
| Febr.               | 4,77  | 3 282               | 3,92                               | 21 317              | 2,07                               | 1 582 197           | 9,46  | 47 269              | 5,68                               | 77 390              | 4,50                               | 326 025             |
| März                | 4,63  | 3 414               | 3,89                               | 21 109              | 2,08                               | 1 585 401           | 9,44  | 48 108              | 5,71                               | 77 159              | 4,53                               | 325 445             |
| April               | 4,54  | 3 377               | 3,87                               | 21 095              | 2,10                               | 1 590 375           | 9,22  | 47 494              | 5,73                               | 77 279              | 4,54                               | 326 807             |
| Mai                 | 4,47  | 3 366               | 3,85                               | 21 008              | 2,11                               | 1 593 249           | 9,27  | 47 092              | 5,75                               | 77 361              | 4,56                               | 326 868             |
| Juni                | 4,39  | 3 389               | 3,84                               | 20 983              | 2,13                               | 1 595 308           | 9,15  | 48 720              | 5,77                               | 77 506              | 4,58                               | 325 673             |

| Stand am Monatsende | Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften mit Ursprungslaufzeit |                     |                               |                     |                               |                     |
|---------------------|---|---------------------|-------------------------------|---------------------|-------------------------------|---------------------|
|                     | bis 1 Jahr <sup>6)</sup>  |                     | von über 1 Jahr bis 5 Jahre   |                     | von über 5 Jahren             |                     |
|                     | Effektivzinssatz 1)<br>% p.a.   | Volumen 2)<br>Mio € | Effektivzinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio € | Effektivzinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio € |
|                     |   |                     |                               |                     |                               |                     |
| 2024 Juni           | 5,88  | 192 015             | 4,74                          | 248 588             | 2,59                          | 896 461             |
| Juli                | 5,91  | 189 012             | 4,73                          | 249 072             | 2,60                          | 898 488             |
| Aug.                | 5,88  | 186 347             | 4,71                          | 249 434             | 2,62                          | 901 170             |
| Sept.               | 5,75  | 189 368             | 4,68                          | 249 435             | 2,62                          | 897 212             |
| Okt.                | 5,59  | 185 531             | 4,59                          | 249 770             | 2,61                          | 898 316             |
| Nov.                | 5,47  | 188 429             | 4,59                          | 248 878             | 2,63                          | 901 834             |
| Dez.                | 5,30  | 185 938             | 4,50                          | 247 499             | 2,60                          | 903 159             |
| 2025 Jan.           | 5,13  | 188 603             | 4,36                          | 247 166             | 2,57                          | 904 717             |
| Febr.               | 5,00  | 190 684             | 4,30                          | 247 282             | 2,58                          | 906 674             |
| März                | 4,86  | 191 269             | 4,23                          | 246 199             | 2,57                          | 905 158             |
| April               | 4,67  | 200 680             | 4,16                          | 252 295             | 2,55                          | 917 370             |
| Mai                 | 4,55  | 189 939             | 4,13                          | 244 402             | 2,55                          | 911 828             |
| Juni                | 4,46  | 191 596             | 4,07                          | 245 442             | 2,55                          | 907 347             |

\* Die auf harmonisierter Basis im Euro-Währungsgebiet ab Januar 2003 erhobene Zinsstatistik wird in Deutschland als Stichprobenerhebung durchgeführt. Gegenstand der MFI-Zinsstatistik sind die von monetären Finanzinstituten (MFIs) angewandten Zinssätze sowie die dazugehörigen Volumina für auf Euro lautende Einlagen und Kredite gegenüber im Euroraum gebietsansässigen privaten Haushalten und nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften. Der Sektor private Haushalte umfasst Privatpersonen (einschl. Einzelkaufleute) sowie private Organisationen ohne Erwerbszweck. Zu den nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften zählen sämtliche Unternehmen (einschl. Personengesellschaften) außer Versicherungen, Banken und sonstigen Finanzierungsinstitutionen. Die Ergebnisse für den jeweils aktuellen Termin sind stets als vorläufig zu betrachten; Änderungen durch nachträgliche Korrekturen, die im folgenden Monatsbericht erscheinen, werden nicht besonders angemerkt. Weitere Informationen zur MFI-Zinsstatistik lassen sich der Bundesbank-Homepage (Rubrik: Statistik \ Geld- und Kapitalmärkte \ Zinssätze und Renditen \ Einlagen- und Kreditzinssätze) entnehmen. <sup>o</sup> Die Bestände werden zeitpunktbezogen zum

Monatsultimo erhoben. **1** Die Effektivzinssätze werden entweder als annualisierte vereinbarte Jahreszinssätze (AVJ) oder als eng definierte Effektivzinssätze ermittelt. Beide Berechnungsmethoden umfassen sämtliche Zinszahlungen auf Einlagen und Kredite, jedoch keine eventuell anfallenden sonstigen Kosten, wie z.B. für Anfragen, Verwaltung, Erstellung der Dokumente, Garantien und Kreditversicherungen. **2** Angaben basieren auf der monatlichen Bilanzstatistik. **3** Besicherte und unbesicherte Kredite, die für die Beschaffung von Wohnraum, einschl. Wohnungsbau und -modernisierung gewährt werden; einschl. Bauspardarlehen und Bauzwischenfinanzierungen sowie Weiterleitungskredite, die die Meldepflichten im eigenen Namen und auf eigene Rechnung ausgereicht haben. **4** Konsumentenkredite sind Kredite, die zum Zwecke der persönlichen Nutzung für den Konsum von Gütern und Dienstleistungen gewährt werden. **5** Sonstige Kredite im Sinne der Statistik sind Kredite, die für sonstige Zwecke, z.B. Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw. gewährt werden. **6** Einschl. Überziehungskredite (s.a. Anm. 12 bis 14 S.47\*.)

## VI. Zinssätze

noch: 4. Zinssätze und Volumina für die Bestände und das Neugeschäft der deutschen Banken (MFIs) \*)  
b) Neugeschäft +)

|                        |                                    | Einlagen privater Haushalte |                                    |                             |                                    |                     |                                    |                                     |                                    |                     |                                    |                     |
|------------------------|------------------------------------|-----------------------------|------------------------------------|-----------------------------|------------------------------------|---------------------|------------------------------------|-------------------------------------|------------------------------------|---------------------|------------------------------------|---------------------|
|                        |                                    | mit vereinbarter Laufzeit   |                                    |                             |                                    |                     |                                    | mit vereinbarter Kündigungsfrist 8) |                                    |                     |                                    |                     |
| täglich fällig         |                                    | bis 1 Jahr                  |                                    | von über 1 Jahr bis 2 Jahre |                                    | von über 2 Jahren   |                                    | bis 3 Monate                        |                                    | von über 3 Monaten  |                                    |                     |
| Erhebungs-<br>zeitraum | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio €         | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio €         | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio €                 | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio € |
| 2024 Juni              | 0,59                               | 1 706 912                   | 3,11                               | 47 821                      | 2,90                               | 3 156               | 2,51                               | 1 930                               | 0,76                               | 359 875             | 2,43                               | 59 236              |
| Juli                   | 0,58                               | 1 702 120                   | 3,10                               | 52 304                      | 2,82                               | 3 175               | 2,46                               | 2 188                               | 0,76                               | 355 745             | 2,44                               | 59 365              |
| Aug.                   | 0,58                               | 1 738 837                   | 3,04                               | 54 951                      | 2,74                               | 3 013               | 2,31                               | 1 824                               | 0,77                               | 352 793             | 2,44                               | 59 448              |
| Sept.                  | 0,57                               | 1 732 207                   | 2,92                               | 53 747                      | 2,60                               | 2 726               | 2,35                               | 1 531                               | 0,76                               | 350 119             | 2,42                               | 60 261              |
| Okt.                   | 0,56                               | 1 739 552                   | 2,76                               | 52 529                      | 2,51                               | 3 955               | 2,22                               | 1 881                               | 0,73                               | 347 649             | 2,39                               | 61 015              |
| Nov.                   | 0,54                               | 1 774 986                   | 2,64                               | 54 471                      | 2,49                               | 4 516               | 2,21                               | 1 664                               | 0,74                               | 345 853             | 2,34                               | 60 341              |
| Dez.                   | 0,56                               | 1 787 584                   | 2,48                               | 52 894                      | 2,27                               | 3 014               | 2,11                               | 1 710                               | 0,73                               | 346 876             | 2,27                               | 60 226              |
| 2025 Jan.              | 0,56                               | 1 780 715                   | 2,36                               | 61 538                      | 2,23                               | 4 411               | 2,23                               | 2 573                               | 0,74                               | 345 517             | 2,23                               | 58 967              |
| Febr.                  | 0,52                               | 1 804 335                   | 2,20                               | 54 518                      | 2,23                               | 4 215               | 2,20                               | 2 412                               | 0,72                               | 343 642             | 2,16                               | 58 699              |
| März                   | 0,52                               | 1 803 869                   | 2,11                               | 50 773                      | 2,17                               | 3 481               | 2,13                               | 2 115                               | 0,70                               | 341 412             | 2,12                               | 58 625              |
| April                  | 0,50                               | 1 836 410                   | 1,94                               | 50 945                      | 2,10                               | 3 328               | 2,14                               | 2 252                               | 0,69                               | 339 852             | 2,08                               | 58 869              |
| Mai                    | 0,51                               | 1 845 040                   | 1,86                               | 48 151                      | 2,00                               | 3 153               | 2,07                               | 2 281                               | 0,66                               | 338 411             | 2,07                               | 59 961              |
| Juni                   | 0,47                               | 1 844 588                   | 1,78                               | 46 565                      | 1,94                               | 3 106               | 2,03                               | 2 769                               | 0,64                               | 336 995             | 2,01                               | 62 056              |

| Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften |                               |                           |                               |                             |                               |                     |                               |                     |
|--|-------------------------------|---------------------------|-------------------------------|-----------------------------|-------------------------------|---------------------|-------------------------------|---------------------|
| täglich fällig                                   |                               | mit vereinbarter Laufzeit |                               |                             |                               |                     |                               |                     |
|  |                               | bis 1 Jahr                |                               | von über 1 Jahr bis 2 Jahre |                               | von über 2 Jahren   |                               |                     |
| Erhebungs-<br>zeitraum                           | Effektivzinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio €       | Effektivzinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 7)<br>Mio €         | Effektivzinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 7)<br>Mio € | Effektivzinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 7)<br>Mio € |
| 2024 Juni  | 1,00                          | 530 169                   | 3,56                          | 104 386                     | 3,46                          | 1 187               | 3,60                          | 1 248               |
| Juli   | 1,02                          | 544 474                   | 3,51                          | 102 515                     | 3,51                          | 1 347               | 3,46                          | 842                 |
| Aug.   | 1,09                          | 547 151                   | 3,45                          | 94 979                      | 2,86                          | 357                 | 3,30                          | 1 078               |
| Sept.  | 1,07                          | 553 465                   | 3,34                          | 116 890                     | 2,99                          | 813                 | 3,35                          | 648                 |
| Okt.   | 0,98                          | 557 777                   | 3,14                          | 119 676                     | 2,66                          | 686                 | 3,16                          | 512                 |
| Nov.   | 1,01                          | 565 279                   | 2,99                          | 109 103                     | 2,66                          | 387                 | 2,66                          | 472                 |
| Dez.   | 0,94                          | 582 203                   | 2,85                          | 114 224                     | 2,21                          | 351                 | 2,94                          | 1 027               |
| 2025 Jan.  | 0,95                          | 558 822                   | 2,72                          | 109 604                     | 2,39                          | 518                 | 2,81                          | 665                 |
| Febr.  | 0,90                          | 558 073                   | 2,54                          | 119 955                     | 2,27                          | 500                 | 2,61                          | 619                 |
| März   | 0,84                          | 552 856                   | 2,36                          | 103 430                     | 2,30                          | 524                 | 2,69                          | 831                 |
| April  | 0,73                          | 585 912                   | 2,16                          | 98 637                      | 2,13                          | 429                 | 2,66                          | 545                 |
| Mai  | 0,74                          | 568 569                   | 2,04                          | 90 164                      | 2,01                          | 466                 | 2,60                          | 614                 |
| Juni   | 0,67                          | 557 659                   | 1,91                          | 87 185                      | 2,13                          | 758                 | 2,55                          | 667                 |

| Kredite an private Haushalte                                  |   |   |                                |   |                                |   |                                |   |                                |   |                                |
|---|---|---|--------------------------------|---|--------------------------------|---|--------------------------------|---|--------------------------------|---|--------------------------------|
| Konsumentenkredite mit anfänglicher Zinsbindung <sup>4)</sup> |   |   |                                |   |                                |   |                                |   |                                |   |                                |
| Erhebungs-<br>zeitraum  | insgesamt<br>(einschl. Kosten)                          | insgesamt                                     |                                | darunter<br>neu verhandelte Kredite <sup>9)</sup> |                                | variabel oder<br>bis 1 Jahr <sup>9)</sup>     |                                | von über 1 Jahr<br>bis 5 Jahre                |                                | von über 5 Jahren                             |                                |
|   | effektiver Jahres-<br>zinssatz <sup>10)</sup><br>% p.a. | Effektiv-<br>zinssatz <sup>1)</sup><br>% p.a. | Volumen <sup>7)</sup><br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz <sup>1)</sup><br>% p.a.     | Volumen <sup>7)</sup><br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz <sup>1)</sup><br>% p.a. | Volumen <sup>7)</sup><br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz <sup>1)</sup><br>% p.a. | Volumen <sup>7)</sup><br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz <sup>1)</sup><br>% p.a. | Volumen <sup>7)</sup><br>Mio € |
| 2024 Juni   | 8,29  | 8,03  | 8 426                          | 9,19  | 1 234                          | 6,76  | 304                            | 6,95  | 3 359                          | 8,86  | 4 763                          |
| Juli  | 8,33  | 8,10  | 9 917                          | 9,31  | 1 497                          | 7,03  | 331                            | 6,90  | 3 914                          | 8,98  | 5 672                          |
| Aug.  | 8,42  | 8,06  | 8 287                          | 9,24  | 1 329                          | 6,99  | 315                            | 6,87  | 3 069                          | 8,87  | 4 902                          |
| Sept.   | 8,45  | 8,11  | 7 641                          | 9,07  | 1 196                          | 7,18  | 287                            | 6,96  | 2 745                          | 8,85  | 4 610                          |
| Okt.  | 8,46  | 8,08  | 7 760                          | 9,08  | 1 239                          | 7,02  | 293                            | 6,77  | 2 758                          | 8,90  | 4 709                          |
| Nov.  | 8,49  | 8,07  | 7 472                          | 8,79  | 1 094                          | 6,15  | 342                            | 6,79  | 2 653                          | 8,98  | 4 477                          |
| Dez.  | 8,41  | 7,82  | 6 152                          | 8,65  | 841                            | 6,73  | 293                            | 6,87  | 2 585                          | 8,66  | 3 274                          |
| 2025 Jan.   | 8,54  | 8,15  | 7 695                          | 9,08  | 1 429                          | 7,23  | 270                            | 7,14  | 2 529                          | 8,73  | 4 896                          |
| Febr.   | 8,34  | 7,97  | 7 253                          | 8,89  | 1 214                          | 6,57  | 239                            | 6,98  | 2 452                          | 8,58  | 4 562                          |
| März  | 8,13  | 7,83  | 8 070                          | 8,95  | 1 258                          | 6,42  | 250                            | 6,69  | 2 986                          | 8,60  | 4 834                          |
| April   | 8,33  | 7,99  | 7 773                          | 8,91  | 1 200                          | 6,76  | 216                            | 7,01  | 2 729                          | 8,59  | 4 829                          |
| Mai   | 8,30  | 7,94  | 7 674                          | 8,82  | 1 211                          | 6,78  | 218                            | 6,95  | 2 698                          | 8,55  | 4 758                          |
| Juni  | 8,25  | 7,88  | 7 362                          | 8,80  | 1 119                          | 6,39  | 230                            | 6,91  | 2 605                          | 8,52  | 4 527                          |

Anmerkungen \* und 1 bis 6 s. S. 44\*. Anmerkung x s. S. 47\*. + Für Einlagen mit vereinbarter Laufzeit und sämtliche Kredite außer revolving Krediten und Überziehungskrediten, Kreditkartenkrediten gilt: Das Neugeschäft umfasst alle zwischen privaten Haushalten oder nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften und dem berichtspflichtigen MFI neu getroffenen Vereinbarungen. Die Zinssätze werden als volumengewichtete Durchschnittssätze über alle im Laufe des Berichtsmonats abgeschlossenen Neuvereinbarungen berechnet. Für täglich fällige Einlagen, Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist sowie revolving Krediten und Überziehungskrediten, Kreditkartenkrediten gilt: Das Neugeschäft wird aus Vereinfachungsgründen wie die

Bestände zeitpunktbezogen erfasst. Das bedeutet, dass sämtliche Einlagen- und Kreditgeschäfte, die am letzten Tag des Meldemonats bestehen, in die Berechnung der Durchschnittssätze einbezogen werden. 7 Geschätzt. Das von den Berichtspflichtigen gemeldete Neugeschäftsvolumen wird mittels eines geeigneten Schätzverfahrens auf die Grundgesamtheit aller MFIs in Deutschland hochgerechnet. 8 Einschl. Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften; einschl. Treue- und Wachstumsprämien. 9 Ohne Überziehungskredite. 10 Effektivzinssatz, der die eventuell anfallenden sonstigen Kosten, wie z.B. für Anfragen, Verwaltung, Erstellung der Dokumente, Garantien und Kreditversicherungen, beinhaltet.

## VI. Zinssätze

noch: 4. Zinssätze und Volumina für die Bestände und das Neugeschäft der deutschen Banken (MFIs) \*)  
b) Neugeschäft +)

| noch: Kredite an private Haushalte                                    |                                    |                     |  |                     |                                    |                     |                                    |                     |                                    |                     |  |
|---|------------------------------------|---------------------|--|---------------------|------------------------------------|---------------------|------------------------------------|---------------------|------------------------------------|---------------------|--|
| Sonstige Kredite an private Haushalte mit anfänglicher Zinsbindung 5) |                                    |                     |  |                     |                                    |                     |                                    |                     |                                    |                     |  |
| Erhebungs-<br>zeitraum  | insgesamt                          |                     | darunter<br>neu verhandelte Kredite 9) |                     | variabel oder bis 1 Jahr 9)        |                     | von über 1 Jahr bis 5 Jahre        |                     | von über 5 Jahren                  |                     |  |
|   | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a.     | Volumen 7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 7)<br>Mio € |  |
|   | Kredite an private Haushalte       |                     |  |                     |                                    |                     |                                    |                     |                                    |                     |  |
| 2024 Juni   | 4,98                               | 3 711               | 5,01                                   | 860                 | 5,55                               | 1 479               | 5,23                               | 838                 | 4,23                               | 1 394               |  |
| Juli  | 4,82                               | 4 100               | 4,73                                   | 1 191               | 5,32                               | 1 636               | 5,24                               | 744                 | 4,16                               | 1 720               |  |
| Aug.  | 4,82                               | 3 109               | 4,91                                   | 778                 | 5,49                               | 1 063               | 5,22                               | 621                 | 4,15                               | 1 425               |  |
| Sept.   | 4,65                               | 3 804               | 4,76                                   | 1 024               | 5,24                               | 1 504               | 4,81                               | 696                 | 4,02                               | 1 604               |  |
| Okt.  | 4,37                               | 4 543               | 4,47                                   | 1 226               | 4,86                               | 1 598               | 4,44                               | 1 073               | 3,91                               | 1 872               |  |
| Nov.  | 4,37                               | 3 925               | 4,38                                   | 900                 | 4,91                               | 1 283               | 4,65                               | 726                 | 3,91                               | 1 916               |  |
| Dez.  | 4,22                               | 5 673               | 4,38                                   | 1 433               | 4,72                               | 1 993               | 4,32                               | 1 385               | 3,72                               | 2 295               |  |
| 2025 Jan.   | 4,36                               | 4 448               | 4,25                                   | 1 365               | 4,66                               | 1 834               | 4,65                               | 781                 | 3,95                               | 1 833               |  |
| Febr.   | 4,32                               | 3 912               | 4,22                                   | 947                 | 4,58                               | 1 284               | 4,84                               | 722                 | 3,96                               | 1 906               |  |
| März  | 4,27                               | 5 067               | 4,15                                   | 1 367               | 4,36                               | 1 936               | 4,63                               | 966                 | 4,02                               | 2 165               |  |
| April   | 4,23                               | 5 045               | 4,11                                   | 1 551               | 4,26                               | 1 724               | 4,64                               | 985                 | 4,03                               | 2 336               |  |
| Mai   | 4,15                               | 4 447               | 3,92                                   | 1 022               | 4,10                               | 1 510               | 4,55                               | 775                 | 4,04                               | 2 163               |  |
| Juni  | 4,01                               | 5 040               | 3,85                                   | 1 307               | 3,96                               | 1 869               | 4,23                               | 973                 | 3,96                               | 2 198               |  |
| darunter: Kredite an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen       |                                    |                     |  |                     |                                    |                     |                                    |                     |                                    |                     |  |
| 2024 Juni   | 5,08                               | 2 844               | .                                      | .                   | 5,67                               | 1 109               | 5,35                               | 683                 | 4,29                               | 1 052               |  |
| Juli  | 4,90                               | 3 158               | .                                      | .                   | 5,36                               | 1 261               | 5,39                               | 625                 | 4,20                               | 1 272               |  |
| Aug.  | 4,88                               | 2 317               | .                                      | .                   | 5,53                               | 758                 | 5,33                               | 532                 | 4,16                               | 1 027               |  |
| Sept.   | 4,74                               | 2 827               | .                                      | .                   | 5,28                               | 1 122               | 5,09                               | 517                 | 4,07                               | 1 188               |  |
| Okt.  | 4,44                               | 3 430               | .                                      | .                   | 4,93                               | 1 226               | 4,77                               | 785                 | 3,83                               | 1 419               |  |
| Nov.  | 4,39                               | 3 002               | .                                      | .                   | 5,04                               | 942                 | 4,72                               | 592                 | 3,84                               | 1 468               |  |
| Dez.  | 4,31                               | 4 053               | .                                      | .                   | 4,77                               | 1 482               | 4,75                               | 851                 | 3,69                               | 1 720               |  |
| 2025 Jan.   | 4,36                               | 3 338               | .                                      | .                   | 4,66                               | 1 360               | 4,80                               | 632                 | 3,85                               | 1 346               |  |
| Febr.   | 4,40                               | 2 953               | .                                      | .                   | 4,70                               | 982                 | 4,98                               | 600                 | 3,93                               | 1 371               |  |
| März  | 4,32                               | 3 750               | .                                      | .                   | 4,46                               | 1 427               | 4,78                               | 744                 | 3,97                               | 1 579               |  |
| April   | 4,31                               | 3 777               | .                                      | .                   | 4,40                               | 1 297               | 4,74                               | 839                 | 4,01                               | 1 641               |  |
| Mai   | 4,17                               | 3 416               | .                                      | .                   | 4,18                               | 1 158               | 4,65                               | 662                 | 3,96                               | 1 597               |  |
| Juni  | 4,07                               | 3 853               | .                                      | .                   | 4,04                               | 1 426               | 4,33                               | 841                 | 3,95                               | 1 586               |  |

| noch: Kredite an private Haushalte                 |                                     |                                    |                     |  |                     |                                    |                     |                                    |                     |                                    |                     |                                    |                     |
|--|-------------------------------------|------------------------------------|---------------------|--|---------------------|------------------------------------|---------------------|------------------------------------|---------------------|------------------------------------|---------------------|------------------------------------|---------------------|
| Wohnungsbaukredite mit anfänglicher Zinsbindung 3) |                                     |                                    |                     |  |                     |                                    |                     |                                    |                     |                                    |                     |                                    |                     |
| Erhebungs-<br>zeitraum                             | insgesamt<br>(einschl. Kosten)      | insgesamt                          |                     | darunter<br>neu verhandelte Kredite 9) |                     | variabel oder<br>bis 1 Jahr 9)     |                     | von über 1 Jahr<br>bis 5 Jahre     |                     | von über 5 Jahren<br>bis 10 Jahre  |                     | von über 10 Jahren                 |                     |
|  | Effektiv-<br>zinssatz 10)<br>% p.a. | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a.     | Volumen 7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 7)<br>Mio € |
|  | Kredite insgesamt                   |                                    |                     |  |                     |                                    |                     |                                    |                     |                                    |                     |                                    |                     |
| 2024 Juni  | 3,99                                | 3,95                               | 16 296              | 4,33                                   | 2 186               | 5,51                               | 2 039               | 4,19                               | 1 476               | 3,66                               | 6 163               | 3,68                               | 6 618               |
| Juli   | 3,97                                | 3,92                               | 19 511              | 4,22                                   | 3 156               | 5,38                               | 2 340               | 4,15                               | 1 839               | 3,64                               | 7 547               | 3,71                               | 7 786               |
| Aug.   | 3,87                                | 3,83                               | 16 811              | 4,14                                   | 2 526               | 5,37                               | 1 816               | 4,01                               | 1 658               | 3,60                               | 6 122               | 3,60                               | 7 216               |
| Sept.  | 3,78                                | 3,73                               | 16 611              | 4,01                                   | 2 594               | 5,29                               | 1 898               | 3,88                               | 1 581               | 3,47                               | 5 987               | 3,50                               | 7 146               |
| Okt.   | 3,69                                | 3,65                               | 17 878              | 3,89                                   | 3 123               | 4,99                               | 1 991               | 3,81                               | 1 802               | 3,42                               | 6 232               | 3,45                               | 7 853               |
| Nov.   | 3,65                                | 3,59                               | 17 721              | 3,95                                   | 2 794               | 5,02                               | 1 984               | 3,67                               | 1 720               | 3,36                               | 5 062               | 3,39                               | 8 956               |
| Dez.   | 3,59                                | 3,56                               | 16 989              | 3,86                                   | 3 100               | 4,78                               | 2 088               | 3,70                               | 1 876               | 3,32                               | 4 961               | 3,34                               | 8 065               |
| 2025 Jan.  | 3,56                                | 3,52                               | 19 743              | 3,70                                   | 3 755               | 4,60                               | 2 276               | 3,50                               | 1 944               | 3,30                               | 6 090               | 3,41                               | 9 433               |
| Febr.  | 3,63                                | 3,58                               | 19 077              | 3,74                                   | 3 320               | 4,56                               | 2 265               | 3,60                               | 1 745               | 3,35                               | 5 622               | 3,48                               | 9 445               |
| März   | 3,64                                | 3,60                               | 22 151              | 3,66                                   | 3 899               | 4,41                               | 2 494               | 3,62                               | 2 206               | 3,39                               | 6 585               | 3,54                               | 10 865              |
| April  | 3,73                                | 3,69                               | 21 500              | 3,78                                   | 4 392               | 4,44                               | 2 720               | 3,59                               | 2 284               | 3,48                               | 7 032               | 3,65                               | 9 464               |
| Mai  | 3,70                                | 3,66                               | 19 870              | 3,63                                   | 3 534               | 4,33                               | 2 214               | 3,52                               | 2 064               | 3,51                               | 6 235               | 3,63                               | 9 357               |
| Juni   | 3,72                                | 3,68                               | 19 234              | 3,68                                   | 3 502               | 4,24                               | 2 411               | 3,52                               | 2 109               | 3,52                               | 6 088               | 3,68                               | 8 626               |
| darunter: besicherte Kredite 11)                   |                                     |                                    |                     |  |                     |                                    |                     |                                    |                     |                                    |                     |                                    |                     |
| 2024 Juni  | .                                   | 3,78                               | 7 745               | .                                      | .                   | 5,43                               | 844                 | 4,03                               | 682                 | 3,54                               | 2 777               | 3,52                               | 3 442               |
| Juli   | .                                   | 3,77                               | 8 861               | .                                      | .                   | 5,27                               | 877                 | 3,97                               | 808                 | 3,55                               | 3 290               | 3,59                               | 3 886               |
| Aug.   | .                                   | 3,69                               | 7 548               | .                                      | .                   | 5,29                               | 745                 | 3,85                               | 710                 | 3,51                               | 2 614               | 3,45                               | 3 479               |
| Sept.  | .                                   | 3,57                               | 7 608               | .                                      | .                   | 5,10                               | 746                 | 3,70                               | 687                 | 3,38                               | 2 689               | 3,37                               | 3 486               |
| Okt.   | .                                   | 3,50                               | 8 012               | .                                      | .                   | 4,79                               | 843                 | 3,56                               | 787                 | 3,32                               | 2 635               | 3,32                               | 3 747               |
| Nov.   | .                                   | 3,41                               | 7 880               | .                                      | .                   | 4,89                               | 770                 | 3,48                               | 791                 | 3,29                               | 2 224               | 3,18                               | 4 095               |
| Dez.   | .                                   | 3,40                               | 7 399               | .                                      | .                   | 4,71                               | 802                 | 3,44                               | 764                 | 3,25                               | 2 167               | 3,20                               | 3 666               |
| 2025 Jan.  | .                                   | 3,41                               | 8 728               | .                                      | .                   | 4,44                               | 936                 | 3,35                               | 902                 | 3,22                               | 2 629               | 3,32                               | 4 261               |
| Febr.  | .                                   | 3,48                               | 8 180               | .                                      | .                   | 4,43                               | 935                 | 3,42                               | 817                 | 3,28                               | 2 340               | 3,40                               | 4 088               |
| März   | .                                   | 3,50                               | 9 663               | .                                      | .                   | 4,29                               | 1 013               | 3,42                               | 1 057               | 3,34                               | 2 878               | 3,44                               | 4 715               |
| April  | .                                   | 3,58                               | 9 112               | .                                      | .                   | 4,30                               | 1 048               | 3,48                               | 1 045               | 3,43                               | 2 936               | 3,54                               | 4 083               |
| Mai  | .                                   | 3,55                               | 8 657               | .                                      | .                   | 4,18                               | 961                 | 3,39                               | 932                 | 3,43                               | 2 624               | 3,51                               | 4 140               |
| Juni   | .                                   | 3,57                               | 8 576               | .                                      | .                   | 4,05                               | 1 107               | 3,39                               | 959                 | 3,44                               | 2 695               | 3,57                               | 3 815               |

Anmerkungen \* und 1 bis 6 s. S. 44\*. Anmerkungen +, 7 bis 10 s. S. 45\*;  
Anmerkung 11 s. S. 47\*

## VI. Zinssätze

noch: 4. Zinssätze und Volumina für die Bestände und das Neugeschäft der deutschen Banken (MFIs) \*)  
b) Neugeschäft +)

| Erhebungs-<br>zeitraum | noch: Kredite an private Haushalte  |                     |  |                     |                                    |                     | Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften                                   |                     |                                    |                     |
|------------------------|---|---------------------|--|---------------------|------------------------------------|---------------------|---|---------------------|------------------------------------|---------------------|
|                        | Revolvierende Kredite 12)<br>und Überziehungskredite 13)<br>Kreditkartenkredite 14) |                     | darunter   |                     |                                    |                     | Revolvierende Kredite 12)<br>und Überziehungskredite 13)<br>Kreditkartenkredite 14) |                     | darunter                           |                     |
|                        |   |                     | Revolvierende Kredite 12)<br>und Überziehungskredite 13) |                     | Echte<br>Kreditkartenkredite       |                     |   |                     |                                    |                     |
|                        | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a.  | Volumen 2)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a.                       | Volumen 2)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a.  | Volumen 2)<br>Mio € | Effektiv-<br>zinssatz 1)<br>% p.a. | Volumen 2)<br>Mio € |
| 2024 Juni              | 10,96   | 38 787              | 11,09  | 27 550              | 18,67                              | 6 425               | 6,32  | 98 856              | 6,35                               | 98 366              |
| Juli                   | 10,76   | 38 598              | 11,05  | 26 764              | 18,61                              | 6 442               | 6,34  | 96 983              | 6,37                               | 96 494              |
| Aug.                   | 10,76   | 38 728              | 11,06  | 26 783              | 18,60                              | 6 487               | 6,36  | 96 173              | 6,39                               | 95 725              |
| Sept.                  | 10,95   | 40 475              | 11,10  | 28 680              | 18,66                              | 6 695               | 6,27  | 97 568              | 6,30                               | 97 065              |
| Okt.                   | 10,75   | 38 998              | 10,91  | 27 202              | 18,29                              | 6 714               | 6,10  | 94 754              | 6,13                               | 94 271              |
| Nov.                   | 10,69   | 37 775              | 10,75  | 26 131              | 18,26                              | 6 731               | 6,00  | 95 914              | 6,04                               | 95 415              |
| Dez.                   | 10,42   | 40 036              | 10,72  | 27 444              | 18,26                              | 6 729               | 5,86  | 92 551              | 5,89                               | 92 120              |
| 2025 Jan.              | 10,44   | 38 696              | 10,48  | 27 109              | 17,94                              | 6 677               | 5,63  | 95 185              | 5,66                               | 94 744              |
| Febr.                  | 10,30   | 39 062              | 10,30  | 27 079              | 17,75                              | 6 962               | 5,51  | 97 053              | 5,54                               | 96 579              |
| März                   | 10,31   | 39 990              | 10,27  | 28 704              | 17,66                              | 6 661               | 5,40  | 97 972              | 5,43                               | 97 488              |
| April                  | 9,98  | 39 566              | 9,91   | 27 373              | 17,65                              | 6 996               | 5,15  | 97 670              | 5,18                               | 97 232              |
| Mai                    | 9,87  | 39 321              | 9,79   | 27 146              | 17,43                              | 7 026               | 5,06  | 97 029              | 5,09                               | 96 562              |
| Juni                   | 9,79  | 40 764              | 9,75   | 28 352              | 17,43                              | 7 042               | 5,03  | 99 561              | 5,06                               | 99 119              |

| Erhebungs-<br>zeitraum           | noch: Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften |                        |   |                        |  |                        |   |                        |   |                        |   |                        |   |                        |   |                        |
|----------------------------------|---|------------------------|---|------------------------|--|------------------------|---|------------------------|---|------------------------|---|------------------------|---|------------------------|---|------------------------|
|                                  | insgesamt   |                        | darunter                                |                        | Kredite bis 1 Mio € mit anfänglicher Zinsbindung 15) |                        |   |                        |   |                        | Kredite von über 1 Mio € mit anfänglicher Zinsbindung 15) |                        |   |                        |   |                        |
|                                  |   |                        | neu verhandelte Kredite 9)              |                        | variabel oder bis 1 Jahr 9)                          |                        | von über 1 Jahr bis 5 Jahre             |                        | von über 5 Jahren                       |                        | variabel oder bis 1 Jahr 9)                               |                        | von über 1 Jahr bis 5 Jahre             |                        | von über 5 Jahren                       |                        |
|                                  | Effektiv-<br>zins-<br>satz 1)<br>% p.a.                 | Volumen<br>7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zins-<br>satz 1)<br>% p.a. | Volumen<br>7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zins-<br>satz 1)<br>% p.a.              | Volumen<br>7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zins-<br>satz 1)<br>% p.a. | Volumen<br>7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zins-<br>satz 1)<br>% p.a. | Volumen<br>7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zins-<br>satz 1)<br>% p.a.                   | Volumen<br>7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zins-<br>satz 1)<br>% p.a. | Volumen<br>7)<br>Mio € | Effektiv-<br>zins-<br>satz 1)<br>% p.a. | Volumen<br>7)<br>Mio € |
|                                  | Kredite insgesamt                                       |                        |   |                        |  |                        |   |                        |   |                        |   |                        |   |                        |   |                        |
| 2024 Juni                        | 5,06  | 101 220                | 5,11                                    | 31 097                 | 5,59   | 11 582                 | 6,58                                    | 4 052                  | 4,26                                    | 984                    | 5,07  | 71 086                 | 4,49                                    | 6 869                  | 3,75                                    | 6 647                  |
| Juli                             | 4,98  | 83 558                 | 5,12                                    | 23 367                 | 5,57   | 10 470                 | 6,50                                    | 3 672                  | 4,22                                    | 1 236                  | 5,03  | 55 383                 | 4,14                                    | 5 738                  | 3,73                                    | 7 059                  |
| Aug.                             | 5,02  | 75 678                 | 4,98                                    | 19 585                 | 5,48   | 9 906                  | 6,52                                    | 2 515                  | 3,98                                    | 1 115                  | 5,10  | 52 170                 | 3,95                                    | 4 129                  | 3,76                                    | 5 843                  |
| Sept.                            | 4,68  | 102 848                | 4,88                                    | 25 662                 | 5,28   | 11 734                 | 6,44                                    | 3 423                  | 3,93                                    | 1 083                  | 4,65  | 73 859                 | 4,21                                    | 5 256                  | 3,63                                    | 7 493                  |
| Okt.                             | 4,68  | 95 792                 | 4,82                                    | 24 634                 | 5,12   | 12 241                 | 6,23                                    | 3 587                  | 3,89                                    | 1 042                  | 4,68  | 67 518                 | 4,16                                    | 4 689                  | 3,60                                    | 6 715                  |
| Nov.                             | 4,45  | 79 102                 | 4,62                                    | 20 567                 | 4,98   | 12 259                 | 6,31                                    | 3 309                  | 3,78                                    | 1 083                  | 4,44  | 50 355                 | 3,73                                    | 5 052                  | 3,33                                    | 7 044                  |
| Dez.                             | 4,27  | 108 179                | 4,34                                    | 32 239                 | 4,88   | 12 994                 | 6,15                                    | 3 586                  | 3,70                                    | 1 367                  | 4,26  | 73 362                 | 3,77                                    | 6 644                  | 3,27                                    | 10 226                 |
| 2025 Jan.                        | 4,24  | 77 873                 | 4,24                                    | 25 014                 | 4,64   | 11 896                 | 5,66                                    | 2 321                  | 3,88                                    | 1 111                  | 4,20  | 51 774                 | 3,79                                    | 4 680                  | 3,65                                    | 6 091                  |
| Febr.                            | 4,13  | 74 593                 | 4,22                                    | 20 143                 | 4,52   | 11 983                 | 5,77                                    | 2 168                  | 3,81                                    | 1 079                  | 4,08  | 49 183                 | 3,69                                    | 4 723                  | 3,42                                    | 5 457                  |
| März                             | 3,77  | 116 480                | 4,08                                    | 30 729                 | 4,41   | 13 802                 | 5,83                                    | 2 856                  | 3,95                                    | 1 102                  | 3,59  | 85 549                 | 4,27                                    | 5 457                  | 3,50                                    | 7 714                  |
| April                            | 3,66  | 100 242                | 3,90                                    | 27 781                 | 4,23   | 12 970                 | 5,85                                    | 2 735                  | 3,96                                    | 1 163                  | 3,46  | 70 351                 | 3,82                                    | 5 617                  | 3,58                                    | 7 406                  |
| Mai                              | 3,44  | 93 377                 | 3,79                                    | 22 094                 | 4,09   | 12 468                 | 5,96                                    | 2 736                  | 3,87                                    | 1 073                  | 3,23  | 65 528                 | 3,92                                    | 5 022                  | 3,49                                    | 5 354                  |
| Juni                             | 3,49  | 113 943                | 3,67                                    | 33 637                 | 4,00   | 13 375                 | 6,00                                    | 3 408                  | 3,87                                    | 1 209                  | 3,27  | 81 523                 | 3,88                                    | 6 136                  | 3,51                                    | 8 292                  |
| darunter: besicherte Kredite 11) |   |                        |   |                        |  |                        |   |                        |   |                        |   |                        |   |                        |   |                        |
| 2024 Juni                        | 4,97  | 12 576                 | .                                       | .                      | 5,61   | 392                    | 4,68                                    | 173                    | 3,55                                    | 251                    | 5,34  | 7 255                  | 4,86                                    | 2 681                  | 3,73                                    | 1 824                  |
| Juli                             | 4,63  | 10 570                 | .                                       | .                      | 5,44   | 482                    | 4,88                                    | 162                    | 3,81                                    | 305                    | 5,06  | 6 631                  | 3,88                                    | 1 646                  | 3,27                                    | 1 344                  |
| Aug.                             | 4,61  | 8 058                  | .                                       | .                      | 5,40   | 360                    | 4,51                                    | 161                    | 3,60                                    | 285                    | 5,03  | 4 614                  | 4,64                                    | 1 033                  | 3,37                                    | 1 605                  |
| Sept.                            | 4,59  | 11 171                 | .                                       | .                      | 5,31   | 401                    | 4,47                                    | 140                    | 3,55                                    | 328                    | 4,97  | 6 840                  | 4,41                                    | 1 356                  | 3,50                                    | 2 106                  |
| Okt.                             | 4,63  | 19 382                 | .                                       | .                      | 5,04   | 472                    | 4,03                                    | 179                    | 3,41                                    | 282                    | 4,79  | 15 034                 | 5,02                                    | 1 453                  | 3,31                                    | 1 962                  |
| Nov.                             | 4,09  | 9 335                  | .                                       | .                      | 5,00   | 381                    | 4,21                                    | 149                    | 3,21                                    | 295                    | 4,50  | 5 321                  | 4,10                                    | 1 386                  | 2,79                                    | 1 803                  |
| Dez.                             | 4,09  | 14 563                 | .                                       | .                      | 4,71   | 537                    | 4,24                                    | 172                    | 3,23                                    | 368                    | 4,38  | 8 580                  | 4,33                                    | 2 131                  | 2,98                                    | 2 775                  |
| 2025 Jan.                        | 3,87  | 9 796                  | .                                       | .                      | 4,70   | 460                    | 4,08                                    | 186                    | 3,35                                    | 298                    | 3,97  | 5 675                  | 3,83                                    | 1 564                  | 3,40                                    | 1 613                  |
| Febr.                            | 3,72  | 7 522                  | .                                       | .                      | 4,58   | 398                    | 4,35                                    | 158                    | 3,43                                    | 320                    | 3,81  | 5 067                  | 3,47                                    | 558                    | 3,11                                    | 1 021                  |
| März                             | 3,81  | 13 622                 | .                                       | .                      | 4,31   | 473                    | 4,14                                    | 166                    | 3,45                                    | 313                    | 3,88  | 8 614                  | 3,93                                    | 1 617                  | 3,42                                    | 2 439                  |
| April                            | 3,69  | 11 244                 | .                                       | .                      | 4,37   | 487                    | 4,05                                    | 198                    | 3,45                                    | 340                    | 3,74  | 6 626                  | 3,68                                    | 1 852                  | 3,29                                    | 1 741                  |
| Mai                              | 3,49  | 9 402                  | .                                       | .                      | 4,30   | 348                    | 4,14                                    | 169                    | 3,42                                    | 291                    | 3,41  | 6 101                  | 3,89                                    | 1 248                  | 3,14                                    | 1 245                  |
| Juni                             | 3,66  | 13 401                 | .                                       | .                      | 3,98   | 478                    | 4,20                                    | 171                    | 3,47                                    | 285                    | 3,60  | 8 400                  | 4,28                                    | 2 152                  | 3,14                                    | 1 915                  |

Anmerkungen \* und 1 bis 6 s. S. 44\*. Anmerkungen +, 7 bis 10 s. S. 45\*: **11** Für die Zwecke der Zinsstatistik gilt ein Kredit als besichert, wenn für den Kreditbetrag eine Besicherung (u.a. Finanzwerte, Immobiliensicherheiten, Schuldverschreibungen) in mindestens gleicher Höhe bestellt, verpfändet oder abgetreten wurde. **12** Revolvierende Kredite besitzen folgende Eigenschaften: a) der Kreditnehmer kann die Mittel bis zu einem im Voraus genehmigten Kreditlimit nutzen oder abheben, ohne den Kreditgeber davon im Voraus in Kenntnis zu setzen; b) der verfügbare Kreditbetrag kann sich mit und Rückzahlung von Krediten erhöhen bzw. verringern; c) der Kredit kann wiederholt genutzt werden; d) es besteht keine Pflicht zu regelmäßiger Rückzahlung der Mittel. **13** Überziehungskredite sind als Sollsalden auf laufenden

Konten definiert. Zu den Überziehungskrediten zählen eingeräumte und nicht eingeräumte Dispositionskredite sowie Kontokorrentkredite. **14** Einschl. echter und unechter Kreditkartenkredite. Unter einem unechten Kreditkartenkredit ist die Stundung von Kreditkartenforderungen, die während der Abrechnungsperiode zusammenkommen, zu verstehen. Da in dieser Phase üblicherweise keine Sollzinsen in Rechnung gestellt werden, ist der Zinssatz für unechte Kreditkartenkredite definitionsgemäß 0 %. **15** Die Beitragskategorie bezieht sich jeweils auf die einzelne, als Neugeschäft geltende Kreditaufnahme. **x** Weil die Position von den Geschäften von ein oder zwei Banken dominiert wird, können aus Gründen der Vertraulichkeit keine Angaben gemacht werden.

## VII. Versicherungen und Pensionseinrichtungen

### 1. Aktiva

Mrd €

| Stand am<br>Jahres- bzw.<br>Quartalsende   | Insgesamt | Bargeld<br>und<br>Einlagen <sup>1)</sup> | Schuldver-<br>schreibungen | Kredite <sup>2)</sup> | Aktien<br>und sonstige<br>Anteilsrechte | Investment-<br>fondsanteile | Finanz-<br>derivate | Technische<br>Rück-<br>stellungen <sup>3)</sup> | Nicht-<br>finanzielle<br>Aktiva | Sonstige<br>Aktiva |
|--|-----------|--|----------------------------|-----------------------|---|-----------------------------|---------------------|---|---------------------------------|--------------------|
| <b>Versicherungsunternehmen</b>            |           |  |                            |                       |   |                             |                     |   |                                 |                    |
| 2022 1.Vj.                                 | 2 547,3   | 243,7                                    | 440,2                      | 333,2                 | 468,7                                   | 870,5                       | 2,7                 | 87,5  | 41,0                            | 59,8               |
| 2.Vj.                                      | 2 369,8   | 215,6                                    | 390,4                      | 305,5                 | 462,5                                   | 803,5                       | 3,0                 | 85,5  | 41,3                            | 62,6               |
| 3.Vj.                                      | 2 296,3   | 202,1                                    | 369,9                      | 289,1                 | 461,3                                   | 776,7                       | 4,0                 | 84,3  | 41,4                            | 67,6               |
| 4.Vj.                                      | 2 275,6   | 189,7                                    | 373,8                      | 279,7                 | 466,0                                   | 772,1                       | 3,4                 | 79,9  | 38,7                            | 72,2               |
| 2023 1.Vj.                                 | 2 326,8   | 201,6                                    | 380,7                      | 280,4                 | 472,6                                   | 790,1                       | 3,6                 | 85,0  | 38,5                            | 74,3               |
| 2.Vj.                                      | 2 332,1   | 194,8                                    | 383,4                      | 280,4                 | 475,6                                   | 799,2                       | 3,6                 | 83,9  | 38,1                            | 73,0               |
| 3.Vj.                                      | 2 311,5   | 186,5                                    | 376,7                      | 274,2                 | 483,5                                   | 785,4                       | 3,7                 | 88,7  | 38,1                            | 74,7               |
| 4.Vj.                                      | 2 408,9   | 190,8                                    | 405,7                      | 290,5                 | 499,8                                   | 822,7                       | 3,3                 | 79,0  | 34,2                            | 83,0               |
| 2024 1.Vj.                                 | 2 477,8   | 193,6                                    | 412,8                      | 289,1                 | 503,2                                   | 848,1                       | 3,7                 | 96,9  | 35,1                            | 95,2               |
| 2.Vj.                                      | 2 439,3   | 184,0                                    | 410,8                      | 287,2                 | 483,3                                   | 849,3                       | 3,1                 | 95,8  | 34,9                            | 90,9               |
| 3.Vj.                                      | 2 490,6   | 184,1                                    | 432,9                      | 290,0                 | 493,7                                   | 872,5                       | 2,9                 | 96,6  | 34,8                            | 83,1               |
| 4.Vj.                                      | 2 499,0   | 181,7                                    | 441,7                      | 289,1                 | 503,5                                   | 869,6                       | 3,3                 | 87,0  | 33,5                            | 89,6               |
| 2025 1.Vj.                                 | 2 506,5   | 180,6                                    | 445,6                      | 282,7                 | 504,6                                   | 863,6                       | 3,0                 | 97,0  | 33,2                            | 96,2               |
| <b>Lebensversicherung</b>                  |           |  |                            |                       |   |                             |                     |   |                                 |                    |
| 2022 1.Vj.                                 | 1 317,8   | 136,8                                    | 211,5                      | 193,1                 | 99,7                                    | 626,1                       | 0,9                 | 13,9  | 22,0                            | 13,8               |
| 2.Vj.                                      | 1 202,1   | 120,5                                    | 180,3                      | 173,1                 | 104,2                                   | 569,4                       | 0,9                 | 13,6  | 22,1                            | 17,9               |
| 3.Vj.                                      | 1 149,6   | 110,2                                    | 166,6                      | 162,1                 | 107,0                                   | 546,4                       | 1,1                 | 12,3  | 22,3                            | 21,7               |
| 4.Vj.                                      | 1 130,1   | 103,6                                    | 170,5                      | 155,6                 | 111,5                                   | 540,0                       | 1,1                 | 11,5  | 19,5                            | 16,8               |
| 2023 1.Vj.                                 | 1 147,9   | 105,1                                    | 170,3                      | 155,6                 | 113,3                                   | 553,5                       | 1,0                 | 12,1  | 19,4                            | 17,4               |
| 2.Vj.                                      | 1 154,1   | 102,9                                    | 171,7                      | 154,9                 | 114,3                                   | 560,0                       | 1,0                 | 12,0  | 19,2                            | 18,0               |
| 3.Vj.                                      | 1 123,6   | 97,9                                     | 163,2                      | 149,4                 | 115,7                                   | 547,2                       | 1,5                 | 11,7  | 19,1                            | 17,9               |
| 4.Vj.                                      | 1 180,4   | 101,9                                    | 178,7                      | 160,7                 | 116,6                                   | 574,7                       | 1,4                 | 10,3  | 16,6                            | 19,5               |
| 2024 1.Vj.                                 | 1 193,8   | 98,6                                     | 176,5                      | 156,0                 | 115,6                                   | 594,9                       | 1,4                 | 10,2  | 16,6                            | 24,1               |
| 2.Vj.                                      | 1 182,3   | 95,5                                     | 172,6                      | 153,5                 | 115,1                                   | 596,2                       | 1,2                 | 7,2   | 16,5                            | 24,6               |
| 3.Vj.                                      | 1 207,8   | 96,2                                     | 181,5                      | 158,7                 | 116,0                                   | 611,4                       | 1,2                 | 7,3   | 16,4                            | 19,0               |
| 4.Vj.                                      | 1 207,5   | 94,1                                     | 181,4                      | 158,1                 | 121,1                                   | 608,6                       | 1,0                 | 6,9   | 15,3                            | 20,9               |
| 2025 1.Vj.                                 | 1 178,8   | 89,9                                     | 178,7                      | 150,3                 | 116,3                                   | 599,0                       | 1,2                 | 6,9   | 15,1                            | 21,4               |
| <b>Nicht-Lebensversicherung</b>            |           |  |                            |                       |   |                             |                     |   |                                 |                    |
| 2022 1.Vj.                                 | 722,5     | 91,5                                     | 133,4                      | 80,8                  | 98,6                                    | 227,7                       | 0,2                 | 45,7  | 13,9                            | 30,7               |
| 2.Vj.                                      | 681,7     | 81,9                                     | 122,0                      | 74,9                  | 98,6                                    | 216,5                       | 0,1                 | 44,1  | 14,1                            | 29,5               |
| 3.Vj.                                      | 661,2     | 76,2                                     | 116,1                      | 70,3                  | 99,2                                    | 212,3                       | 0,1                 | 43,2  | 14,1                            | 29,7               |
| 4.Vj.                                      | 659,9     | 72,9                                     | 115,3                      | 69,0                  | 100,0                                   | 215,5                       | 0,2                 | 42,8  | 14,2                            | 30,1               |
| 2023 1.Vj.                                 | 687,2     | 81,2                                     | 121,1                      | 69,7                  | 103,0                                   | 219,5                       | 0,1                 | 45,1  | 14,2                            | 33,2               |
| 2.Vj.                                      | 688,5     | 77,2                                     | 124,0                      | 70,7                  | 104,4                                   | 222,1                       | 0,1                 | 44,9  | 14,1                            | 30,9               |
| 3.Vj.                                      | 683,0     | 73,7                                     | 122,7                      | 69,2                  | 107,1                                   | 221,0                       | 0,1                 | 45,4  | 14,3                            | 29,5               |
| 4.Vj.                                      | 708,5     | 75,1                                     | 131,9                      | 73,9                  | 109,1                                   | 230,2                       | 0,1                 | 44,0  | 13,0                            | 31,1               |
| 2024 1.Vj.                                 | 748,7     | 80,8                                     | 139,7                      | 75,0                  | 111,0                                   | 234,5                       | 0,1                 | 55,8  | 13,9                            | 37,9               |
| 2.Vj.                                      | 744,0     | 75,3                                     | 141,6                      | 74,7                  | 112,2                                   | 234,0                       | 0,1                 | 56,7  | 13,9                            | 35,4               |
| 3.Vj.                                      | 757,7     | 74,9                                     | 147,7                      | 76,9                  | 113,6                                   | 241,1                       | 0,2                 | 57,6  | 13,9                            | 31,9               |
| 4.Vj.                                      | 760,5     | 73,8                                     | 149,8                      | 75,4                  | 117,0                                   | 241,1                       | 0,2                 | 55,2  | 13,7                            | 34,4               |
| 2025 1.Vj.                                 | 782,1     | 76,5                                     | 153,7                      | 75,3                  | 117,3                                   | 245,2                       | 0,1                 | 59,2  | 13,6                            | 41,2               |
| <b>Rückversicherung <sup>4)</sup></b>      |           |  |                            |                       |   |                             |                     |   |                                 |                    |
| 2022 1.Vj.                                 | 507,1     | 15,5                                     | 95,3                       | 59,3                  | 270,4                                   | 16,7                        | 1,6                 | 27,9  | 5,0                             | 15,3               |
| 2.Vj.                                      | 486,0     | 13,2                                     | 88,0                       | 57,5                  | 259,6                                   | 17,6                        | 1,9                 | 27,9  | 5,1                             | 15,1               |
| 3.Vj.                                      | 485,5     | 15,6                                     | 87,3                       | 56,7                  | 255,1                                   | 18,1                        | 2,7                 | 28,8  | 5,1                             | 16,2               |
| 4.Vj.                                      | 485,6     | 13,2                                     | 88,0                       | 55,1                  | 254,5                                   | 16,7                        | 2,1                 | 25,7  | 5,0                             | 25,3               |
| 2023 1.Vj.                                 | 491,8     | 15,3                                     | 89,2                       | 55,1                  | 256,3                                   | 17,1                        | 2,4                 | 27,8  | 4,8                             | 23,7               |
| 2.Vj.                                      | 489,5     | 14,7                                     | 87,6                       | 54,8                  | 256,9                                   | 17,2                        | 2,5                 | 26,9  | 4,8                             | 24,0               |
| 3.Vj.                                      | 504,9     | 14,8                                     | 90,8                       | 55,6                  | 260,7                                   | 17,1                        | 2,1                 | 31,6  | 4,8                             | 27,3               |
| 4.Vj.                                      | 520,0     | 13,7                                     | 95,0                       | 55,9                  | 274,1                                   | 17,8                        | 1,8                 | 24,7  | 4,6                             | 32,4               |
| 2024 1.Vj.                                 | 535,2     | 14,2                                     | 96,6                       | 58,1                  | 276,6                                   | 18,7                        | 2,2                 | 31,0  | 4,6                             | 33,2               |
| 2.Vj.                                      | 513,0     | 13,3                                     | 96,6                       | 59,0                  | 256,0                                   | 19,1                        | 1,8                 | 31,8  | 4,5                             | 30,8               |
| 3.Vj.                                      | 525,1     | 13,1                                     | 103,8                      | 54,4                  | 264,0                                   | 19,9                        | 1,6                 | 31,7  | 4,5                             | 32,2               |
| 4.Vj.                                      | 531,0     | 13,7                                     | 110,4                      | 55,6                  | 265,5                                   | 20,0                        | 2,1                 | 24,9  | 4,5                             | 34,3               |
| 2025 1.Vj.                                 | 545,7     | 14,2                                     | 113,3                      | 57,1                  | 270,9                                   | 19,4                        | 1,7                 | 31,0  | 4,5                             | 33,6               |
| <b>Pensionseinrichtungen <sup>5)</sup></b> |           |  |                            |                       |   |                             |                     |   |                                 |                    |
| 2022 1.Vj.                                 | 689,8     | 75,8                                     | 56,7                       | 46,2                  | 12,0                                    | 465,9                       | 0,0                 | 12,4  | 18,5                            | 2,2                |
| 2.Vj.                                      | 665,9     | 70,3                                     | 52,9                       | 43,3                  | 12,4                                    | 453,5                       | 0,0                 | 12,3  | 18,6                            | 2,5                |
| 3.Vj.                                      | 657,0     | 67,7                                     | 52,0                       | 42,1                  | 12,8                                    | 448,2                       | 0,0                 | 12,9  | 18,7                            | 2,6                |
| 4.Vj.                                      | 664,0     | 67,3                                     | 54,6                       | 41,9                  | 13,5                                    | 451,4                       | 0,0                 | 13,1  | 18,8                            | 3,5                |
| 2023 1.Vj.                                 | 671,5     | 66,4                                     | 56,9                       | 42,3                  | 13,5                                    | 458,1                       | 0,0                 | 12,9  | 18,7                            | 2,7                |
| 2.Vj.                                      | 678,7     | 67,5                                     | 58,9                       | 42,7                  | 13,3                                    | 462,1                       | 0,0                 | 12,9  | 18,7                            | 2,6                |
| 3.Vj.                                      | 675,9     | 67,1                                     | 60,3                       | 42,3                  | 13,4                                    | 458,4                       | 0,1                 | 12,9  | 18,7                            | 2,8                |
| 4.Vj.                                      | 703,5     | 70,1                                     | 67,7                       | 44,0                  | 13,4                                    | 472,8                       | 0,1                 | 13,2  | 18,9                            | 3,4                |
| 2024 1.Vj.                                 | 712,6     | 70,4                                     | 69,5                       | 44,0                  | 13,4                                    | 481,0                       | 0,1                 | 13,1  | 18,5                            | 2,7                |
| 2.Vj.                                      | 716,0     | 70,7                                     | 71,4                       | 44,2                  | 13,1                                    | 481,9                       | 0,0                 | 13,0  | 18,8                            | 2,8                |
| 3.Vj.                                      | 731,0     | 72,4                                     | 74,9                       | 44,8                  | 13,4                                    | 491,1                       | 0,0                 | 13,0  | 18,7                            | 2,7                |
| 4.Vj.                                      | 739,6     | 72,6                                     | 77,6                       | 44,2                  | 13,1                                    | 496,6                       | 0,0                 | 13,4  | 18,6                            | 3,4                |
| 2025 1.Vj.                                 | 734,2     | 71,9                                     | 78,7                       | 43,6                  | 13,2                                    | 492,0                       | 0,0                 | 12,4  | 18,6                            | 3,7                |

Quellen: Die Werte der Versicherungsunternehmen basieren auf Aufsichtsdaten nach Solvency I und II und die der Pensionseinrichtungen auf EbAV-Aufsichtsdaten und direkt erhobenen Daten. **1** Buchforderungen an Monetäre Finanzinstitute einschl. Namensschuldverschreibungen, Schuldscheindarlehen und Namenspfandbriefe. **2** Einschl. Depotforderungen sowie Namensschuldverschreibungen, Schuldscheindarlehen und Namenspfandbriefe. **3** Enthält die Rückversicherungsanteile an den Technischen Rückstellungen und die Ansprüche der Pensionseinrichtungen an die Träger.

**4** Ohne das von Erstversicherungsunternehmen durchgeführte Rückversicherungsgeschäft, welches unter den jeweiligen Sparten ausgewiesen wird. **5** Der Begriff „Pensionseinrichtungen“ bezieht sich auf den institutionellen Sektor „Altersvorsorgeeinrichtungen“ des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen. Sie umfassen demnach Einrichtungen der betriebl. Altersvorsorge sowie die Versorgungswerke der freien Berufe, nicht jedoch Einrichtungen der Sozialversicherung.

## VII. Versicherungen und Pensionseinrichtungen

### 2. Passiva

Mrd €

| Stand am<br>Jahres- bzw.<br>Quartalsende | Insgesamt | Schuldver-<br>schreibungen | Kredite <sup>1)</sup> | Aktien<br>und sonstige<br>Anteilsrechte | Technische Rückstellungen |   |             | Finanz-<br>derivate | Sonstige<br>Passiva | Reinvermögen <sup>6)</sup> |
|--|-----------|----------------------------|-----------------------|---|---------------------------|---|-------------|---------------------|---------------------|----------------------------|
|  |           |                            |                       |   | Insgesamt <sup>2)</sup>   | Leben /<br>Ansprüche an<br>Pensionsein-<br>richtungen <sup>3)</sup> | Nicht-Leben |                     |                     |                            |
| Versicherungsunternehmen                 |           |                            |                       |   |                           |   |             |                     |                     |                            |
| 2022 1.Vj.                               | 2 547,3   | 34,4                       | 82,1                  | 563,2                                   | 1 725,9                   | 1 472,6   | 253,3       | 4,0                 | 137,7               | –                          |
| 2.Vj.                                    | 2 369,8   | 33,6                       | 78,7                  | 541,7                                   | 1 574,4                   | 1 326,8   | 247,6       | 6,0                 | 135,3               | –                          |
| 3.Vj.                                    | 2 296,3   | 33,8                       | 73,6                  | 537,5                                   | 1 506,1                   | 1 262,3   | 243,7       | 7,4                 | 138,0               | –                          |
| 4.Vj.                                    | 2 275,6   | 32,3                       | 70,1                  | 544,0                                   | 1 487,0                   | 1 248,7   | 238,3       | 5,6                 | 136,7               | –                          |
| 2023 1.Vj.                               | 2 326,8   | 33,1                       | 71,2                  | 544,7                                   | 1 539,1                   | 1 277,3   | 261,8       | 4,3                 | 134,3               | –                          |
| 2.Vj.                                    | 2 332,1   | 33,1                       | 68,4                  | 548,0                                   | 1 544,5                   | 1 284,6   | 259,9       | 4,4                 | 133,6               | –                          |
| 3.Vj.                                    | 2 311,5   | 35,3                       | 76,9                  | 552,2                                   | 1 508,3                   | 1 248,1   | 260,2       | 4,6                 | 134,2               | –                          |
| 4.Vj.                                    | 2 408,9   | 30,5                       | 73,3                  | 570,0                                   | 1 586,8                   | 1 325,5   | 261,3       | 4,1                 | 144,2               | –                          |
| 2024 1.Vj.                               | 2 477,8   | 30,5                       | 78,2                  | 574,6                                   | 1 643,1                   | 1 346,3   | 296,8       | 3,7                 | 147,6               | –                          |
| 2.Vj.                                    | 2 439,3   | 32,1                       | 76,9                  | 511,3                                   | 1 687,1                   | 1 389,5   | 297,6       | 3,6                 | 128,3               | –                          |
| 3.Vj.                                    | 2 490,6   | 33,4                       | 79,6                  | 521,6                                   | 1 727,9                   | 1 426,6   | 301,2       | 3,5                 | 124,7               | –                          |
| 4.Vj.                                    | 2 499,0   | 33,5                       | 73,8                  | 534,4                                   | 1 719,3                   | 1 425,3   | 294,0       | 3,5                 | 134,5               | –                          |
| 2025 1.Vj.                               | 2 506,5   | 33,2                       | 79,7                  | 542,7                                   | 1 712,7                   | 1 395,5   | 317,2       | 3,2                 | 134,9               | –                          |
| Lebensversicherung                       |           |                            |                       |   |                           |   |             |                     |                     |                            |
| 2022 1.Vj.                               | 1 317,8   | 3,2                        | 19,9                  | 142,9                                   | 1 101,6                   | 1 101,6   | –           | 1,4                 | 48,8                | –                          |
| 2.Vj.                                    | 1 202,1   | 3,1                        | 19,0                  | 141,4                                   | 984,5                     | 984,5   | –           | 2,7                 | 51,3                | –                          |
| 3.Vj.                                    | 1 149,6   | 3,0                        | 17,0                  | 138,0                                   | 936,9                     | 936,9   | –           | 3,1                 | 51,8                | –                          |
| 4.Vj.                                    | 1 130,1   | 2,7                        | 16,6                  | 136,0                                   | 924,9                     | 924,9   | –           | 2,3                 | 47,7                | –                          |
| 2023 1.Vj.                               | 1 147,9   | 2,7                        | 17,8                  | 132,9                                   | 946,0                     | 946,0   | –           | 1,9                 | 46,6                | –                          |
| 2.Vj.                                    | 1 154,1   | 2,7                        | 17,6                  | 133,6                                   | 951,7                     | 951,7   | –           | 1,7                 | 46,8                | –                          |
| 3.Vj.                                    | 1 123,6   | 2,7                        | 16,9                  | 134,1                                   | 920,0                     | 920,0   | –           | 2,4                 | 47,6                | –                          |
| 4.Vj.                                    | 1 180,4   | 0,8                        | 17,8                  | 133,3                                   | 977,7                     | 977,7   | –           | 2,0                 | 48,8                | –                          |
| 2024 1.Vj.                               | 1 193,8   | 0,8                        | 17,5                  | 128,5                                   | 995,1                     | 995,1   | –           | 1,7                 | 50,2                | –                          |
| 2.Vj.                                    | 1 182,3   | 0,9                        | 14,6                  | 92,5                                    | 1 037,4                   | 1 037,4   | –           | 1,9                 | 35,1                | –                          |
| 3.Vj.                                    | 1 207,8   | 0,5                        | 14,8                  | 93,7                                    | 1 066,1                   | 1 066,1   | –           | 1,7                 | 31,0                | –                          |
| 4.Vj.                                    | 1 207,5   | 0,7                        | 14,7                  | 91,7                                    | 1 066,2                   | 1 066,2   | –           | 1,7                 | 32,5                | –                          |
| 2025 1.Vj.                               | 1 178,8   | 0,7                        | 14,5                  | 92,0                                    | 1 039,5                   | 1 039,5   | –           | 1,7                 | 30,4                | –                          |
| Nicht-Lebensversicherung                 |           |                            |                       |   |                           |   |             |                     |                     |                            |
| 2022 1.Vj.                               | 722,5     | 1,3                        | 11,7                  | 173,1                                   | 483,0                     | 347,1   | 136,0       | 0,3                 | 53,0                | –                          |
| 2.Vj.                                    | 681,7     | 1,2                        | 11,1                  | 167,7                                   | 451,9                     | 322,7   | 129,2       | 0,5                 | 49,3                | –                          |
| 3.Vj.                                    | 661,2     | 1,2                        | 10,5                  | 168,0                                   | 430,5                     | 307,4   | 123,1       | 0,5                 | 50,5                | –                          |
| 4.Vj.                                    | 659,9     | 1,2                        | 10,4                  | 170,4                                   | 425,6                     | 306,7   | 118,9       | 0,4                 | 52,0                | –                          |
| 2023 1.Vj.                               | 687,2     | 1,2                        | 10,7                  | 173,1                                   | 450,9                     | 314,4   | 136,5       | 0,4                 | 51,0                | –                          |
| 2.Vj.                                    | 688,5     | 1,2                        | 10,7                  | 176,1                                   | 451,2                     | 317,1   | 134,0       | 0,3                 | 49,1                | –                          |
| 3.Vj.                                    | 683,0     | 1,7                        | 10,9                  | 176,8                                   | 444,5                     | 313,0   | 131,5       | 0,4                 | 48,8                | –                          |
| 4.Vj.                                    | 708,5     | 0,6                        | 12,5                  | 180,3                                   | 461,4                     | 333,6   | 127,8       | 0,3                 | 53,3                | –                          |
| 2024 1.Vj.                               | 748,7     | 0,6                        | 13,4                  | 184,6                                   | 494,4                     | 337,1   | 157,3       | 0,3                 | 55,5                | –                          |
| 2.Vj.                                    | 744,0     | 0,7                        | 13,4                  | 182,6                                   | 493,9                     | 338,5   | 155,3       | 0,3                 | 53,2                | –                          |
| 3.Vj.                                    | 757,7     | 1,2                        | 12,9                  | 185,1                                   | 506,3                     | 351,2   | 155,1       | 0,3                 | 52,0                | –                          |
| 4.Vj.                                    | 760,5     | 0,6                        | 13,9                  | 190,5                                   | 498,7                     | 350,3   | 148,4       | 0,3                 | 56,6                | –                          |
| 2025 1.Vj.                               | 782,1     | 0,6                        | 14,3                  | 192,4                                   | 514,8                     | 347,9   | 166,9       | 0,3                 | 59,7                | –                          |
| Rückversicherung <sup>4)</sup>           |           |                            |                       |   |                           |   |             |                     |                     |                            |
| 2022 1.Vj.                               | 507,1     | 30,0                       | 50,4                  | 247,2                                   | 141,3                     | 23,9  | 117,4       | 2,3                 | 35,9                | –                          |
| 2.Vj.                                    | 486,0     | 29,3                       | 48,6                  | 232,6                                   | 138,0                     | 19,6  | 118,4       | 2,8                 | 34,7                | –                          |
| 3.Vj.                                    | 485,5     | 29,7                       | 46,2                  | 231,5                                   | 138,7                     | 18,0  | 120,7       | 3,8                 | 35,7                | –                          |
| 4.Vj.                                    | 485,6     | 28,4                       | 43,1                  | 237,5                                   | 136,5                     | 17,1  | 119,4       | 2,9                 | 37,1                | –                          |
| 2023 1.Vj.                               | 491,8     | 29,2                       | 42,8                  | 238,8                                   | 142,2                     | 16,9  | 125,3       | 2,1                 | 36,8                | –                          |
| 2.Vj.                                    | 489,5     | 29,3                       | 40,2                  | 238,4                                   | 141,6                     | 15,8  | 125,8       | 2,4                 | 37,6                | –                          |
| 3.Vj.                                    | 504,9     | 31,0                       | 49,2                  | 241,3                                   | 143,9                     | 15,2  | 128,7       | 1,9                 | 37,7                | –                          |
| 4.Vj.                                    | 520,0     | 29,1                       | 43,0                  | 256,3                                   | 147,7                     | 14,2  | 133,5       | 1,8                 | 42,0                | –                          |
| 2024 1.Vj.                               | 535,2     | 29,1                       | 47,2                  | 261,6                                   | 153,7                     | 14,1  | 139,6       | 1,7                 | 42,0                | –                          |
| 2.Vj.                                    | 513,0     | 30,5                       | 48,9                  | 236,3                                   | 155,9                     | 13,6  | 142,3       | 1,4                 | 40,0                | –                          |
| 3.Vj.                                    | 525,1     | 31,6                       | 51,9                  | 242,9                                   | 155,5                     | 9,4   | 146,1       | 1,6                 | 41,7                | –                          |
| 4.Vj.                                    | 531,0     | 32,2                       | 45,3                  | 252,1                                   | 154,4                     | 8,7   | 145,7       | 1,6                 | 45,4                | –                          |
| 2025 1.Vj.                               | 545,7     | 32,0                       | 50,9                  | 258,3                                   | 158,4                     | 8,1   | 150,3       | 1,2                 | 44,8                | –                          |
| Pensionseinrichtungen <sup>5)</sup>      |           |                            |                       |   |                           |   |             |                     |                     |                            |
| 2022 1.Vj.                               | 689,8     | –                          | 2,0                   | 33,5                                    | 559,7                     | 556,9   | –           | 0,1                 | 9,5                 | 85,1                       |
| 2.Vj.                                    | 665,9     | –                          | 1,8                   | 33,5                                    | 561,0                     | 558,4   | –           | 0,1                 | 9,0                 | 60,4                       |
| 3.Vj.                                    | 657,0     | –                          | 1,9                   | 34,7                                    | 563,1                     | 560,6   | –           | 0,1                 | 9,7                 | 47,5                       |
| 4.Vj.                                    | 664,0     | –                          | 1,8                   | 34,5                                    | 576,4                     | 573,9   | –           | 0,1                 | 9,4                 | 41,8                       |
| 2023 1.Vj.                               | 671,5     | –                          | 1,8                   | 35,5                                    | 577,3                     | 574,9   | –           | 0,1                 | 9,5                 | 47,3                       |
| 2.Vj.                                    | 678,7     | –                          | 1,8                   | 35,8                                    | 582,0                     | 579,6   | –           | 0,1                 | 9,6                 | 49,4                       |
| 3.Vj.                                    | 675,9     | –                          | 1,9                   | 35,1                                    | 583,7                     | 581,5   | –           | 0,1                 | 9,7                 | 45,4                       |
| 4.Vj.                                    | 703,5     | –                          | 1,9                   | 35,1                                    | 597,1                     | 594,9   | –           | 0,1                 | 9,9                 | 59,3                       |
| 2024 1.Vj.                               | 712,6     | –                          | 1,7                   | 36,6                                    | 600,1                     | 598,4   | –           | 0,1                 | 10,4                | 63,6                       |
| 2.Vj.                                    | 716,0     | –                          | 1,6                   | 37,0                                    | 601,5                     | 600,4   | –           | 0,1                 | 11,3                | 64,5                       |
| 3.Vj.                                    | 731,0     | –                          | 1,5                   | 38,2                                    | 605,7                     | 605,2   | –           | 0,0                 | 12,3                | 73,3                       |
| 4.Vj.                                    | 739,6     | –                          | 1,5                   | 37,7                                    | 617,5                     | 617,5   | –           | 0,0                 | 13,4                | 69,5                       |
| 2025 1.Vj.                               | 734,2     | –                          | 1,4                   | 38,5                                    | 616,7                     | 616,7   | –           | 0,0                 | 13,4                | 64,0                       |

Quellen: Die Werte der Versicherungsunternehmen basieren auf Aufsichtsdaten nach Solvency I und II und die der Pensionseinrichtungen auf EbAV-Aufsichtsdaten und direkt erhobenen Daten. **1** Einschl. Depotverbindlichkeiten sowie Namensschuldverschreibungen, Schuldscheindarlehen und Namenspfandbriefe. **2** Einschl. Rückstellungen der Pensionseinrichtungen ggü. den Trägern und für andere Leistungen. **3** Technische Rückstellungen „Leben“ unter Berücksichtigung von Übergangsmaßnahmen, die bei den meisten Versicherungsunternehmen ab Q2/2024 weggefallen sind. In der Sparte „Nicht-Lebensversicherung“ sind auch die Krankenversicherungen

enthalten. **4** Ohne das von Erstversicherungsunternehmen durchgeführte Rückversicherungsgeschäft, welches unter den jeweiligen Sparten ausgewiesen wird. **5** Bewertung zu Buchwerten. Der Begriff „Pensionseinrichtungen“ bezieht sich auf den institutionellen Sektor „Altersvorsorgeeinrichtungen“ des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen. Sie umfassen demnach Einrichtungen der betriebl. Altersvorsorge sowie die Versorgungswerke der freien Berufe, nicht jedoch Einrichtungen der Sozialversicherung. **6** Das Eigenkapital entspricht der Summe aus „Reinvermögen“ und „Aktien und sonstige Anteilsrechte“.

## VIII. Kapitalmarkt

### 1. Absatz und Erwerb von Schuldverschreibungen und Aktien in Deutschland

Mio €

| Zeit      | Schuldverschreibungen           |                                      |   |  |  |   |                  |   |                        |                       |                   |
|-----------|---------------------------------|--------------------------------------|---|--|--|---|------------------|---|------------------------|-----------------------|-------------------|
|           | Absatz<br>= Erwerb<br>insgesamt | Absatz                               |   |  |  |   | Erwerb           |   |                        |                       |                   |
|           |                                 | inländische Schuldverschreibungen 1) |   |  |  |   | Inländer         |   |                        |                       |                   |
|           |                                 | zu-<br>sammen                        | Bank-<br>schuld-<br>ver-<br>schrei-<br>bungen | Anleihen<br>von<br>Unter-<br>nehmen 2)<br>(Nicht-MFIs) | Anleihen<br>der<br>öffent-<br>lichen<br>Hand | aus-<br>ländische<br>Schuldver-<br>schrei-<br>bungen 3) | zu-<br>sammen 4) | Kredit-<br>institute<br>einschließlich<br>Bauspar-<br>kassen 5) | Deutsche<br>Bundesbank | übrige<br>Sektoren 6) | Aus-<br>länder 7) |
| 2016      | 68 998                          | 27 429                               | 19 177  | 18 265   | – 10 012                                     | 41 569  | 161 776          | – 58 012  | 187 500                | 32 288                | – 92 778          |
| 2017      | 51 034                          | 11 563                               | 1 096   | 7 112  | – 3 356                                      | 39 471  | 134 192          | – 71 454  | 161 012                | 44 634                | – 83 158          |
| 2018      | 78 657                          | 16 630                               | 33 251  | 12 433   | – 29 055                                     | 62 027  | 107 155          | – 24 417  | 67 328                 | 64 244                | – 28 499          |
| 2019      | 139 611                         | 68 536                               | 29 254  | 32 505   | 6 778  | 71 075  | 60 195           | 8 059   | 2 408                  | 49 728                | 79 416            |
| 2020      | 451 481                         | 374 034                              | 14 462  | 88 703   | 270 870                                      | 77 446  | 280 820          | 18 955  | 226 887                | 34 978                | 170 661           |
| 2021      | 231 129                         | 221 648                              | 31 941  | 19 754   | 169 953                                      | 9 481   | 245 892          | – 41 852  | 245 198                | 42 546                | – 14 763          |
| 2022      | 150 656                         | 156 190                              | 59 322  | 35 221   | 61 648                                       | – 5 534   | 143 910          | 2 915   | 49 774                 | 91 221                | 6 746             |
| 2023      | 288 235                         | 158 228                              | 88 018  | – 11 899   | 82 109                                       | 130 007   | 120 324          | 32 163  | – 59 817               | 147 978               | 167 911           |
| 2024      | 231 161                         | 128 216                              | 4 528   | 47 293   | 76 396                                       | 102 944   | 35 536           | 81 686  | – 95 857               | 49 707                | 195 624           |
| 2024 Juli | 6 888                           | – 1 185                              | – 17 832                                      | – 1 018  | 17 665                                       | 8 073   | 188              | 1 835   | – 5 220                | 3 573                 | 6 699             |
| Aug.      | 17 852                          | 7 546                                | 3 649   | 3 739  | 157  | 10 306  | – 7 043          | 9 231   | – 11 073               | – 5 201               | 24 895            |
| Sept.     | 27 433                          | 6 564                                | 9 543   | – 1 018  | – 1 962                                      | 20 869  | 9 224            | 16 898  | – 7 504                | – 170                 | 18 209            |
| Okt.      | 43 816                          | 44 141                               | 1 290   | 2 583  | 40 269                                       | – 325   | 8 745            | – 5 915   | – 11 945               | 26 606                | 35 071            |
| Nov.      | 15 912                          | 13 419                               | – 7 535                                       | 2 072  | 18 882                                       | – 2 493   | – 10 120         | 7 339   | – 1 731                | – 15 727              | 26 031            |
| Dez.      | – 6 611                         | – 5 993                              | – 14 594                                      | 22 847   | – 14 246                                     | – 618   | 14 527           | – 36  | – 5 845                | 20 408                | – 21 138          |
| 2025 Jan. | 53 129                          | 29 469                               | 13 979  | – 113  | 15 603                                       | 23 660  | 18 245           | 34 581  | – 10 473               | – 5 863               | 34 884            |
| Febr.     | 11 645                          | – 8 131                              | 5 608   | 604  | – 14 344                                     | 19 777  | 5 409            | 23 836  | – 20 702               | 2 275                 | 6 236             |
| März      | 49 958                          | 24 120                               | 13 016  | 3 235  | 7 869  | 25 839  | 26 552           | 14 057  | – 11 912               | 24 407                | 23 407            |
| April     | – 7 376                         | – 18 606                             | – 16 556                                      | 4 066  | – 6 116                                      | 11 230  | – 2 106          | 12 529  | – 16 800               | 2 165                 | – 5 270           |
| Mai       | 58 816                          | 35 694                               | 12 748  | – 5  | 22 951                                       | 23 122  | 29 778           | 10 958  | – 4 123                | 22 943                | 29 038            |
| Juni      | 84 051                          | 53 744                               | 6 273   | 46 534   | 936  | 30 307  | 68 255           | 24 064  | – 9 475                | 53 666                | 15 795            |

Mio €

| Zeit      | Aktien                             |                          |                           |                   |                         |                        |         |   |        |               |
|-----------|------------------------------------|--------------------------|---------------------------|-------------------|-------------------------|------------------------|---------|---|--------|---------------|
|           | Absatz<br>=<br>Erwerb<br>insgesamt | Absatz                   |                           |                   | Erwerb                  |                        |         |   |        | Ausländer 12) |
|           |                                    | inländische<br>Aktien 8) | ausländische<br>Aktien 9) | Inländer          |                         |                        |         |   |        |               |
|           |                                    |                          |                           | zu-<br>sammen 10) | Kredit-<br>institute 5) | übrige<br>Sektoren 11) |         |   |        |               |
| 2016      | 39 133                             | 4 409                    | 34 724                    | 39 265            | –                       | 5 143                  | 44 408  | – | 132    |               |
| 2017      | 52 932                             | 15 570                   | 37 362                    | 51 270            | –                       | 7 031                  | 44 239  | – | 1 662  |               |
| 2018      | 61 400                             | 16 188                   | 45 212                    | 89 624            | –                       | 11 184                 | 100 808 | – | 28 224 |               |
| 2019      | 54 830                             | 9 076                    | 45 754                    | 43 070            | –                       | 1 119                  | 44 189  | – | 11 759 |               |
| 2020      | 78 464                             | 17 771                   | 60 693                    | 111 570           | –                       | 27                     | 111 543 | – | 33 106 |               |
| 2021      | 115 940                            | 49 066                   | 66 875                    | 102 605           | –                       | 10 869                 | 91 736  | – | 13 335 |               |
| 2022      | –                                  | 6 517                    | 27 792                    | –                 | 1 964                   | –                      | 8 262   | – | 4 553  |               |
| 2023      | 42 198                             | 36 898                   | 5 299                     | 53 068            | –                       | 14 650                 | 38 418  | – | 10 870 |               |
| 2024      | 21 289                             | 16 738                   | 4 551                     | 25 388            | –                       | 4 267                  | 21 121  | – | 4 099  |               |
| 2024 Juli | 3 370                              | 204                      | 3 166                     | 4 431             | –                       | 40                     | 4 391   | – | 1 061  |               |
| Aug.      | –                                  | 2 514                    | 1 300                     | 3 814             | –                       | 2 964                  | 237     | – | 450    |               |
| Sept.     | 7 403                              | 558                      | 6 845                     | 5 403             | –                       | 3 201                  | 2 844   | – | 2 000  |               |
| Okt.      | –                                  | 6 559                    | 364                       | 7 806             | –                       | 3 813                  | 3 993   | – | 1 247  |               |
| Nov.      | –                                  | 2 898                    | 863                       | 3 761             | –                       | 3 466                  | 1 267   | – | 698    |               |
| Dez.      | –                                  | 3 134                    | 69                        | 3 203             | –                       | 1 987                  | 1 941   | – | 794    |               |
| 2025 Jan. | 7 644                              | 577                      | 7 067                     | 6 788             | –                       | 4 455                  | 2 333   | – | 856    |               |
| Febr.     | 6 871                              | 52                       | 6 818                     | 3 024             | –                       | 12 658                 | 9 634   | – | 3 847  |               |
| März      | –                                  | 2 842                    | 167                       | 3 008             | –                       | 5 777                  | 1 866   | – | 1 069  |               |
| April     | –                                  | 4 892                    | 150                       | 5 043             | –                       | 9 370                  | 11 727  | – | 7 249  |               |
| Mai       | 7 139                              | 159                      | 6 979                     | 9 341             | –                       | 6 642                  | 2 699   | – | 2 202  |               |
| Juni      | 9 207                              | 5 084                    | 4 123                     | 10 583            | –                       | 2 033                  | 8 550   | – | 1 376  |               |

1 Netto-Absatz zu Kurswerten plus/minus Eigenbestandsveränderungen bei den Emittenten. 2 Ab Januar 2011 inklusive grenzüberschreitender konzerninterner Verrechnungen. 3 Netto-Erwerb bzw. Netto-Veräußerung (-) ausländischer Schuldverschreibungen durch Inländer; Transaktionswerte. 4 In- und ausländische Schuldverschreibungen. 5 Buchwerte; statistisch bereinigt. 6 Als Rest errechnet; enthält auch den Erwerb in- und ausländischer Wertpapiere durch inländische Investmentfonds. Bis Ende 2008 einschließlich Deutsche Bundesbank. 7 Netto-Erwerb bzw. Netto-Veräußerung (-) inländischer Schuldverschreibungen durch Ausländer; Transaktionswerte. 8 Ohne Aktien

der Investmentaktiengesellschaften; zu Emissionskursen. 9 Netto-Erwerb bzw. Netto-Veräußerung (-) ausländischer Aktien (einschließlich Direktinvestitionen) durch Inländer; Transaktionswerte. 10 In- und ausländische Aktien. 11 Als Rest errechnet; enthält auch den Erwerb in- und ausländischer Wertpapiere durch inländische Investmentfonds. 12 Netto-Erwerb bzw. Netto-Veräußerung (-) inländischer Aktien (einschl. Direktinvestitionen) durch Ausländer; Transaktionswerte. — Die Ergebnisse für den jeweils neuesten Termin sind vorläufig, Korrekturen werden nicht besonders angemerkt.

## VIII. Kapitalmarkt

### 2. Absatz von Schuldverschreibungen inländischer Emittenten \*)

Mio € Nominalwert

| Zeit  | Bankschuldverschreibungen 1) |          | Anleihen von Unternehmen (Nicht-MFIs) 2) | Anleihen der öffentlichen Hand |                       |                         |   |                                    |        |       |         |
|---|------------------------------|----------|--|--------------------------------|-----------------------|-------------------------|---|------------------------------------|--------|-------|---------|
|   | Insgesamt                    | zusammen |  |                                | Hypothekenpfandbriefe | Öffentliche Pfandbriefe | Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten | Sonstige Bankschuldverschreibungen |        |       |         |
| Brutto-Absatz   |                              |          |  |                                |                       |                         |   |                                    |        |       |         |
| 2016 3)   | 1 206 483                    | 717 002  | 29 059                                   | 7 621                          | 511 222               | 169 103                 | 73 371  | 416 108                            |        |       |         |
| 2017 3)   | 1 047 822                    | 619 199  | 30 339                                   | 8 933                          | 438 463               | 141 466                 | 66 290  | 362 332                            |        |       |         |
| 2018  | 1 148 091                    | 703 416  | 38 658                                   | 5 673                          | 534 552               | 124 530                 | 91 179  | 353 496                            |        |       |         |
| 2019  | 1 285 541                    | 783 977  | 38 984                                   | 9 587                          | 607 900               | 127 504                 | 94 367  | 407 197                            |        |       |         |
| 2020 6)   | 1 870 084                    | 778 411  | 39 548                                   | 18 327                         | 643 380               | 77 156                  | 184 206   | 907 466                            |        |       |         |
| 2021  | 1 658 004                    | 795 271  | 41 866                                   | 17 293                         | 648 996               | 87 116                  | 139 775   | 722 958                            |        |       |         |
| 2022  | 1 683 265                    | 861 989  | 66 811                                   | 11 929                         | 700 062               | 83 188                  | 169 680   | 651 596                            |        |       |         |
| 2023  | 1 705 524                    | 937 757  | 45 073                                   | 12 633                         | 782 969               | 97 082                  | 153 128   | 614 639                            |        |       |         |
| 2024  | 1 508 040                    | 813 899  | 37 320                                   | 13 509                         | 630 383               | 132 687                 | 135 577   | 558 563                            |        |       |         |
| 2024 Juli   | 119 604                      | 65 562   | 3 280                                    | 1 522                          | 49 131                | 11 630                  | 9 338   | 44 704                             |        |       |         |
| Aug.  | 113 940                      | 60 353   | 2 571                                    | 413                            | 46 104                | 11 265                  | 6 501   | 47 086                             |        |       |         |
| Sept.   | 125 924                      | 71 525   | 1 754                                    | 1 112                          | 57 743                | 10 916                  | 12 918  | 41 482                             |        |       |         |
| Okt.  | 121 438                      | 57 431   | 2 679                                    | 2 036                          | 39 390                | 13 326                  | 11 523  | 52 484                             |        |       |         |
| Nov.  | 108 313                      | 56 866   | 709                                      | 0                              | 40 750                | 15 407                  | 10 119  | 41 328                             |        |       |         |
| Dez.  | 82 316                       | 49 207   | 1 001                                    | 1 010                          | 39 811                | 7 386                   | 15 326  | 17 782                             |        |       |         |
| 2025 Jan.   | 156 303                      | 89 840   | 7 970                                    | 1 707                          | 63 263                | 16 899                  | 7 252   | 59 211                             |        |       |         |
| Febr.   | 137 648                      | 91 122   | 6 871                                    | 3 137                          | 62 491                | 18 623                  | 6 890   | 39 636                             |        |       |         |
| März  | 139 119                      | 80 749   | 1 533                                    | 66                             | 60 029                | 19 121                  | 10 288  | 48 082                             |        |       |         |
| April   | 116 212                      | 61 406   | 2 289                                    | 88                             | 47 025                | 12 004                  | 9 219   | 45 587                             |        |       |         |
| Mai   | 136 810                      | 88 032   | 2 783                                    | 3 245                          | 71 255                | 10 748                  | 10 947  | 37 830                             |        |       |         |
| Juni  | 144 121                      | 67 898   | 2 781                                    | 833                            | 45 501                | 18 783                  | 40 786  | 35 438                             |        |       |         |
| darunter: Schuldverschreibungen mit Laufzeit von über 4 Jahren 4) |                              |          |  |                                |                       |                         |   |                                    |        |       |         |
| 2016 3)   | 375 859                      | 173 900  | 24 741                                   | 5 841                          | 78 859                | 64 460                  | 47 818  | 154 144                            |        |       |         |
| 2017 3)   | 357 506                      | 170 357  | 22 395                                   | 6 447                          | 94 852                | 46 663                  | 44 891  | 142 257                            |        |       |         |
| 2018  | 375 906                      | 173 995  | 30 934                                   | 4 460                          | 100 539               | 38 061                  | 69 150  | 132 760                            |        |       |         |
| 2019  | 396 617                      | 174 390  | 26 832                                   | 6 541                          | 96 673                | 44 346                  | 69 682  | 152 544                            |        |       |         |
| 2020 6)   | 658 521                      | 165 097  | 28 500                                   | 7 427                          | 90 839                | 38 330                  | 77 439  | 415 985                            |        |       |         |
| 2021  | 486 335                      | 171 799  | 30 767                                   | 6 336                          | 97 816                | 36 880                  | 64 234  | 250 303                            |        |       |         |
| 2022  | 485 287                      | 164 864  | 41 052                                   | 7 139                          | 91 143                | 25 530                  | 56 491  | 263 932                            |        |       |         |
| 2023  | 482 193                      | 155 790  | 28 294                                   | 4 664                          | 101 059               | 21 772                  | 44 272  | 282 132                            |        |       |         |
| 2024  | 474 165                      | 148 883  | 25 513                                   | 9 142                          | 79 163                | 35 065                  | 69 369  | 255 914                            |        |       |         |
| 2024 Juli   | 34 914                       | 11 612   | 2 034                                    | 1 522                          | 4 939                 | 3 118                   | 2 582   | 20 720                             |        |       |         |
| Aug.  | 36 346                       | 9 667    | 2 421                                    | 413                            | 4 993                 | 1 841                   | 2 559   | 24 120                             |        |       |         |
| Sept.   | 32 314                       | 7 584    | 1 681                                    | 370                            | 2 851                 | 2 681                   | 8 945   | 15 785                             |        |       |         |
| Okt.  | 45 420                       | 12 031   | 1 939                                    | 1 528                          | 5 769                 | 2 794                   | 6 464   | 26 925                             |        |       |         |
| Nov.  | 26 773                       | 6 132    | 38                                       | 0                              | 2 651                 | 3 443                   | 5 461   | 15 180                             |        |       |         |
| Dez.  | 21 723                       | 3 880    | 750                                      | 10                             | 1 443                 | 1 677                   | 12 434  | 5 409                              |        |       |         |
| 2025 Jan.   | 66 426                       | 26 206   | 5 875                                    | 611                            | 14 513                | 5 207                   | 3 934   | 36 286                             |        |       |         |
| Febr.   | 47 568                       | 21 402   | 5 431                                    | 1 791                          | 10 155                | 4 024                   | 2 525   | 23 641                             |        |       |         |
| März  | 47 242                       | 10 609   | 1 488                                    | 66                             | 4 302                 | 4 753                   | 5 598   | 31 035                             |        |       |         |
| April   | 36 786                       | 11 453   | 2 278                                    | 0                              | 7 078                 | 2 096                   | 1 593   | 23 740                             |        |       |         |
| Mai   | 50 003                       | 21 877   | 1 533                                    | 3 245                          | 14 531                | 2 568                   | 4 976   | 23 150                             |        |       |         |
| Juni  | 65 491                       | 14 021   | 1 829                                    | 520                            | 5 529                 | 6 144                   | 35 551  | 15 919                             |        |       |         |
| Netto-Absatz 5)   |                              |          |  |                                |                       |                         |   |                                    |        |       |         |
| 2016 3)   | 21 951                       | 10 792   | 2 176                                    | –                              | 12 979                | 16 266                  | 5 327   | 18 177                             | –      | 7 020 |         |
| 2017 3)   | 2 669                        | 5 954    | 6 389                                    | –                              | 4 697                 | 18 788                  | –   | 14 525                             | 6 828  | –     | 10 114  |
| 2018  | 2 758                        | 26 648   | 19 814                                   | –                              | 6 564                 | 18 850                  | –   | 5 453                              | 9 738  | –     | 33 630  |
| 2019  | 59 719                       | 28 750   | 13 098                                   | –                              | 3 728                 | 26 263                  | –   | 6 885                              | 30 449 | –     | 519     |
| 2020 6)   | 473 795                      | 28 147   | 8 661                                    | –                              | 8 816                 | 22 067                  | –   | 11 398                             | 49 536 | –     | 396 113 |
| 2021  | 210 231                      | 52 578   | 17 821                                   | –                              | 7 471                 | 22 973                  | –   | 4 314                              | 35 531 | –     | 122 123 |
| 2022  | 135 853                      | 36 883   | 23 894                                   | –                              | 9 399                 | 15 944                  | –   | 6 444                              | 30 671 | –     | 68 299  |
| 2023  | 190 577                      | 78 764   | 10 184                                   | –                              | 791                   | 46 069                  | –   | 23 303                             | 34     | –     | 111 848 |
| 2024  | 76 658                       | 6 557    | 3 554                                    | –                              | 1 212                 | 17 104                  | –   | 26 002                             | 28 634 | –     | 41 468  |
| 2024 Juli   | 415                          | 18 041   | 1 491                                    | –                              | 480                   | 19 593                  | –   | 2 563                              | 4 490  | –     | 22 947  |
| Aug.  | 6 815                        | 3 317    | 1 758                                    | –                              | 237                   | 1 338                   | –   | 459                                | 1 793  | –     | 1 705   |
| Sept.   | 11 706                       | 7 980    | 4 138                                    | –                              | 442                   | 11 086                  | –   | 589                                | 2 965  | –     | 762     |
| Okt.  | 12 141                       | 2 585    | 556                                      | –                              | 117                   | 3 340                   | –   | 5 485                              | 2 212  | –     | 7 344   |
| Nov.  | 20 351                       | 4 631    | 526                                      | –                              | 514                   | 6 635                   | –   | 3 044                              | 2 184  | –     | 22 798  |
| Dez.  | –                            | 11 767   | 1 472                                    | –                              | 258                   | 3 613                   | –   | 6 941                              | 7 227  | –     | 17 607  |
| 2025 Jan.   | –                            | 13 998   | 1 464                                    | –                              | 1 234                 | 3 269                   | –   | 8 031                              | 2 195  | –     | 25 811  |
| Febr.   | –                            | 8 659    | 2 181                                    | –                              | 1 291                 | 896                     | –   | 4 291                              | 1 227  | –     | 17 684  |
| März  | –                            | 10 353   | 1 722                                    | –                              | 529                   | 11 090                  | –   | 1 515                              | 4 309  | –     | 7 619   |
| April   | –                            | 21 205   | 387                                      | –                              | 44                    | 14 308                  | –   | 7 328                              | 3 313  | –     | 1 444   |
| Mai   | –                            | 15 098   | 216                                      | –                              | 3 057                 | 15 634                  | –   | 3 809                              | 580    | –     | 18 440  |
| Juni  | –                            | 5 503    | 1 101                                    | –                              | 205                   | 2 804                   | –   | 7 001                              | 29 572 | –     | 930     |

\* Begriffsabgrenzungen s. Erläuterungen in der Fachreihe Emissionsstatistiken, S. 43 ff.  
1 Ohne Bank-Namenschuldverschreibungen. 2 Ab Januar 2011 inklusive grenzüberschreitender konzerninterner Verrechnungen. 3 Änderung in der sektoralen Zuordnung von Schuldverschreibungen. 4 Längste Laufzeit gemäß Emissionsbedingungen.

5 Brutto-Absatz minus Tilgung. 6 Ab Januar 2020 methodische Änderungen. — Die Ergebnisse für das Jahr 2020 wurden revidiert. Die Ergebnisse für den jeweils neuesten Termin sind vorläufig, Korrekturen werden nicht besonders angemerkt.



## VIII. Kapitalmarkt

### 3. Umlauf von Schuldverschreibungen inländischer Emittenten \*)

Mio € Nominalwert

| Stand am Jahres- bzw. Monatsende/ Laufzeit in Jahren | Bankschuldverschreibungen |              |                    |                      |   |                                    | Anleihen von Unternehmen (Nicht-MFIs) | Anleihen der öffentlichen Hand |
|--|---------------------------|--------------|--------------------|----------------------|---|------------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------|
|  | Insgesamt                 | zusammen     | Hypothekendarlehen | Öffentliche Darlehen | Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten | Sonstige Bankschuldverschreibungen |                                       |                                |
| 2016 1)  | 3 068 111                 | 1 164 965    | 132 775            | 62 701               | 633 578   | 335 910                            | 275 789                               | 1 627 358                      |
| 2017 1)  | 3 090 708                 | 1 170 920    | 141 273            | 58 004               | 651 211   | 320 432                            | 2) 302 543                            | 1 617 244                      |
| 2018   | 3 091 303                 | 1 194 160    | 161 088            | 51 439               | 670 062   | 311 572                            | 1) 2) 313 527                         | 1 583 616                      |
| 2019   | 2) 3 149 373              | 1 222 911    | 174 188            | 47 712               | 696 325   | 304 686                            | 2) 342 325                            | 1 584 136                      |
| 2020 4)  | 2) 3 545 200              | 2) 1 174 817 | 183 980            | 55 959               | 687 710   | 247 169                            | 2) 379 342                            | 1 991 040                      |
| 2021   | 3 781 975                 | 1 250 777    | 202 385            | 63 496               | 731 068   | 253 828                            | 414 791                               | 2 116 406                      |
| 2022   | 3 930 390                 | 1 302 028    | 225 854            | 54 199               | 761 047   | 260 928                            | 441 234                               | 2 187 127                      |
| 2023   | 4 131 592                 | 1 384 958    | 237 099            | 54 312               | 806 808   | 286 739                            | 441 742                               | 2 304 892                      |
| 2024   | 4 246 276                 | 1 417 415    | 234 326            | 55 796               | 808 182   | 319 110                            | 473 066                               | 2 355 795                      |
| 2024 Juli  | 4 193 225                 | 1 403 611    | 237 606            | 55 897               | 798 532   | 311 576                            | 455 405                               | 2 334 209                      |
| Aug.   | 4 195 648                 | 1 403 950    | 239 400            | 55 662               | 796 741   | 312 147                            | 457 309                               | 2 334 389                      |
| Sept.  | 4 204 230                 | 1 407 618    | 233 380            | 56 090               | 807 073   | 311 075                            | 459 445                               | 2 337 167                      |
| Okt.   | 4 227 651                 | 1 419 276    | 235 844            | 56 012               | 808 324   | 319 096                            | 462 217                               | 2 346 158                      |
| Nov.   | 4 260 127                 | 1 423 703    | 235 605            | 55 518               | 808 773   | 323 807                            | 465 103                               | 2 371 321                      |
| Dez.   | 4 246 276                 | 1 417 415    | 234 326            | 55 796               | 808 182   | 319 110                            | 473 066                               | 2 355 795                      |
| 2025 Jan.  | 4 282 528                 | 1 431 634    | 235 712            | 56 965               | 811 630   | 327 327                            | 470 895                               | 2 379 999                      |
| Febr.  | 4 273 180                 | 1 440 869    | 237 784            | 58 234               | 812 940   | 331 911                            | 470 019                               | 2 362 292                      |
| März   | 4 287 720                 | 1 443 126    | 235 901            | 57 705               | 816 319   | 333 202                            | 473 331                               | 2 371 262                      |
| April  | 4 256 144                 | 1 409 858    | 236 007            | 57 707               | 791 785   | 324 359                            | 475 873                               | 2 370 414                      |
| Mai  | 4 293 286                 | 1 426 818    | 236 243            | 60 778               | 809 427   | 320 370                            | 475 114                               | 2 391 354                      |
| Juni   | 4 319 825                 | 1 424 252    | 237 336            | 60 965               | 799 635   | 326 316                            | 503 990                               | 2 391 583                      |

#### Aufgliederung nach Restlaufzeiten 3)

Stand Ende: Juni 2025

|                 |           |         |        |        |         |         |         |         |
|-----------------|-----------|---------|--------|--------|---------|---------|---------|---------|
| bis unter 2     | 1 187 078 | 523 007 | 72 818 | 19 209 | 302 019 | 128 962 | 87 329  | 576 742 |
| 2 bis unter 4   | 877 422   | 363 970 | 69 761 | 14 668 | 208 788 | 70 753  | 91 786  | 421 666 |
| 4 bis unter 6   | 665 639   | 222 937 | 44 892 | 9 064  | 121 414 | 47 567  | 73 888  | 368 814 |
| 6 bis unter 8   | 384 403   | 125 633 | 22 276 | 7 751  | 71 608  | 23 998  | 45 910  | 212 860 |
| 8 bis unter 10  | 347 119   | 89 656  | 18 672 | 7 792  | 44 429  | 18 762  | 23 645  | 233 818 |
| 10 bis unter 15 | 221 425   | 52 794  | 6 814  | 1 773  | 35 164  | 9 043   | 27 314  | 141 317 |
| 15 bis unter 20 | 132 282   | 11 397  | 1 349  | 581    | 7 173   | 2 295   | 17 355  | 103 530 |
| 20 und darüber  | 504 456   | 34 857  | 754    | 127    | 9 040   | 24 936  | 136 763 | 332 836 |

\* Einschl. der zeitweilig im Bestand der Emittenten befindlichen Schuldverschreibungen. 1 Änderung in der sektoralen Zuordnung von Schuldverschreibungen. 2 Änderung durch Sitzlandwechsel von Emittenten oder Schuldverschreibungen. 3 Gerechnet vom Berichtsmontat bis zur Endfälligkeit bei gesamtjährigen Schuldverschreibungen, bis zur

mittleren Fälligkeit des restlichen Umlaufbetrages bei nicht gesamtjährigen Schuldverschreibungen. 4 Ab Januar 2020 methodische Änderungen. — Die Ergebnisse für das Jahr 2020 wurden revidiert. Die Ergebnisse für den jeweils neuesten Termin sind vorläufig, Korrekturen werden nicht besonders angemerkt.

### 4. Umlauf von Aktien in Deutschland ansässiger Emittenten \*)

Mio € Nominalwert

| Zeit       | Aktienkapital = Umlauf Stand am Ende des Berichtszeitraums | Nettozugang bzw. Nettoabgang (-) im Berichtszeitraum | Veränderung des Kapitals inländischer Aktiengesellschaften aufgrund von |  |   |  |   |                                    | Nachrichtlich: Umlauf zu Kurswerten (Marktkapitalisierung) Stand am Ende des Berichtszeitraums 2) |
|------------|--|--|---|--|---|--|---|------------------------------------|---|
|            |  |  | Bareinzahlung und Umtausch von Wandel-schuldverschreibungen 1)          | Ausgabe von Kapital-berichts-gungsaktien | Einbringung von Forde-rungen und sonstigen Sachwerten | Verschmel-zung und Vermögens-übertragung | Umwand-lung in eine oder aus einer anderen Rechtsform | Kapitalher-absetzung und Auflösung |   |
| 2016       | 176 355  | –  | 1 062   | 3 272                                    | 319   | 337                                      | –   | 2 165                              | 1 676 397   |
| 2017       | 178 828  | –  | 2 471   | 3 894                                    | 776   | 533                                      | –   | 661                                | 1 933 733   |
| 2018       | 180 187  | –  | 1 357   | 3 670                                    | 716   | 82                                       | –   | 1 111                              | 1 634 155   |
| 2019 3) 4) | 183 461  | –  | 1 673   | 2 411                                    | 2 419   | 542                                      | –   | 65                                 | 1 950 224   |
| 2020 4)    | 181 881  | –  | 2 872   | 1 877                                    | 219   | 178                                      | –   | 460                                | 1 963 588   |
| 2021       | 186 580  | –  | 4 152   | 9 561                                    | 672   | 35                                       | –   | 212                                | 2 301 942   |
| 2022       | 199 789  | –  | 12 272  | 14 950                                   | 224   | 371                                      | –   | 293                                | 1 858 963   |
| 2023       | 182 246  | –  | 15 984  | 3 377                                    | 3   | 50                                       | –   | 564                                | 2 051 675   |
| 2024       | 181 022  | –  | 1 387   | 2 415                                    | 27  | 0  | –   | 147                                | 2 213 188   |
| 2024 Juli  | 181 104  | –  | 143   | 117                                      | 20  | –  | –   | 5                                  | 213 696   |
| Aug.       | 181 117  | –  | 7   | 316                                      | –   | –  | –   | 76                                 | 216 378   |
| Sept.      | 181 288  | –  | 128   | 444                                      | –   | –  | –   | 33                                 | 221 347   |
| Okt.       | 181 470  | –  | 179   | 565                                      | –   | –  | –   | 5                                  | 217 920   |
| Nov.       | 181 512  | –  | 44  | 127                                      | –   | –  | –   | 5                                  | 218 640   |
| Dez.       | 181 022  | –  | 521   | 67                                       | –   | –  | –   | 10                                 | 213 188   |
| 2025 Jan.  | 180 887  | –  | 147   | 158                                      | –   | –  | –   | 99                                 | 239 497   |
| Febr.      | 180 708  | –  | 179   | 24                                       | –   | –  | 81  | 7                                  | 245 163   |
| März       | 180 660  | –  | 55  | 132                                      | –   | –  | –   | 12                                 | 239 944   |
| April      | 180 556  | –  | 104   | 34                                       | –   | –  | –   | 9                                  | 244 186   |
| Mai        | 180 321  | –  | 235   | 26                                       | –   | –  | –   | 0                                  | 255 414   |
| Juni       | 181 420  | –  | 1 099   | 1 133                                    | –   | 1  | –   | –                                  | 254 003   |

\* Ohne Aktien der Investmentaktiengesellschaften. 1 Einschl. der Ausgabe von Aktien aus Gesellschaftsgewinn. 2 Alle Börsensegmente. Eigene Berechnung unter Verwendung von Angaben der Herausgebergemeinschaft Wertpapier-Mitteilungen und

der Deutsche Börse AG. 3 Methodische Veränderungen ab Berichtsmontat Oktober 2019. 4 Änderungen aufgrund statistischer Bereinigungen.

## VIII. Kapitalmarkt

### 5. Renditen deutscher Wertpapiere

| Zeit      | Emissionsrenditen              |          |   |           |                           | Umlaufrenditen festverzinslicher Schuldverschreibungen inländischer Emittenten 1) |                                  |      |          |   |          |                                       |                                      |  |
|-----------|--------------------------------|----------|---|-----------|---------------------------|---|----------------------------------|------|----------|---|----------|---------------------------------------|--------------------------------------|--|
|           | Anleihen der öffentlichen Hand |          |   |           | Bankschuldverschreibungen | Anleihen der öffentlichen Hand  |                                  |      |          | Bankschuldverschreibungen               |          | Anleihen von Unternehmen (Nicht-MFIs) |                                      |  |
|           | insgesamt                      | zusammen | darunter börsennotierte Bundeswertpapiere | insgesamt |                           | zusammen  | börsennotierte Bundeswertpapiere |      | zusammen | mit Restlaufzeit von 9 bis 10 Jahren 2) | zusammen |                                       | mit Restlaufzeit über 9 bis 10 Jahre |  |
|           |                                |          |   |           |                           |   |                                  |      |          |   |          |                                       |                                      |  |
| % p.a.    |                                |          |   |           |                           |   |                                  |      |          |   |          |                                       |                                      |  |
| 2016      | 0,4                            | 0,1      | –   | 0,1       | 0,6                       | 0,1   | 0,0                              | 0,0  | 0,1      | 0,3                                     | 1,0      | 2,1                                   |                                      |  |
| 2017      | 0,6                            | 0,4      | 0,2                                       | 0,6       | 0,6                       | 0,3   | 0,2                              | 0,2  | 0,3      | 0,4                                     | 0,9      | 1,7                                   |                                      |  |
| 2018      | 0,7                            | 0,6      | 0,4                                       | 0,6       | 0,6                       | 0,4   | 0,3                              | 0,3  | 0,4      | 0,6                                     | 1,0      | 2,5                                   |                                      |  |
| 2019      | 0,2                            | 0,1      | 0,3                                       | 0,4       | 0,4                       | 0,1   | 0,2                              | –    | 0,3      | 0,1                                     | 0,3      | 2,5                                   |                                      |  |
| 2020      | 0,1                            | –        | 0,3                                       | –         | 0,5                       | 0,1   | –                                | 0,2  | –        | 0,5                                     | –        | 0,1                                   | 1,7                                  |  |
| 2021      | 0,0                            | –        | 0,2                                       | –         | 0,3                       | 0,1   | –                                | 0,1  | –        | 0,3                                     | –        | 0,2                                   | 0,9                                  |  |
| 2022      | 1,6                            | 1,3      | 1,2                                       | 1,9       | 1,5                       | 1,2   | 1,1                              | 1,1  | 1,1      | 1,9                                     | 1,9      | 3,3                                   |                                      |  |
| 2023      | 2,9                            | 2,6      | 2,5                                       | 3,4       | 2,9                       | 2,6   | 2,5                              | 2,4  | 3,3      | 3,2                                     | 4,2      |                                       |                                      |  |
| 2024      | 2,8                            | 2,5      | 2,4                                       | 3,0       | 2,6                       | 2,4   | 2,3                              | 2,3  | 2,9      | 3,1                                     | 3,7      |                                       |                                      |  |
| 2024 Juli | 2,88                           | 2,55     | 2,55                                      | 3,08      | 2,80                      | 2,58  | 2,50                             | 2,46 | 3,09     | 3,24                                    | 3,74     |                                       |                                      |  |
| Aug.      | 2,44                           | 2,31     | 2,31                                      | 2,69      | 2,53                      | 2,31  | 2,23                             | 2,21 | 2,81     | 3,04                                    | 3,58     |                                       |                                      |  |
| Sept.     | 2,75                           | 2,24     | 2,24                                      | 2,88      | 2,46                      | 2,25  | 2,17                             | 2,17 | 2,71     | 2,98                                    | 3,53     |                                       |                                      |  |
| Okt.      | 2,81                           | 2,42     | 2,42                                      | 2,74      | 2,48                      | 2,29  | 2,21                             | 2,23 | 2,71     | 2,97                                    | 3,49     |                                       |                                      |  |
| Nov.      | 2,96                           | 2,21     | 2,21                                      | 2,94      | 2,53                      | 2,34  | 2,26                             | 2,31 | 2,72     | 2,92                                    | 3,52     |                                       |                                      |  |
| Dez.      | 2,84                           | 2,42     | 2,42                                      | 2,73      | 2,41                      | 2,23  | 2,14                             | 2,18 | 2,61     | 2,83                                    | 3,40     |                                       |                                      |  |
| 2025 Jan. | 2,78                           | 2,63     | 2,63                                      | 2,93      | 2,70                      | 2,52  | 2,44                             | 2,48 | 2,87     | 3,14                                    | 3,67     |                                       |                                      |  |
| Febr.     | 2,65                           | 2,49     | 2,49                                      | 2,76      | 2,59                      | 2,43  | 2,36                             | 2,40 | 2,74     | 3,05                                    | 3,49     |                                       |                                      |  |
| März      | 2,90                           | 2,73     | 2,73                                      | 3,00      | 2,85                      | 2,70  | 2,64                             | 2,74 | 2,94     | 3,27                                    | 3,72     |                                       |                                      |  |
| April     | 2,67                           | 2,53     | 2,53                                      | 2,73      | 2,64                      | 2,47  | 2,39                             | 2,51 | 2,74     | 3,10                                    | 3,73     |                                       |                                      |  |
| Mai       | 2,80                           | 2,66     | 2,66                                      | 2,72      | 2,67                      | 2,52  | 2,45                             | 2,56 | 2,74     | 3,08                                    | 3,61     |                                       |                                      |  |
| Juni      | 2,87                           | 2,54     | 2,54                                      | 2,91      | 2,63                      | 2,50  | 2,42                             | 2,52 | 2,71     | 3,03                                    | 3,52     |                                       |                                      |  |

1 Festverzinsliche Inhaberschuldverschreibungen inländischer Emittenten mit einer längsten Laufzeit gemäß Emissionsbedingungen von über 4 Jahren. Außer Betracht bleiben strukturierte Produkte, Schuldverschreibungen mit nicht gesamtanfälliger Tilgung, Null-Kupon-Anleihen, variabel verzinsliche Anleihen und nicht auf Euro lautende Anleihen. Die Gruppenrenditen für die Wertpapierarten sind gewogen mit den Umlaufbeträgen der

in die Berechnung einbezogenen Schuldverschreibungen. Die Monatszahlen werden aus den Renditen aller Geschäftstage eines Monats errechnet. Die Jahreszahlen sind ungewogene Mittel der Monatszahlen. Anpassung des Kreises der einbezogenen Papiere zum 01.05.2020. 2 Einbezogen sind nur futurefähige Anleihen; als ungewogener Durchschnitt ermittelt.

### 6. Absatz und Erwerb von Anteilen an Investmentfonds in Deutschland

| Zeit                     |                           | Mio €                                |   |               |               |  |               |  |                                    |                |         |         |  |               |  |                   |               |  |
|--------------------------|---------------------------|--------------------------------------|---|---------------|---------------|--|---------------|--|------------------------------------|----------------|---------|---------|--|---------------|--|-------------------|---------------|--|
|                          |                           | Absatz =<br>Erwerb<br>insge-<br>samt | Absatz  |               |               |  |               |  |                                    | Erwerb         |         |         |  |               |  |                   |               |  |
|                          |                           |                                      | Offene inländische Fonds 1) (Mittelaufkommen) |               |               |  |               |  | aus-<br>ländi-<br>sche<br>Fonds 4) | Inländer       |         |         |  |               |  | Aus-<br>länder 5) |               |  |
|                          |                           |                                      |   |               |               |  |               |  |                                    | Publikumsfonds |         |         | Kreditinstitute 2)<br>einschl. Bausparkassen |               | übrige Sektoren 3)                       |                   |               |  |
|                          |                           |                                      |   |               |               |  |               |  |                                    | darunter       |         |         | zu-<br>sammen                                | zu-<br>sammen | darunter<br>auslän-<br>dische<br>Anteile |                   | zu-<br>sammen | darunter<br>auslän-<br>dische<br>Anteile |
| Geld-<br>markt-<br>fonds | Wert-<br>papier-<br>fonds | Immo-<br>bilien-<br>fonds            | Spezial-<br>fonds                             | zu-<br>sammen | zu-<br>sammen | darunter<br>auslän-<br>dische<br>Anteile | zu-<br>sammen | darunter<br>auslän-<br>dische<br>Anteile |                                    |                |         |         |  |               |  |                   |               |  |
| 2016                     | 149 288                   | 119 369                              | 21 301  | – 342         | 11 131        | 7 384                                    | 98 068        | 29 919                                   | 156 236                            | 2 877          | – 3 172 | 153 359 | 33 091                                       | – 6 948       |  |                   |               |  |
| 2017                     | 148 214                   | 94 921                               | 29 560  | – 235         | 21 970        | 4 406                                    | 65 361        | 53 292                                   | 150 740                            | 4 938          | 1 048   | 145 802 | 52 244                                       | – 2 526       |  |                   |               |  |
| 2018                     | 108 293                   | 103 694                              | 15 279  | 377           | 4 166         | 6 168                                    | 88 415        | 4 599                                    | 114 973                            | 2 979          | – 2 306 | 111 994 | 6 905  | – 6 680       |  |                   |               |  |
| 2019                     | 171 666                   | 122 546                              | 17 032  | – 447         | 5 097         | 10 580                                   | 105 514       | 49 120                                   | 176 210                            | 2 719          | – 812   | 173 491 | 49 932                                       | – 4 544       |  |                   |               |  |
| 2020                     | 157 349                   | 116 028                              | 19 193  | – 42          | 11 343        | 8 795                                    | 96 835        | 41 321                                   | 156 421                            | 336            | – 1 656 | 156 085 | 42 977                                       | 928           |  |                   |               |  |
| 2021                     | 281 018                   | 157 861                              | 41 016  | 482           | 31 023        | 7 841                                    | 116 845       | 123 157                                  | 289 400                            | 13 154         | 254     | 276 246 | 122 903                                      | – 8 383       |  |                   |               |  |
| 2022                     | 111 321                   | 79 022                               | 6 057   | 482           | 444           | 5 071                                    | 72 991        | 32 299                                   | 114 603                            | 3 170          | – 1 459 | 111 433 | 33 758                                       | – 3 281       |  |                   |               |  |
| 2023                     | 74 014                    | 44 484                               | 5 969   | 460           | 4 951         | 723                                      | 38 461        | 29 530                                   | 76 234                             | – 4 778        | – 2 054 | 81 012  | 31 584                                       | – 2 220       |  |                   |               |  |
| 2024                     | 152 206                   | 40 124                               | – 1 659                                       | 1 692         | 1 992         | – 5 890                                  | 41 784        | 112 082                                  | 153 803                            | 8 704          | 2 614   | 145 099 | 109 468                                      | – 1 598       |  |                   |               |  |
| 2024 Juli                | 11 075                    | 1 969                                | 225   | 285           | 566           | – 729                                    | 1 744         | 9 105                                    | 10 478                             | 149            | 47      | 10 329  | 9 058  | 596           |  |                   |               |  |
| Aug.                     | 7 802                     | – 767                                | 723   | 407           | 804           | – 725                                    | – 1 491       | 8 569                                    | 7 181                              | 235            | – 289   | 6 946   | 8 858  | 620           |  |                   |               |  |
| Sept.                    | 6 286                     | 113                                  | 321   | 260           | 476           | – 477                                    | – 208         | 6 173                                    | 7 405                              | 669            | 380     | 6 736   | 5 793  | – 1 119       |  |                   |               |  |
| Okt.                     | 18 134                    | 5 565                                | 559   | 56            | 1 129         | – 688                                    | 5 006         | 12 569                                   | 19 087                             | 634            | 199     | 18 453  | 12 370                                       | – 953         |  |                   |               |  |
| Nov.                     | 16 622                    | 1 778                                | – 1 841                                       | – 231         | – 1 154       | – 571                                    | 3 616         | 14 843                                   | 17 197                             | 555            | – 172   | 16 642  | 15 015                                       | – 575         |  |                   |               |  |
| Dez.                     | 27 208                    | 12 681                               | – 438   | 46            | – 160         | – 611                                    | 13 119        | 14 527                                   | 27 756                             | 3 296          | 2 368   | 24 460  | 12 159                                       | – 548         |  |                   |               |  |
| 2025 Jan.                | 25 562                    | 5 441                                | – 1 332                                       | 184           | 734           | – 499                                    | 6 773         | 20 120                                   | 25 361                             | 1 010          | 32      | 24 351  | 20 088                                       | 201           |  |                   |               |  |
| Febr.                    | 20 919                    | 6 451                                | 2 243   | 83            | 2 654         | – 730                                    | 4 209         | 14 468                                   | 17 362                             | 303            | – 27    | 17 059  | 14 495                                       | 3 557         |  |                   |               |  |
| März                     | 12 870                    | 5 595                                | 3 775   | 253           | 3 962         | – 870                                    | 1 821         | 7 275                                    | 10 843                             | 853            | 271     | 9 990   | 7 004  | 2 027         |  |                   |               |  |
| April                    | 6 353                     | 4 180                                | – 322   | 520           | – 492         | – 691                                    | 4 503         | 2 173                                    | 5 719                              | 118            | – 340   | 5 601   | 2 513  | 634           |  |                   |               |  |
| Mai                      | 17 301                    | 5 136                                | 3 820   | 86            | 4 106         | – 579                                    | 1 316         | 12 165                                   | 17 388                             | 415            | 305     | 16 973  | 11 860                                       | – 88          |  |                   |               |  |
| Juni                     | 13 081                    | 2 336                                | 3 279   | 63            | 3 289         | – 249                                    | – 936         | 10 745                                   | 12 347                             | 773            | 459     | 11 574  | 10 286                                       | 734           |  |                   |               |  |

1 Einschl. Investmentaktiengesellschaften. 2 Buchwerte. 3 Als Rest errechnet. 4 Netto-Erwerb bzw. Netto-Veräußerung (-) ausländischer Investmentfondsanteile durch Inländer; Transaktionswerte. 5 Netto-Erwerb bzw. Netto-Veräußerung (-)

inländischer Investmentfondsanteile durch Ausländer; Transaktionswerte. — Die Ergebnisse für den jeweils neuesten Termin sind vorläufig, Korrekturen werden nicht besonders angemerkt.

## IX. Finanzierungsrechnung

### 1. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften (unkonsolidiert)

Mrd €

|  |         |         |         | 2023    | 2024    |         |        |          | 2025    |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--------|----------|---------|
| Positionen                                   | 2022    | 2023    | 2024    | 4. Vj.  | 1. Vj.  | 2. Vj.  | 3. Vj. | 4. Vj.   | 1. Vj.  |
| Geldvermögensbildung                         |         |         |         |         |         |         |        |          |         |
| Bargeld und Einlagen                         | 67,32   | – 1,86  | 43,39   | 11,53   | – 16,25 | – 10,23 | 34,54  | 35,34    | – 33,71 |
| Schuldverschreibungen insgesamt              | 4,16    | 6,44    | 2,09    | – 1,29  | 5,67    | 1,27    | – 0,41 | – 4,45   | 0,86    |
| kurzfristige Schuldverschreibungen           | 1,24    | 1,62    | 1,53    | – 1,29  | 2,49    | 1,62    | – 0,70 | – 1,88   | – 1,31  |
| langfristige Schuldverschreibungen           | 2,92    | 4,83    | 0,56    | 0,00    | 3,18    | – 0,35  | 0,29   | – 2,57   | 2,17    |
| nachrichtlich:                               |         |         |         |         |         |         |        |          |         |
| Schuldverschreibungen inländischer Sektoren  | 3,40    | 6,67    | – 0,43  | – 0,32  | 2,93    | 1,28    | – 1,45 | – 3,19   | 0,26    |
| Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften       | 0,86    | – 0,03  | – 1,39  | 0,03    | 0,64    | 0,09    | – 1,24 | – 0,87   | 0,13    |
| Finanzielle Kapitalgesellschaften            | 1,79    | 3,19    | 0,97    | 0,05    | 0,84    | 1,54    | 0,09   | – 1,51   | 0,17    |
| Staat  | 0,74    | 3,51    | – 0,01  | – 0,40  | 1,45    | – 0,35  | – 0,31 | – 0,81   | – 0,04  |
| Schuldverschreibungen des Auslands           | 0,76    | – 0,23  | 2,52    | – 0,96  | 2,74    | – 0,01  | 1,05   | – 1,26   | 0,60    |
| Kredite insgesamt                            | 197,54  | 89,21   | 78,30   | 49,10   | 28,58   | 5,39    | 25,82  | 18,51    | 12,55   |
| kurzfristige Kredite                         | 179,72  | 41,69   | 64,01   | 16,38   | 25,94   | 11,12   | 13,60  | 13,36    | 22,67   |
| langfristige Kredite                         | 17,82   | 47,52   | 14,28   | 32,73   | 2,64    | – 5,72  | 12,22  | 5,15     | – 10,12 |
| nachrichtlich:                               |         |         |         |         |         |         |        |          |         |
| Kredite an inländische Sektoren              | 178,63  | 70,65   | 58,04   | 27,43   | 20,23   | 4,53    | 11,14  | 22,14    | 6,63    |
| Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften       | 174,80  | 31,66   | 46,99   | – 1,10  | 15,26   | 4,80    | 3,26   | 23,67    | 4,74    |
| Finanzielle Kapitalgesellschaften            | 1,78    | 6,86    | 12,10   | – 2,00  | 7,67    | 0,62    | 3,96   | – 0,14   | 2,74    |
| Staat  | 2,05    | 32,13   | – 1,05  | 30,52   | – 2,70  | – 0,88  | 3,92   | – 1,40   | – 0,85  |
| Kredite an das Ausland                       | 18,91   | 18,57   | 20,26   | 21,68   | 8,35    | 0,86    | 14,68  | – 3,63   | 5,92    |
| Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds | 130,18  | 51,22   | 50,54   | 9,28    | 22,54   | 23,20   | 16,98  | – 12,18  | 17,43   |
| Anteilsrechte insgesamt                      | 130,01  | 47,80   | 44,04   | 10,23   | 16,77   | 20,22   | 16,03  | – 8,98   | 12,42   |
| Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren  | 44,06   | – 14,32 | 2,00    | – 8,26  | 3,45    | 2,81    | 4,08   | – 8,34   | – 4,12  |
| nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften       | 43,79   | – 13,91 | 2,89    | 8,21    | 2,43    | 2,83    | 3,89   | – 6,27   | – 4,05  |
| finanzielle Kapitalgesellschaften            | 0,27    | – 0,41  | – 0,89  | – 0,05  | 1,02    | – 0,02  | 0,18   | – 2,07   | – 0,07  |
| Börsennotierte Aktien des Auslands           | 0,61    | – 39,39 | – 4,35  | – 1,64  | 0,17    | – 1,94  | – 1,15 | – 1,43   | – 0,38  |
| Übrige Anteilsrechte 1)                      | 85,35   | 101,52  | 46,39   | 20,13   | 13,15   | 19,34   | 13,11  | 0,79     | 16,92   |
| Anteile an Investmentfonds                   | 0,17    | 3,41    | 6,50    | – 0,95  | 5,77    | 2,98    | 0,95   | – 3,20   | 5,01    |
| Geldmarktfonds                               | – 0,38  | – 0,58  | 1,38    | 0,03    | – 0,53  | 0,67    | – 0,18 | 1,42     | 1,40    |
| Sonstige Investmentfonds                     | 0,55    | 4,00    | 5,12    | – 0,98  | 6,30    | 2,31    | 1,13   | – 4,62   | 3,61    |
| Versicherungstechnische Rückstellungen       | 1,96    | 8,45    | 5,43    | 1,72    | 4,63    | 0,05    | – 0,19 | 0,94     | 7,90    |
| Finanzderivate                               | 12,94   | 10,13   | 9,85    | 2,84    | 2,19    | 4,58    | 3,80   | – 0,72   | – 1,12  |
| Sonstige Forderungen                         | 77,20   | 11,24   | – 48,58 | 15,57   | 79,05   | – 56,72 | 32,93  | – 103,84 | 110,44  |
| Insgesamt                                    | 491,31  | 174,85  | 141,02  | 88,76   | 126,41  | – 32,46 | 113,48 | – 66,40  | 114,35  |
| Außenfinanzierung                            |         |         |         |         |         |         |        |          |         |
| Schuldverschreibungen insgesamt              | 14,16   | 0,35    | 13,32   | – 5,04  | 6,82    | 7,07    | – 0,29 | – 0,27   | 2,89    |
| kurzfristige Schuldverschreibungen           | – 0,36  | – 4,68  | 0,26    | – 2,99  | 1,01    | 2,49    | – 1,22 | – 2,02   | 0,65    |
| langfristige Schuldverschreibungen           | 14,52   | 5,03    | 13,06   | – 2,05  | 5,80    | 4,58    | 0,93   | 1,75     | 2,25    |
| nachrichtlich:                               |         |         |         |         |         |         |        |          |         |
| Schuldverschreibungen inländischer Sektoren  | 5,80    | 0,65    | – 2,41  | – 2,05  | 2,08    | 1,19    | – 3,19 | – 2,49   | 0,74    |
| Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften       | 0,86    | – 0,03  | – 1,39  | 0,03    | 0,64    | 0,09    | – 1,24 | – 0,87   | 0,13    |
| Finanzielle Kapitalgesellschaften            | 4,41    | – 2,83  | – 2,58  | – 2,78  | 1,01    | 0,43    | – 2,10 | – 1,92   | 0,19    |
| Staat  | – 0,07  | – 0,11  | – 0,04  | – 0,00  | 0,01    | 0,00    | – 0,02 | – 0,02   | – 0,00  |
| Private Haushalte                            | 0,60    | 3,61    | 1,59    | 0,70    | 0,42    | 0,67    | 0,17   | 0,33     | 0,42    |
| Schuldverschreibungen des Auslands           | 8,36    | – 0,30  | 15,73   | – 2,99  | 4,74    | 5,88    | 2,90   | 2,21     | 2,15    |
| Kredite insgesamt                            | 331,59  | 59,64   | 73,82   | 30,31   | 25,08   | 20,05   | 29,20  | – 0,51   | 31,37   |
| kurzfristige Kredite                         | 230,71  | – 5,84  | 45,61   | – 3,61  | 23,26   | 20,63   | 13,51  | – 11,79  | 30,47   |
| langfristige Kredite                         | 100,87  | 65,48   | 28,21   | 33,91   | 1,82    | – 0,58  | 15,69  | 11,28    | 0,91    |
| nachrichtlich:                               |         |         |         |         |         |         |        |          |         |
| Kredite von inländischen Sektoren            | 304,31  | 72,54   | 51,18   | 15,79   | 25,44   | 6,69    | 7,98   | 11,07    | 21,20   |
| Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften       | 174,80  | 31,66   | 46,99   | – 1,10  | 15,26   | 4,80    | 3,26   | 23,67    | 4,74    |
| Finanzielle Kapitalgesellschaften            | 108,28  | 59,82   | 14,62   | 19,29   | 17,35   | 4,32    | 4,25   | – 11,31  | 24,59   |
| Staat  | 21,23   | – 18,94 | – 10,43 | – 2,41  | – 7,17  | – 2,43  | 0,46   | – 1,29   | – 8,13  |
| Kredite aus dem Ausland                      | 27,28   | – 12,90 | 22,64   | 14,52   | – 0,36  | 13,36   | 21,23  | – 11,59  | 10,18   |
| Anteilsrechte insgesamt                      | 36,17   | 5,46    | 37,98   | – 2,59  | 10,71   | 10,84   | 9,04   | 7,38     | 10,32   |
| Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren  | 57,05   | – 27,72 | – 16,94 | – 10,71 | – 2,24  | – 4,14  | – 0,95 | – 9,62   | – 5,86  |
| Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften       | 43,79   | – 13,91 | 2,89    | – 8,21  | 2,43    | 2,83    | 3,89   | – 6,27   | – 4,05  |
| Finanzielle Kapitalgesellschaften            | 2,21    | – 8,32  | – 11,41 | – 1,20  | – 2,01  | – 3,86  | – 4,61 | – 0,93   | – 0,14  |
| Staat  | 0,76    | – 1,12  | – 3,99  | 0,01    | – 2,12  | – 2,90  | 0,96   | 0,08     | – 0,17  |
| Private Haushalte                            | 10,29   | – 4,37  | – 4,44  | – 1,31  | – 0,53  | – 0,22  | – 1,19 | – 2,50   | – 1,49  |
| Börsennotierte Aktien des Auslands           | – 9,52  | 13,70   | 23,65   | 2,51    | 5,21    | 7,88    | 2,13   | 8,43     | 5,98    |
| Übrige Anteilsrechte 1)                      | – 11,36 | 19,48   | 31,27   | 5,60    | 7,74    | 7,10    | 7,86   | 8,57     | 10,19   |
| Versicherungstechnische Rückstellungen       | 9,14    | 5,26    | 6,12    | 1,33    | 1,54    | 1,52    | 1,52   | 1,54     | 1,53    |
| Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen | – 47,42 | 14,55   | – 3,16  | 24,55   | – 2,92  | – 4,64  | 13,87  | – 9,46   | – 0,15  |
| Sonstige Verbindlichkeiten                   | 195,06  | 43,53   | 42,47   | 10,33   | 9,52    | 6,08    | 4,78   | 22,09    | 9,68    |
| Insgesamt                                    | 538,70  | 128,79  | 170,55  | 58,88   | 50,75   | 40,92   | 58,12  | 20,76    | 55,65   |

<sup>1</sup> Einschl. nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte.

## IX. Finanzierungsrechnung

### 2. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften (unkonsolidiert)

Stand am Jahres- bzw. Quartalsende; Mrd €

| Positionen                                   | 2022     | 2023     | 2024     | 2023     | 2024     |          |          |          | 2025     |
|--|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|
|  |          |          |          | 4. Vj.   | 1. Vj.   | 2. Vj.   | 3. Vj.   | 4. Vj.   | 1. Vj.   |
| Geldvermögen                                 |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| Bargeld und Einlagen                         | 852,1    | 846,7    | 887,5    | 846,7    | 830,2    | 819,9    | 854,2    | 887,5    | 852,7    |
| Schuldverschreibungen insgesamt              | 53,9     | 62,1     | 66,1     | 62,1     | 68,1     | 69,5     | 70,0     | 66,1     | 66,9     |
| kurzfristige Schuldverschreibungen           | 8,4      | 9,8      | 11,9     | 9,8      | 12,7     | 14,4     | 13,8     | 11,9     | 10,6     |
| langfristige Schuldverschreibungen           | 45,5     | 52,3     | 54,2     | 52,3     | 55,4     | 55,1     | 56,3     | 54,2     | 56,3     |
| nachrichtlich:                               |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| Schuldverschreibungen inländischer Sektoren  | 24,7     | 32,2     | 33,0     | 32,2     | 35,4     | 36,9     | 36,0     | 33,0     | 33,4     |
| nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften       | 5,8      | 5,8      | 4,5      | 5,8      | 6,6      | 6,6      | 5,4      | 4,5      | 4,7      |
| finanzielle Kapitalgesellschaften            | 15,0     | 18,8     | 20,8     | 18,8     | 19,8     | 21,5     | 22,0     | 20,8     | 21,0     |
| Staat  | 3,9      | 7,6      | 7,7      | 7,6      | 9,0      | 8,7      | 8,5      | 7,7      | 7,7      |
| Schuldverschreibungen des Auslands           | 29,2     | 29,9     | 33,1     | 29,9     | 32,7     | 32,7     | 34,1     | 33,1     | 33,5     |
| Kredite insgesamt                            | 1 725,7  | 1 810,6  | 1 892,5  | 1 810,6  | 1 839,8  | 1 845,8  | 1 869,6  | 1 892,5  | 1 904,0  |
| kurzfristige Kredite                         | 1 447,6  | 1 486,1  | 1 552,8  | 1 486,1  | 1 512,4  | 1 524,0  | 1 536,3  | 1 552,8  | 1 573,6  |
| langfristige Kredite                         | 278,1    | 324,5    | 339,6    | 324,5    | 327,4    | 321,7    | 333,3    | 339,6    | 330,4    |
| nachrichtlich:                               |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| Kredite an inländische Sektoren              | 1 337,3  | 1 407,9  | 1 466,0  | 1 407,9  | 1 428,2  | 1 432,7  | 1 443,8  | 1 466,0  | 1 472,6  |
| nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften       | 1 221,1  | 1 252,8  | 1 299,7  | 1 252,8  | 1 268,0  | 1 272,8  | 1 276,1  | 1 299,7  | 1 304,5  |
| finanzielle Kapitalgesellschaften            | 91,3     | 98,1     | 110,2    | 98,1     | 105,8    | 106,4    | 110,4    | 110,2    | 113,0    |
| Staat  | 24,9     | 57,1     | 56,0     | 57,1     | 54,4     | 53,5     | 57,4     | 56,0     | 55,1     |
| Kredite an das Ausland                       | 388,4    | 402,7    | 426,5    | 402,7    | 411,7    | 413,1    | 425,8    | 426,5    | 431,4    |
| Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds | 3 837,8  | 4 005,3  | 4 101,7  | 4 005,3  | 4 078,2  | 4 070,0  | 4 109,0  | 4 101,7  | 4 106,7  |
| Anteilsrechte insgesamt                      | 3 625,2  | 3 769,7  | 3 838,9  | 3 769,7  | 3 829,2  | 3 816,0  | 3 850,0  | 3 838,9  | 3 850,9  |
| Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren  | 331,8    | 334,5    | 327,3    | 334,5    | 359,7    | 333,0    | 338,3    | 327,3    | 327,6    |
| nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften       | 324,5    | 326,7    | 320,8    | 326,7    | 351,0    | 324,5    | 331,5    | 320,8    | 320,3    |
| finanzielle Kapitalgesellschaften            | 7,4      | 7,8      | 6,5      | 7,8      | 8,6      | 8,5      | 6,8      | 6,5      | 7,3      |
| Börsennotierte Aktien des Auslands           | 64,7     | 45,9     | 51,7     | 45,9     | 48,6     | 49,5     | 52,3     | 51,7     | 50,4     |
| Übrige Anteilsrechte 1)                      | 3 228,6  | 3 389,3  | 3 459,8  | 3 389,3  | 3 420,9  | 3 433,5  | 3 459,3  | 3 459,8  | 3 472,9  |
| Anteile an Investmentfonds                   | 212,6    | 235,6    | 262,9    | 235,6    | 249,0    | 254,0    | 259,0    | 262,9    | 255,9    |
| Geldmarktfonds                               | 7,2      | 6,9      | 11,9     | 6,9      | 6,4      | 7,1      | 7,0      | 11,9     | 13,3     |
| Sonstige Investmentfonds                     | 205,4    | 228,7    | 251,0    | 228,7    | 242,6    | 246,9    | 252,0    | 251,0    | 242,5    |
| Versicherungstechnische Rückstellungen       | 38,3     | 48,7     | 52,0     | 48,7     | 52,1     | 52,3     | 50,8     | 52,0     | 56,3     |
| Finanzderivate                               | 92,2     | 33,3     | 35,5     | 33,3     | 35,0     | 35,1     | 27,3     | 35,5     | 30,1     |
| Sonstige Forderungen                         | 1 697,4  | 1 807,8  | 1 797,1  | 1 807,8  | 1 859,1  | 1 835,0  | 1 885,3  | 1 797,1  | 1 951,5  |
| Insgesamt                                    | 8 297,2  | 8 614,4  | 8 832,4  | 8 614,4  | 8 762,4  | 8 727,6  | 8 866,3  | 8 832,4  | 8 968,3  |
| Verbindlichkeiten                            |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| Schuldverschreibungen insgesamt              | 228,7    | 239,7    | 260,2    | 239,7    | 247,0    | 254,7    | 259,1    | 260,2    | 264,5    |
| kurzfristige Schuldverschreibungen           | 9,3      | 4,5      | 5,4      | 4,5      | 5,6      | 8,7      | 7,4      | 5,4      | 6,0      |
| langfristige Schuldverschreibungen           | 219,4    | 235,2    | 254,8    | 235,2    | 241,4    | 246,0    | 251,7    | 254,8    | 258,5    |
| nachrichtlich:                               |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| Schuldverschreibungen inländischer Sektoren  | 90,9     | 96,3     | 99,4     | 96,3     | 102,3    | 103,4    | 102,1    | 99,4     | 99,9     |
| nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften       | 5,8      | 5,8      | 4,5      | 5,8      | 6,6      | 6,6      | 5,4      | 4,5      | 4,7      |
| finanzielle Kapitalgesellschaften            | 73,4     | 74,8     | 77,5     | 74,8     | 79,2     | 79,5     | 79,5     | 77,5     | 77,5     |
| Staat  | 0,3      | 0,2      | 0,2      | 0,2      | 0,3      | 0,3      | 0,3      | 0,2      | 0,2      |
| Private Haushalte                            | 11,4     | 15,5     | 17,1     | 15,5     | 16,3     | 16,9     | 16,9     | 17,1     | 17,5     |
| Schuldverschreibungen des Auslands           | 137,8    | 143,4    | 160,9    | 143,4    | 144,7    | 151,3    | 157,0    | 160,9    | 164,6    |
| Kredite insgesamt                            | 3 467,5  | 3 515,8  | 3 592,9  | 3 515,8  | 3 537,2  | 3 558,0  | 3 584,8  | 3 592,9  | 3 622,1  |
| kurzfristige Kredite                         | 1 785,4  | 1 770,8  | 1 814,0  | 1 770,8  | 1 786,7  | 1 808,2  | 1 819,9  | 1 814,0  | 1 842,6  |
| langfristige Kredite                         | 1 682,2  | 1 745,0  | 1 778,9  | 1 745,0  | 1 750,5  | 1 749,8  | 1 765,0  | 1 778,9  | 1 779,4  |
| nachrichtlich:                               |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| Kredite von inländischen Sektoren            | 2 495,1  | 2 567,7  | 2 621,4  | 2 567,7  | 2 594,7  | 2 601,5  | 2 610,4  | 2 621,4  | 2 641,6  |
| nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften       | 1 221,1  | 1 252,8  | 1 299,7  | 1 252,8  | 1 268,0  | 1 272,8  | 1 276,1  | 1 299,7  | 1 304,5  |
| finanzielle Kapitalgesellschaften            | 1 148,0  | 1 207,2  | 1 222,8  | 1 207,2  | 1 225,7  | 1 230,2  | 1 233,9  | 1 222,8  | 1 246,0  |
| Staat  | 126,0    | 107,8    | 98,9     | 107,8    | 100,9    | 98,4     | 100,4    | 98,9     | 91,2     |
| Kredite aus dem Ausland                      | 972,4    | 948,1    | 971,5    | 948,1    | 942,5    | 956,6    | 974,5    | 971,5    | 980,4    |
| Anteilsrechte insgesamt                      | 5 004,4  | 5 315,1  | 5 461,0  | 5 315,1  | 5 464,3  | 5 418,0  | 5 505,3  | 5 461,0  | 5 626,2  |
| Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren  | 761,3    | 807,7    | 804,7    | 807,7    | 851,7    | 806,2    | 821,7    | 804,7    | 845,1    |
| nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften       | 324,5    | 326,7    | 320,8    | 326,7    | 351,0    | 324,5    | 331,5    | 320,8    | 320,3    |
| finanzielle Kapitalgesellschaften            | 151,2    | 173,3    | 174,3    | 173,3    | 175,3    | 175,9    | 175,5    | 174,3    | 181,6    |
| Staat  | 69,2     | 76,0     | 78,5     | 76,0     | 81,0     | 75,7     | 78,8     | 78,5     | 90,1     |
| Private Haushalte                            | 216,4    | 231,7    | 231,1    | 231,7    | 244,3    | 230,1    | 235,9    | 231,1    | 253,2    |
| Börsennotierte Aktien des Auslands           | 823,2    | 951,0    | 1 059,7  | 951,0    | 1 029,4  | 1 000,8  | 1 046,7  | 1 059,7  | 1 133,0  |
| Übrige Anteilsrechte 1)                      | 3 419,9  | 3 556,4  | 3 596,5  | 3 556,4  | 3 583,2  | 3 611,1  | 3 636,8  | 3 596,5  | 3 648,1  |
| Versicherungstechnische Rückstellungen       | 333,0    | 338,2    | 344,3    | 338,2    | 339,8    | 341,3    | 342,8    | 344,3    | 345,9    |
| Finanzderivate und Mitarbeiteraktioptionen   | 74,5     | 34,3     | 29,4     | 34,3     | 31,7     | 23,2     | 30,4     | 29,4     | 26,4     |
| Sonstige Verbindlichkeiten                   | 1 787,2  | 1 836,8  | 1 908,9  | 1 836,8  | 1 832,2  | 1 850,5  | 1 896,9  | 1 908,9  | 1 895,0  |
| Insgesamt                                    | 10 895,2 | 11 280,0 | 11 596,8 | 11 280,0 | 11 452,1 | 11 445,7 | 11 619,4 | 11 596,8 | 11 779,9 |

<sup>1</sup> Einschl. nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte.

## IX. Finanzierungsrechnung

### 3. Geldvermögensbildung und Außenfinanzierung der privaten Haushalte (unkonsolidiert)

Mrd €

| Positionen  | 2022    | 2023     | 2024    | 2023    | 2024    |        |        |         | 2025   |  |
|---|---------|----------|---------|---------|---------|--------|--------|---------|--------|--|
|   |         |          |         | 4. Vj.  | 1. Vj.  | 2. Vj. | 3. Vj. | 4. Vj.  | 1. Vj. |  |
| Geldvermögensbildung  |         |          |         |         |         |        |        |         |        |  |
| Bargeld und Einlagen  | 110,35  | 90,34    | 142,71  | 62,21   | 31,74   | 45,77  | 17,47  | 47,72   | 2,54   |  |
| Bargeld   | 44,19   | 14,04    | 20,73   | 5,41    | 1,19    | 3,66   | 5,55   | 10,33   | 2,44   |  |
| Einlagen insgesamt  | 66,16   | 76,29    | 121,97  | 56,80   | 30,55   | 42,11  | 11,92  | 37,40   | 0,10   |  |
| Sichteinlagen   | 47,63   | - 129,98 | 21,88   | - 18,65 | - 33,47 | 8,43   | - 7,62 | 54,53   | 14,80  |  |
| Termineinlagen  | 34,48   | 184,52   | 117,08  | 48,33   | 60,27   | 36,02  | 21,92  | - 1,13  | - 6,62 |  |
| Spareinlagen einschl. Sparbriefe  | - 15,94 | 21,75    | - 16,98 | 27,12   | 3,75    | - 2,34 | - 2,38 | - 16,00 | - 8,09 |  |
| Schuldverschreibungen insgesamt   | 25,03   | 65,03    | 2,45    | 0,56    | 6,25    | 3,80   | - 0,66 | - 6,93  | 1,41   |  |
| kurzfristige Schuldverschreibungen  | 2,01    | 11,75    | - 9,69  | - 4,04  | - 2,78  | - 1,88 | - 1,98 | - 3,06  | - 0,74 |  |
| langfristige Schuldverschreibungen  | 23,02   | 53,28    | 12,14   | 4,60    | 9,03    | 5,68   | 1,31   | - 3,87  | 2,15   |  |
| nachrichtlich:  |         |          |         |         |         |        |        |         |        |  |
| Schuldverschreibungen inländischer Sektoren   | 20,32   | 53,94    | - 2,83  | - 0,37  | 4,78    | 1,06   | - 0,92 | - 7,76  | - 0,27 |  |
| nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften  | 0,50    | 3,41     | 1,53    | 0,68    | 0,39    | 0,62   | 0,21   | 0,30    | 0,40   |  |
| finanzielle Kapitalgesellschaften   | 17,47   | 42,65    | - 3,41  | - 0,95  | 4,44    | 0,52   | - 1,33 | - 7,04  | - 0,44 |  |
| Staat   | 2,35    | 7,89     | - 0,95  | - 0,11  | - 0,04  | - 0,08 | 0,20   | - 1,02  | - 0,24 |  |
| Schuldverschreibungen des Auslands  | 4,72    | 11,10    | 5,29    | 0,94    | 1,47    | 2,73   | 0,26   | 0,83    | 1,68   |  |
| Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds  | 96,68   | 38,35    | 101,10  | 4,90    | 14,97   | 21,19  | 29,16  | 35,78   | 37,17  |  |
| Anteilsrechte insgesamt   | 45,49   | 2,46     | 7,79    | - 1,58  | 1,56    | 4,37   | 6,07   | - 4,21  | 8,84   |  |
| Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren   | 12,38   | - 4,69   | - 6,49  | - 2,39  | - 1,15  | - 0,60 | - 1,92 | - 2,82  | - 2,43 |  |
| nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften  | 9,96    | - 3,64   | - 4,31  | - 1,31  | - 0,52  | - 0,19 | - 1,19 | - 2,42  | - 1,31 |  |
| finanzielle Kapitalgesellschaften   | 2,42    | - 1,06   | - 2,17  | - 1,08  | - 0,63  | - 0,41 | - 0,73 | - 0,40  | - 1,13 |  |
| Börsennotierte Aktien des Auslands  | 8,39    | 2,73     | 6,49    | 0,77    | 1,72    | 2,43   | 2,02   | 0,32    | 4,11   |  |
| Übrige Anteilsrechte 1)   | 24,72   | 4,43     | 7,79    | 0,04    | 0,99    | 2,53   | 5,96   | - 1,70  | 7,17   |  |
| Anteile an Investmentfonds  | 51,19   | 35,89    | 93,31   | 6,48    | 13,41   | 16,82  | 23,10  | 39,98   | 28,33  |  |
| Geldmarktfonds  | 0,82    | 4,40     | 33,46   | 0,82    | 1,48    | 2,02   | 9,17   | 20,79   | 7,30   |  |
| Sonstige Investmentfonds  | 50,36   | 31,50    | 59,85   | 5,66    | 11,93   | 14,80  | 13,92  | 19,19   | 21,02  |  |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nichtlebensversicherungen sowie aus Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien  | - 0,41  | 1,18     | 2,53    | - 2,22  | 10,12   | - 2,06 | - 1,56 | - 3,98  | 7,99   |  |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen  | 10,86   | - 12,89  | 34,14   | - 11,08 | 8,01    | 11,08  | 8,61   | 6,44    | 3,47   |  |
| Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen, Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen und auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen | 34,33   | 26,02    | 11,21   | 15,10   | - 1,06  | - 4,05 | 2,30   | 14,01   | 1,25   |  |
| Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen  | 0,00    | 0,00     | 0,00    | 0,00    | 0,00    | 0,00   | 0,00   | 0,00    | 0,00   |  |
| Sonstige Forderungen 2)   | 0,20    | 49,42    | 12,02   | - 4,05  | 14,15   | - 6,47 | 17,60  | - 13,27 | 36,28  |  |
| Insgesamt   | 277,03  | 257,46   | 306,15  | 65,43   | 84,18   | 69,26  | 72,93  | 79,78   | 90,11  |  |
| Außenfinanzierung   |         |          |         |         |         |        |        |         |        |  |
| Kredite insgesamt   | 83,22   | 14,71    | 13,01   | 0,26    | - 1,72  | 2,46   | 7,99   | 4,27    | 4,78   |  |
| kurzfristige Kredite  | 2,59    | - 0,90   | - 0,96  | - 0,86  | - 0,80  | - 1,18 | 1,22   | - 0,20  | 0,30   |  |
| langfristige Kredite  | 80,63   | 15,61    | 13,97   | 1,12    | - 0,92  | 3,64   | 6,78   | 4,47    | 4,48   |  |
| nachrichtlich:  |         |          |         |         |         |        |        |         |        |  |
| Wohnungsbaukredite  | 79,24   | 19,16    | 17,70   | 4,11    | - 0,18  | 4,85   | 7,63   | 5,40    | 5,34   |  |
| Konsumentenkredite  | 4,60    | 1,44     | 0,44    | - 2,02  | - 0,41  | - 0,77 | 1,42   | 0,20    | 0,07   |  |
| Gewerbliche Kredite   | - 0,61  | - 5,89   | - 5,13  | - 1,84  | - 1,13  | - 1,61 | - 1,06 | - 1,33  | - 0,63 |  |
| nachrichtlich:  |         |          |         |         |         |        |        |         |        |  |
| Kredite von Monetären Finanzinstituten  | 82,56   | 12,26    | 18,25   | - 0,64  | - 0,24  | 3,58   | 9,19   | 5,73    | 5,10   |  |
| Kredite von finanziellen Kapitalgesellschaften ohne MFI   | 0,66    | 2,45     | - 5,24  | 0,90    | - 1,48  | - 1,12 | - 1,20 | - 1,45  | - 0,33 |  |
| Kredite vom Staat und Ausland   | 0,00    | 0,00     | 0,00    | 0,00    | 0,00    | 0,00   | 0,00   | 0,00    | 0,00   |  |
| Finanzderivate  | 0,00    | 0,00     | 0,00    | 0,00    | 0,00    | 0,00   | 0,00   | 0,00    | 0,00   |  |
| Sonstige Verbindlichkeiten  | 0,00    | 0,00     | 0,00    | 0,00    | 0,00    | 0,00   | 0,00   | 0,00    | 0,00   |  |
| Insgesamt   | 83,22   | 14,71    | 13,01   | 0,26    | - 1,72  | 2,46   | 7,99   | 4,27    | 4,78   |  |

<sup>1</sup> Einschl. nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. <sup>2</sup> Einschl. verzinslich angesamelte Überschussanteile bei Versicherungen.

## IX. Finanzierungsrechnung

### 4. Geldvermögen und Verbindlichkeiten der privaten Haushalte (unkonsolidiert)

Stand am Jahres- bzw. Quartalsende; Mrd €

| Positionen  | 2022    | 2023    | 2024    | 2023    | 2024    |         |         |         | 2025    |
|---|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
|   |         |         |         | 4. Vj.  | 1. Vj.  | 2. Vj.  | 3. Vj.  | 4. Vj.  | 1. Vj.  |
| <b>Geldvermögen</b>   |         |         |         |         |         |         |         |         |         |
| Bargeld und Einlagen  | 3 120,1 | 3 219,5 | 3 400,6 | 3 219,5 | 3 252,9 | 3 299,4 | 3 345,3 | 3 400,6 | 3 394,6 |
| Bargeld   | 431,4   | 445,4   | 466,1   | 445,4   | 446,6   | 450,2   | 455,8   | 466,1   | 468,6   |
| Einlagen insgesamt  | 2 688,7 | 2 774,1 | 2 934,5 | 2 774,1 | 2 806,3 | 2 849,2 | 2 889,5 | 2 934,5 | 2 926,0 |
| Sichteinlagen   | 1 811,7 | 1 686,3 | 1 740,0 | 1 686,3 | 1 652,9 | 1 661,2 | 1 685,5 | 1 740,0 | 1 749,5 |
| Termineinlagen  | 334,8   | 528,7   | 660,0   | 528,7   | 590,6   | 627,5   | 645,9   | 660,0   | 650,2   |
| Spareinlagen einschl. Sparbriefe  | 542,3   | 559,1   | 534,5   | 559,1   | 562,8   | 560,5   | 558,1   | 534,5   | 526,4   |
| Schuldverschreibungen insgesamt   | 125,0   | 198,2   | 210,1   | 198,2   | 206,9   | 213,3   | 215,6   | 210,1   | 212,9   |
| kurzfristige Schuldverschreibungen  | 3,9     | 12,5    | 11,3    | 12,5    | 18,4    | 16,9    | 15,0    | 11,3    | 11,1    |
| langfristige Schuldverschreibungen  | 121,1   | 185,7   | 198,8   | 185,7   | 188,5   | 196,4   | 200,6   | 198,8   | 201,7   |
| nachrichtlich:  |         |         |         |         |         |         |         |         |         |
| Schuldverschreibungen inländischer Sektoren   | 88,4    | 147,8   | 151,9   | 147,8   | 154,5   | 157,9   | 159,3   | 151,9   | 153,6   |
| nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften  | 9,7     | 13,5    | 14,9    | 13,5    | 14,1    | 14,7    | 14,7    | 14,9    | 15,3    |
| finanzielle Kapitalgesellschaften   | 74,5    | 122,0   | 125,4   | 122,0   | 128,1   | 130,9   | 132,1   | 125,4   | 127,1   |
| Staat   | 4,2     | 12,3    | 11,5    | 12,3    | 12,3    | 12,2    | 12,6    | 11,5    | 11,2    |
| Schuldverschreibungen des Auslands  | 36,6    | 50,4    | 58,3    | 50,4    | 52,4    | 55,4    | 56,3    | 58,3    | 59,2    |
| Anteilsrechte und Anteile an Investmentfonds  | 2 330,9 | 2 559,0 | 2 857,1 | 2 559,0 | 2 691,7 | 2 724,0 | 2 793,3 | 2 857,1 | 2 893,1 |
| Anteilsrechte insgesamt   | 1 474,9 | 1 596,4 | 1 689,7 | 1 596,4 | 1 654,8 | 1 659,4 | 1 691,0 | 1 689,7 | 1 727,4 |
| Börsennotierte Aktien inländischer Sektoren   | 255,9   | 279,2   | 289,1   | 279,2   | 299,6   | 283,9   | 294,0   | 289,1   | 322,7   |
| nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften  | 208,7   | 223,9   | 223,0   | 223,9   | 236,5   | 222,3   | 227,5   | 223,0   | 244,4   |
| finanzielle Kapitalgesellschaften   | 47,2    | 55,3    | 66,1    | 55,3    | 63,1    | 61,6    | 66,4    | 66,1    | 78,3    |
| Börsennotierte Aktien des Auslands  | 209,3   | 247,9   | 301,1   | 247,9   | 270,2   | 282,9   | 285,5   | 301,1   | 290,7   |
| Übrige Anteilsrechte <sup>1)</sup>  | 1 009,7 | 1 069,3 | 1 099,5 | 1 069,3 | 1 085,1 | 1 092,6 | 1 111,5 | 1 099,5 | 1 114,0 |
| Anteile an Investmentfonds  | 856,0   | 962,6   | 1 167,5 | 962,6   | 1 036,9 | 1 064,6 | 1 102,2 | 1 167,5 | 1 165,7 |
| Geldmarktfonds  | 3,3     | 7,9     | 41,6    | 7,9     | 9,3     | 11,4    | 20,7    | 41,6    | 48,8    |
| Sonstige Investmentfonds  | 852,7   | 954,8   | 1 125,8 | 954,8   | 1 027,6 | 1 053,2 | 1 081,6 | 1 125,8 | 1 116,9 |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Nichtlebensversicherungen sowie aus Forderungen im Rahmen standardisierter Garantien  | 40,7    | 43,0    | 46,4    | 43,0    | 51,8    | 50,3    | 49,9    | 46,4    | 52,1    |
| Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen  | 1 104,5 | 1 151,9 | 1 265,5 | 1 151,9 | 1 175,3 | 1 217,9 | 1 260,4 | 1 265,5 | 1 240,0 |
| Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen, Ansprüche von Alterssicherungssystemen an die Träger von Alterssicherungssystemen und auf andere Leistungen als Alterssicherungsleistungen | 1 178,4 | 1 234,6 | 1 260,9 | 1 234,6 | 1 237,6 | 1 241,3 | 1 247,9 | 1 260,9 | 1 256,7 |
| Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen  | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     |
| Sonstige Forderungen <sup>2)</sup>  | 3,8     | 3,8     | 3,8     | 3,8     | 3,8     | 3,8     | 3,8     | 3,8     | 3,8     |
| Insgesamt   | 7 903,3 | 8 410,1 | 9 044,5 | 8 410,1 | 8 619,9 | 8 749,9 | 8 916,2 | 9 044,5 | 9 053,1 |
| <b>Verbindlichkeiten</b>  |         |         |         |         |         |         |         |         |         |
| Kredite insgesamt   | 2 100,8 | 2 117,8 | 2 131,4 | 2 117,8 | 2 116,4 | 2 118,5 | 2 126,9 | 2 131,4 | 2 135,2 |
| kurzfristige Kredite  | 55,5    | 55,1    | 54,4    | 55,1    | 54,4    | 53,2    | 54,4    | 54,4    | 54,7    |
| langfristige Kredite  | 2 045,2 | 2 062,7 | 2 077,0 | 2 062,7 | 2 061,9 | 2 065,3 | 2 072,4 | 2 077,0 | 2 080,5 |
| nachrichtlich:  |         |         |         |         |         |         |         |         |         |
| Wohnungsbaukredite  | 1 621,3 | 1 643,6 | 1 660,5 | 1 643,6 | 1 643,6 | 1 648,5 | 1 656,5 | 1 660,5 | 1 665,6 |
| Konsumentenkredite  | 228,9   | 230,0   | 225,0   | 230,0   | 229,6   | 228,5   | 229,5   | 225,0   | 223,1   |
| Gewerbliche Kredite   | 250,6   | 244,2   | 245,9   | 244,2   | 243,2   | 241,5   | 240,9   | 245,9   | 246,5   |
| nachrichtlich:  |         |         |         |         |         |         |         |         |         |
| Kredite von Monetären Finanzinstituten  | 2 004,0 | 2 016,3 | 2 034,6 | 2 016,3 | 2 016,2 | 2 019,4 | 2 028,7 | 2 034,6 | 2 039,4 |
| Kredite von finanziellen Kapitalgesellschaften ohne MFI   | 96,7    | 101,5   | 96,8    | 101,5   | 100,2   | 99,2    | 98,2    | 96,8    | 95,9    |
| Kredite vom Staat und Ausland   | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     |
| Finanzderivate  | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     | 0,0     |
| Sonstige Verbindlichkeiten  | 4,3     | 4,9     | 5,1     | 4,9     | 4,9     | 5,0     | 5,0     | 5,1     | 5,1     |
| Insgesamt   | 2 105,1 | 2 122,7 | 2 136,4 | 2 122,7 | 2 121,3 | 2 123,5 | 2 131,9 | 2 136,4 | 2 140,3 |

<sup>1</sup> Einschl. nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte. <sup>2</sup> Einschl. verzinslich angesammelte Überschussanteile bei Versicherungen.

## X. Öffentliche Finanzen in Deutschland

### 1. Gesamtstaat: Finanzierungssaldo und Schuldenstand in Maastricht-Abgrenzung

| Zeit                                      | Gesamtstaat | Bund    | Länder | Gemeinden | Sozialver-<br>sicherungen | Gesamtstaat  | Bund  | Länder | Gemeinden | Sozialver-<br>sicherungen |
|---|-------------|---------|--------|-----------|---------------------------|--------------|-------|--------|-----------|---------------------------|
|   | Mrd €       |         |        |           |                           | in % des BIP |       |        |           |                           |
| <b>Finanzierungssaldo <sup>1)</sup></b>   |             |         |        |           |                           |              |       |        |           |                           |
| 2018                                      | + 64,7      | + 22,4  | + 10,7 | + 15,8    | + 15,7                    | + 1,9        | + 0,7 | + 0,3  | + 0,5     | + 0,5                     |
| 2019                                      | + 47,0      | + 18,2  | + 12,9 | + 7,0     | + 8,9                     | + 1,3        | + 0,5 | + 0,4  | + 0,2     | + 0,3                     |
| 2020                                      | - 151,1     | - 91,3  | - 31,3 | + 6,3     | - 34,9                    | - 4,4        | - 2,6 | - 0,9  | + 0,2     | - 1,0                     |
| 2021 p)                                   | - 116,4     | - 132,0 | + 6,8  | + 6,3     | + 2,4                     | - 3,2        | - 3,6 | + 0,2  | + 0,2     | + 0,1                     |
| 2022 p)                                   | - 84,9      | - 115,2 | + 16,8 | + 4,8     | + 8,8                     | - 2,1        | - 2,9 | + 0,4  | + 0,1     | + 0,2                     |
| 2023 p)                                   | - 103,8     | - 92,8  | - 9,0  | - 11,0    | + 9,0                     | - 2,5        | - 2,2 | - 0,2  | - 0,3     | + 0,2                     |
| 2024 ts)                                  | - 115,6     | - 60,2  | - 24,9 | - 19,5    | - 11,0                    | - 2,7        | - 1,4 | - 0,6  | - 0,5     | - 0,3                     |
| 2023 1.Hj. p)                             | - 37,2      | - 41,4  | - 3,3  | - 2,1     | + 9,6                     | - 1,8        | - 2,0 | - 0,2  | - 0,1     | + 0,5                     |
| 2.Hj. p)                                  | - 66,6      | - 51,4  | - 5,7  | - 8,9     | - 0,6                     | - 3,1        | - 2,4 | - 0,3  | - 0,4     | - 0,0                     |
| 2024 1.Hj. ts)                            | - 48,9      | - 26,9  | - 13,0 | - 8,8     | - 0,1                     | - 2,3        | - 1,3 | - 0,6  | - 0,4     | - 0,0                     |
| 2.Hj. ts)                                 | - 66,8      | - 33,3  | - 11,8 | - 10,8    | - 10,9                    | - 3,1        | - 1,5 | - 0,5  | - 0,5     | - 0,5                     |
| <b>Schuldenstand <sup>2)</sup></b>        |             |         |        |           |                           |              |       |        |           |                           |
| <b>Stand am Jahres- bzw. Quartalsende</b> |             |         |        |           |                           |              |       |        |           |                           |
| 2018                                      | 2 086,4     | 1 337,2 | 603,4  | 162,4     | 0,7                       | 60,8         | 39,0  | 17,6   | 4,7       | 0,0                       |
| 2019                                      | 2 075,7     | 1 315,6 | 615,7  | 161,1     | 0,9                       | 58,7         | 37,2  | 17,4   | 4,6       | 0,0                       |
| 2020                                      | 2 347,8     | 1 530,4 | 667,8  | 163,0     | 7,6                       | 68,1         | 44,4  | 19,4   | 4,7       | 0,2                       |
| 2021 p)                                   | 2 503,7     | 1 683,4 | 669,0  | 165,4     | 0,9                       | 68,1         | 45,8  | 18,2   | 4,5       | 0,0                       |
| 2022 p)                                   | 2 570,8     | 1 780,2 | 639,0  | 172,1     | 3,2                       | 65,0         | 45,0  | 16,2   | 4,4       | 0,1                       |
| 2023 p)                                   | 2 632,1     | 1 856,6 | 623,1  | 180,2     | 3,2                       | 62,9         | 44,4  | 14,9   | 4,3       | 0,1                       |
| 2024 p)                                   | 2 688,9     | 1 892,8 | 638,0  | 194,0     | 3,0                       | 62,5         | 44,0  | 14,8   | 4,5       | 0,1                       |
| 2023 1.Vj. p)                             | 2 597,7     | 1 803,8 | 637,1  | 173,4     | 3,5                       | 64,6         | 44,8  | 15,8   | 4,3       | 0,1                       |
| 2.Vj. p)                                  | 2 595,8     | 1 811,6 | 628,3  | 172,8     | 2,8                       | 63,6         | 44,4  | 15,4   | 4,2       | 0,1                       |
| 3.Vj. p)                                  | 2 638,0     | 1 855,0 | 626,2  | 175,4     | 3,8                       | 63,8         | 44,9  | 15,1   | 4,2       | 0,1                       |
| 4.Vj. p)                                  | 2 632,1     | 1 856,6 | 623,1  | 180,2     | 3,2                       | 62,9         | 44,4  | 14,9   | 4,3       | 0,1                       |
| 2024 1.Vj. p)                             | 2 639,8     | 1 859,8 | 630,8  | 180,8     | 3,2                       | 62,6         | 44,1  | 15,0   | 4,3       | 0,1                       |
| 2.Vj. p)                                  | 2 635,8     | 1 851,6 | 631,5  | 183,3     | 3,5                       | 62,0         | 43,5  | 14,8   | 4,3       | 0,1                       |
| 3.Vj. p)                                  | 2 672,3     | 1 879,1 | 637,5  | 188,0     | 3,2                       | 62,4         | 43,9  | 14,9   | 4,4       | 0,1                       |
| 4.Vj. p)                                  | 2 688,9     | 1 892,8 | 638,0  | 194,0     | 3,0                       | 62,5         | 44,0  | 14,8   | 4,5       | 0,1                       |
| 2025 1.Vj. p)                             | 2 698,8     | 1 890,9 | 646,2  | 200,1     | 2,9                       | 62,3         | 43,7  | 14,9   | 4,6       | 0,1                       |

Quelle: Statistisches Bundesamt und eigene Berechnungen. **1** Der Finanzierungssaldo gemäß ESVG 2010 entspricht der Maastricht-Abgrenzung. **2** Vierteljahresangaben in % des BIP sind auf die Wirtschaftsleistung der vier vorangegangenen Quartale bezogen.

### 2. Gesamtstaat: Einnahmen, Ausgaben und Finanzierungssaldo in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen <sup>\*)</sup>

| Zeit     | Einnahmen         |         |                 |          | Ausgaben  |                   |                        |                |                       |        |          | Finanzierungs-saldo | Nach-richtlich: Fiskalische Belastung insgesamt 1) |  |
|----------|-------------------|---------|-----------------|----------|-----------|-------------------|------------------------|----------------|-----------------------|--------|----------|---------------------|--|--|
|          | insgesamt         | davon:  |                 |          | insgesamt | davon:            |                        |                |                       |        |          |                     |  |  |
|          |                   | Steuern | Sozial-beiträge | sonstige |           | Sozial-leistungen | Arbeit-nehmer-entgelte | Vor-leistungen | Brutto-investi-tionen | Zinsen | sonstige |                     |  |  |
|          | Mrd €             |         |                 |          |           |                   |                        |                |                       |        |          |                     |  |  |
| 2018     | 1 598,0           | 832,9   | 572,6           | 192,5    | 1 533,3   | 803,9             | 270,7                  | 188,2          | 89,8                  | 31,8   | 149,0    | + 64,7              | 1 412,5  |  |
| 2019     | 1 657,6           | 859,3   | 598,2           | 200,1    | 1 610,6   | 844,6             | 285,1                  | 199,5          | 96,1                  | 28,1   | 157,3    | + 47,0              | 1 464,6  |  |
| 2020     | 1 612,7           | 808,9   | 608,1           | 195,7    | 1 763,8   | 900,3             | 296,7                  | 226,9          | 105,7                 | 22,4   | 211,7    | – 151,1             | 1 424,0  |  |
| 2021 p)  | 1 747,9           | 907,4   | 632,2           | 208,3    | 1 864,3   | 937,2             | 307,2                  | 243,7          | 106,2                 | 21,7   | 248,3    | – 116,4             | 1 547,4  |  |
| 2022 p)  | 1 852,6           | 970,0   | 667,1           | 215,5    | 1 937,5   | 968,5             | 320,7                  | 252,2          | 112,2                 | 27,9   | 256,0    | – 84,9              | 1 647,2  |  |
| 2023 p)  | 1 921,2           | 970,6   | 709,9           | 240,7    | 2 025,0   | 1 019,1           | 337,6                  | 264,0          | 117,1                 | 36,6   | 250,7    | – 103,8             | 1 688,8  |  |
| 2024 ts) | 2 022,2           | 1 004,9 | 755,7           | 261,6    | 2 137,8   | 1 094,3           | 358,3                  | 284,2          | 125,7                 | 46,1   | 229,3    | – 115,6             | 1 766,2  |  |
|          | in % des BIP      |         |                 |          |           |                   |                        |                |                       |        |          |                     |  |  |
| 2018     | 46,6              | 24,3    | 16,7            | 5,6      | 44,7      | 23,4              | 7,9                    | 5,5            | 2,6                   | 0,9    | 4,3      | + 1,9               | 41,2   |  |
| 2019     | 46,9              | 24,3    | 16,9            | 5,7      | 45,6      | 23,9              | 8,1                    | 5,6            | 2,7                   | 0,8    | 4,4      | + 1,3               | 41,4   |  |
| 2020     | 46,7              | 23,4    | 17,6            | 5,7      | 51,1      | 26,1              | 8,6                    | 6,6            | 3,1                   | 0,6    | 6,1      | – 4,4               | 41,3   |  |
| 2021 p)  | 47,5              | 24,7    | 17,2            | 5,7      | 50,7      | 25,5              | 8,4                    | 6,6            | 2,9                   | 0,6    | 6,8      | – 3,2               | 42,1   |  |
| 2022 p)  | 46,9              | 24,5    | 16,9            | 5,4      | 49,0      | 24,5              | 8,1                    | 6,4            | 2,8                   | 0,7    | 6,5      | – 2,1               | 41,7   |  |
| 2023 p)  | 45,9              | 23,2    | 17,0            | 5,8      | 48,4      | 24,3              | 8,1                    | 6,3            | 2,8                   | 0,9    | 6,0      | – 2,5               | 40,3   |  |
| 2024 ts) | 47,0              | 23,3    | 17,6            | 6,1      | 49,7      | 25,4              | 8,3                    | 6,6            | 2,9                   | 1,1    | 5,3      | – 2,7               | 41,0   |  |
|          | Zuwachsraten in % |         |                 |          |           |                   |                        |                |                       |        |          |                     |  |  |
| 2018     | + 4,5             | + 4,2   | + 4,2           | + 6,8    | + 3,3     | + 2,6             | + 4,0                  | + 3,9          | + 10,0                | – 7,8  | + 3,6    | .                   | + 4,2  |  |
| 2019     | + 3,7             | + 3,2   | + 4,5           | + 3,9    | + 5,0     | + 5,1             | + 5,3                  | + 6,0          | + 7,1                 | – 11,8 | + 5,6    | .                   | + 3,7  |  |
| 2020     | – 2,7             | – 5,9   | + 1,6           | – 2,2    | + 9,5     | + 6,6             | + 4,1                  | + 13,7         | + 9,9                 | – 20,2 | + 34,6   | .                   | – 2,8  |  |
| 2021 p)  | + 8,4             | + 12,2  | + 4,0           | + 6,5    | + 5,7     | + 4,1             | + 3,5                  | + 7,4          | + 0,5                 | – 2,9  | + 17,3   | .                   | + 8,7  |  |
| 2022 p)  | + 6,0             | + 6,9   | + 5,5           | + 3,4    | + 3,9     | + 3,3             | + 4,4                  | + 3,5          | + 5,7                 | + 28,2 | + 3,1    | .                   | + 6,5  |  |
| 2023 p)  | + 3,7             | + 0,1   | + 6,4           | + 11,7   | + 4,5     | + 5,2             | + 5,3                  | + 4,7          | + 4,4                 | + 31,2 | – 2,1    | .                   | + 2,5  |  |
| 2024 ts) | + 5,3             | + 3,5   | + 6,5           | + 8,7    | + 5,6     | + 7,4             | + 6,1                  | + 7,7          | + 7,3                 | + 26,0 | – 8,5    | .                   | + 4,6  |  |

Quelle: Statistisches Bundesamt. \* Ergebnisse gemäß ESVG 2010. **1** Steuern und Sozialbeiträge zzgl. Zöllen und Bankenabgaben an den Einheitlichen Abwicklungsfonds.

## X. Öffentliche Finanzen in Deutschland

### 3. Gesamtstaat: Haushaltsentwicklung (Finanzstatistik)

Mrd €

| Zeit       | Gebietskörperschaften 1) |           |                              |              |                   |                    |              |                   |                              |         | Sozialversicherungen 2) |              |           | Öffentliche Haushalte insgesamt |           |           |       |
|------------|--------------------------|-----------|------------------------------|--------------|-------------------|--------------------|--------------|-------------------|------------------------------|---------|-------------------------|--------------|-----------|---------------------------------|-----------|-----------|-------|
|            | Einnahmen                |           |                              | Ausgaben     |                   |                    |              |                   |                              |         | Saldo                   | Einnahmen 6) | Ausgaben  | Saldo                           | Einnahmen | Ausgaben  | Saldo |
|            | insgesamt 4)             | darunter: |                              | insgesamt 4) | darunter: 3)      |                    |              |                   |                              |         |                         |              |           |                                 |           |           |       |
|            |                          | Steuern   | Finanzielle Transaktionen 5) |              | Personal-ausgaben | Laufende Zuschüsse | Zinsausgaben | Sachinvestitionen | Finanzielle Transaktionen 5) |         |                         |              |           |                                 |           |           |       |
|            |                          |           |                              |              |                   |                    |              |                   |                              |         |                         |              |           |                                 |           |           |       |
| 2018       | 949,1                    | 776,3     | 6,0                          | 904,0        | 272,4             | 337,2              | 39,1         | 55,1              | 16,1                         | + 45,2  | 656,2                   | 642,5        | + 13,6    | 1 488,1                         | 1 429,3   | + 58,8    |       |
| 2019       | 1 007,6                  | 799,4     | 11,0                         | 973,9        | 285,9             | 348,9              | 33,5         | 62,2              | 16,8                         | + 33,8  | 685,0                   | 676,7        | + 8,3     | 1 571,1                         | 1 529,1   | + 42,0    |       |
| 2020       | 944,3                    | 739,9     | 13,7                         | 1 109,7      | 299,4             | 422,0              | 25,8         | 68,6              | 59,9                         | − 165,4 | 719,5                   | 747,8        | − 28,3    | 1 516,2                         | 1 709,8   | − 193,7   |       |
| 2021       | 1 105,6                  | 833,3     | 25,3                         | 1 240,1      | 310,7             | 531,0              | 21,0         | 69,3              | 26,1                         | − 134,5 | 769,2                   | 777,1        | − 7,9     | 1 701,8                         | 1 844,2   | − 142,4   |       |
| 2022       | 1 144,4                  | 895,9     | 32,4                         | 1 286,2      | 325,7             | 498,8              | 33,5         | 72,5              | 79,3                         | − 141,8 | 800,4                   | 793,2        | + 7,2     | 1 772,1                         | 1 906,7   | − 134,6   |       |
| 2023 p)    | 1 217,3                  | 915,9     | 36,2                         | 1 311,2      | 346,6             | 479,7              | 64,2         | 81,9              | 31,5                         | − 93,9  | 820,3                   | 814,4        | + 5,9     | 1 897,4                         | 1 985,4   | − 88,0    |       |
| 2024 p)    | 1 284,1                  | 947,9     | 32,6                         | 1 394,0      | 380,9             | 471,0              | 59,2         | 105,4             | 30,0                         | − 109,8 | 856,2                   | 870,1        | − 13,9    | 2 002,3                         | 2 126,1   | − 123,8   |       |
| 2022 1.Vj. | 278,2                    | 224,0     | 5,0                          | 279,3        | 79,6              | 116,8              | 5,5          | 11,9              | 7,0                          | − 1,0   | p) 193,8                | p) 199,8     | p) − 6,0  | p) 430,7                        | p) 437,8  | p) − 7,1  |       |
| 2.Vj.      | 287,9                    | 224,6     | 5,1                          | 294,2        | 77,8              | 126,4              | 10,6         | 15,3              | 5,9                          | − 6,2   | p) 199,9                | p) 196,7     | p) + 3,2  | p) 444,2                        | p) 447,2  | p) − 3,1  |       |
| 3.Vj.      | 267,7                    | 207,0     | 13,3                         | 298,8        | 78,1              | 116,8              | 10,8         | 17,7              | 10,8                         | − 31,0  | p) 194,0                | p) 197,6     | p) − 3,6  | p) 419,2                        | p) 453,8  | p) − 34,6 |       |
| 4.Vj.      | 318,5                    | 244,5     | 9,0                          | 413,5        | 89,7              | 138,5              | 6,5          | 27,5              | 55,6                         | − 95,0  | p) 210,5                | p) 198,1     | p) + 12,4 | p) 486,0                        | p) 568,5  | p) − 82,5 |       |
| 2023 1.Vj. | 281,9                    | 215,4     | 9,3                          | 331,8        | 81,3              | 130,7              | 20,1         | 13,6              | 17,8                         | − 49,9  | p) 195,4                | p) 200,8     | p) − 5,4  | p) 441,7                        | p) 497,0  | p) − 55,3 |       |
| 2.Vj.      | 311,6                    | 226,3     | 9,4                          | 313,1        | 84,7              | 117,7              | 24,2         | 17,8              | 2,2                          | − 1,6   | p) 199,3                | p) 198,9     | p) + 0,4  | p) 476,2                        | p) 477,3  | p) − 1,1  |       |
| 3.Vj.      | 290,5                    | 229,6     | 7,2                          | 303,1        | 86,5              | 103,2              | 12,6         | 21,0              | 4,5                          | − 12,6  | p) 201,5                | p) 205,0     | p) − 3,6  | p) 457,1                        | p) 473,3  | p) − 16,1 |       |
| 4.Vj.      | 338,8                    | 244,4     | 10,3                         | 366,3        | 93,7              | 126,4              | 11,3         | 29,3              | 7,0                          | − 27,5  | p) 218,4                | p) 208,7     | p) + 9,7  | p) 522,1                        | p) 539,9  | p) − 17,9 |       |
| 2024 1.Vj. | 290,7                    | 225,5     | 7,9                          | 310,7        | 92,3              | 113,8              | 16,8         | 17,4              | 3,7                          | − 19,9  | p) 204,0                | p) 212,1     | p) − 8,1  | p) 460,0                        | p) 488,0  | p) − 28,1 |       |
| 2.Vj.      | 311,9                    | 230,7     | 6,3                          | 329,1        | 92,1              | 110,7              | 13,7         | 22,8              | 8,1                          | − 17,2  | p) 213,0                | p) 214,7     | p) − 1,7  | p) 490,6                        | p) 509,5  | p) − 18,9 |       |
| 3.Vj.      | 309,7                    | 236,1     | 9,0                          | 341,0        | 92,4              | 113,6              | 18,2         | 27,0              | 5,7                          | − 31,2  | p) 210,8                | p) 218,8     | p) − 8,1  | p) 485,9                        | p) 525,2  | p) − 39,3 |       |
| 4.Vj.      | 391,8                    | 256,1     | 9,3                          | 412,4        | 104,0             | 130,9              | 10,5         | 38,2              | 12,5                         | − 20,5  | p) 241,1                | p) 236,7     | p) + 4,5  | p) 594,4                        | p) 610,5  | p) − 16,1 |       |
| 2025 1.Vj. | 307,0                    | 242,1     | 8,3                          | 321,1        | 94,3              | 115,6              | 16,3         | 15,1              | 13,0                         | − 14,1  | p) 219,6                | p) 227,1     | p) − 7,5  | p) 490,2                        | p) 511,9  | p) − 21,7 |       |

Quelle: Eigene Berechnung unter Verwendung von Angaben des Statistischen Bundesamtes. **1** Jahresangaben gemäß den Vierteljahresangaben des Statistischen Bundesamtes, Daten der Kern- und der zum Staatssektor zählenden Extrahaushalte. **2** Die Jahresergebnisse weichen von der Summe der Vierteljahreszahlen ab, da es sich bei Letzteren stets um vorläufige Angaben handelt. Vierteljahresangaben bei einzelnen Versicherungszweigen geschätzt. **3** Die Entwicklungen bei den ausgewiesenen Ausgabenarten

werden teilweise durch statistische Umstellungen beeinflusst. **4** Einschl. Differenzen im Verrechnungsverkehr zwischen den Gebietskörperschaften. **5** Auf der Einnahmenseite beinhaltet dies als Beteiligungsveräußerungen und als Darlehensrückflüsse verbuchte Erlöse, auf der Ausgabenseite Beteiligungserwerbe und Darlehensvergaben. **6** Ohne Zuschuss zum Defizitausgleich oder Darlehen des Bundes an die Bundesagentur für Arbeit.

### 4. Gebietskörperschaften: Haushaltsentwicklung von Bund, Ländern und Gemeinden (Finanzstatistik)

Mrd €

| Zeit       | Bund         |          |         | Länder 2) 3) |          |        | Gemeinden 3) |          |        |
|------------|--------------|----------|---------|--------------|----------|--------|--------------|----------|--------|
|            | Einnahmen 1) | Ausgaben | Saldo   | Einnahmen    | Ausgaben | Saldo  | Einnahmen    | Ausgaben | Saldo  |
| 2018       | 374,4        | 363,5    | + 10,9  | 419,6        | 399,8    | + 19,9 | 270,0        | 260,1    | + 9,8  |
| 2019       | 382,5        | 369,2    | + 13,3  | 435,0        | 417,9    | + 17,0 | 282,4        | 276,7    | + 5,6  |
| 2020       | 341,4        | 472,1    | - 130,7 | 454,2        | 487,7    | - 33,5 | 295,2        | 293,2    | + 2,0  |
| 2021       | 370,3        | 511,9    | - 141,6 | 507,9        | 507,3    | + 0,6  | 308,0        | 303,4    | + 4,6  |
| 2022       | 399,6        | 515,6    | - 116,0 | 533,5        | 521,1    | + 12,4 | 328,4        | 325,8    | + 2,6  |
| 2023       | 425,3        | 490,2    | - 64,9  | 529,5        | 530,2    | - 0,7  | 349,4        | 356,0    | - 6,6  |
| 2024       | 473,7        | 498,8    | - 25,0  | 544,1        | 561,7    | - 17,7 | 376,1        | 400,9    | - 24,8 |
| 2022 1.Vj. | 94,7         | 114,0    | - 19,3  | 134,6        | 122,7    | + 11,9 | 68,4         | 73,8     | - 5,4  |
| 2.Vj.      | 99,7         | 123,5    | - 23,7  | 133,2        | 123,6    | + 9,6  | 81,0         | 77,3     | + 3,7  |
| 3.Vj.      | 89,0         | 127,8    | - 38,7  | 126,1        | 121,4    | + 4,7  | 81,1         | 80,3     | + 0,8  |
| 4.Vj.      | 116,1        | 150,4    | - 34,2  | 139,6        | 153,4    | - 13,8 | 98,0         | 94,5     | + 3,5  |
| 2023 1.Vj. | 96,2         | 116,9    | - 20,7  | 121,0        | 122,3    | - 1,3  | 73,3         | 81,0     | - 7,7  |
| 2.Vj.      | 101,8        | 119,6    | - 17,7  | 138,5        | 133,6    | + 4,9  | 87,0         | 86,6     | + 0,4  |
| 3.Vj.      | 106,1        | 115,9    | - 9,8   | 123,1        | 120,0    | + 3,2  | 87,4         | 91,5     | - 4,1  |
| 4.Vj.      | 121,2        | 137,8    | - 16,6  | 146,9        | 154,4    | - 7,5  | 101,7        | 96,9     | + 4,8  |
| 2024 1.Vj. | 102,8        | 111,6    | - 8,7   | 129,2        | 133,9    | - 4,7  | 76,7         | 90,6     | - 13,9 |
| 2.Vj.      | 109,9        | 115,1    | - 5,2   | 134,4        | 133,1    | + 1,3  | 91,7         | 95,0     | - 3,4  |
| 3.Vj.      | 114,1        | 123,1    | - 9,0   | 134,1        | 134,2    | - 0,2  | 92,3         | 100,9    | - 8,6  |
| 4.Vj.      | 146,9        | 149,1    | - 2,2   | 146,4        | 160,5    | - 14,1 | 115,5        | 114,4    | + 1,1  |
| 2025 1.Vj. | 114,0        | 120,8    | - 6,8   | 136,9        | 136,4    | + 0,5  | 79,8         | 97,2     | - 17,3 |

Quelle: Bundesministerium der Finanzen, Statistisches Bundesamt und eigene Berechnungen. **1** Soweit die Gewinnabführung der Bundesbank nach Überschreiten eines Schwellenwerts bei Sondervermögen des Bundes zur Schuldentilgung eingesetzt wird,

bleibt sie hier unberücksichtigt. **2** Einschl. der Kommunalebene der Stadtstaaten. **3** Daten der Kern- und der zum Staatssektor zählenden Extrahaushalte.



X. Öffentliche Finanzen in Deutschland

5. Gebietskörperschaften: Steuereinnahmen

Mio €

| Zeit       | Insgesamt | Bund, Länder und Europäische Union |         |           |                      | Gemeinden 3) | Saldo nicht verrechneter Steueranteile 4) |        | Nachrichtlich:<br>Im Bundeshaushalt abgesetzte Beträge 5) |
|------------|-----------|------------------------------------|---------|-----------|----------------------|--------------|---|--------|---|
|            |           | zusammen                           | Bund 1) | Länder 1) | Europäische Union 2) |              |   |        |   |
| 2018       | 776 314   | 665 005                            | 349 134 | 287 282   | 28 589               | 111 308      | +   | 1      | 26 775  |
| 2019       | 799 416   | 684 491                            | 355 050 | 298 519   | 30 921               | 114 902      | +   | 23     | 25 998  |
| 2020       | 739 911   | 632 268                            | 313 381 | 286 065   | 32 822               | 107 916      | –   | 274    | 30 266  |
| 2021       | 833 337   | 706 978                            | 342 988 | 325 768   | 38 222               | 125 000      | +   | 1 359  | 29 321  |
| 2022       | 895 854   | 760 321                            | 372 121 | 349 583   | 38 617               | 134 146      | +   | 1 387  | 34 911  |
| 2023       | 915 893   | 774 112                            | 389 114 | 349 554   | 35 444               | 143 663      | –   | 1 882  | 33 073  |
| 2024       | 947 904   | 801 796                            | 408 036 | 361 749   | 32 011               | 145 700      | +   | 408    | 33 087  |
| 2023 1.Vj. | 220 950   | 186 173                            | 93 366  | 83 536    | 9 271                | 26 505       | +   | 8 271  | 7 665   |
| 2.Vj.      | 221 225   | 186 597                            | 94 492  | 82 961    | 9 144                | 35 152       | –   | 525    | 8 959   |
| 3.Vj.      | 230 151   | 195 334                            | 98 626  | 87 824    | 8 884                | 34 958       | –   | 141    | 8 678   |
| 4.Vj.      | 243 568   | 206 008                            | 102 631 | 95 233    | 8 145                | 47 048       | –   | 9 488  | 7 770   |
| 2024 1.Vj. | 225 304   | 188 806                            | 96 283  | 85 277    | 7 246                | 25 910       | +   | 10 588 | 7 999   |
| 2.Vj.      | 232 175   | 196 883                            | 100 461 | 88 881    | 7 541                | 35 730       | –   | 438    | 8 306   |
| 3.Vj.      | 234 085   | 197 514                            | 100 548 | 89 000    | 7 965                | 36 267       | +   | 304    | 9 337   |
| 4.Vj.      | 256 341   | 218 593                            | 110 744 | 98 591    | 9 258                | 47 793       | –   | 10 045 | 7 445   |
| 2025 1.Vj. | 243 304   | 206 776                            | 106 268 | 92 221    | 8 287                | 25 205       | +   | 11 324 | 8 145   |
| 2.Vj.      | ...       | 210 175                            | 105 034 | 96 572    | 8 568                | ...          | ...                                       | ...    | 8 489   |
| 2024 Juni  | .         | 85 307                             | 43 386  | 39 065    | 2 855                | .            | .   | .      | 2 769   |
| 2025 Juni  | .         | 91 579                             | 47 231  | 41 646    | 2 702                | .            | .   | .      | 2 830   |

Quellen: Bundesministerium der Finanzen, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen. **1** Vor Abzug bzw. Zusetzung der vom Bund an die Länder überwiesenen Bundesergänzungszuweisungen (BEZ), Regionalisierungsmittel (ÖPNV), Kompensation für die Übertragung der Kraftfahrzeugsteuer auf den Bund und Konsolidierungshilfen. Zum Umfang dieser im Bundeshaushalt von den Steuereinnahmen abgesetzten Beträge siehe letzte Spalte. **2** Zölle sowie die zulasten der Steuereinnahmen des Bundes verbuchten Mehrwertsteuer- und Bruttonationaleinkommen-Eigenmittel. **3** Einschl. Gemeindesteuern der Stadtstaaten. Inklusive Einnahmen aus Offshore-Windparks. **4** Differenz zwischen dem in der betreffenden Periode bei den Länderkassen eingegangenen Gemeindeanteil an den gemeinschaftlichen Steuern (s. hierzu Tabelle X. 6) und den im gleichen Zeitraum an die Gemeinden weitergeleiteten Beträgen. **5** Umfang der in Fußnote 1 genannten Positionen.

6. Bund, Länder und EU: Steuereinnahmen nach Arten

Mio €

| Insgesamt 1) | Gemeinschaftliche Steuern |                |                                  |                         |                          |                       |               |                       |                             | Bundessteuern 9) | Ländersteuern 9) | EU-Zölle | Nachrichtlich: Gemein-deanteil an den gemein-schaftlichen Steuern |
|--------------|---------------------------|----------------|----------------------------------|-------------------------|--------------------------|-----------------------|---------------|-----------------------|-----------------------------|------------------|------------------|----------|---|
|              | Einkommensteuern 2)       |                |                                  |                         |                          | Steuern vom Umsatz 7) |               |                       | Ge-werbe-steuer-umla-gen 8) |                  |                  |          |   |
|              | zu-sammen                 | Lohn-steuer 3) | Ver-anlagte Ein-kommen-steuer 4) | Körper-schaft-steuer 5) | Kapital-ertrag-steuer 6) | zu-sammen             | Umsatz-steuer | Einfuhr-umsatz-steuer |                             |                  |                  |          |   |
| 713 576      | 332 141                   | 208 231        | 60 415                           | 33 425                  | 30 069                   | 234 800               | 175 437       | 59 363                | 9 078                       | 108 586          | 23 913           | 5 057    | 48 571  |
| 735 869      | 344 016                   | 219 660        | 63 711                           | 32 013                  | 28 632                   | 243 256               | 183 113       | 60 143                | 8 114                       | 109 548          | 25 850           | 5 085    | 51 379  |
| 682 376      | 320 798                   | 209 286        | 58 982                           | 24 268                  | 28 261                   | 219 484               | 168 700       | 50 784                | 3 954                       | 105 632          | 27 775           | 4 734    | 50 107  |
| 760 953      | 370 296                   | 218 407        | 72 342                           | 42 124                  | 37 423                   | 250 800               | 187 631       | 63 169                | 4 951                       | 98 171           | 31 613           | 5 122    | 53 976  |
| 814 886      | 390 111                   | 227 205        | 77 411                           | 46 334                  | 39 161                   | 284 850               | 198 201       | 86 649                | 6 347                       | 96 652           | 30 097           | 6 829    | 54 565  |
| 829 774      | 399 271                   | 236 227        | 73 388                           | 44 852                  | 44 803                   | 291 394               | 212 596       | 78 798                | 6 347                       | 101 829          | 25 199           | 5 734    | 55 662  |
| 861 103      | 416 813                   | 248 920        | 74 845                           | 39 758                  | 53 290                   | 302 143               | 228 651       | 73 493                | 6 647                       | 103 528          | 26 509           | 5 463    | 59 307  |
| 199 764      | 94 453                    | 55 669         | 19 728                           | 10 700                  | 8 357                    | 73 522                | 52 197        | 21 325                | 370                         | 23 110           | 6 815            | 1 494    | 13 591  |
| 199 993      | 98 917                    | 59 538         | 15 467                           | 12 406                  | 11 506                   | 67 260                | 47 855        | 19 405                | 1 499                       | 24 740           | 6 142            | 1 435    | 13 396  |
| 208 722      | 98 832                    | 56 370         | 17 010                           | 9 902                   | 15 550                   | 76 093                | 56 986        | 19 106                | 1 583                       | 24 665           | 6 160            | 1 389    | 13 388  |
| 221 295      | 107 069                   | 64 651         | 21 184                           | 11 844                  | 9 390                    | 74 519                | 55 557        | 18 962                | 2 895                       | 29 314           | 6 082            | 1 417    | 15 287  |
| 202 975      | 97 423                    | 57 101         | 19 102                           | 10 141                  | 11 080                   | 73 613                | 56 469        | 17 144                | 489                         | 23 846           | 6 478            | 1 125    | 14 168  |
| 211 033      | 105 931                   | 62 650         | 14 831                           | 10 361                  | 18 089                   | 71 247                | 52 496        | 18 751                | 1 604                       | 24 634           | 6 257            | 1 360    | 14 150  |
| 211 963      | 99 029                    | 60 055         | 18 787                           | 8 696                   | 11 492                   | 76 383                | 58 085        | 18 298                | 1 544                       | 26 550           | 7 041            | 1 416    | 14 450  |
| 235 132      | 114 429                   | 69 115         | 22 125                           | 10 560                  | 12 629                   | 80 901                | 61 600        | 19 300                | 3 010                       | 28 498           | 6 732            | 1 562    | 16 539  |
| 222 259      | 106 560                   | 61 306         | 20 068                           | 10 640                  | 14 547                   | 79 018                | 61 110        | 17 908                | 322                         | 27 473           | 7 529            | 1 357    | 15 483  |
| 225 311      | 110 618                   | 65 821         | 16 857                           | 9 137                   | 18 803                   | 75 208                | 56 555        | 18 653                | 1 506                       | 25 743           | 10 744           | 1 493    | 15 137  |
| 91 724       | 56 436                    | 21 767         | 15 500                           | 9 851                   | 9 318                    | 24 163                | 18 027        | 6 136                 | 5                           | 8 741            | 1 931            | 449      | 6 418   |
| 98 451       | 60 028                    | 22 328         | 17 614                           | 9 573                   | 10 513                   | 25 896                | 19 735        | 6 161                 | 1                           | 9 610            | 2 408            | 508      | 6 872   |

Quelle: Bundesministerium der Finanzen, eigene Berechnungen. **1** Im Gegensatz zur Summe in Tabelle X. 5 sind hier die Einnahmen aus der Gewerbesteuer (abzüglich der Umlagen), aus den Grundsteuern und aus sonstigen Gemeindesteuern sowie der Saldo nicht verrechneter Steueranteile nicht enthalten. **2** Aufkommensanteile von Bund/Ländern/Gemeinden (in %): Lohn- und veranlagte Einkommensteuer 42,5/42,5/15, Körperschaftsteuer und nicht veranlagte Steuern vom Ertrag 50/50/–, Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge 44/44/12. **3** Nach Abzug von Kindergeld und Altersvorsorgezulage. **4** Nach Abzug der Arbeitnehmererstattungen und Forschungszulage. **5** Nach Abzug der Forschungszulage. **6** Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge, nicht veranlagte Steuern vom Ertrag. **7** Die häufiger angepasste Verteilung des Aufkommens auf Bund, Länder und Gemeinden ist in § 1 FAG geregelt. Aufkommensanteile von Bund/Ländern/Gemeinden (in %) für 2024: 48,1/49,1/2,8. Der EU-Anteil geht vom Bundesanteil ab. **8** Anteile von Bund/Ländern (in %) für 2024: 41,4/58,6. **9** Aufgliederung s. Tabelle X. 7.

## X. Öffentliche Finanzen in Deutschland

### 7. Bund, Länder und Gemeinden: Einzelsteuern

Mio €

| Zeit       | Bundessteuern 1)   |                                |                               |                  |                                    |                  |                    |          | Ländersteuern 1)            |                           |   |          | Gemeindesteuern |                       |                   |
|------------|--------------------|--------------------------------|-------------------------------|------------------|------------------------------------|------------------|--------------------|----------|-----------------------------|---------------------------|---|----------|-----------------|-----------------------|-------------------|
|            | Energie-<br>steuer | Soli-<br>daritäts-<br>zuschlag | Versi-<br>cherungs-<br>steuer | Tabak-<br>steuer | Kraft-<br>fahr-<br>zeug-<br>steuer | Strom-<br>steuer | Alkohol-<br>steuer | sonstige | Grund-<br>erwerb-<br>steuer | Erb-<br>schaft-<br>steuer | Rennwett-<br>und<br>Lotterie-<br>steuer | sonstige | ins-<br>gesamt  | darunter:             |                   |
|            |                    |                                |                               |                  |                                    |                  |                    |          |                             |                           |   |          |                 | Gewerbe-<br>steuer 2) | Grund-<br>steuern |
| 2018       | 40 882             | 18 927                         | 13 779                        | 14 339           | 9 047                              | 6 858            | 2 133              | 2 622    | 14 083                      | 6 813                     | 1 894                                   | 1 122    | 71 817          | 55 904                | 14 203            |
| 2019       | 40 683             | 19 646                         | 14 136                        | 14 257           | 9 372                              | 6 689            | 2 118              | 2 648    | 15 789                      | 6 987                     | 1 975                                   | 1 099    | 71 661          | 55 527                | 14 439            |
| 2020       | 37 635             | 18 676                         | 14 553                        | 14 651           | 9 526                              | 6 561            | 2 238              | 1 792    | 16 055                      | 8 600                     | 2 044                                   | 1 076    | 61 489          | 45 471                | 14 676            |
| 2021       | 37 120             | 11 028                         | 14 980                        | 14 733           | 9 546                              | 6 691            | 2 089              | 1 984    | 18 335                      | 9 824                     | 2 333                                   | 1 121    | 77 335          | 61 251                | 14 985            |
| 2022       | 33 667             | 11 978                         | 15 672                        | 14 229           | 9 499                              | 6 830            | 2 191              | 2 585    | 17 122                      | 9 226                     | 2 569                                   | 1 180    | 87 315          | 70 382                | 15 282            |
| 2023       | 36 658             | 12 239                         | 16 851                        | 14 672           | 9 514                              | 6 832            | 2 159              | 2 904    | 12 203                      | 9 286                     | 2 477                                   | 1 233    | 92 466          | 75 265                | 15 493            |
| 2024       | 35 087             | 12 634                         | 18 227                        | 15 637           | 9 667                              | 5 153            | 1 980              | 5 142    | 12 750                      | 9 990                     | 2 486                                   | 1 283    | 93 448          | 75 491                | 16 067            |
| 2023 1.Vj. | 4 362              | 2 888                          | 7 637                         | 2 669            | 2 632                              | 1 749            | 530                | 643      | 3 362                       | 2 368                     | 666                                     | 420      | 21 555          | 17 471                | 3 610             |
| 2.Vj.      | 8 796              | 3 649                          | 3 091                         | 3 830            | 2 475                              | 1 669            | 517                | 712      | 2 937                       | 2 323                     | 615                                     | 267      | 22 731          | 18 117                | 4 192             |
| 3.Vj.      | 9 477              | 2 607                          | 3 309                         | 3 879            | 2 339                              | 1 749            | 532                | 773      | 2 997                       | 2 302                     | 577                                     | 284      | 23 013          | 18 294                | 4 271             |
| 4.Vj.      | 14 023             | 3 095                          | 2 813                         | 4 294            | 2 068                              | 1 665            | 580                | 776      | 2 907                       | 2 292                     | 620                                     | 263      | 25 168          | 21 383                | 3 421             |
| 2024 1.Vj. | 4 488              | 3 028                          | 8 255                         | 2 672            | 2 661                              | 1 540            | 520                | 681      | 2 986                       | 2 388                     | 651                                     | 453      | 22 819          | 18 587                | 3 718             |
| 2.Vj.      | 8 717              | 3 491                          | 3 355                         | 3 905            | 2 533                              | 1 313            | 460                | 859      | 3 050                       | 2 314                     | 609                                     | 285      | 22 745          | 17 976                | 4 312             |
| 3.Vj.      | 9 299              | 2 872                          | 3 546                         | 3 884            | 2 373                              | 1 362            | 503                | 2 711    | 3 410                       | 2 751                     | 592                                     | 288      | 23 666          | 18 705                | 4 455             |
| 4.Vj.      | 12 583             | 3 243                          | 3 071                         | 5 177            | 2 101                              | 937              | 496                | 890      | 3 304                       | 2 538                     | 633                                     | 258      | 24 219          | 20 224                | 3 582             |
| 2025 1.Vj. | 5 962              | 3 344                          | 8 863                         | 3 415            | 2 659                              | 2 021            | 519                | 690      | 3 726                       | 2 681                     | 640                                     | 481      | 21 368          | 17 704                | 3 116             |
| 2.Vj.      | 8 742              | 3 558                          | 3 595                         | 4 572            | 2 485                              | 1 409            | 444                | 938      | 3 746                       | 6 102                     | 623                                     | 273      | ...             | ...                   | ...               |
| 2024 Juni  | 3 023              | 2 050                          | 954                           | 1 008            | 784                                | 377              | 172                | 374      | 983                         | 639                       | 203                                     | 107      | .               | .                     | .                 |
| 2025 Juni  | 3 079              | 2 218                          | 1 023                         | 1 432            | 808                                | 512              | 162                | 376      | 1 216                       | 867                       | 214                                     | 111      | .               | .                     | .                 |

Quellen: Bundesministerium der Finanzen, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen. 1 Zur Summe siehe Tabelle X. 6. 2 Einschl. Einnahmen aus Offshore-Windparks.

### 8. Deutsche Rentenversicherung: Haushaltsentwicklung sowie Vermögen \*)

Mio €

| Zeit       | Einnahmen 1) |             |                      | Ausgaben 1) |           |                                 | Saldo der Einnahmen und Ausgaben | Vermögen 3) |        |       | Nachrichtlich: Verwaltungsvermögen |
|------------|--------------|-------------|----------------------|-------------|-----------|---------------------------------|----------------------------------|-------------|--------|-------|------------------------------------|
|            | insgesamt    | darunter:   |                      | insgesamt   | darunter: |                                 |                                  |             |        |       |                                    |
|            |              | Beiträge 2) | Zahlungen des Bundes |             | Renten    | Krankenversicherung der Rentner |                                  |             |        |       |                                    |
| 2018       | 312 788      | 221 572     | 90 408               | 308 356     | 263 338   | 18 588                          | + 4 432                          | 40 345      | 38 314 | 1 713 | 4 008                              |
| 2019       | 327 298      | 232 014     | 94 467               | 325 436     | 277 282   | 20 960                          | + 1 861                          | 42 963      | 40 531 | 2 074 | 3 974                              |
| 2020       | 335 185      | 235 988     | 98 447               | 339 072     | 289 284   | 21 865                          | − 3 887                          | 39 880      | 38 196 | 1 286 | 3 901                              |
| 2021       | 348 679      | 245 185     | 102 772              | 347 486     | 296 343   | 22 734                          | + 1 192                          | 42 014      | 40 320 | 1 241 | 3 807                              |
| 2022       | 363 871      | 258 269     | 104 876              | 360 436     | 308 168   | 23 792                          | + 3 435                          | 46 087      | 44 181 | 1 399 | 3 746                              |
| 2023       | 382 540      | 271 852     | 108 836              | 381 073     | 325 369   | 25 346                          | + 1 467                          | 48 869      | 46 649 | 1 637 | 3 697                              |
| 2024       | 403 481      | 287 193     | 113 432              | 404 257     | 344 683   | 27 339                          | − 775                            | 48 747      | 45 592 | 2 454 | 3 722                              |
| 2022 1.Vj. | 86 684       | 60 599      | 25 937               | 86 841      | 74 568    | 5 734                           | − 157                            | 41 784      | 39 952 | 1 367 | 3 783                              |
| 2.Vj.      | 90 040       | 63 978      | 25 879               | 87 138      | 74 644    | 5 756                           | + 2 903                          | 44 425      | 42 441 | 1 513 | 3 761                              |
| 3.Vj.      | 89 284       | 62 891      | 26 218               | 92 606      | 79 400    | 6 127                           | − 3 322                          | 41 548      | 39 767 | 1 315 | 3 775                              |
| 4.Vj.      | 96 931       | 70 750      | 25 995               | 93 444      | 79 944    | 6 170                           | + 3 487                          | 46 082      | 44 186 | 1 399 | 3 767                              |
| 2023 1.Vj. | 91 370       | 64 171      | 26 972               | 92 422      | 79 330    | 6 142                           | − 1 052                          | 45 109      | 43 030 | 1 569 | 3 724                              |
| 2.Vj.      | 94 735       | 67 459      | 26 942               | 92 585      | 79 177    | 6 165                           | + 2 151                          | 47 245      | 45 043 | 1 693 | 3 705                              |
| 3.Vj.      | 93 776       | 66 300      | 26 950               | 97 619      | 83 549    | 6 513                           | − 3 843                          | 44 354      | 42 208 | 1 632 | 3 703                              |
| 4.Vj.      | 101 578      | 73 852      | 27 041               | 97 967      | 83 678    | 6 520                           | + 3 611                          | 48 825      | 46 660 | 1 637 | 3 697                              |
| 2024 1.Vj. | 96 340       | 67 378      | 28 344               | 97 801      | 83 894    | 6 560                           | − 1 461                          | 46 926      | 44 166 | 2 179 | 3 758                              |
| 2.Vj.      | 99 956       | 71 411      | 27 848               | 98 246      | 83 818    | 6 604                           | + 1 710                          | 48 873      | 46 253 | 2 024 | 3 748                              |
| 3.Vj.      | 98 881       | 70 041      | 28 091               | 103 565     | 88 506    | 7 058                           | − 4 684                          | 44 821      | 42 036 | 2 179 | 3 744                              |
| 4.Vj.      | 106 704      | 77 833      | 28 143               | 104 229     | 88 864    | 7 113                           | + 2 474                          | 48 698      | 45 596 | 2 454 | 3 740                              |
| 2025 1.Vj. | 101 459      | 71 286      | 29 479               | 104 229     | 89 066    | 7 306                           | − 2 770                          | 46 312      | 43 429 | 2 180 | 3 741                              |
| 2.Vj.      | 104 898      | 74 788      | 29 423               | 104 584     | 88 842    | 7 575                           | + 314                            | 46 096      | 43 708 | 1 676 | 3 736                              |

Quellen: Deutsche Rentenversicherung und eigene Berechnungen. \* Ohne Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn/See. Die endgültigen Jahresergebnisse weichen in der Regel von der Summe der zuvor veröffentlichten Vierteljahresergebnisse ab, da Letztere nicht revidiert werden. 1 Einschl. Finanzausgleichsleistungen. Ohne Ergebnisse

der Kapitalrechnung. 2 Einschl. Beiträge für Empfänger öffentlicher Geldleistungen. 3 Entspricht im Wesentlichen der Nachhaltigkeitsrücklage. Stand am Jahres- bzw. Vierteljahresende. 4 Einschl. Barmittel.

## X. Öffentliche Finanzen in Deutschland

### 9. Bundesagentur für Arbeit: Haushaltsentwicklung \*)

Mio €

| Zeit       | Einnahmen    |           |                     | Ausgaben  |                     |                     |                         |               |                        | Saldo der Einnahmen und Ausgaben | Nachrichtlich: Zuschuss zum Defizitausgleich oder Darlehen des Bundes |
|------------|--------------|-----------|---------------------|-----------|---------------------|---------------------|-------------------------|---------------|------------------------|----------------------------------|---|
|            | insgesamt 1) | darunter: |                     | insgesamt | darunter:           |                     |                         |               |                        |                                  |   |
|            |              | Beiträge  | Insolvenzgeldumlage |           | Arbeitslosengeld 2) | Kurzarbeitergeld 3) | berufliche Förderung 4) | Insolvenzgeld | Verwaltungsausgaben 5) |                                  |   |
| 2018       | 39 335       | 34 172    | 622                 | 33 107    | 13 757              | 761                 | 6 951                   | 588           | 8 129                  | + 6 228                          | –   |
| 2019       | 35 285       | 29 851    | 638                 | 33 154    | 15 009              | 772                 | 7 302                   | 842           | 6 252                  | + 2 131                          | –   |
| 2020       | 33 678       | 28 236    | 630                 | 61 013    | 20 617              | 22 719              | 7 384                   | 1 214         | 6 076                  | – 27 335                         | 6 913   |
| 2021       | 35 830       | 29 571    | 1 302               | 57 570    | 19 460              | 21 003              | 7 475                   | 493           | 6 080                  | – 21 739                         | 16 935  |
| 2022       | 37 831       | 31 651    | 1 062               | 37 530    | 16 588              | 3 779               | 7 125                   | 534           | 6 256                  | + 300                            | 423   |
| 2023       | 42 245       | 36 058    | 748                 | 39 233    | 18 799              | 981                 | 7 614                   | 1 236         | 7 006                  | + 3 012                          | – 423   |
| 2024       | 44 609       | 38 095    | 782                 | 45 214    | 22 197              | 1 276               | 8 641                   | 1 613         | 7 715                  | – 605                            | –   |
| 2022 1.Vj. | 8 827        | 7 374     | 251                 | 10 685    | 4 424               | 2 037               | 1 821                   | 135           | 1 412                  | – 1 858                          | –   |
| 2.Vj.      | 9 327        | 7 857     | 262                 | 9 457     | 4 091               | 1 180               | 1 794                   | 147           | 1 450                  | – 130                            | –   |
| 3.Vj.      | 9 278        | 7 740     | 261                 | 8 401     | 4 056               | 406                 | 1 621                   | 107           | 1 506                  | + 877                            | –   |
| 4.Vj.      | 10 398       | 8 679     | 289                 | 8 987     | 4 016               | 156                 | 1 889                   | 145           | 1 888                  | + 1 411                          | 423   |
| 2023 1.Vj. | 9 836        | 8 442     | 178                 | 9 942     | 4 727               | 408                 | 1 858                   | 376           | 1 550                  | – 106                            | –   |
| 2.Vj.      | 10 387       | 8 976     | 186                 | 9 661     | 4 604               | 290                 | 1 902                   | 271           | 1 689                  | + 726                            | –   |
| 3.Vj.      | 10 361       | 8 804     | 182                 | 9 351     | 4 712               | 140                 | 1 775                   | 284           | 1 691                  | + 1 010                          | –   |
| 4.Vj.      | 11 661       | 9 836     | 202                 | 10 278    | 4 755               | 144                 | 2 079                   | 306           | 2 076                  | + 1 382                          | – 423   |
| 2024 1.Vj. | 10 298       | 8 903     | 183                 | 11 237    | 5 511               | 465                 | 2 074                   | 380           | 1 729                  | – 939                            | –   |
| 2.Vj.      | 11 019       | 9 494     | 196                 | 11 175    | 5 447               | 330                 | 2 167                   | 498           | 1 811                  | – 156                            | –   |
| 3.Vj.      | 10 982       | 9 291     | 193                 | 10 918    | 5 609               | 227                 | 2 027                   | 365           | 1 897                  | + 64                             | –   |
| 4.Vj.      | 12 309       | 10 407    | 210                 | 11 884    | 5 631               | 255                 | 2 373                   | 370           | 2 278                  | + 425                            | –   |
| 2025 1.Vj. | 11 130       | 9 390     | 464                 | 13 306    | 6 558               | 539                 | 2 400                   | 468           | 1 868                  | – 2 176                          | –   |
| 2.Vj.      | 11 727       | 9 903     | 510                 | 12 669    | 6 529               | 436                 | 2 468                   | 436           | 1 883                  | – 942                            | –   |

Quelle: Bundesagentur für Arbeit und eigene Berechnungen. \* Einschl. der Zuführungen an den Versorgungsfonds. 1 Ohne Zuschüsse zum Defizitausgleich oder Darlehen des Bundes. 2 Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit. 3 Einschl. Saison- und Transferkurzarbeitergeld, Transfermaßnahmen und Erstattungen von Sozialbeiträgen. 4 Berufliche Bil-

dung, Förderung der Arbeitsaufnahme, Rehabilitation, Integration, Entgeltsicherung und Förderung von Existenzgründungen. 5 Einschl. Einzugskostenvergütung an andere Sozialversicherungsträger, ohne Verwaltungskosten im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

### 10. Gesetzliche Krankenversicherung: Haushaltsentwicklung

Mio €

| Zeit       | Einnahmen 1) |           |                 | Ausgaben 1) |                       |              |                      |                              |                       |             |                          | Saldo der Einnahmen und Ausgaben |
|------------|--------------|-----------|-----------------|-------------|-----------------------|--------------|----------------------|------------------------------|-----------------------|-------------|--------------------------|----------------------------------|
|            | insgesamt    | darunter: |                 | insgesamt   | darunter:             |              |                      |                              |                       |             |                          |                                  |
|            |              | Beiträge  | Bundesmittel 2) |             | Krankenhausbehandlung | Arzneimittel | ärztliche Behandlung | zahn-ärztliche Behandlung 3) | Heil- und Hilfsmittel | Krankengeld | Verwaltungs- ausgaben 4) |                                  |
| 2018       | 242 360      | 224 912   | 14 500          | 239 706     | 74 506                | 38 327       | 39 968               | 14 490                       | 15 965                | 13 090      | 11 564                   | + 2 654                          |
| 2019       | 251 295      | 233 125   | 14 500          | 252 440     | 77 551                | 40 635       | 41 541               | 15 010                       | 17 656                | 14 402      | 11 136                   | – 1 145                          |
| 2020       | 269 158      | 237 588   | 27 940          | 275 268     | 78 531                | 42 906       | 44 131               | 14 967                       | 18 133                | 15 956      | 11 864                   | – 6 110                          |
| 2021       | 289 270      | 249 734   | 36 977          | 294 602     | 82 748                | 46 199       | 45 058               | 16 335                       | 20 163                | 16 612      | 11 727                   | – 5 332                          |
| 2022       | 315 248      | 262 367   | 50 223          | 310 594     | 85 061                | 48 354       | 46 379               | 16 737                       | 21 259                | 17 947      | 12 418                   | + 4 654                          |
| 2023       | 304 441      | 278 742   | 21 896          | 309 596     | 91 380                | 50 170       | 49 047               | 17 610                       | 23 381                | 19 112      | 12 681                   | – 5 155                          |
| 2024       | 318 440      | 298 186   | 15 497          | 327 822     | 99 451                | 55 162       | 52 246               | 18 216                       | 25 175                | 20 547      | 12 687                   | – 9 382                          |
| 2022 1.Vj. | 79 253       | 62 142    | 17 049          | 81 493      | 20 550                | 11 891       | 11 847               | 4 286                        | 5 216                 | 4 574       | 3 510                    | – 2 240                          |
| 2.Vj.      | 79 112       | 64 611    | 14 280          | 79 269      | 21 080                | 12 053       | 11 753               | 4 249                        | 5 335                 | 4 457       | 2 958                    | – 158                            |
| 3.Vj.      | 75 516       | 65 242    | 9 804           | 75 011      | 21 164                | 12 221       | 11 384               | 3 956                        | 5 352                 | 4 441       | 2 996                    | + 505                            |
| 4.Vj.      | 81 512       | 70 384    | 9 091           | 74 894      | 21 659                | 12 242       | 11 566               | 4 310                        | 5 442                 | 4 486       | 3 148                    | + 6 617                          |
| 2023 1.Vj. | 73 718       | 66 513    | 6 759           | 77 593      | 22 293                | 12 333       | 12 477               | 4 372                        | 5 666                 | 4 927       | 3 169                    | – 3 875                          |
| 2.Vj.      | 73 722       | 68 792    | 4 495           | 76 031      | 22 531                | 12 414       | 12 234               | 4 481                        | 5 806                 | 4 682       | 3 166                    | – 2 309                          |
| 3.Vj.      | 75 330       | 69 236    | 5 244           | 76 967      | 22 767                | 12 667       | 11 959               | 4 373                        | 6 001                 | 4 695       | 3 030                    | – 1 637                          |
| 4.Vj.      | 81 548       | 74 199    | 5 399           | 78 860      | 23 364                | 12 870       | 12 415               | 4 440                        | 5 845                 | 4 809       | 3 452                    | + 2 688                          |
| 2024 1.Vj. | 75 004       | 70 700    | 3 617           | 80 253      | 24 188                | 13 455       | 13 042               | 4 603                        | 6 194                 | 5 148       | 3 069                    | – 5 249                          |
| 2.Vj.      | 79 051       | 73 540    | 4 609           | 82 224      | 24 187                | 13 777       | 12 945               | 4 591                        | 6 337                 | 5 118       | 3 190                    | – 3 174                          |
| 3.Vj.      | 78 688       | 74 065    | 3 679           | 81 579      | 24 562                | 13 882       | 12 954               | 4 462                        | 6 365                 | 5 133       | 3 195                    | – 2 891                          |
| 4.Vj.      | 85 481       | 79 881    | 3 592           | 84 127      | 25 998                | 14 132       | 13 175               | 4 580                        | 6 294                 | 5 147       | 3 290                    | + 1 354                          |
| 2025 1.Vj. | 83 831       | 79 722    | 3 552           | 86 490      | 26 491                | 14 282       | 13 939               | 4 784                        | 6 577                 | 5 532       | 3 247                    | – 2 655                          |

Quelle: Bundesministerium für Gesundheit und eigene Berechnungen. 1 Die endgültigen Jahresergebnisse weichen in der Regel von der Summe der zuvor veröffentlichten Vierteljahresergebnisse ab, da Letztere nicht revidiert werden. Ohne Einnahmen und

Ausgaben im Rahmen des Risikostrukturausgleichs. 2 Bundeszuschuss und Liquiditätshilfen. 3 Einschl. Zahnersatz. 4 Netto, d.h. nach Abzug der Kostenerstattungen für den Beitragseinzug durch andere Sozialversicherungsträger.

## X. Öffentliche Finanzen in Deutschland

### 11. Soziale Pflegeversicherung: Haushaltsentwicklung \*)

Mio €

| Zeit       | Einnahmen |           | Ausgaben 1) |                     |                                |            |                                    |                      | Saldo der Einnahmen und Ausgaben |       |
|------------|-----------|-----------|-------------|---------------------|--------------------------------|------------|------------------------------------|----------------------|----------------------------------|-------|
|            | insgesamt | darunter: | insgesamt   | darunter:           |                                |            |                                    |                      |                                  |       |
|            |           | Beiträge  |             | Pflege-sachleistung | stationäre Pflege insgesamt 2) | Pflegegeld | Beiträge zur Rentenversicherung 3) | Verwaltungs-ausgaben |                                  |       |
| 2018       | 37 949    | 37 886    | 41 265      | 7 703               | 16 216                         | 10 809     | 2 093                              | 1 586                | –                                | 3 315 |
| 2019       | 47 228    | 46 508    | 44 008      | 8 257               | 16 717                         | 11 689     | 2 392                              | 1 781                | +                                | 3 220 |
| 2020       | 50 622    | 48 003    | 49 284      | 8 794               | 16 459                         | 12 786     | 2 714                              | 1 946                | +                                | 1 338 |
| 2021       | 52 573    | 49 764    | 53 903      | 9 573               | 16 511                         | 13 865     | 3 070                              | 2 024                | –                                | 1 330 |
| 2022       | 57 944    | 52 604    | 60 100      | 10 405              | 20 542                         | 14 872     | 3 223                              | 2 166                | –                                | 2 156 |
| 2023       | 61 374    | 58 807    | 59 178      | 11 506              | 22 513                         | 16 035     | 3 582                              | 2 267                | +                                | 2 196 |
| 2024 p)    | 66 661    | 65 372    | 68 204      | 12 771              | 24 794                         | 18 642     | 4 043                              | 2 442                | –                                | 1 543 |
| 2022 1.Vj. | 12 912    | 12 412    | 14 739      | 2 564               | 4 974                          | 3 572      | 775                                | 529                  | –                                | 1 827 |
| 2.Vj.      | 15 350    | 12 951    | 14 827      | 2 464               | 5 026                          | 3 698      | 795                                | 548                  | +                                | 523   |
| 3.Vj.      | 13 708    | 13 021    | 15 387      | 2 638               | 5 197                          | 3 755      | 802                                | 542                  | –                                | 1 679 |
| 4.Vj.      | 15 813    | 14 067    | 15 078      | 2 581               | 5 281                          | 3 892      | 837                                | 528                  | +                                | 735   |
| 2023 1.Vj. | 14 283    | 13 169    | 14 698      | 2 876               | 5 377                          | 3 846      | 843                                | 570                  | –                                | 415   |
| 2.Vj.      | 14 227    | 13 668    | 14 392      | 2 745               | 5 539                          | 3 940      | 869                                | 561                  | –                                | 165   |
| 3.Vj.      | 15 585    | 15 228    | 14 823      | 2 867               | 5 776                          | 4 074      | 891                                | 571                  | +                                | 762   |
| 4.Vj.      | 16 920    | 16 469    | 15 317      | 2 863               | 5 782                          | 4 317      | 949                                | 560                  | +                                | 1 603 |
| 2024 1.Vj. | 15 896    | 15 525    | 16 546      | 3 207               | 6 038                          | 4 387      | 950                                | 645                  | –                                | 651   |
| 2.Vj.      | 16 544    | 16 223    | 16 792      | 3 161               | 6 153                          | 4 581      | 988                                | 607                  | –                                | 247   |
| 3.Vj.      | 16 468    | 16 200    | 17 162      | 3 211               | 6 308                          | 4 697      | 1 026                              | 600                  | –                                | 694   |
| 4.Vj.      | 17 753    | 17 423    | 17 704      | 3 192               | 6 294                          | 4 977      | 1 080                              | 589                  | +                                | 49    |
| 2025 1.Vj. | 17 556    | 17 347    | 17 643      | 3 521               | 6 388                          | 4 996      | 1 104                              | 664                  | –                                | 88    |

Quelle: Bundesministerium für Gesundheit und eigene Berechnungen. \* Die endgültigen Jahresergebnisse weichen in der Regel von der Summe der zuvor veröffentlichten Vierteljahresergebnisse ab, da Letztere nicht revidiert werden. **1** Einschl. der Zuführungen

an den Vorsorgefonds. **2** Einschl. Leistungen der Kurzzeitpflege sowie der Tages-/ Nachtpflege. **3** Für nicht erwerbsmäßige Pflegepersonen.

### 12. Maastricht-Verschuldung nach Gläubigern

Mio €

| Stand am<br>Jahres- bzw.<br>Quartalsende | Insgesamt | Bankensystem |             |                  |             | Inländische Nichtbanken                      |             |                             |             | Ausland   |           |
|--|-----------|--------------|-------------|------------------|-------------|--|-------------|-----------------------------|-------------|-----------|-----------|
|  |           | Bundesbank   |             | inländische MFIs |             | sonstige inländische finanzielle Unternehmen |             | sonstige Inländer-Gläubiger |             |           |           |
|  |           | insgesamt    | darunter:   | insgesamt        | darunter:   | insgesamt                                    | darunter:   | insgesamt                   | darunter:   | insgesamt | darunter: |
|  |           |              | Wertpapiere |                  | Wertpapiere |  | Wertpapiere |                             | Wertpapiere |           |           |
| 2018                                     | 2 086 432 | 364 731      | 350 487     | 508 832          | 167 506     | 186 346                                      | 89 794      | 54 594                      | 8 725       | 971 929   | 892 221   |
| 2019                                     | 2 075 743 | 366 562      | 352 025     | 468 708          | 158 119     | 183 714                                      | 88 771      | 67 083                      | 7 225       | 989 676   | 908 749   |
| 2020                                     | 2 347 758 | 522 392      | 507 534     | 508 339          | 157 828     | 190 566                                      | 99 175      | 57 394                      | 8 373       | 1 069 067 | 997 077   |
| 2021                                     | 2 503 656 | 716 004      | 700 921     | 500 693          | 144 646     | 190 957                                      | 102 426     | 55 413                      | 7 435       | 1 040 590 | 970 359   |
| 2022                                     | 2 570 847 | 742 514      | 727 298     | 511 776          | 128 893     | 210 227                                      | 125 381     | 63 002                      | 10 782      | 1 043 327 | 976 691   |
| 2023                                     | 2 632 103 | 696 287      | 680 801     | 462 962          | 126 354     | 207 177                                      | 124 176     | 80 089                      | 23 037      | 1 185 589 | 1 120 173 |
| 2024 p)                                  | 2 688 879 | 633 608      | 618 332     | 480 196          | 135 342     | 203 676                                      | 124 825     | 77 917                      | 21 919      | 1 293 483 | 1 230 701 |
| 2022 1.Vj.                               | 2 506 057 | 737 978      | 722 843     | 484 117          | 143 411     | 193 485                                      | 105 554     | 53 735                      | 6 959       | 1 036 742 | 969 015   |
| 2.Vj.                                    | 2 543 944 | 759 385      | 744 213     | 487 804          | 133 999     | 202 225                                      | 115 121     | 55 996                      | 8 086       | 1 038 533 | 971 491   |
| 3.Vj.                                    | 2 557 425 | 741 360      | 726 147     | 515 379          | 126 865     | 201 750                                      | 115 740     | 57 830                      | 8 987       | 1 041 106 | 969 192   |
| 4.Vj.                                    | 2 570 847 | 742 514      | 727 298     | 511 776          | 128 893     | 210 227                                      | 125 381     | 63 002                      | 10 782      | 1 043 327 | 976 691   |
| 2023 1.Vj.                               | 2 597 693 | 741 587      | 726 326     | 487 938          | 129 372     | 208 206                                      | 124 049     | 65 348                      | 16 123      | 1 094 614 | 1 030 874 |
| 2.Vj.                                    | 2 595 817 | 719 981      | 704 639     | 461 905          | 125 988     | 208 453                                      | 124 069     | 71 758                      | 20 884      | 1 133 721 | 1 069 197 |
| 3.Vj.                                    | 2 637 950 | 706 113      | 690 704     | 457 746          | 126 627     | 207 370                                      | 123 410     | 76 407                      | 23 354      | 1 190 316 | 1 124 068 |
| 4.Vj.                                    | 2 632 103 | 696 287      | 680 801     | 462 962          | 126 354     | 207 177                                      | 124 176     | 80 089                      | 23 037      | 1 185 589 | 1 120 173 |
| 2024 1.Vj. p)                            | 2 639 758 | 683 097      | 667 557     | 460 445          | 128 895     | 204 319                                      | 123 505     | 78 758                      | 24 405      | 1 213 139 | 1 149 511 |
| 2.Vj. p)                                 | 2 635 750 | 661 349      | 645 746     | 464 015          | 132 539     | 202 039                                      | 122 056     | 77 629                      | 24 160      | 1 230 718 | 1 167 838 |
| 3.Vj. p)                                 | 2 672 337 | 645 723      | 630 043     | 476 391          | 140 183     | 202 320                                      | 121 917     | 81 475                      | 24 083      | 1 266 427 | 1 202 106 |
| 4.Vj. p)                                 | 2 688 879 | 633 608      | 618 332     | 480 196          | 135 342     | 203 676                                      | 124 825     | 77 917                      | 21 919      | 1 293 483 | 1 230 701 |
| 2025 1.Vj. p)                            | 2 698 814 | 605 060      | 589 744     | 491 701          | 152 351     | 205 733                                      | 126 882     | 76 801                      | 21 653      | 1 319 518 | 1 257 296 |

Quelle: Eigene Berechnungen unter Verwendung von Angaben des Statistischen Bundesamts.

## X. Öffentliche Finanzen in Deutschland

### 13. Maastricht-Verschuldung nach Arten

Mio €

Stand am  
Jahres- bzw.  
Quartalsende

|             | Bargeld und<br>Einlagen <sup>1)</sup> | Wertpapierverschuldung<br>nach Ursprungslaufzeit |  | Kreditverschuldung<br>nach Ursprungslaufzeit |   | Nachrichtlich: <sup>2)</sup>                            |  |
|-------------|---------------------------------------|--|--|--|---|---|--|
|             |                                       | Geldmarktpapiere<br>(bis ein Jahr)               | Kapitalmarktpapiere<br>(über ein Jahr) | Kurzfristige Kredite<br>(bis ein Jahr)       | Langfristige Kredite<br>(über ein Jahr) | Verschuldung<br>gegenüber anderen<br>staatlichen Ebenen | Forderungen<br>gegenüber anderen<br>staatlichen Ebenen |
| Insgesamt   |                                       |  |  |  |   |   |  |
| Gesamtstaat |                                       |  |  |  |   |   |  |
| 2 086 432   | 14 680                                | 52 572   | 1 456 159                              | 79 487                                       | 483 533                                 | .   | .  |
| 2 075 743   | 14 678                                | 56 350   | 1 458 540                              | 67 532                                       | 478 643                                 | .   | .  |
| 2 347 758   | 14 757                                | 173 851  | 1 596 136                              | 88 865                                       | 474 149                                 | .   | .  |
| 2 503 656   | 18 040                                | 195 421  | 1 730 366                              | 92 620                                       | 467 210                                 | .   | .  |
| 2 506 057   | 15 982                                | 172 812  | 1 774 970                              | 75 782                                       | 466 511                                 | .   | .  |
| 2 543 944   | 18 108                                | 161 848  | 1 811 062                              | 81 385                                       | 471 541                                 | .   | .  |
| 2 557 425   | 22 956                                | 149 831  | 1 797 101                              | 86 899                                       | 500 639                                 | .   | .  |
| 2 570 847   | 17 319                                | 150 371  | 1 818 674                              | 116 353                                      | 468 130                                 | .   | .  |
| 2 597 693   | 15 337                                | 145 250  | 1 881 494                              | 88 982                                       | 466 629                                 | .   | .  |
| 2 595 817   | 15 343                                | 153 379  | 1 891 398                              | 73 603                                       | 462 095                                 | .   | .  |
| 2 637 950   | 18 123                                | 164 481  | 1 923 681                              | 67 200                                       | 464 466                                 | .   | .  |
| 2 632 103   | 16 886                                | 146 625  | 1 927 916                              | 68 484                                       | 472 192                                 | .   | .  |
| 2 639 758   | 14 910                                | 133 469  | 1 960 403                              | 64 656                                       | 466 318                                 | .   | .  |
| 2 635 750   | 15 822                                | 118 653  | 1 973 685                              | 58 936                                       | 468 652                                 | .   | .  |
| 2 672 337   | 17 224                                | 110 901  | 2 007 431                              | 63 774                                       | 473 007                                 | .   | .  |
| 2 688 879   | 14 816                                | 114 292  | 2 016 828                              | 67 731                                       | 475 213                                 | .   | .  |
| 2 698 814   | 14 611                                | 94 587   | 2 053 339                              | 58 878                                       | 477 398                                 | .   | .  |
| Bund        |                                       |  |  |  |   |   |  |
| 1 337 194   | 14 680                                | 42 246   | 1 107 522                              | 43 086                                       | 129 660                                 | 933   | 10 358   |
| 1 315 637   | 14 678                                | 38 480   | 1 102 058                              | 29 956                                       | 130 465                                 | 605   | 10 493   |
| 1 530 351   | 14 757                                | 154 498  | 1 180 873                              | 48 416                                       | 131 808                                 | 609   | 14 716   |
| 1 683 411   | 18 040                                | 176 428  | 1 300 604                              | 57 779                                       | 130 559                                 | 618   | 8 276  |
| 1 688 334   | 15 982                                | 155 123  | 1 340 528                              | 41 679                                       | 135 022                                 | 576   | 10 629   |
| 1 727 566   | 18 108                                | 147 681  | 1 373 804                              | 47 195                                       | 140 779                                 | 623   | 10 691   |
| 1 761 268   | 22 956                                | 144 999  | 1 369 815                              | 55 557                                       | 167 941                                 | 828   | 13 302   |
| 1 780 235   | 17 319                                | 146 989  | 1 391 825                              | 93 225                                       | 130 878                                 | 8 815   | 9 213  |
| 1 803 793   | 15 337                                | 140 238  | 1 456 522                              | 60 414                                       | 131 281                                 | 3 574   | 10 710   |
| 1 811 623   | 15 343                                | 149 363  | 1 472 451                              | 42 689                                       | 131 778                                 | 2 846   | 11 453   |
| 1 854 967   | 18 123                                | 159 932  | 1 504 643                              | 40 273                                       | 131 996                                 | 6 427   | 10 081   |
| 1 856 570   | 16 886                                | 142 897  | 1 512 508                              | 52 960                                       | 131 320                                 | 15 158  | 9 856  |
| 1 859 758   | 14 910                                | 127 794  | 1 534 058                              | 51 608                                       | 131 387                                 | 18 264  | 10 662   |
| 1 851 557   | 15 822                                | 112 601  | 1 548 050                              | 45 204                                       | 129 879                                 | 17 663  | 10 495   |
| 1 879 068   | 17 224                                | 105 352  | 1 578 794                              | 47 560                                       | 130 139                                 | 17 623  | 11 583   |
| 1 892 819   | 14 816                                | 108 286  | 1 587 971                              | 54 377                                       | 127 370                                 | 21 649  | 11 805   |
| 1 890 924   | 14 611                                | 88 649   | 1 613 446                              | 46 730                                       | 127 487                                 | 23 319  | 11 408   |
| Länder      |                                       |  |  |  |   |   |  |
| 603 409     | –                                     | 10 332   | 351 994                                | 19 506                                       | 221 578                                 | 14 396  | 1 891  |
| 615 709     | –                                     | 17 873   | 360 495                                | 22 117                                       | 215 224                                 | 15 115  | 1 826  |
| 667 836     | –                                     | 19 354   | 419 862                                | 22 932                                       | 205 687                                 | 12 108  | 1 410  |
| 669 041     | –                                     | 18 994   | 435 430                                | 17 925                                       | 196 691                                 | 12 628  | 1 792  |
| 666 609     | –                                     | 17 691   | 440 264                                | 16 416                                       | 192 237                                 | 11 821  | 1 935  |
| 662 770     | –                                     | 14 169   | 443 117                                | 16 320                                       | 189 164                                 | 11 581  | 1 762  |
| 645 865     | –                                     | 4 834  | 433 147                                | 18 822                                       | 189 061                                 | 14 256  | 2 167  |
| 639 046     | –                                     | 3 384  | 432 686                                | 14 083                                       | 188 893                                 | 11 776  | 1 791  |
| 637 096     | –                                     | 5 112  | 430 715                                | 14 922                                       | 186 347                                 | 12 111  | 2 424  |
| 628 296     | –                                     | 4 213  | 424 450                                | 16 147                                       | 183 485                                 | 13 603  | 2 168  |
| 626 217     | –                                     | 4 843  | 424 601                                | 13 298                                       | 183 475                                 | 11 193  | 2 847  |
| 623 087     | –                                     | 4 121  | 421 451                                | 12 899                                       | 184 616                                 | 11 774  | 5 271  |
| 630 769     | –                                     | 5 999  | 432 488                                | 13 088                                       | 179 194                                 | 12 573  | 12 223   |
| 631 459     | –                                     | 6 256  | 432 753                                | 12 369                                       | 180 081                                 | 12 525  | 9 563  |
| 637 472     | –                                     | 5 690  | 435 609                                | 15 277                                       | 180 895                                 | 13 537  | 10 473   |
| 638 003     | –                                     | 6 112  | 436 138                                | 16 152                                       | 179 602                                 | 13 791  | 7 676  |
| 646 175     | –                                     | 6 120  | 447 791                                | 15 382                                       | 176 882                                 | 13 566  | 13 496   |
| Gemeinden   |                                       |  |  |  |   |   |  |
| 162 376     | –                                     | 1  | 3 045                                  | 20 945                                       | 138 386                                 | 1 906   | 497  |
| 161 101     | –                                     | –  | 2 996                                  | 19 633                                       | 138 472                                 | 1 867   | 532  |
| 162 992     | –                                     | –  | 3 366                                  | 18 548                                       | 141 077                                 | 1 413   | 330  |
| 165 380     | –                                     | –  | 3 241                                  | 17 918                                       | 144 221                                 | 1 844   | 313  |
| 164 684     | –                                     | –  | 3 052                                  | 18 413                                       | 143 218                                 | 1 915   | 349  |
| 166 630     | –                                     | –  | 2 902                                  | 18 378                                       | 145 350                                 | 1 755   | 370  |
| 166 378     | –                                     | –  | 2 856                                  | 16 265                                       | 147 257                                 | 2 130   | 392  |
| 172 131     | –                                     | –  | 2 896                                  | 17 668                                       | 151 567                                 | 1 699   | 399  |
| 173 405     | –                                     | –  | 2 883                                  | 18 414                                       | 152 107                                 | 2 194   | 416  |
| 172 780     | –                                     | –  | 2 988                                  | 19 477                                       | 150 315                                 | 1 776   | 741  |
| 175 373     | –                                     | –  | 2 825                                  | 20 150                                       | 152 398                                 | 2 382   | 798  |
| 180 208     | –                                     | –  | 2 781                                  | 18 006                                       | 159 421                                 | 2 528   | 463  |
| 180 838     | –                                     | –  | 2 723                                  | 19 007                                       | 159 108                                 | 2 405   | 848  |
| 183 340     | –                                     | –  | 2 602                                  | 18 770                                       | 161 968                                 | 2 402   | 907  |
| 187 955     | –                                     | –  | 2 917                                  | 19 685                                       | 165 353                                 | 2 681   | 853  |
| 193 977     | –                                     | –  | 2 769                                  | 19 781                                       | 171 427                                 | 1 987   | 868  |
| 200 103     | –                                     | –  | 2 493                                  | 21 742                                       | 175 869                                 | 2 896   | 479  |

Anmerkungen siehe Ende der Tabelle.

## X. Öffentliche Finanzen in Deutschland

### noch: 13. Maastricht-Verschuldung nach Arten

Mio €

| Stand am<br>Jahres- bzw.<br>Quartalsende |           |                                       | Wertpapierverschuldung<br>nach Ursprungslaufzeit |  | Kreditverschuldung<br>nach Ursprungslaufzeit |   | Nachrichtlich: 2)                                       |  |
|--|-----------|---------------------------------------|--|--|--|---|---|--|
|  | Insgesamt | Bargeld und<br>Einlagen <sup>1)</sup> | Geldmarktpapiere<br>(bis ein Jahr)               | Kapitalmarktpapiere<br>(über ein Jahr) | Kurzfristige Kredite<br>(bis ein Jahr)       | Langfristige Kredite<br>(über ein Jahr) | Verschuldung<br>gegenüber anderen<br>staatlichen Ebenen | Forderungen<br>gegenüber anderen<br>staatlichen Ebenen |
|  |           |                                       | Sozialversicherungen                             |  |  |   |   |  |
| 2018                                     | 704       | –                                     | –  | –                                      | 388  | 316                                     | 16  | 4 506  |
| 2019                                     | 899       | –                                     | –  | –                                      | 375  | 524                                     | 16  | 4 753  |
| 2020                                     | 7 641     | –                                     | –  | –                                      | 7 128  | 513                                     | 6 931   | 4 606  |
| 2021                                     | 933       | –                                     | –  | –                                      | 511  | 422                                     | 19  | 4 729  |
| 2022 1.Vj.                               | 3 481     | –                                     | –  | –                                      | 2 990  | 491                                     | 2 739   | 4 140  |
| 2.Vj.                                    | 3 895     | –                                     | –  | –                                      | 3 312  | 583                                     | 2 958   | 4 095  |
| 3.Vj.                                    | 4 458     | –                                     | –  | –                                      | 3 780  | 678                                     | 3 330   | 4 683  |
| 4.Vj.                                    | 3 165     | –                                     | –  | –                                      | 1 036  | 2 128                                   | 1 442   | 12 328   |
| 2023 1.Vj.                               | 3 542     | –                                     | –  | –                                      | 1 466  | 2 077                                   | 2 263   | 6 593  |
| 2.Vj.                                    | 2 785     | –                                     | –  | –                                      | 703  | 2 082                                   | 1 442   | 5 306  |
| 3.Vj.                                    | 3 837     | –                                     | –  | –                                      | 762  | 3 075                                   | 2 442   | 8 719  |
| 4.Vj.                                    | 3 199     | –                                     | –  | –                                      | 417  | 2 782                                   | 1 500   | 15 370   |
| 2024 1.Vj. p)                            | 3 153     | –                                     | –  | –                                      | 412  | 2 741                                   | 1 519   | 11 027   |
| 2.Vj. p)                                 | 3 501     | –                                     | –  | –                                      | 651  | 2 850                                   | 1 519   | 13 143   |
| 3.Vj. p)                                 | 3 202     | –                                     | –  | –                                      | 515  | 2 687                                   | 1 519   | 12 451   |
| 4.Vj. p)                                 | 3 026     | –                                     | –  | –                                      | 413  | 2 613                                   | 1 519   | 18 597   |
| 2025 1.Vj. p)                            | 2 909     | –                                     | –  | –                                      | 512  | 2 397                                   | 1 519   | 15 915   |

Quelle: Eigene Berechnungen unter Verwendung von Angaben des Statistischen Bundesamts und der Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH. 1 Insbesondere Verbindlichkeiten aus dem Münzumschlag. 2 Forderungen und Verbindlichkeiten gegen-

über anderen staatlichen Ebenen umfassen neben den direkten Kreditbeziehungen auch die Bestände am Markt erworbener Wertpapiere. Kein Ausweis beim Gesamtstaat, da Verschuldung und Forderungen zwischen den staatlichen Ebenen konsolidiert sind.

### 14. Maastricht-Verschuldung des Bundes nach Arten und Instrumenten

Mio €

| Stand am<br>Jahres- bzw.<br>Quartalsende | insgesamt 1) | Bargeld und Einlagen 2) |                                       | Wertpapierverschuldung |  |  |   |  |                         |                                 |   |   | Kredit-<br>verschul-<br>dung 1) |
|--|--------------|-------------------------|---------------------------------------|------------------------|--|--|---|--|-------------------------|---------------------------------|---|---|---------------------------------|
|  |              | insgesamt 1)            | darunter: 3)<br><br>Tages-<br>anleihe | insgesamt 1)           | darunter: 3)                               |  |   |  |                         |                                 |   |   |                                 |
|  |              |                         |                                       |                        | konven-<br>tionelle<br>Bundes-<br>anleihen | konven-<br>tionelle<br>Bundes-<br>obligationen | konven-<br>tionelle<br>Bundes-<br>schatzan-<br>weisungen 4) | Unver-<br>zinsliche<br>Schatzan-<br>weisungen 5) | Bundes-<br>schatzbriefe | Grüne<br>Bundes-<br>wertpapiere | inflation-<br>indexierte<br>Bundeswert-<br>papiere 6) | Kapitalin-<br>dexierung<br>inflation-<br>indexierter<br>Wertpapiere |                                 |
|  |              |                         |                                       |                        |  |  |   |  |                         |                                 |   |   |                                 |
| 2007                                     | 1 000 426    | 6 675                   | .                                     | 917 584                | 564 137                                    | 173 949  | 102 083   | 37 385   | 10 287                  | .                               | 13 464  | 506   | 76 167                          |
| 2008                                     | 1 031 948    | 12 466                  | 3 174                                 | 928 754                | 571 913                                    | 164 514  | 105 684   | 40 795   | 9 649                   | .                               | 19 540  | 1 336   | 90 728                          |
| 2009                                     | 1 098 584    | 9 981                   | 2 495                                 | 1 013 072              | 577 798                                    | 166 471  | 113 637   | 104 409  | 9 471                   | .                               | 24 730  | 1 369   | 75 532                          |
| 2010                                     | 1 349 563    | 10 890                  | 1 975                                 | 1 084 019              | 602 624                                    | 185 586  | 126 220   | 85 867   | 8 704                   | .                               | 35 906  | 2 396   | 254 654                         |
| 2011                                     | 1 359 259    | 10 429                  | 2 154                                 | 1 121 331              | 615 200                                    | 199 284  | 130 648   | 58 297   | 8 208                   | .                               | 44 241  | 3 961   | 227 499                         |
| 2012                                     | 1 402 753    | 9 742                   | 1 725                                 | 1 177 168              | 631 425                                    | 217 586  | 117 719   | 56 222   | 6 818                   | .                               | 52 119  | 5 374   | 215 843                         |
| 2013                                     | 1 405 276    | 10 582                  | 1 397                                 | 1 192 025              | 643 200                                    | 234 759  | 110 029   | 50 004   | 4 488                   | .                               | 51 718  | 4 730   | 202 668                         |
| 2014                                     | 1 411 880    | 12 146                  | 1 187                                 | 1 206 203              | 653 823                                    | 244 633  | 103 445   | 27 951   | 2 375                   | .                               | 63 245  | 5 368   | 193 531                         |
| 2015                                     | 1 385 956    | 13 949                  | 1 070                                 | 1 188 523              | 663 296                                    | 232 387  | 96 389  | 18 536   | 1 305                   | .                               | 74 495  | 5 607   | 183 484                         |
| 2016                                     | 1 380 165    | 15 491                  | 1 010                                 | 1 179 464              | 670 245                                    | 221 551  | 95 727  | 23 609   | 737                     | .                               | 66 464  | 3 602   | 185 209                         |
| 2017                                     | 1 363 920    | 14 298                  | 966                                   | 1 168 633              | 693 687                                    | 203 899  | 91 013  | 10 037   | 289                     | .                               | 72 855  | 4 720   | 180 988                         |
| 2018                                     | 1 337 194    | 14 680                  | 921                                   | 1 149 768              | 710 513                                    | 182 847  | 86 009  | 12 949   | 48                      | .                               | 64 647  | 5 139   | 172 746                         |
| 2019                                     | 1 315 637    | 14 678                  | –                                     | 1 140 538              | 719 747                                    | 174 719  | 89 230  | 13 487   | .                       | .                               | 69 805  | 6 021   | 160 422                         |
| 2020                                     | 1 530 351    | 14 757                  | .                                     | 1 335 371              | 801 910                                    | 179 560  | 98 543  | 113 141  | .                       | 9 876                           | 58 279  | 3 692   | 180 223                         |
| 2021                                     | 1 683 411    | 18 040                  | .                                     | 1 477 033              | 892 464                                    | 190 839  | 103 936   | 153 978  | .                       | 21 627                          | 65 390  | 6 722   | 188 338                         |
| 2022                                     | 1 780 235    | 17 319                  | .                                     | 1 538 815              | 947 349                                    | 198 084  | 113 141   | 137 990  | .                       | 36 411                          | 72 357  | 15 844  | 224 102                         |
| 2023                                     | 1 856 570    | 16 886                  | .                                     | 1 655 404              | 1 045 613                                  | 216 276  | 119 180   | 135 469  | .                       | 53 965                          | 60 470  | 14 686  | 184 280                         |
| 2024 p)                                  | 1 892 819    | 14 816                  | .                                     | 1 696 257              | 1 105 648                                  | 220 673  | 119 830   | 104 430  | .                       | 66 428                          | 59 941  | 15 927  | 181 746                         |
| 2022 1.Vj.                               | 1 688 334    | 15 982                  | .                                     | 1 495 651              | 911 280                                    | 204 534  | 108 702   | 140 427  | .                       | 23 961                          | 67 776  | 7 809   | 176 701                         |
| 2.Vj.                                    | 1 727 566    | 18 108                  | .                                     | 1 521 485              | 937 949                                    | 198 472  | 111 343   | 138 495  | .                       | 29 425                          | 70 217  | 11 209  | 187 973                         |
| 3.Vj.                                    | 1 761 268    | 22 956                  | .                                     | 1 514 814              | 918 838                                    | 208 509  | 111 675   | 137 740  | .                       | 35 527                          | 71 498  | 12 879  | 223 498                         |
| 4.Vj.                                    | 1 780 235    | 17 319                  | .                                     | 1 538 815              | 947 349                                    | 198 084  | 113 141   | 137 990  | .                       | 36 411                          | 72 357  | 15 844  | 224 102                         |
| 2023 1.Vj.                               | 1 803 793    | 15 337                  | .                                     | 1 596 760              | 987 363                                    | 213 514  | 120 904   | 127 143  | .                       | 39 459                          | 73 591  | 15 497  | 191 695                         |
| 2.Vj.                                    | 1 811 623    | 15 343                  | .                                     | 1 621 814              | 1 007 004                                  | 211 742  | 124 160   | 139 012  | .                       | 50 243                          | 59 227  | 13 604  | 174 466                         |
| 3.Vj.                                    | 1 854 967    | 18 123                  | .                                     | 1 664 575              | 1 021 675                                  | 226 340  | 125 255   | 148 407  | .                       | 52 763                          | 59 923  | 13 863  | 172 270                         |
| 4.Vj.                                    | 1 856 570    | 16 886                  | .                                     | 1 655 404              | 1 045 613                                  | 216 276  | 119 180   | 135 469  | .                       | 53 965                          | 60 470  | 14 686  | 184 280                         |
| 2024 1.Vj. p)                            | 1 859 758    | 14 910                  | .                                     | 1 661 852              | 1 054 941                                  | 226 133  | 119 517   | 119 164  | .                       | 58 565                          | 60 312  | 14 048  | 182 995                         |
| 2.Vj. p)                                 | 1 851 557    | 15 822                  | .                                     | 1 660 652              | 1 066 616                                  | 217 406  | 124 243   | 106 105  | .                       | 65 074                          | 59 968  | 15 386  | 175 083                         |
| 3.Vj. p)                                 | 1 879 068    | 17 224                  | .                                     | 1 684 146              | 1 081 652                                  | 232 490  | 124 060   | 101 317  | .                       | 65 349                          | 59 874  | 15 641  | 177 698                         |
| 4.Vj. p)                                 | 1 892 819    | 14 816                  | .                                     | 1 696 257              | 1 105 648                                  | 220 673  | 119 830   | 104 430  | .                       | 66 428                          | 59 941  | 15 927  | 181 746                         |
| 2025 1.Vj. p)                            | 1 890 924    | 14 611                  | .                                     | 1 702 096              | 1 110 516                                  | 236 891  | 120 819   | 87 279   | .                       | 70 287                          | 59 730  | 15 669  | 174 217                         |

Quelle: Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen. 1 Umfasst die gesamte zentralstaatliche Ebene, d.h. neben dem Kernhaushalt sämtliche Extrahaushalte des Bundes einschl. der staatlichen Bad Bank „FMS Wertmanagement“ sowie Verbindlichkeiten, die dem Bund nach Maßgabe des Europäischen Systems der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (ESVG) 2010 aus ökonomischer Sicht zugerechnet werden. 2 Insbesondere Verbindlichkeiten aus dem

Münzumschlag. 3 Emissionen der Bundesrepublik Deutschland. Ohne Eigenbestände des Emittenten, aber einschließlich der Bestände, die von anderen staatlichen Einheiten gehalten werden. 4 Einschl. Medium-Term-Notes der Treuhänderanstalt (2011 ausgelaufen). 5 Einschl. Finanzierungsschätze (2014 ausgelaufen). 6 Ohne inflationsbedingte Kapitalindexierung.

## XI. Konjunkturlage in Deutschland

### 1. Entstehung und Verwendung des Inlandsprodukts, Verteilung des Volkseinkommens

| Position   |                |         |         |                                |       |       | 2023  |       | 2024  |       |       |       | 2025  |  |
|--|----------------|---------|---------|--------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--|
|  | 2022           | 2023    | 2024    | 2022                           | 2023  | 2024  | 3.Vj. | 4.Vj. | 1.Vj. | 2.Vj. | 3.Vj. | 4.Vj. | 1.Vj. |  |
|  | Index 2020=100 |         |         | Veränderung gegen Vorjahr in % |       |       |       |       |       |       |       |       |       |  |
| Preisbereinigt, verkettet                                |                |         |         |                                |       |       |       |       |       |       |       |       |       |  |
| I. Entstehung des Inlandsprodukts                        |                |         |         |                                |       |       |       |       |       |       |       |       |       |  |
| Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)                 | 103,7          | 103,9   | 100,9   | - 1,7                          | 0,1   | - 2,8 | - 3,3 | 2,1   | 2,4   | - 0,5 | - 1,1 | - 7,1 | - 2,3 |  |
| Baugewerbe   | 85,6           | 85,0    | 81,8    | -11,2                          | - 0,8 | - 3,8 | 0,4   | - 0,1 | - 2,4 | - 3,5 | - 4,0 | - 4,1 | - 3,5 |  |
| Handel, Verkehr, Gastgewerbe                             | 107,0          | 105,0   | 105,2   | 5,5                            | - 1,8 | 0,2   | - 2,3 | - 1,4 | - 1,1 | 0,7   | 0,3   | - 0,1 | - 0,0 |  |
| Information und Kommunikation                            | 109,3          | 113,0   | 115,4   | 0,7                            | 3,3   | 2,1   | 2,3   | 2,9   | 4,5   | 3,1   | 1,9   | 0,8   | 0,7   |  |
| Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | 100,0          | 99,0    | 98,4    | - 7,3                          | - 1,0 | - 0,5 | 1,1   | - 1,6 | - 3,5 | 0,2   | - 0,6 | - 2,0 | - 3,8 |  |
| Grundstücks- und Wohnungswesen                           | 104,3          | 105,3   | 106,3   | 1,9                            | 0,9   | 0,9   | 1,0   | 0,9   | 1,0   | 1,8   | 0,5   | - 0,2 | - 0,6 |  |
| Unternehmensdienstleister 1)                             | 112,9          | 112,9   | 113,1   | 3,5                            | 0,1   | 0,1   | 0,2   | 0,4   | - 0,9 | 1,0   | - 0,1 | - 1,1 | - 1,0 |  |
| Öffentliche Dienstleister, Erziehung und Gesundheit      | 106,1          | 107,5   | 109,6   | 4,5                            | 1,3   | 2,0   | 0,5   | 0,8   | 2,5   | 1,6   | 2,6   | 2,5   | 1,6   |  |
| Sonstige Dienstleister                                   | 118,2          | 120,3   | 121,6   | 17,0                           | 1,8   | 1,1   | 1,6   | 1,1   | 2,9   | 1,1   | 1,4   | 0,7   | 0,1   |  |
| Bruttowertschöpfung                                      | 105,6          | 105,8   | 105,6   | 1,7                            | 0,2   | - 0,3 | - 0,7 | 0,7   | 0,8   | 0,6   | 0,2   | - 1,7 | - 0,7 |  |
| Bruttoinlandsprodukt 2)                                  | 105,1          | 104,8   | 104,6   | 1,4                            | - 0,3 | - 0,2 | - 0,7 | - 0,4 | 0,6   | 0,1   | 0,1   | - 0,4 | - 0,2 |  |
| II. Verwendung des Inlandsprodukts                       |                |         |         |                                |       |       |       |       |       |       |       |       |       |  |
| Private Konsumausgaben 3)                                | 108,0          | 107,6   | 107,8   | 5,6                            | - 0,4 | 0,2   | - 1,1 | - 0,2 | 0,1   | - 0,3 | 0,2   | 0,4   | 0,5   |  |
| Konsumausgaben des Staates                               | 103,6          | 103,4   | 106,7   | 0,1                            | - 0,1 | 3,2   | 1,2   | 1,9   | - 1,6 | 3,6   | 4,1   | 3,6   | 2,6   |  |
| Ausrüstungen   | 108,2          | 107,3   | 101,5   | 4,5                            | - 0,8 | - 5,4 | - 2,9 | - 3,7 | 4,3   | - 4,8 | - 6,0 | - 5,9 | - 3,8 |  |
| Bauten   | 93,1           | 89,9    | 87,0    | - 3,9                          | - 3,4 | - 3,2 | - 2,8 | - 3,4 | - 4,3 | - 3,4 | - 2,7 | - 1,8 | - 1,0 |  |
| Sonstige Anlagen 4)                                      | 109,8          | 115,0   | 119,4   | 2,6                            | 4,7   | 3,9   | 4,4   | 5,1   | 4,9   | 4,4   | 4,0   | 2,4   | 3,5   |  |
| Vorratsveränderungen 5) 6)                               | .              | .       | .       | - 0,1                          | 0,1   | 0,1   | - 0,3 | - 0,9 | 1,0   | - 0,8 | 0,4   | 1,5   | 0,6   |  |
| Inländische Verwendung                                   | 105,9          | 105,4   | 105,7   | 2,8                            | - 0,4 | 0,3   | - 0,9 | - 1,2 | 0,7   | - 0,7 | 0,8   | 2,1   | 1,2   |  |
| Außenbeitrag 6)  | .              | .       | .       | - 1,3                          | 0,1   | - 0,5 | 0,2   | 0,8   | - 0,2 | 0,7   | - 0,7 | - 2,4 | - 1,4 |  |
| Exporte  | 113,3          | 113,0   | 110,9   | 3,1                            | - 0,3 | - 1,8 | - 1,7 | - 2,5 | 2,5   | 1,2   | - 0,7 | - 4,7 | - 1,1 |  |
| Importe  | 116,6          | 115,9   | 115,1   | 7,0                            | - 0,6 | - 0,7 | - 2,3 | - 4,4 | 3,3   | - 0,5 | 1,1   | 1,0   | 2,5   |  |
| Bruttoinlandsprodukt 2)                                  | 105,1          | 104,8   | 104,6   | 1,4                            | - 0,3 | - 0,2 | - 0,7 | - 0,4 | 0,6   | 0,1   | 0,1   | - 0,4 | - 0,2 |  |
| In jeweiligen Preisen (Mrd €)                            |                |         |         |                                |       |       |       |       |       |       |       |       |       |  |
| III. Verwendung des Inlandsprodukts                      |                |         |         |                                |       |       |       |       |       |       |       |       |       |  |
| Private Konsumausgaben 3)                                | 2 075,1        | 2 205,6 | 2 270,4 | 12,7                           | 6,3   | 2,9   | 5,1   | 4,5   | 8,8   | 2,7   | 2,9   | 2,8   | 3,2   |  |
| Konsumausgaben des Staates                               | 869,8          | 905,2   | 960,2   | 6,1                            | 4,1   | 6,1   | 5,4   | 5,3   | 2,3   | 7,1   | 6,5   | 4,8   | 5,4   |  |
| Ausrüstungen   | 263,0          | 275,7   | 265,3   | 11,7                           | 4,8   | - 3,8 | 2,0   | 0,4   | 12,2  | - 3,1 | - 4,5 | - 4,3 | - 1,8 |  |
| Bauten   | 446,5          | 466,1   | 464,8   | 10,5                           | 4,4   | - 0,3 | 3,0   | 0,7   | 9,5   | - 0,8 | 0,5   | 1,4   | 2,1   |  |
| Sonstige Anlagen 4)                                      | 148,8          | 158,0   | 168,4   | 6,5                            | 6,2   | 6,6   | 5,9   | 6,6   | 6,4   | 7,5   | 7,1   | 5,4   | 7,1   |  |
| Vorratsveränderungen 5)                                  | 52,0           | 7,2     | 7,2     | .                              | .     | .     | .     | .     | .     | .     | .     | .     | .     |  |
| Inländische Verwendung                                   | 3 855,1        | 4 017,9 | 4 136,3 | 10,6                           | 4,2   | 2,9   | 2,9   | 2,9   | 6,8   | 2,5   | 3,3   | 4,3   | 4,1   |  |
| Außenbeitrag   | 98,7           | 167,7   | 169,0   | .                              | .     | .     | .     | .     | .     | .     | .     | .     | .     |  |
| Exporte  | 1 810,1        | 1 816,6 | 1 799,6 | 15,4                           | 0,4   | - 0,9 | - 3,7 | - 3,4 | 7,8   | 1,9   | 0,7   | - 3,2 | 1,0   |  |
| Importe  | 1 711,4        | 1 649,0 | 1 630,6 | 24,1                           | - 3,6 | - 1,1 | - 9,2 | - 8,5 | 6,6   | - 1,0 | 1,8   | 1,7   | 5,3   |  |
| Bruttoinlandsprodukt 2)                                  | 3 953,9        | 4 185,6 | 4 305,3 | 7,5                            | 5,9   | 2,9   | 5,4   | 5,0   | 7,3   | 3,6   | 2,8   | 2,1   | 2,4   |  |
| IV. Preise (2020=100)                                    |                |         |         |                                |       |       |       |       |       |       |       |       |       |  |
| Privater Konsum  | 109,9          | 117,2   | 120,4   | 6,8                            | 6,7   | 2,7   | 6,3   | 4,7   | 8,6   | 3,0   | 2,7   | 2,4   | 2,7   |  |
| Bruttoinlandsprodukt                                     | 109,1          | 115,8   | 119,4   | 6,1                            | 6,1   | 3,1   | 6,1   | 5,4   | 6,7   | 3,5   | 2,7   | 2,5   | 2,6   |  |
| Terms of Trade   | 94,0           | 97,6    | 98,8    | - 3,5                          | 3,8   | 1,3   | 5,5   | 3,5   | 1,8   | 1,1   | 0,7   | 0,8   | - 0,6 |  |
| V. Verteilung des Volkseinkommens                        |                |         |         |                                |       |       |       |       |       |       |       |       |       |  |
| Arbeitnehmerentgelt                                      | 2 087,0        | 2 229,0 | 2 355,9 | 6,0                            | 6,8   | 5,7   | 7,2   | 6,4   | 6,7   | 6,0   | 5,8   | 4,6   | 4,6   |  |
| Unternehmens- und Vermögenseinkommen                     | 850,8          | 903,7   | 832,8   | 3,8                            | 6,2   | - 7,8 | 4,6   | - 0,7 | 11,6  | - 5,8 | -10,0 | - 6,4 | - 1,3 |  |
| Volkseinkommen   | 2 937,8        | 3 132,7 | 3 188,7 | 5,4                            | 6,6   | 1,8   | 6,4   | 4,5   | 8,2   | 2,7   | 1,0   | 1,8   | 2,9   |  |
| Nachr.: Bruttonationaleinkommen                          | 4 097,1        | 4 332,2 | 4 462,8 | 7,8                            | 5,7   | 3,0   | 5,4   | 4,5   | 7,2   | 3,7   | 2,5   | 3,1   | 3,3   |  |

Quelle: Statistisches Bundesamt; Rechenstand: Mai 2025. **1** Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen. **2** Bruttowertschöpfung zuzüglich Gütersteuern (saldiert mit Gütersubventionen).

**3** Einschl. Private Organisationen ohne Erwerbszweck. **4** Geistiges Eigentum (u.a. EDV-Software, Urheberrechte) sowie Nutzpflanzen und -pflanzen. **5** Einschl. Nettozugang an Wertsachen. **6** Wachstumsbeitrag zum BIP.

## XI. Konjunkturlage in Deutschland

### 2. Produktion im Produzierenden Gewerbe \*)

Arbeitstäglich bereinigt ◊

| Produzierendes Gewerbe             | davon:     |         |           |                              |                              |                           |                            |   |  |              |   |  |
|------------------------------------|------------|---------|-----------|------------------------------|------------------------------|---------------------------|----------------------------|---|--|--------------|---|--|
|                                    | Baugewerbe | Energie | Industrie |                              |                              |                           |                            |   |  |              |   |  |
|                                    |            |         | zusammen  | davon: nach Hauptgruppen     |                              |                           |                            | darunter: ausgewählte Wirtschaftszweige                               |  |              |   |  |
|                                    |            |         |           | Vorleistungsgüterproduzenten | Investitionsgüterproduzenten | Gebrauchsgüterproduzenten | Verbrauchsgüterproduzenten | Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metall-erzeugnissen | Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen sowie von elektrischen Ausrüstungen | Maschinenbau | Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen |  |
| 2021 = 100                         |            |         |           |                              |                              |                           |                            |   |  |              |   |  |
| 100                                | 17,08      | 8,21    | 74,71     | 27,84                        | 33,97                        | 2,53                      | 10,36                      | 9,71  | 9,59   | 11,83        | 12,21   |  |
| 99,3                               | 99,1       | 99,9    | 99,3      | 99,4                         | 99,2                         | 99,2                      | 99,4                       | 99,4  | 99,3   | 99,3         | 98,9  |  |
| 98,7                               | 96,7       | 98,7    | 99,2      | 96,3                         | 101,1                        | 101,0                     | 100,1                      | 97,3  | 103,0  | 100,2        | 102,9   |  |
| 97,0                               | 95,6       | 84,8    | 98,6      | 90,7                         | 106,4                        | 93,5                      | 95,6                       | 93,5  | 103,7  | 99,3         | 116,1   |  |
| 92,7                               | 92,5       | 82,3    | 93,9      | 86,1                         | 100,5                        | 87,5                      | 94,7                       | 88,7  | 93,8   | 91,7         | 107,3   |  |
| 92,8                               | 93,7       | 76,4    | 94,4      | 88,2                         | 100,3                        | 87,5                      | 93,7                       | 90,2  | 92,2   | 90,4         | 110,4   |  |
| 91,5                               | 95,6       | 74,5    | 92,4      | 85,2                         | 98,2                         | 84,9                      | 94,7                       | 87,2  | 92,1   | 89,6         | 103,4   |  |
| 94,3                               | 100,3      | 87,8    | 93,7      | 81,9                         | 103,4                        | 88,4                      | 94,8                       | 86,5  | 95,6   | 96,9         | 103,6   |  |
| 90,1                               | 78,1       | 90,2    | 92,9      | 86,7                         | 97,4                         | 86,5                      | 96,1                       | 87,1  | 93,3   | 85,7         | 107,3   |  |
| 90,9                               | 91,8       | 79,4    | 92,0      | 85,0                         | 97,9                         | 84,4                      | 93,7                       | 86,4  | 91,0   | 85,7         | 107,8   |  |
| 95,5                               | 96,4       | 74,1    | 97,6      | 89,8                         | 105,4                        | 94,8                      | 93,9                       | 92,5  | 97,1   | 96,8         | 113,7   |  |
| 92,3                               | 99,2       | 74,4    | 92,7      | 87,2                         | 97,2                         | 84,1                      | 94,5                       | 88,1  | 90,9   | 89,2         | 102,1   |  |
| 86,5                               | 90,7       | 73,7    | 86,9      | 82,2                         | 89,9                         | 76,8                      | 92,5                       | 82,7  | 88,2   | 81,6         | 91,7  |  |
| 95,7                               | 96,9       | 75,4    | 97,7      | 86,2                         | 107,5                        | 93,8                      | 97,1                       | 90,8  | 97,2   | 97,9         | 116,3   |  |
| 94,5                               | 98,1       | 79,1    | 95,3      | 87,4                         | 101,4                        | 89,2                      | 97,7                       | 90,7  | 95,1   | 90,3         | 111,3   |  |
| 99,4                               | 101,5      | 90,3    | 100,0     | 87,7                         | 111,0                        | 95,9                      | 97,7                       | 92,2  | 99,5   | 96,8         | 121,4   |  |
| 89,1                               | 101,2      | 93,9    | 85,8      | 70,7                         | 97,7                         | 80,2                      | 88,9                       | 76,5  | 92,2   | 103,6        | 78,0  |  |
| 82,2                               | 64,7       | 96,3    | 84,6      | 81,7                         | 84,6                         | 78,2                      | 93,6                       | 79,9  | 85,1   | 74,4         | 91,8  |  |
| 87,0                               | 75,1       | 86,6    | 89,8      | 84,1                         | 95,1                         | 83,2                      | 89,2                       | 84,5  | 90,5   | 83,1         | 106,1   |  |
| 101,2                              | 94,5       | 87,6    | 104,3     | 94,4                         | 112,6                        | 98,1                      | 105,4                      | 97,0  | 104,4  | 99,7         | 123,9   |  |
| 91,1                               | 91,8       | 78,2    | 92,4      | 85,9                         | 97,7                         | 86,6                      | 94,1                       | 86,1  | 90,5   | 84,4         | 110,6   |  |
| 89,6                               | 89,6       | 79,9    | 90,7      | 84,0                         | 95,5                         | 81,8                      | 95,3                       | 86,5  | 88,0   | 84,1         | 104,6   |  |
| 92,1                               | 94,0       | 80,0    | 93,0      | 85,1                         | 100,6                        | 84,8                      | 91,6                       | 86,7  | 94,6   | 88,5         | 108,2   |  |
| Veränderung gegenüber Vorjahr in % |            |         |           |                              |                              |                           |                            |   |  |              |   |  |
| + 3,5                              | - 2,3      | + 3,1   | + 4,7     | + 8,2                        | + 2,6                        | + 6,1                     | + 1,9                      | + 9,2   | + 10,3   | + 7,2        | - 2,8   |  |
| - 0,6                              | - 2,4      | - 1,2   | - 0,1     | - 3,1                        | + 1,9                        | + 1,8                     | + 0,7                      | - 2,1   | + 3,7  | + 0,9        | + 4,0   |  |
| - 1,7                              | - 1,1      | - 14,1  | - 0,6     | - 5,8                        | + 5,2                        | - 7,4                     | - 4,5                      | - 3,9   | + 0,7  | - 0,9        | + 12,8  |  |
| - 4,4                              | - 3,2      | - 2,9   | - 4,8     | - 5,1                        | - 5,5                        | - 6,4                     | - 0,9                      | - 5,1   | - 9,5  | - 7,7        | - 7,6   |  |
| - 5,2                              | - 4,8      | - 1,5   | - 5,6     | - 4,9                        | - 7,1                        | - 5,4                     | - 1,6                      | - 6,0   | - 11,2   | - 9,1        | - 9,1   |  |
| - 4,4                              | - 4,6      | + 2,4   | - 4,9     | - 6,1                        | - 4,8                        | - 7,9                     | - 2,0                      | - 6,6   | - 11,8   | - 9,3        | - 3,5   |  |
| - 2,9                              | - 1,1      | - 3,2   | - 3,3     | - 3,4                        | - 4,2                        | - 2,9                     | - 0,1                      | - 2,6   | - 5,2  | - 5,6        | - 7,3   |  |
| - 2,2                              | - 2,9      | - 0,4   | - 2,2     | - 2,8                        | - 2,7                        | - 3,1                     | + 0,7                      | - 4,0   | - 2,2  | - 4,7        | - 4,1   |  |
| - 2,0                              | - 2,0      | + 3,8   | - 2,5     | - 3,6                        | - 2,4                        | - 3,6                     | - 0,1                      | - 4,2   | - 1,3  | - 5,3        | - 2,4   |  |
| - 3,8                              | - 3,6      | + 2,3   | - 4,4     | - 3,9                        | - 5,0                        | + 0,9                     | - 4,5                      | - 4,4   | - 10,1   | - 8,2        | - 5,6   |  |
| - 5,4                              | - 5,6      | - 1,2   | - 5,8     | - 5,6                        | - 6,5                        | - 8,0                     | - 3,2                      | - 6,5   | - 12,6   | - 10,3       | - 6,1   |  |
| - 3,5                              | - 3,8      | + 2,9   | - 4,0     | - 6,2                        | - 2,2                        | - 9,3                     | - 2,4                      | - 7,8   | - 12,5   | - 8,7        | + 1,6   |  |
| - 4,3                              | - 4,3      | + 5,6   | - 5,0     | - 6,4                        | - 5,2                        | - 6,5                     | - 0,3                      | - 5,7   | - 10,3   | - 8,9        | - 4,9   |  |
| - 3,9                              | - 3,1      | - 5,8   | - 3,9     | - 4,7                        | - 4,2                        | - 7,3                     | - 0,5                      | - 4,5   | - 8,4  | - 5,3        | - 4,6   |  |
| - 2,6                              | - 1,8      | - 0,9   | - 2,9     | - 3,8                        | - 3,1                        | - 1,3                     | - 1,0                      | - 3,2   | - 5,2  | - 6,1        | - 5,5   |  |
| - 2,2                              | + 1,6      | - 3,0   | - 3,1     | - 1,1                        | - 5,4                        | + 0,5                     | + 1,4                      | + 0,7   | - 1,6  | - 5,5        | - 13,2  |  |
| - 1,7                              | + 3,9      | - 2,9   | - 2,5     | - 3,1                        | - 3,6                        | - 4,3                     | + 2,2                      | - 6,0   | - 5,3  | - 7,1        | - 4,4   |  |
| - 4,3                              | - 7,2      | + 0,9   | - 4,3     | - 4,2                        | - 4,4                        | - 7,3                     | - 3,5                      | - 5,2   | - 2,5  | - 5,6        | - 7,4   |  |
| - 0,7                              | - 3,7      | + 1,0   | - 0,2     | - 1,2                        | - 0,4                        | + 2,0                     | + 3,1                      | - 1,1   | + 0,8  | - 2,2        | - 0,8   |  |
| - 2,1                              | - 1,1      | - 2,1   | - 2,4     | - 2,9                        | - 3,2                        | - 1,3                     | + 1,1                      | - 4,7   | - 1,8  | - 4,6        | - 5,3   |  |
| - 0,2                              | - 2,5      | + 6,1   | - 0,3     | - 2,7                        | + 1,0                        | + 2,1                     | + 1,2                      | - 1,5   | + 0,8  | - 2,2        | + 3,9   |  |
| - 3,6                              | - 2,5      | + 8,0   | - 4,7     | - 5,2                        | - 4,6                        | - 10,5                    | - 2,4                      | - 6,3   | - 2,6  | - 8,6        | - 4,8   |  |

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. \* Erläuterungen siehe Statistische Fachreihe Saisonbereinigte Wirtschaftszahlen, Tabellen III.1.a bis III.1.c ◊ Mithilfe von JDemetra+ 2.2.2 (X13). 1 Anteil an der Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten des Produzierenden Gewerbes im Basisjahr 2021. 2 Beeinflusst durch Verschiebung der

Ferientermine. x Vorläufig; vom Statistischen Bundesamt schätzungsweise vorab angepasst an die Ergebnisse der Vierteljährlichen Produktionserhebung bzw. der Vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe.



## XI. Konjunkturlage in Deutschland

### 3. Auftragseingang in der Industrie \*)

Arbeitsmäßig bereinigt o)

| Zeit                   | Industrie  |                                      | davon:                            |                                      |                                   |                                      |                             |                                      |                                |                                      |                                 |                                      |
|------------------------|------------|--------------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------------|-----------------------------|--------------------------------------|--------------------------------|--------------------------------------|---------------------------------|--------------------------------------|
|                        |            |                                      | Vorleistungsgüter-<br>produzenten |                                      | Investitionsgüter-<br>produzenten |                                      | Konsumgüter-<br>produzenten |                                      | davon:                         |                                      |                                 |                                      |
|                        |            |                                      |                                   |                                      |                                   |                                      |                             |                                      | Gebrauchsgüter-<br>produzenten |                                      | Verbrauchsgüter-<br>produzenten |                                      |
|                        | 2021 = 100 | Veränderung<br>gegen<br>Vorjahr in % | 2021 = 100                        | Veränderung<br>gegen<br>Vorjahr in % | 2021 = 100                        | Veränderung<br>gegen<br>Vorjahr in % | 2021 = 100                  | Veränderung<br>gegen<br>Vorjahr in % | 2021 = 100                     | Veränderung<br>gegen<br>Vorjahr in % | 2021 = 100                      | Veränderung<br>gegen<br>Vorjahr in % |
| <b>insgesamt</b>       |            |                                      |                                   |                                      |                                   |                                      |                             |                                      |                                |                                      |                                 |                                      |
| 2022                   | 105,1      | + 5,7                                | 110,3                             | + 11,0                               | 101,1                             | + 1,7                                | 109,6                       | + 10,3                               | 113,2                          | + 13,9                               | 108,0                           | + 8,8                                |
| 2023                   | 101,2      | - 3,7                                | 100,0                             | - 9,3                                | 101,6                             | + 0,5                                | 105,1                       | - 4,1                                | 100,3                          | - 11,4                               | 107,3                           | - 0,6                                |
| 2024                   | 98,1       | - 3,1                                | 93,7                              | - 6,3                                | 100,3                             | - 1,3                                | 103,2                       | - 1,8                                | 94,8                           | - 5,5                                | 107,0                           | - 0,3                                |
| 2024 Juni              | 101,4      | - 10,3                               | 94,3                              | - 7,5                                | 105,5                             | - 12,7                               | 105,2                       | - 2,8                                | 96,5                           | - 8,4                                | 109,0                           | - 0,5                                |
| Juli                   | 100,1      | + 4,6                                | 97,3                              | + 2,5                                | 101,8                             | + 7,0                                | 100,9                       | - 3,8                                | 90,8                           | + 2,6                                | 105,5                           | - 6,1                                |
| Aug.                   | 86,5       | - 3,7                                | 86,7                              | - 4,4                                | 85,0                              | - 2,1                                | 97,7                        | - 9,6                                | 81,0                           | - 22,9                               | 105,2                           | - 3,9                                |
| Sept.                  | 102,5      | + 4,0                                | 90,7                              | - 6,1                                | 110,6                             | + 11,0                               | 100,7                       | ± 0,0                                | 97,4                           | + 1,8                                | 102,3                           | - 0,7                                |
| Okt.                   | 101,4      | + 5,4                                | 92,5                              | - 4,7                                | 106,5                             | + 12,8                               | 107,7                       | + 1,7                                | 106,6                          | + 7,6                                | 108,3                           | - 0,6                                |
| Nov.                   | 98,9       | - 0,7                                | 95,4                              | - 1,0                                | 101,0                             | + 0,6                                | 100,5                       | - 8,4                                | 90,1                           | - 19,6                               | 105,2                           | - 3,1                                |
| Dez.                   | 101,8      | - 6,6                                | 84,7                              | - 8,3                                | 113,8                             | - 6,3                                | 95,9                        | - 0,6                                | 88,3                           | + 0,1                                | 99,4                            | - 0,9                                |
| 2025 Jan.              | 98,2       | + 1,4                                | 100,2                             | + 1,2                                | 95,8                              | + 0,7                                | 107,2                       | + 7,8                                | 85,1                           | + 0,9                                | 117,2                           | + 10,3                               |
| Febr.                  | 96,6       | + 0,9                                | 94,1                              | - 0,3                                | 97,4                              | + 2,1                                | 103,1                       | - 2,7                                | 84,9                           | - 4,6                                | 111,3                           | - 2,2                                |
| März                   | 111,2      | + 4,8                                | 105,0                             | + 2,5                                | 114,3                             | + 6,2                                | 118,9                       | + 4,5                                | 96,1                           | - 8,7                                | 129,3                           | + 9,9                                |
| April                  | 99,0       | + 6,5                                | 93,0                              | - 0,7                                | 102,5                             | + 12,6                               | 102,8                       | - 1,0                                | 96,7                           | + 2,3                                | 105,5                           | - 2,3                                |
| Mai                    | 98,9       | + 6,8                                | 88,7                              | - 5,4                                | 105,2                             | + 17,0                               | 102,6                       | - 3,7                                | 87,2                           | - 23,0                               | 109,6                           | + 5,9                                |
| Juni p)                | 103,1      | + 1,7                                | 96,1                              | + 1,9                                | 107,5                             | + 1,9                                | 105,5                       | + 0,3                                | 106,0                          | + 9,8                                | 105,3                           | - 3,4                                |
| <b>aus dem Inland</b>  |            |                                      |                                   |                                      |                                   |                                      |                             |                                      |                                |                                      |                                 |                                      |
| 2022                   | 105,6      | + 6,3                                | 112,6                             | + 13,3                               | 98,7                              | - 0,5                                | 109,7                       | + 10,5                               | 111,2                          | + 12,1                               | 109,1                           | + 9,9                                |
| 2023                   | 100,9      | - 4,5                                | 103,1                             | - 8,4                                | 99,1                              | + 0,4                                | 99,7                        | - 9,1                                | 99,5                           | - 10,5                               | 99,7                            | - 8,6                                |
| 2024                   | 95,8       | - 5,1                                | 93,6                              | - 9,2                                | 97,8                              | - 1,3                                | 96,5                        | - 3,2                                | 90,3                           | - 9,2                                | 99,0                            | - 0,7                                |
| 2024 Juni              | 101,7      | - 5,6                                | 95,6                              | - 4,1                                | 108,1                             | - 7,3                                | 95,8                        | ± 0,0                                | 90,9                           | - 3,2                                | 97,7                            | + 1,2                                |
| Juli                   | 104,2      | + 5,9                                | 99,9                              | + 2,5                                | 109,2                             | + 10,3                               | 96,4                        | - 3,6                                | 87,1                           | - 10,7                               | 100,0                           | - 1,0                                |
| Aug.                   | 84,5       | - 7,0                                | 88,0                              | - 7,3                                | 79,7                              | - 7,5                                | 96,3                        | - 2,7                                | 84,6                           | - 18,4                               | 100,9                           | + 3,8                                |
| Sept.                  | 95,7       | + 2,1                                | 87,4                              | - 8,4                                | 102,9                             | + 12,7                               | 97,4                        | - 1,7                                | 100,6                          | - 2,6                                | 96,2                            | - 1,3                                |
| Okt.                   | 90,4       | - 5,8                                | 90,8                              | - 9,5                                | 88,5                              | - 3,0                                | 101,0                       | - 1,9                                | 96,4                           | + 2,9                                | 102,8                           | - 3,6                                |
| Nov.                   | 97,7       | - 1,4                                | 95,5                              | - 4,5                                | 99,3                              | + 1,2                                | 99,9                        | + 0,1                                | 90,0                           | - 7,6                                | 103,8                           | + 3,1                                |
| Dez.                   | 101,7      | + 3,4                                | 80,5                              | - 17,0                               | 122,9                             | + 22,4                               | 86,4                        | - 7,9                                | 85,1                           | - 5,3                                | 86,9                            | - 8,8                                |
| 2025 Jan.              | 96,1       | + 1,4                                | 97,4                              | - 3,5                                | 94,8                              | + 5,9                                | 97,5                        | + 4,2                                | 81,8                           | - 2,2                                | 103,7                           | + 6,3                                |
| Febr.                  | 94,3       | - 0,4                                | 92,6                              | - 3,4                                | 95,2                              | + 2,1                                | 99,1                        | + 1,3                                | 84,5                           | - 1,2                                | 104,8                           | + 2,1                                |
| März                   | 107,2      | + 4,7                                | 105,8                             | + 3,8                                | 108,5                             | + 6,0                                | 106,3                       | + 0,6                                | 96,3                           | - 3,5                                | 110,3                           | + 2,1                                |
| April                  | 97,5       | + 7,1                                | 92,4                              | - 2,1                                | 102,1                             | + 17,2                               | 97,3                        | + 1,1                                | 91,6                           | - 3,9                                | 99,5                            | + 3,1                                |
| Mai                    | 90,5       | - 0,9                                | 88,2                              | - 4,6                                | 91,7                              | + 1,7                                | 96,8                        | + 5,6                                | 86,4                           | + 1,6                                | 100,9                           | + 6,9                                |
| Juni p)                | 93,7       | - 7,9                                | 89,6                              | - 6,3                                | 97,4                              | - 9,9                                | 93,7                        | - 2,2                                | 85,9                           | - 5,5                                | 96,8                            | - 0,9                                |
| <b>aus dem Ausland</b> |            |                                      |                                   |                                      |                                   |                                      |                             |                                      |                                |                                      |                                 |                                      |
| 2022                   | 104,8      | + 5,3                                | 108,1                             | + 8,8                                | 102,5                             | + 3,0                                | 109,6                       | + 10,3                               | 114,4                          | + 15,0                               | 107,2                           | + 8,0                                |
| 2023                   | 101,5      | - 3,1                                | 96,8                              | - 10,5                               | 103,0                             | + 0,5                                | 108,8                       | - 0,7                                | 100,8                          | - 11,9                               | 112,8                           | + 5,2                                |
| 2024                   | 99,7       | - 1,8                                | 93,9                              | - 3,0                                | 101,7                             | - 1,3                                | 107,7                       | - 1,0                                | 97,3                           | - 3,5                                | 112,9                           | + 0,1                                |
| 2024 Juni              | 101,1      | - 13,4                               | 93,1                              | - 10,7                               | 104,0                             | - 15,7                               | 111,5                       | - 4,4                                | 99,7                           | - 10,9                               | 117,3                           | - 1,5                                |
| Juli                   | 97,2       | + 3,6                                | 94,8                              | + 2,6                                | 97,6                              | + 5,2                                | 104,0                       | - 3,9                                | 93,0                           | + 11,6                               | 109,5                           | - 9,1                                |
| Aug.                   | 87,9       | - 1,2                                | 85,4                              | - 1,3                                | 88,0                              | + 0,9                                | 98,6                        | - 13,7                               | 79,0                           | - 25,3                               | 108,3                           | - 8,6                                |
| Sept.                  | 107,4      | + 5,2                                | 94,0                              | - 3,8                                | 115,1                             | + 10,2                               | 103,0                       | + 1,2                                | 95,5                           | + 4,5                                | 106,7                           | - 0,3                                |
| Okt.                   | 109,3      | + 13,4                               | 94,2                              | + 0,3                                | 116,8                             | + 21,3                               | 112,3                       | + 4,1                                | 112,5                          | + 10,1                               | 112,3                           | + 1,4                                |
| Nov.                   | 99,8       | - 0,2                                | 95,4                              | + 2,8                                | 101,9                             | + 0,1                                | 100,9                       | - 13,3                               | 90,2                           | - 25,1                               | 106,2                           | - 7,1                                |
| Dez.                   | 101,8      | - 12,7                               | 88,8                              | + 1,0                                | 108,5                             | - 18,8                               | 102,4                       | + 4,1                                | 90,2                           | + 3,4                                | 108,5                           | + 4,3                                |
| 2025 Jan.              | 99,7       | + 1,4                                | 102,9                             | + 5,9                                | 96,3                              | - 2,0                                | 113,8                       | + 10,1                               | 87,0                           | + 2,7                                | 127,1                           | + 12,8                               |
| Febr.                  | 98,2       | + 1,8                                | 95,5                              | + 2,8                                | 98,7                              | + 2,2                                | 105,8                       | - 5,2                                | 85,2                           | - 6,4                                | 116,1                           | - 4,8                                |
| März                   | 114,1      | + 4,9                                | 104,2                             | + 1,3                                | 117,7                             | + 6,4                                | 127,4                       | + 6,8                                | 96,0                           | - 11,5                               | 143,1                           | + 14,8                               |
| April                  | 100,1      | + 6,0                                | 93,5                              | + 0,5                                | 102,8                             | + 10,2                               | 106,5                       | - 2,3                                | 99,7                           | + 6,0                                | 109,9                           | - 5,6                                |
| Mai                    | 104,9      | + 12,2                               | 89,2                              | - 6,1                                | 112,9                             | + 25,7                               | 106,5                       | - 8,7                                | 87,7                           | - 32,3                               | 115,9                           | + 5,3                                |
| Juni p)                | 109,9      | + 8,7                                | 102,5                             | + 10,1                               | 113,3                             | + 8,9                                | 113,5                       | + 1,8                                | 117,6                          | + 18,0                               | 111,5                           | - 4,9                                |

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. \* In jeweiligen Preisen; Erläuterungen siehe Statistische Fachreihe Saisonbereinigte Wirtschaftszahlen, Tabellen III.2.a bis III.2.c. o) Mithilfe von JDemetra+ 2.2.2 (X13).

## XI. Konjunkturlage in Deutschland

### 4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe \*)

Arbeitstäglich bereinigt ◉

| Zeit      | Gliederung nach Bauarten |                             |             |                             |                      |                             |                      |                             |                      |                             | Gliederung nach Bauherren 1) |                             |                             |                             |                             |                             |
|-----------|--------------------------|-----------------------------|-------------|-----------------------------|----------------------|-----------------------------|----------------------|-----------------------------|----------------------|-----------------------------|------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
|           | Hochbau                  |                             |             |                             |                      |                             |                      |                             |                      |                             |                              |                             |                             |                             |                             |                             |
|           | zusammen                 |                             | Wohnungsbau |                             | gewerblicher Hochbau |                             | öffentlicher Hochbau |                             | Tiefbau              |                             | gewerbliche Auftraggeber     |                             | öffentliche Auftraggeber 2) |                             |                             |                             |
|           | Insgesamt                | Veränderung gegen Vorjahr % | zusammen    | Veränderung gegen Vorjahr % | Wohnungsbau          | Veränderung gegen Vorjahr % | gewerblicher Hochbau | Veränderung gegen Vorjahr % | öffentlicher Hochbau | Veränderung gegen Vorjahr % | Tiefbau                      | Veränderung gegen Vorjahr % | gewerbliche Auftraggeber    | Veränderung gegen Vorjahr % | öffentliche Auftraggeber 2) | Veränderung gegen Vorjahr % |
|           | 2021 = 100               | %                           | 2021 = 100  | %                           | 2021 = 100           | %                           | 2021 = 100           | %                           | 2021 = 100           | %                           | 2021 = 100                   | %                           | 2021 = 100                  | %                           | 2021 = 100                  | %                           |
| 2021      | 99,5                     | + 9,2                       | 99,4        | + 13,7                      | 99,6                 | + 8,4                       | 99,4                 | + 20,3                      | 99,1                 | + 12,1                      | 99,6                         | + 4,1                       | 99,5                        | + 15,8                      | 99,5                        | + 2,5                       |
| 2022      | 104,4                    | + 4,9                       | 98,0        | - 1,4                       | 95,7                 | - 3,9                       | 98,4                 | - 1,0                       | 104,3                | + 5,2                       | 112,4                        | + 12,9                      | 105,8                       | + 6,3                       | 108,8                       | + 9,3                       |
| 2023      | 108,3                    | + 3,7                       | 93,6        | - 4,5                       | 83,2                 | - 13,1                      | 96,2                 | - 2,2                       | 121,4                | + 16,4                      | 126,6                        | + 12,6                      | 117,4                       | + 11,0                      | 114,8                       | + 5,5                       |
| 2024      | 109,6                    | + 1,2                       | 90,2        | - 3,6                       | 81,3                 | - 2,3                       | 91,2                 | - 5,2                       | 118,4                | - 2,5                       | 133,9                        | + 5,8                       | 117,5                       | + 0,1                       | 120,1                       | + 4,6                       |
| 2024 Mai  | 112,8                    | + 2,3                       | 97,7        | + 4,9                       | 85,0                 | - 3,3                       | 108,4                | + 15,7                      | 104,2                | - 4,8                       | 131,6                        | - 0,1                       | 119,3                       | + 3,3                       | 124,7                       | + 4,2                       |
| Juni      | 119,5                    | + 5,3                       | 96,9        | - 2,7                       | 84,3                 | - 10,6                      | 100,9                | + 16,8                      | 127,8                | - 23,5                      | 147,7                        | + 12,7                      | 130,2                       | + 18,0                      | 131,4                       | - 0,1                       |
| Juli      | 110,9                    | - 8,4                       | 87,7        | - 15,1                      | 80,8                 | - 12,2                      | 83,4                 | - 20,4                      | 128,1                | - 7,4                       | 140,0                        | - 2,2                       | 112,0                       | - 4,0                       | 131,3                       | - 11,0                      |
| Aug.      | 116,6                    | - 3,0                       | 95,3        | + 2,1                       | 80,6                 | + 0,6                       | 104,8                | + 5,0                       | 113,0                | - 3,1                       | 143,3                        | - 6,8                       | 134,2                       | - 9,9                       | 120,5                       | + 6,9                       |
| Sept.     | 108,9                    | - 9,6                       | 93,1        | - 16,6                      | 85,3                 | + 2,9                       | 91,2                 | - 24,7                      | 128,6                | - 28,6                      | 128,5                        | - 2,2                       | 114,6                       | - 16,7                      | 118,7                       | - 5,7                       |
| Okt.      | 108,1                    | + 1,1                       | 87,8        | ± 0,0                       | 80,0                 | - 2,3                       | 88,4                 | - 1,1                       | 113,8                | + 10,5                      | 133,5                        | + 2,1                       | 120,3                       | - 0,5                       | 113,0                       | + 5,5                       |
| Nov.      | 109,8                    | + 19,2                      | 87,4        | + 5,0                       | 83,4                 | + 17,6                      | 87,0                 | - 2,6                       | 103,6                | - 1,4                       | 137,6                        | + 33,2                      | 126,7                       | + 20,9                      | 107,4                       | + 17,4                      |
| Dez.      | 112,9                    | + 2,5                       | 98,6        | + 0,8                       | 90,8                 | - 0,9                       | 94,2                 | + 5,7                       | 143,2                | - 5,9                       | 130,6                        | + 3,9                       | 115,1                       | - 2,0                       | 125,9                       | + 10,1                      |
| 2025 Jan. | 96,8                     | + 13,0                      | 79,5        | + 10,6                      | 83,1                 | + 37,6                      | 74,6                 | - 4,2                       | 84,8                 | - 7,0                       | 118,3                        | + 14,9                      | 109,5                       | + 13,1                      | 90,6                        | + 0,7                       |
| Febr.     | 98,5                     | + 1,8                       | 86,5        | + 11,0                      | 78,8                 | + 9,6                       | 80,6                 | + 11,6                      | 136,0                | + 12,9                      | 113,4                        | - 5,8                       | 102,1                       | + 0,3                       | 108,1                       | - 0,4                       |
| März      | 149,7                    | + 21,1                      | 110,4       | + 8,0                       | 97,7                 | + 7,1                       | 109,7                | + 6,5                       | 158,5                | + 14,2                      | 198,7                        | + 32,1                      | 171,5                       | + 41,2                      | 159,6                       | + 6,7                       |
| April     | 118,9                    | + 8,2                       | 101,8       | + 18,8                      | 90,6                 | + 10,1                      | 103,9                | + 25,3                      | 134,9                | + 24,7                      | 140,1                        | - 0,1                       | 127,2                       | + 8,3                       | 128,7                       | + 6,9                       |
| Mai       | 121,9                    | + 8,1                       | 89,9        | - 8,0                       | 89,4                 | + 5,2                       | 87,7                 | - 19,1                      | 99,8                 | - 4,2                       | 161,8                        | + 22,9                      | 141,1                       | + 18,3                      | 121,1                       | - 2,9                       |

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. \* In jeweiligen Preisen; Angaben ohne Mehrwertsteuer; Erläuterungen siehe Statistische Fachreihe Saisonbereinigte Wirtschaftszahlen, Tabelle III.2.f. ◉ Mithilfe von JDemetra+ 2.2.2 (X13). 1 Ohne Wohnungsbauaufträge. 2 Einschl. Straßenbau.

schäftszahlen, Tabelle III.2.f. ◉ Mithilfe von JDemetra+ 2.2.2 (X13). 1 Ohne Wohnungsbauaufträge. 2 Einschl. Straßenbau.

### 5. Umsätze des Einzelhandels \*)

Kalenderbereinigt ◉

| Zeit      | darunter:  |                             |   |                             |  |                             |   |                             |   |                             |   |                             |            |                             |
|-----------|--|-----------------------------|---|-----------------------------|--|-----------------------------|---|-----------------------------|---|-----------------------------|---|-----------------------------|------------|-----------------------------|
|           | in Verkaufsräumen nach dem Schwerpunktsortiment der Unternehmen: |                             |   |                             |  |                             |   |                             |   |                             |   |                             |            |                             |
|           | Lebensmittel, Getränke, Tabakwaren 1)                            |                             | Textilien, Bekleidung, Schuhe, Lederwaren |                             | Geräte der Informations- und Kommunikationstechnik |                             | Baubedarf, Fußbodenbeläge, Haushaltsgeräte, Möbel |                             | Apotheken, Facheinzelhandel mit medizinischen und kosmetischen Artikeln |                             | Internet- und Versandhandel sowie sonstiger Einzelhandel 2) |                             |            |                             |
|           | Insgesamt  | Veränderung gegen Vorjahr % | Insgesamt                                 | Veränderung gegen Vorjahr % | Insgesamt  | Veränderung gegen Vorjahr % | Insgesamt   | Veränderung gegen Vorjahr % | Insgesamt   | Veränderung gegen Vorjahr % | Insgesamt   | Veränderung gegen Vorjahr % | Insgesamt  | Veränderung gegen Vorjahr % |
|           | 2015 = 100   | %                           | 2015 = 100                                | %                           | 2015 = 100   | %                           | 2015 = 100  | %                           | 2015 = 100  | %                           | 2015 = 100  | %                           | 2015 = 100 | %                           |
| 2021      | 124,7  | + 2,7                       | 116,7                                     | + 0,7                       | 121,7  | + 0,3                       | 78,1  | - 4,6                       | 95,4  | - 10,8                      | 110,4   | - 5,7                       | 135,2      | + 7,8                       |
| 2022      | 134,4  | + 7,8                       | 115,8                                     | - 0,8                       | 128,2  | + 5,3                       | 102,9   | + 31,8                      | 107,8   | + 13,0                      | 122,8   | + 11,2                      | 144,7      | + 7,0                       |
| 2023      | 137,6  | + 2,4                       | 112,2                                     | - 3,1                       | 136,0  | + 6,1                       | 106,0   | + 3,0                       | 108,0   | + 0,2                       | 118,3   | - 3,7                       | 149,5      | + 3,3                       |
| 2024 3)   | 141,0  | + 2,5                       | 113,4                                     | + 1,1                       | 139,9  | + 2,9                       | 105,0   | - 0,9                       | 106,9   | - 1,0                       | 114,3   | - 3,4                       | 159,3      | + 6,6                       |
| 2024 Juni | 137,4  | - 0,4                       | 110,3                                     | - 1,8                       | 141,0  | + 3,2                       | 102,3   | - 12,3                      | 98,1  | + 3,2                       | 112,9   | - 6,2                       | 154,0      | + 3,8                       |
| Juli      | 141,3  | + 1,2                       | 114,0                                     | ± 0,0                       | 141,6  | + 1,1                       | 106,6   | - 1,4                       | 98,2  | - 1,2                       | 113,5   | - 3,9                       | 164,4      | + 7,5                       |
| Aug.      | 136,7  | + 3,2                       | 110,1                                     | + 2,1                       | 139,2  | + 4,7                       | 98,2  | - 3,3                       | 93,5  | - 3,7                       | 105,7   | - 4,9                       | 154,4      | + 6,0                       |
| Sept.     | 138,9  | + 4,5                       | 112,1                                     | + 4,4                       | 134,1  | + 1,3                       | 110,9   | + 6,5                       | 102,4   | - 1,3                       | 109,9   | - 2,0                       | 162,4      | + 8,4                       |
| Okt.      | 146,6  | + 3,5                       | 117,7                                     | + 2,7                       | 142,3  | + 3,8                       | 116,6   | - 3,5                       | 111,3   | + 0,2                       | 119,0   | - 2,0                       | 166,0      | + 6,1                       |
| Nov.      | 154,4  | + 4,5                       | 124,4                                     | + 3,6                       | 143,9  | + 4,5                       | 116,2   | - 0,4                       | 140,5   | + 2,3                       | 121,9   | - 0,4                       | 168,5      | + 7,6                       |
| Dez.      | 160,2  | + 3,9                       | 128,4                                     | + 2,8                       | 158,9  | + 2,5                       | 113,7   | - 2,5                       | 143,9   | + 0,9                       | 115,5   | - 1,7                       | 175,6      | + 5,1                       |
| 2025 Jan. | 132,4  | + 4,3                       | 106,4                                     | + 3,3                       | 131,2  | + 2,9                       | 84,4  | - 2,7                       | 106,9   | - 1,7                       | 98,6  | + 0,6                       | 163,1      | + 8,2                       |
| Febr.     | 130,0  | + 5,3                       | 103,9                                     | + 4,3                       | 131,5  | + 5,5                       | 79,5  | - 3,8                       | 94,1  | - 4,1                       | 100,5   | - 3,1                       | 157,3      | + 7,6                       |
| März      | 150,1  | + 4,5                       | 119,4                                     | + 3,6                       | 149,6  | + 4,0                       | 110,2   | + 5,2                       | 96,5  | - 4,6                       | 123,3   | - 3,1                       | 167,7      | + 6,1                       |
| April     | 146,4  | + 4,1                       | 116,1                                     | + 3,1                       | 146,9  | + 4,8                       | 106,7   | - 2,8                       | 89,7  | - 5,2                       | 122,7   | - 0,8                       | 165,0      | + 6,1                       |
| Mai       | 146,7  | + 3,8                       | 116,1                                     | + 2,6                       | 147,4  | + 4,2                       | 106,9   | - 4,6                       | 87,7  | - 4,4                       | 118,6   | - 1,5                       | 164,8      | + 6,1                       |
| Juni      | 145,2  | + 5,7                       | 115,4                                     | + 4,6                       | 145,6  | + 3,3                       | 104,8   | + 2,4                       | 92,5  | - 5,7                       | 113,9   | + 0,9                       | 166,8      | + 8,3                       |

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. \* Ohne Mehrwertsteuer; Erläuterungen siehe Statistische Fachreihe Saisonbereinigte Wirtschaftszahlen, Tabelle III.4.c. ◉ Mithilfe von JDemetra+ 2.2.2 (X13). 1 Auch an Verkaufsständen und auf Märkten.

2 Nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten. 3 Angaben ab Januar 2024 vorläufig, teilweise revidiert und in den jüngsten Monaten aufgrund von Schätzungen für fehlende Meldungen besonders unsicher.

## XI. Konjunkturlage in Deutschland

### 6. Arbeitsmarkt \*)

| Zeit       | Erwerbstätige 1) 1) |                                | Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2) |                                |                        |   |                         |           | Ausschl. geringfügig entlohnte Beschäftigte 2) | Kurzarbeiter 3) |           | Arbeitslose 4) |                       | Arbeitslosenquote 4) 5) in % | Offene Stellen 4) 6) in Tsd |                                    |
|------------|---------------------|--------------------------------|--|--------------------------------|------------------------|---|-------------------------|-----------|--|-----------------|-----------|----------------|-----------------------|------------------------------|-----------------------------|------------------------------------|
|            | Tsd                 | Veränderung gegen Vorjahr in % | insgesamt                                    |                                | darunter:              |   |                         | insgesamt |  | darunter:       | insgesamt | darunter:      |                       |                              |                             |                                    |
|            |                     |                                | Tsd  | Veränderung gegen Vorjahr in % | Produzierendes Gewerbe | Dienstleistungsbereich ohne Arbeitnehmerüberlassung | Arbeitnehmerüberlassung |           |  |                 |           |                | konjunkturell bedingt |                              |                             | dem Rechtskreis SGB III zugeordnet |
|            |                     |                                |  |                                |                        |   |                         |           |  |                 |           |                |                       |                              |                             |                                    |
| 2020       | 44 965              | − 0,7                          | 33 579                                       | + 0,2                          | 9 395                  | 23 277  | 660                     | 4 290     | 2 939  | 2 847           | 2 695     | 1 137          | 5,9                   | 613                          |                             |                                    |
| 2021       | 45 041              | + 0,2                          | 33 897                                       | + 0,9                          | 9 344                  | 23 602  | 702                     | 4 101     | 1 852  | 1 744           | 2 613     | 999            | 5,7                   | 706                          |                             |                                    |
| 2022       | 45 629              | + 1,3                          | 34 507                                       | + 1,8                          | 9 400                  | 24 135  | 721                     | 4 125     | 426  | 337             | 2 418     | 808            | 5,3                   | 845                          |                             |                                    |
| 2023       | 45 935              | + 0,7                          | 34 790                                       | + 0,8                          | 9 425                  | 24 430  | 687                     | 4 198     | 241  | 147             | 2 609     | 875            | 5,7                   | 761                          |                             |                                    |
| 2024       | 45 987              | + 0,1                          | 34 934                                       | + 0,4                          | 9 361                  | 24 711  | 615                     | 4 180     | 298  | 210             | 2 787     | 980            | 6,0                   | 694                          |                             |                                    |
| 2022 2.Vj. | 45 561              | + 1,5                          | 34 401                                       | + 2,0                          | 9 372                  | 24 056  | 718                     | 4 112     | 337  | 324             | 2 311     | 777            | 5,0                   | 864                          |                             |                                    |
| 3.Vj.      | 45 725              | + 1,2                          | 34 522                                       | + 1,7                          | 9 405                  | 24 133  | 724                     | 4 159     | 103  | 92              | 2 501     | 804            | 5,5                   | 880                          |                             |                                    |
| 4.Vj.      | 45 980              | + 1,1                          | 34 864                                       | + 1,4                          | 9 475                  | 24 409  | 730                     | 4 166     | 229  | 139             | 2 443     | 778            | 5,3                   | 817                          |                             |                                    |
| 2023 1.Vj. | 45 657              | + 0,9                          | 34 614                                       | + 1,1                          | 9 395                  | 24 288  | 696                     | 4 152     | 430  | 153             | 2 610     | 900            | 5,7                   | 773                          |                             |                                    |
| 2.Vj.      | 45 915              | + 0,8                          | 34 702                                       | + 0,9                          | 9 410                  | 24 352  | 687                     | 4 209     | 152  | 146             | 2 561     | 839            | 5,6                   | 770                          |                             |                                    |
| 3.Vj.      | 45 998              | + 0,6                          | 34 762                                       | + 0,7                          | 9 421                  | 24 398  | 686                     | 4 242     | 128  | 122             | 2 647     | 885            | 5,7                   | 768                          |                             |                                    |
| 4.Vj.      | 46 169              | + 0,4                          | 35 082                                       | + 0,6                          | 9 471                  | 24 682  | 680                     | 4 189     | 253  | 166             | 2 617     | 874            | 5,7                   | 732                          |                             |                                    |
| 2024 1.Vj. | 45 752              | + 0,2                          | 34 795                                       | + 0,5                          | 9 366                  | 24 563  | 630                     | 4 154     | 468  | 200             | 2 796     | 1 000          | 6,1                   | 704                          |                             |                                    |
| 2.Vj.      | 45 980              | + 0,1                          | 34 858                                       | + 0,4                          | 9 355                  | 24 635  | 615                     | 4 207     | 212  | 204             | 2 733     | 939            | 5,9                   | 701                          |                             |                                    |
| 3.Vj.      | 46 020              | + 0,0                          | 34 892                                       | + 0,4                          | 9 348                  | 24 678  | 610                     | 4 214     | 201  | 192             | 2 829     | 998            | 6,0                   | 699                          |                             |                                    |
| 4.Vj.      | 46 194              | + 0,1                          | 35 193                                       | + 0,3                          | 9 374                  | 24 969  | 603                     | 4 146     | 311  | 245             | 2 790     | 983            | 6,0                   | 670                          |                             |                                    |
| 2025 1.Vj. | 45 792              | + 0,1                          | 7) 34 876                                    | 7) + 0,2                       | 7) 9 248               | 7) 24 836   | 7) 558                  | 7) 4 110  | ...  | 7) 271          | 2 983     | 1 120          | 6,4                   | 638                          |                             |                                    |
| 2.Vj.      | 8) 45 990           | 8) + 0,0                       | ...  | ...                            | ...                    | ...   | ...                     | ...       | ...  | ...             | 2 922     | 1 067          | 9) 6,2                | 638                          |                             |                                    |
| 2022 März  | 45 332              | + 1,5                          | 34 334                                       | + 2,1                          | 9 369                  | 23 999  | 719                     | 4 061     | 888  | 727             | 2 362     | 835            | 5,1                   | 839                          |                             |                                    |
| April      | 45 448              | + 1,6                          | 34 368                                       | + 2,0                          | 9 366                  | 24 037  | 713                     | 4 091     | 453  | 439             | 2 309     | 800            | 5,0                   | 852                          |                             |                                    |
| Mai        | 45 577              | + 1,6                          | 34 445                                       | + 2,1                          | 9 376                  | 24 089  | 719                     | 4 131     | 318  | 305             | 2 260     | 771            | 4,9                   | 865                          |                             |                                    |
| Juni       | 45 658              | + 1,4                          | 34 445                                       | + 1,9                          | 9 376                  | 24 084  | 724                     | 4 164     | 241  | 228             | 2 363     | 761            | 5,2                   | 877                          |                             |                                    |
| Juli       | 45 614              | + 1,2                          | 34 322                                       | + 1,8                          | 9 361                  | 23 988  | 718                     | 4 176     | 115  | 102             | 2 470     | 801            | 5,4                   | 881                          |                             |                                    |
| Aug.       | 45 665              | + 1,2                          | 34 571                                       | + 1,7                          | 9 417                  | 24 169  | 725                     | 4 151     | 87   | 76              | 2 547     | 827            | 5,6                   | 887                          |                             |                                    |
| Sept.      | 45 896              | + 1,1                          | 34 899                                       | + 1,7                          | 9 499                  | 24 401  | 733                     | 4 136     | 108  | 97              | 2 486     | 782            | 5,4                   | 873                          |                             |                                    |
| Okt.       | 46 017              | + 1,2                          | 34 893                                       | + 1,5                          | 9 489                  | 24 414  | 734                     | 4 161     | 134  | 124             | 2 442     | 764            | 5,3                   | 846                          |                             |                                    |
| Nov.       | 46 023              | + 1,1                          | 34 897                                       | + 1,3                          | 9 478                  | 24 435  | 738                     | 4 179     | 156  | 147             | 2 434     | 770            | 5,3                   | 823                          |                             |                                    |
| Dez.       | 45 901              | + 1,0                          | 34 705                                       | + 1,2                          | 9 414                  | 24 357  | 704                     | 4 182     | 397  | 146             | 2 454     | 799            | 5,4                   | 781                          |                             |                                    |
| 2023 Jan.  | 45 599              | + 0,9                          | 34 550                                       | + 1,1                          | 9 381                  | 24 240  | 697                     | 4 138     | 451  | 145             | 2 616     | 911            | 5,7                   | 764                          |                             |                                    |
| Febr.      | 45 642              | + 0,9                          | 34 601                                       | + 1,0                          | 9 392                  | 24 279  | 692                     | 4 148     | 441  | 157             | 2 620     | 910            | 5,7                   | 778                          |                             |                                    |
| März       | 45 731              | + 0,9                          | 34 679                                       | + 1,0                          | 9 412                  | 24 332  | 692                     | 4 157     | 398  | 159             | 2 594     | 878            | 5,7                   | 777                          |                             |                                    |
| April      | 45 825              | + 0,8                          | 34 685                                       | + 0,9                          | 9 410                  | 24 342  | 684                     | 4 188     | 146  | 139             | 2 586     | 855            | 5,7                   | 773                          |                             |                                    |
| Mai        | 45 928              | + 0,8                          | 34 728                                       | + 0,8                          | 9 413                  | 24 371  | 687                     | 4 228     | 149  | 142             | 2 544     | 829            | 5,5                   | 767                          |                             |                                    |
| Juni       | 45 992              | + 0,7                          | 34 709                                       | + 0,8                          | 9 404                  | 24 357  | 690                     | 4 266     | 162  | 156             | 2 555     | 833            | 5,5                   | 769                          |                             |                                    |
| Juli       | 45 955              | + 0,7                          | 34 584                                       | + 0,8                          | 9 382                  | 24 261  | 687                     | 4 279     | 113  | 107             | 2 617     | 878            | 5,7                   | 772                          |                             |                                    |
| Aug.       | 45 932              | + 0,6                          | 34 804                                       | + 0,7                          | 9 429                  | 24 433  | 685                     | 4 221     | 113  | 107             | 2 696     | 910            | 5,8                   | 771                          |                             |                                    |
| Sept.      | 46 108              | + 0,5                          | 35 089                                       | + 0,5                          | 9 500                  | 24 641  | 684                     | 4 186     | 158  | 152             | 2 627     | 869            | 5,7                   | 761                          |                             |                                    |
| Okt.       | 46 201              | + 0,4                          | 35 117                                       | + 0,6                          | 9 490                  | 24 686  | 686                     | 4 181     | 183  | 177             | 2 607     | 861            | 5,7                   | 749                          |                             |                                    |
| Nov.       | 46 218              | + 0,4                          | 35 126                                       | + 0,7                          | 9 473                  | 24 719  | 688                     | 4 195     | 181  | 174             | 2 606     | 865            | 5,6                   | 733                          |                             |                                    |
| Dez.       | 46 089              | + 0,4                          | 34 915                                       | + 0,6                          | 9 401                  | 24 637  | 648                     | 4 197     | 395  | 148             | 2 637     | 896            | 5,7                   | 713                          |                             |                                    |
| 2024 Jan.  | 45 718              | + 0,3                          | 34 754                                       | + 0,6                          | 9 359                  | 24 528  | 635                     | 4 138     | 540  | 189             | 2 805     | 1 006          | 6,1                   | 699                          |                             |                                    |
| Febr.      | 45 732              | + 0,2                          | 34 770                                       | + 0,5                          | 9 359                  | 24 548  | 625                     | 4 141     | 485  | 201             | 2 814     | 1 015          | 6,1                   | 706                          |                             |                                    |
| März       | 45 807              | + 0,2                          | 34 810                                       | + 0,4                          | 9 360                  | 24 591  | 615                     | 4 169     | 379  | 210             | 2 769     | 977            | 6,0                   | 707                          |                             |                                    |
| April      | 45 903              | + 0,2                          | 34 863                                       | + 0,5                          | 9 362                  | 24 633  | 618                     | 4 190     | 224  | 215             | 2 750     | 949            | 6,0                   | 701                          |                             |                                    |
| Mai        | 46 007              | + 0,2                          | 34 886                                       | + 0,5                          | 9 354                  | 24 661  | 615                     | 4 222     | 200  | 191             | 2 723     | 930            | 5,8                   | 702                          |                             |                                    |
| Juni       | 46 029              | + 0,1                          | 34 837                                       | + 0,4                          | 9 336                  | 24 635  | 611                     | 4 250     | 213  | 204             | 2 727     | 937            | 5,8                   | 701                          |                             |                                    |
| Juli       | 45 988              | + 0,1                          | 34 729                                       | + 0,4                          | 9 313                  | 24 551  | 613                     | 4 253     | 203  | 194             | 2 809     | 989            | 6,0                   | 703                          |                             |                                    |
| Aug.       | 45 951              | + 0,0                          | 34 918                                       | + 0,3                          | 9 353                  | 24 702  | 606                     | 4 192     | 174  | 165             | 2 872     | 1 021          | 6,1                   | 699                          |                             |                                    |
| Sept.      | 46 122              | + 0,0                          | 35 220                                       | + 0,4                          | 9 418                  | 24 929  | 612                     | 4 145     | 226  | 217             | 2 806     | 985            | 6,0                   | 696                          |                             |                                    |
| Okt.       | 46 229              | + 0,1                          | 35 237                                       | + 0,3                          | 9 394                  | 24 978  | 613                     | 4 137     | 269  | 259             | 2 791     | 974            | 6,0                   | 689                          |                             |                                    |
| Nov.       | 46 243              | + 0,1                          | 35 222                                       | + 0,3                          | 9 369                  | 25 004  | 606                     | 4 152     | 275  | 266             | 2 774     | 973            | 5,9                   | 668                          |                             |                                    |
| Dez.       | 46 111              | + 0,0                          | 35 018                                       | + 0,3                          | 9 300                  | 24 920  | 569                     | 4 150     | 389  | 211             | 2 807     | 1 003          | 6,0                   | 654                          |                             |                                    |
| 2025 Jan.  | 45 753              | + 0,1                          | 34 822                                       | + 0,2                          | 9 240                  | 24 791  | 558                     | 4 097     | 586  | 277             | 2 993     | 1 127          | 6,4                   | 632                          |                             |                                    |
| Febr.      | 45 782              | + 0,1                          | 7) 34 849                                    | 7) + 0,2                       | 7) 9 235               | 7) 24 825   | 7) 554                  | 7) 4 100  | ...  | 7) 270          | 2 989     | 1 128          | 6,4                   | 639                          |                             |                                    |
| März       | 45 842              | + 0,1                          | 7) 34 895                                    | 7) + 0,2                       | 7) 9 236               | 7) 24 862   | 7) 556                  | 7) 4 113  | ...  | 7) 265          | 2 967     | 1 104          | 6,4                   | 643                          |                             |                                    |
| April      | 45 941              | + 0,1                          | 7) 34 912                                    | 7) + 0,1                       | 7) 9 223               | 7) 24 885   | 7) 557                  | 7) 4 142  | ...  | 7) 230          | 2 932     | 1 077          | 6,3                   | 646                          |                             |                                    |
| Mai        | 46 009              | + 0,0                          | 7) 34 910                                    | 7) + 0,1                       | 7) 9 208               | 7) 24 897   | 7) 552                  | 7) 4 172  | ...  | 7) 218          | 2 919     | 1 062          | 9) 6,2                | 634                          |                             |                                    |
| Juni       | 8) 46 020           | 8) − 0,0                       | ...  | ...                            | ...                    | ...   | ...                     | ...       | ...  | ...             | 2 914     | 1 062          | 6,2                   | 632                          |                             |                                    |
| Juli       | ...                 | ...                            | ...  | ...                            | ...                    | ...   | ...                     | ...       | ...  | ...             | 2 979     | 1 117          | 6,3                   | 628                          |                             |                                    |

Quellen: Statistisches Bundesamt; Bundesagentur für Arbeit. \* Jahres- und Quartalswerte: Durchschnitte; eigene Berechnung, die Abweichungen zu den amtlichen Werten sind rundungsbedingt. 1 Inlandskonzept; Durchschnitte. 2 Monatswerte: Endstände. 3 Anzahl innerhalb eines Monats. 4 Stand zur Monatsmitte. 5 Gemessen an allen zivilen Erwerbspersonen. 6 Gemeldete Arbeitsstellen ohne geförderte Stellen und ohne Saisonstellen, einschl. Stellen mit Arbeitsort im Ausland. 7 Ursprungswerte von der Bundes-

agentur für Arbeit geschätzt. Die Schätzwerte für Deutschland wichen im Betrag in den Jahren 2023 und 2024 bei den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um maximal 0,1 %, bei den ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten um maximal 0,5 % sowie bei den konjunkturell bedingten Kurzarbeitern um maximal 23,6 % von den endgültigen Angaben ab. 8 Erste vorläufige Schätzung des Statistischen Bundesamtes. 9 Ab Mai 2025 berechnet auf Basis neuer Erwerbspersonenzahlen.

## XI. Konjunkturlage in Deutschland

### 7. Preise

| Zeit                               | Harmonisierter Verbraucherpreisindex |                                   |  |            |                               |  |         |         |    |       | nachrichtlich:<br>Verbraucher-<br>preisindex<br>(nationale<br>Abgrenzung) | Baupreis-<br>index | Index der Erzeuger-<br>preise<br>gewerb-<br>licher<br>Produkte<br>im Inlands-<br>absatz 3) | Index der Erzeuger-<br>preise<br>landwirt-<br>schaft-<br>licher Pro-<br>dukte 3) | Indizes der Preise im Außenhandel |        |
|------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------------------|--|------------|-------------------------------|--|---------|---------|----|-------|---|--------------------|--|--|-----------------------------------|--------|
|                                    | insgesamt 1)                         | davon                             |  |            |                               |  | Ausfuhr | Einfuhr |    |       |   |                    |  |  |                                   |        |
|                                    |                                      | Nah-<br>rungs-<br>mittel<br>1) 2) | Industrie-<br>erzeug-<br>nisse<br>ohne<br>Energie 1) | Energie 1) | Dienst-<br>leis-<br>tungen 1) | darunter:<br><br>Tatsäch-<br>liche<br>Miet-<br>zahlungen |         |         |    |       |   |                    |  |  |                                   |        |
|                                    |                                      |                                   |  |            |                               |  |         |         |    |       |   |                    |  |  |                                   |        |
| 2015 = 100                         |                                      |                                   |  |            |                               |  |         |         |    |       | 2020 = 100  | 2021 = 100         |  | 2020 = 100   | 2021=100                          |        |
| Indexstand                         |                                      |                                   |  |            |                               |  |         |         |    |       |   |                    |  |  |                                   |        |
| 2021                               | 4)                                   | 109,2                             | 4)   | 114,1      | 4)                            | 106,7  | 4)      | 109,0   | 4) | 109,0 | 4)  | 103,1              | 4)   | 100,0  | 100,0                             | 100,0  |
| 2022                               |                                      | 118,7                             |  | 126,2      |                               | 112,7  |         | 146,8   |    | 112,2 |   | 110,8              |  | 116,6  | 129,8                             | 113,5  |
| 2023                               |                                      | 125,9                             |  | 140,9      |                               | 119,1  |         | 154,2   |    | 117,6 |   | 113,1              |  | 126,7  | 130,1                             | 114,2  |
| 2024                               |                                      | 129,0                             |  | 144,8      |                               | 120,8  |         | 149,3   |    | 122,6 |   | 115,5              |  | 130,8  | 127,7                             | 112,5  |
| 2023 Sept.                         |                                      | 127,4                             |  | 141,5      |                               | 120,1  |         | 157,6   |    | 119,3 |   | 113,6              |  | 129,3  | 137,0                             | 114,0  |
| Okt.                               |                                      | 127,2                             |  | 141,6      |                               | 120,5  |         | 154,7   |    | 119,1 |   | 113,7              |  | 129,1  | 135,0                             | 114,1  |
| Nov.                               |                                      | 126,3                             |  | 142,4      |                               | 120,5  |         | 151,6   |    | 117,6 |   | 113,9              |  | 128,3  | 135,4                             | 113,8  |
| Dez.                               |                                      | 126,6                             |  | 142,4      |                               | 120,5  |         | 148,4   |    | 118,7 |   | 114,0              |  | 127,3  | 137,3                             | 113,5  |
| 2024 Jan.                          |                                      | 126,4                             |  | 143,7      |                               | 119,7  |         | 150,2   |    | 118,1 |   | 114,4              |  | 127,6  | 138,4                             | 113,6  |
| Febr.                              |                                      | 127,2                             |  | 143,6      |                               | 120,3  |         | 150,9   |    | 119,3 |   | 114,6              |  | 127,1  | 139,9                             | 113,8  |
| März                               |                                      | 128,0                             |  | 143,5      |                               | 120,9  |         | 150,5   |    | 120,7 |   | 114,9              |  | 127,3  | 141,2                             | 113,9  |
| April                              |                                      | 128,8                             |  | 144,3      |                               | 121,1  |         | 154,0   |    | 121,3 |   | 115,1              |  | 127,5  | 142,1                             | 114,4  |
| Mai                                |                                      | 129,1                             |  | 144,0      |                               | 120,9  |         | 152,1   |    | 122,4 |   | 115,3              |  | 127,5  | 144,0                             | 114,4  |
| Juni                               |                                      | 129,3                             |  | 144,4      |                               | 120,8  |         | 150,3   |    | 123,3 |   | 115,5              |  | 127,7  | 146,5                             | 114,7  |
| Juli                               |                                      | 130,0                             |  | 144,6      |                               | 120,1  |         | 150,7   |    | 124,9 |   | 115,7              |  | 127,9  | 145,5                             | 114,6  |
| Aug.                               |                                      | 129,8                             |  | 144,6      |                               | 120,0  |         | 148,5   |    | 125,1 |   | 115,8              |  | 128,2  | 139,1                             | 114,6  |
| Sept.                              |                                      | 129,7                             |  | 145,2      |                               | 120,9  |         | 145,8   |    | 124,6 |   | 116,0              |  | 127,5  | 136,8                             | 114,5  |
| Okt.                               |                                      | 130,2                             |  | 146,3      |                               | 121,5  |         | 146,4   |    | 124,8 |   | 116,2              |  | 127,7  | 138,3                             | 114,8  |
| Nov.                               |                                      | 129,3                             |  | 146,6      |                               | 121,7  |         | 146,1   |    | 122,9 |   | 116,3              |  | 128,4  | 140,4                             | 115,2  |
| Dez.                               |                                      | 130,2                             |  | 146,9      |                               | 122,1  |         | 146,2   |    | 124,2 |   | 116,5              |  | 128,3  | 142,1                             | 115,5  |
| 2025 Jan.                          |                                      | 129,9                             |  | 146,5      |                               | 121,1  |         | 148,2   |    | 124,1 |   | 116,7              |  | 128,2  | 141,5                             | 116,3  |
| Febr.                              |                                      | 130,5                             |  | 147,8      |                               | 121,0  |         | 148,9   |    | 124,9 |   | 117,0              |  | 128,0  | 143,7                             | 116,7  |
| März                               |                                      | 131,0                             |  | 148,2      |                               | 121,9  |         | 146,6   |    | 125,6 |   | 117,1              |  | 127,1  | 143,4                             | 116,2  |
| April                              |                                      | 131,6                             |  | 148,8      |                               | 122,1  |         | 145,8   |    | 126,8 |   | 117,5              |  | 126,3  | 146,7                             | 115,6  |
| Mai                                |                                      | 131,8                             |  | 148,9      |                               | 122,1  |         | 145,2   |    | 127,0 |   | 117,7              |  | 126,0  | 147,4                             | 115,6  |
| Juni                               |                                      | 131,9                             |  | 148,4      |                               | 121,9  |         | 145,1   |    | 127,6 |   | 117,9              |  | 126,1  | 144,9                             | 115,5  |
| Juli                               |                                      | 132,4                             |  | 148,7      |                               | 121,6  |         | 145,6   |    | 128,6 |   | 118,1              |  | 126,0  | ...                               | ...    |
| Veränderung gegenüber Vorjahr in % |                                      |                                   |  |            |                               |  |         |         |    |       |   |                    |  |  |                                   |        |
| 2021                               | 4)                                   | + 3,2                             | 4)   | + 2,9      | 4)                            | + 2,5  | 4)      | + 10,1  | 4) | + 2,0 | 4)  | + 1,3              | 4)   | + 3,1  | 4)                                | + 8,8  |
| 2022                               |                                      | + 8,7                             |  | + 10,6     |                               | + 5,7  |         | + 34,7  |    | + 2,9 |   | + 1,7              |  | + 6,9  |                                   | + 16,6 |
| 2023                               |                                      | + 6,0                             |  | + 11,7     |                               | + 5,6  |         | + 5,1   |    | + 4,8 |   | + 2,1              |  | + 5,9  |                                   | + 8,7  |
| 2024                               |                                      | + 2,5                             |  | + 2,8      |                               | + 1,5  |         | - 3,2   |    | + 4,3 |   | + 2,2              |  | + 2,2  |                                   | + 3,2  |
| 2023 Sept.                         |                                      | + 4,3                             |  | + 8,1      |                               | + 4,9  |         | - 0,8   |    | + 4,7 |   | + 2,2              |  | + 4,5  |                                   | - 9,1  |
| Okt.                               |                                      | + 3,0                             |  | + 7,1      |                               | + 4,1  |         | - 6,0   |    | + 4,2 |   | + 2,1              |  | + 3,8  |                                   | - 7,3  |
| Nov.                               |                                      | + 2,3                             |  | + 6,6      |                               | + 3,6  |         | - 7,3   |    | + 3,4 |   | + 2,1              |  | + 3,2  |                                   | + 4,6  |
| Dez.                               |                                      | + 3,8                             |  | + 5,8      |                               | + 3,3  |         | + 3,1   |    | + 3,4 |   | + 2,1              |  | + 3,7  |                                   | - 5,1  |
| 2024 Jan.                          |                                      | + 3,1                             |  | + 5,1      |                               | + 2,8  |         | - 3,0   |    | + 3,8 |   | + 2,1              |  | + 2,9  |                                   | - 4,4  |
| Febr.                              |                                      | + 2,7                             |  | + 2,9      |                               | + 2,8  |         | - 2,6   |    | + 3,7 |   | + 2,1              |  | + 2,5  |                                   | + 4,1  |
| März                               |                                      | + 2,3                             |  | + 1,6      |                               | + 2,2  |         | - 2,9   |    | + 4,0 |   | + 2,1              |  | + 2,2  |                                   | - 2,9  |
| April                              |                                      | + 2,4                             |  | + 2,3      |                               | + 1,8  |         | - 1,3   |    | + 3,6 |   | + 2,2              |  | + 2,2  |                                   | - 3,3  |
| Mai                                |                                      | + 2,8                             |  | + 2,1      |                               | + 1,3  |         | - 1,2   |    | + 4,7 |   | + 2,2              |  | + 2,4  |                                   | + 2,2  |
| Juni                               |                                      | + 2,5                             |  | + 2,3      |                               | + 1,1  |         | - 2,2   |    | + 4,7 |   | + 2,2              |  | + 2,2  |                                   | - 1,6  |
| Juli                               |                                      | + 2,6                             |  | + 2,4      |                               | + 1,1  |         | - 1,9   |    | + 4,4 |   | + 2,2              |  | + 2,3  |                                   | - 0,8  |
| Aug.                               |                                      | + 2,0                             |  | + 2,6      |                               | + 0,7  |         | - 5,1   |    | + 4,4 |   | + 2,0              |  | + 1,9  |                                   | - 0,8  |
| Sept.                              |                                      | + 1,8                             |  | + 2,6      |                               | + 0,7  |         | - 7,5   |    | + 4,4 |   | + 2,1              |  | + 1,6  |                                   | - 1,4  |
| Okt.                               |                                      | + 2,4                             |  | + 3,3      |                               | + 0,8  |         | - 5,4   |    | + 4,8 |   | + 2,2              |  | + 2,0  |                                   | - 1,1  |
| Nov.                               |                                      | + 2,4                             |  | + 2,9      |                               | + 1,0  |         | - 3,6   |    | + 4,5 |   | + 2,1              |  | + 2,2  |                                   | + 0,1  |
| Dez.                               |                                      | + 2,8                             |  | + 3,2      |                               | + 1,3  |         | - 1,5   |    | + 4,6 |   | + 2,2              |  | + 2,6  |                                   | + 0,8  |
| 2025 Jan.                          |                                      | + 2,8                             |  | + 1,9      |                               | + 1,2  |         | - 1,3   |    | + 5,1 |   | + 2,0              |  | + 2,3  |                                   | + 0,5  |
| Febr.                              |                                      | + 2,6                             |  | + 2,9      |                               | + 0,6  |         | - 1,3   |    | + 4,7 |   | + 2,1              |  | + 2,3  |                                   | + 0,7  |
| März                               |                                      | + 2,3                             |  | + 3,3      |                               | + 0,8  |         | - 2,6   |    | + 4,1 |   | + 1,9              |  | + 2,2  |                                   | - 0,2  |
| April                              |                                      | + 2,2                             |  | + 3,1      |                               | + 0,8  |         | - 5,3   |    | + 4,5 |   | + 2,1              |  | + 2,1  |                                   | - 0,9  |
| Mai                                |                                      | + 2,1                             |  | + 3,4      |                               | + 1,0  |         | - 4,5   |    | + 3,8 |   | + 2,1              |  | + 2,1  |                                   | - 1,2  |
| Juni                               |                                      | + 2,0                             |  | + 2,8      |                               | + 0,9  |         | - 3,5   |    | + 3,5 |   | + 2,1              |  | + 2,0  |                                   | - 1,3  |
| Juli                               |                                      | + 1,8                             |  | + 2,8      |                               | + 1,2  |         | - 3,4   |    | + 3,0 |   | + 2,1              |  | + 2,0  |                                   | - 1,5  |

Quellen: Eurostat; Statistisches Bundesamt bzw. eigene Berechnung unter Verwendung von Angaben des Statistischen Bundesamtes. **1** Letzter Datenpunkt basiert zeitweise auf eigenen Schätzungen der Deutschen Bundesbank. **2** Einschließlich alkoholischer Geträn-

ke und Tabakwaren. **3** Ohne Umsatzsteuer. **4** Beeinflusst durch eine befristete Mehrwertsteuersenkung von Juli bis Dezember 2020. **5** Ab Oktober 2024 vorläufig.

## XI. Konjunkturlage in Deutschland

### 8. Einkommen der privaten Haushalte \*)

| Zeit       | Bruttolöhne und -gehälter 1) |                             | Nettolöhne und -gehälter 2) |                             | Empfangene monetäre Sozialleistungen 3) |                             | Masseneinkommen 4) |                             | Verfügbares Einkommen 5) |                             | Sparen 6) |                             | Sparquote 7) |
|------------|------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---|-----------------------------|--------------------|-----------------------------|--------------------------|-----------------------------|-----------|-----------------------------|--------------|
|            | Mrd €                        | Veränderung gegen Vorjahr % | Mrd €                       | Veränderung gegen Vorjahr % | Mrd €                                   | Veränderung gegen Vorjahr % | Mrd €              | Veränderung gegen Vorjahr % | Mrd €                    | Veränderung gegen Vorjahr % | Mrd €     | Veränderung gegen Vorjahr % | %            |
| 2017       | 1 435,3                      | 4,5                         | 971,8                       | 4,3                         | 447,9                                   | 3,5                         | 1 419,7            | 4,1                         | 1 955,2                  | 3,6                         | 201,4     | 7,1                         | 10,3         |
| 2018       | 1 506,6                      | 5,0                         | 1 019,6                     | 4,9                         | 461,5                                   | 3,0                         | 1 481,2            | 4,3                         | 2 028,8                  | 3,8                         | 220,3     | 9,4                         | 10,9         |
| 2019       | 1 572,6                      | 4,4                         | 1 069,5                     | 4,9                         | 479,2                                   | 3,8                         | 1 548,7            | 4,6                         | 2 080,6                  | 2,6                         | 215,5     | – 2,2                       | 10,4         |
| 2020       | 1 561,7                      | – 0,7                       | 1 066,1                     | – 0,3                       | 521,5                                   | 8,8                         | 1 587,6            | 2,5                         | 2 080,7                  | 0,0                         | 331,9     | 54,0                        | 16,0         |
| 2021       | 1 620,5                      | 3,8                         | 1 111,3                     | 4,2                         | 531,5                                   | 1,9                         | 1 642,8            | 3,5                         | 2 144,4                  | 3,1                         | 303,6     | – 8,6                       | 14,2         |
| 2022       | 1 718,7                      | 6,1                         | 1 174,8                     | 5,7                         | 539,6                                   | 1,5                         | 1 714,4            | 4,4                         | 2 312,6                  | 7,8                         | 237,5     | – 21,8                      | 10,3         |
| 2023       | 1 846,0                      | 7,4                         | 1 286,5                     | 9,5                         | 571,4                                   | 5,9                         | 1 857,9            | 8,4                         | 2 462,3                  | 6,5                         | 256,7     | 8,1                         | 10,4         |
| 2024       | 1 953,3                      | 5,8                         | 1 364,1                     | 6,0                         | 607,7                                   | 6,4                         | 1 971,8            | 6,1                         | 2 559,4                  | 3,9                         | 289,0     | 12,6                        | 11,3         |
| 2023 4.Vj. | 511,7                        | 6,9                         | 357,9                       | 9,2                         | 143,5                                   | 6,0                         | 501,3              | 8,2                         | 630,2                    | 4,8                         | 62,4      | 7,5                         | 9,9          |
| 2024 1.Vj. | 461,9                        | 6,9                         | 324,5                       | 7,7                         | 151,7                                   | 6,1                         | 476,2              | 7,2                         | 632,5                    | 4,9                         | 85,9      | 15,8                        | 13,6         |
| 2.Vj.      | 472,1                        | 6,1                         | 322,7                       | 6,4                         | 149,2                                   | 6,7                         | 471,9              | 6,5                         | 630,0                    | 3,4                         | 68,1      | 9,9                         | 10,8         |
| 3.Vj.      | 484,0                        | 5,9                         | 343,8                       | 6,1                         | 154,5                                   | 6,5                         | 498,3              | 6,3                         | 645,0                    | 4,0                         | 67,0      | 15,3                        | 10,4         |
| 4.Vj.      | 535,4                        | 4,6                         | 373,2                       | 4,3                         | 152,2                                   | 6,1                         | 525,4              | 4,8                         | 651,9                    | 3,4                         | 68,0      | 8,9                         | 10,4         |
| 2025 1.Vj. | 480,1                        | 3,9                         | 333,0                       | 2,6                         | 160,7                                   | 5,9                         | 493,6              | 3,7                         | 647,9                    | 2,4                         | 84,0      | – 2,3                       | 13,0         |

Quelle: Statistisches Bundesamt; Rechenstand: Mai 2025. \* Private Haushalte einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. 1 Inländerkonzept. 2 Nach Abzug der von den Bruttolöhnen und -gehältern zu entrichtenden Lohnsteuer sowie den Sozialbeiträgen der Arbeitnehmer. 3 Geldleistungen der Sozialversicherungen, Gebietskörperschaften und des Auslands, Pensionen (netto), Sozialleistungen aus privaten Sicherungssystemen, abzüglich Sozialabgaben auf Sozialleistungen, verbrauchsnahe Steuern und staatliche Gebühren. 4 Nettolöhne und -gehälter zuzüglich empfangene monetäre Sozialleistungen. 5 Masseneinkommen zuzüglich Betriebsüberschuss, Selbständigeneinkommen, Vermögenseinkommen (netto), übrige empfangene laufende Transfers, Einkommen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck, abzüglich Steuern (ohne Lohnsteuer und verbrauchsnahe Steuern) und übriger geleisteter laufender Transfers. Einschl. der Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche. 6 Einschl. der Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche. 7 Sparen in % des verfügbaren Einkommens.

stungen. 5 Masseneinkommen zuzüglich Betriebsüberschuss, Selbständigeneinkommen, Vermögenseinkommen (netto), übrige empfangene laufende Transfers, Einkommen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck, abzüglich Steuern (ohne Lohnsteuer und verbrauchsnahe Steuern) und übriger geleisteter laufender Transfers. Einschl. der Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche. 6 Einschl. der Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche. 7 Sparen in % des verfügbaren Einkommens.

### 9. Tarifverdienste in der Gesamtwirtschaft

| Zeit       | Tariflohnindex 1) |                    |                 |                    |                                   |                    |                     |                    | nachrichtlich:<br>Löhne und Gehälter<br>je Arbeitnehmer 3) |                    |
|------------|-------------------|--------------------|-----------------|--------------------|-----------------------------------|--------------------|---------------------|--------------------|--|--------------------|
|            | auf Stundenbasis  |                    | auf Monatsbasis |                    |                                   |                    |                     |                    |  |                    |
|            |                   |                    | insgesamt       |                    | insgesamt<br>ohne Einmalzahlungen |                    | Grundvergütungen 2) |                    |  |                    |
|            | 2020=100          | % gegen<br>Vorjahr | 2020=100        | % gegen<br>Vorjahr | 2020=100                          | % gegen<br>Vorjahr | 2020=100            | % gegen<br>Vorjahr | 2020=100   | % gegen<br>Vorjahr |
| 2017       | 92,2              | 2,3                | 92,2            | 2,3                | 92,6                              | 2,3                | 92,9                | 2,4                | 94,0   | 2,8                |
| 2018       | 94,9              | 3,0                | 95,0            | 3,0                | 95,2                              | 2,8                | 95,5                | 2,8                | 97,2   | 3,3                |
| 2019       | 97,8              | 3,0                | 97,8            | 3,0                | 98,0                              | 2,9                | 98,0                | 2,6                | 100,2  | 3,1                |
| 2020       | 100,0             | 2,3                | 100,0           | 2,2                | 100,0                             | 2,1                | 100,0               | 2,1                | 100,0  | — 0,2              |
| 2021       | 101,6             | 1,5                | 101,5           | 1,5                | 101,7                             | 1,7                | 101,5               | 1,5                | 103,3  | 3,3                |
| 2022       | 104,2             | 2,6                | 104,2           | 2,6                | 103,9                             | 2,2                | 103,6               | 2,0                | 107,8  | 4,3                |
| 2023       | 108,5             | 4,0                | 108,3           | 4,0                | 106,7                             | 2,7                | 106,4               | 2,6                | 114,8  | 6,4                |
| 2024       | 115,1             | 6,1                | 114,9           | 6,1                | 112,0                             | 5,0                | 111,6               | 4,9                | 121,0  | 5,5                |
| 2024 1.Vj. | 108,2             | 6,4                | 108,0           | 6,3                | 102,0                             | 3,1                | 108,5               | 3,1                | 115,0  | 6,3                |
| 2.Vj.      | 104,2             | 3,2                | 104,0           | 3,1                | 103,5                             | 4,3                | 110,6               | 4,3                | 117,0  | 5,6                |
| 3.Vj.      | 121,8             | 8,9                | 121,6           | 8,9                | 116,5                             | 5,5                | 113,0               | 5,7                | 119,9  | 5,6                |
| 4.Vj.      | 126,3             | 5,9                | 126,1           | 5,9                | 125,9                             | 6,6                | 114,3               | 6,7                | 132,0  | 4,5                |
| 2025 1.Vj. | 109,2             | 1,0                | 109,0           | 0,9                | 108,7                             | 6,6                | 115,8               | 6,7                | 119,5  | 3,9                |
| 2.Vj.      | 110,2             | 5,8                | 110,0           | 5,7                | 110,4                             | 6,7                | 118,1               | 6,7                | .  | .                  |
| 2024 Dez.  | 109,1             | 6,3                | 108,9           | 6,2                | 108,6                             | 6,7                | 114,7               | 6,9                | .  | .                  |
| 2025 Jan.  | 107,1             | 3,2                | 106,9           | 3,2                | 107,3                             | 6,6                | 115,1               | 6,7                | .  | .                  |
| Febr.      | 112,5             | 2,2                | 112,3           | 2,1                | 110,6                             | 7,4                | 116,1               | 7,5                | .  | .                  |
| März       | 108,1             | — 2,3              | 107,9           | — 2,4              | 108,3                             | 5,9                | 116,3               | 5,9                | .  | .                  |
| April      | 110,2             | 5,9                | 110,0           | 5,8                | 110,4                             | 7,0                | 117,8               | 7,1                | .  | .                  |
| Mai        | 110,4             | 5,8                | 110,2           | 5,8                | 110,6                             | 6,5                | 118,2               | 6,6                | .  | .                  |
| Juni       | 109,9             | 5,7                | 109,7           | 5,6                | 110,2                             | 6,5                | 118,2               | 6,5                | .  | .                  |

1 Aktuelle Angaben werden in der Regel noch aufgrund von Nachmeldungen korrigiert.  
2 Ohne Einmalzahlungen sowie ohne Nebenvereinbarungen (Verml, Sonderzahlungen

z.B. Jahresgratifikation, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld (13.ME) und Altersvorsorgeleistungen). 3 Quelle: Statistisches Bundesamt; Rechenstand: Mai 2025.

## XI. Konjunkturlage in Deutschland

### 10. Aktiva und Passiva börsennotierter nichtfinanzieller Unternehmensgruppen \*)

Stand am Jahres- bzw. Halbjahresende

| Zeit   | Aktiva      |                             |                             |             |                            |                             |           |  |                   | Passiva      |           |          |                         |          |                |           |  |
|--|-------------|-----------------------------|-----------------------------|-------------|----------------------------|-----------------------------|-----------|--|-------------------|--------------|-----------|----------|-------------------------|----------|----------------|-----------|--|
|  | Bilanzsumme | langfristige Vermögenswerte | darunter:                   |             |                            | kurzfristige Vermögenswerte | darunter: |  |                   | Eigenkapital | Schulden  |          |                         |          |                |           |  |
|  |             |                             | immaterielle Vermögenswerte | Sachanlagen | finanzielle Vermögenswerte |                             | Vorräte   | Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | Zahlungsmittel 1) |              | insgesamt | zusammen | langfristig             |          | kurzfristig    |           |  |
|  |             |                             |                             |             |                            |                             |           |  |                   |              |           |          | darunter Finanzschulden | zusammen | Finanzschulden | darunter: | Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen |
| Insgesamt (Mrd €)  |             |                             |                             |             |                            |                             |           |  |                   |              |           |          |                         |          |                |           |  |
| 2021   | 3 292,0     | 1 971,6                     | 680,1                       | 773,8       | 384,8                      | 1 320,4                     | 272,1     | 261,5                                      | 261,5             | 994,4        | 2 297,6   | 1 206,9  | 772,1                   | 1 090,7  | 321,4          | 236,7     |  |
| 2022   | 3 431,6     | 2 057,0                     | 713,5                       | 804,3       | 414,0                      | 1 374,6                     | 326,2     | 268,3                                      | 244,3             | 1 133,2      | 2 298,4   | 1 195,7  | 760,2                   | 1 102,8  | 332,3          | 273,3     |  |
| 2023   | 3 320,5     | 2 038,7                     | 699,2                       | 823,2       | 385,5                      | 1 281,8                     | 325,2     | 259,9                                      | 251,4             | 1 145,3      | 2 175,1   | 1 146,3  | 763,3                   | 1 028,8  | 334,1          | 261,7     |  |
| 2024 p)  | 3 446,1     | 2 161,5                     | 732,4                       | 891,6       | 398,6                      | 1 284,6                     | 335,3     | 256,1                                      | 263,8             | 1 202,1      | 2 244,0   | 1 196,3  | 826,1                   | 1 047,7  | 348,3          | 256,9     |  |
| 2023 1.Hj.   | 3 322,4     | 2 009,5                     | 699,5                       | 799,0       | 377,0                      | 1 312,9                     | 343,9     | 263,7                                      | 235,2             | 1 134,0      | 2 188,3   | 1 130,8  | 748,9                   | 1 057,5  | 329,7          | 259,9     |  |
| 2.Hj.  | 3 320,5     | 2 038,7                     | 699,2                       | 823,2       | 385,5                      | 1 281,8                     | 325,2     | 259,9                                      | 251,4             | 1 145,3      | 2 175,1   | 1 146,3  | 763,3                   | 1 028,8  | 334,1          | 261,7     |  |
| 2024 1.Hj.   | 3 383,9     | 2 085,6                     | 712,1                       | 846,6       | 390,2                      | 1 298,3                     | 350,4     | 267,1                                      | 233,7             | 1 153,3      | 2 230,6   | 1 169,5  | 793,0                   | 1 061,1  | 344,1          | 254,8     |  |
| 2.Hj. p)   | 3 446,1     | 2 161,5                     | 732,4                       | 891,6       | 398,6                      | 1 284,6                     | 335,3     | 256,1                                      | 263,8             | 1 202,1      | 2 244,0   | 1 196,3  | 826,1                   | 1 047,7  | 348,3          | 256,9     |  |
| in % der Bilanzsumme   |             |                             |                             |             |                            |                             |           |  |                   |              |           |          |                         |          |                |           |  |
| 2021   | 100,0       | 59,9                        | 20,7                        | 23,5        | 11,7                       | 40,1                        | 8,3       | 7,9  | 7,9               | 30,2         | 69,8      | 36,7     | 23,5                    | 33,1     | 9,8            | 7,2       |  |
| 2022   | 100,0       | 59,9                        | 20,8                        | 23,4        | 12,1                       | 40,1                        | 9,5       | 7,8  | 7,1               | 33,0         | 67,0      | 34,8     | 22,2                    | 32,1     | 9,7            | 8,0       |  |
| 2023   | 100,0       | 61,4                        | 21,1                        | 24,8        | 11,6                       | 38,6                        | 9,8       | 7,8  | 7,6               | 34,5         | 65,5      | 34,5     | 23,0                    | 31,0     | 10,1           | 7,9       |  |
| 2024 p)  | 100,0       | 62,7                        | 21,3                        | 25,9        | 11,6                       | 37,3                        | 9,7       | 7,4  | 7,7               | 34,9         | 65,1      | 34,7     | 24,0                    | 30,4     | 10,1           | 7,5       |  |
| 2023 1.Hj.   | 100,0       | 60,5                        | 21,1                        | 24,1        | 11,4                       | 39,5                        | 10,4      | 7,9  | 7,1               | 34,1         | 65,9      | 34,0     | 22,5                    | 31,8     | 9,9            | 7,8       |  |
| 2.Hj.  | 100,0       | 61,4                        | 21,1                        | 24,8        | 11,6                       | 38,6                        | 9,8       | 7,8  | 7,6               | 34,5         | 65,5      | 34,5     | 23,0                    | 31,0     | 10,1           | 7,9       |  |
| 2024 1.Hj.   | 100,0       | 61,6                        | 21,0                        | 25,0        | 11,5                       | 38,4                        | 10,4      | 7,9  | 6,9               | 34,1         | 65,9      | 34,6     | 23,4                    | 31,4     | 10,2           | 7,5       |  |
| 2.Hj. p)   | 100,0       | 62,7                        | 21,3                        | 25,9        | 11,6                       | 37,3                        | 9,7       | 7,4  | 7,7               | 34,9         | 65,1      | 34,7     | 24,0                    | 30,4     | 10,1           | 7,5       |  |
| Unternehmensgruppen mit Schwerpunkt im Produzierenden Gewerbe (Mrd €) 2) |             |                             |                             |             |                            |                             |           |  |                   |              |           |          |                         |          |                |           |  |
| 2021   | 2 625,7     | 1 478,8                     | 441,3                       | 573,9       | 363,5                      | 1 146,9                     | 254,4     | 206,2                                      | 204,1             | 764,4        | 1 861,3   | 918,2    | 548,2                   | 943,1    | 285,9          | 184,0     |  |
| 2022   | 2 730,1     | 1 537,8                     | 461,2                       | 591,7       | 392,2                      | 1 192,3                     | 307,7     | 209,1                                      | 186,4             | 879,4        | 1 850,8   | 912,4    | 534,1                   | 938,4    | 291,6          | 215,2     |  |
| 2023   | 2 619,5     | 1 512,4                     | 446,2                       | 604,5       | 363,1                      | 1 107,1                     | 305,2     | 202,1                                      | 203,3             | 888,5        | 1 731,1   | 859,5    | 536,6                   | 871,6    | 294,9          | 206,6     |  |
| 2024 p)  | 2 701,7     | 1 602,1                     | 459,9                       | 662,7       | 371,2                      | 1 099,6                     | 313,4     | 195,4                                      | 207,7             | 931,9        | 1 769,8   | 893,9    | 584,2                   | 875,9    | 306,3          | 200,3     |  |
| 2023 1.Hj.   | 2 650,2     | 1 503,6                     | 459,9                       | 588,8       | 352,3                      | 1 146,7                     | 326,4     | 210,8                                      | 184,4             | 892,2        | 1 758,0   | 854,3    | 528,6                   | 903,7    | 285,1          | 210,0     |  |
| 2.Hj.  | 2 619,5     | 1 512,4                     | 446,2                       | 604,5       | 363,1                      | 1 107,1                     | 305,2     | 202,1                                      | 203,3             | 888,5        | 1 731,1   | 859,5    | 536,6                   | 871,6    | 294,9          | 206,6     |  |
| 2024 1.Hj.   | 2 671,3     | 1 550,9                     | 454,5                       | 625,0       | 366,5                      | 1 120,4                     | 329,9     | 208,4                                      | 187,5             | 905,8        | 1 765,5   | 878,1    | 561,4                   | 887,3    | 300,9          | 201,0     |  |
| 2.Hj. p)   | 2 701,7     | 1 602,1                     | 459,9                       | 662,7       | 371,2                      | 1 099,6                     | 313,4     | 195,4                                      | 207,7             | 931,9        | 1 769,8   | 893,9    | 584,2                   | 875,9    | 306,3          | 200,3     |  |
| in % der Bilanzsumme   |             |                             |                             |             |                            |                             |           |  |                   |              |           |          |                         |          |                |           |  |
| 2021   | 100,0       | 56,3                        | 16,8                        | 21,9        | 13,8                       | 43,7                        | 9,7       | 7,9  | 7,8               | 29,1         | 70,9      | 35,0     | 20,9                    | 35,9     | 10,9           | 7,0       |  |
| 2022   | 100,0       | 56,3                        | 16,9                        | 21,7        | 14,4                       | 43,7                        | 11,3      | 7,7  | 6,8               | 32,2         | 67,8      | 33,4     | 19,6                    | 34,4     | 10,7           | 7,9       |  |
| 2023   | 100,0       | 57,7                        | 17,0                        | 23,1        | 13,9                       | 42,3                        | 11,7      | 7,7  | 7,8               | 33,9         | 66,1      | 32,8     | 20,5                    | 33,3     | 11,3           | 7,9       |  |
| 2024 p)  | 100,0       | 59,3                        | 17,0                        | 24,5        | 13,7                       | 40,7                        | 11,6      | 7,2  | 7,7               | 34,5         | 65,5      | 33,1     | 21,6                    | 32,4     | 11,3           | 7,4       |  |
| 2023 1.Hj.   | 100,0       | 56,7                        | 17,4                        | 22,2        | 13,3                       | 43,3                        | 12,3      | 8,0  | 7,0               | 33,7         | 66,3      | 32,2     | 19,9                    | 34,1     | 10,8           | 7,9       |  |
| 2.Hj.  | 100,0       | 57,7                        | 17,0                        | 23,1        | 13,9                       | 42,3                        | 11,7      | 7,7  | 7,8               | 33,9         | 66,1      | 32,8     | 20,5                    | 33,3     | 11,3           | 7,9       |  |
| 2024 1.Hj.   | 100,0       | 58,1                        | 17,0                        | 23,4        | 13,7                       | 41,9                        | 12,4      | 7,8  | 7,0               | 33,9         | 66,1      | 32,9     | 21,0                    | 33,2     | 11,3           | 7,5       |  |
| 2.Hj. p)   | 100,0       | 59,3                        | 17,0                        | 24,5        | 13,7                       | 40,7                        | 11,6      | 7,2  | 7,7               | 34,5         | 65,5      | 33,1     | 21,6                    | 32,4     | 11,3           | 7,4       |  |
| Unternehmensgruppen mit Schwerpunkt im Dienstleistungssektor (Mrd €)     |             |                             |                             |             |                            |                             |           |  |                   |              |           |          |                         |          |                |           |  |
| 2021   | 666,3       | 492,7                       | 238,9                       | 200,0       | 21,3                       | 173,6                       | 17,8      | 55,3                                       | 57,3              | 230,0        | 436,3     | 288,7    | 223,9                   | 147,6    | 35,5           | 52,6      |  |
| 2022   | 701,5       | 519,2                       | 252,3                       | 212,6       | 21,8                       | 182,3                       | 18,5      | 59,2                                       | 57,9              | 253,8        | 447,7     | 283,3    | 226,2                   | 164,4    | 40,7           | 58,1      |  |
| 2023   | 700,9       | 526,3                       | 253,0                       | 218,8       | 22,3                       | 174,6                       | 20,0      | 57,7                                       | 48,0              | 256,9        | 444,0     | 286,8    | 226,7                   | 157,2    | 39,2           | 55,2      |  |
| 2024 p)  | 744,4       | 559,5                       | 272,5                       | 228,9       | 27,4                       | 185,0                       | 21,8      | 60,7                                       | 56,1              | 270,2        | 474,2     | 302,3    | 242,0                   | 171,9    | 41,9           | 56,6      |  |
| 2023 1.Hj.   | 672,1       | 505,9                       | 239,5                       | 210,2       | 24,7                       | 166,2                       | 17,5      | 52,9                                       | 50,8              | 241,8        | 430,3     | 276,5    | 220,4                   | 153,9    | 44,6           | 49,9      |  |
| 2.Hj.  | 700,9       | 526,3                       | 253,0                       | 218,8       | 22,3                       | 174,6                       | 20,0      | 57,7                                       | 48,0              | 256,9        | 444,0     | 286,8    | 226,7                   | 157,2    | 39,2           | 55,2      |  |
| 2024 1.Hj.   | 712,6       | 534,7                       | 257,6                       | 221,6       | 23,6                       | 177,9                       | 20,5      | 58,7                                       | 46,2              | 247,4        | 465,2     | 291,4    | 231,6                   | 173,8    | 43,2           | 53,8      |  |
| 2.Hj. p)   | 744,4       | 559,5                       | 272,5                       | 228,9       | 27,4                       | 185,0                       | 21,8      | 60,7                                       | 56,1              | 270,2        | 474,2     | 302,3    | 242,0                   | 171,9    | 41,9           | 56,6      |  |
| in % der Bilanzsumme   |             |                             |                             |             |                            |                             |           |  |                   |              |           |          |                         |          |                |           |  |
| 2021   | 100,0       | 74,0                        | 35,9                        | 30,0        | 3,2                        | 26,1                        | 2,7       | 8,3  | 8,6               | 34,5         | 65,5      | 43,3     | 33,6                    | 22,2     | 5,3            | 7,9       |  |
| 2022   | 100,0       | 74,0                        | 36,0                        | 30,3        | 3,1                        | 26,0                        | 2,6       | 8,4  | 8,3               | 36,2         | 63,8      | 40,4     | 32,2                    | 23,4     | 5,8            | 8,3       |  |
| 2023   | 100,0       | 75,1                        | 36,1                        | 31,2        | 3,2                        | 24,9                        | 2,9       | 8,2  | 6,9               | 36,7         | 63,4      | 40,9     | 32,3                    | 22,4     | 5,6            | 7,9       |  |
| 2024 p)  | 100,0       | 75,2                        | 36,6                        | 30,8        | 3,7                        | 24,9                        | 2,9       | 8,2  | 7,5               | 36,3         | 63,7      | 40,6     | 32,5                    | 23,1     | 5,6            | 7,6       |  |
| 2023 1.Hj.   | 100,0       | 75,3                        | 35,6                        | 31,3        | 3,7                        | 24,7                        | 2,6       | 7,9  | 7,6               | 36,0         | 64,0      | 41,1     | 32,8                    | 22,9     | 6,6            | 7,4       |  |
| 2.Hj.  | 100,0       | 75,1                        | 36,1                        | 31,2        | 3,2                        | 24,9                        | 2,9       | 8,2  | 6,9               | 36,7         | 63,4      | 40,9     | 32,3                    | 22,4     | 5,6            | 7,9       |  |
| 2024 1.Hj.   | 100,0       | 75,0                        | 36,2                        | 31,1        | 3,3                        | 25,0                        | 2,9       | 8,2  | 6,5               | 34,7         | 65,3      | 40,9     | 32,5                    | 24,4     | 6,1            | 7,6       |  |
| 2.Hj. p)   | 100,0       | 75,2                        | 36,6                        | 30,8        | 3,7                        | 24,9                        | 2,9       | 8,2  | 7,5               | 36,3         | 63,7      | 40,6     | 32,5                    | 23,1     | 5,6            | 7,6       |  |

\* Im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse zugelassene nichtfinanzielle Unternehmensgruppen, die viertel- bzw. halbjährlich IFRS-Konzernabschlüsse publizieren und einen nennenswerten Wertschöpfungsbeitrag in Deutschland erbringen. Ohne

Grundstücks- und Wohnungswesen. 1 Einschl. Zahlungsmitteläquivalenten. 2 Einschl. Unternehmensgruppen der Land- und Forstwirtschaft.

## XI. Konjunkturlage in Deutschland

### 11. Umsatz und operatives Ergebnis börsennotierter nichtfinanzieller Unternehmensgruppen \*)

| Zeit   | Umsatz    |                                   | EBITDA 1)<br>in % des Umsatzes |                                   | EBITDA 1)<br>in % des Umsatzes |   |     | EBIT 2)<br>in % des Umsatzes |      | EBIT 2)<br>in % des Umsatzes |                                   |      |   |      |     |                        |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
|--|-----------|-----------------------------------|--------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------|---|-----|------------------------------|------|------------------------------|-----------------------------------|------|---|------|-----|------------------------|--|--|---------------|--|--|------------------------|--|--|---------------|--|--|
|  |           |                                   |                                |                                   |                                |   |     |                              |      |                              |                                   |      |   |      |     | Gewogener Durchschnitt |  |  | Verteilung 3) |  |  | Gewogener Durchschnitt |  |  | Verteilung 3) |  |  |
|  |           |                                   |                                |                                   |                                |   |     |                              |      |                              |                                   |      |   |      |     |                        |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
|  | 1.Quartil | Median                            | 3.Quartil                      | 1.Quartil                         | Median                         | 3.Quartil                                 |     |                              |      |                              |                                   |      |   |      |     |                        |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
|  | Mrd € 4)  | Veränderung gegen Vorjahr in % 5) | Mrd € 4)                       | Veränderung gegen Vorjahr in % 5) | %                              | Veränderung gegen Vorjahr in %-Punkten 5) | %   | %                            | %    | Mrd € 4)                     | Veränderung gegen Vorjahr in % 5) | %    | Veränderung gegen Vorjahr in %-Punkten 5) | %    | %   | %                      |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| Insgesamt  |           |                                   |                                |                                   |                                |   |     |                              |      |                              |                                   |      |   |      |     |                        |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2017   | 1 719,3   | 5,1                               | 243,4                          | 14,6                              | 14,2                           | 1,2                                       | 7,0 | 11,0                         | 18,0 | 141,9                        | 33,3                              | 8,3  | 1,8                                       | 2,5  | 6,8 | 12,1                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2018 6)  | 1 706,8   | 0,7                               | 232,8                          | -0,9                              | 13,6                           | -0,2                                      | 6,1 | 10,6                         | 17,8 | 129,2                        | -6,3                              | 7,6  | -0,6                                      | 2,1  | 6,5 | 11,9                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2019   | 1 764,6   | 2,6                               | 233,6                          | 0,4                               | 13,2                           | -0,3                                      | 6,9 | 12,2                         | 19,2 | 105,5                        | -17,9                             | 6,0  | -1,5                                      | 1,6  | 5,8 | 11,8                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2020   | 1 632,8   | -8,8                              | 213,6                          | -7,7                              | 13,1                           | 0,2                                       | 6,5 | 11,5                         | 17,9 | 52,1                         | -41,0                             | 3,2  | -2,1                                      | -0,8 | 4,9 | 10,5                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2021   | 1 994,7   | 20,4                              | 297,7                          | 37,7                              | 14,9                           | 1,9                                       | 7,8 | 13,4                         | 19,9 | 161,5                        | 212,6                             | 8,1  | 5,0                                       | 2,9  | 8,2 | 12,2                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2022   | 2 431,3   | 20,8                              | 324,8                          | 7,8                               | 13,4                           | -1,6                                      | 6,4 | 11,8                         | 18,4 | 170,0                        | 3,5                               | 7,0  | -1,2                                      | 1,6  | 6,6 | 12,4                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2023   | 2 238,3   | -7,7                              | 323,6                          | 0,4                               | 14,5                           | 1,2                                       | 6,1 | 12,2                         | 17,9 | 170,0                        | 0,9                               | 7,6  | 0,7                                       | 1,8  | 6,6 | 11,5                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2024 p)  | 2 199,6   | -2,0                              | 326,7                          | 1,3                               | 14,9                           | 0,5                                       | 5,7 | 11,7                         | 18,5 | 170,0                        | -0,6                              | 7,7  | 0,1                                       | 1,2  | 5,9 | 12,0                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2020 1.Hj.   | 744,5     | -14,4                             | 78,2                           | -34,1                             | 10,5                           | -3,0                                      | 4,8 | 9,9                          | 16,7 | 7,9                          | -88,0                             | 1,1  | -5,3                                      | -2,1 | 3,5 | 8,8                    |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2.Hj.  | 888,4     | -3,3                              | 135,4                          | 17,1                              | 15,2                           | 2,8                                       | 7,6 | 13,2                         | 19,8 | 44,2                         | 8,6                               | 5,0  | 0,7                                       | 1,7  | 6,5 | 11,6                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2021 1.Hj.   | 920,0     | 20,3                              | 151,5                          | 87,2                              | 16,5                           | 5,9                                       | 7,4 | 12,6                         | 19,5 | 84,5                         | .                                 | 9,2  | 8,3                                       | 2,3  | 7,8 | 12,2                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2.Hj.  | 1 075,6   | 20,4                              | 146,4                          | 8,1                               | 13,6                           | -1,6                                      | 7,9 | 13,2                         | 20,8 | 77,0                         | 73,1                              | 7,2  | 2,2                                       | 2,9  | 7,7 | 13,4                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2022 1.Hj.   | 1 149,7   | 23,5                              | 161,0                          | 4,8                               | 14,0                           | -2,5                                      | 6,1 | 11,5                         | 18,4 | 84,9                         | -1,6                              | 7,4  | -1,9                                      | 1,6  | 6,4 | 11,8                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2.Hj.  | 1 283,3   | 18,5                              | 163,9                          | 11,0                              | 12,8                           | -0,9                                      | 5,9 | 11,6                         | 18,9 | 85,2                         | 9,1                               | 6,6  | -0,6                                      | 1,7  | 6,7 | 12,9                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2023 1.Hj.   | 1 112,0   | -3,0                              | 172,0                          | 7,8                               | 15,5                           | 1,6                                       | 6,4 | 10,8                         | 17,5 | 98,1                         | 16,9                              | 8,8  | 1,5                                       | 1,2  | 6,5 | 10,8                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2.Hj.  | 1 127,6   | -12,0                             | 151,7                          | -6,8                              | 13,5                           | 0,8                                       | 6,3 | 12,5                         | 19,8 | 71,9                         | -15,0                             | 6,4  | -0,2                                      | 1,2  | 7,0 | 13,0                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2024 1.Hj.   | 1 075,5   | -3,3                              | 160,7                          | -5,9                              | 14,9                           | -0,4                                      | 6,1 | 11,0                         | 16,7 | 89,7                         | -8,4                              | 8,3  | -0,5                                      | 1,6  | 5,9 | 10,3                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2.Hj. p)   | 1 128,5   | -0,7                              | 166,0                          | 9,4                               | 14,7                           | 1,4                                       | 5,6 | 12,0                         | 20,1 | 79,9                         | 9,8                               | 7,1  | 0,7                                       | 1,2  | 6,1 | 12,2                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| Unternehmensgruppen mit Schwerpunkt im Produzierenden Gewerbe 7) |           |                                   |                                |                                   |                                |   |     |                              |      |                              |                                   |      |   |      |     |                        |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2017   | 1 396,0   | 5,5                               | 187,5                          | 16,6                              | 13,4                           | 1,3                                       | 7,1 | 11,0                         | 15,8 | 112,6                        | 40,6                              | 8,1  | 2,0                                       | 3,2  | 6,8 | 10,4                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2018 6)  | 1 367,7   | 1,0                               | 175,7                          | -1,5                              | 12,9                           | -0,3                                      | 6,9 | 10,7                         | 15,8 | 100,7                        | -7,1                              | 7,4  | -0,6                                      | 2,9  | 7,0 | 11,3                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2019   | 1 411,0   | 2,0                               | 168,1                          | -4,4                              | 11,9                           | -0,8                                      | 6,9 | 11,4                         | 16,6 | 76,3                         | -23,8                             | 5,4  | -1,8                                      | 1,4  | 5,8 | 10,1                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2020   | 1 285,2   | -9,4                              | 143,6                          | -8,6                              | 11,2                           | 0,1                                       | 5,4 | 10,6                         | 16,4 | 29,1                         | -48,1                             | 2,3  | -2,3                                      | -0,8 | 4,3 | 9,8                    |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2021   | 1 585,7   | 22,4                              | 208,8                          | 46,0                              | 13,2                           | 2,1                                       | 7,9 | 12,8                         | 17,5 | 118,6                        | 325,6                             | 7,5  | 5,4                                       | 2,8  | 7,8 | 11,1                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2022   | 1 957,3   | 21,7                              | 222,9                          | 4,7                               | 11,4                           | -1,8                                      | 6,9 | 11,3                         | 16,2 | 116,2                        | -4,7                              | 5,9  | -1,6                                      | 1,8  | 6,5 | 10,7                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2023   | 1 783,8   | -8,2                              | 233,7                          | 5,7                               | 13,1                           | 1,7                                       | 7,2 | 11,3                         | 16,0 | 124,1                        | 7,6                               | 7,0  | 1,0                                       | 2,1  | 6,6 | 11,3                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2024 p)  | 1 697,5   | -3,9                              | 230,2                          | -0,8                              | 13,6                           | 0,4                                       | 5,7 | 11,8                         | 17,4 | 118,0                        | -4,8                              | 7,0  | -0,1                                      | 1,7  | 6,0 | 11,8                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2020 1.Hj.   | 580,6     | -16,0                             | 49,0                           | -42,4                             | 8,4                            | -3,8                                      | 4,4 | 8,8                          | 14,9 | 0,2                          | -101,7                            | 0,0  | -6,2                                      | -2,4 | 3,1 | 7,8                    |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2.Hj.  | 704,6     | -3,0                              | 94,6                           | 25,4                              | 13,4                           | 3,4                                       | 6,4 | 11,9                         | 18,4 | 28,9                         | 19,6                              | 4,1  | 1,1                                       | 0,3  | 6,0 | 10,4                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2021 1.Hj.   | 731,9     | 24,0                              | 111,2                          | 126,9                             | 15,2                           | 6,9                                       | 8,2 | 12,6                         | 18,6 | 66,7                         | .                                 | 9,1  | 9,3                                       | 3,0  | 8,1 | 12,1                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2.Hj.  | 854,2     | 21,1                              | 97,7                           | 3,8                               | 11,4                           | -1,9                                      | 7,8 | 12,2                         | 17,4 | 51,9                         | 80,7                              | 6,1  | 2,0                                       | 2,6  | 6,9 | 11,4                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2022 1.Hj.   | 923,3     | 23,8                              | 110,8                          | -2,5                              | 12,0                           | -3,3                                      | 7,5 | 11,4                         | 16,2 | 59,0                         | -14,2                             | 6,4  | -2,8                                      | 2,3  | 6,3 | 10,3                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2.Hj.  | 1 035,7   | 19,9                              | 112,2                          | 13,1                              | 10,8                           | -0,7                                      | 5,9 | 10,8                         | 16,7 | 57,4                         | 7,7                               | 5,5  | -0,6                                      | 1,3  | 6,4 | 11,4                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2023 1.Hj.   | 894,9     | -2,9                              | 128,9                          | 16,7                              | 14,4                           | 2,4                                       | 7,0 | 11,7                         | 16,2 | 76,7                         | 30,5                              | 8,6  | 2,2                                       | 2,1  | 6,6 | 10,7                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2.Hj.  | 889,9     | -13,0                             | 104,8                          | -5,0                              | 11,8                           | 1,0                                       | 6,6 | 12,3                         | 17,3 | 47,5                         | -16,0                             | 5,3  | -0,2                                      | 1,7  | 6,6 | 11,9                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2024 1.Hj.   | 838,3     | -4,9                              | 119,9                          | -5,8                              | 14,3                           | -0,1                                      | 7,4 | 11,3                         | 16,5 | 71,2                         | -6,8                              | 8,5  | -0,2                                      | 2,7  | 6,3 | 10,3                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2.Hj. p)   | 863,4     | -2,8                              | 110,2                          | 5,4                               | 12,8                           | 1,0                                       | 5,6 | 11,3                         | 17,0 | 46,5                         | -1,7                              | 5,4  | 0,1                                       | 0,0  | 6,0 | 11,3                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| Unternehmensgruppen mit Schwerpunkt im Dienstleistungssektor     |           |                                   |                                |                                   |                                |   |     |                              |      |                              |                                   |      |   |      |     |                        |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2017   | 323,3     | 3,5                               | 55,8                           | 8,3                               | 17,3                           | 0,8                                       | 6,8 | 11,1                         | 23,0 | 29,4                         | 11,4                              | 9,1  | 0,6                                       | 2,1  | 6,9 | 15,1                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2018 6)  | 339,1     | -0,6                              | 57,1                           | 1,3                               | 16,8                           | 0,3                                       | 5,5 | 10,5                         | 24,7 | 28,5                         | -3,5                              | 8,4  | -0,3                                      | 1,4  | 5,7 | 16,6                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2019   | 353,6     | 4,8                               | 65,4                           | 15,2                              | 18,5                           | 1,7                                       | 6,9 | 13,8                         | 24,5 | 29,2                         | 2,8                               | 8,3  | -0,2                                      | 2,4  | 5,9 | 16,2                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2020   | 347,6     | -6,1                              | 70,0                           | -5,4                              | 20,1                           | 0,1                                       | 7,2 | 13,5                         | 22,1 | 23,0                         | -22,1                             | 6,6  | -1,4                                      | -0,6 | 6,5 | 12,2                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2021   | 408,9     | 12,9                              | 88,9                           | 21,6                              | 21,7                           | 1,6                                       | 7,7 | 15,1                         | 23,9 | 42,8                         | 79,8                              | 10,5 | 3,9                                       | 2,9  | 8,9 | 15,5                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2022   | 474,0     | 17,4                              | 101,9                          | 15,3                              | 21,5                           | -0,4                                      | 5,2 | 13,4                         | 22,8 | 53,8                         | 26,4                              | 11,4 | 0,8                                       | 1,0  | 7,3 | 14,5                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2023   | 454,6     | -5,6                              | 89,9                           | -11,2                             | 19,8                           | -1,3                                      | 5,6 | 13,0                         | 22,5 | 45,9                         | -13,7                             | 10,1 | -1,0                                      | 1,6  | 6,9 | 13,2                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2024 p)  | 502,1     | 5,2                               | 96,5                           | 6,6                               | 19,2                           | 0,3                                       | 4,8 | 11,5                         | 19,9 | 52,0                         | 10,4                              | 10,4 | 0,5                                       | 0,8  | 5,5 | 12,6                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2020 1.Hj.   | 163,9     | -8,1                              | 29,2                           | -9,4                              | 17,8                           | -0,3                                      | 5,6 | 10,8                         | 21,3 | 7,7                          | -36,4                             | 4,7  | -2,1                                      | -2,1 | 4,3 | 11,1                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2.Hj.  | 183,8     | -4,2                              | 40,8                           | -2,2                              | 22,2                           | 0,4                                       | 9,2 | 14,7                         | 23,3 | 15,3                         | -12,8                             | 8,3  | -0,9                                      | 2,6  | 7,5 | 13,3                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2021 1.Hj.   | 188,1     | 7,6                               | 40,3                           | 26,1                              | 21,4                           | 3,1                                       | 6,6 | 12,4                         | 24,5 | 17,8                         | 120,0                             | 9,5  | 4,8                                       | 0,8  | 6,7 | 13,6                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2.Hj.  | 221,4     | 17,9                              | 48,7                           | 18,2                              | 22,0                           | 0,1                                       | 9,6 | 16,9                         | 25,0 | 25,1                         | 59,2                              | 11,3 | 3,0                                       | 4,2  | 9,6 | 17,4                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2022 1.Hj.   | 226,3     | 22,0                              | 50,1                           | 25,3                              | 22,2                           | 0,6                                       | 4,6 | 11,7                         | 21,1 | 25,9                         | 46,4                              | 11,5 | 1,9                                       | -0,5 | 6,5 | 14,2                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2.Hj.  | 247,6     | 13,4                              | 51,8                           | 7,0                               | 20,9                           | -1,3                                      | 5,2 | 14,7                         | 24,2 | 27,9                         | 12,1                              | 11,3 | -0,1                                      | 2,2  | 7,7 | 16,6                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2023 1.Hj.   | 217,1     | -3,6                              | 43,1                           | -11,8                             | 19,9                           | -1,9                                      | 4,7 | 9,9                          | 19,5 | 21,5                         | -14,4                             | 9,9  | -1,3                                      | -2,2 | 4,6 | 12,7                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2.Hj.  | 237,7     | -7,5                              | 46,8                           | -10,7                             | 19,7                           | -0,7                                      | 5,9 | 14,8                         | 23,5 | 24,4                         | -13,0                             | 10,3 | -0,7                                      | 0,9  | 7,5 | 16,1                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2024 1.Hj.   | 237,2     | 3,0                               | 40,7                           | -6,0                              | 17,2                           | -1,7                                      | 5,5 | 8,7                          | 17,1 | 18,5                         | -14,1                             | 7,8  | -1,6                                      | -0,3 | 3,7 | 9,4                    |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |
| 2.Hj. p)   | 265,1     | 7,2                               | 55,8                           | 18,2                              | 21,0                           | 1,9                                       | 5,6 | 13,5                         | 24,9 | 33,5                         | 31,4                              | 12,6 | 2,3                                       | 2,2  | 7,4 | 15,8                   |  |  |               |  |  |                        |  |  |               |  |  |

\* Im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse zugelassene nichtfinanzielle Unternehmensgruppen, die viertel- bzw. halbjährlich IFRS-Konzernabschlüsse publizieren und einen nennenswerten Wertschöpfungsbeitrag in Deutschland erbringen. Ohne Grundstücks- und Wohnungswesen. **1** Earnings before interest, taxes, depreciation and amortisation - Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte (operatives Ergebnis vor Abschreibungen). **2** Earnings before interest and taxes - Ergebnis vor Zinsen und Steuern (operatives Ergebnis). **3** Quantangaben basieren auf den ungewogenen Umsatzrenditen der Unternehmensgruppen. **4** Jahreswerte entsprechen nicht zwangsläufig der Summe der Halbjahreswerte. Siehe Qualitätsbericht zur Konzernabschlusstatistik S. 3. **5** Bereinigt um erhebliche Veränderungen im Konsolidierungskreis großer Unternehmensgruppen sowie im Berichtskreis. Siehe Qualitätsbericht zur Konzernabschlusstatistik S. 6. **6** Ab 2018: signifikante IFRS-Standardänderungen, die die Vergleichbarkeit mit den Vorperioden einschränken. **7** Einschl. Unternehmensgruppen der Land- und Forstwirtschaft.

tilangaben basieren auf den ungewogenen Umsatzrenditen der Unternehmensgruppen. **4** Jahreswerte entsprechen nicht zwangsläufig der Summe der Halbjahreswerte. Siehe Qualitätsbericht zur Konzernabschlusstatistik S. 3. **5** Bereinigt um erhebliche Veränderungen im Konsolidierungskreis großer Unternehmensgruppen sowie im Berichtskreis. Siehe Qualitätsbericht zur Konzernabschlusstatistik S. 6. **6** Ab 2018: signifikante IFRS-Standardänderungen, die die Vergleichbarkeit mit den Vorperioden einschränken. **7** Einschl. Unternehmensgruppen der Land- und Forstwirtschaft.

## XII. Außenwirtschaft

### 1. Wichtige Posten der Zahlungsbilanz für den Euroraum \*)

Mio €

| Position  | 2022      | 2023      | 2024      | 2024      |           | 2025      |          |                     |                   |
|---|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|----------|---------------------|-------------------|
|   |           |           |           | 3.Vj.     | 4.Vj.     | 1.Vj.     | März     | April <sup>r)</sup> | Mai <sup>p)</sup> |
| I. Leistungsbilanz  | - 19 291  | + 244 539 | + 397 986 | + 105 700 | + 101 058 | + 64 760  | + 42 193 | + 18 047            | + 1 017           |
| 1. Warenhandel  |           |           |           |           |           |           |          |                     |                   |
| Einnahmen   | 2 875 131 | 2 814 975 | 2 819 192 | 696 636   | 718 301   | 740 053   | 271 882  | 238 917             | 237 400           |
| Ausgaben  | 2 920 653 | 2 563 478 | 2 455 532 | 615 407   | 627 342   | 630 830   | 219 911  | 211 637             | 206 455           |
| Saldo   | - 45 522  | + 251 497 | + 363 661 | + 81 229  | + 90 959  | + 109 223 | + 51 970 | + 27 280            | + 30 945          |
| 2. Dienstleistungen   |           |           |           |           |           |           |          |                     |                   |
| Einnahmen   | 1 346 067 | 1 391 726 | 1 520 165 | 391 693   | 393 712   | 366 481   | 126 302  | 122 327             | 126 268           |
| Ausgaben  | 1 178 322 | 1 259 636 | 1 354 328 | 338 781   | 365 856   | 348 297   | 117 681  | 114 308             | 109 519           |
| Saldo   | + 167 744 | + 132 091 | + 165 836 | + 52 912  | + 27 856  | + 18 184  | + 8 621  | + 8 018             | + 16 748          |
| 3. Primäreinkommen  |           |           |           |           |           |           |          |                     |                   |
| Einnahmen   | 1 083 935 | 1 283 668 | 1 348 918 | 328 957   | 362 120   | 322 048   | 112 775  | 112 651             | 113 127           |
| Ausgaben  | 1 051 109 | 1 253 937 | 1 308 900 | 315 564   | 327 014   | 336 423   | 115 183  | 115 590             | 147 922           |
| Saldo   | + 32 826  | + 29 731  | + 40 018  | + 13 393  | + 35 106  | - 14 375  | - 2 408  | - 2 939             | - 34 795          |
| 4. Sekundäreinkommen  |           |           |           |           |           |           |          |                     |                   |
| Einnahmen   | 170 461   | 182 729   | 190 545   | 44 387    | 51 728    | 47 663    | 17 705   | 15 626              | 17 639            |
| Ausgaben  | 344 802   | 351 509   | 362 074   | 86 222    | 104 590   | 95 936    | 33 695   | 29 939              | 29 520            |
| Saldo   | - 174 340 | - 168 780 | - 171 529 | - 41 835  | - 52 862  | - 48 272  | - 15 990 | - 14 312            | - 11 881          |
| II. Vermögensänderungsbilanz                                  | + 148 797 | + 41 336  | + 4 864   | + 4 559   | + 12 085  | + 5 417   | + 3 386  | + 1 899             | + 1 888           |
| III. Kapitalbilanz <sup>1)</sup>                              | + 58 256  | + 311 994 | + 469 536 | + 151 850 | + 87 192  | + 55 437  | + 28 744 | + 35 916            | + 42 353          |
| 1. Direktinvestitionen  |           |           |           |           |           |           |          |                     |                   |
| Inländ. Anlagen außerhalb des Euroraums                       | + 252 360 | + 47 426  | + 159 332 | + 12 746  | - 20 586  | + 24 281  | - 16 982 | - 12 828            | + 29 392          |
| Ausländ. Anlagen innerhalb des Euroraums                      | + 142 024 | - 306 703 | + 143 876 | - 2 433   | + 57 742  | + 90 532  | - 14 095 | + 45 435            | + 31 885          |
| Ausländ. Anlagen innerhalb des Euroraums                      | - 110 336 | - 354 129 | - 15 455  | - 15 178  | + 78 328  | + 66 252  | + 2 886  | + 58 264            | + 2 493           |
| 2. Wertpapieranlagen  |           |           |           |           |           |           |          |                     |                   |
| Inländ. Anlagen außerhalb des Euroraums                       | - 250 071 | - 54 629  | - 74 312  | - 26 420  | + 58 556  | + 30 594  | + 31 130 | + 64 940            | - 49 163          |
| Ausländ. Anlagen innerhalb des Euroraums                      | - 156 307 | + 482 627 | + 770 469 | + 195 524 | + 219 728 | + 206 146 | + 64 996 | + 19 693            | + 47 133          |
| Aktien und  |           |           |           |           |           |           |          |                     |                   |
| Investmentfondsanteile  | - 157 320 | + 93 507  | + 240 647 | + 61 463  | + 88 400  | + 18 109  | - 9 271  | - 2 858             | + 2 674           |
| kurzfristige  |           |           |           |           |           |           |          |                     |                   |
| Schuldverschreibungen   | - 105 508 | + 116 046 | + 113 672 | + 31 169  | + 59 464  | + 8 087   | - 2 835  | + 20 408            | - 6 539           |
| langfristige  |           |           |           |           |           |           |          |                     |                   |
| Schuldverschreibungen   | + 106 521 | + 273 074 | + 416 151 | + 102 892 | + 71 864  | + 179 951 | + 77 102 | + 2 142             | + 50 998          |
| Ausländ. Anlagen innerhalb des Euroraums                      |           |           |           |           |           |           |          |                     |                   |
| Aktien und  | + 93 764  | + 537 256 | + 844 781 | + 221 944 | + 161 172 | + 175 552 | + 33 867 | - 45 248            | + 96 295          |
| Investmentfondsanteile  | + 61 844  | + 172 029 | + 408 732 | + 129 626 | + 116 126 | + 111 777 | + 3 002  | - 16 118            | - 2 953           |
| kurzfristige  |           |           |           |           |           |           |          |                     |                   |
| Schuldverschreibungen   | - 73 996  | - 16 539  | - 17 850  | + 11 534  | - 3 372   | + 8 983   | + 32 033 | - 17 464            | + 2 249           |
| langfristige  |           |           |           |           |           |           |          |                     |                   |
| Schuldverschreibungen   | + 105 916 | + 381 766 | + 453 899 | + 80 785  | + 48 418  | + 54 792  | - 1 168  | - 11 666            | + 96 999          |
| 3. Finanzderivate und Mitarbeiteraktienoptionen               | + 107 079 | + 8 143   | + 47 347  | - 4 576   | + 18 941  | - 6 300   | - 18 100 | - 8 499             | + 15 291          |
| 4. Übriger Kapitalverkehr                                     |           |           |           |           |           |           |          |                     |                   |
| Eurosistem  | - 69 012  | + 323 421 | + 332 521 | + 174 054 | + 26 571  | + 7 673   | + 33 254 | - 12 853            | + 44 561          |
| Staat   | + 172 687 | + 317 994 | + 39 516  | + 30 524  | - 47 701  | + 40 115  | + 19 812 | + 3 131             | + 10 464          |
| Monetäre Finanzinstitute <sup>2)</sup>                        | - 51 208  | - 7 594   | - 23 241  | - 27 099  | + 14 693  | - 26 021  | - 21 949 | - 9 548             | - 548             |
| Unternehmen und Privatpersonen                                | - 305 856 | + 155 902 | + 360 510 | + 167 227 | + 46 386  | - 432     | - 10 804 | - 1 182             | + 47 322          |
| Unternehmen und Privatpersonen                                | + 115 365 | - 142 881 | - 44 263  | + 3 402   | + 13 193  | - 5 989   | + 46 194 | - 5 254             | - 12 676          |
| 5. Währungsreserven des Euroraums                             | + 17 900  | - 12 368  | + 4 648   | - 3 954   | + 3 709   | - 811     | - 557    | + 5 156             | + 2 271           |
| IV. Saldo der statistisch nicht aufgliederbaren Transaktionen | - 71 249  | + 26 118  | + 66 686  | + 41 590  | - 25 951  | - 14 741  | - 16 835 | + 15 969            | + 39 448          |

\* Quelle: EZB, gemäß den internationalen Standards des Balance of Payments Manual in der 6. Auflage des Internationalen Währungsfonds. <sup>1</sup> Zunahme: + / Abnahme: -. <sup>2</sup> Ohne Eurosistem.



## XII. Außenwirtschaft

### 2. Wichtige Posten der Zahlungsbilanz der Bundesrepublik Deutschland (Salden)

Mio €

| Zeit       | Leistungsbilanz |             |  |                       |                      |                        |           | Vermögens-<br>änderungs-<br>bilanz 2) | Kapitalbilanz 3)                   |         | Statistisch<br>nicht auf-<br>gliederbare<br>Trans-<br>aktionen 4) |        |   |        |   |         |   |        |   |        |
|------------|-----------------|-------------|--|-----------------------|----------------------|------------------------|-----------|---------------------------------------|------------------------------------|---------|---|--------|---|--------|---|---------|---|--------|---|--------|
|            | Insgesamt       | Warenhandel |  | Dienst-<br>leistungen | Primär-<br>einkommen | Sekundär-<br>einkommen | Insgesamt |                                       | darunter:<br>Währungs-<br>reserven |         |   |        |   |        |   |         |   |        |   |        |
|            |                 |             | darunter:<br>Ergänzungen<br>zum Außen-<br>handel, Saldo 1) |                       |                      |                        |           |                                       |                                    |         |   |        |   |        |   |         |   |        |   |        |
|            |                 |             |  |                       |                      |                        |           |                                       |                                    |         |   |        |   |        |   |         |   |        |   |        |
| 2010       | +               | 150 210     | +  | 159 328               | -                    | 8 801                  | -         | 25 147                                | +                                  | 52 346  | -   | 36 317 | + | 19     | + | 73 036  | + | 1 613  | - | 77 192 |
| 2011       | +               | 172 827     | +  | 164 171               | -                    | 8 902                  | -         | 30 158                                | +                                  | 70 336  | -   | 31 523 | - | 1 070  | + | 101 101 | + | 2 836  | - | 70 657 |
| 2012       | +               | 201 277     | +  | 200 916               | -                    | 10 420                 | -         | 31 425                                | +                                  | 67 297  | -   | 35 511 | - | 2 167  | + | 131 252 | + | 1 297  | - | 67 858 |
| 2013       | +               | 192 346     | +  | 199 951               | -                    | 17 770                 | -         | 34 257                                | +                                  | 66 870  | -   | 40 218 | - | 2 970  | + | 200 883 | + | 838    | + | 11 507 |
| 2014       | +               | 215 932     | +  | 218 515               | -                    | 15 863                 | -         | 22 941                                | +                                  | 61 801  | -   | 41 443 | + | 336    | + | 231 400 | - | 2 564  | + | 15 132 |
| 2015       | +               | 250 088     | +  | 245 054               | -                    | 18 813                 | -         | 16 236                                | +                                  | 60 040  | -   | 38 770 | - | 1 769  | + | 227 420 | - | 2 213  | - | 20 899 |
| 2016       | +               | 284 662     | +  | 250 397               | -                    | 21 830                 | -         | 18 346                                | +                                  | 90 869  | -   | 38 259 | - | 1 345  | + | 269 282 | + | 1 686  | - | 14 034 |
| 2017       | +               | 268 729     | +  | 257 041               | -                    | 12 757                 | -         | 21 212                                | +                                  | 83 864  | -   | 50 964 | - | 6 479  | + | 274 766 | - | 1 269  | + | 12 515 |
| 2018       | +               | 289 187     | +  | 218 739               | -                    | 27 726                 | -         | 14 010                                | +                                  | 134 180 | -   | 49 722 | - | 3 602  | + | 261 115 | + | 392    | - | 24 470 |
| 2019       | +               | 278 477     | +  | 213 201               | -                    | 39 862                 | -         | 14 443                                | +                                  | 130 094 | -   | 50 375 | - | 4 907  | + | 200 831 | - | 544    | - | 72 739 |
| 2020       | +               | 218 031     | +  | 177 742               | -                    | 21 461                 | +         | 6 633                                 | +                                  | 87 061  | -   | 53 406 | - | 10 520 | + | 168 954 | - | 51     | - | 38 557 |
| 2021       | +               | 254 406     | +  | 187 660               | -                    | 5 281                  | +         | 3 833                                 | +                                  | 122 860 | -   | 59 947 | - | 3 480  | + | 205 068 | + | 31 892 | - | 45 858 |
| 2022       | +               | 152 037     | +  | 133 232               | +                    | 19 937                 | -         | 32 035                                | +                                  | 119 281 | -   | 68 441 | - | 20 743 | + | 150 721 | + | 4 426  | + | 19 427 |
| 2023       | +               | 232 793     | +  | 227 114               | -                    | 28 799                 | -         | 63 437                                | +                                  | 136 787 | -   | 67 671 | - | 26 771 | + | 195 438 | + | 884    | - | 10 584 |
| 2024       | +               | 243 782     | +  | 236 866               | -                    | 41 809                 | -         | 74 825                                | +                                  | 150 268 | -   | 68 528 | - | 22 856 | + | 253 030 | - | 1 440  | + | 32 104 |
| 2022 3.Vj. | +               | 23 992      | +  | 31 087                | +                    | 8 246                  | -         | 21 778                                | +                                  | 32 105  | -   | 17 423 | - | 6 581  | - | 21 278  | + | 784    | - | 38 689 |
| 4.Vj.      | +               | 46 330      | +  | 32 455                | +                    | 3 162                  | -         | 5 879                                 | +                                  | 41 418  | -   | 21 665 | - | 5 670  | + | 60 460  | + | 845    | + | 19 801 |
| 2023 1.Vj. | +               | 61 696      | +  | 54 420                | -                    | 6 386                  | -         | 9 381                                 | +                                  | 33 261  | -   | 16 605 | - | 13 907 | + | 59 707  | + | 224    | + | 11 918 |
| 2.Vj.      | +               | 39 737      | +  | 52 656                | -                    | 4 743                  | -         | 17 533                                | +                                  | 14 724  | -   | 10 110 | - | 3 996  | + | 34 049  | + | 1 096  | - | 1 692  |
| 3.Vj.      | +               | 59 434      | +  | 58 486                | -                    | 7 531                  | -         | 24 379                                | +                                  | 41 173  | -   | 15 846 | - | 3 887  | + | 30 242  | - | 790    | - | 25 305 |
| 4.Vj.      | +               | 71 926      | +  | 61 552                | -                    | 10 139                 | -         | 12 145                                | +                                  | 47 629  | -   | 25 110 | - | 4 981  | + | 71 440  | + | 355    | + | 4 495  |
| 2024 1.Vj. | +               | 83 801      | +  | 69 035                | -                    | 9 191                  | -         | 9 646                                 | +                                  | 40 263  | -   | 15 850 | - | 9 216  | + | 47 670  | + | 378    | - | 26 916 |
| 2.Vj.      | +               | 60 520      | +  | 66 772                | -                    | 10 392                 | -         | 19 506                                | +                                  | 23 411  | -   | 10 157 | - | 2 467  | + | 29 038  | + | 746    | - | 29 014 |
| 3.Vj.      | +               | 54 091      | +  | 56 166                | -                    | 9 241                  | -         | 26 960                                | +                                  | 40 186  | -   | 15 301 | - | 4 670  | + | 88 089  | - | 890    | + | 38 668 |
| 4.Vj.      | +               | 45 369      | +  | 44 892                | -                    | 12 985                 | -         | 18 712                                | +                                  | 46 409  | -   | 27 220 | - | 6 503  | + | 88 232  | - | 1 674  | + | 49 366 |
| 2025 1.Vj. | +               | 74 457      | +  | 54 573                | -                    | 7 286                  | -         | 12 378                                | +                                  | 48 213  | -   | 15 951 | - | 6 310  | + | 83 997  | + | 796    | + | 15 850 |
| 2.Vj. p)   | +               | 44 957      | +  | 45 713                | -                    | 9 583                  | -         | 18 442                                | +                                  | 28 457  | -   | 10 771 | - | 8 150  | + | 100 017 | + | 895    | + | 63 210 |
| 2023 Jan.  | +               | 15 005      | +  | 11 041                | -                    | 1 208                  | -         | 2 230                                 | +                                  | 11 182  | -   | 4 989  | - | 5 965  | - | 13 386  | - | 341    | - | 22 426 |
| Febr.      | +               | 19 943      | +  | 18 856                | -                    | 1 904                  | -         | 3 052                                 | +                                  | 9 280   | -   | 5 142  | - | 1 915  | + | 23 790  | + | 143    | + | 5 763  |
| März       | +               | 26 748      | +  | 24 523                | -                    | 3 274                  | -         | 4 099                                 | +                                  | 12 799  | -   | 6 474  | - | 6 026  | + | 49 303  | + | 423    | + | 28 581 |
| April      | +               | 16 574      | +  | 14 851                | -                    | 1 226                  | -         | 4 192                                 | +                                  | 10 957  | -   | 5 041  | - | 343    | - | 28 449  | + | 88     | - | 44 680 |
| Mai        | +               | 3 703       | +  | 15 916                | -                    | 261                    | -         | 6 228                                 | -                                  | 5 840   | -   | 145    | - | 2 364  | + | 7 821   | + | 45     | + | 6 482  |
| Juni       | +               | 19 460      | +  | 21 889                | -                    | 3 255                  | -         | 7 113                                 | +                                  | 9 608   | -   | 4 924  | - | 1 289  | + | 54 678  | + | 962    | + | 36 507 |
| Juli       | +               | 16 515      | +  | 18 549                | -                    | 2 296                  | -         | 7 866                                 | +                                  | 11 692  | -   | 5 860  | - | 4 672  | - | 4 861   | - | 118    | - | 16 704 |
| Aug.       | +               | 19 516      | +  | 19 670                | -                    | 2 248                  | -         | 10 479                                | +                                  | 15 412  | -   | 5 087  | - | 683    | + | 33 984  | - | 107    | + | 15 150 |
| Sept.      | +               | 23 403      | +  | 20 267                | -                    | 2 986                  | -         | 6 035                                 | +                                  | 14 070  | -   | 4 898  | + | 1 467  | + | 1 119   | - | 566    | - | 23 751 |
| Okt.       | +               | 18 061      | +  | 21 226                | -                    | 2 394                  | -         | 10 961                                | +                                  | 14 061  | -   | 6 265  | - | 3 426  | + | 5 057   | + | 858    | - | 9 578  |
| Nov.       | +               | 29 176      | +  | 23 576                | -                    | 4 755                  | -         | 3 224                                 | +                                  | 14 992  | -   | 6 169  | - | 3 838  | + | 30 547  | + | 65     | + | 5 209  |
| Dez.       | +               | 24 689      | +  | 16 749                | -                    | 2 991                  | +         | 2 039                                 | +                                  | 18 576  | -   | 12 675 | + | 2 283  | + | 35 836  | - | 569    | + | 8 864  |
| 2024 Jan.  | +               | 27 850      | +  | 23 092                | -                    | 1 915                  | -         | 4 326                                 | +                                  | 13 658  | -   | 4 574  | - | 6 188  | + | 9 653   | - | 249    | - | 12 009 |
| Febr.      | +               | 27 305      | +  | 23 391                | -                    | 3 698                  | -         | 2 005                                 | +                                  | 10 929  | -   | 5 010  | - | 2 024  | + | 14 651  | + | 1 193  | - | 10 630 |
| März       | +               | 28 646      | +  | 22 552                | -                    | 3 577                  | -         | 3 315                                 | +                                  | 15 676  | -   | 6 267  | - | 1 003  | + | 23 366  | - | 566    | - | 4 277  |
| April      | +               | 24 627      | +  | 24 041                | -                    | 3 183                  | -         | 6 304                                 | +                                  | 10 564  | -   | 3 673  | - | 2 876  | - | 3 068   | - | 317    | - | 24 819 |
| Mai        | +               | 15 604      | +  | 22 392                | -                    | 2 667                  | -         | 7 251                                 | +                                  | 1 938   | -   | 1 475  | - | 1 783  | + | 22 060  | + | 156    | + | 8 239  |
| Juni       | +               | 20 289      | +  | 20 340                | -                    | 4 542                  | -         | 5 951                                 | +                                  | 10 909  | -   | 5 009  | + | 2 192  | + | 10 046  | + | 908    | - | 12 434 |
| Juli       | +               | 18 326      | +  | 20 860                | -                    | 2 053                  | -         | 9 487                                 | +                                  | 12 715  | -   | 5 762  | - | 2 550  | + | 43 838  | - | 1 194  | + | 28 062 |
| Aug.       | +               | 15 788      | +  | 17 198                | -                    | 3 872                  | -         | 10 347                                | +                                  | 14 033  | -   | 5 097  | + | 450    | + | 5 238   | - | 552    | - | 11 000 |
| Sept.      | +               | 19 977      | +  | 18 108                | -                    | 3 317                  | -         | 7 126                                 | +                                  | 13 438  | -   | 4 442  | - | 2 570  | + | 39 012  | + | 855    | + | 21 606 |
| Okt.       | +               | 12 492      | +  | 14 749                | -                    | 1 109                  | -         | 11 069                                | +                                  | 14 781  | -   | 5 970  | - | 2 618  | + | 9 603   | - | 1 367  | - | 270    |
| Nov.       | +               | 19 665      | +  | 18 795                | -                    | 5 387                  | -         | 6 311                                 | +                                  | 14 449  | -   | 7 269  | - | 1 310  | + | 32 605  | + | 1 671  | + | 14 250 |
| Dez.       | +               | 13 213      | +  | 11 348                | -                    | 6 490                  | -         | 1 332                                 | +                                  | 17 178  | -   | 13 981 | - | 2 574  | + | 46 025  | - | 1 977  | + | 35 386 |
| 2025 Jan.  | +               | 15 026      | +  | 13 755                | -                    | 671                    | -         | 6 042                                 | +                                  | 12 888  | -   | 5 575  | - | 1 482  | + | 14 016  | + | 1 192  | + | 472    |
| Febr.      | +               | 26 505      | +  | 20 476                | -                    | 838                    | -         | 4 024                                 | +                                  | 15 294  | -   | 5 241  | - | 2 913  | + | 638     | - | 64     | - | 22 954 |
| März       | +               | 32 926      | +  | 20 343                | -                    | 5 776                  | -         | 2 312                                 | +                                  | 20 031  | -   | 5 135  | - | 1 915  | + | 69 343  | - | 332    | + | 38 332 |
| April      | +               | 18 900      | +  | 15 355                | -                    | 1 545                  | -         | 6 321                                 | +                                  | 14 416  | -   | 4 550  | - | 1 701  | + | 18 560  | + | 516    | + | 1 361  |
| Mai r)     | +               | 7 461       | +  | 14 956                | -                    | 5 228                  | -         | 5 001                                 | -                                  | 1 187   | -   | 1 308  | - | 2 863  | + | 32 091  | + | 640    | + | 27 493 |
| Juni p)    | +               | 18 596      | +  | 15 402                | -                    | 2 810                  | -         | 7 121                                 | +                                  | 15 228  | -   | 4 913  | - | 3 586  | + | 49 366  | - | 261    | + | 34 356 |

1 Unter anderem Lagerverkehr auf inländische Rechnung, Absetzungen der Rückwaren und Absetzungen der Aus- bzw. Einfuhren in Verbindung mit Lohnveredelung.

2 Einschl. Nettoerwerb/-veräußerung von nichtproduziertem Sachvermögen.

3 Zunahme an Nettoauslandsvermögen: + / Abnahme: -. 4 Statistischer Restposten, der die Differenz zwischen dem Saldo der Kapitalbilanz und den Salden der Leistungs- sowie der Vermögensänderungsbilanz abbildet.

## XII. Außenwirtschaft

### 3. Außenhandel (Spezialhandel) der Bundesrepublik Deutschland nach Ländergruppen und Ländern \*)

Mio €

| Ländergruppe/Land   |         | 2022      | 2023      | 2024      | 2025     |          |          |          |          |          |
|---|---------|-----------|-----------|-----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|
|   |         |           |           |           | Januar   | Februar  | März     | April    | Mai      | Juni     |
| Alle Länder 1)  | Ausfuhr | 1 594 342 | 1 575 209 | 1 548 758 | 125 133  | 129 944  | 140 260  | 131 732  | 130 280  | 128 668  |
|   | Einfuhr | 1 506 254 | 1 357 465 | 1 307 598 | 112 077  | 111 124  | 117 532  | 115 703  | 112 450  | 113 166  |
|   | Saldo   | + 88 088  | + 217 744 | + 241 161 | + 13 056 | + 18 820 | + 22 728 | + 16 029 | + 17 830 | + 15 501 |
| I. Europäische Länder                                     | Ausfuhr | 1 091 862 | 1 072 633 | 1 053 375 | 87 974   | 89 046   | 96 176   | 91 580   | 91 258   | 91 654   |
|   | Einfuhr | 973 845   | 874 238   | 835 486   | 70 150   | 73 271   | 74 559   | 73 621   | 71 965   | 72 236   |
|   | Saldo   | + 118 016 | + 198 396 | + 217 890 | + 17 824 | + 15 775 | + 21 617 | + 17 959 | + 19 294 | + 19 418 |
| 1. EU-Länder (27)   | Ausfuhr | 878 946   | 859 537   | 838 756   | 70 013   | 70 146   | 76 907   | 73 005   | 72 376   | 73 018   |
|   | Einfuhr | 738 272   | 712 019   | 679 220   | 54 853   | 58 426   | 60 212   | 59 898   | 58 598   | 59 388   |
|   | Saldo   | + 140 674 | + 147 518 | + 159 535 | + 15 159 | + 11 719 | + 16 695 | + 13 107 | + 13 777 | + 13 630 |
| Euroraum (20)   | Ausfuhr | 617 386   | 603 547   | 583 869   | 48 902   | 48 752   | 53 568   | 50 882   | 49 921   | 50 726   |
|   | Einfuhr | 507 264   | 474 607   | 449 369   | 36 119   | 38 798   | 39 507   | 39 230   | 38 703   | 39 370   |
|   | Saldo   | + 110 121 | + 128 940 | + 134 500 | + 12 783 | + 9 954  | + 14 061 | + 11 652 | + 11 218 | + 11 356 |
| darunter:   |         |           |           |           |          |          |          |          |          |          |
| Belgien und<br>Luxemburg                                  | Ausfuhr | 70 927    | 67 497    | 64 888    | 5 588    | 5 257    | 5 797    | 5 552    | 5 552    | 5 327    |
|   | Einfuhr | 67 200    | 56 141    | 51 158    | 4 039    | 4 087    | 4 387    | 4 325    | 4 248    | 4 150    |
|   | Saldo   | + 3 726   | + 11 356  | + 13 730  | + 1 550  | + 1 170  | + 1 409  | + 1 227  | + 1 304  | + 1 177  |
| Frankreich  | Ausfuhr | 118 225   | 119 825   | 115 378   | 9 272    | 9 649    | 10 186   | 10 071   | 9 502    | 10 495   |
|   | Einfuhr | 69 980    | 69 872    | 67 035    | 5 056    | 5 351    | 5 851    | 5 551    | 5 591    | 6 025    |
|   | Saldo   | + 48 244  | + 49 953  | + 48 342  | + 4 216  | + 4 299  | + 4 335  | + 4 520  | + 3 911  | + 4 469  |
| Italien   | Ausfuhr | 89 149    | 85 403    | 80 250    | 6 708    | 6 860    | 7 615    | 6 879    | 6 875    | 7 152    |
|   | Einfuhr | 73 271    | 71 323    | 67 321    | 5 232    | 6 756    | 6 055    | 6 011    | 6 074    | 6 223    |
|   | Saldo   | + 15 878  | + 14 080  | + 12 928  | + 1 476  | + 104    | + 1 561  | + 868    | + 800    | + 929    |
| Niederlande   | Ausfuhr | 112 496   | 111 835   | 109 415   | 9 158    | 9 021    | 9 951    | 9 401    | 8 970    | 9 117    |
|   | Einfuhr | 115 117   | 102 911   | 93 664    | 8 042    | 8 055    | 8 409    | 8 415    | 8 186    | 8 147    |
|   | Saldo   | - 2 621   | + 8 924   | + 15 752  | + 1 116  | + 967    | + 1 541  | + 986    | + 784    | + 970    |
| Österreich  | Ausfuhr | 90 280    | 80 355    | 76 341    | 6 388    | 6 339    | 6 901    | 6 668    | 6 449    | 6 408    |
|   | Einfuhr | 58 161    | 53 744    | 50 922    | 4 062    | 4 384    | 4 482    | 4 644    | 4 552    | 4 482    |
|   | Saldo   | + 32 119  | + 26 610  | + 25 419  | + 2 326  | + 1 955  | + 2 420  | + 2 024  | + 1 897  | + 1 926  |
| Spanien   | Ausfuhr | 49 973    | 54 037    | 53 525    | 4 619    | 4 596    | 5 234    | 4 891    | 4 961    | 4 769    |
|   | Einfuhr | 37 636    | 38 636    | 37 975    | 3 114    | 3 297    | 3 635    | 3 185    | 3 471    | 3 618    |
|   | Saldo   | + 12 337  | + 15 401  | + 15 550  | + 1 504  | + 1 299  | + 1 599  | + 1 706  | + 1 489  | + 1 151  |
| Andere<br>EU-Länder                                       | Ausfuhr | 261 561   | 255 990   | 254 887   | 21 110   | 21 394   | 23 339   | 22 123   | 22 454   | 22 292   |
|   | Einfuhr | 231 008   | 237 412   | 229 851   | 18 734   | 19 628   | 20 705   | 20 669   | 19 895   | 20 018   |
|   | Saldo   | + 30 553  | + 18 578  | + 25 036  | + 2 376  | + 1 765  | + 2 634  | + 1 454  | + 2 559  | + 2 274  |
| 2. Andere europäische<br>Länder                           | Ausfuhr | 212 915   | 213 096   | 214 620   | 17 962   | 18 901   | 19 269   | 18 575   | 18 883   | 18 636   |
|   | Einfuhr | 235 573   | 162 219   | 156 265   | 15 297   | 14 845   | 14 347   | 13 723   | 13 366   | 12 848   |
|   | Saldo   | - 22 658  | + 50 878  | + 58 354  | + 2 664  | + 4 056  | + 4 922  | + 4 852  | + 5 516  | + 5 788  |
| darunter:   |         |           |           |           |          |          |          |          |          |          |
| Schweiz   | Ausfuhr | 70 611    | 66 780    | 67 979    | 6 018    | 6 467    | 6 432    | 6 376    | 6 029    | 5 836    |
|   | Einfuhr | 55 734    | 51 757    | 52 570    | 4 805    | 5 095    | 4 722    | 4 938    | 4 822    | 4 294    |
|   | Saldo   | + 14 877  | + 15 022  | + 15 409  | + 1 213  | + 1 372  | + 1 710  | + 1 438  | + 1 207  | + 1 542  |
| Vereinigtes<br>Königreich                                 | Ausfuhr | 73 767    | 78 427    | 80 325    | 6 625    | 6 611    | 6 848    | 6 065    | 7 153    | 7 098    |
|   | Einfuhr | 40 452    | 36 770    | 36 163    | 3 641    | 3 506    | 3 491    | 3 033    | 3 098    | 2 947    |
|   | Saldo   | + 33 315  | + 41 657  | + 44 162  | + 2 985  | + 3 105  | + 3 357  | + 3 031  | + 4 055  | + 4 151  |
| II. Außereuropäische<br>Länder                            | Ausfuhr | 497 428   | 497 748   | 490 519   | 36 813   | 40 517   | 43 702   | 39 779   | 38 639   | 36 627   |
|   | Einfuhr | 531 456   | 482 269   | 470 931   | 41 798   | 37 694   | 42 789   | 41 860   | 40 258   | 40 598   |
|   | Saldo   | - 34 028  | + 15 480  | + 19 588  | - 4 986  | + 2 823  | + 913    | - 2 082  | - 1 618  | - 3 971  |
| 1. Afrika   | Ausfuhr | 26 462    | 28 742    | 26 282    | 2 343    | 2 289    | 2 468    | 2 427    | 2 345    | 2 160    |
|   | Einfuhr | 34 242    | 32 477    | 32 115    | 2 933    | 2 413    | 2 965    | 2 853    | 2 774    | 3 017    |
|   | Saldo   | - 7 781   | - 3 735   | - 5 833   | - 590    | - 124    | - 497    | - 426    | - 429    | - 857    |
| 2. Amerika  | Ausfuhr | 210 652   | 216 538   | 219 069   | 16 321   | 18 382   | 20 100   | 17 577   | 16 353   | 15 893   |
|   | Einfuhr | 132 019   | 130 487   | 129 090   | 11 421   | 10 296   | 11 575   | 12 062   | 10 488   | 11 482   |
|   | Saldo   | + 78 632  | + 86 051  | + 89 979  | + 4 900  | + 8 087  | + 8 525  | + 5 515  | + 5 865  | + 4 411  |
| darunter:   |         |           |           |           |          |          |          |          |          |          |
| Vereinigte Staaten  | Ausfuhr | 156 208   | 157 930   | 161 386   | 11 973   | 13 965   | 15 241   | 13 069   | 11 778   | 11 544   |
|   | Einfuhr | 93 346    | 94 634    | 91 529    | 7 914    | 7 045    | 8 440    | 8 561    | 7 234    | 8 186    |
|   | Saldo   | + 62 863  | + 63 296  | + 69 856  | + 4 059  | + 6 920  | + 6 801  | + 4 508  | + 4 544  | + 3 358  |
| 3. Asien  | Ausfuhr | 246 289   | 238 709   | 232 138   | 17 277   | 18 878   | 20 151   | 18 824   | 18 887   | 17 321   |
|   | Einfuhr | 357 680   | 313 055   | 303 959   | 26 889   | 24 502   | 27 663   | 26 463   | 26 369   | 25 573   |
|   | Saldo   | - 111 390 | - 74 346  | - 71 821  | - 9 612  | - 5 624  | - 7 512  | - 7 638  | - 7 483  | - 8 252  |
| darunter:   |         |           |           |           |          |          |          |          |          |          |
| Länder des nahen<br>und mittleren<br>Ostens               | Ausfuhr | 29 648    | 32 039    | 33 896    | 2 776    | 2 915    | 3 028    | 2 748    | 2 855    | 2 468    |
|   | Einfuhr | 13 308    | 16 057    | 11 461    | 730      | 765      | 983      | 1 028    | 1 002    | 884      |
|   | Saldo   | + 16 341  | + 15 983  | + 22 436  | + 2 046  | + 2 150  | + 2 045  | + 1 720  | + 1 853  | + 1 584  |
| Japan   | Ausfuhr | 20 511    | 20 238    | 21 562    | 1 784    | 2 483    | 1 760    | 1 757    | 2 577    | 1 598    |
|   | Einfuhr | 25 420    | 25 568    | 22 618    | 1 784    | 1 833    | 1 913    | 1 900    | 1 915    | 1 902    |
|   | Saldo   | - 4 909   | - 5 330   | - 1 056   | + 0      | + 650    | - 154    | - 143    | + 662    | - 304    |
| Volksrepublik<br>China 2)                                 | Ausfuhr | 106 762   | 97 346    | 89 931    | 6 220    | 6 504    | 7 839    | 7 111    | 6 879    | 6 838    |
|   | Einfuhr | 192 855   | 156 831   | 156 603   | 14 152   | 12 704   | 13 979   | 13 366   | 13 591   | 13 567   |
|   | Saldo   | - 86 093  | - 59 484  | - 66 673  | - 7 931  | - 6 200  | - 6 140  | - 6 255  | - 6 712  | - 6 730  |
| Neue Industriestaaten<br>und Schwellenländer<br>Asiens 3) | Ausfuhr | 63 344    | 60 971    | 58 596    | 4 515    | 4 725    | 4 936    | 4 813    | 4 590    | 4 461    |
|   | Einfuhr | 70 936    | 66 716    | 61 971    | 5 317    | 4 794    | 5 878    | 5 460    | 5 220    | 4 968    |
|   | Saldo   | - 7 592   | - 5 745   | - 3 375   | - 802    | - 68     | - 942    | - 648    | - 630    | - 506    |
| 4. Ozeanien und<br>Polarregionen                          | Ausfuhr | 14 024    | 13 759    | 13 030    | 872      | 968      | 983      | 949      | 1 055    | 1 253    |
|   | Einfuhr | 7 514     | 6 249     | 5 767     | 554      | 483      | 586      | 482      | 626      | 526      |
|   | Saldo   | + 6 510   | + 7 510   | + 7 263   | + 317    | + 484    | + 398    | + 467    | + 428    | + 727    |

\* Quelle: Statistisches Bundesamt. Ausfuhr (fob) nach Bestimmungsländern, Einfuhr (cif) aus Ursprungsländern. Ausweis der Länder und Ländergruppen nach dem jeweils neuesten Stand. Euroraum einschl. Kroatien. 1) Einschl. Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf

sowie anderer regional nicht zuordenbarer Angaben. 2) Ohne Hongkong. 3) Brunei Darussalam, Hongkong, Indonesien, Malaysia, Philippinen, Republik Korea, Singapur, Taiwan und Thailand.

## XII. Außenwirtschaft

### 4. Dienstleistungen und Primäreinkommen der Bundesrepublik Deutschland (Salden)

Mio €

| Zeit       | Dienstleistungen |                      |                  |                         |   |   |  |                          | Primäreinkommen      |                     |                               |
|------------|------------------|----------------------|------------------|-------------------------|---|---|--|--------------------------|----------------------|---------------------|-------------------------------|
|            | Insgesamt        | darunter:            |                  |                         |   |   |  |                          | Arbeitnehmer-entgelt | Vermögens-einkommen | Sonstiges Primär-einkommen 3) |
|            |                  | Transport-leistungen | Reise-verkehr 1) | Finanzdienst-leistungen | Gebühren für die Nutzung von geistigem Eigentum | Telekommuni-kations-, EDV- und Informa-tionsdienst-leistungen | Sonstige unternehmens-bezogene Dienst-leistungen | Regierungs-leistungen 2) |                      |                     |                               |
| 2020       | + 6 633          | - 5 392              | - 14 678         | + 9 696                 | + 18 149  | - 7 941   | - 4 483  | + 2 919                  | + 5 434              | + 83 611            | - 1 984                       |
| 2021       | + 3 833          | - 5 966              | - 24 323         | + 8 648                 | + 32 149  | - 9 354   | - 9 557  | + 3 295                  | + 5 294              | + 120 632           | - 3 065                       |
| 2022       | - 32 035         | - 10 481             | - 54 946         | + 9 115                 | + 29 937  | - 11 073  | - 9 429  | + 3 865                  | + 5 502              | + 119 168           | - 5 390                       |
| 2023       | - 63 437         | - 10 495             | - 71 774         | + 9 412                 | + 21 684  | - 10 961  | - 15 676   | + 3 402                  | + 6 153              | + 134 966           | - 4 332                       |
| 2024       | - 74 825         | - 10 849             | - 74 060         | + 11 129                | + 17 826  | - 10 529  | - 21 125   | + 3 493                  | + 6 103              | + 143 900           | + 266                         |
| 2023 4.Vj. | - 12 145         | - 3 022              | - 17 021         | + 2 245                 | + 6 003   | - 885   | - 2 769  | + 668                    | + 1 846              | + 43 367            | + 2 416                       |
| 2024 1.Vj. | - 9 646          | - 1 925              | - 11 040         | + 2 890                 | + 4 919   | - 3 548   | - 4 354  | + 976                    | + 1 829              | + 38 712            | - 279                         |
| 2.Vj.      | - 19 506         | - 2 083              | - 19 410         | + 2 890                 | + 4 678   | - 2 275   | - 6 213  | + 748                    | + 1 355              | + 22 999            | - 943                         |
| 3.Vj.      | - 26 960         | - 2 628              | - 25 954         | + 2 623                 | + 4 338   | - 3 244   | - 5 196  | + 868                    | + 1 105              | + 40 422            | - 1 341                       |
| 4.Vj.      | - 18 712         | - 4 213              | - 17 656         | + 2 726                 | + 3 891   | - 1 462   | - 5 362  | + 901                    | + 1 814              | + 41 767            | + 2 828                       |
| 2025 1.Vj. | - 12 378         | - 2 959              | - 11 813         | + 2 829                 | + 5 474   | - 3 433   | - 5 736  | + 921                    | + 1 871              | + 47 696            | - 1 354                       |
| 2.Vj. p)   | - 18 442         | - 2 827              | - 20 171         | + 2 839                 | + 4 897   | - 1 915   | - 4 940  | + 751                    | + 1 387              | + 28 424            | - 1 354                       |
| 2024 Aug.  | - 10 347         | - 810                | - 9 756          | + 705                   | + 802   | - 853   | - 1 507  | + 291                    | + 368                | + 14 123            | - 458                         |
| Sept.      | - 7 126          | - 1 131              | - 8 838          | + 909                   | + 2 320   | - 315   | - 1 298  | + 298                    | + 369                | + 13 538            | - 469                         |
| Okt.       | - 11 069         | - 1 371              | - 10 914         | + 983                   | + 2 319   | - 1 509   | - 1 729  | + 329                    | + 546                | + 13 344            | + 892                         |
| Nov.       | - 6 311          | - 1 380              | - 4 692          | + 888                   | + 1 210   | - 1 038   | - 2 523  | + 458                    | + 543                | + 12 959            | + 947                         |
| Dez.       | - 1 332          | - 1 462              | - 2 050          | + 854                   | + 362   | + 1 085   | - 1 110  | + 114                    | + 725                | + 15 464            | + 990                         |
| 2025 Jan.  | - 6 042          | - 1 009              | - 3 863          | + 853                   | + 1 894   | - 1 702   | - 2 940  | + 316                    | + 623                | + 12 742            | - 477                         |
| Febr.      | - 4 024          | - 1 163              | - 3 278          | + 897                   | + 1 076   | - 1 487   | - 1 241  | + 307                    | + 623                | + 15 101            | - 430                         |
| März       | - 2 312          | - 788                | - 4 671          | + 1 079                 | + 2 505   | - 244   | - 1 555  | + 298                    | + 625                | + 19 852            | - 447                         |
| April      | - 6 321          | - 705                | - 6 472          | + 840                   | + 2 055   | - 1 166   | - 2 146  | + 301                    | + 462                | + 14 416            | - 463                         |
| Mai r)     | - 5 001          | - 815                | - 5 809          | + 1 058                 | + 1 603   | - 779   | - 1 431  | + 249                    | + 462                | - 1 228             | - 421                         |
| Juni p)    | - 7 121          | - 1 306              | - 7 890          | + 940                   | + 1 239   | + 29  | - 1 363  | + 201                    | + 462                | + 15 237            | - 470                         |

1 Seit 2001 werden auf der Ausgabenseite die Stichprobenergebnisse einer Haushaltsbefragung genutzt. 2 Einnahmen und Ausgaben öffentlicher Stellen für Dienstleistungen, soweit sie nicht unter anderen Positionen ausgewiesen sind; einschl. Einnahmen

ausländischer militärischer Dienststellen. 3 Enthält unter anderem Pacht, Produktions- und Importabgaben an die EU sowie Subventionen von der EU.

### 5. Sekundäreinkommen und Vermögensänderungsbilanz der Bundesrepublik Deutschland (Salden)

Mio €

| Zeit       | Sekundäreinkommen |           |   |  |           |                              |                               |           | Vermögensänderungsbilanz        |                        |  |
|------------|-------------------|-----------|---|--|-----------|------------------------------|-------------------------------|-----------|---------------------------------|------------------------|--|
|            | Insgesamt         | Staat     |   | Alle Sektoren ohne Staat 2)                    |           |                              |                               | Insgesamt | Nicht produziertes Sachvermögen | Vermögensübertragungen |  |
|            |                   | Insgesamt | darunter:   |  | Insgesamt | darunter:                    |                               |           |                                 |                        |  |
|            |                   |           | Übertragungen im Rahmen von internationaler Zusammenarbeit 1) | Laufende Steuern auf Einkommen, Vermögen, u.ä. |           | Persönliche Übertragungen 3) | darunter: Heimatüberweisungen |           |                                 |                        |  |
| 2020       | – 53 406          | – 35 008  | – 11 620  | + 10 959                                       | – 18 398  | – 5 920                      | – 5 908                       | – 10 520  | – 3 547                         | – 6 973                |  |
| 2021       | – 59 947          | – 37 264  | – 8 935   | + 11 840                                       | – 22 683  | – 6 178                      | – 6 170                       | – 3 480   | – 582                           | – 2 899                |  |
| 2022       | – 68 441          | – 40 473  | – 15 081  | + 14 036                                       | – 27 968  | – 8 029                      | – 7 149                       | – 20 743  | – 16 009                        | – 4 733                |  |
| 2023       | – 67 671          | – 36 704  | – 14 101  | + 14 605                                       | – 30 967  | – 7 420                      | – 6 805                       | – 26 771  | – 19 265                        | – 7 507                |  |
| 2024       | – 68 528          | – 34 992  | – 14 547  | + 14 881                                       | – 33 536  | – 8 345                      | – 7 734                       | – 22 856  | – 15 793                        | – 7 063                |  |
| 2023 4.Vj. | – 25 110          | – 13 029  | – 6 062   | + 2 172  | – 12 081  | – 1 847                      | – 1 691                       | – 4 981   | – 3 393                         | – 1 588                |  |
| 2024 1.Vj. | – 15 850          | – 9 019   | – 3 322   | + 2 787  | – 6 831   | – 2 085                      | – 1 933                       | – 9 216   | – 6 173                         | – 3 043                |  |
| 2.Vj.      | – 10 157          | – 2 986   | – 2 323   | + 7 705  | – 7 171   | – 2 086                      | – 1 933                       | – 2 467   | – 2 124                         | – 344                  |  |
| 3.Vj.      | – 15 301          | – 9 026   | – 2 389   | + 2 114  | – 6 275   | – 2 087                      | – 1 933                       | – 4 670   | – 3 003                         | – 1 668                |  |
| 4.Vj.      | – 27 220          | – 13 961  | – 6 513   | + 2 276  | – 13 259  | – 2 087                      | – 1 933                       | – 6 503   | – 4 493                         | – 2 009                |  |
| 2025 1.Vj. | – 15 951          | – 8 582   | – 1 942   | + 3 359  | – 7 369   | – 2 035                      | – 2 028                       | – 6 310   | – 4 850                         | – 1 460                |  |
| 2.Vj. p)   | – 10 771          | – 4 350   | – 1 861   | + 7 255  | – 6 421   | – 2 035                      | – 2 028                       | – 8 150   | – 7 505                         | – 644                  |  |
| 2024 Aug.  | – 5 097           | – 3 168   | – 540   | + 520  | – 1 929   | – 695                        | – 644                         | + 450     | + 790                           | – 340                  |  |
| Sept.      | – 4 442           | – 2 326   | – 760   | + 1 191  | – 2 116   | – 696                        | – 644                         | – 2 570   | – 1 907                         | – 663                  |  |
| Okt.       | – 5 970           | – 3 559   | – 1 229   | + 510  | – 2 411   | – 693                        | – 641                         | – 2 618   | – 2 231                         | – 388                  |  |
| Nov.       | – 7 269           | – 4 883   | – 2 185   | + 458  | – 2 386   | – 692                        | – 641                         | – 1 310   | – 564                           | – 746                  |  |
| Dez.       | – 13 981          | – 5 520   | – 3 099   | + 1 307  | – 8 462   | – 702                        | – 652                         | – 2 574   | – 1 699                         | – 876                  |  |
| 2025 Jan.  | – 5 575           | – 3 380   | – 698   | + 756  | – 2 195   | – 679                        | – 676                         | – 1 482   | – 370                           | – 1 112                |  |
| Febr.      | – 5 241           | – 3 037   | – 685   | + 1 277  | – 2 204   | – 678                        | – 676                         | – 2 913   | – 2 552                         | – 361                  |  |
| März       | – 5 135           | – 2 166   | – 559   | + 1 326  | – 2 969   | – 678                        | – 676                         | – 1 915   | – 1 928                         | + 13                   |  |
| April      | – 4 550           | – 2 551   | – 446   | + 1 024  | – 1 999   | – 678                        | – 676                         | – 1 701   | – 1 559                         | – 142                  |  |
| Mai p)     | – 1 308           | + 1 005   | – 411   | + 5 033  | – 2 314   | – 679                        | – 676                         | – 2 863   | – 2 597                         | – 266                  |  |
| Juni p)    | – 4 913           | – 2 804   | – 1 004   | + 1 197  | – 2 108   | – 679                        | – 676                         | – 3 586   | – 3 350                         | – 236                  |  |

1 Ohne Vermögensübertragungen, soweit erkennbar. Enthält unentgeltliche Leistungen im Rahmen internationaler Kooperationen und sonstiger laufender Übertragungen.

2 Enthält Prämien und Leistungen von Versicherungen (ohne Lebensversicherungen). 3 Übertragungen zwischen inländischen und ausländischen Haushalten.

## XII. Außenwirtschaft

### 6. Kapitalbilanz der Bundesrepublik Deutschland (Salden)

Mio €

| Position  | 2022      | 2023      | 2024      | 2024      | 2025      |           |          |          |           |
|---|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|----------|----------|-----------|
|   |           |           |           | 4.Vj.     | 1.Vj.     | 2.Vj. p)  | April    | Mai r)   | Juni p)   |
| I. Inländische Nettokapitalanlagen im Ausland (Zunahme: +)                              | + 301 274 | + 289 509 | + 492 973 | + 25 927  | + 347 024 | + 230 960 | + 84 389 | + 40 778 | + 105 793 |
| 1. Direktinvestitionen  | + 142 394 | + 95 801  | + 73 750  | + 409     | + 36 993  | + 33 604  | + 14 695 | - 4 439  | + 23 348  |
| Beteiligungskapital   | + 77 311  | + 41 499  | + 60 401  | + 6 226   | + 21 744  | + 28 257  | + 9 282  | + 9 864  | + 9 110   |
| darunter:   |           |           |           |           |           |           |          |          |           |
| Reinvestierte Gewinne 1)  | + 42 816  | + 26 890  | + 46 610  | + 6 051   | + 18 629  | + 16 102  | + 7 656  | + 4 989  | + 3 457   |
| Direktinvestitionskredite   | + 65 083  | + 54 301  | + 13 349  | - 5 817   | + 15 248  | + 5 348   | + 5 414  | - 14 303 | + 14 237  |
| 2. Wertpapieranlagen  | + 11 568  | + 154 690 | + 219 810 | + 37 636  | + 120 934 | + 95 989  | + 7 624  | + 43 094 | + 45 271  |
| Aktien 2)   | - 15 196  | - 4 848   | + 4 784   | - 5 852   | + 9 795   | + 6 248   | - 5 778  | + 7 807  | + 4 219   |
| Investmentfondsanteile 3)   | + 32 299  | + 29 530  | + 112 082 | + 41 939  | + 41 863  | + 25 082  | + 2 173  | + 12 165 | + 10 745  |
| kurzfristige  |           |           |           |           |           |           |          |          |           |
| Schuldverschreibungen 4)  | + 16 257  | + 6 516   | + 11 825  | - 913     | + 1 513   | + 3 085   | + 190    | + 1 663  | + 1 232   |
| langfristige  |           |           |           |           |           |           |          |          |           |
| Schuldverschreibungen 5)  | - 21 791  | + 123 492 | + 91 119  | + 2 462   | + 67 762  | + 61 574  | + 11 040 | + 21 459 | + 29 075  |
| 3. Finanzderivate und   |           |           |           |           |           |           |          |          |           |
| Mitarbeiteroptionen 6)  | + 44 584  | + 35 751  | + 42 040  | + 6 191   | + 14 128  | + 19 030  | + 2 778  | + 8 181  | + 8 072   |
| 4. Übriger Kapitalverkehr 7)  | + 98 301  | + 2 383   | + 158 813 | - 16 636  | + 174 173 | + 81 441  | + 58 776 | - 6 698  | + 29 363  |
| Monetäre Finanzinstitute 8)   | + 59 454  | + 42 146  | + 163 081 | - 20 361  | + 124 920 | + 42 508  | + 7 990  | - 6 917  | + 41 435  |
| kurzfristig   | + 34 961  | + 16 508  | + 141 448 | - 23 503  | + 111 449 | + 36 776  | + 1 063  | - 6 565  | + 42 278  |
| langfristig   | + 24 455  | + 25 571  | + 21 591  | + 3 098   | + 13 467  | + 5 721   | + 6 922  | - 349    | - 851     |
| Unternehmen und   |           |           |           |           |           |           |          |          |           |
| Privatpersonen 9)   | + 49 731  | + 124 975 | + 59 759  | + 32 960  | + 28 296  | + 58 797  | + 46 386 | + 8 184  | + 4 227   |
| kurzfristig   | + 25 101  | + 106 012 | + 40 480  | + 28 721  | + 25 195  | + 56 194  | + 44 785 | + 8 085  | + 3 323   |
| langfristig   | - 7 699   | + 1 770   | - 10 220  | - 3 611   | - 1 355   | - 1 168   | + 170    | - 687    | - 651     |
| Staat   | - 25 051  | + 7 601   | - 9 215   | - 4 342   | + 359     | - 1 341   | - 1 927  | + 827    | - 242     |
| kurzfristig   | - 23 462  | + 1 732   | - 5 574   | - 4 215   | + 864     | - 793     | - 1 810  | + 903    | + 114     |
| langfristig   | - 1 587   | + 5 854   | - 3 701   | - 188     | - 505     | - 621     | - 192    | - 74     | - 356     |
| Bundesbank  | + 14 167  | - 172 339 | - 54 813  | - 24 893  | + 20 598  | - 18 522  | + 6 327  | - 8 792  | - 16 057  |
| 5. Währungsreserven   | + 4 426   | + 884     | - 1 440   | - 1 674   | + 796     | + 895     | + 516    | + 640    | - 261     |
| II. Ausländische Nettokapitalanlagen im Inland (Zunahme: +)                             | + 150 553 | + 94 072  | + 239 943 | - 62 305  | + 263 027 | + 130 942 | + 65 829 | + 8 687  | + 56 426  |
| 1. Direktinvestitionen  | + 81 451  | + 71 645  | + 43 438  | - 19 994  | + 29 540  | + 26 855  | + 15 275 | + 2 499  | + 9 081   |
| Beteiligungskapital   | + 41 127  | + 39 664  | + 38 938  | + 9 496   | + 8 035   | + 7 431   | + 8 258  | - 435    | - 392     |
| darunter:   |           |           |           |           |           |           |          |          |           |
| Reinvestierte Gewinne 1)  | + 20 572  | + 3 605   | + 8 390   | + 3 349   | + 7 085   | - 3 127   | - 941    | - 1 598  | - 588     |
| Direktinvestitionskredite   | + 40 324  | + 31 980  | + 4 500   | - 29 489  | + 21 505  | + 19 424  | + 7 017  | + 2 934  | + 9 473   |
| 2. Wertpapieranlagen  | - 2 251   | + 152 519 | + 188 399 | + 36 549  | + 76 046  | + 34 556  | - 7 350  | + 26 753 | + 15 153  |
| Aktien 2)   | - 5 717   | - 13 172  | - 5 628   | - 1 337   | + 5 733   | - 6 289   | - 2 715  | - 2 197  | - 1 377   |
| Investmentfondsanteile 3)   | - 3 281   | - 2 220   | - 1 598   | - 2 077   | + 5 785   | + 1 281   | + 634    | - 88     | + 734     |
| kurzfristige  |           |           |           |           |           |           |          |          |           |
| Schuldverschreibungen 4)  | - 33 835  | + 8 689   | - 14 682  | + 10 828  | + 7 712   | - 3 800   | - 13 230 | + 4 333  | + 5 097   |
| langfristige  |           |           |           |           |           |           |          |          |           |
| Schuldverschreibungen 5)  | + 40 581  | + 159 222 | + 210 306 | + 29 135  | + 56 815  | + 43 365  | + 7 960  | + 24 706 | + 10 699  |
| 3. Übriger Kapitalverkehr 7)  | + 71 354  | - 130 092 | + 8 106   | - 78 861  | + 157 441 | + 69 531  | + 57 904 | - 20 566 | + 32 193  |
| Monetäre Finanzinstitute 8)   | + 153 090 | - 55 218  | + 55 688  | - 87 373  | + 202 516 | + 7 407   | + 5 511  | - 34 435 | + 36 330  |
| kurzfristig   | + 160 861 | - 88 243  | + 23 059  | - 101 021 | + 197 731 | + 6 129   | + 10 501 | - 38 540 | + 34 168  |
| langfristig   | - 7 773   | + 33 019  | + 32 636  | + 13 649  | + 4 784   | + 1 277   | - 4 990  | + 4 105  | + 2 162   |
| Unternehmen und   |           |           |           |           |           |           |          |          |           |
| Privatpersonen 9)   | + 14 648  | + 64 406  | + 13 349  | - 33 624  | + 8 611   | + 39 684  | + 45 367 | + 3 169  | - 8 853   |
| kurzfristig   | - 8 243   | + 28 982  | - 9 340   | - 35 358  | + 1 773   | + 29 786  | + 40 563 | - 661    | - 10 117  |
| langfristig   | + 10 364  | + 21 072  | + 7 698   | - 1 662   | + 2 253   | + 4 896   | + 2 890  | + 2 254  | - 248     |
| Staat   | - 5 668   | - 1 032   | - 2 876   | - 4 887   | + 3 512   | + 3 949   | + 518    | + 2 075  | + 1 357   |
| kurzfristig   | - 3 253   | - 963     | - 2 938   | - 5 608   | + 3 829   | + 4 244   | + 711    | + 2 186  | + 1 347   |
| langfristig   | - 2 413   | + 123     | + 69      | + 728     | - 316     | - 294     | - 193    | - 111    | + 9       |
| Bundesbank  | - 90 717  | - 138 249 | - 58 055  | + 47 023  | - 57 198  | + 18 491  | + 6 508  | + 8 625  | + 3 358   |
| III. Saldo der Kapitalbilanz<br>(Zunahme an Nettoauslands-<br>vermögen: + / Abnahme: -) | + 150 721 | + 195 438 | + 253 030 | + 88 232  | + 83 997  | + 100 017 | + 18 560 | + 32 091 | + 49 366  |

1 Geschätzt auf der Grundlage der Angaben über den Stand der Direktinvestitionen im Ausland und in der Bundesrepublik Deutschland (siehe Statistische Fachreihe, Direktinvestitionskredite). 2 Einschl. Genußscheine. 3 Einschl. reinvestierter Erträge. 4 Kurzfristig: ursprüngliche Laufzeit bis zu einem Jahr. 5 Bis einschl. 2012 bereinigt um Stückzinsen. Langfristig: ursprüngliche Laufzeit von mehr als einem Jahr oder keine

Laufzeitbegrenzung. 6 Saldo der Transaktionen aus Optionen und Finanztermingeschäften. 7 Enthält insbesondere Finanz- und Handelskredite sowie Bargeld und Einlagen. 8 Ohne Bundesbank. 9 Enthält finanzielle Kapitalgesellschaften (ohne Monetäre Finanzinstitute) sowie nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

## XII. Außenwirtschaft

### 7. Auslandsposition der Deutschen Bundesbank \*)

Mio €

| Stand zum<br>Ende des<br>Berichts-<br>zeitraums | Auslandsaktiva |                  |                                  |                                |                                |  |                       |  |                           | Auslands-<br>passiva 3) 4) | Netto-<br>Auslands-<br>position 5) |
|---|----------------|------------------|----------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--|-----------------------|--|---------------------------|----------------------------|------------------------------------|
|   | Insgesamt      | Währungsreserven |                                  |                                |                                |  | Übrige Kapitalanlagen |  | Wertpapier-<br>anlagen 2) |                            |                                    |
|   |                | Insgesamt        | Gold und<br>Gold-<br>forderungen | Sonder-<br>ziehungs-<br>rechte | Reserve-<br>position<br>im IWF | Bargeld, Ein-<br>lagen und<br>Wertpapier-<br>anlagen | Insgesamt             | darunter:<br>Verrechnungs-<br>konten<br>innerhalb des<br>ESZB 1) |                           |                            |                                    |
|   |                |                  |                                  |                                |                                |  |                       |  |                           |                            |                                    |
| 1999 Jan. 6)                                    | 95 316         | 93 940           | 29 312                           | 1 598                          | 6 863                          | 56 167   | 1 376                 | –  | –                         | 9 628                      | 85 688                             |
| 2005  | 130 268        | 86 181           | 47 924                           | 1 601                          | 2 948                          | 33 708   | 43 184                | 29 886   | 902                       | 115 377                    | 14 891                             |
| 2006  | 104 389        | 84 765           | 53 114                           | 1 525                          | 1 486                          | 28 640   | 18 696                | 5 399  | 928                       | 134 697                    | – 30 308                           |
| 2007  | 179 492        | 92 545           | 62 433                           | 1 469                          | 949                            | 27 694   | 84 420                | 71 046   | 2 527                     | 176 569                    | 2 923                              |
| 2008  | 230 775        | 99 185           | 68 194                           | 1 576                          | 1 709                          | 27 705   | 129 020               | 115 650  | 2 570                     | 237 893                    | – 7 118                            |
| 2009  | 323 286        | 125 541          | 83 939                           | 13 263                         | 2 705                          | 25 634   | 190 288               | 177 935  | 7 458                     | 247 645                    | 75 641                             |
| 2010  | 524 695        | 162 100          | 115 403                          | 14 104                         | 4 636                          | 27 957   | 337 921               | 325 553  | 24 674                    | 273 241                    | 251 454                            |
| 2011  | 714 662        | 184 603          | 132 874                          | 14 118                         | 8 178                          | 29 433   | 475 994               | 463 311  | 54 065                    | 333 730                    | 380 932                            |
| 2012  | 921 002        | 188 630          | 137 513                          | 13 583                         | 8 760                          | 28 774   | 668 672               | 655 670  | 63 700                    | 424 999                    | 496 003                            |
| 2013  | 721 741        | 143 753          | 94 876                           | 12 837                         | 7 961                          | 28 080   | 523 153               | 510 201  | 54 834                    | 401 524                    | 320 217                            |
| 2014  | 678 804        | 158 745          | 107 475                          | 14 261                         | 6 364                          | 30 646   | 473 274               | 460 846  | 46 784                    | 396 314                    | 282 490                            |
| 2015  | 800 709        | 159 532          | 105 792                          | 15 185                         | 5 132                          | 33 423   | 596 638               | 584 210  | 44 539                    | 481 787                    | 318 921                            |
| 2016  | 990 450        | 175 765          | 119 253                          | 14 938                         | 6 581                          | 34 993   | 767 128               | 754 263  | 47 557                    | 592 723                    | 397 727                            |
| 2017  | 1 142 845      | 166 842          | 117 347                          | 13 987                         | 4 294                          | 31 215   | 923 765               | 906 941  | 52 238                    | 668 527                    | 474 318                            |
| 2018  | 1 209 982      | 173 138          | 121 445                          | 14 378                         | 5 518                          | 31 796   | 980 560               | 966 190  | 56 284                    | 770 519                    | 439 462                            |
| 2019  | 1 160 971      | 199 295          | 146 562                          | 14 642                         | 6 051                          | 32 039   | 909 645               | 895 219  | 52 031                    | 663 320                    | 497 651                            |
| 2020  | 1 429 236      | 219 127          | 166 904                          | 14 014                         | 8 143                          | 30 066   | 1 152 757             | 1 136 002  | 57 353                    | 781 339                    | 647 898                            |
| 2021  | 1 592 822      | 261 387          | 173 821                          | 46 491                         | 8 426                          | 32 649   | 1 276 150             | 1 260 673  | 55 285                    | 1 009 488                  | 583 334                            |
| 2022  | 1 617 056      | 276 488          | 184 036                          | 48 567                         | 9 480                          | 34 404   | 1 290 317             | 1 269 076  | 50 251                    | 919 441                    | 697 614                            |
| 2023  | 1 455 788      | 292 259          | 201 335                          | 48 766                         | 8 782                          | 33 376   | 1 117 978             | 1 093 371  | 45 550                    | 779 844                    | 675 943                            |
| 2024  | 1 464 391      | 363 705          | 270 580                          | 50 888                         | 8 267                          | 33 970   | 1 063 165             | 1 046 318  | 37 521                    | 723 234                    | 741 157                            |
| 2023 Febr.                                      | 1 455 724      | 276 016          | 183 755                          | 48 582                         | 9 480                          | 34 199   | 1 130 353             | 1 114 888  | 49 356                    | 743 006                    | 712 718                            |
| März  | 1 522 539      | 288 131          | 196 405                          | 48 039                         | 9 373                          | 34 314   | 1 184 604             | 1 170 620  | 49 804                    | 791 478                    | 731 061                            |
| April   | 1 431 180      | 285 667          | 194 679                          | 47 642                         | 9 297                          | 34 049   | 1 096 324             | 1 081 284  | 49 189                    | 726 986                    | 704 194                            |
| Mai   | 1 435 049      | 290 368          | 197 915                          | 48 658                         | 9 379                          | 34 416   | 1 095 750             | 1 081 900  | 48 931                    | 701 467                    | 733 582                            |
| Juni  | 1 416 292      | 280 820          | 188 991                          | 48 618                         | 9 292                          | 33 919   | 1 087 034             | 1 068 747  | 48 438                    | 718 324                    | 697 969                            |
| Juli  | 1 399 374      | 282 438          | 191 458                          | 48 368                         | 9 184                          | 33 429   | 1 068 875             | 1 052 218  | 48 061                    | 689 447                    | 709 927                            |
| Aug.  | 1 406 665      | 284 364          | 192 914                          | 48 979                         | 9 218                          | 33 253   | 1 074 575             | 1 056 420  | 47 725                    | 687 342                    | 719 322                            |
| Sept.   | 1 393 337      | 282 490          | 190 232                          | 49 647                         | 9 278                          | 33 333   | 1 064 193             | 1 048 059  | 46 654                    | 713 662                    | 679 675                            |
| Okt.  | 1 415 403      | 295 288          | 202 630                          | 49 531                         | 9 256                          | 33 871   | 1 074 627             | 1 058 985  | 45 488                    | 688 966                    | 726 437                            |
| Nov.  | 1 414 241      | 292 718          | 201 195                          | 48 939                         | 8 958                          | 33 627   | 1 076 415             | 1 060 074  | 45 107                    | 691 309                    | 722 932                            |
| Dez.  | 1 455 788      | 292 259          | 201 335                          | 48 766                         | 8 782                          | 33 376   | 1 117 978             | 1 093 371  | 45 550                    | 779 844                    | 675 943                            |
| 2024 Jan.                                       | 1 397 172      | 294 402          | 202 641                          | 49 412                         | 8 921                          | 33 428   | 1 058 508             | 1 041 902  | 44 261                    | 669 890                    | 727 281                            |
| Febr.   | 1 431 638      | 295 014          | 202 181                          | 49 313                         | 8 777                          | 34 744   | 1 093 262             | 1 075 510  | 43 361                    | 679 579                    | 752 058                            |
| März  | 1 436 723      | 312 728          | 220 571                          | 49 281                         | 8 563                          | 34 314   | 1 083 242             | 1 065 759  | 40 754                    | 666 365                    | 770 359                            |
| April   | 1 428 136      | 324 404          | 232 438                          | 49 368                         | 8 591                          | 34 007   | 1 063 804             | 1 047 932  | 39 928                    | 653 953                    | 774 183                            |
| Mai   | 1 441 362      | 324 156          | 232 717                          | 49 501                         | 8 399                          | 33 538   | 1 077 447             | 1 061 110  | 39 758                    | 663 179                    | 778 183                            |
| Juni  | 1 474 113      | 328 214          | 234 891                          | 49 858                         | 8 355                          | 35 109   | 1 106 429             | 1 090 444  | 39 470                    | 667 250                    | 806 863                            |
| Juli  | 1 435 795      | 332 651          | 240 587                          | 49 622                         | 8 401                          | 34 041   | 1 064 405             | 1 048 438  | 38 739                    | 655 396                    | 780 399                            |
| Aug.  | 1 465 316      | 335 474          | 244 992                          | 49 207                         | 8 318                          | 32 957   | 1 090 965             | 1 075 239  | 38 877                    | 673 181                    | 792 134                            |
| Sept.   | 1 472 197      | 345 338          | 254 267                          | 49 081                         | 8 395                          | 33 595   | 1 088 058             | 1 073 512  | 38 802                    | 674 582                    | 797 615                            |
| Okt.  | 1 483 529      | 364 864          | 274 165                          | 49 292                         | 8 339                          | 33 068   | 1 080 082             | 1 064 456  | 38 583                    | 673 967                    | 809 562                            |
| Nov.  | 1 486 323      | 366 023          | 271 468                          | 50 617                         | 8 221                          | 35 717   | 1 082 106             | 1 066 511  | 38 197                    | 670 005                    | 816 318                            |
| Dez.  | 1 464 391      | 363 705          | 270 580                          | 50 888                         | 8 267                          | 33 970   | 1 063 165             | 1 046 318  | 37 521                    | 723 234                    | 741 157                            |
| 2025 Jan.                                       | 1 506 156      | 385 150          | 290 776                          | 50 660                         | 8 448                          | 35 265   | 1 084 104             | 1 068 023  | 36 902                    | 682 654                    | 823 501                            |
| Febr.   | 1 522 873      | 390 627          | 295 956                          | 50 869                         | 8 328                          | 35 475   | 1 096 061             | 1 080 833  | 36 185                    | 682 507                    | 840 367                            |
| März  | 1 522 244      | 402 671          | 310 903                          | 49 085                         | 8 044                          | 34 639   | 1 083 763             | 1 069 172  | 35 810                    | 665 048                    | 857 196                            |
| April   | 1 523 635      | 399 435          | 310 207                          | 47 647                         | 8 540                          | 33 041   | 1 090 090             | 1 075 272  | 34 110                    | 670 200                    | 853 435                            |
| Mai   | 1 517 685      | 402 515          | 312 447                          | 47 891                         | 8 493                          | 33 684   | 1 081 299             | 1 066 843  | 33 872                    | 678 976                    | 838 709                            |
| Juni  | 1 488 429      | 389 303          | 301 591                          | 46 914                         | 8 296                          | 32 502   | 1 065 242             | 1 051 250  | 33 885                    | 681 413                    | 807 016                            |
| Juli  | 1 491 466      | 399 393          | 311 036                          | 47 342                         | 8 374                          | 32 641   | 1 058 086             | 1 043 876  | 33 986                    | 687 030                    | 804 435                            |

\* Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber allen Ländern innerhalb und außerhalb des Euroraums. Bis Dezember 2000 sind die Bestände zu jedem Quartalsende aufgrund der Neubewertung zu Marktpreisen ausgewiesen; innerhalb eines Quartals erfolgte die Ermittlung des Bestandes jedoch auf der Grundlage kumulierter Transaktionswerte. Ab Januar 2001 werden alle Monatsendstände zu Marktpreisen bewertet. 1 Enthält vor allem die Netto-Forderungen aus dem Target-System (in der jeweiligen Länderabgrenzung), seit November 2000 auch die Salden gegenüber den Zentralbanken des Nicht-Euroraums innerhalb des ESZB. 2 In der Hauptsache langfristige Schuldverschreibungen von Emittenten innerhalb des Euroraums. 3 Einschl. Schätzungen zum Bargeldumlauf im Ausland. 4 Vgl. Deutsche Bundesbank, Monatsbericht Oktober 2014, Seite 24. 5 Differenz aus Auslandsaktiva und Auslandspassiva. 6 Euro-Eröffnungsbilanz der Bundesbank zum 1. Januar 1999.

ung), seit November 2000 auch die Salden gegenüber den Zentralbanken des Nicht-Euroraums innerhalb des ESZB. 2 In der Hauptsache langfristige Schuldverschreibungen von Emittenten innerhalb des Euroraums. 3 Einschl. Schätzungen zum Bargeldumlauf im Ausland. 4 Vgl. Deutsche Bundesbank, Monatsbericht Oktober 2014, Seite 24. 5 Differenz aus Auslandsaktiva und Auslandspassiva. 6 Euro-Eröffnungsbilanz der Bundesbank zum 1. Januar 1999.

## XII. Außenwirtschaft

### 8. Auslandspositionen der Unternehmen \*)

Mio €

| Stand zum<br>Ende des<br>Berichts-<br>zeitraums | Forderungen an das Ausland |  |   |                                    |                     |                                |                                | Verbindlichkeiten gegenüber dem Ausland |   |   |                                    |                     |   |                                  |
|---|----------------------------|--|---|------------------------------------|---------------------|--------------------------------|--------------------------------|---|---|---|------------------------------------|---------------------|---|----------------------------------|
|   | insgesamt                  | Guthaben<br>bei aus-<br>ländischen<br>Banken | Forderungen an ausländische Nichtbanken |                                    |                     |                                |                                | insgesamt                               | Kredite<br>von aus-<br>ländischen<br>Banken | Verbindlichkeiten gegenüber ausländischen Nichtbanken |                                    |                     |   |                                  |
|   |                            |  | insgesamt                               | aus<br>Finanz-<br>bezie-<br>hungen | aus Handelskrediten |                                |                                |   |   | insgesamt   | aus<br>Finanz-<br>bezie-<br>hungen | aus Handelskrediten |   |                                  |
|   |                            |  |   |                                    | insgesamt           | gewährte<br>Zahlungs-<br>ziele | geleistete<br>An-<br>zahlungen |   |   |   |                                    | insgesamt           | in An-<br>spruch ge-<br>nommene<br>Zahlungs-<br>ziele | empfan-<br>gene An-<br>zahlungen |
| Alle Länder                                     |                            |  |   |                                    |                     |                                |                                |   |   |   |                                    |                     |   |                                  |
| 2021  | 1 173 863                  | 256 664                                      | 917 199                                 | 625 190                            | 292 009             | 263 878                        | 28 130                         | 1 598 311                               | 217 032                                     | 1 381 278   | 1 123 522                          | 257 756             | 160 958   | 96 798                           |
| 2022  | 1 249 914                  | 250 819                                      | 999 094                                 | 677 867                            | 321 227             | 291 702                        | 29 525                         | 1 647 261                               | 178 781                                     | 1 468 480   | 1 175 223                          | 293 257             | 192 732   | 100 525                          |
| 2023  | 1 391 900                  | 356 561                                      | 1 035 339                               | 720 782                            | 314 556             | 282 180                        | 32 376                         | 1 713 800                               | 218 976                                     | 1 494 824   | 1 206 406                          | 288 418             | 181 624   | 106 794                          |
| 2024  | 1 429 321                  | 341 379                                      | 1 087 942                               | 781 336                            | 306 606             | 271 655                        | 34 950                         | 1 723 245                               | 244 614                                     | 1 478 632   | 1 186 440                          | 292 192             | 177 631   | 114 561                          |
| 2025 Jan.                                       | 1 495 633                  | 408 716                                      | 1 086 918                               | 786 266                            | 300 651             | 265 943                        | 34 708                         | 1 782 255                               | 280 585                                     | 1 501 671   | 1 217 307                          | 284 364             | 168 696   | 115 668                          |
| Febr.   | 1 481 143                  | 382 290                                      | 1 098 852                               | 793 045                            | 305 808             | 270 964                        | 34 844                         | 1 807 069                               | 289 520                                     | 1 517 548   | 1 230 623                          | 286 926             | 170 086   | 116 839                          |
| März  | 1 462 276                  | 352 442                                      | 1 109 834                               | 791 108                            | 318 726             | 284 361                        | 34 365                         | 1 754 612                               | 239 240                                     | 1 515 372   | 1 218 629                          | 296 744             | 180 043   | 116 701                          |
| April   | 1 501 926                  | 401 855                                      | 1 100 071                               | 788 963                            | 311 107             | 276 793                        | 34 314                         | 1 799 602                               | 271 334                                     | 1 528 268   | 1 236 200                          | 292 068             | 173 719   | 118 349                          |
| Mai r)  | 1 498 513                  | 404 259                                      | 1 094 253                               | 791 658                            | 302 596             | 266 947                        | 35 648                         | 1 805 163                               | 286 295                                     | 1 518 868   | 1 236 534                          | 282 333             | 163 283   | 119 050                          |
| Juni p)   | 1 508 137                  | 398 106                                      | 1 110 032                               | 802 935                            | 307 096             | 271 163                        | 35 933                         | 1 796 313                               | 267 556                                     | 1 528 757   | 1 238 820                          | 289 937             | 172 162   | 117 775                          |
| EU-Länder (27 ohne GB)                          |                            |  |   |                                    |                     |                                |                                |   |   |   |                                    |                     |   |                                  |
| 2021  | 664 781                    | 193 308                                      | 471 473                                 | 362 948                            | 108 525             | 95 715                         | 12 810                         | 1 000 796                               | 153 000                                     | 847 796   | 743 381                            | 104 415             | 74 871  | 29 543                           |
| 2022  | 715 319                    | 190 825                                      | 524 494                                 | 400 165                            | 124 329             | 110 892                        | 13 436                         | 1 020 635                               | 128 411                                     | 892 225   | 777 106                            | 115 118             | 84 134  | 30 985                           |
| 2023  | 847 302                    | 285 362                                      | 561 940                                 | 441 542                            | 120 398             | 105 965                        | 14 433                         | 1 059 887                               | 143 175                                     | 916 713   | 800 125                            | 116 587             | 83 803  | 32 785                           |
| 2024  | 836 409                    | 275 135                                      | 561 275                                 | 440 892                            | 120 382             | 104 694                        | 15 688                         | 1 078 474                               | 176 005                                     | 902 469   | 785 791                            | 116 678             | 81 252  | 35 427                           |
| 2025 Jan.                                       | 900 476                    | 337 642                                      | 562 834                                 | 444 439                            | 118 395             | 102 727                        | 15 668                         | 1 116 431                               | 196 100                                     | 920 331   | 804 715                            | 115 616             | 79 587  | 36 030                           |
| Febr.   | 881 365                    | 314 939                                      | 566 427                                 | 443 130                            | 123 297             | 107 701                        | 15 595                         | 1 116 308                               | 195 920                                     | 920 388   | 800 798                            | 119 590             | 82 928  | 36 662                           |
| März  | 861 792                    | 288 936                                      | 572 857                                 | 443 932                            | 128 925             | 113 232                        | 15 693                         | 1 091 936                               | 173 602                                     | 918 334   | 794 745                            | 123 589             | 87 084  | 36 505                           |
| April   | 903 313                    | 335 997                                      | 567 316                                 | 440 495                            | 126 821             | 111 027                        | 15 794                         | 1 122 529                               | 186 841                                     | 935 688   | 815 319                            | 120 369             | 83 608  | 36 760                           |
| Mai r)  | 903 561                    | 338 518                                      | 565 043                                 | 440 933                            | 124 110             | 108 149                        | 15 961                         | 1 121 377                               | 191 835                                     | 929 542   | 812 831                            | 116 711             | 79 704  | 37 007                           |
| Juni p)   | 908 350                    | 340 648                                      | 567 701                                 | 442 126                            | 125 575             | 109 305                        | 16 271                         | 1 136 885                               | 198 567                                     | 938 318   | 818 829                            | 119 489             | 82 677  | 36 812                           |
| Extra-EU-Länder (27 einschl. GB)                |                            |  |   |                                    |                     |                                |                                |   |   |   |                                    |                     |   |                                  |
| 2021  | 509 081                    | 63 356                                       | 445 726                                 | 262 242                            | 183 484             | 168 164                        | 15 320                         | 597 515                                 | 64 032                                      | 533 482   | 380 141                            | 153 341             | 86 087  | 67 254                           |
| 2022  | 534 595                    | 59 995                                       | 474 600                                 | 277 702                            | 196 898             | 180 809                        | 16 089                         | 626 626                                 | 50 370                                      | 576 256   | 398 117                            | 178 139             | 108 598   | 69 540                           |
| 2023  | 544 598                    | 71 199                                       | 473 399                                 | 279 240                            | 194 159             | 176 216                        | 17 943                         | 653 912                                 | 75 801                                      | 578 111   | 406 281                            | 171 831             | 97 822  | 74 009                           |
| 2024  | 592 911                    | 66 244                                       | 526 667                                 | 340 444                            | 186 224             | 166 961                        | 19 263                         | 644 772                                 | 68 609                                      | 576 162   | 400 649                            | 175 513             | 96 379  | 79 134                           |
| 2025 Jan.                                       | 595 157                    | 71 074                                       | 524 083                                 | 341 827                            | 182 256             | 163 216                        | 19 040                         | 665 825                                 | 84 485                                      | 581 339   | 412 592                            | 168 748             | 89 109  | 79 638                           |
| Febr.   | 599 777                    | 67 352                                       | 532 426                                 | 349 915                            | 182 511             | 163 263                        | 19 248                         | 690 761                                 | 93 600                                      | 597 161   | 429 825                            | 167 336             | 87 159  | 80 178                           |
| März  | 600 483                    | 63 506                                       | 536 977                                 | 347 176                            | 189 801             | 171 130                        | 18 672                         | 662 676                                 | 65 638                                      | 597 038   | 423 883                            | 173 155             | 92 959  | 80 196                           |
| April   | 598 613                    | 65 858                                       | 532 755                                 | 348 469                            | 184 286             | 165 767                        | 18 520                         | 677 073                                 | 84 493                                      | 592 580   | 420 880                            | 171 700             | 90 111  | 81 589                           |
| Mai r)  | 594 952                    | 65 741                                       | 529 211                                 | 350 725                            | 178 486             | 158 799                        | 19 687                         | 683 786                                 | 94 460                                      | 589 326   | 423 703                            | 165 623             | 83 580  | 82 043                           |
| Juni p)   | 599 787                    | 57 457                                       | 542 330                                 | 360 809                            | 181 521             | 161 859                        | 19 662                         | 659 428                                 | 68 989                                      | 590 439   | 419 991                            | 170 448             | 89 485  | 80 963                           |
| Euroraum (20)                                   |                            |  |   |                                    |                     |                                |                                |   |   |   |                                    |                     |   |                                  |
| 2021  | 558 322                    | 171 246                                      | 387 076                                 | 301 672                            | 85 403              | 73 756                         | 11 648                         | 915 484                                 | 131 168                                     | 784 316   | 702 011                            | 82 306              | 58 889  | 23 416                           |
| 2022  | 608 500                    | 171 729                                      | 436 771                                 | 340 636                            | 96 135              | 84 051                         | 12 084                         | 926 974                                 | 106 598                                     | 820 376   | 731 485                            | 88 891              | 64 748  | 24 143                           |
| 2023  | 743 472                    | 267 370                                      | 476 102                                 | 382 981                            | 93 121              | 80 105                         | 13 016                         | 961 323                                 | 122 072                                     | 839 251   | 749 573                            | 89 678              | 65 199  | 24 479                           |
| 2024  | 728 709                    | 255 679                                      | 473 031                                 | 379 711                            | 93 319              | 79 827                         | 13 493                         | 968 460                                 | 148 244                                     | 820 215   | 731 845                            | 88 370              | 63 527  | 24 843                           |
| 2025 Jan.                                       | 798 975                    | 321 847                                      | 477 128                                 | 385 265                            | 91 863              | 78 366                         | 13 497                         | 1 005 045                               | 168 549                                     | 836 497   | 750 351                            | 86 145              | 61 001  | 25 144                           |
| Febr.   | 779 861                    | 300 189                                      | 479 672                                 | 384 885                            | 94 787              | 81 361                         | 13 426                         | 1 000 813                               | 166 680                                     | 834 133   | 746 419                            | 87 714              | 62 238  | 25 476                           |
| März  | 757 251                    | 272 106                                      | 485 144                                 | 385 971                            | 99 173              | 85 695                         | 13 478                         | 975 239                                 | 145 300                                     | 829 939   | 739 443                            | 90 496              | 65 411  | 25 085                           |
| April   | 800 141                    | 319 502                                      | 480 639                                 | 382 748                            | 97 891              | 84 304                         | 13 587                         | 998 991                                 | 156 036                                     | 842 954   | 754 151                            | 88 803              | 63 389  | 25 414                           |
| Mai r)  | 801 417                    | 323 318                                      | 478 099                                 | 383 226                            | 94 872              | 81 178                         | 13 694                         | 998 565                                 | 161 494                                     | 837 071   | 751 750                            | 85 322              | 59 795  | 25 527                           |
| Juni p)   | 798 072                    | 318 024                                      | 480 048                                 | 384 371                            | 95 677              | 81 798                         | 13 879                         | 1 015 357                               | 169 961                                     | 845 396   | 757 353                            | 88 044              | 62 435  | 25 609                           |
| Extra-Euroraum (20)                             |                            |  |   |                                    |                     |                                |                                |   |   |   |                                    |                     |   |                                  |
| 2021  | 615 541                    | 85 418                                       | 530 123                                 | 323 518                            | 206 605             | 190 123                        | 16 483                         | 682 827                                 | 85 864                                      | 596 962   | 421 512                            | 175 450             | 102 069   | 73 381                           |
| 2022  | 641 414                    | .  | .                                       | .                                  | 225 092             | 207 651                        | 17 441                         | 720 287                                 | .   | .   | .                                  | 204 366             | 127 984   | 76 382                           |
| 2023  | 648 428                    | .  | .                                       | .                                  | 221 436             | 202 075                        | 19 361                         | 752 476                                 | .   | .   | .                                  | 198 740             | 116 425   | 82 314                           |
| 2024  | 700 611                    | .  | .                                       | .                                  | 213 286             | 191 828                        | 21 458                         | 754 786                                 | .   | .   | .                                  | 203 821             | 114 104   | 89 718                           |
| 2025 Jan.                                       | 696 659                    | .  | .                                       | .                                  | 208 788             | 187 577                        | 21 211                         | 777 210                                 | .   | .   | .                                  | 198 219             | 107 695   | 90 524                           |
| Febr.   | 701 282                    | .  | .                                       | .                                  | 211 021             | 189 603                        | 21 417                         | 806 256                                 | .   | .   | .                                  | 199 212             | 107 849   | 91 363                           |
| März  | 705 025                    | .  | .                                       | .                                  | 219 553             | 198 666                        | 20 887                         | 779 373                                 | .   | .   | .                                  | 206 248             | 114 632   | 91 616                           |
| April   | 701 784                    | .  | .                                       | .                                  | 213 216             | 192 489                        | 20 727                         | 800 611                                 | .   | .   | .                                  | 203 265             | 110 330   | 92 935                           |
| Mai r)  | 697 096                    | .  | .                                       | .                                  | 207 723             | 185 769                        | 21 954                         | 806 598                                 | .   | .   | .                                  | 197 011             | 103 489   | 93 523                           |
| Juni p)   | 710 065                    | .  | .                                       | .                                  | 211 419             | 189 365                        | 22 054                         | 780 956                                 | .   | .   | .                                  | 201 893             | 109 728   | 92 166                           |

\* Forderungen und Verbindlichkeiten der Banken (MFIs) in Deutschland gegenüber dem Ausland werden im Abschnitt IV. Banken in der Tabelle 4 ausgewiesen. Statistisch be-

dingte Zu- und Abgänge sind nicht ausgeschaltet; die Bestandsveränderungen sind insoweit mit den in der Tabelle XII. 7 ausgewiesenen Zahlen nicht vergleichbar.

## XII. Außenwirtschaft

### 9. Euro-Referenzkurse der Europäischen Zentralbank für ausgewählte Währungen \*)

1 EUR = ... Währungseinheiten

| Durchschnitt<br>im Jahr bzw.<br>im Monat | Australien<br>AUD | China<br>CNY | Dänemark<br>DKK | Japan<br>JPY | Kanada<br>CAD | Norwegen<br>NOK | Schweden<br>SEK | Schweiz<br>CHF | Vereinigte<br>Staaten<br>USD | Vereinigtes<br>Königreich<br>GBP |
|--|-------------------|--------------|-----------------|--------------|---------------|-----------------|-----------------|----------------|------------------------------|----------------------------------|
| 2013                                     | 1,3777            | 8,1646       | 7,4579          | 129,66       | 1,3684        | 7,8067          | 8,6515          | 1,2311         | 1,3281                       | 0,84926                          |
| 2014                                     | 1,4719            | 8,1857       | 7,4548          | 140,31       | 1,4661        | 8,3544          | 9,0985          | 1,2146         | 1,3285                       | 0,80612                          |
| 2015                                     | 1,4777            | 6,9733       | 7,4587          | 134,31       | 1,4186        | 8,9496          | 9,3535          | 1,0679         | 1,1095                       | 0,72584                          |
| 2016                                     | 1,4883            | 7,3522       | 7,4452          | 120,20       | 1,4659        | 9,2906          | 9,4689          | 1,0902         | 1,1069                       | 0,81948                          |
| 2017                                     | 1,4732            | 7,6290       | 7,4386          | 126,71       | 1,4647        | 9,3270          | 9,6351          | 1,1117         | 1,1297                       | 0,87667                          |
| 2018                                     | 1,5797            | 7,8081       | 7,4532          | 130,40       | 1,5294        | 9,5975          | 10,2583         | 1,1550         | 1,1810                       | 0,88471                          |
| 2019                                     | 1,6109            | 7,7355       | 7,4661          | 122,01       | 1,4855        | 9,8511          | 10,5891         | 1,1124         | 1,1195                       | 0,87777                          |
| 2020                                     | 1,6549            | 7,8747       | 7,4542          | 121,85       | 1,5300        | 10,7228         | 10,4848         | 1,0705         | 1,1422                       | 0,88970                          |
| 2021                                     | 1,5749            | 7,6282       | 7,4370          | 129,88       | 1,4826        | 10,1633         | 10,1465         | 1,0811         | 1,1827                       | 0,85960                          |
| 2022                                     | 1,5167            | 7,0788       | 7,4396          | 138,03       | 1,3695        | 10,1026         | 10,6296         | 1,0047         | 1,0530                       | 0,85276                          |
| 2023                                     | 1,6288            | 7,6600       | 7,4509          | 151,99       | 1,4595        | 11,4248         | 11,4788         | 0,9718         | 1,0813                       | 0,86979                          |
| 2024                                     | 1,6397            | 7,7875       | 7,4589          | 163,85       | 1,4821        | 11,6290         | 11,4325         | 0,9526         | 1,0824                       | 0,84662                          |
| 2024 März                                | 1,6586            | 7,8297       | 7,4566          | 162,77       | 1,4726        | 11,5214         | 11,3054         | 0,9656         | 1,0872                       | 0,85524                          |
| April                                    | 1,6469            | 7,7658       | 7,4596          | 165,03       | 1,4661        | 11,6828         | 11,5910         | 0,9761         | 1,0728                       | 0,85658                          |
| Mai                                      | 1,6317            | 7,8206       | 7,4606          | 168,54       | 1,4780        | 11,5988         | 11,6186         | 0,9830         | 1,0812                       | 0,85564                          |
| Juni                                     | 1,6206            | 7,8051       | 7,4592          | 169,81       | 1,4750        | 11,4178         | 11,2851         | 0,9616         | 1,0759                       | 0,84643                          |
| Juli                                     | 1,6257            | 7,8750       | 7,4606          | 171,17       | 1,4868        | 11,7160         | 11,5324         | 0,9676         | 1,0844                       | 0,84332                          |
| Aug.                                     | 1,6559            | 7,8736       | 7,4614          | 161,06       | 1,5049        | 11,7895         | 11,4557         | 0,9450         | 1,1012                       | 0,85150                          |
| Sept.                                    | 1,6398            | 7,8611       | 7,4600          | 159,08       | 1,5037        | 11,7852         | 11,3577         | 0,9414         | 1,1106                       | 0,84021                          |
| Okt.                                     | 1,6250            | 7,7276       | 7,4593          | 163,20       | 1,4993        | 11,7907         | 11,4048         | 0,9386         | 1,0904                       | 0,83496                          |
| Nov.                                     | 1,6267            | 7,6617       | 7,4583          | 163,23       | 1,4855        | 11,7408         | 11,5828         | 0,9355         | 1,0630                       | 0,83379                          |
| Dez.                                     | 1,6529            | 7,6298       | 7,4589          | 161,08       | 1,4915        | 11,7447         | 11,5040         | 0,9339         | 1,0479                       | 0,82804                          |
| 2025 Jan.                                | 1,6626            | 7,5560       | 7,4609          | 161,92       | 1,4904        | 11,7456         | 11,4797         | 0,9414         | 1,0354                       | 0,83908                          |
| Febr.                                    | 1,6528            | 7,5749       | 7,4592          | 158,09       | 1,4893        | 11,6574         | 11,2474         | 0,9413         | 1,0413                       | 0,83071                          |
| März                                     | 1,7158            | 7,8353       | 7,4597          | 161,17       | 1,5518        | 11,5472         | 10,9675         | 0,9548         | 1,0807                       | 0,83703                          |
| April                                    | 1,7844            | 8,1850       | 7,4648          | 161,67       | 1,5701        | 11,8380         | 10,9744         | 0,9370         | 1,1214                       | 0,85379                          |
| Mai                                      | 1,7521            | 8,1348       | 7,4600          | 163,14       | 1,5646        | 11,5968         | 10,8812         | 0,9356         | 1,1278                       | 0,84350                          |
| Juni                                     | 1,7723            | 8,2700       | 7,4597          | 166,52       | 1,5754        | 11,5841         | 11,0094         | 0,9380         | 1,1516                       | 0,84981                          |
| Juli                                     | 1,7862            | 8,3754       | 7,4625          | 171,53       | 1,5982        | 11,8537         | 11,1985         | 0,9325         | 1,1677                       | 0,86469                          |

\* Eigene Berechnungen der Durchschnitte auf Basis der täglichen Euro-Referenzkurse der EZB; weitere Euro-Referenzkurse siehe: Statistische Fachreihe Wechselkursstatistik.

### 10. Euro-Länder und die unwiderruflichen Euro-Umrechnungskurse ihrer Währungen in der dritten Stufe der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion

| Ab             | Land         | Währung               | ISO-Währungscode | 1 EUR = ... Währungseinheiten |
|----------------|--------------|-----------------------|------------------|-------------------------------|
| 1999 1. Januar | Belgien      | Belgischer Franc      | BEF              | 40,3399                       |
|                | Deutschland  | Deutsche Mark         | DEM              | 1,95583                       |
|                | Finnland     | Finnmark              | FIM              | 5,94573                       |
|                | Frankreich   | Französischer Franc   | FRF              | 6,55957                       |
|                | Irland       | Irisches Pfund        | IEP              | 0,787564                      |
|                | Italien      | Italienische Lira     | ITL              | 1 936,27                      |
|                | Luxemburg    | Luxemburgischer Franc | LUF              | 40,3399                       |
|                | Niederlande  | Holländischer Gulden  | NLG              | 2,20371                       |
|                | Österreich   | Schilling             | ATS              | 13,7603                       |
|                | Portugal     | Escudo                | PTE              | 200,482                       |
|                | Spanien      | Peseta                | ESP              | 166,386                       |
|                | Griechenland | Drachme               | GRD              | 340,750                       |
|                | Slowenien    | Tolar                 | SIT              | 239,640                       |
| 2001 1. Januar | Malta        | Maltesische Lira      | MTL              | 0,429300                      |
| 2008 1. Januar | Zypern       | Zypern-Pfund          | CYP              | 0,585274                      |
|                | Slowakei     | Slowakische Krone     | SKK              | 30,1260                       |
| 2011 1. Januar | Estland      | Estnische Krone       | EEK              | 15,6466                       |
| 2014 1. Januar | Lettland     | Lats                  | LVL              | 0,702804                      |
| 2015 1. Januar | Litauen      | Litas                 | LTL              | 3,45280                       |
| 2023 1. Januar | Kroatien     | Kuna                  | HRK              | 7,53450                       |

## XII. Außenwirtschaft

### 11. Effektive Wechselkurse des Euro und Indikatoren der preislichen Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft \*)

1.Vj. 1999 = 100

|            | Effektive Wechselkurse des Euro gegenüber den Währungen des |  |  |   |                             |  | Indikatoren der preislichen Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft |             |                       |               |  |               |               |      |
|------------|---|--|--|---|-----------------------------|--|---|-------------|-----------------------|---------------|--|---------------|---------------|------|
|            | Erweiterten EWK-Länderkreises 1)                            |  |  |   | Weiten EWK-Länderkreises 2) |  | auf Basis der Deflatoren des Gesamtabsatzes 3)<br>gegenüber               |             |                       |               | auf Basis der Verbraucherpreisindizes<br>gegenüber |               |               |      |
| Zeit       | nominal   | real,<br>auf Basis der<br>Verbraucher-<br>preisindizes | real,<br>auf Basis der<br>Deflatoren<br>des Brutto-<br>inlands-<br>produkts 3) | real,<br>auf Basis der<br>Lohnstück-<br>kosten in der<br>Gesamt-<br>wirtschaft 3) | nominal                     | real,<br>auf Basis der<br>Verbraucher-<br>preisindizes | 27 ausgewählten Industrieländern 4)                                       |             |                       | 37 Ländern 5) | 27 ausge-<br>wählten<br>Industrie-<br>ländern 4)   | 37 Ländern 5) | 60 Ländern 6) |      |
|            |   |  |  |   |                             |  | insgesamt   | davon:      |                       |               |  |               |               |      |
|            |   |  |  |   |                             |  |   | Euro-Länder | Nicht-<br>Euro-Länder |               |  |               |               |      |
| 1999       | 96,2  | 96,2   | 95,8   | 96,1  | 96,5                        | 96,0   | 97,9  | 99,6        | 95,7                  | 97,6          | 98,3   | 98,1          | 97,8          |      |
| 2000       | 87,0  | 86,8   | 85,9   | 85,5  | 88,0                        | 86,1   | 92,0  | 97,5        | 85,5                  | 91,2          | 93,1   | 92,3          | 91,2          |      |
| 2001       | 87,4  | 87,2   | 86,7   | 84,5  | 90,1                        | 86,9   | 91,9  | 96,8        | 86,2                  | 90,6          | 93,0   | 91,7          | 91,1          |      |
| 2002       | 89,7  | 90,3   | 89,9   | 88,2  | 94,4                        | 90,6   | 92,7  | 96,1        | 88,7                  | 91,4          | 93,5   | 92,2          | 91,9          |      |
| 2003       | 100,5   | 101,7  | 101,3  | 99,5  | 106,5                       | 101,8  | 96,3  | 95,2        | 97,9                  | 95,7          | 97,0   | 96,8          | 96,9          |      |
| 2004       | 104,3   | 105,6  | 104,4  | 102,8   | 111,0                       | 105,7  | 96,8  | 94,2        | 100,6                 | 96,2          | 98,5   | 98,2          | 98,5          |      |
| 2005       | 102,9   | 104,3  | 102,4  | 100,9   | 109,1                       | 103,2  | 95,3  | 92,6        | 99,4                  | 93,8          | 98,5   | 97,2          | 96,8          |      |
| 2006       | 102,9   | 104,3  | 101,9  | 99,9  | 109,3                       | 102,6  | 94,1  | 90,9        | 98,8                  | 92,1          | 98,6   | 96,8          | 96,1          |      |
| 2007       | 106,5   | 107,4  | 104,2  | 101,6   | 112,9                       | 104,8  | 95,2  | 90,2        | 102,8                 | 92,6          | 100,9  | 98,3          | 97,4          |      |
| 2008       | 110,4   | 110,3  | 106,3  | 105,6   | 117,8                       | 107,3  | 95,6  | 88,9        | 106,0                 | 92,0          | 102,4  | 98,5          | 97,6          |      |
| 2009       | 111,9   | 111,1  | 107,6  | 109,0   | 120,8                       | 108,3  | 96,2  | 90,1        | 105,8                 | 93,0          | 101,9  | 98,6          | 97,9          |      |
| 2010       | 104,6   | 103,3  | 99,2   | 101,7   | 112,1                       | 99,3   | 93,3  | 89,5        | 99,2                  | 88,9          | 98,8   | 94,3          | 92,5          |      |
| 2011       | 104,4   | 102,4  | 97,4   | 100,0   | 112,9                       | 98,8   | 93,0  | 89,2        | 98,6                  | 88,1          | 98,2   | 93,5          | 91,9          |      |
| 2012       | 98,6  | 97,1   | 91,7   | 94,2  | 107,6                       | 94,0   | 90,8  | 89,0        | 93,4                  | 85,4          | 95,9   | 90,5          | 88,9          |      |
| 2013       | 102,2   | 100,2  | 94,8   | 97,2  | 112,4                       | 97,1   | 93,3  | 89,6        | 98,6                  | 87,5          | 98,1   | 92,3          | 90,9          |      |
| 2014       | 102,4   | 99,5   | 94,7   | 97,4  | 114,7                       | 97,4   | 94,0  | 90,5        | 99,0                  | 88,3          | 98,2   | 92,5          | 91,5          |      |
| 2015       | 92,5  | 89,6   | 85,9   | 86,6  | 106,1                       | 88,7   | 90,7  | 91,1        | 90,0                  | 84,4          | 94,3   | 87,8          | 86,9          |      |
| 2016       | 95,2  | 91,6   | 88,2   | p)  | 88,1                        | 110,1  | 90,7  | 91,6        | 91,5                  | 91,6          | 85,7   | 95,0          | 88,8          |      |
| 2017       | 97,5  | 93,6   | 89,4   | p)  | 89,0                        | 112,5  | 92,0  | 92,8        | 91,6                  | 94,5          | 86,4   | 96,3          | 89,9          |      |
| 2018       | 100,0   | 95,8   | 90,9   | p)  | 90,9                        | 117,3  | 95,2  | 94,0        | 91,6                  | 97,6          | 87,4   | 97,7          | 91,1          |      |
| 2019       | 98,1  | 93,3   | 89,2   | p)  | 88,5                        | 115,5  | 92,5  | 93,0        | 91,8                  | 94,7          | 86,5   | 96,4          | 89,9          |      |
| 2020       | 99,7  | 93,7   | 90,5   | p)  | 89,7                        | 119,2  | 93,9  | 93,3        | 92,1                  | 94,8          | 87,2   | 96,4          | 90,1          |      |
| 2021       | 99,6  | 93,7   | 89,1   | p)  | 87,6                        | 120,5  | 94,3  | 94,1        | 92,3                  | 96,7          | 87,2   | 97,4          | 90,7          |      |
| 2022       | 95,3  | 90,8   | 84,3   | p)  | 82,7                        | 116,1  | 90,9  | 92,3        | 91,7                  | 93,0          | 85,3   | 95,9          | 89,0          |      |
| 2023       | 98,1  | 94,0   | 88,7   | p)  | 86,2                        | 121,8  | 94,7  | 93,7        | 91,9                  | 96,4          | 87,3   | 98,0          | 91,3          |      |
| 2024       | 98,4  | 94,4   | 89,4   | p)  | 87,3                        | 124,1  | 95,0  | 93,8        | 92,1                  | 96,3          | 87,8   | 98,0          | 91,9          |      |
| 2023 Febr. | 97,0  | 93,1   | 87,2   | p)  | 85,0                        | 119,3  | 93,4  | 93,3        | 91,6                  | 95,7          | 86,4   | 97,7          | 90,5          |      |
| März       | 97,3  | 93,2   |  |   | 119,7                       | 93,6   |   |             |                       |               | 98,1   | 91,0          | 91,1          |      |
| April      | 98,4  | 94,2   |  |   | 121,5                       | 94,8   |   |             |                       |               | 98,5   | 91,6          | 91,9          |      |
| Mai        | 98,0  | 93,6   | 88,6   | p)  | 85,8                        | 120,9  | 94,2  | 93,7        | 91,8                  | 96,6          | 98,1   | 91,1          | 91,4          |      |
| Juni       | 98,2  | 93,8   |  |   | 121,8                       | 94,7   |   |             |                       |               | 98,2   | 91,3          | 91,8          |      |
| Juli       | 99,2  | 95,0   |  |   | 123,7                       | 96,1   |   |             |                       |               | 98,4   | 91,9          | 92,5          |      |
| Aug.       | 99,0  | 95,1   | 89,7   | p)  | 86,9                        | 123,7  | 96,1  | 93,6        | 91,7                  | 96,4          | 98,3   | 91,9          | 92,4          |      |
| Sept.      | 98,5  | 94,7   |  |   | 123,0                       | 95,5   |   |             |                       |               | 98,0   | 91,7          | 92,1          |      |
| Okt.       | 98,0  | 94,0   |  |   | 122,5                       | 94,9   |   |             |                       |               | 97,7   | 91,3          | 91,7          |      |
| Nov.       | 98,7  | 94,6   | 89,5   | p)  | 87,0                        | 123,4  | 95,2  | 94,3        | 92,4                  | 97,0          | 98,1   | 91,5          | 91,9          |      |
| Dez.       | 98,2  | 93,9   |  |   | 123,2                       | 94,8   |   |             |                       |               | 97,6   | 91,1          | 91,5          |      |
| 2024 Jan.  | 98,4  | 94,4   |  |   | 123,6                       | 95,2   |   |             |                       |               | 97,8   | 91,4          | 91,8          |      |
| Febr.      | 98,1  | 94,1   | 89,4   | p)  | 87,3                        | 123,3  | 94,8  | 93,9        | 92,2                  | 96,4          | 97,6   | 91,3          | 91,6          |      |
| März       | 98,8  | 94,8   |  |   | 124,2                       | 95,4   |   |             |                       |               | 98,1   | 91,7          | 92,1          |      |
| April      | 98,6  | 94,5   |  |   | 124,0                       | 95,1   |   |             |                       |               | 98,2   | 91,7          | 92,1          |      |
| Mai        | 98,9  | 94,8   | 89,6   | p)  | 87,5                        | 124,4  | 95,3  | 94,0        | 92,1                  | 96,9          | 98,6   | 92,0          | 92,2          |      |
| Juni       | 98,5  | 94,6   |  |   | 124,0                       | 95,0   |   |             |                       |               | 98,1   | 91,8          | 92,0          |      |
| Juli       | 99,0  | 95,1   |  |   | 124,8                       | 95,5   |   |             |                       |               | 98,4   | 92,0          | 92,2          |      |
| Aug.       | 99,0  | 95,0   | 89,9   | p)  | 87,8                        | 125,2  | 95,7  | 93,9        | 92,0                  | 96,7          | 98,2   | 91,8          | 92,2          |      |
| Sept.      | 98,8  | 94,8   |  |   | 125,2                       | 95,5   |   |             |                       |               | 98,2   | 91,8          | 92,2          |      |
| Okt.       | 98,2  | 94,3   |  |   | 124,4                       | 94,9   |   |             |                       |               | 98,1   | 91,7          | 92,0          |      |
| Nov.       | 97,5  | 93,6   | 88,9   | p)  | 86,5                        | 123,5  | 94,1  | 93,5        | 92,3                  | 95,2          | 97,4   | 91,2          | 91,4          |      |
| Dez.       | 96,9  | 93,0   |  |   | 122,7                       | 93,5   |   |             |                       |               | 97,2   | 91,0          | 91,1          |      |
| 2025 Jan.  | 96,7  | 92,9   |  |   | 122,3                       | 93,1   |   |             |                       |               | 96,9   | 90,6          | 90,7          |      |
| Febr.      | 96,3  | 92,6   | 88,1   | p)  | 85,9                        | 121,8  | 92,7  | 93,4        | 92,7                  | 94,4          | 96,8   | 90,5          | 90,5          |      |
| März       | 98,3  | 94,4   |  |   | 124,5                       | 94,7   |   |             |                       |               | 97,6   | 91,5          | 91,7          |      |
| April      | 100,5   | p)   | 96,5   |   | 127,7                       | p)   | 96,9  |             |                       |               | 98,2   | p)            | 93,1          |      |
| Mai        | 100,1   | p)   | 95,9   | ...   | 127,0                       | p)   | 96,1  | ...         | ...                   | ...           | 98,4   | p)            | 92,8          |      |
| Juni       | 101,3   | p)   | 97,1   |   | 128,5                       | p)   | 97,3  |             |                       |               | 98,6   | p)            | 93,2          |      |
| Juli       | 102,3   | p)   | 98,1   |   | 129,9                       | p)   | 98,4  |             |                       |               | p)   | 99,1          | p)            | 93,8 |

\* Der effektive Wechselkurs entspricht dem gewogenen Außenwert der betreffenden Währung. Die Berechnung der Indikatoren der preislichen Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft ist methodisch konsistent mit dem Verfahren zur Ermittlung des effektiven Wechselkurses des Euro. Ein Rückgang der Werte bedeutet eine Zunahme der Wettbewerbsfähigkeit. Die Gewichte beruhen auf dem Handel mit gewerblichen Erzeugnissen und Dienstleistungen. Nähere Erläuterungen zur Methodik und Wägungsschemata siehe Website der Deutschen Bundesbank (<https://www.bundesbank.de/content/774128>). **1** Berechnungen anhand der gewogenen Durchschnitte der Veränderungen der Euro-Wechselkurse gegenüber den Währungen folgender 18 Länder: Australien, Bulgarien, China, Dänemark, Hongkong, Japan, Kanada, Norwegen, Polen, Rumänien, Schweden, Schweiz, Singapur, Südkorea, Tschechien, Ungarn, USA und Vereinigtes Königreich. Soweit die aktuellen Preis- bzw. Lohnindizes noch nicht vorlagen, sind Schätzungen berücksichtigt. **2** Umfasst die Länder des Erweiterten EWK-Länderkreises zzgl. folgender 23 Länder: Algerien, Argentinien, Brasilien, Chile, Indien, Indonesien, Island, Israel, Kolumbien, Malaysia, Marokko,

Mexiko, Neuseeland, Peru, Philippinen, Russische Föderation, Saudi-Arabien, Südafrika, Taiwan, Thailand, Türkei, Ukraine und Vereinigte Arabische Emirate. Die EZB hat die Veröffentlichung des Euro-Referenzkurses zum Rubel mit Wirkung vom 2. März 2022 bis auf Weiteres ausgesetzt. Zur Berechnung der effektiven Wechselkurse wird für die Russische Föderation ab diesem Zeitpunkt ein Indikatorkurs verwendet, der sich aus den täglichen von der Bank of Russia festgestellten RUB/USD-Kursen in Verbindung mit dem jeweiligen Euro-Referenzkurs der EZB zum US-Dollar errechnet. **3** Jahres- bzw. Vierteljahresdurchschnitte. **4** Euro-Länder (ab 2001 einschl. Griechenland, ab 2007 einschl. Slowenien, ab 2008 einschl. Malta und Zypern, ab 2009 einschl. Slowakei, ab 2011 einschl. Estland, ab 2014 einschl. Lettland, ab 2015 einschl. Litauen, ab 2023 einschl. Kroatien) sowie Dänemark, Japan, Kanada, Norwegen, Schweden, Schweiz, USA und Vereinigtes Königreich. **5** Euro-Länder (in aktueller Zusammensetzung) sowie die Länder der Gruppe des Erweiterten EWK-Länderkreises. **6** Euro-Länder (in aktueller Zusammensetzung) sowie die Länder der Gruppe des Weiten EWK-Länderkreises.